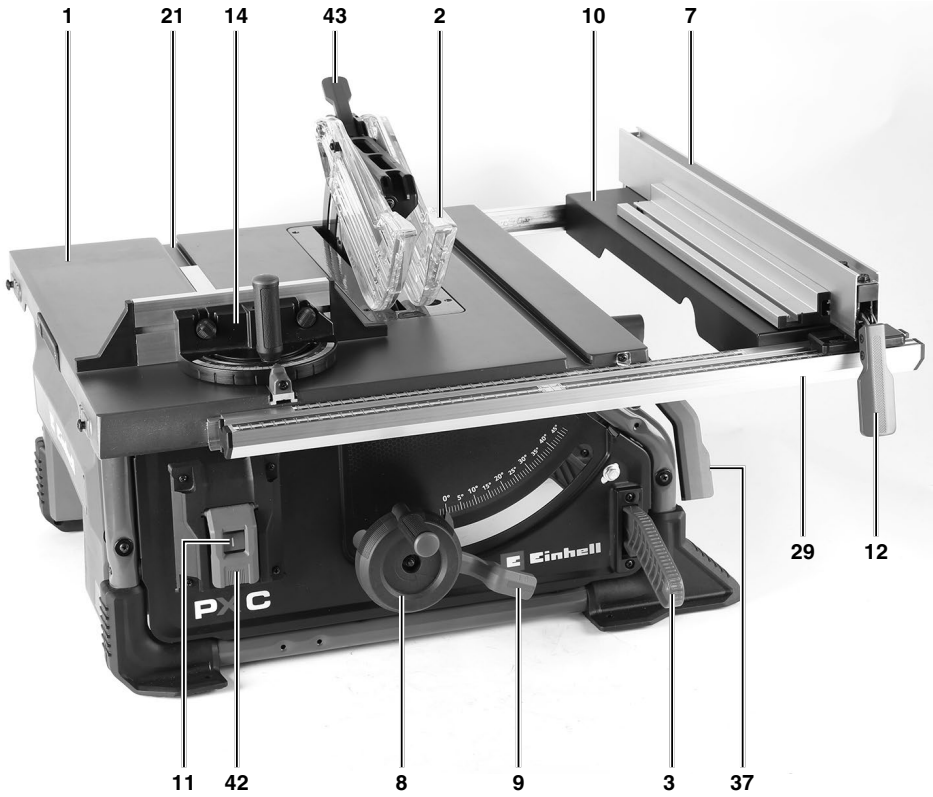


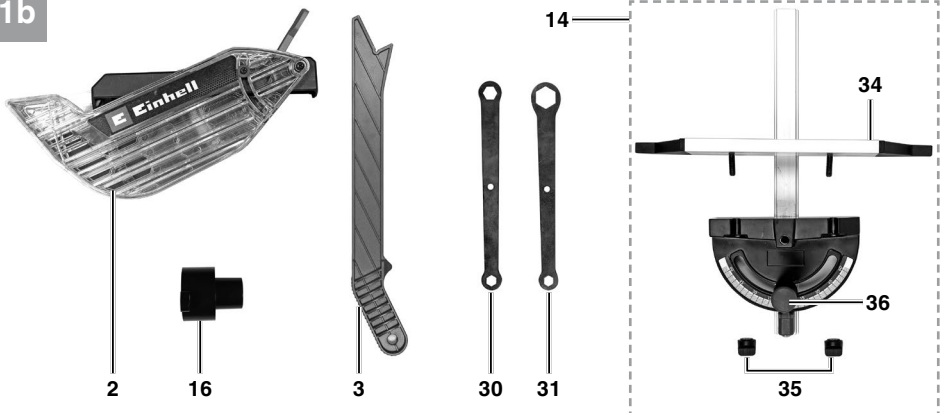
DE	Originalbetriebsanleitung Akku-Tischkreissäge	EL	Πρωτότυπες Οδηγίες χρήσης Κυκλικό πριονί σε παγκο εργασιασ
EN	Original operating instructions Cordless bench-type circular saw	PT	Manual de instruções original Serra circular de bancada sem fio
FR	Instructions d'origine Scie circulaire de table sans fil	HR/ BS	Originalne upute za uporabu Akumulatorska stolna kružna pila
IT	Istruzioni per l'uso originali Sega circolare con banchetto a batteria	SR	Originalna uputstva za upotrebu Akumulatorska stolna kružna testera
DA/ NO	Original betjeningsvejledning Akku-bordrundsav	PL	Instrukcjã oryginalnã Akumulatorowa stołowa pilarka tarczowa
SV	Original-bruksanvisning Batteridrivnen bordscirkelsåg	TR	Orijinal Kullanma Talimatı Akülü tezgahlı daire testere
CS	Originální návod k obsluze Akumulátorová ruční kotoučová pila	RU	Оригинальное руководство по эксплуатации Акумуляторная дисковая пила со столом
SK	Originálny návod na obsluhu Akumulátorová stolová kotúčová pila	ET	Originaalkasutusjuhend Akuga ketassaepink
NL	Originele handleiding Accu tafelcirkelzaag	LV	Originālã lietošanas instrukcija Akumulatora galda zãģis
ES	Manual de instrucciones original Sierra circular de mesa inalámbrica	LT	Originali naudojimo instrukcija Akumuliatorinis stalinis diskinis pjūklas
FI	Alkuperäiskäyttöohje Akku-pöytäpyörösaha	UK	Оригінальна інструкція з експлуатації Акумуляторна настольна дискова пила
SL	Originalna navodila za uporabo Akumulatorska krožna mizna žaga		
HU	Eredeti használati utasítás Akkus-asztali körfűrés		
RO	Instrucțiuni de utilizare originale Ferăstrău circular cu masă cu acumulator		

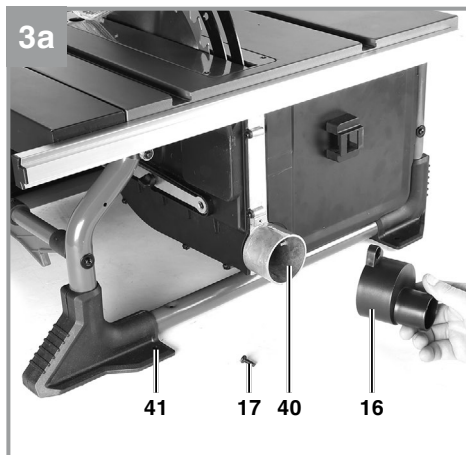
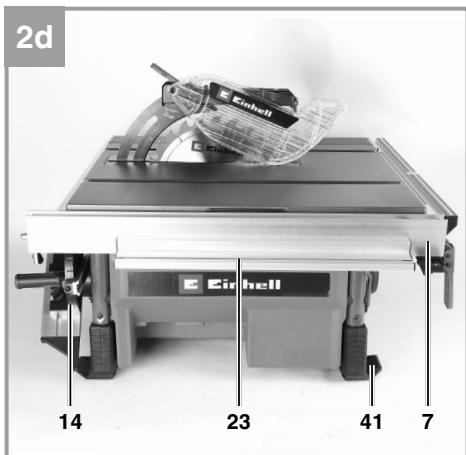
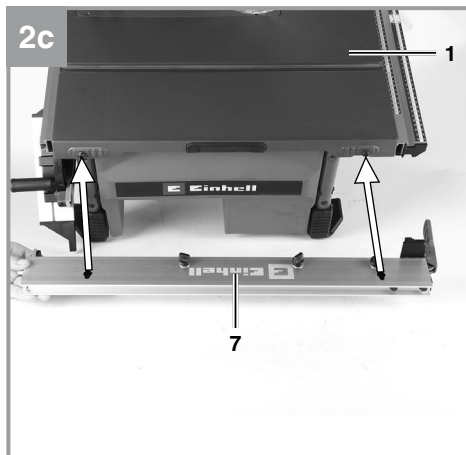
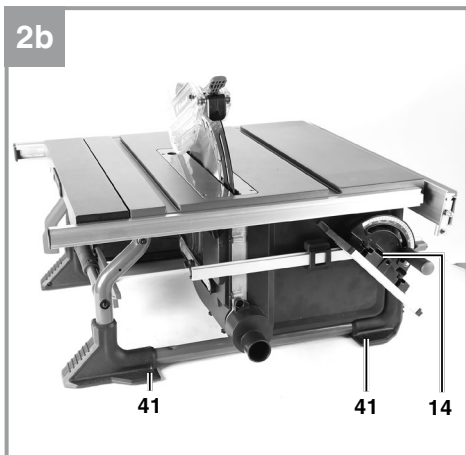
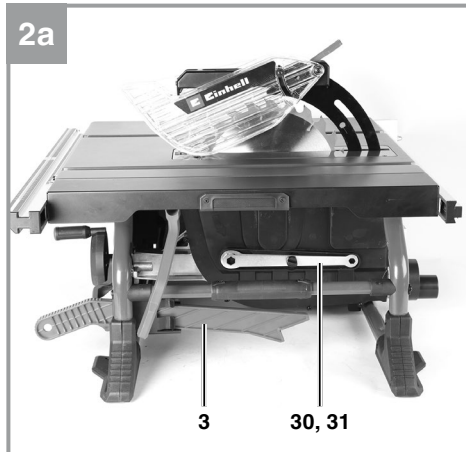
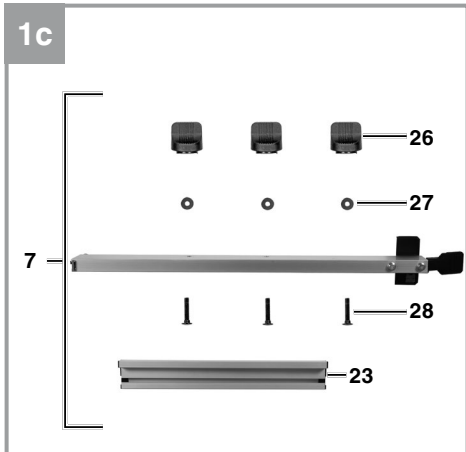


1a

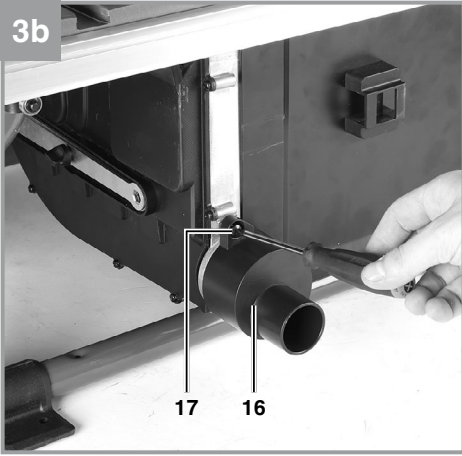


1b

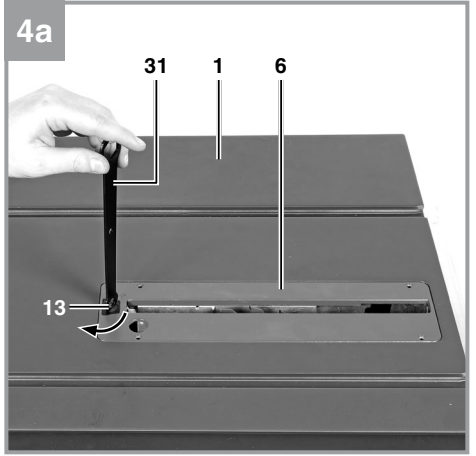




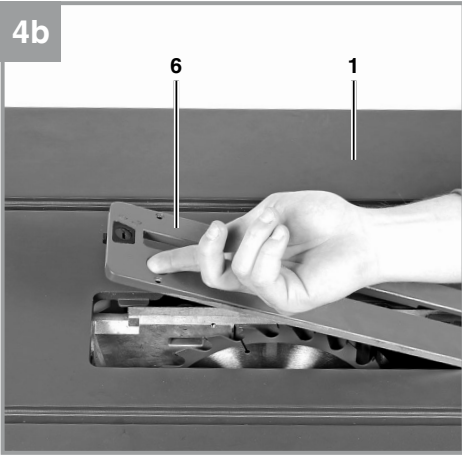
3b



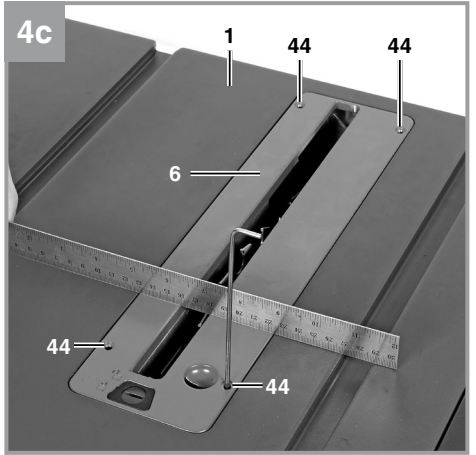
4a



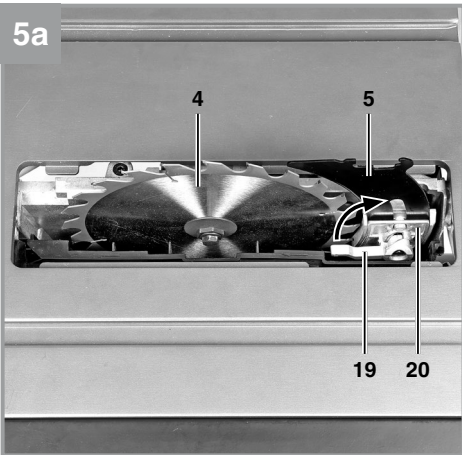
4b



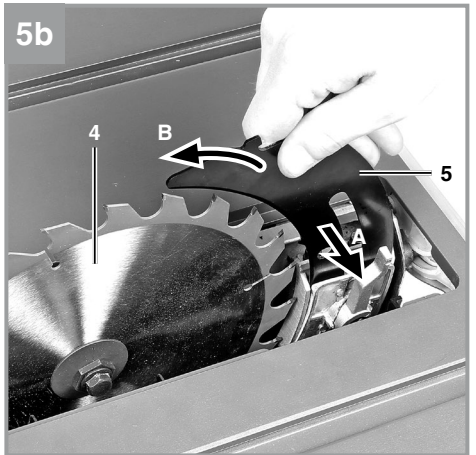
4c

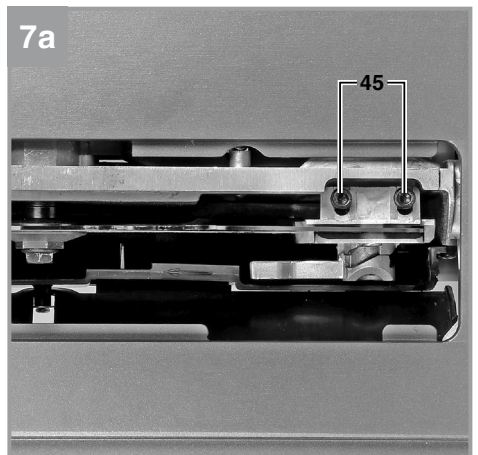
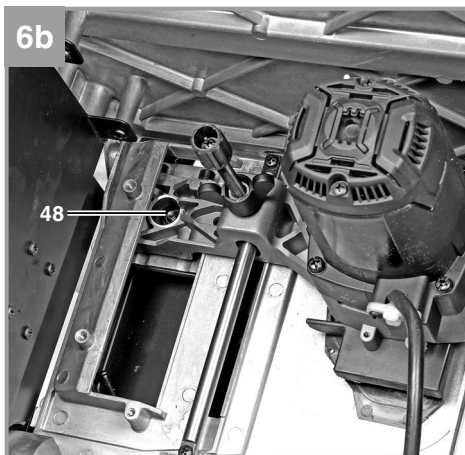
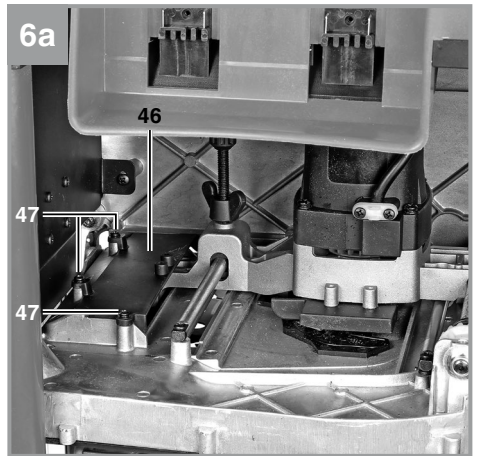
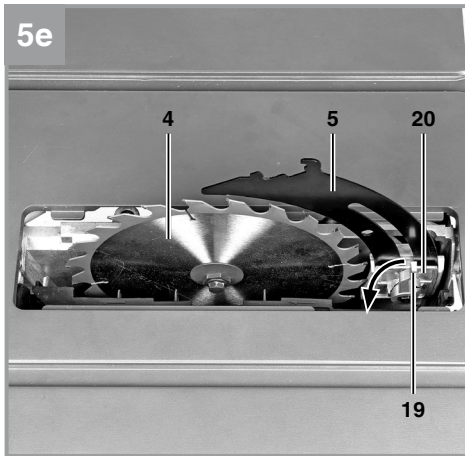
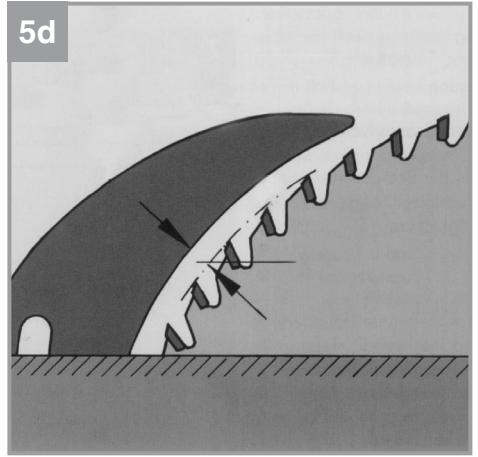
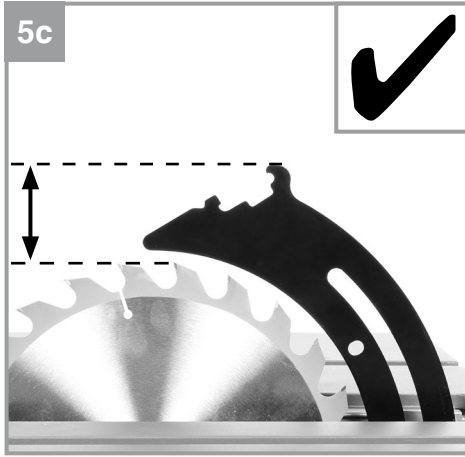


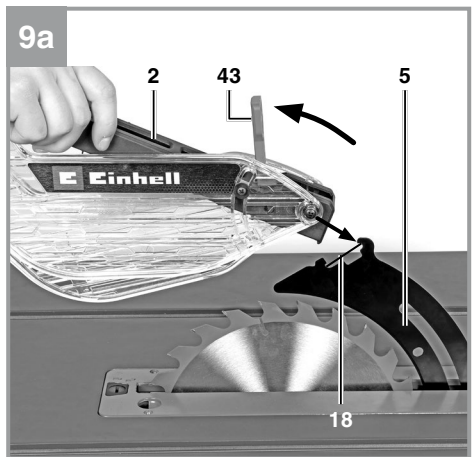
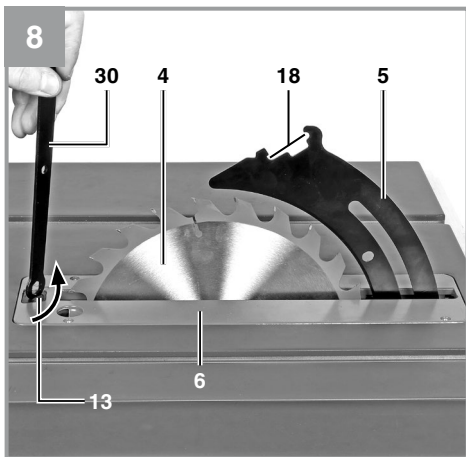
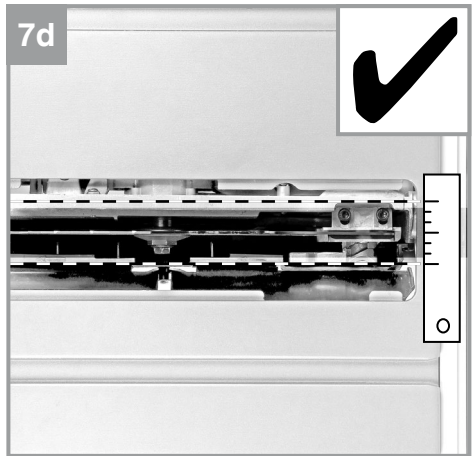
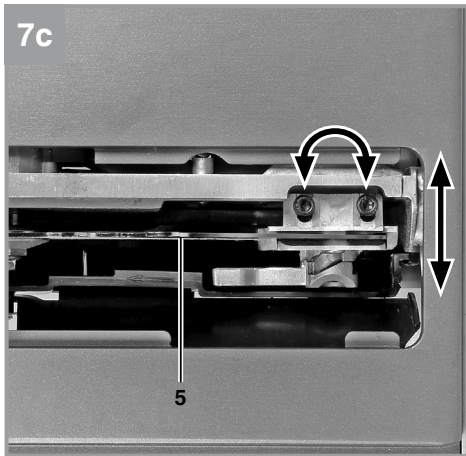
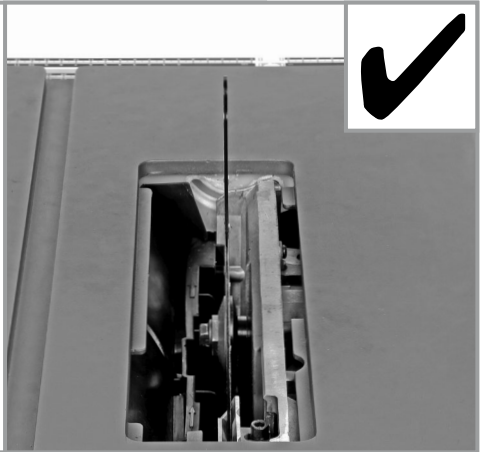
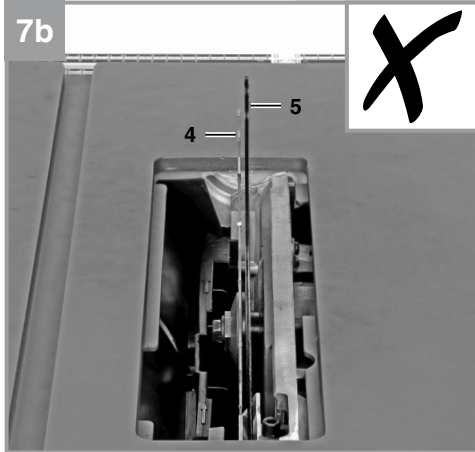
5a

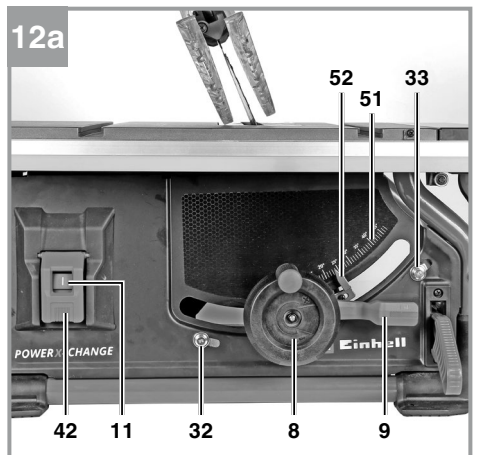
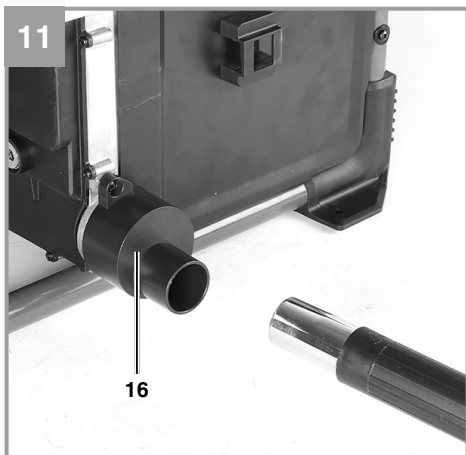
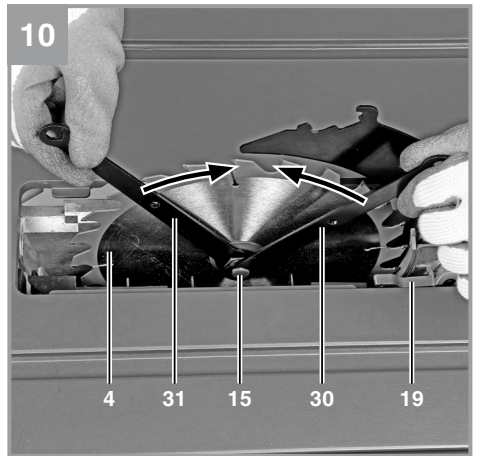
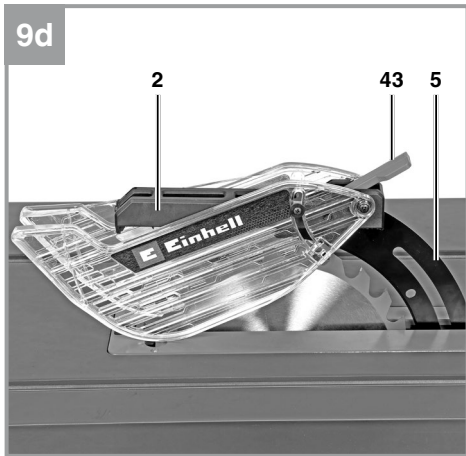
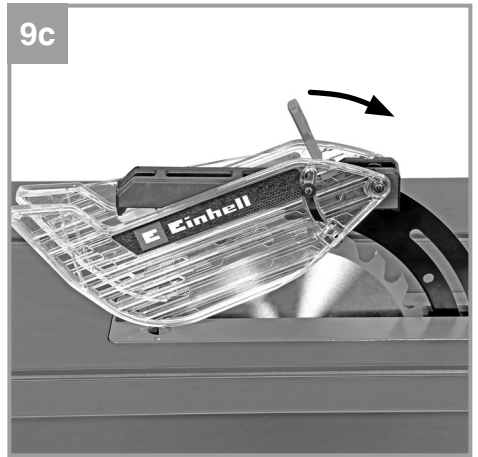
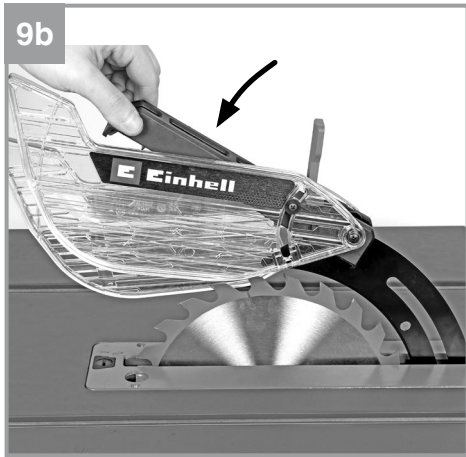


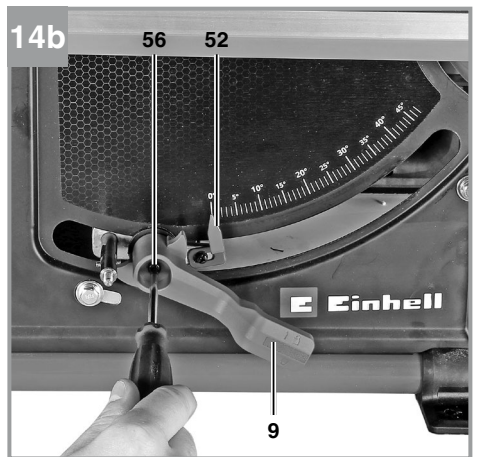
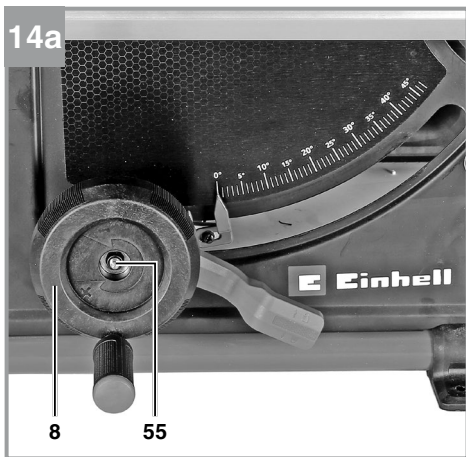
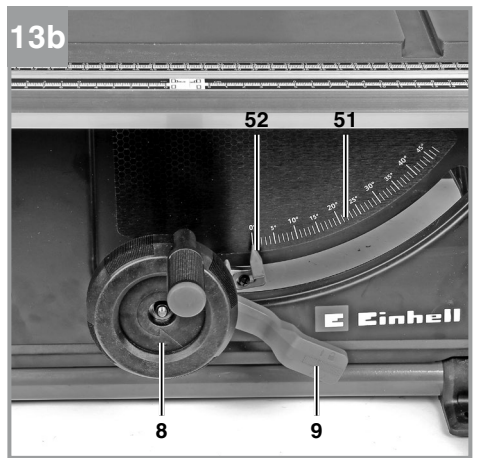
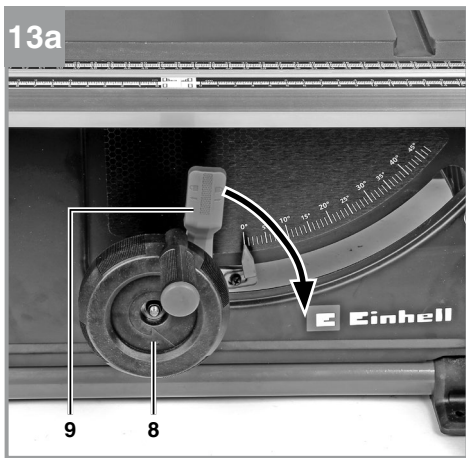
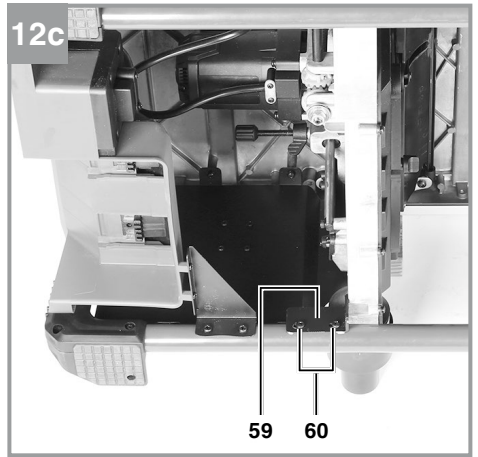
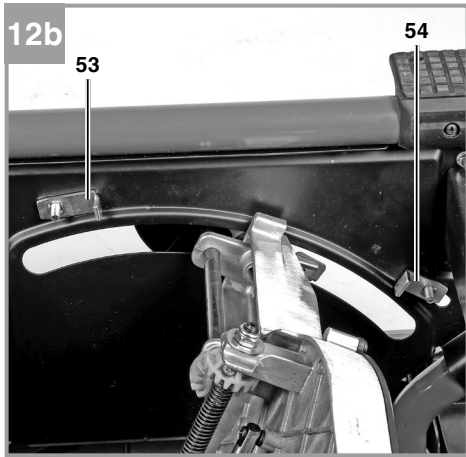
5b

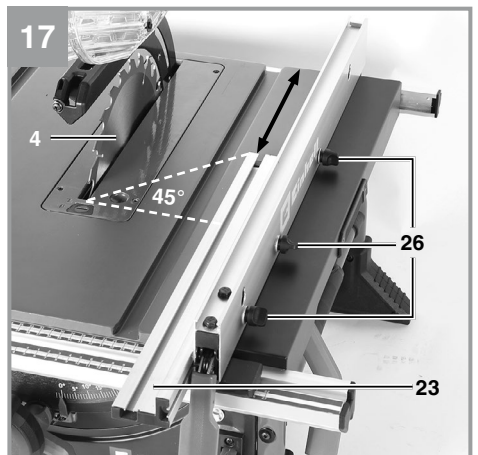
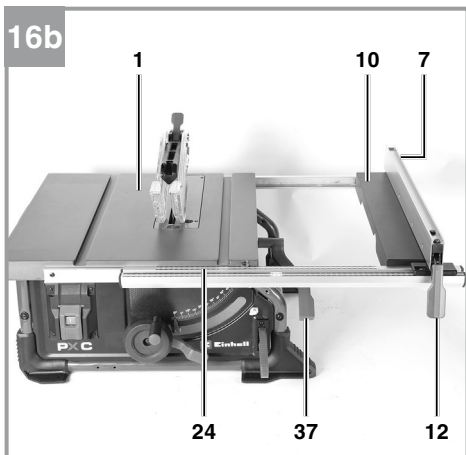
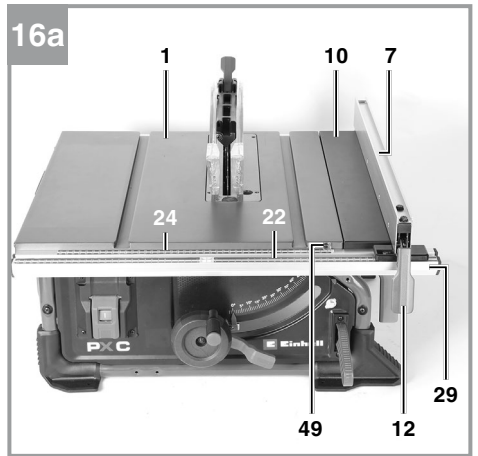
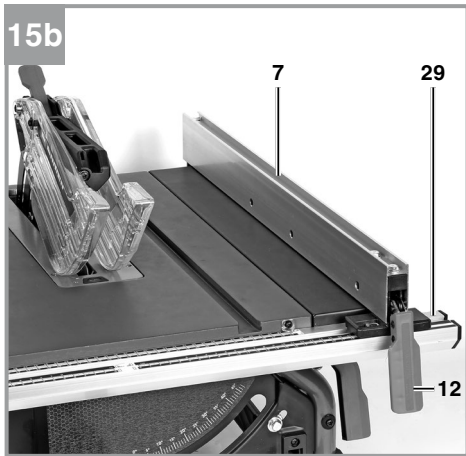
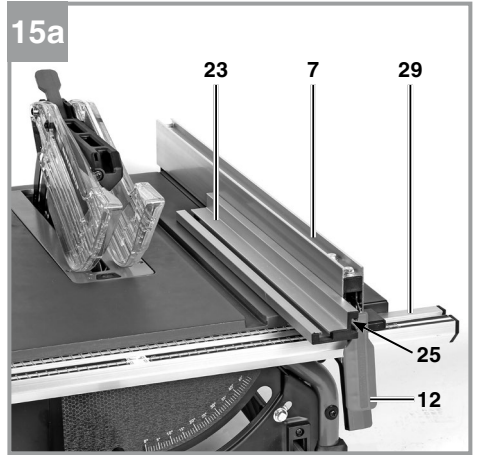
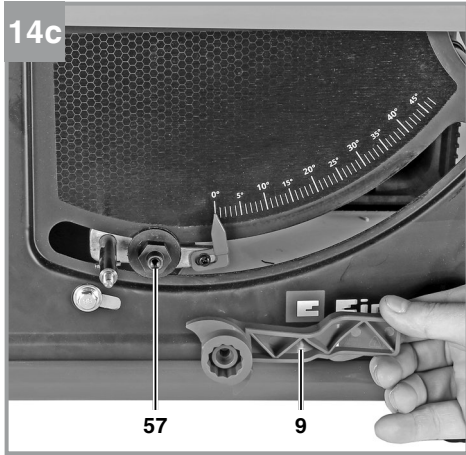


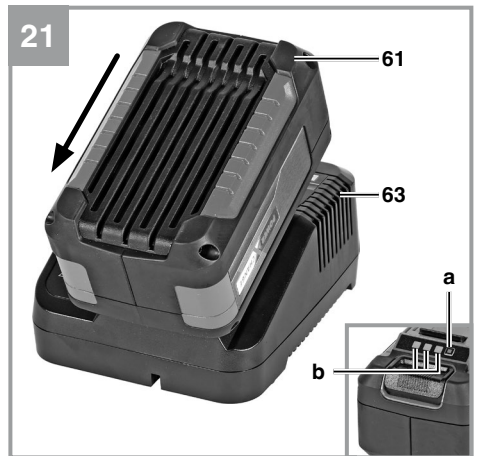
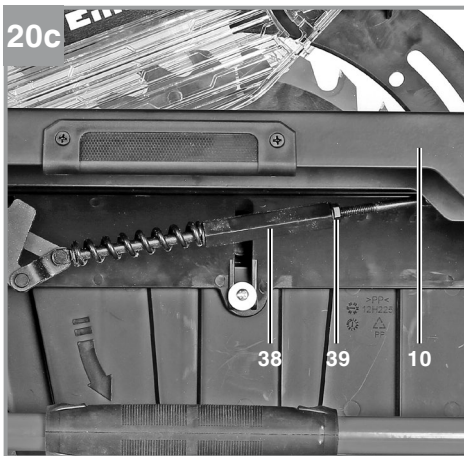
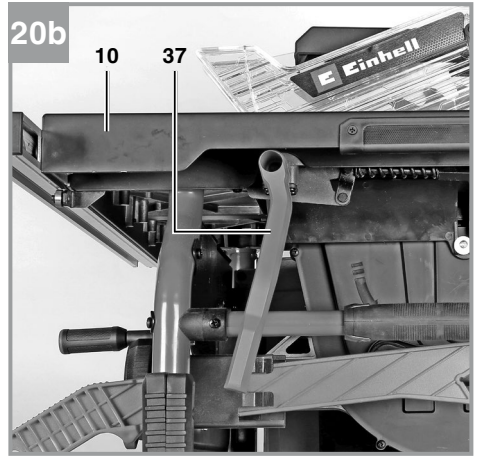
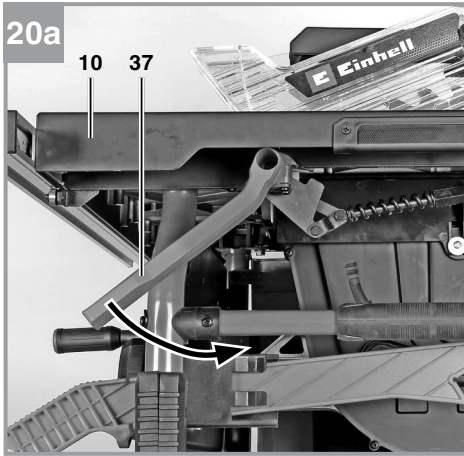
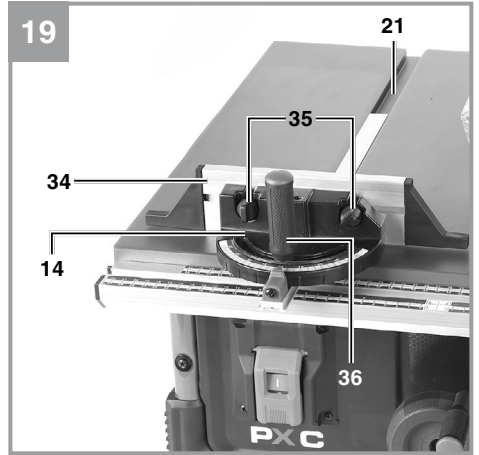
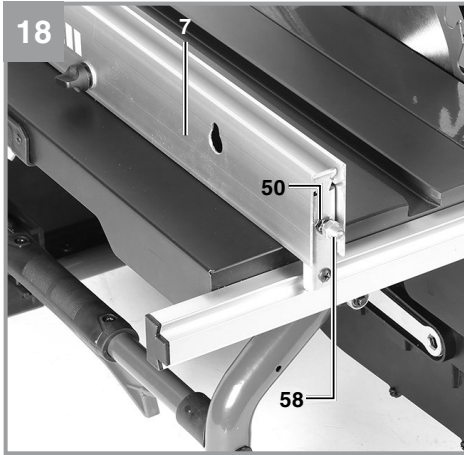




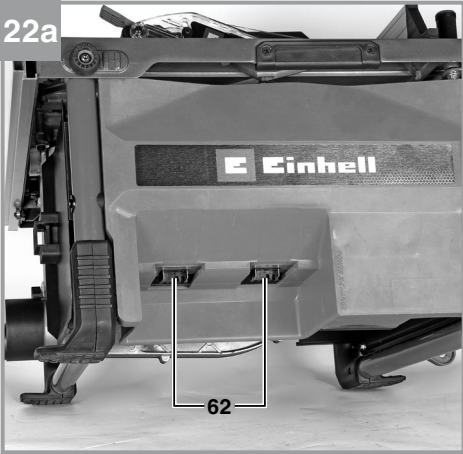




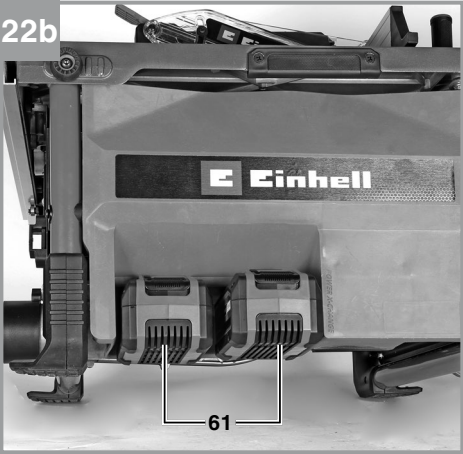




22a



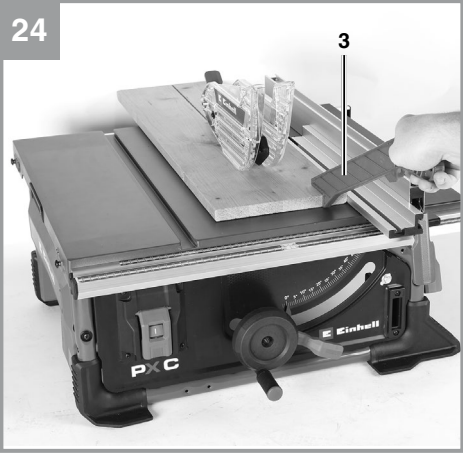
22b



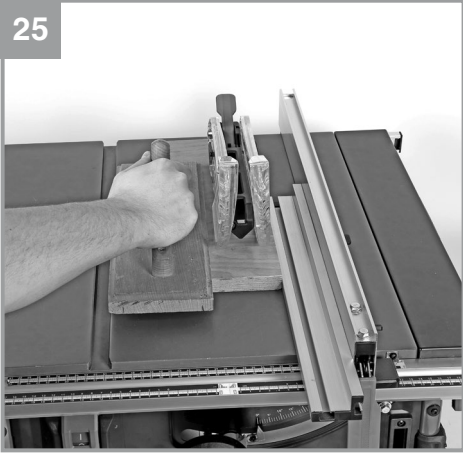
23



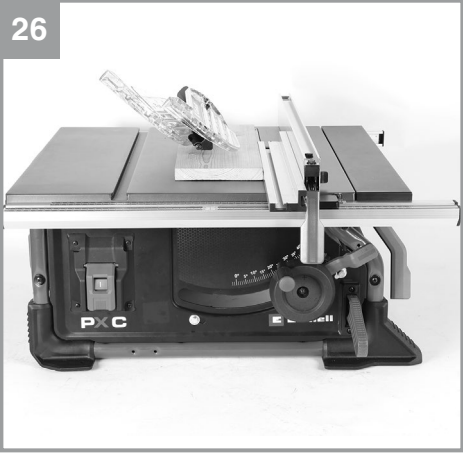
24



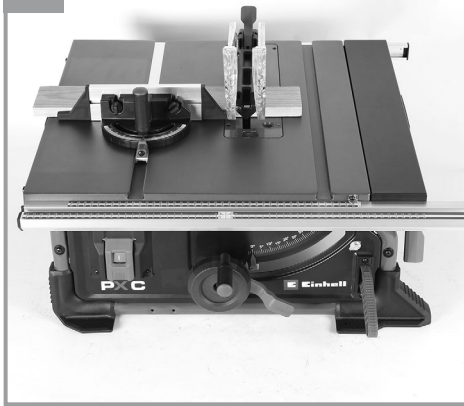
25



26



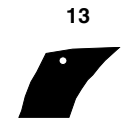
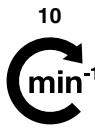
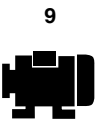
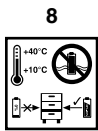
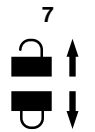
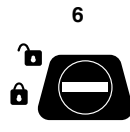
27a



27b



28



Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Erklärung der verwendeten Symbole (siehe Bild 28)

1. **Gefahr!** – Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen.
2. **Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
3. **Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske.** Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!
4. **Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille.** Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.
5. **Vorsicht! Verletzungsgefahr!** Nicht in das laufende Sägeblatt greifen.
6. Drehen Sie die Scheibe mit dem beiliegenden Ringschlüssel im Uhrzeigersinn, um die Tischeinlage zu lösen. Drehen Sie die Scheibe gegen den Uhrzeigersinn, um die Tischeinlage gegen Herausfallen zu sichern.
7. Zur Verstellung des Sägeblattwinkels schwenken Sie den Feststellhebel nach oben. Schwenken Sie den Feststellhebel nach unten, um den Sägeblattwinkel festzustellen.
8. Lagerung der Akkus nur in trockenen Räumen mit einer Umgebungstemperatur von +10°C - +40°C.
Akkus nur in geladenem Zustand lagern (mind. 40% geladen). (Nicht im Lieferumfang enthalten)
9. Spannungsversorgung Motor
10. Drehzahl
11. Schnitthöhe bei 90° bzw. 45° Sägeblattneigung
12. Abmaße Sägeblatt

13. Dicke des Spaltkeils

14. Gewicht

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

Warnung!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang**2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-27)**

1. Sägetisch
2. Sägeblattschutz
3. Schiebstock
4. Sägeblatt
5. Spaltkeil
6. Tischeinlage
7. Parallelanschlag
8. Handrad
9. Feststellhebel für Sägeblattwinkel
10. Ausziehbare Tischverbreiterung
11. Ein-/Ausschalter
12. Exzenterhebel für Parallelanschlag
13. Drehscheibe in Tischeinlage
14. Queranschlag
15. Schraube für Sägeblatt
16. Absaugadapter
17. Kreuzschlitzschraube
18. Aussparung am Spaltkeil
19. Befestigungshebel
20. Befestigungsplatte
21. Nut im Sägetisch
22. Hauptskala
23. Anschlagschiene
24. Verbreiterungsskala
25. Nut in Anschlagschiene
26. Flügelgriff für Parallelanschlag
27. Unterlegscheibe für Parallelanschlag
28. Schlossschraube für Parallelanschlag
29. Führungsschiene Parallelanschlag
30. Ringschlüssel 10/13 mm

31. Ringschlüssel 10/21 mm
32. Justierschraube 0°
33. Justierschraube 45°
34. Anschlagsschiene für Queranschlag
35. Flügelgriff für Queranschlag
36. Feststellschraube Queranschlag
37. Spannhebel für Tischverbreiterung
38. Gewindemuffe
39. Mutter
40. Absauganschluss
41. Bohrung im Maschinengestell
42. Taster-Abdeckung
43. Exzenterhebel für Sägeblattschutz
44. Innensechskantschraube 2,5 mm Tischeinlage
45. Innensechskantschraube 4 mm Spaltkeil
46. Abdeckung der selbstsichernden Mutter
47. Kreuzschlitzschraube für Abdeckung
48. Selbstsichernde Mutter
49. Zeiger Parallelanschlag
50. Mutter am Parallelanschlag
51. Winkelskala
52. Zeiger Sägeblattwinkel
53. Anschlagplatte 0°
54. Anschlagplatte 45°
55. Mutter SW 10 Handrad
56. Kreuzschlitzschraube Feststellhebel
57. Sechskantschraube
58. Hutmutter am Parallelanschlag
59. Anschlagwinkel 0°
60. Kreuzschlitzschraube Anschlagwinkel 0°
61. Akku (nicht im Lieferumfang enthalten)
62. Aufnahme für Akku
63. Ladegerät (nicht im Lieferumfang enthalten)

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.

- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Akku-Tischkreissäge
- Sägeblattschutz
- Schiebestock
- Parallelanschlag
- Queranschlag
- Absaugadapter
- Anschlagsschiene
- Ringschlüssel 10/13 mm
- Ringschlüssel 10/21 mm
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Akku-Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden. Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise.

weise, sowie die Montageanleitung und Betriebsanweisung in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

4. Technische Daten

Spannungsversorgung Motor.....	36 V d.c.
Leerlaufdrehzahl n_0 :	3800 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt:.....	Ø 254 x Ø 30 x 2,4 mm
Anzahl der Zähne:.....	24
Schnitthöhe max.	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Höhenverstellung.....	stufenlos 0 - 89 mm
Sägeblatt schwenkbar	stufenlos 0° - 45°
Queranschlag Winkel	stufenlos -60° - +60°
Absauganschluss	Ø 36 mm
Gewicht:.....	19 kg
Dicke des Spaltkeils.....	2,0 mm

Achtung!

Das Gerät wird ohne Akkus und ohne Ladegerät geliefert und darf nur mit den Li-Ion Akkus der Power X-Change Serie verwendet werden!

Die Li-Ion Akkus der Power X-Change Serie dürfen nur mit den Power X-Chargern geladen werden.

Passende Akkus und Ladegeräte der Power X-Change Serie sind zum Beispiel:

- Akku: Power X-Change 1,5
- Akku: Power X-Change 5,2
- Ladegerät: Power X-Charger 3A
- Ladegerät: Power X-Charger

Gefahr!

Geräusch

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Betrieb

Schalldruckpegel L_{pA}	86,4 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB(A)
Schalleistungspegel L_{WA}	99,4 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB(A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

Warnung:

Die Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Beschränken Sie die Geräusentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

Begrenzen Sie die Arbeitszeit!

Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Vorsicht!**Restrisiken**

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.

5. Vor Inbetriebnahme**Warnung!**

Ziehen Sie immer den Akku heraus, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

- Tischkreissäge auspacken und auf eventuelle Transportbeschädigungen überprüfen
- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, oder festem Untergestell festgeschraubt werden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.

6. Montage

Gefahr! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Akku zu entnehmen.

6.1 Tischkreissäge aufstellen (Bild 2, 3)

- **Gefahr!** Beachten Sie das Maschinengewicht und nehmen Sie falls notwendig eine weitere Person zur Hilfe.
- Die Tischkreissäge muss auf einem ebenen Untergrund platziert werden.
- Für einen Sicherer Stand der Säge, empfehlen wir Ihnen die Tischkreissäge mit den 4 Bohrungen (41) am Maschinengestell auf einem festen Unterbau zu befestigen. Geeignetes Befestigungsmaterial (Schrauben, etc.) ist im Fachhandel erhältlich.
- Wenn sie nicht verwendet werden, können der Queranschlag (14), Schiebstock (3), Parallelanschlag (7) sowie die beiden Schlüssel (30, 31) wie in Bild 2 gezeigt an der Maschine befestigt werden.
- Montieren Sie den Absaugadapter (16) an der Hinterseite der Maschine. Demontieren Sie dazu die Kreuzschlitzschraube (17) und schieben Sie den Absaugadapter (16) auf den Absauganschluss (40). Fixieren Sie den Absaugadapter (16) mit der Kreuzschlitzschraube (17).

6.2 Montage/Wechsel der Tischeinlage (Bild 4)

- Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
- Sägeblattschutz (2) abnehmen (siehe 6.5).
- Setzen Sie einen der beiden Ringschlüssel (30, 31) mit der 10 mm-Seite an der Drehscheibe (13) an. Drehen Sie die Scheibe (13) mit dem Ringschlüssel im Uhrzeigersinn um die Tischeinlage zu lösen.
- Die verschlissene Tischeinlage (6) herausnehmen.
- Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- **Warnung!** Das Werkstück darf in Zuführrichtung nicht von der Tischeinlage blockiert werden!
- Die Höhe der Tischeinlage (6) zum Sägetisch (1) ist werkseitig eingestellt. Überprüfen Sie die Einstellung regelmäßig mithilfe eines Objektes mit einer geraden Kante (z.B. Lineal, Winkellehre, etc.).
- Bei Bedarf kann die Tischeinlage (6) in der Höhe mittels Innensechskantschrauben (44) nachjustiert werden.
- **Warnung!** An der Vorderseite darf die Auflagefläche der Tischeinlage (6) nicht überstehen!

- **Warnung!** An der Rückseite darf sich die Auflagefläche der Tischeinlage (6) nicht unterhalb des Sägетisches (1) befinden.

6.3 Spaltkeil in Arbeitsposition bringen (Bild 5, 6)

Warnung! Im Auslieferungszustand befindet sich der Spaltkeil (5) in Transportposition. Befestigen Sie den Spaltkeil (5), wie nachfolgend beschrieben, für den Betrieb immer in der obersten Position (Arbeitsposition).

- Sägeblatt (4) mittels Handrad (8) auf maximale Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
- Demontieren Sie den Sägeblattschutz (2) und die Tischeinlage (6) (siehe 6.5, 6.2).
- Drehen Sie den Befestigungshebel (19) nach oben, um den Spaltkeil (5) zu lockern.
- Drücken Sie den Spaltkeil (5) zur Seite, um die Rastposition der Transportstellung zu lösen. (siehe Bild 5b, Pfeil A)
- Bei zur Seite gedrücktem Spaltkeil (5), führen Sie den Spaltkeil (5) nach oben in die Arbeitsposition. (siehe Bild 5b, Pfeil B)
- **Gefahr!** Der Spaltkeil (5) muss in der obersten Position einrasten! Sobald der Spaltkeil (5) in der obersten Position eingerastet ist, drückt die Befestigungsplatte (20) den Spaltkeil (5) wieder nach innen.
- Stellen Sie vor dem Festspannen des Spaltkeils sicher, dass der Abstand zwischen Sägeblatt (4) und Spaltkeil (5) 3 bis 8 mm beträgt. (vgl. Bild 5d)
- Fixieren Sie den Spaltkeil (5) mittels Befestigungshebel (19).
- **Warnung!** Der Spaltkeil (5) muss sicher fixiert sein.
- **Hinweis!** Eine unzureichende Spannkraft des Befestigungshebels (19) können Sie durch Festziehen der selbstsichernden Mutter (48) nachjustieren. (siehe Bild 6) Um die selbstsichernde Mutter (48) zugänglich zu machen, lösen Sie die Kreuzschlitzschrauben (47) und nehmen die Abdeckung (46) ab.
- Tischeinlage (6) und Sägeblattschutz (2) wieder montieren. (siehe 6.2, 6.5)

6.4 Spaltkeilposition prüfen und ggf. nachjustieren (Bild 7)

Die Position des Spaltkeils (5) zum Sägeblatt (4) ist werksseitig eingestellt. Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn die Einstellung um stets ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten.

Der Spaltkeil (5) muss sich zentrisch auf einer gedachten verlängerten Ebene hinter dem Säge-

blatt (4) befinden, sodass kein Verklemmen des Schnittguts möglich ist.

- Bei Bedarf kann die Position des Spaltkeils (5) zum Sägeblatt (4) nachjustiert werden.
- Lockern Sie die beiden Innensechskantschrauben (45).
- Richten Sie den Spaltkeil (5) parallel zum und mittig hinter das Sägeblatt (4) aus.
- **Hinweis!** Legen Sie an beide Seiten des Sägeblattes (4) ein Objekt mit gerader Kante (z.B. Lineal). Stellen Sie damit sicher, dass der Spaltkeil (5) nicht aus der Schnittebene des Sägeblattes (4) hervorsteht.
- Schrauben Sie die Innensechskantschrauben (45) wieder fest und kontrollieren Sie die Einstellung.

6.5 Montage/Wechsel Sägeblattschutz (Bild 9)

- **Gefahr!** Befestigen Sie den Sägeblattschutz (2) vor dem Betrieb immer am Spaltkeil (5).
- Stellen Sie zur Montage sicher, dass der Exzenterhebel (43) geöffnet ist, d.h. in Richtung Vorderkante des Sägeblattschutzes (2) gerichtet ist.
- Führen Sie den Sägeblattschutz (2) mittig auf den Spaltkeil (5) und hängen Sie zuerst den hinteren Stift in die Aussparung (18) am Spaltkeil.
- Neigen Sie anschließend den Sägeblattschutz (2) nach unten bis auch der vordere Stift in der Aussparung (18) am Spaltkeil aufliegt.
- Spannen Sie den Sägeblattschutz (2) fest, indem Sie den Exzenterhebel (43) nach hinten drücken, d.h. Richtung Rückseite der Maschine.
- **Warnung!** Der Sägeblattschutz (2) muss sich durch sein Eigengewicht immer selbstständig auf das Sägegut absenken.
- Prüfen Sie den Sägeblattschutz (2) nach der Montage auf die korrekte Funktion, indem Sie diesen nach oben heben und loslassen.

6.6 Montage/Wechsel des Sägeblattes (Bild 10)

- Vor Austausch des Sägeblattes: Akku vom Gerät abziehen!
- Tragen Sie beim Sägeblattwechsel Handschuhe, um Verletzungen zu vermeiden!
- Sägeblattschutz und Tischeinlage demontieren (siehe 6.5, 6.2).
- Lösen Sie den Befestigungshebel (19), um den Arbeitsbereich zugänglich zu machen.

- Schraube (15) lösen, indem man einen Schlüssel (30) an der Schraube (15) ansetzt und mit einem weiteren Schlüssel (31) an der Motorwelle ansetzt, um Gegenzuhalten.
- **Vorsicht!** Schraube (15) in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen.
- Äußeren Flansch und altes Sägeblatt (4) vom inneren Flansch abnehmen.
- Sägeblattflansche vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig reinigen.
- Das neue Sägeblatt (4) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
- **Warnung!** Laufrichtung beachten, die Schnittrichtung der Zähne muss in Laufrichtung, d.h. nach vorne zeigen.
- Befestigungshebel (19) wieder fixieren und Spaltkeil, Tischeinlage sowie Sägeblattschutz montieren bzw. einstellen (siehe 6.3, 6.2, 6.5).
- Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
- **Warnung!** Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob der Sägeblattschutz (2) nach den Anforderungen öffnet und wieder schließt. Zusätzlich prüfen, ob das Sägeblatt (4) frei in dem Sägeblattschutz (2) läuft.
- **Warnung!** Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt (4) in senkrechter Stellung sowie auf 45° gekippt, frei in der Tischeinlage (6) läuft.
- **Warnung!** Eine verschlissene oder beschädigte Tischeinlage (6) muss umgehend ausgetauscht werden (siehe 6.2).
- **Warnung!** Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes (4) muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.

6.7 Anschluss für Staubabsaugung (Bild 11)

Eine Anschlussmöglichkeit zur Staubabsaugung ist am Absaugadapter (16) am Gehäuse gegeben. Sie können z.B. einen Nass-Trockensauger (nicht im Lieferumfang enthalten) am Absaugadapter (16) anschließen.

7. Bedienung

7.1 Ein-/Ausschalter (Bild 1, 12/ Pos. 11)

- Durch Drücken der grünen Taste „I“ kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.

- Die rote Taste „0“ wird durch die Taster-Abdeckung (42) verdeckt. Um die Säge auszu-schalten, betätigen Sie die Taster-Abdeckung (42).

7.2 Schnitttiefe (Bild 1, 12)

Durch Drehen des Handrads (8), kann das Sägeblatt (4) auf die gewünschte Schnitttiefe eingestellt werden.

Warnung! Reduzieren Sie die **Gefahr** mit dem Sägeblatt (4) in Berührung zu kommen, indem Sie die Schnitttiefe des Sägeblattes immer an die Dicke des Werkstücks anpassen. Faustregel: Das Sägeblatt (4) soll nur soweit wie nötig ein- bzw. ausgefahren werden, sodass die Zahnspitzen des Sägeblattes sichtbar über dem Werkstück hervorstehten.

Entgegen dem Uhrzeigersinn:

kleinere Schnitttiefe

Im Uhrzeigersinn:

größere Schnitttiefe

7.3 Parallelanschlag

Zum Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (7) verwendet werden.

Warnung! Stellen Sie bei der Montage oder Einstellung des Parallelanschlags sicher, dass der Parallelanschlag (7) parallel zum Sägeblatt (4) ausgerichtet ist.

Nehmen Sie für Längsschnitte den Queranschlag (14) vom Sägetisch (1) ab und verstauen diesen an der vorgesehenen Halterung.

7.3.1 Anschlaghöhe (Bild 1c, 15)

- **Warnung!** Die Anschlaghöhe muss immer so eingestellt werden, dass das Werkstück bestmöglich vorbei am Sägeblatt (4) geführt werden kann.
- Der mitgelieferte Parallelanschlag (7) muss zum Längsschneiden von schmalen Holzteilen mit der Anschlagschiene (23) verwendet werden (vgl. Bild 15a).
- Zum Befestigen der Anschlagschiene (23) an dem Parallelanschlag (7) müssen die Flügelgriffe (26) gelockert werden. Anschließend die Anschlagschiene (23) mit der Nut (25) auf die Schlossschrauben (28) auffädeln und mit den Unterlegscheiben (27) und Flügelgriffe (26) fixieren.
- Zum Längsschneiden von breiteren Holzteilen kann der Parallelanschlag (7) ebenso ohne Anschlagschiene (23) verwendet

werden (vgl. Bild 15b). Dazu müssen die Schlossschrauben (28), Unterlegscheiben (27) und die Flügelgriffe (26) demontiert werden.

- **Warnung!** Die Anschlagsschiene (23) muss bei Verwendung immer auf der Seite des Parallelanschlags (7) festgeschraubt werden, die zum Sägeblatt zeigt.

7.3.2 Schnittbreite (Bild 16)

- Der Parallelanschlag (7) kann auf beiden Seiten des Sägētisches (1) montiert werden.
- Der Parallelanschlag (7) muss in die Führungsschiene (29) des Sägētisches (1) eingesetzt werden.
- Durch Drücken des Exzenterhebels (12) kann der Parallelanschlag (7) in der gewünschten Position festgeklemmt werden.
- **Hinweis!** Bei einer Abweichung der eingestellten zur tatsächlichen Schnittbreite können Sie den Zeiger (49) nachjustieren. Der Zeiger (49) ist durch ein Langloch mit der Führungsschiene (29) verschraubt.

Bei eingefahrener Tischverbreiterung (10)

bzw. Schnittbreiten von weniger als 25cm:

- Stellen Sie mithilfe der Hauptskala (22) auf der Führungsschiene (29) den Parallelanschlag (7) auf das gewünschte Maß ein.

Bei ausgefahrener Tischverbreiterung (10)

bzw. Schnittbreiten von mehr als 25cm:

- Stellen Sie den Parallelanschlag (7) mithilfe der Hauptskala (22) auf das Maß 25cm ein und fixieren Sie diesen mit dem Exzenterhebel (12).
- Um die Schnittbreite nun zu erhöhen, stellen Sie die restliche Schnittbreite durch Ausziehen der Tischverbreiterung (10) ein (vgl. 7.6).
- Lesen Sie die gesamte eingestellte Schnittbreite an der Zusatz-Skala (24) ab. **Hinweis!** Damit das Schnittmaß auf der Zusatz-Skala (24) korrekt ist, muss der Parallelanschlag (7) auf der Hauptskala (22) mit dem definiertem Maß 25cm eingestellt sein.

7.3.3 Anschlaglänge einstellen (Bild 17)

- Um das Klemmen des Schnittgutes zu vermeiden, ist die Anschlagsschiene (23) in Längsrichtung verschiebbar.
- Faustregel: Das hintere Ende des Anschlages stößt an eine gedachte Linie, die etwa bei der Sägeblattvorderkante beginnt und unter 45° nach hinten verläuft.

- Benötigte Schnittbreite einstellen
 - Flügelgriffe (26) lockern und Anschlagsschiene (23) so weit vorschieben, bis die gedachte 45° Linie berührt wird.
 - Flügelgriffe (26) wieder festziehen.

7.3.4 Klemmkraft nachjustieren (Bild 18)

Gefahr! Stellen Sie immer sicher, dass der Parallelanschlag (7) sicher auf der Führungsschiene (29) festgespannt werden und nicht verrutschen kann.

Sie können bei Bedarf die Klemmkraft des Parallelanschlags (7) nachjustieren.

- Verwenden Sie dazu die Schlüssel (30/ 31).
- Demontieren Sie die Hutmutter (58).
- Erhöhen Sie die Klemmkraft, indem Sie die Mutter (50) im Uhrzeigersinn drehen.
- Schrauben Sie anschließend die Hutmutter (58) wieder fest, wobei je nach Gewindeüberstand die Mutter (50) mit dem zweiten Schlüssel gegengehalten werden muss.

7.4 Queranschlag (Bild 19)

Nehmen Sie für Querschnitte den Parallelanschlag (7) vom Sägētisch (1) ab.

Zum Querschneiden von Holzteilen muss der Queranschlag (14) verwendet werden.

- Queranschlag (14) in die Nut (21) des Sägētisches schieben.
- Feststellschraube (36) lockern.
- Anschlagsschiene (34) drehen, bis der Pfeil auf das gewünschte Winkelmaß zeigt.
- Der Queranschlag (14) besitzt Raststellungen an den Positionen 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, an denen die Anschlagsschiene (34) hörbar einrastet. Sobald die Anschlagsschiene eingearastet ist, muss die Stellung mittels Feststellschraube (36) fixiert werden.
- Sollten andere Winklereinstellungen benötigt werden, so wird die Anschlagsschiene (34) nur mittels Feststellschraube (36) fixiert.
- Feststellschraube (36) wieder festziehen.
- Kontrollieren Sie den Abstand zwischen Anschlagsschiene (34) und Sägeblatt (4).
- **Warnung!** Anschlagsschiene (34) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt (4) schieben. Der Abstand zwischen Anschlagsschiene (34) und Sägeblatt (4) sollte ca. 2 cm betragen.
- Falls notwendig die beiden Flügelgriffe (35) lockern und Anschlagsschiene (34) einstellen.
- Flügelgriffe (35) wieder festziehen.

7.5 Winkeleinstellung Sägeblatt (Bild 12-14)

- Lockern Sie den Feststellhebel (9), indem Sie diesen nach oben schwenken.
- Verstellen Sie den Sägeblattwinkel, indem Sie das Handrad (8) schieben bis der Zeiger (52) mit dem gewünschten Maß auf der Winkelskala (51) übereinstimmt.
- Fixieren Sie das Winkelmaß durch Anziehen des Feststellhebels (9).
- **Hinweis!** Bei einer Abweichung zur Winkelskala (51) können Sie den Zeiger (52) nachjustieren. Der Zeiger (52) ist durch ein Langloch an der Maschine verschraubt. (vgl. Bild 14b)

Endanschlag für Sägeblattwinkel nachjustieren (Bild 12)

Bei Bedarf kann der Endanschlag für die Winkeleinstellung des Sägeblattes bei 0° sowie bei 45° nachjustiert werden.

- Lockern Sie dazu die Justierschraube für 0° (32) und die Kreuzschlitzschrauben (60) (bzw. für 45°-Einstellung: die Justierschraube für 45° (33)).
- Stellen Sie den Winkel zwischen Sägeblatt (4) und Säge Tisch (1) mit einem geeigneten Messwerkzeug (z.B. 90°-Winkel, Winkellehre) auf 90° bzw. 45°.
- Fixieren Sie den Sägeblattwinkel mit dem Feststellhebel (9).
- Bewegen Sie die Anschlagplatte für 0° (53) und den Anschlagwinkel (59) (bzw. für 45°-Einstellung: die Anschlagplatte 45° (54)) auf der Innenseite der Maschine soweit, bis diese an der inneren Sägeblattaufhängung anliegt.
- Sichern Sie die Einstellung durch Festdrehen der Justierschraube 0° (32) und der Kreuzschlitzschrauben (60) (bzw. für 45°-Einstellung: der Justierschraube 45° (33)).

Klemmkraft des Feststellhebels nachjustieren (Bild 14)

- Demontieren Sie das Handrad (8). Lösen Sie dazu die Mutter SW 10 (55) und ziehen Sie das Handrad (8) nach außen ab.
- Lösen Sie die Kreuzschlitzschraube (56) und ziehen Sie den Feststellhebel (9) von der Sechskantschraube (57) ab.
- Stecken Sie den Feststellhebel (9) um eine Rasterposition versetzt auf die Sechskantschraube (57).
- Sichern Sie den Feststellhebel (9) mit der Kreuzschlitzschraube (56).

- Stecken Sie das Handrad (8) wieder auf und sichern dies mit der Mutter SW 10 (55).

7.6 Tischverbreiterung einstellen (Bild 16, 20)

- Die Tischverbreiterung (10) am Säge Tisch (1) ist nach rechts ausziehbar.
- Der Spannhebel (37) muss von der Tischkreissäge weg zeigen, damit die Tischverbreiterung (10) verschoben werden kann (vgl. Bild 20a).
- Um die Tischverbreiterung (10) auf einer bestimmten Position festzustellen, muss der Spannhebel (37) zur Maschine hin zeigen (vgl. Bild 20b).
- Wird der Parallelanschlag bei ausgefahrener Tischverbreiterung (10) verwendet, soll der Parallelanschlag (7) auf das Maß 25cm der Hauptskala (22) eingestellt sein.
- **Gefahr!** Ein ungenügend fixierter Parallelanschlag (7) kann einen Rückschlag verursachen.
- **Warnung!** Stellen Sie besonders bei ausgefahrener Tischverbreiterung immer sicher, dass das Werkstück sicher auf dem Säge Tisch aufliegt und sich nicht verklemmen kann.
- Bei Bedarf kann die Spannkraft des Spannhebels (37) nachjustiert werden. Lockern Sie dazu die Mutter (39) und schrauben Sie die Gewindemuffe (38) soweit aus oder ein, bis die gewünschte Spannkraft erreicht ist. Anschließend Gewindemuffe (38) wieder mit Mutter (39) fixieren.

7.7 Laden des LI-Akku-Packs (Bild 21, 22)

1. Ziehen Sie den Akku (61) aus der Aufnahme (62) ab, indem Sie den Rastknopf am Akku drücken und ihn dann aus der Aufnahme ziehen.
2. Vergleichen, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt. Stecken Sie den Netzstecker des Ladegeräts (63) in die Steckdose. Die grüne LED beginnt zu blinken.
3. Schieben Sie den Akku auf das Ladegerät.

Unter Punkt (Anzeige Ladegerät) finden Sie eine Tabelle mit den Bedeutungen der LED Anzeige am Ladegerät.

Sollte das Laden des Akku-Packs nicht möglich sein, überprüfen Sie bitte

- ob an der Steckdose die Netzspannung vorhanden ist.
- ob ein einwandfreier Kontakt an den Ladekontakten des Ladegerätes vorhanden ist.

Sollte das Laden des Akku-Packs immer noch nicht möglich sein, bitten wir Sie,

- das Ladegerät und Ladeadapter
- und den Akku-Pack

an unseren Kundendienst zu senden.

Für einen fachgerechten Versand kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst oder die Verkaufsstelle, bei der das Gerät erworben wurde.

Beachten Sie beim Versand oder Entsorgung von Akkus bzw. Akkugerät, dass diese einzeln in Kunststoffbeutel verpackt werden, um Kurzschlüsse und Brand zu vermeiden!

Im Interesse einer langen Lebensdauer des Akku-Packs sollten Sie für eine rechtzeitige Wiederaufladung des Akku-Packs sorgen. Dies ist auf jeden Fall notwendig, wenn Sie feststellen, dass die Leistung des Geräts nachlässt. Entladen Sie den Akku-Pack nie vollständig. Dies führt zu einem Defekt des Akku-Packs!

Hinweis!

Verwenden Sie nur Akkus mit gleichem Füllstand, kombinieren Sie nie volle und halbvolle Akkus miteinander. Laden Sie immer beide Akkus gleichzeitig auf.

Der Akku mit schwächerem Ladezustand bestimmt die Laufzeit des Gerätes. Vor Betrieb müssen immer beide Akkus vollgeladen werden.

7.8 Akku-Kapazitätsanzeige (Bild 21)

Drücken Sie auf den Schalter für Akku-Kapazitätsanzeige (a). Die Akku-Kapazitätsanzeige (b) signalisiert Ihnen den Ladezustand des Akkus anhand von 3 LED's.

Alle 3 LED's leuchten:

Der Akku ist voll aufgeladen.

2 oder 1 LED('s) leuchten

Der Akku verfügt über ausreichende Restladung.

1 LED blinkt:

Der Akku ist leer, laden Sie den Akku auf.

Alle LED's blinken:

Die Temperatur des Akkus ist unterschritten. Entfernen Sie den Akku vom Gerät und lassen Sie den Akku einen Tag bei Raumtemperatur liegen. Tritt der Fehler wieder auf, so wurde der Akku tiefentladen und ist defekt. Entfernen Sie den Akku vom Gerät. Ein defekter Akku darf nicht mehr verwendet bzw. geladen werden.

8. Betrieb

Warnung!

- Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.
- Nach den Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.
- Achtung beim Einschneiden!
- Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung.
- Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

8.1 Ausführen von Längsschnitten (Bild 23)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten.

Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (7) gedrückt, während die flache Seite auf dem Säge Tisch (1) aufliegt.

Der Sägeblattschutz (2) muss immer auf das Werkstück abgesenkt werden.

Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (7) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe 7.3)
- Säge einschalten
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (7) entlang in das Sägeblatt (4) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelanschla- ges) nur bis zu Schutzhaubenvorderkante.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (5) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Säge Tisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (4) wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidevorgangs sichern! (z.B. Abroll- ständer etc.)

8.1.1 Schneiden schmaler Werkstücke

(Bild 24)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 150 mm müssen unbedingt unter Zuhilfenahme eines Schiebbestockes (3) durchgeführt werden. Schiebstock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebstock umgehend austauschen.

8.1.2 Schneiden sehr schmaler Werkstücke

(Bild 25)

- Für Längsschnitte von sehr schmalen Werkstücken mit einer Breite von 50 mm und weniger ist unbedingt ein Schiebholz zu verwenden.
- Dabei ist die niedrige Führungsfläche des Parallelanschlages zu bevorzugen.
- Schiebholz nicht im Lieferumfang enthalten! (Erhältlich im einschlägigen Fachhandel) Verschlissenes Schiebholz rechtzeitig ersetzen.

8.2 Ausführen von Schrägschnitten

(Bild 13, 26)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelschlages (7) durchgeführt. Wenn Sie beim Schrägschneiden das Sägeblatt (4) nach links neigen, positionieren Sie den Parallelanschlag (7) auf der rechten Seite des Sägeblattes (4). Führen Sie das Werkstück zwischen Sägeblatt (4) und Parallelanschlag (7).

- Sägeblatt (4) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 7.5.)
- Parallelanschlag (7) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen (siehe 7.3)
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen (siehe 8.1.1 und 8.1.2)

8.3 Ausführung von Querschnitten

(Bild 27)

- Queranschlag (14) in die Nut (21) des Sägefaches schieben und auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 7.4.)
- Werkstück fest gegen den Queranschlag (14) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (14) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.
- **Warnung!** Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.

- Queranschlag (14) immer so weit verschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten. Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

9. Transport

Transportieren Sie die Maschine nur durch Anheben am Sägefisch. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen wie Sägeblattschutz, Anschlagsschienen niemals zur Handhabung oder Transport.

10. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Akku heraus.

Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Akku herausziehen.

10.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

10.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

Gefahr! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

10.3 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

10.4 Ersatzteil- und Zubehörbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.Einhell-Service.com

11. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

12. Lagerung

Ziehen Sie den Akku ab.

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

13. Anzeige Ladegerät

Anzeigestatus		Bedeutung und Maßnahme
Rote LED	Grüne LED	
Aus	Blinkt	<p>Betriebsbereitschaft Das Ladegerät ist an das Netz angeschlossen und betriebsbereit, Akku ist nicht im Ladegerät</p>
An	Aus	<p>Laden Das Ladegerät lädt den Akku im Schnellladebetrieb. Die entsprechenden Ladezeiten finden Sie direkt am Ladegerät. Hinweis! Je nach vorhandener Akkuladung können die tatsächlichen Ladezeiten von den angegebenen Ladezeiten etwas abweichen.</p>
Aus	An	<p>Der Akku ist aufgeladen und einsatzbereit. (READY TO GO) Danach wird bis zur vollständigen Ladung auf eine Schonladung umgeschaltet. Lassen Sie hierzu den Akku etwa 15 min. länger am Ladegerät. Maßnahme: Entnehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz.</p>
Blinkt	Aus	<p>Anpassungsladung Das Ladegerät befindet sich im Modus für schonende Ladung. Hierbei wird der Akku aus Sicherheitsgründen langsamer geladen und benötigt mehr Zeit. Dies kann folgende Ursachen haben: - Akku wurde sehr lange Zeit nicht mehr geladen. - Die Akkutemperatur liegt nicht im Idealbereich zwischen 10 °C und 40 °C. Maßnahme: Warten Sie bis der Ladevorgang abgeschlossen ist, der Akku kann trotzdem weiter geladen werden.</p>
Blinkt	Blinkt	<p>Fehler Ladevorgang ist nicht mehr möglich. Der Akku ist defekt. Maßnahme: Ein defekter Akku darf nicht mehr geladen werden. Entnehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät.</p>
An	An	<p>Temperaturstörung Der Akku ist zu heiß (z. B. direkte Sonnenbestrahlung) oder zu kalt (unter 0° C) Maßnahme: Entnehmen Sie den Akku und bewahren Sie diesen 1 Tag bei Raumtemperatur (ca. 20° C) auf.</p>



Nur für EU-Länder

Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers besagt, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Zur Rückgabe stehen in Ihrer Nähe kostenfreie Sammelstellen für Elektroaltgeräte sowie ggf. weitere Annahmestellen für die Wiederverwendung der Geräte zur Verfügung. Die Adressen können Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung erhalten.

Auch Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet unentgeltlich alte Elektro- und Elektronikgeräte zurückzunehmen. Diese müssen bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen sowie ohne Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes auf Verlangen des Endnutzers bis zu drei Altgeräte pro Geräteart, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln gelten als Verkaufsflächen des Vertreibers alle Lager- und Versandflächen. Informieren Sie sich auch bei Ihrem Händler über die Rücknahmemöglichkeiten vor Ort.

Sofern das alte Elektro- bzw. Elektronikgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst für deren Löschung verantwortlich, bevor Sie es zurückgeben.



Sofern dies ohne Zerstörung des alten Elektro- oder Elektronikgerätes möglich ist, entnehmen Sie diesem bitte alte Batterien oder Akkus sowie Altlampen, bevor sie es zur Entsorgung zurückgeben, und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Einhell Germany AG zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten.

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantiekunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantiekunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Kohlebürsten, Keilriemen, Tischeinlage, Schiebestock, Akku
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Sägeblatt
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.Einhell-Service.com anzu-melden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Danger!

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

Explanation of the symbols used (see Fig. 28)

1. Danger! – Read the operating instructions to reduce the risk of injury.
2. Caution! Wear hearing protection. Noise can cause loss of hearing.
3. Caution! Wear a dust mask. Dust which is harmful to health can be generated when machining wood and other materials. Never use the machine to work on materials containing asbestos!
4. Caution! Wear safety goggles. Sparks, splinters, chips and dust emitted by the machine can cause loss of sight.
5. Caution! Risk of injury! Do not reach into the running blade.
6. Using the supplied ring wrench, turn the disk clockwise to release the table insert. Turn the disk counter-clockwise to secure the table insert against falling out.
7. To adjust the blade angle, swing the locking lever upwards. To lock the blade angle, swing the locking lever downwards.
8. Store batteries only in dry rooms with an ambient temperature of +10°C to +40°C. Place only charged batteries in storage (charged at least 40%). (Not supplied)
9. Motor power supply
10. Speed
11. Cutting height at 90° and 45° blade angle
12. Blade dimensions
13. Thickness of the splitter
14. Weight

1. Safety regulations

The corresponding safety information can be found in the enclosed booklet.

WARNING!

Read all safety warnings, instructions, illus-

trations and specifications provided with this power tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

2. Layout and items supplied**2.1 Layout (Figs. 1-27)**

1. Saw table
2. Blade guard
3. Push stick
4. Blade
5. Splitter
6. Table insert
7. Parallel stop
8. Handwheel
9. Locking lever for blade angle
10. Pull-out table width extension
11. On/Off switch
12. Eccentric lever for parallel stop
13. Rotary disk in table insert
14. Cross stop
15. Screw for blade
16. Extractor adapter
17. Philips head screw
18. Recess on the splitter
19. Fastening lever
20. Fastening plate
21. Slot in the saw table
22. Main scale
23. Stop rail
24. Width extension scale
25. Slot in stop rail
26. Wing handle for parallel stop
27. Washer for parallel stop
28. Lock bolt for parallel stop
29. Guide rail for parallel stop
30. 10/13 mm ring wrench
31. 10/21 mm ring wrench
32. 0° adjustment screw
33. 45° adjustment screw
34. Stop rail for the cross stop
35. Wing handle for the cross stop
36. Locking screw for the cross stop
37. Clamping lever for table width extension
38. Threaded sleeve
39. Nut
40. Extractor connection
41. Hole in the machine frame
42. Switch cover
43. Eccentric lever for the blade guard

44. 2.5 mm socket head screw for the table insert
45. 4 mm socket head screw for the splitter
46. Cover for the self-locking nut
47. Philips head screw for the cover
48. Self-locking nut
49. Pointer for the parallel stop
50. Nut on parallel stop
51. Angle scale
52. Pointer for the blade angle
53. 0° stop plate
54. 45° stop plate
55. Size 10 nut for the hand wheel
56. Philips head screw for the locking lever
57. Hexagon screw
58. Cap nut on parallel stop
59. 0° angle stop
60. 0° angle stop Philips head screw
61. Battery (not included in delivery)
62. Mount for battery pack
63. Charger (not included in delivery)

2.2 Items supplied

Please check that the article is complete as specified in the scope of delivery. If parts are missing, please contact our service center or the sales outlet where you made your purchase at the latest within 5 working days after purchasing the product and upon presentation of a valid bill of purchase. Also, refer to the warranty table in the service information at the end of the operating instructions.

- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are supplied.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage.
- If possible, please keep the packaging until the end of the guarantee period.

Danger!

The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

- Cordless bench-type circular saw
- Blade guard
- Push stick
- Parallel stop
- Cross stop
- Extractor adapter
- Stop rail

- 10/13 mm ring wrench
- 10/21 mm ring wrench
- Original Operating Instructions
- Safety Information

3. Proper use

The cordless bench-type circular saw is designed for the slitting and cross-cutting (only with the cross stop) of all types of timber commensurate with the machine's size. The saw must not be used to make cuts in any type of round timber.

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

The equipment is to be operated only with suitable saw blades (CT or CV saw blades). It is prohibited to use HSS saw blades or cutting wheels of any kind.

To use the saw properly you must also observe the safety information, the assembly instructions and the operating instructions found in this manual.

All persons who operate and service the machine must be acquainted with these instructions and must be informed about potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of health and safety at work.

The manufacturer will not be liable for any changes made to the machine or for any damage resulting from such changes. Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Contact with the blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running blade (cut injuries).

- Kick-back of workpieces and parts of workpieces.
- Blade fracturing.
- Faulty carbide tips ejected from the blade.
- Damage to hearing if required hearing protection is not used.
- Harmful emissions of wood dust when used in closed rooms.

4. Technical data

Motor power supply	36 V DC
Idle speed n_0 :	3800 min ⁻¹
Carbide saw blade:	∅ 254 x ∅ 30 x 2.4 mm
Number of teeth:	24
Cutting height max.	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Height adjustment.....	infinite 0 - 89 mm
Tilting saw blade	infinite 0° - 45°
Cross stop angle.....	infinite -60° - +60°
Extractor connection	∅ 36 mm
Weight:.....	19 kg
Splitter thickness.....	2.0 mm

Important!

The equipment is supplied without batteries and without a charger and is to be used only with the lithium-ion batteries of the Power X-Change series!

The lithium-ion batteries of the Power X-Change series are to be charged only with Power-X chargers.

Suitable batteries and chargers from the Power X-Change series are for example:

- Battery: Power X-Change 1.5
- Battery: Power X-Change 5.2
- Charger: Power X-Charger 3A
- Charger: Power X-Charger

Danger!

Noise

The noise emission values were measured in accordance with EN 62841.

Operation

Sound pressure level L_{pA}	86.4 dB(A)
Uncertainty K_{pA}	3 dB(A)
Sound power level L_{WA}	99.4 dB(A)
Uncertainty K_{WA}	3 dB(A)

Wear hearing protection.

Noise can cause loss of hearing.

The stated noise emission values were measured in accordance with a set of standardized criteria and can be used to compare one power tool with another.

The stated noise emission values can also be used to make an initial assessment of exposure.

Warning:

The noise emission levels may vary from the level specified during actual use, depending on the way in which the power tool is used, especially the type of workpiece it is used for.

Reduce noise generation and vibration to a minimum!

- Use only equipment that is in perfect condition.
- Maintain and clean the equipment regularly.
- Adapt your way of working to the equipment.
- Do not overload the equipment.
- Have the equipment checked if necessary.
- Switch off the equipment when not in use.

Limit the operating time!

All stages of the operating cycle must be considered (for example, times in which the power tool is switched off and times in which the tool is switched on but operates without load).

Caution!

Residual risks

Even if you use this electric equipment in accordance with the instructions, certain residual risks cannot be eliminated. The following hazards might arise in connection with the equipment's construction and layout:

1. Lung damage if no suitable protective dust mask is used.
2. Damage to hearing if no suitable ear protection is worn.

5. Before starting the equipment

Warning!

Always remove the battery before making adjustments to the tool.

- Unpack the bench-type circular saw and check it for damage which may have occurred

- in transit.
- Make sure the machine stands securely, i.e. bolt it to a workbench or solid base.
- All covers and safety devices must be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the blade to run freely.
- When working with wood that has been processed previously, watch out for foreign bodies such as nails or screws, etc.
- Before you press the On/Off switch, make sure that the blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.

6. Assembly

Danger! Remove the battery before carrying out any maintenance, retooling or assembly work on the circular saw.

6.1 Setting up the bench-type circular saw (Fig. 2, 3)

- **Danger!** Make allowance for the weight of the machine and arrange for another person to help you if necessary.
- The bench-type circular saw must be stood on a level surface.
- To ensure that the saw stands securely we recommend that you fasten the bench-type circular saw on a firm base by the 4 holes (41) in the machine frame. Suitable fastening materials (screws, etc.) are available from your dealer.
- When not in use, the cross stop (14), the push stick (3), the parallel stop (7) and the two wrenches (30, 31) can be secured to the machine as shown in Fig. 2.
- Fit the extractor adapter (16) to the back of the machine. To do so, remove the Philips head screw (17) and push the extractor adapter (16) onto the extractor connection (40). Secure the extractor adapter (16) with the Philips head screw (17).

6.2 Fitting/changing the table insert (Fig. 4)

- To prevent increased likelihood of injury, the table insert should be changed whenever it is worn or damaged.
- Take off the saw blade guard (2) (see 6.5).
- Place the 10 mm side of one of the two ring wrenches (30, 31) on the rotary disk (13). Use the ring wrench to turn the disk (13) clockwise in order to release the table insert.
- Take out the worn table insert (6).

- To fit the replacement table insert, proceed in reverse order.
- **Warning!** When the workpiece is moved in feeding direction, it must not be blocked by the table insert!
- The height of the table insert (6) relative to the saw table (1) is set at the factory. Check the setting on a regular basis with the help of an object with a straight edge (e.g. a ruler, an angle gauge, etc.).
- If necessary, the table insert (6) can be re-adjusted in height by means of socket head screws (44).
- **Warning!** The support surface of the table insert (6) must not project at the front side!
- **Warning!** The support surface of the table insert (6) must not lie below the saw table (1) at the rear side.

6.3 Moving the splitter into working position (Fig. 5, 6)

Warning! In the as-delivered state the splitter (5) is in transport position. For operation always fasten the splitter (5) in top position (working position) as described below.

- Using the hand wheel (8), set the blade (4) to maximum cutting depth, move it to 0° position and lock it in place.
- Remove the blade guard (2) and the table insert (6) (see 6.5, 6.2).
- Turn the fastening lever (19) upwards in order to slacken the splitter (5).
- Press the splitter (5) sideways in order to release the locked transport position. (See Fig. 5b, arrow A)
- When the splitter (5) is pressed sideways, guide the splitter (5) upwards into working position. (See Fig. 5b, arrow B)
- **Danger!** The splitter (5) must latch in the top position! Once the splitter (5) has latched in the top position, the fastening plate (20) will press the splitter (5) inwards again.
- Before you clamp the splitter, make sure that the gap between the blade (4) and the splitter (5) equals 3 to 8 mm. (See Fig. 5d)
- Fasten the splitter (5) using the fastening lever (19).
- **Warning!** The splitter (5) must be fastened securely.
- **Important!** If the tension of the fastening lever (19) is insufficient, you can make adjustments by tightening the self-locking nut (48). (See Fig. 6) To access the self-locking nut (48), undo the Philips head screw (47) and remove the cover (46).

- Refit the table insert (6) and the blade guard (2). (See 6.2, 6.5)

6.4 Checking the splitter position and making necessary adjustments (Fig. 7)

The position of the splitter (5) relative to the blade (4) is set at the factory. To ensure safe operation at all times, check the setting before beginning to work.

The splitter (5) must be positioned centrally on an imaginary extended plane behind the blade (4) so that it is impossible for the cut material to become jammed.

- The position of the splitter (5) relative to the blade (4) can be readjusted if necessary.
- Undo the two socket head screws (45).
- Align the splitter (5) parallel to and centred behind the blade (4).
- Important! Place an object with a straight edge (e.g. a ruler) on both sides of the blade (4). Use this arrangement to make sure that the splitter (5) does not project beyond the cutting plane of the blade (4).
- Tighten the socket head screws (45) again and check the setting.

6.5 Fitting/changing the blade guard (Fig. 9)

- Danger! Before operation, always fasten the blade guard (2) to the splitter (5).
- Make sure that the eccentric lever (43) is open, i.e. is pointed in the direction of the front edge of the blade guard (2).
- Guide the blade guard (2) centrally onto the splitter (5) and first hang the rear pin in the recess (18) on the splitter.
- Then tilt the blade guard (2) downwards until the front pin is also resting in the recess (18) on the splitter.
- Tension the blade guard (2) by pressing the eccentric lever (43) to the rear, i.e. towards the rear side of the machine.
- Warning! The saw blade guard (2) must always descend onto the workpiece automatically under its own weight.
- After mounting the saw blade guard (2), check that it works correctly by raising it and letting it go.

6.6 Fitting/changing the blade (Fig. 10)

- Before changing the saw blade: Remove the rechargeable battery from the equipment!
- Wear work gloves to prevent injury when changing the blade!
- Remove the saw blade guard and the table insert (see 6.5, 6.2).

- Release the fastening lever (19) in order to provide access to the work area.
- Undo the screw (15) with one wrench (30) on the screw (15) itself and a second wrench (31) on the motor shaft to apply counter-pressure.
- Caution! Turn the screw (15) in the direction of rotation of the blade.
- Remove the outer flange and the old blade (4) from the inner flange.
- Clean the blade flange thoroughly before fitting the new blade.
- Fit and fasten the new blade (4) in reverse order.
- Warning! Note the running direction. The cutting angle of the teeth must point in running direction, i.e. forwards.
- Secure the fastening lever (19) again, then mount and adjust the splitter, the table insert and the blade guard (see 6.3, 6.2, 6.5).
- Check that all safety devices are in good working order before you begin working with the saw again.
- Warning! Every time you change the blade, check that the blade guard (2) opens and closes again in accordance with requirements.
- Also check that the blade (4) spins freely in the saw blade guard (2).
- Warning! Every time that you change the blade (4), check to see that it spins freely in the table insert (6) in both perpendicular and 45° angle settings.
- Warning! A worn or damaged table insert (6) must be replaced immediately (see 6.2).
- Warning! The work to change and align the blade (4) must be carried out correctly.

6.7 Connection for dust extraction (Fig. 11)

A connection option for dust extraction is provided at the extractor adapter (16) on the housing. For example, you can connect a wet & dry vac (not included with this product) to the extractor adapter (16).

7. Operation

7.1 On/Off switch (Fig. 1, 12 / Item 11)

- To turn the saw on, press the green button "I". Wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.

- The red button "0" is covered by the switch cover (42). To switch off the saw, press the switch cover (42).

7.2 Cutting depth (Fig. 1, 12)

Turn the hand wheel (8) to set the blade (4) to the required cutting depth.

Warning! To reduce the risk of coming into contact with the blade (4), always adjust the cutting depth of the blade to the thickness of the workpiece.

Rule of thumb: The blade (4) should be moved in and out only as far as necessary for the tips of the blade teeth to project visibly beyond the workpiece.

Turn counter-clockwise:

Smaller cutting depth

Turn clockwise:

Larger cutting depth

7.3 Parallel stop

The parallel stop (7) must be used when making longitudinal cuts in wooden workpieces.

Warning! When you mount or adjust the parallel stop (7), make sure that it is aligned parallel to the blade (4).

For longitudinal cuts, take the cross stop (14) off the saw table (1) and place it in the holder provided.

7.3.1 Stop height (Fig. 1c, 15)

- **Warning!** The stop height must always be set such that the workpiece can be guided as well as possible past the blade (4).
- The parallel stop (7) supplied with the product must be used together with the stop rail (23) when you perform longitudinal cuts on narrow wooden workpieces (see Fig. 15a).
- To fasten the stop rail (23) to the parallel stop (7), you must first loosen the wing handles (26). Then thread the stop rail (23) with the slot (25) onto the lock bolts (28) and secure it with the washers (27) and the wing handles (26).
- The parallel stop (7) can also be used without the stop rail (23) when making longitudinal cuts in wider wooden workpieces (see Fig. 15b). To do this you must remove the lock bolts (28), the washers (27) and the wing handles (26).

- **Warning!** When in use, the stop rail (23) must always be screwed to the side of the parallel stop (7) which faces the blade.

7.3.2 Cutting width (Fig. 16)

- The parallel stop (7) can be mounted on either side of the saw table (1).
- The parallel stop (7) must be mounted in the guide rail (29) of the saw table (1).
- You can clamp the parallel stop (7) in the required position by pressing the eccentric lever (12).
- **Important!** If the set cutting width deviates from the actual cutting width, you can readjust the pointer (49). The pointer (49) is screwed to the guide rail (29) through a slot.

When the table width extension (10) is retracted and/or you want to cut widths of less than 25 cm:

- Use the main scale (22) on the guide rail (29) to adjust the parallel stop (7) to the required dimension.

When the table width extension (10) is extended and/or you want to cut widths of more than 25 cm:

- Using the main scale (22), adjust the parallel stop (7) to 25 cm and secure it with the eccentric lever (12).
- To then increase the cutting width, set the remaining cutting width by pulling out the table width extension (10) (see 7.6).
- The total cutting width setting can be read on the additional scale (24). **Important!** To ensure that the cutting dimension on the additional scale (24) is correct, the parallel stop (7) must be set to the defined dimension of 25 cm on the main scale (22).

7.3.3 Adjusting the stop length (Fig. 17)

- The stop rail (23) can be moved lengthwise in order to prevent the workpiece from becoming jammed.
- **Rule of thumb:** The rear end of the stop comes up against an imaginary line that begins roughly at the front edge of the blade and runs at an angle of 45° to the rear.
- Setting the required cutting width - Slacken the wing handles (26) and push the stop rail (23) forward until it touches the imaginary 45° line.
- Retighten the wing handles (26).

7.3.4 Readjusting the clamping force (Fig. 18)

Danger! Always ensure that the parallel stop (7) is clamped securely on the guide rail (29) and cannot slip.

You can readjust the clamping force of the parallel stop (7) if required.

- Use the wrench (30/31) for this purpose.
- Remove the cap nut (58).
- Increase clamping force by turning the nut (50) clockwise.
- Then tighten the cap nut (58) again, using the second wrench to apply counterpressure on the nut (50), depending on how much thread is exposed.

7.4 Cross stop (Fig. 19)

To make cross cuts, remove the parallel stop (7) from the saw table (1).

The cross stop (14) must be used when making cross cuts in wooden workpieces.

- Slide the cross stop (14) into the slot (21) of the saw table.
- Slacken the locking screw (36).
- Turn the stop rail (34) until the arrow points to the angle required.
- The cross stop (14) has latching positions at 0°, 15°, 30°, 45° and 60°, where the stop rail (34) latches audibly in place. As soon as the stop rail has latched in place, the setting must be secured with the locking screw (36).
- If you need different angle settings, use only the locking screw (36) to secure the stop rail (34) in place.
- Re-tighten the locking screw (36).
- Check the gap between the stop rail (34) and the saw blade (4).
- Warning! Do not push the stop rail (34) too far toward the blade (4). The distance between the stop rail (34) and the blade (4) should be approx. 2 cm.
- If necessary, loosen the two wing handles (35) and adjust the stop rail (34).
- Re-tighten the wing handles (35).

7.5 Setting the blade angle (Fig. 12-14)

- Slacken the locking lever (9) by swinging it upward.
- Adjust the blade angle by pushing the hand wheel (8) until the pointer (52) is aligned with the desired dimension setting on the angle scale (51).
- Secure the angle by tightening the locking lever (9).

- Important! If the value deviates from the angle scale (51), you can readjust the pointer (52). The pointer (52) is screwed in place via a slot on the machine. (See Fig. 14b)

Readjusting the end stop for the blade angle (Fig. 12)

If required, the end stop for the blade angle setting can be readjusted at 0° and at 45°.

- To do so, slacken the adjustment screw for 0° (32) and the Philips head screws (60) (or the adjustment screw for 45° (33) for the 45° setting).
- Use a suitable measuring tool (e.g. a 90° angle or an angle gauge) to set the angle between the blade (4) and the saw table (1) to 90° or 45°.
- Lock the blade angle with the locking lever (9).
- Move the stop plate for 0° (53) and the angle stop (59) (or the 45° stop plate (54) for the 45° setting) on the inside of the machine until it rests against the inner blade bracket.
- Secure the setting by tightening the adjustment screw for 0° (32) and the Philips head screws (60) (or the adjustment screws for 45° (33) for the 45° setting).

Readjusting the clamping force of the locking lever (Fig. 14)

- Remove the hand wheel (8). To do so, undo the size 10 nut (55) and pull the hand wheel (8) outwards and off.
- Undo the Philips head screw (56) and pull the locking lever (9) off the hexagon screw (57).
- Mount the locking lever (9) on the hexagon screw (57) one latching position further on.
- Secure the locking lever (9) with the Philips head screw (56).
- Mount the hand wheel (8) again and secure it with the size 10 nut (55).

7.6 Adjusting the table width extension (Fig. 16, 20)

- The table width extension (10) on the saw table (1) can be pulled out to the right.
- The clamping lever (37) must point away from the bench-type circular saw to enable the table width extension (10) to be moved (see Fig. 20a).
- To lock the table width extension (10) in a certain position, the clamping lever (37) must point towards the machine (see Fig. 20b).
- If the parallel stop is used when the table width extension (10) is extended, the parallel

stop (7) must be set to the dimension of 25 cm on the main scale (22).

- **Danger!** If the parallel stop (7) is not secured properly, this may cause a kickback.
- **Warning!** Especially when the table width extension is extended, always make sure that the workpiece lies safely on the saw table and cannot become jammed.
- The clamping force of the clamping lever (37) can be readjusted if necessary. To do so, slacken the nut (39) and screw the threaded sleeve (38) out or in as far as required to reach the desired clamping force. Then secure the threaded sleeve (38) again with the nut (39).

7.7 Charging the Li battery pack (Fig. 21, 22)

1. Remove the rechargeable battery (61) from the mount (62) by pressing the pushlock button on the battery and pulling it out of the mount.
2. Check that your mains voltage is the same as that marked on the rating plate of the battery charger. Insert the power plug of the charger (63) into the power socket. The green LED will begin to flash.
3. Push the battery pack onto the battery charger.

In the section entitled “Charger indicator” you will find a table with an explanation of the LED indicator on the charger.

If the battery pack fails to charge, check for the following:

- Is there voltage at the power socket?
- Is there good contact at the charger’s charging contacts?

If the battery pack still fails to charge, please send the charger and charging adapter and the battery pack to our customer service centre.

To ensure that items are properly packaged and delivered when you send them to us, please contact our customer service or the point of sale at which the equipment was purchased.

When shipping or disposing of batteries and cordless tools, always ensure that they are packed individually in plastic bags to prevent short circuits and fires!

To ensure that the battery pack provides long service, you should take care to recharge it promptly.

You must recharge the battery pack when you notice that the performance of the device drops. Never allow the battery pack to become fully discharged. This will cause it to develop a defect!

Important!

Use only batteries which are charged to the same level. Never combine full and half-full batteries. Always charge the two batteries simultaneously. The machine’s operating time depends on the battery with the lowest charge level. The two batteries must always be fully charged before use.

7.8 Battery charge level indicator (Fig. 21)

Press the battery charge level indicator switch (a). The battery charge level indicator (b) shows the charge status of the battery using 3 LEDs.

All 3 LEDs are lit:

The battery is fully charged.

2 or 1 LED(s) are lit:

The battery has an adequate remaining charge.

1 LED flashes:

The battery is empty, recharge the battery.

All LEDs flash:

The battery temperature is too low. Remove the battery from the equipment, keep it at room temperature for one day. If the fault reoccurs, this means that the battery has undergone exhaustive discharge and is defective. Remove the battery from the tool. Never use or charge a defective battery.

8. Operation

Warning!

- After every new adjustment we recommend you to make a trial cut in order to check the new settings.
- After switching on the saw, wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.
- Take extra care when starting the cut!
- Never use the machine without the suction function.
- Check and clean the suction channels regularly.

8.1 Making longitudinal cuts (Fig. 23)

This entails cutting through the workpiece lengthwise.

Press one edge of the workpiece against the parallel stop (7) while the flat side lies on the saw table (1).

The blade guard (2) must always be lowered over the workpiece.

When you make a longitudinal cut, never adopt a working position that is in line with the cutting direction.

- Set the parallel stop (7) in accordance with the workpiece height and the desired width. (See 7.3.)
- Switch on the saw.
- With your fingers closed, place your hands flat on the workpiece and push the workpiece along the parallel stop (7) and into the blade (4).
- Use your left or right hand (depending on the position of the parallel stop) as a guide on one side only as far as the front edge of the guard hood.
- Always push the workpiece through to the end of the splitter (5).
- The offcut piece will remain on the saw table (1) until the blade (4) is back resting position.
- Secure long workpieces against falling off at the end of the cut! (Use e.g. a roller table.)

8.1.1 Cutting narrow workpieces (Fig. 24)

It is imperative to use a push stick (3) when making longitudinal cuts in workpieces smaller than 150 mm in width. A push stick is supplied with this saw. Replace a worn or damaged push stick immediately.

8.1.2 Cutting very narrow workpieces (Fig. 25)

- It is imperative to use a push block when making longitudinal cuts in very narrow workpieces with a width of 50 mm or less.
- The low guide face of the parallel stop is best used in this case.
- There is no push block supplied with the saw! (Available from your specialist dealer) Replace the push block without delay when it becomes worn.

8.2 Making angular cuts (Fig. 13, 26)

Angular cuts must always be made using the parallel stop (7). If you tilt the saw blade (4) to the left when making angular cuts, position the parallel stop (7) on the right-hand side of the saw blade (4). Guide the workpiece between the saw blade (4) and the parallel stop (7).

- Set the blade (4) to the desired angle. (See 7.5.)
- Set the parallel stop (7) in accordance with

the workpiece width and height (see 7.3).

- Carry out the cut in accordance with the workpiece width (see 8.1.1 and 8.1.2).

8.3 Making cross cuts (Fig. 27)

- Slide the cross stop (14) into the slot (21) in the saw table and adjust to the required angle. (See 7.4.)
- Press the workpiece firmly against the cross stop (14).
- Switch on the saw.
- Push the cross stop (14) and the workpiece toward the blade in order to make the cut.
- Warning! Always hold the guided part of the workpiece. Never hold the part which is to be cut off.
- Push the cross stop (14) forward until the workpiece is cut all the way through.
- Switch off the saw again.
- Do not remove the offcut until the blade has stopped rotating.

9. Transport

To transport the machine, always lift it by the saw table. Never use the safety devices such as the saw blade guard and stop rails for handling or transporting purposes.

10. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts

Danger!

Always pull out the battery before starting any cleaning work.

Take out the rechargeable battery each time before carrying out any adjustments, maintenance or repairs.

10.1 Cleaning the equipment

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow compressed air at low pressure on it.
- We recommend cleaning the equipment immediately each time after use.
- Clean the equipment regularly with a damp cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device. The ingress of

water into an electric tool increases the risk of an electric shock.

10.2 Carbon brushes

In case of excessive sparking, have the carbon brushes checked by a qualified electrician.

Danger! The carbon brushes should not be replaced by anyone but a qualified electrician.

10.3 Maintenance

There are no other parts inside the tool which require maintenance.

10.4 Ordering spare parts and accessories

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Type of unit
- Article number of the unit
- ID number of the unit
- Spare part number of the required spare part

For the latest prices and information go to www.Einhell-Service.com

11. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Never place defective equipment in your household refuse. The equipment should be taken to a suitable collection centre for proper disposal. If you do not know the whereabouts of such a collection point, you should ask in your local council offices.

12. Storage

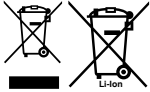
Remove the rechargeable battery.

Store the equipment and accessories in a dark and dry place at above freezing temperature. The ideal storage temperature is between 5 and 30 °C. Store the electric tool in its original packaging.

13. Charger indicator

Indicator status		Explanations and actions
Red LED	Green LED	
Off	Flashing	<p>Ready for use The charger is connected to the mains and is ready for use; there is no battery pack in the charger</p>
On	Off	<p>Charging The charger is charging the battery pack in quick charge mode. The charging times are shown directly on the charger. Important! The actual charging times may vary slightly from the stated charging times depending on the existing battery charge.</p>
Off	On	<p>The battery is charged and ready for use. (READY TO GO) The unit then changes over to gentle charging mode until the battery is fully charged. To do this, leave the rechargeable battery on the charger for approx. 15 minutes longer. Action: Take the battery pack out of the charger. Disconnect the charger from the mains supply.</p>
Flashing	Off	<p>Adapted charging The charger is in gentle charging mode. For safety reasons the charging is performed less quickly and takes more time. The reasons can be: - The rechargeable battery has not been used for a very long time. - The battery temperature is outside the ideal range. Action: Wait for the charging to be completed; you can still continue to charge the battery pack.</p>
Flashing	Flashing	<p>Fault Charging is no longer possible. The battery pack is defective. Action: Never charge a defective battery pack. Take the battery pack out of the charger.</p>
On	On	<p>Temperature fault The battery pack is too hot (e.g. due to direct sunshine) or too cold (below 0° C). Action: Remove the battery pack and keep it at room temperature (approx. 20° C) for one day .</p>

Disposal



Power tools, rechargeable batteries, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.

Do not dispose of power tools and batteries/rechargeable batteries into household waste!

Only for EU countries:

According to the Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its transposition into national law, power tools that are no longer usable, and, according to the Directive 2006/66/EC, defective or drained batteries must be collected separately and disposed of in an environmentally correct manner.

If disposed incorrectly, waste electrical and electronic equipment may have harmful effects on the environment and human health, due to the potential presence of hazardous substances.

Only for United Kingdom:

According to The Waste Electrical and Electronic Equipment Regulations 2013 (SI 2013/3113) (as amended) and the Waste Batteries and Accumulators Regulations 2009 (SI 2009/890) (as amended), products that are no longer usable must be collected separately and disposed of in an environmentally friendly manner.

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of the Einhell Germany AG.

Subject to technical changes

Service information

We have competent service partners in all countries named on the guarantee certificate whose contact details can also be found on the guarantee certificate. These partners will help you with all service requests such as repairs, spare and wearing part orders or the purchase of consumables.

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Category	Example
Wear parts*	V-belt, carbon brushes, table insert, push stick, Battery
Consumables*	Saw blade
Missing parts	

* Not necessarily included in the scope of delivery!

In the effect of defects or faults, please register the problem on the internet at www.Einhell-Service.com. Please ensure that you provide a precise description of the problem and answer the following questions in all cases:

- Did the equipment work at all or was it defective from the beginning?
- Did you notice anything (symptom or defect) prior to the failure?
- What malfunction does the equipment have in your opinion (main symptom)? Describe this malfunction.

Danger !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

Explication des symboles utilisés (voir figure 28)

1. Danger ! – Pour réduire le risque de blessure, lisez le mode d'emploi.
2. Prudence ! Portez une protection de l'ouïe. L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.
3. Prudence ! Portez un masque anti-poussière. Lors de travaux sur bois et autres matériaux, de la poussière nuisible à la santé peut être dégagée. Ne travaillez pas des matériaux contenant de l'amiante !
4. Prudence ! Portez des lunettes de protection. Les étincelles générées pendant le travail ou les éclats, les copeaux et la poussière sortant de l'appareil peuvent entraîner une perte de la vue.
5. Prudence ! Risque de blessure ! Ne mettez pas vos doigts dans la lame en rotation.
6. Tournez le disque avec la clé polygonale jointe dans le sens des aiguilles d'une montre pour desserrer l'insertion de table. Tournez le disque dans le sens contraire à celui des aiguilles d'une montre pour que l'insertion de table ne tombe pas.
7. Pour régler l'angle de la lame de scie, pivotez le levier de blocage vers le haut. Pivotez le levier de blocage vers le bas pour bloquer l'angle de la lame de scie.
8. Stockage des accumulateurs uniquement dans des pièces sèches à une température ambiante de +10 °C à +40 °C. Ne stockez les accumulateurs que lorsqu'ils sont chargés (charge min. 40 %). (non compris dans la livraison)
9. Alimentation en tension du moteur
10. Vitesse de rotation
11. Hauteur de coupe pour une inclinaison de lame de scie de 90° ou 45°
12. Dimensions de la lame de scie
13. Épaisseur du coin à refendre

14. Poids

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le cahier en annexe.

Avertissement !

Veillez lire toutes les consignes de sécurité, instructions, illustrations et caractéristiques techniques de cet outil électrique. Toute omission lors du respect des instructions ci-après peut entraîner des décharges électriques, un incendie et/ou de graves blessures.

Conservez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions pour l'avenir.

2. Description de l'appareil et volume de livraison**2.1 Description de l'appareil (figures 1-27)**

1. Table de sciage
2. Protection de lame de scie
3. Poussoir
4. Lame de scie
5. Coin à refendre
6. Insertion de table
7. Butée parallèle
8. Volant à main
9. Levier de blocage pour angle de lame de scie
10. Élargissement de table extractible
11. Interrupteur marche/arrêt
12. Levier excentrique pour butée parallèle
13. Disque rotatif dans l'insertion de table
14. Butée transversale
15. Vis pour lame de scie
16. Adaptateur d'aspiration
17. Vis cruciforme
18. Évidement du coin à refendre
19. Levier de fixation
20. Plaque de fixation
21. Rainure dans la table de sciage
22. Graduation principale
23. Rail de butée
24. Graduation d'élargissement
25. Rainure dans rail de butée
26. Poignée papillon pour butée parallèle
27. Rondelle pour butée parallèle
28. Boulon à collet carré pour butée parallèle
29. Rail de guidage pour butée parallèle
30. Clé polygonale 10/13 mm
31. Clé polygonale 10/21 mm
32. Vis d'ajustage 0°

33. Vis d'ajustage 45°
34. Rail de butée pour butée transversale
35. Poignée papillon pour butée transversale
36. Vis de blocage butée transversale
37. Levier de serrage pour élargissement de table
38. Douille fileté
39. Écrou
40. Raccord d'aspiration
41. Perçage du châssis de machine
42. Recouvrement de bouton-poussoir
43. Levier excentrique pour protection de lame de scie
44. Vis à six pans creux 2,5 mm insertion de table
45. Vis à six pans creux 4 mm coin à refendre
46. Recouvrement de l'écrou autobloquant
47. Vis cruciforme pour recouvrement
48. Écrou autobloquant
49. Pointeur butée parallèle
50. Écrou au niveau de la butée parallèle
51. Graduation d'angle
52. Pointeur angle de lame de scie
53. Plaque de butée 0°
54. Plaque de butée 45°
55. Écrou 10 mm volant à main
56. Vis cruciforme levier de blocage
57. Vis à six pans
58. Écrou borgne au niveau de la butée parallèle
59. Équerre de butée 0°
60. Vis cruciforme équerre de butée 0°
61. Accumulateur (non compris dans la livraison)
62. Logement pour accumulateur
63. Chargeur (non compris dans la livraison)

2.2 Volume de livraison

Veillez contrôler si l'article est complet à l'aide de la description du volume de livraison. S'il manque des pièces, adressez-vous dans un délai de 5 jours maximum après votre achat à notre service après-vente ou au magasin où vous avez acheté l'appareil muni d'une preuve d'achat valable. Veuillez consulter pour cela le tableau des garanties dans les informations service après-vente à la fin du mode d'emploi.

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Danger !

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Scie circulaire de table sans fil
- Protection de lame de scie
- Poussoir
- Butée parallèle
- Butée transversale
- Adaptateur d'aspiration
- Rail de butée
- Clé polygonale 10/13 mm
- Clé polygonale 10/21 mm
- Mode d'emploi d'origine
- Consignes de sécurité

3. Utilisation conforme à l'affectation

La scie circulaire de table sert à scier en longueur et transversalement (uniquement avec butée transversale) des bois de tous genres en fonction de la taille de la machine. Les bois ronds de tous genres ne doivent pas être découpés.

La machine doit être exclusivement utilisée conformément à son affectation. Toute utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le fabricant décline toute responsabilité et l'utilisateur/l'opérateur est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Seules des lames (lames en métal dur ou chrome vanadium) adaptées à la machine peuvent être utilisées. Il est interdit d'utiliser des lames d'acier à coupe très rapide et des meules tronçonneuses de tous types.

Le respect des consignes de sécurité, des instructions de montage et des consignes de service dans le mode d'emploi sont aussi partie intégrante de l'utilisation conforme à l'affectation.

Les personnes qui commandent la machine et en effectuent la maintenance doivent la connaître et avoir été instruites sur les risques possibles. En outre, il faut respecter scrupuleusement les prescriptions de prévention des accidents. Il faut respecter toutes les autres règles relevant de la médecine du travail et de la technique de sécurité.

Toute modification de la machine entraîne l'annulation de la responsabilité du fabricant, aussi pour les dommages en découlant. Malgré l'utilisation conforme à l'affectation, certains facteurs de risque résiduels ne peuvent être complètement supprimés. En raison de la conception et de la structure de la machine, les risques suivants peuvent apparaître :

- Contact avec la lame de scie dans la zone de la scie non recouverte.
- Toucher la lame de scie en fonctionnement (blessure par coupure)
- Recul de pièces à usiner et de parties de celles-ci.
- Ruptures de lame de scie.
- Expulsion de pièces de métal dur déféctueuses de la lame de scie.
- Lésions de l'ouïe si vous n'employez pas la protection de l'ouïe nécessaire.
- Émissions nocives de poussière de bois en cas d'utilisation dans des pièces fermées.

4. Données techniques

Alimentation en tension du moteur.....36 V d.c.
 Vitesse de rotation à vide n_0 :3800 tr/min
 Lame de scie en métal dur :
 \varnothing 254 x \varnothing 30 x 2,4 mm
 Nombre de dents : 24
 Hauteur de coupe max..... 89 mm / 90°
 63 mm / 45°
 Réglage de la hauteur..... En continu 0 - 89 mm
 Lame de scie pivotable En continu 0° - 45°
 Butée transversale angle ...En continu -60° - +60°
 Raccord d'aspiration \varnothing 36 mm
 Poids : 19 kg
 Épaisseur du coin à refendre 2,0 mm

Attention !

L'appareil est livré sans accumulateurs et sans chargeur et ne doit être utilisé qu'avec les accumulateurs Li-Ion de la série Power X-Change !

Les accumulateurs Li-Ion de la série Power X-Change doivent uniquement être chargés avec le chargeur Power X.

Exemples d'accumulateurs et de chargeurs adaptés de la série Power X-Change :

- Accumulateur : Power X-Change 1,5
- Accumulateur : Power X-Change 5,2
- Chargeur : Power X-Charger 3A
- Chargeur : Power X-Charger

Danger !

Bruit

Les valeurs de bruit ont été déterminées conformément à EN 62841.

Fonctionnement

Niveau de pression acoustique L_{pA} 86,4 dB(A)
 Imprécision K_{pA} 3 dB(A)
 Niveau de puissance acoustique L_{WA}
 99,4 dB(A)
 Imprécision K_{WA} 3 dB(A)

Portez une protection de l'ouïe.

L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.

Les valeurs d'émissions sonores indiquées ont été mesurées selon une méthode d'essai normée et peuvent être utilisées pour comparer un outil électrique avec un autre.

Les valeurs d'émissions sonores indiquées peuvent également être utilisées pour une estimation provisoire de la sollicitation.

Avertissement :

Les émissions sonores pendant l'utilisation effective de l'outil électrique peuvent différer des valeurs indiquées, en fonction du type d'emploi de l'outil électrique, en particulier du type de pièce usinée.

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- N'utilisez que des appareils en bon état.
- Effectuez une maintenance et un nettoyage réguliers de l'appareil.

- Adaptez votre manière de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Éteignez l'appareil lorsque vous ne l'utilisez pas.

Limitez le temps de travail !

Pour cela, tous les composants du cycle de fonctionnement doivent être pris en compte (par exemple, les temps pendant lesquels l'outil électrique est éteint et ceux pendant lesquels il est certes allumé mais fonctionne sans sollicitation).

Prudence !

Risques résiduels

Même si vous utilisez cet outil électrique conformément aux prescriptions, il reste toujours des risques résiduels. Les dangers suivants peuvent apparaître en rapport avec la construction et le modèle de cet outil électrique :

1. Lésions pulmonaires si aucun masque anti-poussière adéquat n'est porté.
2. Lésions de l'ouïe si aucune protection de l'ouïe appropriée n'est portée.

5. Avant la mise en service

Avertissement !

Retirez systématiquement l'accumulateur avant de paramétrer l'appareil.

- Déballer la scie circulaire de table et contrôlez si elle n'a pas été éventuellement endommagée par le transport
- La machine doit être placée de façon à être bien stable, autrement dit vissée sur un établi ou un support fixe.
- Avant la mise en service, tous les recouvrements et dispositifs de sécurité doivent être montés dans les règles de l'art.
- La lame de scie doit pouvoir tourner sans obstacle.
- Si le bois a déjà été travaillé, faites attention aux corps étrangers comme par exemple les clous ou les vis.
- Avant d'actionner l'interrupteur marche/arrêt, assurez-vous que la lame de scie est correctement montée et que les pièces mobiles le sont sans obstacle.

6. Montage

Danger ! Avant tous travaux de maintenance, de transformation et de montage sur la scie circulaire, retirez l'accumulateur.

6.1 Mise en place de la scie circulaire de table (figures 2, 3)

- Danger ! Veuillez tenir compte du poids de la machine et vous faire aider par une autre personne si nécessaire.
- La scie circulaire de table doit être placée sur une surface plane.
- Pour assurer la stabilité de la scie, nous vous recommandons de fixer la scie circulaire de table avec les 4 perçages (41) du châssis de la machine sur un support solide. Le matériel de fixation adapté (vis, etc.) est disponible dans le commerce spécialisé.
- En cas de non-utilisation, la butée transversale (14), le poussoir (3), la butée parallèle (7) ainsi que les deux clés (30, 31) peuvent être fixées à la machine comme indiqué sur la figure 2.
- Montez l'adaptateur d'aspiration (16) à l'arrière de la machine. Démontez pour ce faire la vis cruciforme (17) et poussez l'adaptateur d'aspiration (16) sur le raccord d'aspiration (40). Fixez l'adaptateur d'aspiration (16) avec la vis cruciforme (17).

6.2 Montage/Remplacement de l'insertion de table (figure 4)

- En cas d'usure ou d'endommagement, remplacez l'insertion de table, dans le cas contraire il y a un risque de blessure accru.
- Retirez la protection de lame de scie (2) (cf. 6.5).
- Placez une des deux clés polygonales (30, 31) 10 mm sur le disque rotatif (13). Tournez le disque (13) avec la clé polygonale jointe dans le sens des aiguilles d'une montre pour desserrer l'insertion de table.
- Retirez l'insertion de table (6) usée.
- Le montage de la nouvelle insertion de table s'effectue dans l'ordre inverse des étapes.
- Avertissement ! La pièce à usiner ne doit pas être bloquée par l'insertion de table dans le sens d'amenée !
- La hauteur de l'insertion de table (6) par rapport à la table de sciage (1) est réglée à l'usine. Vérifiez régulièrement le réglage à l'aide d'un objet à bord droit (par ex. règle, gabarit d'angle, etc.).

- En cas de besoin, il est possible de réajuster la hauteur de l'insertion de table (6) à l'aide des vis à six pans creux (44).
- Avertissement ! La surface d'appui de l'insertion de table (6) ne doit pas dépasser à l'avant !
- Avertissement ! La surface d'appui de l'insertion de table (6) ne doit pas se trouver sous la table de sciage (1) à l'arrière.

6.3 Mise en place du coin à refendre dans la position de travail (figures 5, 6)

Avertissement ! Le coin à refendre (5) est livré dans la position de transport. Fixez toujours le coin à refendre (5) dans la position supérieure (position de travail), comme décrit ci-après, pour le fonctionnement.

- Réglez la lame de scie (4) sur la profondeur de coupe maximum au moyen du volant à main (8), amenez-la à la position 0° et bloquez-la.
- Démontez la protection de lame de scie (2) et l'insertion de table (6) (voir 6.5, 6.2).
- Tournez le levier de fixation (19) vers le haut pour desserrer le coin à refendre (5).
- Poussez le coin à refendre (5) sur le côté pour débloquer la position d'arrêt de la position de transport. (voir figure 5b, flèche A)
- Lorsque le coin à refendre (5) est poussé sur le côté, guidez le coin à refendre (5) vers le haut en position de travail. (voir figure 5b, flèche B)
- Danger ! Le coin à refendre (5) doit s'enclencher dans la position supérieure ! Dès que le coin à refendre (5) est enclenché dans la position supérieure, la plaque de fixation (20) repousse le coin à refendre (5) vers l'intérieur.
- Avant de serrer le coin à refendre, assurez-vous que l'écart entre la lame de scie (4) et le coin à refendre (5) est de 3 à 8 mm. (voir figure 5d)
- Fixez le coin à refendre (5) au moyen du levier de fixation (19).
- Avertissement ! Le coin à refendre (5) doit être bien fixé.
- Remarque ! Vous pouvez réajuster une force de serrage insuffisante du levier de fixation (19) en serrant l'écrou autobloquant (48). (voir figure 6) Pour rendre l'écrou autobloquant (48) accessible, desserrez les vis cruciformes (47) et retirez le recouvrement (46).
- Remontez l'insertion de table (6) et la protection de lame de scie (2). (voir 6.2, 6.5)

6.4 Contrôle de la position du coin à refendre et réajustage le cas échéant (figure 7)

La position du coin à refendre (5) par rapport à la lame de scie (4) est réglée à l'usine. Avant de commencer le travail, vérifiez le réglage pour garantir à tout moment un travail en toute sécurité. Le coin à refendre (5) doit se trouver centré sur un plan prolongé imaginaire derrière la lame de scie (4) de sorte qu'aucun coincement du produit à couper ne soit possible.

- Si nécessaire, réajustez la position du coin à refendre (5) par rapport à la lame de scie (4).
- Desserrez les deux vis à six pans creux (45).
- Orientez le coin à refendre (5) parallèlement et au milieu derrière la lame de scie (4).
- Remarque ! Placez un objet à arête droite (par ex. règle) des deux côtés de la lame de scie (4). Vous garantissez ainsi que le coin à refendre (5) ne dépasse pas du plan de coupe de la lame de scie (4).
- Resserrez les vis à six pans creux (45) et contrôlez le réglage.

6.5 Montage/Remplacement de la protection de lame de scie (figure 9)

- Danger ! Fixez toujours la protection de lame de scie (2) sur le coin à refendre (5) avant le fonctionnement.
- Assurez-vous lors du montage que le levier excentrique (43) est ouvert, autrement dit qu'il est dirigé vers l'arête avant de la protection de lame de scie (2).
- Guidez la protection de lame de scie (2) au milieu sur le coin à refendre (5) et accrochez d'abord la broche arrière dans l'évidement (18) du coin à refendre.
- Inclinez ensuite la protection de lame de scie (2) vers le bas jusqu'à ce que la broche avant repose dans l'évidement (18) du coin à refendre.
- Serrez la protection de lame de scie (2) en poussant le levier excentrique (43) vers l'arrière, autrement dit vers l'arrière de la machine.
- Avertissement ! La protection de lame de scie (2) doit toujours descendre automatiquement sous son propre poids sur le produit à scier.
- Contrôlez le bon fonctionnement de la protection de lame de scie (2) après le montage en la soulevant et en la relâchant.

6.6 Montage/Remplacement de la lame de scie (figure 10)

- Avant le remplacement de la lame de scie : Retirez l'accumulateur de l'appareil !
- Lors du remplacement de la lame de scie, portez des gants afin d'éviter toute blessure !
- Démontez la protection de lame de scie et l'insertion de table (voir 6.5, 6.2).
- Desserrez le levier de fixation (19) pour rendre la zone de travail accessible.
- Desserrez la vis (15) en appliquant une clé (30) au niveau de la vis (15) et en appliquant une autre clé (31) au niveau de l'arbre moteur pour exercer une contrepression.
- Prudence ! Tournez la vis (15) dans le sens de rotation de la lame de scie.
- Retirez la bride extérieure et l'ancienne lame de scie (4) de la bride intérieure.
- Avant le montage de la nouvelle lame de scie, les brides de lame de scie doivent être consciencieusement nettoyées.
- Placez la nouvelle lame de scie (4) en procédant dans l'ordre inverse et serrez à fond.
- Avertissement ! Respectez le sens de rotation, le biais de coupe des dents doit pointer dans le sens de rotation, c'est-à-dire vers l'avant.
- Fixez à nouveau le levier de fixation (19) et montez et réglez le coin à refendre, l'insertion de table ainsi que la protection de lame de scie (voir 6.3, 6.2, 6.5).
- Avant de retravailler avec la scie, contrôlez le fonctionnement des dispositifs de protection.
- Avertissement ! Après chaque changement de lame de scie, vérifiez si la protection de lame de scie (2) s'ouvre et se ferme selon les exigences.

Vérifiez en outre si la lame de scie (4) tourne librement dans la protection de lame de scie (2).

- Avertissement ! Après chaque changement de lame de scie, vérifiez si la lame de scie (4) fonctionne librement dans l'insertion de table (6) dans la position verticale ainsi que basculée à 45°.
- Avertissement ! Une insertion de table (6) usée ou endommagée doit être immédiatement remplacée (voir 6.2).
- Avertissement ! Le remplacement et l'alignement de la lame de scie (4) doivent être réalisés dans les règles de l'art.

6.7 Raccordement pour l'aspiration de la poussière (figure 11)

Il y a une possibilité de raccordement à l'aspiration de poussière sur l'adaptateur d'aspiration (16) au niveau du carter. Vous pouvez raccorder un aspirateur eau et poussière par exemple (non compris dans la livraison) à l'adaptateur d'aspiration (16).

7. Commande

7.1 Interrupteur marche/arrêt (figures 1, 12/ pos. 11)

- Appuyez sur la touche verte « I » pour allumer la scie. Avant d'entamer le sciage, patientez jusqu'à ce que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximum.
- La touche rouge « 0 » est recouverte par le recouvrement de bouton-poussoir (42). Pour éteindre la scie, actionnez le recouvrement de bouton-poussoir (42).

7.2 Profondeur de coupe (figures 1, 12)

En tournant le volant à main (8), vous pouvez régler la lame de scie (4) sur la profondeur de coupe souhaitée.

Avertissement ! Réduisez le risque d'entrer en contact avec la lame de scie (4) en adaptant toujours la profondeur de coupe de la lame de scie à l'épaisseur de la pièce à usiner.

Règle générale : La lame de scie (4) ne doit pas être rentrée ou déployée plus que nécessaire, de sorte que les dents de la lame de scie font saillie de manière visible de la pièce à usiner.

Dans le sens contraire de celui des aiguilles d'une montre :

Profondeur de coupe moins importante

Dans le sens des aiguilles d'une montre :

Profondeur de coupe plus importante

7.3 Butée parallèle

Il faut utiliser la butée parallèle (7) pour découper des pièces de bois dans le sens de la longueur.

Avertissement ! Assurez-vous lors du montage ou du réglage de la butée parallèle que la butée parallèle (7) est orientée parallèlement à la lame de scie (4).

Pour les coupes longitudinales, retirez la butée transversale (14) de la table de sciage (1) et rangez-la au niveau de la fixation prévue.

7.3.1 Hauteur de butée (figures 1c, 15)

- Avertissement ! La hauteur de butée doit toujours être réglée de sorte que la pièce à usiner puisse passer le mieux possible la lame de scie (4).
- La butée parallèle (7) fournie doit être utilisée pour découper des pièces de bois minces dans le sens de la longueur avec le rail de butée (23) (voir fig. 15a).
- Pour fixer le rail de butée (23) au niveau de la butée parallèle (7), les deux poignées papillon (26) doivent être desserrées. Enfilez ensuite le rail de butée (23) avec la rainure (25) sur les boulons à collet carré (28) et fixez-le avec les rondelles (27) et les poignées papillon (26).
- Il est aussi possible d'utiliser la butée parallèle (7) sans rail de butée (23) pour découper des pièces de bois larges dans le sens de la longueur (voir figure 15b). Pour ce faire, il faut démonter les boulons à collet carré (28), les rondelles (27) et les poignées papillon (26).
- Avertissement ! Le rail de butée (23) doit toujours être vissé sur le côté de la butée parallèle (7) tourné vers la lame de scie, en cas d'utilisation.

7.3.2 Largeur de coupe (figure 16)

- La butée parallèle (7) peut être montée des deux côtés de la table de sciage (1).
- La butée parallèle (7) doit être insérée dans le rail de guidage (29) de la table de sciage (1).
- Appuyez sur le levier excentrique (12) pour coincer la butée parallèle (7) dans la position souhaitée.
- Remarque ! En cas d'écart entre la largeur de coupe réglée et la largeur de coupe réelle, vous pouvez réajuster le pointeur (49). Le pointeur (49) est vissé par un trou oblong avec le rail de guidage (29).

En cas d'élargissement de table (10) rentré ou de largeurs de coupe inférieures à 25 cm :

- Réglez la butée parallèle (7) sur la valeur souhaitée à l'aide de la graduation principale (22) sur le rail de guidage (29).

En cas d'élargissement de table (10) déployé ou de largeurs de coupe supérieures à 25 cm :

- Réglez la butée parallèle (7) sur 25 cm à l'aide de la graduation principale (22) et fixez-la avec le levier excentrique (12).

- Pour augmenter à présent la largeur de coupe, réglez la largeur de coupe résiduelle par extraction de l'élargissement de table (10) (voir 7.6).
- Lisez toute la largeur de coupe réglée au niveau de la graduation supplémentaire (24). Remarque ! Pour que les dimensions de coupe soient correctes sur la graduation supplémentaire (24), la butée parallèle (7) doit être réglée sur la graduation principale (22) avec la valeur définie 25 cm.

7.3.3 Réglage de la longueur de butée (figure 17)

- Pour éviter le blocage de l'objet à couper, il faut glisser le rail de butée (23) en longueur.
- Règle générale : L'extrémité arrière de la butée bute contre une ligne imaginaire qui commence à peu près à l'arête avant de la lame de scie et s'étend vers l'arrière à 45°.
- Réglez la largeur de coupe nécessaire
 - Desserrez les poignées papillon (26) et avancez le rail de butée (23) jusqu'à ce qu'il touche la ligne imaginaire de 45°.
 - Resserrez les poignées papillon (26).

7.3.4 Réajustage de la force de serrage (figure 18)

Danger ! Assurez-vous toujours que la butée parallèle (7) puisse être serrée de manière sûre sur le rail de guidage (29) et ne puisse pas glisser. Vous pouvez réajuster si nécessaire la force de serrage de la butée parallèle (7).

- Utilisez pour ce faire les clés (30/31).
- Démontez l'écrou borgne (58).
- Augmentez la force de serrage en tournant l'écrou (50) dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Resserrez ensuite l'écrou borgne (58), tout en exerçant une contrepression sur l'écrou (50) avec la deuxième clé en fonction du surplomb de filetage.

7.4 Butée transversale (figure 19)

Retirez la butée parallèle (7) de la table de sciage (1) pour les coupes transversales.

Il faut utiliser la butée transversale (14) pour découper des pièces de bois dans le sens transversal.

- Poussez la butée transversale (14) dans la rainure (21) de la table de sciage.
- Desserrez la vis de blocage (36).
- Faites tourner le rail de butée (34) jusqu'à ce que la flèche montre l'angle souhaité.

- La butée transversale (14) possède des positions d'enclenchement aux positions 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, auxquelles le rail de butée (34) s'enclenche de manière audible. Dès que le rail de butée est enclenché, la position doit être fixée à l'aide de la vis de blocage (36).
- Si d'autres réglages d'angle sont nécessaires, le rail de butée (34) est fixé uniquement au moyen de la vis de blocage (36).
- Resserrez la vis de blocage (36) à fond.
- Contrôlez l'écart entre le rail de butée (34) et la lame de scie (4).
- Avertissement ! Ne poussez pas trop le rail de butée (34) en direction de la lame de scie (4). L'écart entre le rail de butée (34) et la lame de scie (4) doit être d'env. 2 cm.
- Si nécessaire, desserrez les deux poignées papillon (35) et réglez le rail de butée (34).
- Resserrez les poignées papillon (35).
- Déplacez la plaque de butée 0° (53) et l'équerre de butée (59) (ou pour un réglage à 45° : la plaque de butée 45° (54)) sur la face intérieure de la machine jusqu'à ce qu'elle s'applique sur l'accrochage intérieur de la lame de scie.
- Bloquez le réglage en tournant à fond la vis d'ajustage 0° (32) et les vis cruciformes (60) (ou pour un réglage à 45° : la vis d'ajustage 45° (33)).

Réajustez la force de serrage du levier de blocage (figure 14).

- Démontez le volant à main (8). Desserrez pour ce faire l'écrou 10 mm (55) et retirez le volant à main (8) vers l'extérieur.
- Desserrez la vis cruciforme (56) et retirez le levier de blocage (9) de la vis à six pans (57).
- Enfichez le levier de blocage (9), décalé d'une position d'enclenchement, sur la vis à six pans (57).
- Bloquez le levier de blocage (9) avec la vis cruciforme (56).
- Enfichez à nouveau le volant à main (8) et bloquez-le avec l'écrou 10 mm (55).

7.5 Réglage de l'angle de la lame de scie (figures 12-14)

- Desserrez le levier de blocage (9) en le pivotant vers le haut.
- Réglez l'angle de la lame de scie en poussant le volant à main (8) jusqu'à ce que le pointeur (52) coïncide avec la cote souhaitée sur la graduation d'angle (51).
- Fixez l'angle par serrage du levier de blocage (9).
- Remarque ! S'il y a un écart par rapport à la graduation d'angle (51), vous pouvez réajuster le pointeur (52). Le pointeur (52) est vissé à la machine par un trou oblong. (voir figure 14b)

Réajustez la butée fin de course pour l'angle de la lame de scie (figure 12)

En cas de besoin, la butée fin de course peut être réajustée pour le réglage de l'angle de la lame de scie à 0° ainsi qu'à 45°.

- Desserrez pour ce faire la vis d'ajustage 0° (32) ou les vis cruciformes (60) (ou pour un réglage à 45° : la vis d'ajustage 45° (33)).
- Réglez l'angle entre la lame de scie (4) et la table de sciage (1) sur 90° ou 45° avec un outil de mesure adapté (par ex. coude de 90°, gabarit d'angle).
- Fixez l'angle de la lame de scie avec le levier de blocage (9).
- L'élargissement de table (10) de la table de sciage (1) est extractible vers la droite.
- Le levier de serrage (37) doit pointer à l'opposé de la scie circulaire de table pour que l'élargissement de table (10) puisse être déplacé (voir fig. 20a).
- Pour fixer l'élargissement de table (10) sur une position déterminée, le levier de serrage (37) doit pointer vers la machine (voir fig. 20b).
- Si la butée parallèle est utilisée lorsque l'élargissement de table (10) est déployé, la butée parallèle (7) doit être réglée sur 25 cm de la graduation principale (22).
- Danger ! Une butée parallèle (7) insuffisamment fixée peut provoquer un recul.
- Avertissement ! Assurez-vous toujours, en particulier lorsque l'élargissement de table est déployé, que la pièce à usiner se trouve bien sur la table de sciage et ne peut pas se coincer.
- En cas de besoin, il est possible de réajuster la force de serrage du levier de serrage (37). Desserrez à cet effet l'écrou (39) et vissez ou dévissez la douille fileté (38) jusqu'à ce que la force de serrage souhaitée soit atteinte. Puis, fixez à nouveau la douille fileté (38)

avec l'écrou (39).

7.7 Charge du bloc accumulateur lithium (figures 21, 22)

1. Retirez l'accumulateur (61) du logement (62), en appuyant sur le bouton d'enclenchement de l'accumulateur et en le tirant du logement.
2. Comparez si la tension réseau indiquée sur la plaque signalétique correspond à la tension réseau disponible. Branchez la fiche de contact du chargeur (63) dans la prise de courant. La LED verte commence à clignoter.
3. Poussez l'accumulateur sur le chargeur.

Au point (affichage chargeur), vous trouverez un tableau avec les significations des affichages LED sur le chargeur.

Si'il est impossible de charger le bloc accumulateur, veuillez contrôler

- si la tension réseau est présente au niveau de la prise de courant.
- si un contact correct est présent au niveau des contacts de charge du chargeur.

Si la charge du bloc accumulateur reste impossible, nous vous prions de bien vouloir renvoyer

- le chargeur et l'adaptateur de charge
- et le bloc accumulateur

à notre service après-vente.

Pour un envoi correct, nous vous prions de contacter notre service après-vente ou le point de vente où vous avez acheté l'appareil.

Veillez à ce que, lors de l'envoi ou de la mise au rebut, les accumulateurs ou les appareils sans fil soient emballés séparément dans des sacs en plastique afin d'éviter les courts-circuits ou un incendie !

Dans l'intérêt d'une longue durée de vie du bloc accumulateur, vous devez prendre soin de recharger le bloc accumulateur en temps voulu. Ceci est dans tous les cas indispensable lorsque vous constatez une diminution de la puissance de l'appareil. Ne déchargez jamais complètement le bloc accumulateur. Cela peut l'endommager !

Remarque !

Utilisez exclusivement des accumulateurs avec le même niveau de charge, ne combinez jamais un accumulateur plein avec un accumulateur partiellement déchargé. Mettez toujours les deux accumulateurs à charger simultanément. L'accumulateur le moins chargé déterminera la durée de fonctionnement de l'appareil. Les deux accumulateurs doivent toujours être complètement chargés avant utilisation.

7.8 Indicateur de charge de l'accumulateur (fig. 21)

Appuyez sur le bouton indicateur de charge de l'accumulateur (a). L'indicateur de charge de l'accumulateur (b) vous indique l'état de charge de l'accumulateur à l'aide de trois voyants LED.

Les 3 voyants LED sont allumés :

L'accumulateur est complètement chargé.

2 ou 1 voyant(s) LED sont allumés

L'accumulateur dispose encore d'un résidu de charge suffisant.

1 voyant LED clignote :

L'accumulateur est vide, il faut le recharger.

Tous les voyants LED clignent :

La température de l'accumulateur est trop faible. Retirez l'accumulateur de l'appareil et laissez-le reposer pendant un jour à température ambiante. Si l'erreur survient à nouveau, cela signifie que l'accumulateur est en décharge profonde et défectueux. Retirez l'accumulateur de l'appareil. Un accumulateur défectueux ne doit plus être utilisé ni chargé.

8. Fonctionnement

Avertissement !

- Après chaque nouveau réglage, nous vous recommandons d'effectuer une coupe d'essai pour vérifier les cotes réglées.
- Après la mise en service de la scie, patientez jusqu'à ce que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant d'effectuer la coupe.
- Attention en entaillant !
- N'exploitez l'appareil qu'avec l'aspiration.
- Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.

8.1 Exécution de coupes longitudinales (figure 23)

La pièce à usiner est coupée en longueur.

On appuie une arête de la pièce à usiner contre la butée parallèle (7), alors que le côté plan se trouve sur la table de sciage (1).

La protection de lame de scie (2) doit toujours être abaissée sur la pièce à usiner.

La position de travail de la coupe longitudinale ne doit jamais se trouver sur une ligne avec la ligne de coupe.

- Réglez la butée parallèle (7) conformément à la hauteur de pièce à usiner et à la largeur désirée. (voir 7.3)
- Allumez la scie
- Posez les mains avec les doigts à plat sur la pièce à usiner et poussez la pièce à usiner le long de la butée parallèle (7) dans la lame de scie (4).
- Guidage latéral avec la main gauche ou droite (en fonction de la position de la butée parallèle) uniquement jusqu'à l'arête avant de la lame de scie.
- Poussez toujours la pièce à usiner jusqu'à l'extrémité du coin à refendre (5).
- Les chutes de coupes restent sur la table de sciage (1) jusqu'à ce que la lame de la scie (4) se trouve à nouveau en position de repos.
- Bloquez les pièces longues pour les empêcher de basculer à la fin de la coupe ! (par ex. supports de déroulage, etc.)

8.1.1 Coupe de pièces à usiner étroites (figure 24)

Les coupes longitudinales de pièces à usiner ayant une largeur inférieure à 150 mm doivent absolument être réalisées à l'aide d'un poussoir (3). Le poussoir est compris dans la livraison. Remplacez immédiatement tout poussoir usé ou détérioré.

8.1.2 Coupe de pièces à usiner très étroites (figure 25)

- Pour réaliser des coupes longitudinales de pièces à usiner très étroites ayant une largeur de 50 mm ou moins, il faut absolument utiliser un bois poussoir.
- Ce faisant, privilégiez la surface de guidage la plus basse de la butée parallèle.
- Bois poussoir non compris dans la livraison ! (Disponible dans le commerce spécialisé). Remplacez à temps tout bois poussoir usé.

8.2 Exécution de coupes en biseau (figures 13, 26)

Les coupes en biseau sont toujours effectuées en utilisant la butée parallèle (7). Si, lors de la coupe en biseau, vous inclinez la lame de scie (4) vers la gauche, positionnez la butée parallèle (7) à droite de la lame de scie (4). Guidez la pièce entre la lame de scie (4) et la butée parallèle (7).

- Réglez la lame de scie (4) sur l'angle souhaité. (voir 7.5.)
- Réglez la butée parallèle (7) en fonction de la largeur et de la hauteur de la pièce à usiner (voir 7.3)
- Réalisez la coupe en fonction de la largeur de la pièce à usiner (voir 8.1.1 et 8.1.2)

8.3 Exécution de coupes transversales (figure 27)

- Poussez la butée transversale (14) dans la rainure (21) de la table de sciage et réglez-la sur l'angle souhaité. (voir 7.4.)
- Pressez fermement la pièce contre la butée transversale (14).
- Allumez la scie.
- Poussez la butée transversale (14) et la pièce à usiner en direction de la lame de scie pour réaliser la coupe.
- Avertissement ! Vous devez toujours bien tenir la pièce à usiner et ne jamais scier une pièce à usiner non calée.
- Poussez toujours la butée transversale (14) jusqu'à ce que la pièce à usiner soit complètement divisée.
- Éteignez la scie.

Enlevez les sciures uniquement lorsque la lame est à l'arrêt complet.

9. Transport

Transportez la machine uniquement en la soulevant par la table de sciage. N'utilisez jamais les dispositifs de protection comme la protection de lame de scie, les rails de butée pour la manipulation ou le transport.

10. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange

Danger !

Retirez l'accumulateur avant tous travaux de nettoyage.

Retirez l'accumulateur avant tout réglage, tout entretien ou toute maintenance.

10.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres et sans poussière que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil tout de suite après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergent ; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil. La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.

10.2 Brosses à charbon

Si les brosses à charbon font trop d'étincelles, faites-les contrôler par des spécialistes en électricité.

Danger ! Seul un(e) spécialiste électricien(ne) est autorisé(e) à remplacer les brosses à charbon.

10.3 Maintenance

Aucune autre pièce à l'intérieur de l'appareil n'a besoin de maintenance.

10.4 Commande de pièces de rechange et d'accessoires :

Veillez indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange :

- Type d'appareil
- Référence de l'appareil
- Numéro d'identification de l'appareil
- Numéro de la pièce de rechange requise

Vous trouverez les prix et informations actuels à l'adresse www.Einhell-Service.com

11. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage afin d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez-vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

12. Stockage

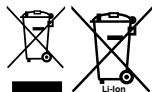
Retirez l'accumulateur.

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un endroit sombre, sec et à l'abri du gel. La température de stockage optimale est comprise entre 5 et 30 °C. Conservez l'outil électrique dans l'emballage d'origine.

13. Affichage chargeur

État de l'affichage		Signification et mesures
Voyant LED rouge	Voyant LED vert	
Arrêt	Clignote	État prêt à l'emploi Le chargeur est raccordé au réseau et est prêt à l'emploi, la batterie n'est pas dans le chargeur.
Marche	Arrêt	Chargement Le chargeur charge la batterie en mode de charge rapide. Les temps de charge correspondants se trouvent directement sur le chargeur. Remarque ! Selon la charge actuelle de la batterie, les temps de charge réels peuvent différer quelque peu des temps de charge indiqués.
Arrêt	Marche	La batterie est chargée et prête à l'emploi. (READY TO GO) Ensuite, on commute sur un processus de charge lent jusqu'au chargement complet. Pour ce faire, laissez la batterie env. 15 min plus longtemps sur le chargeur. Mesures : Retirez la batterie du chargeur. Débranchez le chargeur du réseau.
Clignote	Arrêt	Charge d'adaptation Le chargeur est en mode de charge lente. Dans ce cas, la batterie se charge plus lentement pour des raisons de sécurité et nécessite plus de temps. Cela peut avoir les causes suivantes : - L'accumulateur n'a pas été rechargé depuis longtemps. - La température de la batterie ne se trouve pas dans la zone idéale Mesures : Attendez jusqu'à ce que le processus de charge soit terminé, la batterie peut quand même encore être rechargée.
Clignote	Clignote	Erreur Le processus de charge n'est plus possible. La batterie est défectueuse. Mesures : Une batterie défectueuse ne doit plus être rechargée. Retirez la batterie du chargeur.
Marche	Marche	Perturbation thermique La batterie est trop chaude (par ex. exposition directe au soleil) ou trop froide (en dessous de 0 °C) Mesures : Retirez la batterie et conservez-la un jour à température ambiante (env. 20 °C).

Élimination des déchets



Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, les appareils, les emballages, les piles et accus doivent être déposés dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez-vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

Ne jetez pas les outils électriques, les piles et les accus dans les ordures ménagères!

Uniquement pour les pays de l'UE :

Conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques, les outils électroportatifs devenus inutilisables et conformément à la directive 2006/66/CE les piles/accus défectueux ou usagés doivent être récoltés à part et apportés dans un centre de collecte et de recyclage respectueux de l'environnement.

Valable uniquement pour la France:



Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'Einhell Germany AG obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

Informations service après-vente

Nous disposons dans tous les pays mentionnés dans le bon de garantie de partenaires de service après-vente compétents dont vous trouverez les coordonnées dans le bon de garantie. Ceux-ci se tiennent à votre disposition pour tout ce qui concerne le service après-vente comme les réparations, l'approvisionnement en pièces de rechange et d'usure ou l'achat de pièces de consommation.

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Catégorie	Exemple
Pièces d'usure*	courroie trapézoïdale, brosses à charbon, insertion de table, poussoir, Accumulateur
Matériel de consommation/ pièces de consommation*	lame
Pièces manquantes	

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

En cas de vices ou de défauts, nous vous prions d'enregistrer le cas du défaut sur internet à l'adresse www.Einhell-Service.com. Veuillez donner une description précise du défaut et répondre dans tous les cas aux questions suivantes :

- est-ce que l'appareil a fonctionné une fois ou était-il défectueux dès le départ ?
- avez-vous remarqué quelque chose avant la panne (symptôme avant la panne) ?
- quel est le défaut de fonctionnement de l'appareil à votre avis (symptôme principal) ?
Décrivez ce défaut de fonctionnement.

Pericolo!

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

Spiegazione dei simboli utilizzati (vedi Fig. 28)

1. Pericolo! - Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso.
2. Cautela! Portate cuffie antirumore. L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito.
3. Cautela! Indossate una maschera antipolvere. Facendo lavori su legno o altri materiali si può creare della polvere nociva alla salute. Non lavorate materiale contenente amianto!
4. Cautela! Indossate gli occhiali protettivi. Scintille createsi durante il lavoro o schegge, trucioli e polveri scaraventate fuori dall'apparecchio possono causare la perdita della vista.
5. Cautela! Pericolo di lesioni! Non mettere le mani sulla lama della sega in movimento.
6. Con la chiave ad anello acclusa ruotate il disco in senso orario per sbloccare l'insert. Ruotate il disco in senso antiorario per fissare l'insert in modo che non possa cadere.
7. Per regolare l'inclinazione della lama ruotate la leva di serraggio verso l'alto. Ruotate la leva di serraggio verso il basso per bloccare l'inclinazione della lama.
8. Conservazione delle batterie soltanto in locali asciutti con una temperatura ambiente di +10°C - +40°C. Conservate le batterie solo se sono cariche (almeno al 40%). (Non compresa tra gli elementi forniti)
9. Alimentazione di tensione del motore
10. Numero giri
11. Altezza di taglio con inclinazione della lama di 90° ovvero 45°
12. Dimensioni della lama
13. Spessore del cuneo
14. Peso

1. Avvertenze sulla sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

Avvertimento!

Leggete tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e le caratteristiche tecniche che accompagnano il presente elettroutensile. Il mancato rispetto delle seguenti istruzioni può causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservate tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per eventuali necessità future.

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti

2.1 Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-27)

1. Piano di lavoro
2. Coprilama
3. Spintore
4. Lama da sega
5. Cuneo
6. Insert
7. Guida parallela
8. Volantino
9. Leva di serraggio per l'inclinazione della lama
10. Ampliamento del piano di lavoro estraibile
11. Interruttore ON/OFF
12. Leva dell'eccentrico per guida parallela
13. Disco rotante nell'insert
14. Guida trasversale
15. Vite per lama
16. Adattatore di aspirazione
17. Vite a croce
18. Cavità sul cuneo
19. Leva di fissaggio
20. Piastra di fissaggio
21. Scanalatura del piano di lavoro
22. Scala principale
23. Barra di battuta
24. Scala di ampliamento
25. Scanalatura nella barra di battuta
26. Manopola a farfalla per guida parallela
27. Rosetta per guida parallela
28. Vite a testa tonda per guida parallela
29. Barra di guida per guida parallela
30. Chiave ad anello 10/13 mm
31. Chiave ad anello 10/21 mm
32. Vite di regolazione 0°
33. Vite di regolazione 45°
34. Barra di battuta per guida trasversale
35. Manopola a farfalla per guida trasversale

36. Vite di serraggio per guida trasversale
37. Leva di bloccaggio per ampliamento del piano di lavoro
38. Manicotto filettato
39. Dado
40. Attacco di aspirazione
41. Foro nel telaio dell'apparecchio
42. Copertura del tasto
43. Leva ad eccentrico per coprilama
44. Vite a esagono cavo da 2,5 mm Insert
45. Vite a esagono cavo da 4 mm per cuneo
46. Copertura di dato auto autobloccante
47. Vite con intaglio a croce per copertura
48. Dado autobloccante
49. Indicatore per guida parallela
50. Dado della guida parallela
51. Scala graduata per l'inclinazione
52. Indicatore di inclinazione della lama
53. Piastra di battuta 0°
54. Piastra di battuta 45°
55. Dado SW 10 Volantino
56. Vite a croce - leva di serraggio
57. Vite a testa esagonale
58. Dado cieco sulla guida parallela
59. Squadra a cappello 0°
60. Vite a croce squadra a cappello 0°
61. Batteria (non compresa tra gli elementi forniti)
62. Vano batteria
63. Caricabatterie (non compreso tra gli elementi forniti)

2.2 Elementi forniti

Verificate che l'articolo sia completo sulla base degli elementi forniti descritti. In caso di parti mancanti, rivolgetevi al nostro Centro Servizio Assistenza o al punto vendita in cui avete acquistato l'apparecchio presentando un documento di acquisto valido entro e non oltre i 5 giorni lavorativi dall'acquisto dell'articolo. Al riguardo fate attenzione alla Tabella Garanzia nelle informazioni sul Servizio Assistenza alla fine delle istruzioni.

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Pericolo!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono

giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Sega circolare con banchetto a batteria
- Coprilama
- Spintore
- Guida parallela
- Guida trasversale
- Adattatore di aspirazione
- Barra di battuta
- Chiave ad anello 10/13 mm
- Chiave ad anello 10/21 mm
- Istruzioni per l'uso originali
- Avvertenze di sicurezza

3. Utilizzo proprio

La sega circolare con banchetto a batteria serve a tagliare longitudinalmente e trasversalmente (solo con guida trasversale) legname di qualsiasi tipo in conformità alle dimensioni dell'apparecchio. Non si deve tagliare legname di forma cilindrica di nessun tipo.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati progettati per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Devono venire usate soltanto lame adatte all'apparecchio (lame in metallo duro o cromo-vanadio). È vietato l'uso di lame in acciaio HSS e dischi di ogni tipo.

Anche il rispetto delle avvertenze di sicurezza nonché delle istruzioni di montaggio e delle avvertenze per l'uso contenute nelle presenti istruzioni rientra nell'uso corretto.

Le persone che usano l'utensile e che si occupano della manutenzione devono conoscere l'utensile e gli eventuali pericoli. Inoltre si devono rispettare scrupolosamente le norme antinfortu-

nistiche vigenti. Devono essere rispettate anche ulteriori regole generali di medicina del lavoro e di sicurezza.

Le modifiche all'utensile escludono completamente ogni responsabilità del costruttore e ogni danno che ne derivi. Anche nel caso di uso proprio, non si possono escludere completamente determinati fattori di rischio residuo. In considerazione del funzionamento e della struttura dell'utensile si potrebbero presentare i seguenti punti:

- Contatto con la lama nella zona non coperta.
- Impigliamento nella lama in movimento (lesioni da taglio).
- Contraccolpo di pezzi da lavorare e loro frammenti.
- Rotture della lama.
- Pezzi della lama difettosi in metallo duro scagliati all'intorno.
- Danni all'udito se non si indossano i protettori auricolari necessari.
- Emissioni nocive di polveri di legno in caso di impiego in locali chiusi.

4. Caratteristiche tecniche

Alimentazione di tensione del motore 36 V DC
 Numero di giri al minimo n_0 : 3800 min⁻¹
 Lama riportata in metallo duro:
 $\varnothing 254 \times \varnothing 30 \times 2,4$ mm
 Numero dei denti: 24
 Altezza max. 89 mm / 90°
 63 mm / 45°
 Regolazione dell'altezza in continuo 0 - 89 mm
 Lama inclinabile in continuo 0° - 45°
 Inclinazione guida trasversale
 in continuo -60° - +60°
 Attacco di aspirazione $\varnothing 36$ mm
 Peso: 19 kg
 Spessore del cuneo 2,0 mm

Attenzione!

L'apparecchio viene fornito senza batterie e senza caricabatterie e deve essere utilizzato solo con le batterie agli ioni di litio della serie Power X-Change!

Le batterie agli ioni di litio della serie Power X-Change devono essere ricaricate solo con i caricabatterie Power X.

Batterie e caricabatterie adatti della serie Power X-Change sono ad esempio:

- Batteria: Power X-Change 1,5
- Batteria: Power X-Change 5,2
- Caricabatterie: Power X-Charger 3A
- Caricabatterie: Power X-Charger

Piccolo!

Rumore

I valori del rumore sono stati rilevati secondo la norma EN 62841.

Esercizio

Livello di pressione acustica L_{pA} 86,4 dB(A)
 Incertezza K_{pA} 3 dB(A)
 Livello di potenza acustica L_{WA} 99,4 dB(A)
 Incertezza K_{WA} 3 dB(A)

Portate cuffie antirumore.

L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito.

I valori di emissione dei rumori indicati sono stati misurati secondo un metodo di prova normalizzato e possono essere usati per il confronto tra elettrotensili di marchi diversi.

I valori di emissione dei rumori indicati possono essere usati anche per una valutazione preliminare delle sollecitazioni.

Avvertimento:

Le emissioni di rumori durante l'utilizzo effettivo dell'elettrotensile possono variare dai valori indicati a seconda del modo in cui l'elettrotensile viene utilizzato, in particolare a seconda del tipo di pezzo lavorato.

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!

- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sottoponetelo l'apparecchio a sollecitazioni eccessive.
- Eventualmente fate controllare l'apparecchio.
- Spegnete l'apparecchio se non lo utilizzate.

Limitate il tempo di lavoro!

Al riguardo si devono prendere in considerazione tutte le fasi del ciclo di esercizio (ad esempio i periodi in cui l'elettrotensile è disinserito e quelli in cui è inserito, ma funziona a vuoto).

Cautela!

Rischi residui

Anche se questo elettrotensile viene utilizzato secondo le norme, continuano a sussistere rischi residui. In relazione alla struttura e al funzionamento di questo elettrotensile potrebbero presentarsi i seguenti pericoli:

1. danni all'apparato respiratorio nel caso in cui non venga indossata una maschera antipolvere adeguata;
2. danni all'udito nel caso in cui non vengano indossati otoprotezioni adeguati;

5. Prima della messa in funzione

Avvertimento!

Togliete sempre la batteria prima di eseguire regolazioni sull'apparecchio.

- Togliete la sega circolare con banchetto dall'imballo e verificate che non presenti danni dovuti al trasporto.
- L'apparecchio deve venire installato in posizione stabile, cioè avvitato su un banco di lavoro o su un basamento solido.
- Prima della messa in esercizio devono essere regolarmente montati tutti i dispositivi di sicurezza e le coperture.
- La lama deve potersi muovere liberamente.
- In caso di legno già lavorato, controllate che non siano presenti corpi estranei come per es. chiodi o viti, ecc.
- Prima di azionare l'interruttore ON/OFF accertatevi che la lama sia montata correttamente e che le parti mobili possano muoversi liberamente.

6. Montaggio

Pericolo! Rimuovete la batteria prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione, di riattrezzaggio o di montaggio della sega circolare.

6.1 Installazione della sega circolare con banchetto (Fig. 2, 3)

- Pericolo! Fate attenzione al peso dell'apparecchio e ricorrete se necessario all'aiuto una seconda persona!
- La sega circolare con banchetto deve essere installata su una superficie orizzontale.
- Per una posizione sicura della sega consigliamo di fissare la sega circolare con banchetto con i 4 fori (41) sul telaio dell'apparecchio su un piano di appoggio solido. Il materiale di fissaggio adatto (viti, ecc.) è disponibile presso i rivenditori specializzati.
- Se non vengono impiegati, la guida trasversale (14), lo spintore (3), la guida parallela (7) e le due chiavi (30, 31) possono essere fissati come indicato nella Fig. 2.
- Montate l'adattatore di aspirazione (16) sulla parte posteriore dell'apparecchio. Per farlo smontate la vite con intaglio a croce (17) e spingete l'adattatore di aspirazione (16) sull'attacco di aspirazione (40). Fissate l'adattatore di aspirazione (16) con la vite con intaglio a croce (17).

6.2 Montaggio/sostituzione dell'insert (Fig. 4)

- In caso di usura o danneggiamento si deve cambiare l'insert, altrimenti sussiste un maggiore pericolo di lesioni.
- Togliete il coprilama (2) (vedi 6.5).
- Mettete una delle due chiavi ad anello (30, 31) con il lato da 10 mm sul disco rotante (13). Con la chiave ad anello ruotate il disco (13) in senso orario per sbloccare l'insert.
- Estraete l'insert consumato (6).
- Il montaggio del nuovo insert avviene nell'ordine inverso.
- Avvertimento! Il pezzo da lavorare non deve essere bloccato dall'insert nel senso di avvicinamento!
- L'altezza dell'insert (6) rispetto al piano di lavoro (1) è stata regolata in fabbrica. Verificate spesso la regolazione utilizzando un oggetto con un bordo dritto (ad es. righello, calibro angolare, ecc.).
- Se necessario è possibile anche successivamente regolare l'altezza dell'insert (6) con le viti a esagono cavo (44).
- Avvertimento! La superficie di appoggio dell'insert (6) non deve sporgere sul lato anteriore!
- Avvertimento! Sul retro la superficie di appoggio dell'insert (6) non deve trovarsi al di sotto del piano di lavoro (1).

6.3 Portare il cuneo in posizione di lavoro (Fig. 5, 6)

Avvertimento! Quando l'apparecchio viene fornito il cuneo (5) si trova in posizione di trasporto. Per l'esercizio fissate il cuneo (5), come descritto di seguito, sempre nella posizione più alta (posizione di lavoro).

- Regolate la lama (4) con il volantino (8) sulla massima profondità di taglio, portatela in posizione 0° e bloccatela.
- Smontate il coprilama (2) e l'insert (6) (vedi 6.5, 6.2).
- Girate verso l'alto la leva di fissaggio (19) per allentare il cuneo (5).
- Premete il cuneo (5) di lato per sbloccare la posizione di arresto della posizione di trasporto. (vedi Fig. 5b, freccia A)
- Dopo aver spinto il cuneo (5) di lato portate tale cuneo (5) verso l'alto nella posizione di lavoro. (vedi Fig. 5b, freccia B)
- Pericolo! Il cuneo (5) devono scattare nella posizione più alta! Non appena il cuneo (5) è scattato nella posizione più alta la piastra di fissaggio (20) spinge il cuneo (5) di nuovo verso l'interno.
- Prima di serrare il cuneo accertatevi che la distanza fra lama (4) e cuneo (5) sia da 3 a 8 mm. (cfr. Fig. 5d)
- Fissate il cuneo (5) con la leva di fissaggio (19).
- Avvertimento! Il cuneo (5) deve essere fissato in modo sicuro.
- Nota! Se la forza di serraggio della leva di fissaggio (19) è insufficiente, si può regolare successivamente serrando il dato autobloccante (48). (vedi Fig. 6) Per poter accedere al dado autobloccante (48) allentate le viti con intaglio a croce (47) e togliete la copertura (46).
- Rimontate l'insert (6) e il coprilama (2). (vedi 6.2, 6.5)

6.4 Verificare ed eventualmente regolare successivamente la posizione del cuneo (Fig. 7)

La posizione del cuneo (5) rispetto alla lama (4) è stata regolata in fabbrica. Prima di iniziare a lavorare verificate la regolazione in modo da poterlo sempre fare in modo sicuro.

Il cuneo (5) deve trovarsi al centro di un piano immaginario sul prolungamento della lama (4) in modo da impedire che il materiale da tagliare si incastri.

- Se necessario regolate di nuovo la posizione del cuneo (5) rispetto alla lama da sega (4).

- Allentate entrambe le viti ad esagono cavo (45).
- Allineate il cuneo (5) parallelamente alla lama da sega (4) e al centro dietro di essa.
- **Nota!** Appoggiate su ambedue i lati della lama (4) un oggetto con bordo diritto (ad es. un righello). Assicuratevi così che il cuneo (5) non sporga dal piano di taglio della lama (4).
- Serrate di nuovo le viti ad esagono cavo (45) e controllate la regolazione.

6.5 Montaggio/sostituzione del coprilama (Fig. 9)

- Pericolo! Prima dell'esercizio fissate sempre il coprilama (2) al cuneo (5).
- Per il montaggio assicuratevi che la leva ad eccentrico (43) sia aperta, cioè che sia rivolta verso il bordo anteriore del coprilama (2).
- Portate il coprilama (2) al centro del cuneo (5) e agganciate prima il perno posteriore nella cavità (18).
- Poi inclinate il coprilama (2) verso il basso fino a quando anche il perno anteriore poggia nella cavità (18) del cuneo.
- Serrate bene il coprilama (2) premendo all'indietro la leva ad eccentrico (43), cioè verso la parte posteriore dell'apparecchio.
- Avvertimento! Il coprilama (2) deve sempre abbassarsi automaticamente sul materiale da tagliare per via del suo peso proprio.
- Verificate dopo il montaggio che il coprilama (2) funzioni correttamente sollevandolo e poi mollandolo.

6.6 Montaggio/sostituzione della lama (Fig. 10)

- Prima di sostituire la lama: Togliete la batteria dall'apparecchio!
- Nel sostituire la lama, indossate i guanti per evitare lesioni!
- Smontate il coprilama e l'insert (vedi 6.5, 6.2).
- Sbloccate la leva di fissaggio (19) per poter accedere alla zona di lavoro.
- Allentate la vite (15) inserendo una chiave (30) nella vite (15) e tenendo fermo l'albero motore con un'altra chiave (31).
- **Cautela!** Ruotate la vite (15) nel senso di rotazione della lama.
- Togliete la flangia esterna e la lama vecchia (4) dalla flangia interna.
- Prima del montaggio della nuova lama pulite accuratamente le relative flange.
- Montate la nuova lama (4) nell'ordine inverso e serratela.

- **Avvertimento!** Fate attenzione al senso di scorrimento: e superfici oblique di taglio dei denti devono corrispondere al senso di scorrimento, cioè essere rivolte in avanti.
- Fissate di nuovo la leva di fissaggio (19) e montate ovvero regolate il cuneo, l'insert e il coprilama (vedi 6.3, 6.2, 6.5).
- Prima di continuare a lavorare con la sega si deve verificare che i dispositivi di protezione funzionino.
- **Avvertimento!** Dopo ogni sostituzione della lama controllate che il coprilama (2) e si apra e richiuda secondo i requisiti.
- Inoltre se la lama (4) scorre liberamente all'interno del coprilama (2).
- **Avvertimento!** Dopo la sostituzione della lama controllate sempre che questa (4), sia in posizione verticale che inclinata a 45°, si muova liberamente nell'insert (6).
- **Avvertimento!** Un insert (6) usurato o danneggiato deve essere sostituito immediatamente (vedi 6.2).
- **Avvertimento!** La sostituzione e l'orientamento della lama (4) devono essere eseguiti a regola d'arte.

6.7 Attacco per l'aspirazione della polvere (Fig. 11)

Una possibilità di collegamento per l'aspirazione della polvere è data dall'apposito adattatore (16) sull'involucro. Potete collegare ad es. un aspiratutto (non compreso tra gli elementi forniti) all'adattatore di aspirazione (16).

7. Utilizzo

7.1 Interruttore ON/OFF (Fig. 1, 12/Pos. 11)

- La sega può essere inserita premendo il pulsante verde "I". Prima di iniziare a segare, aspettate che la lama abbia raggiunto il massimo numero di giri.
- Il tasto rosso "0" viene coperto con l'apposita copertura (42). Per spegnere la sega azionate la copertura del tasto (42).

7.2 Profondità di taglio (Fig. 1, 12)

Girando il volantino (8) si può regolare la lama (4) sulla profondità di taglio desiderata.

Avvertimento! Riducete il rischio di entrare in contatto con la lama (4) adeguando sempre la profondità di taglio della lama allo spessore del pezzo da lavorare.

Regola generale: la lama (4) deve essere affondata ovvero fatta uscire solo quanto necessario perché le punte dei denti della lama sporgano in modo visibile dal pezzo da lavorare.

In senso antiorario:

Profondità di taglio minore

In senso orario:

Profondità di taglio maggiore

7.3 Guida parallela

Per eseguire tagli longitudinali di pezzi di legno si deve usare la guida parallela (7).

Avvertimento! Nel montare o regolare la guida parallela (7) assicuratevi che tale guida parallela sia allineata parallelamente alla lama (4).

Per tagli longitudinali togliete la guida trasversale (14) dal piano di lavoro (1) e riponetela nell'apposito supporto.

7.3.1 Altezza di battuta (Fig. 1c, 15)

- **Avvertimento!** L'altezza di battuta deve essere sempre impostata in modo tale che il pezzo da lavorare passi di fianco alla lama (4) nel modo migliore possibile.
- La guida parallela fornita (7) deve essere utilizzata con la guida di battuta (23) per eseguire tagli longitudinali di pezzi di legno sottili (cfr. Fig. 15a).
- Per fissare la battuta (23) alla guida parallela (7) si devono allentare le due manopole a farfalla (26). Infilate poi la battuta (23) con la scanalatura (25) sulle viti a testa tonda (28) e fissatela con le rosette (27) e le manopole a farfalla (26).
- Per eseguire tagli longitudinali di pezzi di legno più larghi la guida parallela (7) può essere impiegata anche senza guida di battuta (23) (cfr. Fig. 15b). A tale scopo si devono smontare le viti a testa tonda (28), le rosette (27) e le manopole a farfalla (26).
- **Avvertimento!** Se viene impiegata, la battuta (23) deve essere sempre fissata sul lato della guida parallela (7) rivolto verso la lama.

7.3.2 Larghezza di taglio (Fig. 16)

- La guida parallela (7) può essere montata su entrambi i lati del piano di lavoro (1).
- La guida parallela (7) deve essere applicata alla barra di guida (29) del piano di lavoro (1).
- Premendo la leva dell'eccentrico (12) si può bloccare la guida parallela (7) nella posizione voluta.

- Nota! In caso di scostamento della larghezza di taglio effettiva da quella regolata potete regolare successivamente l'indicatore (49). L'indicatore (49) è fissato alla barra di guida (29) con viti in un'asola.

Con ampliamento del piano di lavoro (10) rientrato ovvero con larghezza di taglio inferiore a 25cm:

- Con la scala principale (22) sulla battuta (29) regolate la guida parallela (7) alla misura desiderata.

Con ampliamento del piano di lavoro (10) estratto ovvero con larghezza di taglio superiore a 25cm:

- Regolate la guida parallela (7) alla quota di 25cm con la scala principale (22) e fissatela con la leva dell'eccentrico (12).
- Per aumentare la larghezza di taglio regolate ora la larghezza di taglio rimanente estraendo l'ampliamento del piano di lavoro (10) (cfr. 7.6).
- Leggete la larghezza di taglio totale impostata sulla scala addizionale (24). Nota! Per far sì che la misura di taglio sulla scala addizionale (24) sia corretta, la guida parallela (7) deve essere regolata sulla scala principale (22) con la misura definita di 25cm.

7.3.3 Regolazione della lunghezza di battuta (Fig. 17)

- Per evitare che il materiale da tagliare si incastri, la guida di battuta (23) può essere spostata longitudinalmente.
- Regola generale: l'estremità posteriore della battuta si interseca con una linea immaginaria che inizia dal bordo anteriore della lama e prosegue verso la parte posteriore ad un angolo di 45°.
- Regolazione della larghezza di taglio desiderata
- - Allentate le manopole a farfalla (26) e spostate in avanti la battuta (23) fino a toccare la linea ideale di 45°.
- - Serrate nuovamente le manopole a farfalla (26).

7.3.4 Regolazione successiva della forza di serraggio (Fig. 18)

Pericolo! Accertatevi sempre che la guida parallela (7) sia ben serrata sulla barra di guida (29) e che non possa scivolare.

Se necessario potete aumentare la forza di serraggio della guida parallela (7).

- A questo scopo usate la chiave (30/ 31).
- Smontate i dadi ciechi (58).
- Aumentate la forza di serraggio ruotando il dado (50) in senso orario.
- Avvitare quindi nuovamente il dado cieco (58), tenendo fermo il dado (50) con la seconda chiave a seconda della sporgenza della filettatura.

7.4 Regolazione della guida trasversale (Fig. 19)

Per i tagli trasversali togliete la guida parallela (7) dal piano di lavoro (1).

Per eseguire tagli trasversali di pezzi di legno si deve usare la guida trasversale (14).

- Spingete la guida trasversale (14) nella scanalatura (21) del piano di lavoro.
- Allentate la vite di fissaggio (36).
- Ruotate la guida di battuta (34) fino a quando la freccia indica l'inclinazione desiderata.
- La guida trasversale (14) dispone di posizioni di arresto sulle posizioni di 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, nelle quali la barra di battuta (34) scatta in posizione in modo udibile. Non appena la barra di battuta è scattata in posizione, la posizione deve essere fissata serrando la vite di fissaggio (36).
- Se fossero necessarie altre inclinazioni, la battuta (34) viene fissata solo con la vite di serraggio (36).
- Avvitare nuovamente la vite di fissaggio (36).
- Controllate la distanza tra la battuta (34) e la lama (4).
- Avvertimento! Non spingete troppo la guida di battuta (34) verso la lama (4). La distanza tra la battuta (34) e la lama (4) dovrebbe essere di ca. 2 cm.
- Se necessario allentate le due manopole a farfalla (35) e regolate la guida di battuta (34).
- Serrate nuovamente le manopole a farfalla (35).

7.5 Regolazione dell'inclinazione della lama (Fig. 12-14)

- Allentate la leva di fissaggio (9) ruotandola verso l'alto.
- Regolate l'inclinazione della lama spostando il volantino (8) fino a quando l'indicatore (52) corrisponde alla misura desiderata sulla scala graduata (51).
- Fissate l'inclinazione serrando la leva di fissaggio (9).

- Nota! In caso di scostamento dalla scala graduata (51) potete regolare nuovamente l'indicatore (52). L'indicatore (52) è fissato all'apparecchio con viti in un'asola. (cfr. Fig. 14b)

Regolazione successiva della battuta di fine corsa per l'inclinazione della lama (Fig. 12)

Se necessario si può regolare di nuovo la battuta di finecorsa per l'inclinazione di 0° e di 45° della lama.

- Allentate le vite di regolazione per 0° (32) e le viti a croce (60) (oppure, per la regolazione a 45°, la vite di regolazione per 45° (33)).
- Regolate l'inclinazione fra lama (4) e piano di lavoro (1) con un utensile di misura adatto (ad es. squadra a 90°, calibro angolare) su 90° ovvero 45°.
- Fissate l'inclinazione della lama con la leva di serraggio (9).
- Spostate la piastra di battuta per 0° (53) e la squadra a cappello (59) (oppure, per la regolazione a 45°: la piastra di battuta 45° (54)) sul lato interno della macchina fino a quando questa poggia sull'aggancio interno della lama.
- Fissate la regolazione serrando la vite di regolazione 0° (32) e le viti a croce (60) (oppure, per la regolazione a 45°, la vite di regolazione 45° (33)).

Regolazione successiva della forza di serraggio della leva di fissaggio (Fig. 14)

- Smontate il volantino (8). A tale scopo allentate il dado n. 10 (55) e sfilate il volantino (8) verso l'esterno.
- Svitare la vite a croce (56) e sfilate la leva di fissaggio (9) dalla vite a testa esagonale (57).
- Mettete la leva di fissaggio (9) sulla vite a testa esagonale (57) sfasata di una posizione di arresto.
- Fissate la leva di fissaggio (9) con la vite a croce (56).
- Infilate di nuovo il volantino (8) e assicuratelo con il dado SW 10 (55).

7.6 Regolazione dell'ampliamento del piano di lavoro (Fig. 16, 20)

- L'ampliamento (10) sul piano di lavoro (1) può essere estratto verso destra.
- La leva di bloccaggio (37) deve essere orientata in senso opposto rispetto alla sega circolare con banchetto di modo che l'ampliamento del piano di lavoro (10) possa essere spostato (cfr. Fig. 20a).
- Per fissare l'ampliamento del piano di lavoro

(10) in una determinata posizione, la leva di bloccaggio (37) deve essere orientata in direzione dell'apparecchio (cfr. Fig. 20b).

- Se la guida parallela viene impiegata con l'ampliamento del piano di lavoro (10) estratto, la guida parallela (7) deve essere regolata sulla scala principale (22) su 25cm.
- Pericolo! Una guida parallela (7) non fissata a sufficienza può causare un contraccolpo.
- Avvertimento! Soprattutto con l'ampliamento del piano di lavoro estratto accertatevi sempre che il pezzo da lavorare sia appoggiato in modo sicuro sul piano di lavoro e che non possa incastrarsi.
- Se necessario regolate di nuovo la forza di serraggio della leva (37). A tale scopo allentate il dado (39) e avvitate o svitate il manicotto filettato (38) fino a raggiungere la forza di serraggio desiderata. Fissate poi di nuovo il manicotto filettato (38) con il dado (39).

7.7 Ricarica del pacco batterie LI (Fig. 21, 22)

1. Togliete la batteria (61) dalla sede (62), premendo il bottone di arresto sulla batteria e sfilandola quindi dalla sede.
2. Controllate che la tensione di rete indicata sulla targhetta corrisponda alla tensione di rete a disposizione. Inserite la spina di alimentazione del caricabatterie (63) nella presa di corrente. Il LED verde inizia a lampeggiare.
3. Spingete la batteria sul caricabatterie.

Al punto (Indicatori caricabatterie) trovate una tabella con i significati degli indicatori LED sul caricabatterie.

Se non fosse possibile ricaricare la batteria, verificate

- che sia presente tensione di rete sulla presa di corrente;
- che ci sia un perfetto contatto dei contatti di ricarica del caricabatterie.

Se continuasse a non essere possibile ricaricare la batteria, inviate

- il caricabatterie e l'adattatore di ricarica
- e la batteria

al nostro servizio di assistenza clienti.

Per un invio corretto contattate il nostro servizio di assistenza clienti o il punto vendita dove avete acquistato l'apparecchio.

Nel caso di invio o smaltimento di batterie ovvero di apparecchi a batteria metteteli in sacchetti di plastica separati per evitare cortocircuiti e incendi!

Per ottenere una lunga durata della batteria si deve provvedere alla sua puntuale ricarica. Ciò è comunque necessario quando ci si accorge della diminuzione delle prestazioni dell'apparecchio. Non permettete mai che la batteria si scarichi completamente. In questo caso la batteria infatti subisce danni!

Nota!

Utilizzate solo batterie con lo stesso livello di carica, non combinate mai una batteria completamente carica con una carica per metà. Ricaricate sempre le due batterie contemporaneamente. La batteria con lo stato di carica inferiore determina la durata di esercizio dell'apparecchio. Prima dell'esercizio le due batterie devono essere sempre ricaricate completamente.

7.8 Indicazione di carica della batteria (Fig. 21)

Premete l'interruttore per l'indicazione di carica della batteria (a). L'indicazione di carica della batteria (b) segnala lo stato di carica per mezzo di 3 spie LED.

Tutti e 3 i LED sono illuminati:

La batteria è completamente carica.

1 LED o 2 LED sono illuminati

La batteria dispone di una sufficiente carica residua.

1 LED lampeggia:

La batteria è scarica, caricarla.

Tutti e i LED lampeggiano:

La temperatura della batteria è scesa al di sotto del valore minimo. Togliete la batteria dall'apparecchio e lasciatela un giorno a temperatura ambiente. Se l'errore si presenta di nuovo, la batteria si è scaricata completamente ed è difettosa. Togliete la batteria dall'apparecchio. Una batteria difettosa non deve più venire usata ovvero ricaricata.

8. Esercizio

Avvertimento!

- Dopo ogni nuova regolazione si consiglia un taglio di prova per verificare le misure impostate.
- Dopo l'inserimento della sega, attendete che la lama raggiunga il massimo numero di giri prima di eseguire il taglio.
- Attenzione quando si incide!
- Utilizzate l'apparecchio solo con aspirazione.
- Controllate e pulite regolarmente i canali di aspirazione.

8.1 Esecuzione di tagli longitudinali (Fig. 23)

In questo caso si tratta di segare un pezzo longitudinalmente.

Uno spigolo del pezzo da segare viene premuto contro la guida parallela (7), mentre il lato piatto è appoggiato sul piano di lavoro (1).

Il coprilama (2) deve essere sempre abbassato sul pezzo da tagliare.

La posizione di lavoro in caso di taglio longitudinale non deve essere mai sulla stessa linea del taglio.

- Impostate la guida parallela (7) in base all'altezza del pezzo da lavorare e alla larghezza desiderata. (vedi 7.3).
- Inserite la sega
- Appoggiate le mani con le dita chiuse piane sul pezzo da lavorare e spingetelo lungo la guida parallela (7) nella lama (4).
- Con la mano destra o sinistra (a seconda della posizione della guida parallela), spingete la guida laterale solo fino al bordo anteriore della calotta protettiva.
- Spingete il pezzo da lavorare sempre fino alla fine del cuneo (5).
- Lo scarto di taglio rimane sul piano di lavoro (1) fino a quando la lama (4) non si trova nuovamente a riposo.
- Fissate i pezzi lunghi affinché non si ribaltino una volta tagliati! (Per es. supporto ecc.)

8.1.1 Taglio di pezzi di larghezza ridotta (Fig. 24)

I tagli longitudinali di pezzi da lavorare con una larghezza inferiore a 150 mm devono essere assolutamente eseguiti con l'ausilio di uno spintore (3). Lo spintore è compreso nella fornitura. Sostituite immediatamente uno spintore consumato ovvero danneggiato.

8.1.2 Taglio di pezzi di larghezza molto ridotta (Fig. 25)

- Per tagli longitudinali di pezzi da lavorare molto sottili con una larghezza di 50 mm o meno si deve assolutamente usare uno spintore.
- In tal caso si deve preferire la superficie di guida in basso della guida parallela.
- Lo spintore in legno non è compreso tra gli elementi forniti! (Reperibile presso i rivenditori specializzati)
- Sostituite tempestivamente uno spintore in legno consumato.

8.2 Esecuzione di tagli obliqui (Fig. 13, 26)

I tagli inclinati vengono eseguiti fondamentalmente utilizzando la guida parallela (7). Per tagli inclinati in cui la lama (4) viene inclinata a sinistra, la guida parallela (7) va posizionata sul lato destro della lama (4). Inserite il pezzo da lavorare tra la lama (4) e la guida parallela (7).

- Regolate la lama da sega (4) sull'inclinazione desiderata. (vedi 7.5.)
- Regolate la guida parallela (7) in base alla larghezza e all'altezza del pezzo da lavorare (vedi 7.3)
- Eseguite il taglio in modo corrispondente alla larghezza del pezzo da lavorare (vedi 8.1.1 e 8.1.2).

8.3 Esecuzione di tagli trasversali (Fig. 27)

- Spingete la guida trasversale (14) nella scanalatura (21) del piano di lavoro e impostate l'inclinazione desiderata (vedi 7.4.).
- Spingete saldamente il pezzo da lavorare contro la guida trasversale (14).
- Inserite la sega.
- Per eseguire il taglio spingete la guida trasversale (14) e il pezzo da lavorare in direzione della lama da sega.
- Avvertimento! Tenete sempre il pezzo da lavorare spinto con la guida, mai il pezzo libero che viene tagliato.
- Spingete sempre la guida trasversale (14) fino a quando il pezzo da lavorare sia completamente tagliato.
- Disinserite nuovamente la sega.
Togliete i trucioli solo quando la lama è ferma.

9. Trasporto

Trasportate l'apparecchio solo sollevando il piano di lavoro. Non utilizzate mai i dispositivi di protezione come coprilama, barre di battuta per ma-

neggiare o trasportare l'apparecchio.

10. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio

Pericolo!

Togliete la batteria prima di qualsiasi lavoro di pulizia.

Togliete la batteria prima di qualsiasi regolazione, manutenzione o riparazione. dopo averlo usato.

10.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinare l'apparecchio con un panno pulito o soffiato con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno umido e un po' di sapone. Non usate detergenti o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio. La penetrazione di acqua in un elettrotensile aumenta il rischio di una scossa elettrica.

10.2 Spazzole di carbone

In caso di uno sviluppo eccessivo di scintille fate verificare le spazzole di carbone da un elettricista. Pericolo! Le spazzole di carbone devono essere sostituite solo da un elettricista.

10.3 Manutenzione

All'interno dell'apparecchio non si trovano altre parti che richiedano manutenzione.

10.4 Ordinazione di pezzi di ricambio e accessori

In caso di ordinazione dei pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue

- Tipo di apparecchio
- Numero di articolo dell'apparecchio
- Numero di identificazione dell'apparecchio
- Numero del pezzo di ricambio richiesto

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda [www. Einhell-Service.com](http://www.Einhell-Service.com)

11. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere riutilizzato o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Gli apparecchi difettosi non devono essere gettati nei rifiuti domestici. Per uno smaltimento corretto l'apparecchio va consegnato ad un apposito centro di raccolta. Se non vi è noto nessun centro di raccolta, rivolgetevi per informazioni all'amministrazione comunale.

12. Conservazione

Togliete la batteria.

Conservate l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile ai bambini. La temperatura di conservazione ottimale è compresa tra 5 e 30 °C. Conservate l'elettrodomestico nella sua confezione originale.

13. Indicatori caricabatterie

Stato indicatori		Significato e interventi
LED rosso	LED verde	
Spento	Lampeggia	Pronto all'esercizio Il caricabatterie è collegato alla rete e pronto per l'uso, la batteria non è nel caricabatterie.
Acceso	Spento	Ricarica Il caricabatterie ricarica la batteria in esercizio di ricarica veloce. Per i relativi tempi di ricarica si veda direttamente sul caricabatterie. Avvertenza! In base alla carica residua della batteria i tempi di ricarica effettivi possono variare leggermente da quelli indicati.
Spento	Acceso	La batteria è ricaricata e pronta per l'uso. (READY TO GO) Poi l'apparecchio passa alla ricarica lenta fino a completare il processo. A tale scopo lasciate la batteria collegata al caricabatterie per altri 15 min. Intervento: Togliete la batteria dal caricabatterie. Staccate il caricabatterie dalla rete.
Lampeggia	Spento	Regolatore di carica Il caricabatterie si trova nella modalità di ricarica lenta. In questo modo la batteria viene ricaricata più lentamente per motivi di sicurezza e la ricarica richiede più tempo. Ciò può essere dovuto ai seguenti motivi: - La batteria non è stata ricaricata per molto tempo. - La temperatura della batteria non si trova nel range ideale. Intervento: Attendete la fine della ricarica, si può comunque continuare a ricaricare la batteria.
Lampeggia	Lampeggia	Anomalia La ricarica non è più possibile. La batteria è difettosa. Intervento: Una batteria difettosa non deve più venire ricaricata. Togliete la batteria dal caricabatterie.
Acceso	Acceso	Anomalia termica La batteria è troppo calda (per es. esposizione diretta al sole) o troppo fredda (al di sotto dei 0°C) Intervento: Togliete la batteria e tenetela per un giorno a temperatura ambiente (ca. 20°C).

Smaltimento



Avviare ad un riciclaggio rispettoso dell'ambiente elettrodomestici, batterie, accessori ed imballaggi non più impiegabili.

Non gettare elettrodomestici e batterie/pile tra i rifiuti domestici!

Per un corretto smaltimento verificare sempre le disposizioni del proprio comune.

Solo per i Paesi UE:

Ai sensi della Direttiva Europea 2012/19/UE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e del suo recepimento nel diritto nazionale, gli elettrodomestici non più utilizzabili e, ai sensi della Direttiva Europea 2006/66/CE, le batterie/le pile difettose o esauste, andranno raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente.

In caso di smaltimento improprio, le apparecchiature elettriche ed elettroniche potrebbero avere effetti nocivi sull'ambiente e sulla salute umana a causa della possibile presenza di sostanze nocive.

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della Einhell Germany AG.

Con riserva di apportare modifiche tecniche

Informazioni sul Servizio Assistenza

In tutti i Paesi indicati nel certificato di garanzia disponiamo di competenti partner per il Servizio Assistenza (per i relativi dati di contatto si veda il certificato di garanzia), che sono a vostra disposizione per tutte le richieste di assistenza come riparazione, fornitura di pezzi di ricambio e parti di usura o vendita di materiali di consumo.

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Categoria	Esempio
Parti soggette ad usura *	Cinghia trapezoidale, spazzole di carbone, insert, spintore, Batteria
Materiale di consumo/parti di consumo *	Lama
Parti mancanti	

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

In presenza di difetti o errori vi preghiamo di denunciare il caso sul sito internet www.Einhell-Service.com. Vi preghiamo di descrivere con precisione l'anomalia e a tal riguardo di rispondere in ogni caso alle seguenti domande:

- L'apparecchio ha già funzionato una volta o era difettoso fin dall'inizio?
- Avete notato qualcosa prima che si manifestasse il difetto (sintomo prima del difetto)?
- A vostro parere che cosa non funziona nell'apparecchio (sintomo principale)?
Descrivete che cosa non funziona.

Fare!

Ved brug af el-værktøj er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne grundigt igennem. Opbevar betjeningsvejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov. Husk at lade betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne følge med værktøjet, hvis du overdrager det til andre. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, tilsidesættes.

Forklaring af de anvendte symboler
 (se billede 28)

1. Fare! – Betjeningsvejledningen skal læses for at minimere risikoen for personskade.
2. Forsigtig! Brug høreværn. Støjudviklingen fra produktet kan føre til nedsat hørelse.
3. Forsigtig! Brug støvmaske. Ved bearbejdning af træ og andre materialer kan der opstå sundhedsskadeligt støv. Der må ikke arbejdes med asbestholdigt materiale!
4. Forsigtig! Brug sikkerhedsbriller. Gnister, som opstår under arbejdet, eller splinter, spån og støv, som står ud fra maskinen, kan skade synet.
5. Forsigtig! Fare for kvæstelser! Hold hænderne borte fra den roterende savklinge.
6. Drej skiven til højre med den vedlagte ringnøgle for at løsne bordindlægget. Drej skiven til venstre for at sikre bordindlægget mod at falde ud.
7. Sving fikseringsarmen opad for at indstille savklingeinklen. Sving fikseringsarmen nedad for at fiksere savklingeinklen.
8. Akkumulatorbatterierne må kun opbevares i tørre rum med en omgivende temperatur på +10 °C - +40°C. Opbevaring skal ske i opladet tilstand (mindst 40%). (følger ikke med)
9. Spændingsforsyning motor
10. Hastighed
11. Savehøjde ved 90° og 45° savklingeældning
12. Mål savklinge
13. Kløvekilens tykkelse
14. Vægt

1. Sikkerhedsanvisninger

Relevante sikkerhedsanvisninger finder du i det medfølgende hæfte.

Advarsel!

Læs alle sikkerhedsanvisninger, anvisninger, illustrationer og tekniske data, som dette el-værktøj er udstyret med. Følges de efterfølgende anvisninger ikke, kan dette føre til elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal opbevares for senere brug.

2. Produktbeskrivelse og leveringssomfang
2.1 Produktbeskrivelse (billede 1-27)

1. Savbord
2. Savklingeværn
3. Stødpind
4. Savklinge
5. Kløvekile
6. Bordindlæg
7. Parallelstop
8. Håndhjul
9. Fikseringsarm til savklingeinklen
10. Breddeudvidelse til at trække ud
11. Tænd/sluk-knap
12. Excenterarm til parallelstop
13. Drejeskive i bordindlæg
14. Tværanslag
15. Skrue til savklinge
16. Udsugningsadapter
17. Krydskærverskrue
18. Udsparring på kløvekile
19. Fastgørelsesarm
20. Fastspændingsplade
21. Not i savbord
22. Hovedskala
23. Stopskinne
24. Udvidelsesskala
25. Not i stopskinne
26. Vingegreb til parallelstop
27. Spændeskive til parallelstop
28. Låseskrue til parallelstop
29. Ledeskinne parallelstop
30. Ringnøgle 10/13 mm
31. Ringnøgle 10/21 mm
32. Justerskrue 0°
33. Justerskrue 45°
34. Stopskinne til tværanslag
35. Vingegreb til tværanslag
36. Låseskrue tværanslag

37. Spændearm til breddeudvidelse
38. Gevindmuffe
39. Møtrik
40. Udsugningstilslutning
41. Boring i maskinstel
42. Knap-dækplade
43. Excenterarm til savklingevarn
44. Unbrakoskrue 2,5 mm bordindlæg
45. Unbrakoskrue 4 mm kløvekile
46. Dækplade til selvsikrende møtrik
47. Krydskærsvkrue til dækplade
48. Selvsikrende møtrik
49. Markør parallelstop
50. Møtrik på parallelstop
51. Vinkelskala
52. Markør savklinge vinkel
53. Stopplade 0°
54. Stopplade 45°
55. Møtrik nøglevidde 10 håndhjul
56. Krydskærsvkrue fikseringsarm
57. Sekskantskrue
58. Hættemøtrik på parallelstop
59. Anslagsvinkel 0°
60. Krydskærsvkrue anslagsvinkel 0°
61. Akkumulatorbatteri (følger ikke med)
62. Holder til akku
63. Ladeaggregat (følger ikke med)

2.2 Leveringsomfang

Kontroller på grundlag af det beskrevne leveringsomfang, at varen er komplet. Hvis nogle dele mangler, bedes du senest inden 5 hverdage efter købet af varen henvende dig til vores servicecenter eller det sted, hvor du har købt varen, med forevisning af gyldig købskvittering. Vær her opmærksom på garantioversigten, der er indeholdt i serviceinformationerne bagest i vejledningen.

- Åbn pakken, og tag forsigtigt maskinen ud af emballagen.
- Fjern emballagematerialet samt emballage- og transportsikringer (hvis sådanne forefindes).
- Kontroller, at der ikke mangler noget.
- Kontroller maskine og tilbehør for transport-skader.
- Opbevar så vidt muligt emballagen indtil garantiperiodens udløb.

Fare!

Maskinen og emballagematerialet er ikke legetøj! Børn må ikke lege med plastikposer, folier og smådele! Fare for indtagelse og kvælning!

- Akku-bordrundsav
- Savklingevarn
- Stødpind
- Parallelstop
- Tværanslag
- Udsugningsadapter
- Stopskinne
- Ringnøgle 10/13 mm
- Ringnøgle 10/21 mm
- Original betjeningsvejledning
- Sikkerhedsanvisninger

3. Formålsbestemt anvendelse

Akku-bordrundsaven er beregnet til længde- og tværsavning (kun med tværanslag) i alle typer træ, under hensyntagen til maskinens størrelse. Rundholt, uanset type, må ikke bearbejdes med saven.

Produktet må kun anvendes i overensstemmelse med det tiltænkte formål. Enhver anden form for anvendelse er ikke tilladt. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader, det være sig på personer eller materiel, der måtte opstå som følge af, at produktet ikke er blevet anvendt korrekt. Dette er alene brugerens/ejers ansvar.

Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervs-mæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt produktet anvendes i erhvervs-mæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed.

Brug kun savklinger (hårdmetal- eller CV-klinger), som er beregnet til maskinen. HSS-klinger og kapskiver, uanset type, må ikke anvendes.

Med til korrekt brug af saven hører også, at alle sikkerheds-, monterings- og driftsanvisninger i betjeningsvejledningen følges.

Personer, som er beskæftiget med betjening og vedligeholdelse, skal have et godt kendskab til maskinen og dens funktioner og være instrueret i de risici, der er forbundet med at omgås maskinen. Der henvises desuden til gældende sikkerhedsbestemmelser – disse skal følges. Det samme skal øvrige almindelige arbejdsmedicinske og sikkerhedstekniske bestemmelser.

Foretages der ændringer på maskinen, vil garantien miste sin gyldighed. Selv ved korrekt anvendelse af maskinen er der stadig nogle risi-

kofaktorer, du skal være opmærksom på. Følgende punkter skal nævnes, afhængig af maskinens konstruktion og opbygning:

- Berøring af savklingen i det uafskærmede savområde.
- Indgrib i den roterende savklinge (svær kvæstelse)
- Tilbageslag af arbejdsemner og dele heraf.
- Klingebrud.
- Udslyngning af fejlbehæftede hårdmetaldele fra savklingen.
- Risiko for høreskader ved arbejde uden brug af høreværn.
- Sundhedsskadelig emission af træstøv ved arbejde i lukkede rum.

4. Tekniske data

Spændingsforsyning motor.....36 V d.c.
 Omdrejningstal, ubelastet n_0 :3800 min⁻¹
 Hårdmetalklinge:..... \emptyset 254 x \emptyset 30 x 2,4 mm
 Antal tænder: 24
 Savehøjde maks..... 89 mm / 90°
 63 mm / 45°
 Højde indstilling trinløs 0 - 89 mm
 Savklinge svingbar..... trinløs 0° - 45°
 Tværanslag vinkel.....trinløs -60° - +60°
 Udsugningstilslutning..... \emptyset 36 mm
 Vægt: 19 kg
 Kløvekilens tykkelse..... 2,0 mm

Pas på!

Produktet leveres uden akkumulatorbatterier og uden ladeaggregat og må kun bruges sammen med Li-Ion akkumulatorbatterierne fra Power X-Change serien!

Li-Ion akkumulatorbatterierne fra Power X-Change serien må kun lades med Power X-Chargere.

Passende akkuer og ladeaggregater fra Power X-Change serien er f.eks.:

- Akku: Power X-Change 1,5
- Akku: Power X-Change 5,2
- Ladeaggregat: Power X-Charger 3A
- Ladeaggregat: Power X-Charger

Fare!

Støj

Støjværdierne er beregnet iht. EN 62841.

Drift

Lydtryksniveau L_{pA} 86,4 dB(A)
 Usikkerhed K_{pA} 3 dB(A)
 Lydeffektniveau L_{WA} 99,4 dB(A)
 Usikkerhed K_{WA} 3 dB(A)

Brug høreværn.

Støjudviklingen fra produktet kan føre til nedsat hørelse.

De angivne støjemissionsværdier er blevet målt iht. en standardiseret analyseproces og kan anvendes til at sammenligne el-værktøj indbyrdes.

De angivne støjemissionsværdier kan også bruges til at gennemføre en foreløbig vurdering af belastningen.

Advarsel:

Støjemissionerne kan afvige fra de angivne værdier, når el-værktøjet bruges, dette afhænger af den måde, el-værktøjet bruges på, og især af, hvilke typen emne der bearbejdes.

Støjudvikling og vibration skal begrænses til et minimum!

- Brug kun intakte og ubeskadigede produkter.
- Vedligehold og rengør produktet med jævne mellemrum.
- Tilpas arbejdsmåden efter produktet.
- Overbelast ikke maskinen.
- Lad i givet fald produktet underkaste et eftersyn.
- Slut produktet, når det ikke benyttes.

Begræns arbejdstiden!

Der skal her tages højde for alle driftscyklusens dele (eksempelvis tidsrum, hvor el-værktøjet er slukket, og tidsrum, hvor værktøjet er tændt, men kører uden belastning).

Forsigtig!

Tilbageværende risici

Selv om du betjener el-værktøjet forskriftsmæssigt, vil der stadigvæk være en vis risiko at tage højde for. Følgende farer kan opstå, alt efter el-værktøjets type og konstruktionsmåde:

1. Lungeskader, hvis du ikke bærer støvmaske.
2. Høreskader, hvis du ikke bærer høreværn.

5. Inden ibrugtagning

Advarsel!

Træk altid akkumulatorbatteriet ud, inden du foretager indstillinger på produktet.

- Pak bordrundsaven ud og undersøg den for eventuelle transportskader
- Maskinen skal opstilles, så den står stabilt, dvs. den skal skrues fast til en arbejdsbænk eller et understel.
- Alle dæklader og sikkerhedsanordninger skal være korrekt påmonterede, inden maskinen tages i brug.
- Savklingen skal kunne køre frit rundt.
- Hvis du arbejder med træ, som tidligere har været bearbejdet, skal du passe på fremmedlegemer som f.eks. søm eller skruer osv.
- Inden du trykker på tænd/sluk-knappen, skal du sikre dig, at savklingen er monteret rigtig og bevægelige dele går let og friktionsfrit.

6. Montering

Fare! Fjern altid akkuen, før vedligeholdelses-, omstillings og monteringsarbejde påbegyndes.

6.1 Opstilling af bordrundsav (billede 2, 3)

- Fare! Vær opmærksom på maskinens vægt og bed en yderligere person om hjælp, hvis det skulle være nødvendigt.
- Bordrundsaven skal placeres på et lige underlag.
- For at sikre at saven står stabilt anbefales det at fastgøre bordrundsaven på et fast understel med de 4 borer (41) på maskinstellet. Eget fastgørelsesmateriale (skruer osv.) fås i faghandlen.
- Tværanslaget (14), stødpinden (3), parallelstopet (7) samt de to nøgler (30, 31) kan fastgøres som vist på billede 2, hvis de ikke bruges.
- Monter udsugningsadapteren (16) bag på maskinen. Afmonter hertil krydskærsvkruen (17) og skub udsugningsadapteren (16) hen på udsugningstilslutningen (40). Fastgør udsugningsadapteren (16) med krydskærsvkruen (17).

6.2 Montering/udskiftning af bordindlæg (billede 4)

- I tilfælde af slid eller beskadigelse skal bordindlægget skiftes ud, ellers er der øget risiko for kvæstelse.
- Fjern savklingeværnet (2) (se 6.5).
- Anbring en af de to ringnøgler (30, 31) med 10 mm-siden på drejeskiven (13). Drej skiven (13) til højre med ringnøglen for at løsne bordindlægget.
- Tag det slidte bordindlæg (6) ud.
- Monter det nye bordindlæg i modsat rækkefølge.
- Advarsel! Emnet må ikke blokeres af bordindlægget i tilførselsretning!
- Højden på bordindlægget (6) til savbordet (1) er indstillet på fabrikken. Kontroller indstillingen med regelmæssige mellemrum vha. en genstand med en lige kant (f.eks. lineal, vinkellære osv.).
- Efter behov kan bordindlægget (6) efterjusteres i højden med unbrakoskruer (44).
- Advarsel! På forsiden må bordindlæggets (6) bæreflade ikke rage frem!
- Advarsel! På bagsiden må bordindlæggets (6) bæreflade ikke befinde sig under savbordet (1).

6.3 Kløvekile i arbejdsposition (billede 5, 6)

Advarsel! I udleveringstilstanden befinder kløvekilen (5) sig i transportposition. Fastgør altid kløvekilen (5) til driften i den øverste position (arbejdsposition) iht. efterfølgende beskrivelse.

- Indstil savklingen (4) på maks. snitdybde med håndhjulet (8), stil den på 0° stilling og fikser den.
- Fjern savklingeværnet (2) og bordindlægget (6) (se punkt 6.5, 6.2).
- Drej fastgørelsesarmen (19) opad for at løsne kløvekilen (5).
- Tryk kløvekilen (5) ud til siden for at løsne transportstillingens stopposition. (se billede 5b, pil A)
- Mens kløvekilen (5) er trykket ud til siden, føres kløvekilen (5) opad ind i arbejdspositionen. (se billede 5b, pil B)
- Fare! Kløvekilen (5) skal falde i hak i den øverste position! Så snart kløvekilen (5) er faldet i hak i den øverste position, trykker fastspændingspladen (20) kløvekilen (5) indad igen.
- Sikr, at afstanden mellem savklinge (4) og kløvekile (5) er 3 til 8 mm, før kløvekilen spændes. (se billede 5d)

- Fastgør kløvekilen (5) med fastgørelsesarmen (19).
- Advarsel! Kløvekilen (5) skal være fastgjort sikkert.
- Bemærk! Har fastgørelsesarmen (19) en utilstrækkelig spændekraft, kan dette efterjusteres ved at spænde den selvsikrende møtrik (48). (se billede 6) Den selvsikrende møtrik (48) gøres tilgængelig ved at løsne krydskærsvkrueerne (47) og tage dækpladen (46) af.
- Genmonter bordindlægget (6) og savklinge-værnet (2). (se 6.2, 6.5)
- Kontroller savklingeværnet (2) for korrekt funktion efter monteringen ved at løfte det op og slippe det.

6.4 Kontrol og evt. efterjustering af kløvekile (billede 7)

Kløvekilens (5) position i forhold til savklingen (4) er indstillet på fabrikken. Kontroller indstillingen, før arbejdet startes, så du altid kan være sikker på at arbejde sikkert.

Kløvekilen (5) skal befinde sig i midten på et tænkt, forlænget niveau bag ved savklingen (4), så arbejdsemnet ikke kommer i klemme.

- Spaltekilens (5) position kan efterjusteres i forhold til savklingen (4) efter behov.
- Løsn de to unbrakoskruer (45).
- Juster spaltekilens (5) parallelt med og i midten bag ved savklingen (4).
- Bemærk! Anbring en genstand med lige kant (f.eks. lineal) på begge sider af savklingen (4). Sikr, at kløvekilen (5) ikke rager ud af savklingens (4) savniveau.
- Skru unbrakoskrueerne (45) fast igen og kontroller indstillingen.

6.5 Montering/udskiftning af savklingeværn (billede 9)

- Fare! Fastgør altid savklingeværnet (2) på kløvekilen (5), før arbejdet startes.
- Sikr til monteringen, at excenterarmen (43) er åbnet, dvs. at den er rettet mod forkanten på savklingeværnet (2).
- Før savklingeværnet (2) midt på kløvekilen (5) og hæng først den bageste stift ind i udsparringen (18) på kløvekilen.
- Vip så savklingeværnet (2) nedad, til den forreste stift også ligger i udsparringen (18) på kløvekilen.
- Spænd savklingeværnet (2) ved at trykke excenterarmen (43) bagud dvs. hen imod maskinens bagside.
- Advarsel! Savklingeværnet (2) skal altid sænke sig automatisk ned på saveemnet ved sin egenvægt.

6.6 Montering/udskiftning af savklinge (billede 10)

- Før savklingen skiftes: Fjern akkuen fra produktet!
- Brug handsker, når savklingen skiftes, for at undgå kvæstelser!
- Fjern savklingeværnet og bordindlægget (se punkt 6.5, 6.2).
- Løsn fastgørelsesarmen (19) for at gøre arbejdsområdet tilgængeligt.
- Løsn skruen (15) ved at anbringe en nøgle (30) på skruen (15) og en anden nøgle (31) på motorakslen for at holde imod.
- Forsigtig! Drej skruen (15) i savklingens rotationsretning.
- Tag den yderste flange og den gamle savklinge (4) af den inderste flange.
- Rens savklingeflangerne grundigt, før den nye savklinge monteres.
- Sæt den nye savklinge (4) i omvendt rækkefølge, og spænd den fast.
- Advarsel! Husk rigtig rotationsretning, tændernes skrå skæreflade skal pege i løberetning dvs. fremad.
- Fastgør fastgørelsesarmen (19) igen og monter og indstil kløvekilen, bordindlægget samt savklingeværnet (se punkt 6.3, 6.2, 6.5).
- Inden du arbejder videre med saven, skal du kontrollere, at beskyttelsesanordningerne virker, som de skal.
- Advarsel! Kontroller efter savklingeskiftet, om savklingeværnet (2) åbner og lukker igen iht. kravene.
- Kontroller desuden, om savklingen (4) kører frit i savklingeværnet (2).
- Advarsel! Hver gang efter skift af savklinge skal du kontrollere, om savklingen (4) roterer frit i bordindlægget (6) både i lodret stilling og med 45°-kipning.
- Advarsel! Et slidt eller beskadiget bordindlæg (6) skal skiftes med det samme (se punkt 6.2).
- Advarsel! Skift og tilretning af savklinge (4) skal udføres korrekt.

6.7 Tilslutning til støvudsugning (billede 11)

En tilslutningsmulighed til støvudsugningen findes på udsugningsadapteren (16) på huset. Du kan f.eks. forbinde en våd-tørsuger (følger ikke med) med udsugningsadapteren (16).

7. Betjening

7.1 Tænd/sluk-knap (billede 1, 12/pos. 11)

- Saven tændes ved at trykke på den grønne knap "I". Vent med at begynde at save, til savklingen har nået sit maksimale omdrejningstal.
- Den røde taste „0“ overdækkes med knap-tildækningen (42). Saven slukkes ved at betjene knap-tildækningen (42).

7.2 Skæredybde (billede 1/12)

Ved at dreje på håndhjulet (8) kan savklingen (4) indstilles til den ønskede skæredybde.

Advarsel! Reducer faren for at komme i kontakt med savklingen (4) ved altid at sørge for, at savklængens snitdybde altid tilpasses til emnets tykkelse.

Tommelfingerregel: Savklingen (4) skal kun køres så meget ind og ud, at savklængens tandspidser ses over emnet.

Mod urets retning:

skæredybde mindskes

I urets retning:

skæredybde øges

7.3 Parallelstop

Til længdeskæring af trædele skal parallelstoppet (7) benyttes.

Advarsel! Sikr under monteringen eller indstillingen af parallelstoppet, at parallelstoppet (7) er justeret parallelt med savklingen (4). Fjern til længdegående snit tværanslaget (14) fra savbordet (1) og gem dette i den passende holder.

7.3.1 Anslagsøjde (billede 1c, 15)

- **Advarsel!** Stophøjden skal altid indstilles på en sådan måde, at emnet kan føres bedst muligt forbi savklingen (4).
- Det medleverede parallelstop (7) skal bruges sammen med stopskinnen (23) til længdeskæring af smalle trædele (se billede 15a).
- For at fastgøre stopskinnen (23) til parallelstoppet (7) skal vingegrebene (26) løsnes. Flet herefter anslagsskinen (23) fast på låseskruerne (28) med noten (25) og fastgør den med spændeskiverne (27) og vingegrebene (26).
- Til længdeskæring af brede trædele kan parallelstoppet (7) ligeledes bruges uden anslagsskinne (23) (se billede 15b). I denne

forbindelse skal låseskruerne (28), spændeskiverne (27) og vingegrebene (26) fjernes.

- **Advarsel!** Stopskinnen (23) skal altid skrues fast på parallelstoppets (7) side, der peger hen imod savklingen, når den bruges.

7.3.2 Snitbredde (billede 16)

- Parallelstoppet (7) kan monteres på begge sider af savbordet (1).
- Parallelstoppet (7) skal sættes ind i savbordets (1) ledeskinne (29).
- Ved at trykke på excenterarmen (12) kan parallelstoppet (7) klemmes fast i den ønskede position.
- **Bemærk!** Afviger den indstillede snitbredde fra den faktiske snitbredde, kan markøren (49) efterjusteres. Markøren (49) er skruet sammen med ledeskinnen (29) gennem et langt hul.

Ved indkørt breddeudvidelse (10) og snitbredder på under 25 cm:

- Indstil parallelstoppet (7) på det ønskede mål vha. hovedskalaen (22) på ledeskinnen (29).

Ved udkørt breddeudvidelse (10) og snitbredder på over 25 cm:

- Indstil parallelstoppet (7) på målet 25 cm vha. hovedskalaen (22) og fastgør det med excenterarmen (12).
- Snitbredden øges ved at indstille den resterende snitbredde ved at trække breddeudvidelsen ud (10) (jvf. 7.6).
- Aflæs den samlede indstillede snitbredde på den ekstra skala (24). **Bemærk!** For at snitmålet på den ekstra skala (24) er korrekt, skal parallelstoppet (7) på hovedskalaen (22) være indstillet med det definerede mål 25 cm.

7.3.3 Indstilling af anslagslængde (billede 17)

- For at undgå at arbejdsområdet kommer i klemme, kan stopskinnen (23) forskydes i længderetningen.
- Tommelfingerregel: Den bageste ende af anslaget støder op til en tænkt linje, som omtrent begynder ved forkanten på savklingen og forløber under 45° bagud.
- Indstil den ønskede skærebredde
- - Løsn vingegrebene (26) og skub anslagsskinen (23) frem, til den tænkte 45° linje berøres.
- Spænd vingegrebene (26) igen.

7.3.4 Efterjustering af klemmekraft (billede 18)

Fare! Sikr altid, at parallelstoppet (7) spændes sikkert fast på ledeskinen (29), så det ikke kan skride.

Efter behov efterjusteres parallelanslagets (7) klemmekraft.

- Brug hertil nøglerne (30/ 31).
- Fjern hættetrækningen (58).
- Øg klemmekraften ved at dreje møtrikken (50) til højre.
- Spænd herefter hættetrækningen (58) igen, her skal der evt. holdes kontra på møtrikken (50) med den anden nøgle afhængigt af gevindudhæng.

7.4 Tværanslag (billede 19)

Fjern parallelstoppet (7) fra savbordet (1) til tværsnit.

Til tværskæring af trædele skal tværanslaget (14) benyttes.

- Skub tværanslaget (14) ind i noten (21) på savbordet.
- Løsn låseskruen (36).
- Drej stopskinnen (34), så pilen peger mod det ønskede vinkelmål.
- Tværanslaget (14) har klikstillinger i positionerne 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, hvor stopskinnen (34) falder hørbart i hak. Så snart stopskinnen er faldet i hak, skal stillingen fastholdes med låseskruen (36).
- Er der brug for andre vinkelindstillinger, fastgøres stopskinnen (34) kun med låseskruen (36).
- Spænd låseskruen (36) igen.
- Kontroller afstanden mellem stopskinnene (34) og savklinge (4).
- Advarsel! Skub ikke stopskinnen (34) alt for meget hen imod savklingen (4). Afstanden mellem stopskinnene (34) og savklinge (4) skal være ca. 2 cm.
- Løsn de to vingegreb (35) og indstil stopskinnen (34) efter behov.
- Spænd vingegrebene (35) igen.

7.5 Vinkelindstilling savklinge (billede 12-14)

- Løsn fikseringsarmen (9) ved at svinge den opad.
- Juster savklinge-vinklen ved at skubbe håndhjulet (8), til viseren (52) stemmer overens med det ønskede mål på vinkelskalaen (51).
- Fastgør vinkelmålet ved at spænde fikseringsarmen (9).

- Bemærk! Afviges fra vinkelskalaen (51), kan markøren (52) efterjusteres. Markøren (52) er skruet fast gennem et langt hul på maskinen. (se billede 14b)

Efterjustering af endestop til savklinge-vinkel (billede 12)

Endestopet til vinkelindstillingen af savklingen kan efter behov efterjusteres ved 0° og 45°.

- Løsn hertil justeringsskruen til 0° (32) og krydskærverskruerne (60) (hvh. 45°-indstilling: justeringsskruen til 45° (33)).
- Stil vinklen mellem savklinge (4) og savbord (1) på 90° eller 45° med et egnet måleværktøj (f.eks. 90°-vinkel, vinkellære).
- Fastgør savklinge-vinklen med fikseringsarmen (9).
- Bevæg stoppladen til 0° (53) og anlagsvinklen (59) (eller til 45°-indstilling: stoppladen 45° (54)) på den indvendige side af maskinen, til denne ligger op ad den indvendige savklinge-ophængning.
- Sikr indstillingen ved at spænde justerskruen 0° (32) og krydskærverskruerne (60) (eller til 45°-indstilling: justerskruen 45° (33)).

Efterjustering af fikseringsarmens klemmekraft (billede 14)

- Afr monter håndhjulet (8). Løsn hertil møtrikken nøglevidde 10 (55) og træk håndhjulet (8) af udad.
- Løsn krydskærverskruen (56) og træk fikseringsarmen (9) af sekskantskruen (57).
- Flyt fikseringsarmen (9) en position, før den sættes på sekskantskruen (57).
- Sikr fikseringsarmen (9) med krydskærverskruen (56).
- Sæt håndhjulet (8) på igen og sikr det hele med møtrikken nøglevidde 10 (55).

7.6 Indstilling af breddeudvidelse (billede 16, 20)

- Breddeudvidelsen (10) på savbordet (1) kan trækkes ud til højre.
- Spændearmen (37) skal pege væk fra bordrundsaven, så breddeudvidelsen (10) kan forskydes (se fig. 20a).
- For at fastholde breddeudvidelsen (10) i en bestemt position skal spændearmen (37) pege hen imod maskinen (jvf. billede 20b).
- Bruges parallelanslaget ifm. udkørt breddeudvidelse (10), skal parallelanslaget (7) være indstillet på målet 25 cm på hovedskalaen (22).
- Fare! Et utilstrækkeligt fastgjort parallelstop

(7) kan føre til et tilbageslag.

- Advarsel! Sikr især, at emnet ligger sikkert på savbordet, og at det ikke kan komme i klemme, når breddeudvidelsen er kørt ud.
- Spændearmens (37) spændekraft kan efterjusteres efter behov. Løsn hertil møtrikken (39) og skru gevindmuffen (38) ud, til den ønskede spændekraft er nået. Fastgør så gevindmøtrikken (38) igen med møtrikken (39).

7.7 Opladning af LI-akkumulatorbatteri (billede 21, 22)

1. Træk akkubatteriet (61) ud af holderen (62) ved at trykke på stopknappen på akkumulatorbatteriet og så trække den ud af holderen.
2. Kontrollér, at netspændingen, som står anført på mærkepladen, svarer til den forhånds-værende netspænding. Sæt stikket til ladeaggregatet (63) i stikkontakten. Den grønne lysdiode begynder at blinke.
3. Skub akkumulatorbatteriet fast på ladeaggregatet.

Under punkt (Visning ladeaggregat) findes en oversigt over betydningen af LED-visningerne på ladeaggregatet.

Hvis det ikke er muligt at oplade akku-pack'en, skal du kontrollere,

- om der er netspænding i stikkontakten.
- om forbindelsen til ladeaktanterne på ladeaggregatet er i orden.

Hvis det stadigvæk ikke er muligt at oplade akku-pakken, bedes du indsende

- ladeaggregat og ladeadapter
 - samt akku-pakken
- til vores kundeservice.

Kontakt vores kundeservice eller den forretning, hvor du har købt produktet, hvis du har brug for at vide, hvordan produktet sendes korrekt.

Ved forsendelse og bortskaffelse af akkumulatorbatterier og akkumaskiner skal disse indpakkes særskilt i en plastikpose, for at undgå kortslutning og brand!

Sørg for at genoplade akkupack'en i god tid for at sikre en lang levetid. Genopladning skal under alle omstændigheder ske, når du kan konstatere, at maskinens ydelse er aftagende. Undgå, at akkupack'en aflades helt. Det vil ødelægge akkupack'en!

Bemærk!

Benyt kun akkumulatorbatterier med samme påfyldningsniveau, kombinér aldrig fulde og halvfulde akkumulatorbatterier med hinanden. Oplad altid begge akkumulatorbatterier på samme tid. Akkumulatorbatteriet med svag ladetilstand bestemmer produktets driftstid. Begge akkumulatorbatterier skal være ladet helt op før driften.

7.8 Akku-kapacitetsindikator (billede 21)

Tryk på kontakt for batteri-kapacitetsindikator (a). Akku-kapacitetsindikatoren (b) angiver akkumulatorbatteriets ladetilstand ved hjælp af 3 LED-lamper.

Alle 3 LED-lamper lyser:

Akkumulatorbatteriet er fuldt opladet.

2 eller 1 LED-lampe lyser

Akkumulatorbatteriet råder over tilstrækkelig restkapacitet.

1 LED-lampe blinker:

Akkumulatorbatteriet er afladet; oplad akkumulatorbatteriet.

Alle LED-lamper blinker:

Akkumulatorbatteriets temperatur er underskredet. Fjern akkumulatorbatteriet fra produktet og lad akkumulatorbatteriet hvile en dag ved stuetemperatur. Fremkommer fejlen igen, er akkumulatorbatteriet meget afladet og defekt. Fjern akkumulatorbatteriet fra produktet. Et defekt akkumulatorbatteri må ikke længere bruges og oplades.

8. Drift

Advarsel!

- Vi anbefaler at udføre et prøvesnit efter hver ny indstilling for at afprøve det indstillede mål.
- Når du har tændt for saven, skal du vente, indtil savklingen har nået sit maksimale omdrejningstal, inden du foretager snittet.
- Pas på ved indskæring!
- Produktet må kun benyttes sammen med udsugning.
- Udsugningskanalerne skal efterses og renses med jævne mellemrum.

8.1 Savning med længdesnit (billede 23)

Her saves et arbejdsemne igennem i længderetningen.

En kant på emnet presses mod parallelstoppet (7), mens den flade side ligger ind på savbordet (1).

Savklingeværnet (2) skal altid sænkes ned på arbejdsemnet.

Ved savning med længdesnit må arbejdsstillingen aldrig være på linje med snitbanen.

- Indstil parallelstoppet (7) efter emnets højde og den ønskede bredde (se 7.3.).
- Tænd for saven.
- Læg hænderne med fingrene samlede fladt på emnet og skub emnet ind i savklingen (4) langs med parallelstoppet (7).
- Sideføring med venstre eller højre hånd (alt efter parallelstoppets position) kun til forankerten af beskyttelseskappen.
- Emnet skal skubbes igennem til enden af kløvekilen (5).
- Saveaffaldet bliver liggende på savbordet (1), indtil savklingen (4) igen er i hvilestilling.
- Lange emner skal sikres mod at vippe op i slutningen af saveprocessen! (f.eks. rullestativ osv.)

8.1.1 Savning af smalle emner (billede 24)

Ved længdesavning af emner med en bredde på under 150 mm skal der ubetinget bruges en stødpind (3). Stødpind følger med leveringen. En slidt eller beskadiget stødpind skal omgående skiftes ud.

8.1.2 Savning af ekstra smalle emner (billede 25)

- Længdesavning af meget smalle emner med en bredde på 50 mm og derunder må kun udføres med anvendelse af stødbræt.
- Det er her hensigtsmæssigt at bruge parallelstoppets lave føringsflade.
- Stødbræt følger ikke med! (Fås i handelen.) Et slidt stødbræt skal skiftes ud i tide.

8.2 Savning med skråsnit (billede 13, 26)

Skråsnit udføres principielt med parallelanslaget (7). Hældes savklingen (4) til venstre, når der saves skråsnit, positioneres parallelanslaget (7) på den højre side af savklingen (4). Før emnet mellem savklinge (4) og parallelstop (7).

- Indstil savklingen (4) til det ønskede vinkelmål (se 7.5.).
- Indstil parallelstoppet (7) efter arbejdsemnets bredde og højde (se 7.3).

- Udfør snittet i henhold til arbejdsemnets bredde (se 8.1.1 og 8.1.2).

8.3 Savning af tværsnit (billede 27)

- Skub tværanslaget (14) ind i noten (21) på savbordet, og indstil det ønskede vinkelmål. (se 7.4.).
- Pres arbejdsemnet fast ind mod tværanslaget (14).
- Tænd for saven.
- Skub tværanslag (14) og arbejdsemne i retning mod savklingen for at udføre snittet.
- Advarsel! Hold altid fast i det førte arbejdsemne, aldrig i det frie arbejdsemne, som saves af.
- Sørg altid for at skubbe tværanslaget (14) så langt frem, at arbejdsemnet skæres helt igennem.
- Sluk for saven igen.
- Vent med at fjerne træaffald, til savklingen står helt stille.

9. Transport

Maskinen må kun transporteres ved at løfte savbordet. Brug aldrig beskyttelsesudstyr som f.eks. klingeværn eller anslagsskinner til manøvrering eller transport.

10. Rengøring, vedligeholdelse og bestilling af reservedele

Fare!

Træk akkumulatorbatteriet ud inden rengøring.

Husk altid at trække akkuen ud inden indstilling, vedligeholdelse eller reparation.

10.1 Rengøring

- Hold så vidt muligt beskyttelsesanordninger, luftsprækker og motorhuset fri for støv og snavs. Gnid maskinen ren med en ren klud, eller foretag trykluftudblæsning med lavt tryk.
- Vi anbefaler, at maskinen rengøres hver gang efter brug.
- Rengør af og til maskinen med en fugtig klud og lidt blød sæbe. Undgå brug af rengørings- eller opløsningsmiddel, da det vil kunne ødelægge maskinens kunststofdeler. Pas på, at der ikke kan trænge vand ind i maskinens indvendige dele. Trænger der vand ind i et el-værktøj, øger det risikoen for elektrisk stød.

10.2 Kontaktkul

Ved for megen gnistdannelse skal kontaktkullet efterses af en fagmand.

Fare! Udskiftning af kontaktkul skal foretages af en fagmand.

10.3 Vedligeholdelse

Der findes ikke yderligere vedligeholdelseskrævende dele inde i produktet.

10.4 Bestilling af reservedele og tilbehør:

Ved bestilling af reservedele bedes følgende oplyst:

- Produktets typebetegnelse
- Produktets varenummer
- Produktets identifikationsnummer
- Nummeret på den ønskede reservedel

Aktuelle priser og informationer findes under www.Einhell-Service.com

11. Bortskaffelse og genanvendelse

Produktet leveres indpakket for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Produktet og dets tilbehør består af forskelligartede materialer, f.eks. metal og plast. Defekte produkter må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. For at sikre en fagmæssig korrekt bortskaffelse skal produktet indleveres på et affaldsdepot. Hvis du ikke har kendskab til lokalt affaldsdepot, så kontakt din kommune.

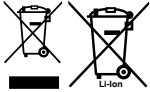
12. Opbevaring

Træk akkumulatorbatteriet af.

Maskinen og dens tilbehør skal opbevares på et mørkt, tørt og frostfrit sted uden for børns rækkevidde. Den optimale lagertemperatur ligger mellem 5 og 30°C. Opbevar el-værktøjet i den originale emballage.

13. Visning på ladeaggregat

Visningsstatus		Betydning og påkrævet handling
Rød lysdiode	Grøn lysdiode	
Slukket	Blinker	Standby-modus Ladeaggregatet er forbundet med nettet og klar til drift, akkumulatorbatteriet er ikke i ladeaggregatet
Tændt	Slukket	Opladning Ladeaggregatet lader akkumulatorbatteriet op i hurtigladningsmodus. De pågældende ladetider findes direkte på ladeaggregatet. Bemærk! De faktiske ladetider kan afvige noget fra de angivne ladetider afhængigt af den eksisterende akkuladning.
Slukket	Tændt	Akkumulatorbatteriet er opladt og klar til brug. (READY TO GO) Herefter skiftes til skånende opladning, indtil fuldstændig opladning er nået. Lad hertil akkumulatorbatteriet blive ca. 15 min. længere på ladeaggregatet. Påkrævet handling: Tag akkumulatorbatteriet ud af ladeaggregatet. Afbryd ladeaggregatet fra strømforsyningsnettet.
Blinker	Slukket	Tilpasningsopladning Ladeaggregatet befinder sig i funktionen for skånsom opladning. Her oplades akkumulatorbatteriet af sikkerhedsgrunde langsommere og skal bruge mere tid. Det kan have følgende årsager: - Akkumulatorbatteriet er ikke blevet opladet i meget lang tid. - Akkumulatorbatteriets temperatur ligger ikke i det ideelle område. Påkrævet handling: Vent, indtil ladeprocessen er færdig, akkumulatorbatteriet kan stadigvæk oplades.
Blinker	Blinker	Fejl Opladning er ikke længere mulig. Akkumulatorbatteriet er defekt. Påkrævet handling: Et defekt akkumulatorbatteri må ikke længere oplades. Tag akkumulatorbatteriet ud af ladeaggregatet.
Tændt	Tændt	Temperaturfejl Akkumulatorbatteriet er for varmt (f.eks. direkte solindfald) eller for koldt (under 0° C). Påkrævet handling: Tag batteriet ud, og opbevar det 1 dag ved stuetemperatur (ca. 20° C).

Bortskaffelse

El-værktøj, akku, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.

Smid ikke el-værktøj og akkuer/batterier ud sammen med det almindelige husholdningsaffald!

Gælder kun i EU lande:

Iht. det europæiske direktiv 2006/66/EF samt 2012/19/EU om affald fra elektrisk og elektronisk udstyr og de nationale bestemmelser, der er baseret herpå, skal kasserede el-værktøjer, samt defekte eller opbrugte akkuer/batterier indsamles separat og genbruges iht. gældende miljøforskrifter.

Ved forkert bortskaffelse kan elektrisk og elektronisk affald have skadelige virkninger på miljøet og menneskers sundhed på grund af den mulige tilstedeværelse af farlige stoffer.

Genoptryk eller anden kopiering af dokumentation og følgedokumenter til produkter, også i uddrag, er kun tilladt med udtrykkelig tilladelse fra Einhell Germany AG.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes

Serviceinformationer

I alle lande, der er nævnt i garantibeviset, råder vi over kompetente servicepartnere, hvis kontaktdata fremgår af garantibeviset. De står til din rådighed i forbindelse med enhver form for service som f.eks. reparation, anskaffelse af reservedele og sliddele eller køb af forbrugsmaterialer.

Vær opmærksom på, at følgende dele på produktet slides som følge af brug eller udsættes for naturligt slid resp. at følgende dele anses som forbrugsmaterialer.

Kategori	Eksempel
Sliddele*	Kilerem, kontaktkul, bordindlæg, stødpind, Akku
Forbrugsmateriale/ forbrugsdele*	Savklinge
Manglende dele	

* er ikke nødvendigvis indeholdt i leveringsomfanget!

Konstateres mangler eller fejl, bedes du melde fejlen på internettet under www.Einhell-Service.com. Det er vigtigt at beskrive fejlen så nøjagtigt som muligt og i hvert fald besvare følgende spørgsmål:

- Har produktet fungeret, eller var det defekt fra begyndelsen?
- Har du bemærket noget usædvanligt, inden defekten opstod (symptom før defekt)?
- Hvilken fejlfunktion mener du, at produktet er berørt af (hovedsymptom)?
Beskriv venligst fejlfunktionen.

Fara!

Innan maskinen kan användas måste särskilda säkerhetsanvisningar beaktas för att förhindra olyckor och skador. Läs därför noggrant igenom denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar. Förvara dem på ett säkert ställe så att du alltid kan hitta önskad information. Om maskinen ska överlåtas till andra personer måste även denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar medfölja. Vi övertar inget ansvar för olyckor eller skador som har uppstått om denna bruksanvisning eller säkerhetsanvisningarna åsidosätts.

Förklaring av symbolerna som används (se bild 28)

1. Fara! – Läs igenom bruksanvisningen för att sänka risken för personsador.
2. Obs! Använd hörselskydd.
Buller kan leda till nedsatt hörsel.
3. Obs! Använd dammskyddsmask.
Vid bearbetning av trä och andra material finns det risk för att hälsofarligt damm uppstår. Asbesthaltiga material får inte bearbetas.
4. Obs! Använd skyddsglasögon.
Medan du arbetar finns det risk för att gnistor uppstår eller att splitter, spån och damm slungas ut ur maskinen. Dessa kan leda till att du blir blind.
5. Obs! Risk för personsador! Grip inte in i den roterande sågklingan.
6. Vrid skivan med den bifogade ringnyckeln i medsols riktning för att lossa på sågplattan. Vrid skivan i motsols riktning för att fixera sågplattan så att den inte faller ut.
7. Sväng spärrspaken uppåt för att ställa in sågklingans vinkel. Sväng spärrspaken nedåt för att spärra sågklingans vinkel.
8. Laddningsbara batterier får endast förvaras i torra utrymmen med en omgivningstemperatur mellan +10 °C och +40 °C.
Se till att batterierna har laddats (minst 40 %) innan de läggs undan för förvaring.
(Medföljer ej).
9. Spänningsförsörjning motor
10. Varvtal
11. Såghöjd vid 90° resp. 45° snedställning av sågklingan
12. Toleranser sågklinga
13. Klyvknivens tjocklek
14. Vikt

1. Säkerhetsanvisningar

Gällande säkerhetsanvisningar finns i det bifogade häftet.

Varning!

Läs igenom alla säkerhetsanvisningar, instruktioner, bilder och tekniska data som finns på detta elverktyg. Om nedanstående instruktioner inte beaktas finns det risk för elektriska slag, brand eller allvarliga personsador. **Spara på alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtida bruk.**

2. Beskrivning av maskinen samt leveransomfattning

2.1 Beskrivning av maskinen (bild 1/27)

1. Sågbord
2. Skydd till sågklinga
3. Påskjutare
4. Sågklinga
5. Klyvkniv
6. Sågplatta
7. Parallellanslag
8. Handhjul
9. Spärrspak för sågklingans vinkel
10. Utdragbar bordsbreddningsdel
11. Strömbrytare
12. Excenterspak för parallellanslag
13. Vridskiva i sågplatta
14. Geringsanhåll
15. Skruv för sågklinga
16. Utsugningsadapter
17. Stjärnskruv
18. Urtag vid klyvkniv
19. Låsspak
20. Fästplatta
21. Spår i sågbord
22. Huvudskala
23. Anslagslist
24. Bordsbreddningsskala
25. Spår i anslagslist
26. Vingvred för parallellanslag
27. Distansbricka för parallellanslag
28. Vagnsskruv för parallellanslag
29. Styrskena för parallellanslag
30. Ringnyckel 10/13 mm
31. Ringnyckel 10/21 mm
32. Justerskruv 0°
33. Justerskruv 45°
34. Anslagslist för geringsanhåll
35. Vingvred för geringsanhåll
36. Fixeringskruv för geringsanhåll

37. Spännspak för bordsbreddningsdel
38. Gängad muff
39. Mutter
40. Uttag för spånsug
41. Borrhål i maskinstativ
42. Brytarlock
43. Excenterspak för skydd till sågklinga
44. Insexskruv 2,5 mm sågplatta
45. Insexskruv 4 mm klyvkniv
46. Lock till låsmutter
47. Stjärnskruv för lock
48. Låsmutter
49. Visare för parallellanslag
50. Mutter vid parallellanslag
51. Vinkelskala
52. Visare för sågklingans vinkel
53. Anslagsplatta 0°
54. Anslagsplatta 45°
55. Mutter NV 10 handhjul
56. Stjärnskruv spärrhandtag
57. Sexkantskruv
58. Hattmutter på parallellanslag
59. Anslagsvinkelhake 0°
60. Stjärnskruv anslagsvinkelhake 0°
61. Laddbart batteri (medföljer ej)
62. Fäste för batteri
63. Laddare (medföljer ej)

2.2 Leveransomfattning

Kontrollera att produkten är komplett med hjälp av beskrivningen av leveransen. Om delar saknas vill vi be dig ta kontakt med vårt servicecenter eller butiken där du köpte produkten inom fem dagar efter att du köpte artikeln. Tänk på att du måste visa upp ett giltigt kvitto. Beakta även garantitabellen i serviceinformationen i slutet av bruksanvisningen.

- Öppna förpackningen och ta försiktigt ut produkten ur förpackningen.
- Ta bort förpackningsmaterialet samt förpacknings- och transportsäkringar (om förhanden).
- Kontrollera att leveransen är komplett.
- Kontrollera om produkten eller tillbehörsdelen har skadats i transporten.
- Spara om möjligt på förpackningen tills garantitiden har gått ut.

Fara!

Produkten och förpackningsmaterialet är ingen leksak! Barn får inte leka med plastpåsar, folie eller smådelar! Risk för att barn sväljer delar och kvävs!

- Batteridrivna bordscirkelsåg
- Skydd till sågklinga
- Påskjutare
- Parallellanslag
- Geringsanhåll
- Utsagningsadapter
- Anslagslist
- Ringnyckel 10/13 mm
- Ringnyckel 10/21 mm
- Original-bruksanvisning
- Säkerhetsanvisning

3. Ändamålsenlig användning

Den batteridrivna bordscirkelsågen är avsedd för längs- och tvärsågning (endast med geringsanhåll) av olika slags virke med hänsyn till maskinens storlek. Rundvirke av olika slag får inte sågas.

Maskinen får endast användas till sitt avsedda ändamål. Användningar som sträcker sig utöver detta användningsområde är ej ändamålsenliga. För materialskador eller personskador som resulterar av sådan användning ansvarar användaren/operatören själv. Tillverkaren övertar inget ansvar.

Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Vi ger därför ingen garanti om produkten används inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter.

Endast sågklingor (HM- eller CV-sågklingor) som passar till denna maskin får användas. Det är förbjudet att använda olika slags HSS-sågklingor eller delningsklingor.

Till maskinens ändamålsenliga användning hör också att säkerhetsanvisningarna samt monteringsanvisningar och driftanvisningar i bruksanvisningen ska följas.

Personer som använder och underhåller maskinen ska känna till utrustningens funktioner och ha instruerats om eventuella faror. Dessutom ska gällande arbetsmiljöregler följas exakt. Övriga allmänna regler för arbetsmedicinska och säkerhetstekniska områden ska även beaktas. Om maskinen ändras leder detta till att tillverkarens ansvar för därutav resulterande skador

upphör att gälla. Trots ändamålsenlig användning kan särskilda kvarstående riskfaktorer inte uteslutas helt. På grund av maskinens konstruktion och sammansättning kan följande faror uppstå under drift:

- Risk för skador om sågklingan rörs vid inom ej skyddat sågningsområde.
- Risk för ingrepp i den roterande sågklingan (skärskadorna).
- Risk för att arbetsstycken eller delar slår tillbaka.
- Risk för att sågklingan bryts sönder.
- Risk för att defekta hårdmetalldelar slungas ut från sågklingan.
- Risk för hörselskador vid otillräckligt hörselskydd.
- Risk för hälsofarliga emissioner av trädamn vid användning inom slutna utrymmen.

4. Tekniska data

Spänningsförsörjning motor	36 V DC
Tomgångsvarvtal n_0	3800 min ⁻¹
Hårdmetallsågklinga	∅ 254 x ∅ 30 x 2,4 mm
Antal tänder	24
Såghöjd max.	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Höjdställning	steglös 0 - 89 mm
Svängbar sågklinga	steglös 0° - 45°
Geringsanhåll vinkel.....	steglös -60° - +60°
Uttag för spånsug	∅ 36 mm
Vikt.....	19 kg
Klyvknivens tjocklek.....	2,0 mm

Obs!

Maskinen levereras utan batterier och utan laddare. Tänk på att maskinen endast får användas med Li-jon-batterier från serien Power X-Change!

Li-jon-batterierna i serien Power X-Change får endast laddas med Power X-laddare.

Passande laddbara batterier och laddare för serien Power X-Change är till exempel:

- Batteri: Power X-Change 1,5
- Batteri: Power X-Change 5,2
- Laddare: Power X-Charger 3A
- Laddare: Power X-Charger

Fara!

Buller

Bullervärden har bestämts enligt EN 62841.

Drift

Ljudtrycksnivå L_{pA}	86,4 dB(A)
Osäkerhet K_{pA}	3 dB(A)
Ljudeffektnivå L_{WA}	99,4 dB(A)
Osäkerhet K_{WA}	3 dB(A)

Använd hörselskydd.

Buller kan leda till nedsatt hörsel.

Angivna bullervärden har mätts upp enligt en standardiserad provningsmetod och kan användas om man vill jämföra olika elverktyg.

Angivna bullervärden kan även användas till en preliminär bedömning av belastningen.

Varning:

Beroende på hur elverktyget används, och särskilt vilken typ av arbetsstycke som bearbetas, kan de bullervärden som uppstår under den faktiska användningen av elverktyget avvika från angivna värden.

Begränsa uppkomsten av buller och vibration till ett minimum!

- Använd endast intakta maskiner.
- Underhåll och rengör maskinen regelbundet.
- Anpassa ditt arbetssätt till maskinen.
- Överbelasta inte maskinen.
- Lämna in maskinen för översyn vid behov.
- Slå ifrån maskinen om den inte längre används.

Begränsa din arbetstid.

Ta hänsyn till alla moment under användningen (t.ex. tider när elverktyget har slagits ifrån, och sådana tider när det visserligen har slagits på, men kör utan belastning).

Obs!

Kvarstående risker

Kvarstående risker föreligger alltid även om detta elverktyg används enligt föreskrift. Följande risker kan uppstå på grund av elverktygets konstruktion och utförande:

1. Lungskador om ingen lämplig dammfiltermask används.
2. Hörselskador om inget lämpligt hörselskydd används.

5. Innan du använder maskinen

Varning!

Dra alltid ut batteriet innan du gör inställningar på maskinen.

- Packa upp bordscirkelsågen och kontrollera om den ev. har skadats i transporten.
- Maskinen ska monteras stabilt, dvs. på en arbetsbänk eller skruvas fast i ett stadigt golvstativ.
- Innan du tar maskinen i drift ska alla skydd och säkerhetsanordningar ha monterats på föreskrivet vis.
- Sägklingen ska kunna rotera fritt.
- Var uppmärksam på främmande föremål, t.ex. spik eller skruv, om virket redan har bearbetats.
- Innan du slår på maskinen med strömbrytaren ska du övertyga dig om att sågklingen har monterats rätt och att de rörliga delarna inte klämmer.

6. Montera maskinen

Fara! Dra alltid ut batteriet om du ska underhålla, bestycka eller ställa in cirkelsågen.

6.1 Ställa upp bordscirkelsågen (bild 2, 3)

- **Fara!** Beakta maskinens vikt och ta hjälp av ytterligare en person vid behov.
- Bordscirkelsågen ska ställas på en plan uppställningsyta.
- För att sågen ska stå stabilt rekommenderar vi att du fäster bordscirkelsågen i de 4 borrhålen (41) på maskinstativet i en fast underkonstruktion. Lämpligt monteringsmaterial (skruvar osv) finns i specialaffärer.
- När geringsanhållet (14), påskjutaren (3), parallellanslaget (7) samt de båda nycklarna (30, 31) inte används kan de fästas vid maskinen enligt beskrivningen i bild 2.
- Montera utsugningsadaptern (16) på baksidan av maskinen. Demontera stjärnskruven (17) och skjut utsugningsadaptern (16) på uttaget för spänsug (40). Fixera utsugningsadaptern (16) med stjärnskruven (17).

6.2 Montera/byta ut sågplattan (bild 4)

- Byt ut sågplattan om den är slitnen eller skadad eftersom det annars finns risk för personskador.
- Ta av skyddet (2) (se 6.5).

- Håll den ena av de båda ringnycklarna (30, 31) med 10 mm-sidan mot vridskivan (13). Vrid skivan (13) med ringnyckel i medsols riktning för att lossa på sågplattan.
- Ta ut den slitna sågplattan (6).
- Montera den nya sågplattan i omvänd ordningsföljd.
- Varning! Arbetsstycket får inte blockeras av sågplattan i sin matningsriktning!
- Sågplattans (6) höjd gentemot sågbordet (1) är fabriksinställd. Kontrollera inställningen regelbundet med hjälp av ett objekt med en rak kant (t.ex. linjal, vinkeltock).
- Vid behov kan sågplattan (6) efterjusteras i höjddled med insexskruvarna (44).
- **Varning!** På framsidan får anliggningsytan på sågplattan (6) inte skjutas ut.
- Varning! På baksidan får anliggningsytan på sågplattan (6) inte befinna sig under sågbordet (1).

6.3 Sätta klyvkniven i arbetsläge (bild 5, 6)

Varning! När maskinen levereras står klyvkniven (5) i transportposition. Inför drift ska klyvkniven (5) alltid fästas i det översta läget (arbetsläge), dvs. enligt beskrivningen nedan.

- Ställ in sågklingen (4) på maximalt sågdjup med handhjulet (8), ställ in läget 0° och spärra därefter.
- Demontera skyddet till sågklingen (2) och sågplattan (6) (se 6.5, 6.2).
- Vrid låsspaken (19) uppåt för att lossa på klyvkniven (5).
- Tryck klyvkniven (5) åt sidan för att lossa på transportlägets spärrläge. (se bild 5b, pil A)
- För klyvkniven (5) uppåt till sitt arbetsläge medan den trycks utåt. (se bild 5b, pil B)
- Fara! Klyvkniven (5) måste snäppa in i det översta läget. När klyvkniven (5) har snäppt in i det översta läget trycker fästplattan (20) klyvkniven (5) inåt igen.
- Kontrollera innan klyvkniven spänns fast att avståndet mellan sågklingen (4) och klyvkniven (5) uppgår till 3 - 8 mm. (jmf. bild 5d)
- Fixera klyvkniven (5) med låsspaken (19).
- Varning! Klyvkniven (5) måste ha fixerats säkert.
- Obs! En otillräcklig spännkraft i låsspaken (19) kan efterjusteras genom att låsmuttern (48) dras åt (se bild 6). För att låsmuttern (48) ska bli åtkomlig, lossa först på stjärnskruvarna (47) och ta sedan av locket (46).
- Montera tillbaka sågplattan (6) och skyddet till sågklingen (2) (se 6.2, 6.5).

6.4 Kontrollera klyvknivens läge och efterjustera vid behov (bild 7)

Klyvknivens (5) läge gentemot sågklingan (4) har ställts in i fabriken. Kontrollera inställningen innan arbetet påbörjas för att garantera säkert arbete. Klyvkniven (5) måste befinna sig centrerat på en tänkt förlängd linje bakom sågklingan (4) så att virket som ska sågas inte kan klämmas fast.

- Vid behov kan klyvknivens (5) position mot sågklingan (4) efterjusteras.
- Lossa på de båda insexskruvarna (45).
- Justera in klyvkniven (5) parallellt mot och centrerat bakom sågklingan (4).
- Obs! Lägg ett föremål med rak kant (t.ex. en linjal) på båda sidor av sågklingan (4). Därmed kan du säkerställa att klyvkniven (5) inte skjuter ut från sågklingans (4) sågäta.
- Skruva fast insexskruvarna (45) igen och kontrollera inställningen.

6.5 Montera / byta skyddet till sågklingan (bild 9)

- **Fara!** Fäst alltid skyddet (2) till sågklingan på klyvkniven (5) inför drift.
- Kontrollera vid monteringen att excenterspaken (43) är öppen, dvs. har riktats mot framkanten av skyddet (2).
- För skyddet (2) till mitten av klyvkniven (5) och häng först in det bakre stiftet i urtaget (18) på klyvkniven.
- Luta sedan skyddet (2) nedåt tills även det främre stiftet ligger i urtaget (18) på klyvkniven.
- Spänn fast skyddet (2) genom att trycka excenterspaken (43) bakåt, dvs. mot maskinens baksida.
- **Varning!** Skyddet till sågklingan (2) ska alltid automatiskt sjunka ned mot sågmaterialet av sin egen vikt.
- Kontrollera efter montering att skyddet (2) fungerar genom att lyfta upp den och sedan släppa den.

6.6 Montera / byta ut sågklingan (bild 10)

- Innan du byter ut sågklingan: Dra ut batteriet ur maskinen!
- Bär alltid handskar när du byter ut sågklingor så att du inte skadar dig.
- Demontera skyddet till sågklingan och sågplattan (se 6.5, 6.2).
- Lossa på låsspaken (19) så att arbetsområdet blir tillgängligt.

- Lossa på skruven (15) genom att hålla emot med en nyckel (30) vid skruven (15). Håll emot med en annan nyckel (31) vid motoraxeln.
- **Obs!** Vrid skruven (15) i sågklingans rotationsriktning.
- Ta av den yttre flänsen och den förbrukade klingan (4) från den inre flänsen.
- Rengör sågklingans fläns noggrant innan du monterar den nya sågklingan.
- Sätt in den nya sågklingan (4) i omvänd följd och dra sedan åt.
- **Varning!** Beakta rotationsriktningen. Tändernas sågvinkel ska peka i rotationsriktningen, dvs. framåt.
- Fixera låsspaken (19) igen. Montera resp. ställ in klyvkniven, sågplattan och skyddet till sågklingan (se 6.3, 6.2, 6.5).
- Kontrollera att skyddsanordningarna fungerar innan du använder sågen på nytt.
- **Varning!** Varje gång du har monterat en ny sågklinga ska du kontrollera att skyddet (2) öppnar och stänger enligt föreskrift.
- Kontrollera dessutom att sågklingan (4) löper fritt i skyddet (2).
- **Varning!** Varje gång du har monterat en ny sågklinga ska du kontrollera att sågklingan (4) löper fritt i sågplattan (6) när den står lodrätt samt i 45° lutning.
- **Varning!** En sliten eller skadad sågplatta (6) ska genast bytas ut (se 6.2).
- **Varning!** Sågklingan (4) ska bytas ut och justeras in enligt gällande föreskrifter.

6.7 Uttag för dammsugning (bild 11)

En spånsug kan anslutas till utsugningsadaptorn (16) på kåpan. Du kan t.ex. ansluta en våt- och torrsugare (ingår ej) till utsugningsadaptorn (16).

7. Använda maskinen

7.1 Strömbrytare (bild 1, 12/ pos. 11)

Tryck på den gröna knappen "I" för att slå på sågen. Vänta tills sågklingan har nått sitt maximala varvtal innan du börjar såga. Den röda knappen "0" täcks av brytarlocket (42). Tryck på brytarlocket (42) för att slå ifrån sågen.

7.2 Sågdjup (bild 1, 12)

Vrid på handhjulet (8) för att ställa in sågklingan (4) på avsett sågdjup.

Varning! Minska risken för att komma i kontakt med sågklingan (4) genom att alltid anpassa sågdjupet till arbetsstyckets tjocklek.

Tumregel: Sågklingan (4) ska endast köras in resp. ut så pass långt så att tandspetsarna på klingan tydligt står över arbetsstycket.

Motsols:

mindre sågdjup

Medsols:

större sågdjup

7.3 Parallellanslag

Använd parallellanslaget (7) vid längssågning av virke.

Varning! Kontrollera när parallellanslaget (7) monteras eller ställs in att det har justerats parallellt gentemot sågklingan (4).

Inför längssågning ska geringsanhållet (14) tas av från sågbordet (1). Lagg undan och förvara den i avsedd hållare.

7.3.1 Anslagshöjd (bild 1c, 15)

- **Varning!** Anslagshöjden ska alltid ställas in så att arbetsstycket kan föras förbi sågklingan (4) på bästa möjliga sätt.
- Det medföljande parallellanslaget (7) ska användas vid längssågning av smala virkesstycken med anslagslisten (23) (jmf. bild 15a).
- För att fästa anslagslisten (23) vid parallellanslaget (7) ska vingvreden (26) först lossas. Sätt sedan anslagslisten (23) med spåret (25) på vagnsskruvorna (28) och fixera med distansbrickor (27) och vingvred (26).
- För längssågning av breda virkesstycken kan parallellanslaget (7) även användas utan anslagslist (23) (jmf. bild 15b). För detta ändamål ska vagnsskruvorna (28), brickorna (27) och vingvreden (26) demonteras.
- **Varning!** När anslagslisten (23) används ska den alltid skruvas fast på den sida av parallellanslaget (7) som pekar mot sågklingan.

7.3.2 Sågbredd (bild 16)

- Parallellanslaget (7) kan monteras på båda sidorna av sågbordet (1).
- Sätt in parallellanslaget (7) i sågbordets (1) styrskena (29).
- Tryck ned excenterspaken (12) för att klämma fast parallellanslaget (7) i avsett läge.
- **Obs!** Vid avvikelser mellan den inställda och den verkliga sågbredden kan visaren (49) justeras i efterhand. Visaren (49) har skruvats

fast mot styrskenan (29) i ett avlångt håll.

Om bordsbreddningsdelen (10) har körts in eller vid sågbredder under 25 cm:

- Ställ in parallellanslaget (7) på avsett mått med hjälp av huvudskalan (22) på styrskenan (29).

Om bordsbreddningsdelen (10) har körts ut eller vid sågbredder över 25 cm:

- Ställ in parallellanslaget (7) på måttet 25 cm med hjälp av huvudskalan (22) och fixera sedan med excenterspaken (12).
- För att öka sågbredden kan den resterande sågbredden ställas in genom att bordsbreddningsdelen (10) dras ut (jmf. 7.6).
- Läs av den inställda sågbredden på bordsbreddningsskalan (24). Obs! För att vara säker på att sågningsmättet på bordsbreddningsskalan (24) stämmer, ska parallellanslaget (7) ha ställts in på huvudskalan (22) med det definierade måttet 25 cm.

7.3.3 Ställa in anslagslängden (bild 17)

- För att undvika att arbetsstycket kläms fast kan anslagslisten (23) förskjutas i längdled.
- Tumregel: Den bakre delen av anslaget ligger emot en teoretisk linje som börjar ungefär vid sågklingans framkant och löper bakåt under 45°.
- Ställ in den erforderliga sågbredden
 - Lossa på vingvreden (26) och förskjut anslagslisten (23) så långt framåt tills den teoretiska 45°-linjen rörs vid.
 - Dra åt vingvreden (26) på nytt.

7.3.4 Efterjustera klämkraften (bild 18)

Fara! Kontrollera alltid att parallellanslaget (7) har spänts fast säkert på styrskenan (29) och inte kan glida.

- Vid behov kan parallellanslagets (7) klämkraft efterjusteras.
- Använd nycklarna (30/31).
- Demontera hattmuttern (58).
- Höj klämkraften genom att vrida muttern (50) i medsols riktning.
- Skruva sedan fast hattmuttern (58), samtidigt som muttern (50) kan behöva hållas fast med den andra nyckeln beroende på den utskjutande gången.

7.4 Geringsanhåll (bild 19)

Ta av parallellanslaget (7) från sågbordet (1) inför kapsågning.

Använd geringsanhållet (14) vid tvärsågning av virke.

- Skjut in geringsanhållet (14) i sågbordets spår (21).
- Lossa på fixeringsskruven (36).
- Vrid på anslagslisten (34) tills pilen står på avsett vinkelmått.
- Geringsanhållet (14) har spärrlägen vid lägena 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, där anslagslisten (34) snäpper in hörbart. Så snart anslagslisten har snäppt in ska läget fixeras med fixeringsskruven (36).
- Om andra vinkelinställningar behövs kan anslagslisten (34) endast fixeras med fixeringsskruven (36).
- Dra åt fixeringsskruven (36) på nytt.
- Kontrollera avståndet mellan anslagslisten (34) och sågklingan (4).
- Varning! Skjut inte anslagslisten (34) för långt mot sågklingan (4). Avståndet mellan anslagslisten (34) och sågklingan (4) bör uppgå till ca 2 cm.
- Vid behov ska de båda vingvreden (35) lossas och anslagslisten (34) ställas in.
- Dra åt vingvreden (35) på nytt.

7.5 Ställa in sågklingans vinkel (bild 12-14)

- Lossa på spärrspaken (9) genom att svänga den uppåt.
- Ställ in sågklingans vinkel genom att skjuta handhjulet (8) tills visaren (52) stämmer överens med avsett mått på vinkelskalan (51).
- Fixera vinkelmåttet genom att dra åt spärrspaken (9).
- **Obs!** Vid avvikelser mot vinkelskalan (51) kan visaren (52) justeras i efterhand. Visaren (52) har skruvats fast vid maskinen i ett avlångt hål. (jmf. bild 14b)

Efterjustera ändanhållet för sågklingans vinkel (bild 12)

Vid behov kan ändanhållet för vinkelinställningen av sågklingan vid 0° samt 45° justeras in i efterhand.

- Lossa på justerskruven för 0° (32) och stjärnskruven (60) (resp. för 45°-inställning: justerskruven för 45° (33)).
- Ställ in vinkeln mellan sågklinga (4) och sågbord (1) med ett lämpligt mätverktyg (t.ex. 90°-vinkel, vinkeltolk) på 90° resp. 45°.
- Fixera sågklingans vinkeln med spärrspaken (9).

- Flytta anslagsplattan för 0° (53) och anslagsvinkeln (59) (resp. för 45°-inställning: anslagsplattan 45° (54)) på insidan av maskinen så pass långt tills denna ligger emot den inre upphängningen av sågklingan.
- Säkra inställningar genom att vrida justerskruven 0° (32) och stjärnskruvarna (60) (resp. för 45°-inställning: justerskruven 45° (33)).

Efterjustera klämkraften i spärrspaken (bild 14)

- Demontera handhjulet (8). Lossa på muttern NV 10 (55) och dra av handhjulet (8) utåt.
- Lossa på stjärnskruven (56) och dra av spärrspaken (9) från sexkantskruven (57).
- Sätt spärrspaken (9), förskjuten med ett snäppläge, på sexkantskruven (57).
- Fixera spärrspaken (9) med stjärnskruven (56).
- Sätt på handhjulet (8) igen och säkra det med muttern NV 10 (55).

7.6 Ställa in bordsbreddningsdelen (bild 16, 20)

- Bordsbreddningsdelen (10) på sågbordet (1) kan dras ut åt höger.
- Spännspaken (37) ska peka bort från bordscirkelsågen så att bordsbreddningsdelen (10) kan förskjutas (jmf. bild 20a).
- För att bordsbreddningsdelen (10) ska kunna fixeras i ett bestämt läge ska spännspaken (37) peka mot maskinen (jmf. bild 20b).
- Om parallellanslaget används medan bordsbreddningsdelen (10) har körts ut, ska parallellanslaget (7) ha ställts in på måttet 25 cm på huvudskalan (22).
- Fara! Ett parallellanslag (7) som är otillräckligt fixerat kan orsaka en rekyl.
- Varning! Om bordsbreddningsdelen har körts ut ska det alltid kontrolleras att arbetsstycket ligger säkert på sågbordet och inte kan klämmas fast.
- Vid behov kan spännkraften i spännspaken (37) efterjusteras. Lossa på muttern (39) och skruva ut resp. in den gängade muffen (38) så pass långt tills avsedd spännkraft har nåtts. Fixera därefter den gängade muffen (38) med muttern (39).

7.7 Ladda Li-batteripaketet (bild 21, 22)

1. Dra ut batteriet (61) ur fästet (62) genom att trycka in spärrknappen på batteriet och sedan dra ut det ur fästet.

- Kontrollera att nätspänningen som anges på märkskylten stämmer överens med nätspänningen i vägguttaget. Anslut laddarens (63) stickkontakt till vägguttaget. Den gröna lampan börjar blinka.
- Skjut fast det laddbara batteriet på laddaren.

Under punkten (Lampor på laddaren) finns en tabell som förklarar vad de olika lysdioderna på laddaren betyder.

Om batteripaketet inte kan laddas ska du kontrollera

- att nätspänning finns i vägguttaget.
- att det finns fullgod kontakt vid laddningskontaktarna i laddaren.

Om batteripaketet fortfarande inte kan laddas måste du lämna in

- laddaren och laddningsadaptern
- och batteripaketet

till vår kundtjänstavdelning.

För en professionell returnering vill vi be dig att kontakta vår kundtjänst eller butiken där du köpte maskinen.

När du returnerar eller avfallshanterar batterier eller batteridrivna produkter, måste du se till att dessa förpackas separat i plastpåsar för att undvika kortslutningar eller brand!

För att batteripaketets livslängd ska bli så lång som möjligt måste du alltid ladda det i god tid. Detta är alltid nödvändigt om du märker att maskinens prestanda börjar försvagas. Se till att batteripaketet aldrig laddas ur helt. Detta leder till att batteripaketet förstörs!

Obs!

Använd alltid batterier med samma laddningsnivå, och kombinera aldrig laddade och halvfulla batterier. Ladda alltid båda batterier samtidigt. Batteriet med den lägre laddningsnivån avgör maskinens drifttid. Ladda båda batterier komplett innan du använder maskinen.

7.8 Kapacitetsindikering för batteriet (bild 21)

Tryck på knappen (a) för kapacitetsindikering för batteriet. Kapacitetsindikeringen (b) visar batteriets laddningsnivå med tre lysdioder.

Alla 3 lampor är tända:

Batteriet är fulladdat.

2 eller 1 lysdioder är tända

Batteriet har tillräcklig restkapacitet.

1 lampa blinkar:

Batteriet är tomt och måste laddas.

Alla lampor blinkar:

Batteriets temperatur har underskridits. Dra av batteriet från maskinen och låt det ligga i rumstemperatur i en dag. Om felet fortfarande indikeras har batteriet djupurladdats och är därmed defekt. Dra av batteriet från maskinen. Du får inte längre använda eller försöka ladda ett defekt batteri.

8. Drift

Varning!

- Efter varje ny inställning rekommenderar vi att du gör en provsågning för att kontrollera att måtten som har ställts in verkligen stämmer.
- Efter att du har kopplat in sågen måste du vänta tills sågklingen har nått sitt maximala varvtal innan du börjar såga.
- Var försiktig vid insågning!
- Använd maskinen endast med en suganordning.
- Kontrollera och rengör utsugningskanalerna regelbundet.

8.1 Genomföra långssågningar (bild 23)

Vid långssågning sågas ett arbetsstycke igenom i hela sin längd.

Tryck arbetsstyckets ena kant mot parallellanslaget (7) medan den platta sidan ligger på sågbordet (1).

Skyddet (2) till sågklingen ska alltid vara sänkt över arbetsstycket.

Vid långssågning får du aldrig stå i linje med sågriktningen.

- Ställ in parallellanslaget (7) med hänsyn till arbetsstyckets höjd och den avsedda bredden (se 7.3)
- Slå på sågen.
- Håll med handflatorna med fingrarna stängda på arbetsstycket och skjut arbetsstycket längs med parallellanslaget (7) och vidare in i sågklingen (4).
- Styr i sidled med vänster eller höger hand (beroende på var parallellanslaget är placerat) fram till skyddskåpens framkant.
- Skjut alltid igenom hela arbetsstycket fram till klyvknivens (5) slut.

- Låt virkesavfallet ligga kvar på sågbordet (1) tills sågklingan (4) har stannat helt.
- Spänn fast långa arbetsstycken för att förhindra att de tippar vid slutet av sågningen (t.ex. rullstativ eller liknande).

8.1.1 Såga smala arbetsstycken (bild 24)

Om arbetsstycken som är smalare än 150 mm ska sågas på längden ska en påskjutare (3) tvunget användas. En påskjutare ingår i leveransen. Byt genast ut påskjutaren om den är sliten eller skadad.

8.1.2 Såga mycket smala arbetsstycken (bild 25)

Om mycket smala arbetsstycken med en bredd under 50 mm ska sågas på längden ska en skjutplatta tvunget användas.

Välj helst parallellanslagets lägre styrningsyta. Skjutplattan ingår inte i leveransen! (Kan erhållas i din specialbutik) Byt ut skjutplattan om den är sliten.

8.2 Utföra snedsågning (bild 13, 26)

Använd alltid parallellanslaget (7) när du utför snedsågningar. När sågklingan (4) lutar åt vänster för snedsågning, ska parallellanslaget (7) positioneras på höger sida om sågklingan (4). För arbetsstycket mellan sågklingan (4) och parallellanslaget (7).

- Ställ sågklingan (4) på avsett vinkelmått (se 7.5.)
- Ställ in parallellanslaget (7) beroende på arbetsstyckets bredd och höjd (se 7.3).
- Utför sågningen med hänsyn till arbetsstyckets bredd (se 8.1.1 och 8.1.2).

8.3 Utföra kapsågning (bild 27)

- Skjut in geringsanhållet (14) i sågbordets spår (21) och ställ sedan in det på avsett vinkelmått (se 7.4.)
- Tryck arbetsstycket ordentligt mot geringsanhållet (14).
- Slå på sågen.
- Skjut geringsanhållet (14) och arbetsstycket mot sågklingan för att utföra sågningen.
- **Varning!** Håll alltid fast arbetsstycket som förs framåt, inte den del som ska sågas av.
- Skjut alltid geringsanhållet (14) så långt framåt tills arbetsstycket har sågats igenom helt.
- Slå ifrån sågen igen.
- Ta inte bort virkesavfallet förrän sågklingan har stannat helt.

9. Transport

Maskinen får endast transporteras genom att man lyfter i sågbordet. Använd aldrig skyddsanordningen, t.ex. skydd till sågklinga eller anslagslister, för hantering eller transport.

10. Rengöring, underhåll och reservdelsbeställning

Fara!

Dra alltid ut batteriet inför alla rengöringsarbeten.

Dra alltid ut batteriet inför inställningar, underhåll eller reparation.

10.1 Rengöra maskinen

- Håll skyddsanordningarna, ventilationsöppningarna och motorkåpan i så damm- och smutsfritt skick som möjligt. Torka av maskinen med en ren duk eller blås av den med tryckluft med svagt tryck.
- Vi rekommenderar att du rengör maskinen efter varje användningstillfälle.
- Rengör maskinen med jämna mellanrum med en fuktig duk och en aning såpa. Använd inga rengörings- eller lösningsmedel. Dessa kan skada maskinens plastdelar. Se till att inga vätskor tränger in i maskinens inre. Om vatten tränger in i ett elverktyg höjs risken för elektriska slag.

10.2 Kolborstar

Vid stark gnistbildning ska en behörig elinstallatör kontrollera kolborstarna.

Fara! Kolborstarna får endast bytas ut av en behörig elinstallatör.

10.3 Underhåll

I maskinens inre finns inga andra delar som kräver underhåll.

10.4 Reservdels- och tillbehörsbeställning

Ange följande information när du beställer reservdelar:

- Maskinens typ
- Maskinens artikelnummer
- Maskinens ID-nr.
- Reservdelsnummer för reservdel

Aktuella priser och ytterligare information finns på www.Einhell-Service.com

11. Skrotning och återvinning

Maskinen ligger i en förpackning som fungerar som skydd mot transportskador. Denna förpackning består av olika material som kan återvinnas. Maskinen och dess tillbehör består av olika material som t.ex. metaller och plaster. Defekta maskiner får inte kastas i hushållssoporna. Lämna in maskinen till ett insamlingsställe i din kommun för professionell avfallshantering. Hör efter med din kommun om du inte vet var närmsta insamlingsställe finns.

12. Förvaring

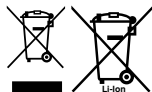
Dra ut batteriet.

Förvara maskinen och dess tillbehör på en mörk, torr och frostfri plats. Den bästa förvaringstemperaturen är mellan 5 och 30°C. Förvara elverktyget i originalförpackningen.

13. Lampor på laddaren

Indikeringsstatus		Betydelse och åtgärder
Röd lysdiod	Grön lysdiod	
Från	Blinkar	Driftberedd Laddaren är ansluten till elnätet och driftberedd, inget batteri i laddaren.
Till	Från	Laddning Laddaren snabbbladdar batteriet. De olika laddningstiderna anges på laddaren. Märk! Beroende på befintlig laddningsnivå i batteriet kan de verkliga laddningstiderna till viss del avvika från angivna laddningstider.
Från	Till	Batteriet har laddats och är klart för användning. (READY TO GO) Därefter kopplas laddaren om till skonladdning tills batteriet har laddats helt. Låt batteriet sitta kvar i laddaren i ytterligare ca 15 min. Åtgärd: Ta ut batteriet ur laddaren. Koppla loss laddaren från elnätet.
Blinkar	Från	Anpassningsladdning Laddaren har ställts in på ett läge för skonsam laddning. Av säkerhetsskäl laddas batteriet upp långsammare och behöver mer tid. Detta kan ha följande orsaker: - Batteriet har inte laddats under mycket lång tid. - Batteriets temperatur är inte i idealområdet. Åtgärd: Vänta tills batteriet har laddats, batteriet kan ändå laddas vidare.
Blinkar	Blinkar	Störning Batteriet kan inte längre laddas. Batteriet är defekt. Åtgärd: Ett defekt batteri får inte längre laddas. Ta ut batteriet ur laddaren.
Till	Till	Temperaturstörning Batteriet är för varmt (t ex direkt solstrålning) eller för kallt (under 0°C) Åtgärd: Ta ut batteriet och förvara det i rumstemperatur i en dag (ca 20°C).

Avfallshantering



Elverktyg, laddningsbara batterier, tillbehör och förpackningar ska sorteras för miljövänlig återvinning. Släng inte elverktyg och batterier/uppladdningsbara batterier i hushållsavfallet!

Endast för EU-länder:

Enligt direktiv 2012/19/EU om avfall från elektrisk och elektronisk utrustning och dess införlivande i nationell lagstiftning måste elverktyg som inte längre är användbara och, enligt direktivet 2006/66/EG, defekta eller urladdade batterier samlas in separat och kasseras på ett miljöriktigt sätt.

Om den kasseras på fel sätt kan avfall från elektrisk och elektronisk utrustning ha skadliga effekter på miljön och människors hälsa, på grund av potentiell förekomst av farliga ämnen.

Kopiering eller någon typ av mångfaldigande av dokumentation som medföljer, i sin helhet eller delvis, är endast tillåtet efter skriftligt godkännande från Einhell Germany AG.

Rätten till tekniska ändringar förbehålles

Serviceinformation

I alla länder som nämns i garantibeviset har vi kompetenta servicepartners. Adresserna till dessa partners finns i garantibeviset. Våra partners står gärna till tjänst för alla slags servicearbeten såsom reparation och tillhandahållande av reservdelar, slitagedelar och förbrukningsmaterial.

Kom ihåg att följande delar i denna produkt är utsatta för ett bruksmässigt och naturligt slitage samt att följande delar krävs som förbrukningsmaterial.

Kategori	Exempel
Slitagedelar*	Kilrem, kolborstar, sågplatta, påskjutare, Batteri
Förbrukningsmaterial/förbrukningsdelar*	Sågklinga
Delar som saknas	

* ingår inte tvunget i leveransomfattningen!

Vid brister eller störningar kan du anmäla detta på webbplatsen www.Einhell-Service.com. Ge en detaljerad beskrivning av felet som har uppstått och besvara alltid följande frågor:

- Fungerade produkten först eller var den defekt från början?
- Märkte du av någonting innan produkten slutade att fungera (symptomer före defekt)?
- Enligt din åsikt, vilken funktion är felaktig i produkten (huvudsymptom)?
Beskriv den felaktiga funktionen.

Nebezpečí!

Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Dobře si ho/ je uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze/ bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

Vysvětlení použitých symbolů (viz obr. 28)

1. Nebezpečí! – Pro snížení rizika zranění si přečtěte návod k obsluze.
2. Opatrně! Noste ochranu sluchu. Působení hluku může způsobit ztrátu sluchu.
3. Opatrně! Noste ochrannou masku proti prachu. Při zpracování dřeva a jiných materiálů může vznikat zdraví škodlivý prach. Materiál obsahující azbest nesmí být opracováván!
4. Opatrně! Noste ochranné brýle. Jiskry vznikající při práci nebo odštěpky dřeva, třísky a prachy vystupující z přístroje mohou způsobit ztrátu viditelnosti.
5. Opatrně! Nebezpečí zranění! Nesahejte na běžící pilový kotouč.
6. Pro povolení vložky stolu otáčejte kotouč pomocí přiloženého klíče s očkem ve směru hodinových ručiček. Pro zajištění vložky stolu proti vypadnutí otáčejte kotoučem proti směru hodinových ručiček.
7. Chcete-li nastavit úhel pilového kotouče, sklopte aretační páčku nahoru. Sklopením aretační páčky směrem dolů zaaretujete úhel pilového kotouče.
8. Akumulátory skladujte jen v suchých prostorech s teplotou v rozsahu od +10 °C do +40 °C. Akumulátory skladujte pouze v nabitém stavu (min. nabití 40 %). (Není součástí rozsahu dodávky)
9. Elektrické napájení motoru
10. Počet otáček
11. Výška řezu při náklonu pilového kotouče 90°, resp. 45°
12. Rozměry pilového kotouče
13. Tloušťka roztahovacího klínu
14. Hmotnost

1. Bezpečnostní pokyny

Příslušné bezpečnostní pokyny naleznete v příložené brožurce.

Varování!

Přečtěte si veškeré bezpečnostní pokyny, grafická znázornění a technické údaje, jimiž je toto elektrické nářadí opatřeno. Zanedbání při dodržování následujících instrukcí mohou mít za následek zásah elektrickým proudem, požár a/ nebo těžká zranění.

Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.

2. Popis přístroje a rozsah dodávky

2.1 Popis přístroje (obr. 1–27)

1. Pilový stůl
2. Ochrana pilového kotouče
3. Posuvná tyč
4. Pilový kotouč
5. Roztahovací klín
6. Vložka stolu
7. Paralelní doraz
8. Ruční kolo
9. Aretační páčka pro úhel pilového kotouče
10. Vytahovací rozšíření stolu
11. Za-/vypínač
12. Excentrická páčka paralelního dorazu
13. Otočný kotouč ve vložce stolu
14. Příčný doraz
15. Šroub pro pilový kotouč
16. Odsávací adaptér
17. Šroub s křížovou drážkou
18. Výřez v roztahovacím klínu
19. Upevňovací páčka
20. Upevňovací deska
21. Drážka ve stole pily
22. Hlavní stupnice
23. Dorazová lišta
24. Rozšiřovací měřítko
25. Drážka v dorazové liště
26. Křídlová rukojeť paralelního dorazu
27. Podložka pro paralelní doraz
28. Zámkový šroub pro paralelní doraz
29. Vodící lišta paralelního dorazu
30. Klíč s očkem 10/13 mm
31. Klíč s očkem 10/21 mm
32. Seřizovací šroub 0°
33. Seřizovací šroub 45°
34. Dorazová lišta pro příčný doraz
35. Křídlová rukojeť příčného dorazu
36. Zajišťovací šroub příčného dorazu

37. Aretační páčka pro rozšíření stolu
38. Objímka se závitem
39. Matice
40. Přípojka odsávání
41. Otvor v podstavci stroje
42. Kryt tlačítka
43. Excentrická páčka pro ochranu pilového kotouče
44. Šroub s vnitřním šestihranem 2,5 mm pro vložku stolu
45. Šroub s vnitřním šestihranem 4 mm pro rozta-hovací klín
46. Kryt samosvorné matice
47. Křížový šroub pro kryt
48. Samosvorná matice
49. Ukazatel paralelního dorazu
50. Matice na paralelním dorazu
51. Úhlová stupnice
52. Ukazatel úhlu pilového kotouče
53. Dorazová deska 0°
54. Dorazová deska 45°
55. Matice vel. 10 pro ruční kolo
56. Křížový šroub aretační páčky
57. Šroub se šestihrannou hlavou
58. Kloboučková matice u paralelního dorazu
59. Úhel dorazu 0°
60. Křížový šroub pro úhel dorazu 0°
61. Akumulátor
(není obsažen v rozsahu dodávky)
62. Objímka pro akumulátor
63. Nabíječka
(není obsažena v rozsahu dodávky)

2.2 Rozsah dodávky

Zkontrolujte prosím úplnost výrobku na základě popsaného rozsahu dodávky. V případě chybějících dílů se prosím obraťte nejpozději během 5 pracovních dnů po zakoupení výrobku za předložení platného dokladu o koupi na naše servisní středisko nebo prodejnu, kde jste přístroj zakoupili. Dbejte prosím na tabulku o záruce v servisních informacích na konci návodu.

- Otevřete balení a přístroj opatrně vyjměte z balení.
- Odstraňte obalový materiál a ochrany balení / dopravní pojistky (jsou-li k dispozici).
- Překontrolujte, zda je rozsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a příslušenství, zda nebyly při přepravě poškozeny.
- Balení si pokud možno uložte až do uplynutí záruční doby.

Nebezpečí!

Přístroj a obalový materiál nejsou dětská hračka! Děti si nesmějí hrát s plastovými sáčky, fóliemi a malými díly! Hrozí nebezpečí spolknutí a udušení!

- Akumulátorová stolní kotoučová pila
- Ochrana pilového kotouče
- Posuvná tyč
- Paralelní doraz
- Příčný doraz
- Odsávací adaptér
- Dorazová lišta
- Klíč s očkem 10/13 mm
- Klíč s očkem 10/21 mm
- Originální návod k provozu
- Bezpečnostní pokyny

3. Použití podle účelu určení

Akumulátorová stolní kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání (pouze s příčným dorazem) dřeva všeho druhu, odpovídající velikosti stroje. Kulatina všeho druhu nesmí být řezána.

Přístroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další, toto překračující použití, neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme proto žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

Používat se smějí pouze pilové kotouče vhodné pro tento stroj (pilové kotouče z tvrdokovu nebo CV). Použití pilových kotoučů z vysoce výkonné rychlofezní oceli (HSS) a dělicích kotoučů všech druhů je zakázáno.

Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití.

Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích. Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předcházení úra-

zům. Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovních oblastech a bezpečnostně technických oblastech.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody. I přes použití podle účelu určené nelze zcela vyloučit určité zbývající rizikové faktory. Podmíněna konstrukcí a uspořádáním stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Dotknutí se pilového kotouče v nezakryté části pily.
- Sáhnutí do běžícího pilového kotouče (řezné zranění)
- Zpětný ráz obrobků a jejich částí.
- Zlomení pilového kotouče.
- Vylétnutí vadných tvrdokovových částí pilového kotouče.
- Poškození sluchu při nepoužívání potřebné ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevního prachu při používání v uzavřených místnostech.

4. Technická data

Zdroj napětí motoru.....	36 V d.c.
Otáčky naprázdno n_0	3800 min ⁻¹
Pilový kotouč z tvrdokovu : \varnothing 254 x \varnothing 30 x 2,4 mm	
Počet zubů:.....	24
Hloubka řezu max.	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Výškové nastavení	plynule 0–89 mm
Pilový kotouč výkyvný.....	plynule 0°–45°
Úhel příčného dorazu.....	plynule -60° až +60°
Přípojka odsávání	\varnothing 36 mm
Hmotnost:.....	19 kg
Tloušťka roztahovacího klínu	2,0 mm

Pozor!

Přístroj se dodává bez akumulátorů a bez nabíječky a smí se používat jen s Li-Ion akumulátory řady Power X-Change!

Li-Ion akumulátory série Power X-Change se směji nabíjet pouze pomocí nabíječky Power X-Charger.

Vhodné akumulátory a nabíječky řady Power X-Change jsou např.:

- Akumulátor: Power X-Change 1,5
- Akumulátor: Power X-Change 5,2
- Nabíječka: Power X-Charger 3A
- Nabíječka: Power X-Charger

Nebezpečí!

Hluk

Hodnoty emise hluku změřeny podle normy EN 62841.

Provoz

Hladina akustického tlaku L_{pA}	86,4 dB(A)
Nejistota K_{pA}	3 dB(A)
Hladina akustického výkonu L_{WA}	99,4 dB(A)
Nejistota K_{WA}	3 dB(A)

Noste ochranu sluchu.

Působení hluku může způsobit ztrátu sluchu.

Udané emisní hodnoty hluku byly změřeny podle normovaného zkušební postupu a lze je použít pro srovnání elektrického nástroje s jiným elektrickým nástrojem.

Udané emisní hodnoty hluku mohou být využity také pro předběžný odhad zatížení.

Varování:

Emise hluku se mohou během skutečného používání elektrického nářadí lišit od udaných hodnot, protože závisejí na způsobu používání elektrického nářadí, zejména na tom, jaký druh obrobku se zpracovává.

Omezte tvorbu hluku a vibrace na minimum!

- Používejte pouze přístroje v bezvadném stavu.
- Pravidelně provádějte údržbu a čištění přístroje.
- Přizpůsobte Váš způsob práce přístroji.
- Přístroj nepřetěžujte.
- V případě potřeby nechte přístroj zkontrolovat.
- Přístroj vypněte, pokud ho nepoužíváte.

Omezte pracovní dobu!

Při tom je třeba zohlednit všechny části pracovního cyklu (například doby, ve kterých je elektrický přístroj vypnut, a takové, ve kterých je přístroj zapnutý, ale běží bez zatížení).

Opatrně!

Zbytková rizika

I přesto, že obsluhujete elektrický přístroj podle předpisů, existují vždy zbytková rizika. V souvislosti s konstrukcí a provedením elektrického přístroje se mohou vyskytnout následující nebezpečí:

- Poškození plic, pokud se nenosí žádná vhodná ochranná maska proti prachu.
- Poškození sluchu, pokud se nepoužívá vhodná ochrana sluchu.

5. Před uvedením do provozu

Varování!

Než začnete na přístroji provádět nastavení, vždy z něj vyjměte akumulátor.

- Stolní kotoučovou pilu vybalte a zkontrolujte, jestli nedošlo k jejímu poškození během přepravy.
- Stroj musí být stabilně postavený, tzn. přišroubovaný na pracovním stole nebo pevném podstavci.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.
- Pilový kotouč musí volně běžet.
- U již opracovaného dřeva dbejte na cizí tělesa jako např. hřebíky, šrouby atd.
- Než stisknete za-/vypínač, ujistěte se, že je pilový kotouč správně namontovaný, a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.

6. Montáž

Nebezpečí! Před všemi údržbovými, přestavovacími a montážními pracemi na kotoučové pile vytáhněte z přístroje akumulátor.

6.1 Umístění stolní kotoučové pily (obr. 2, 3)

- Nebezpečí! Vezměte na vědomí velkou hmotnost stroje a případně si přizvěte na pomoc další osobu.
- Stolní kotoučová pila musí být umístěna na rovném podkladu.
- Pro bezpečné umístění pily doporučujeme upevnit kotoučovou pilu pomocí 4 otvorů (41) na rámu stroje k pevnému podkladu. Vhodný spojovací materiál (šrouby atd.) je k dostání ve specializovaných obchodech.
- V případě, že je nepoužíváte, můžete příčný doraz (14), posuvnou tyč (3), paralelní doraz (7) a rovněž oba klíče (30, 31) upevnit na stroj tak, jak je znázorněno na obr. 2.
- Na zadní stranu stroje namontujte odsávací adaptér (16). K tomu odmontujte křížový šroub (17) a odsávací adaptér (16) nasuňte na odsávací přípojku (40). Odsávací adaptér

(16) zafixujte pomocí šroubu s křížovou drážkou (17).

6.2 Montáž/výměna vložky stolu (obr. 4)

- Při opotřebení nebo poškození je třeba vložku stolu vyměnit, jinak hrozí zvýšené nebezpečí zranění.
- Odstraňte ochranu pilového kotouče (2) (viz 6.5).
- Jeden ze dvou klíčů s očkem (30, 31) nasadte 10mm stranou na otočný kotouč (13). Pro povolení vložky stolu otáčejte kotouč (13) pomocí klíče s očkem ve směru hodinových ručiček.
- Opotřebenou vložku stolu (6) vyjměte.
- Montáž nové vložky stolu se provádí v opačném pořadí.
- Varování! Obrobek nesmí být ve směru přísunu blokován vložkou stolu!
- Výška vložky stolu (6) vůči stolu pily (1) je nastavena z výroby. Pravidelně kontrolujte nastavení za pomoci objektu s rovnou hranou (např. pravítko, úhelník apod.).
- V případě potřeby se výška vložky stolu (6) dá seřídit pomocí šroubů s vnitřním šestihranem (44).
- Varování! Příložná plocha vložky stolu (6) nesmí na přední straně přechýlávat!
- Varování! Příložná plocha vložky stolu (6) se na zadní straně nesmí nacházet pod úrovní stolu pily (1).

6.3 Nastavení roztahovacího klínu do pracovní polohy (obr. 5, 6)

Varování! Při dodání je roztahovací klín (5) umístěn v přepravní poloze. Roztahovací klín (5) upevněte pro provoz níže popsaným způsobem vždy v nejhořejší (pracovní) poloze.

- Nastavte pilový kotouč (4) pomocí ručního kola (8) na maximální hloubku řezu, nastavte do polohy 0° a aretujte.
- Demontujte ochranu pilového kotouče (2) a vložku stolu (6) (viz 6.5..6.2).
- Pro povolení roztahovacího klínu (5) zatáhněte za upínací páčku (19) směrem nahoru.
- Zatlačte roztahovací klín (5) do strany, abyste uvolnili aretační polohu přepravní polohy. (viz obrázek 5b, šipka A)
- Když je roztahovací klín (5) zatlačen směrem ven, umístěte ho nahoru do pracovní polohy. (viz obrázek 5b, šipka B)
- Nebezpečí! Roztahovací klín (5) musí zacvaknout v nejhořejší poloze! Jakmile roztahovací klín (5) zacvakne v nejhořejší poloze, stlačí upevňovací deska (20) roztahovací klín (5)

- opět směrem dovnitř.
- Před upnutím roztahovacího klínu se ujistěte, že vzdálenost mezi pilovým kotoučem (4) a roztahovacím klínem (5) je 3 až 8 mm. (viz obr. 5d)
- Roztahovací klín (5) zafixujte pomocí upevňovací páčky (19).
- Varování! Roztahovací klín (5) musí být bezpečně upevněn.
- Upozornění! Nedostatečnou upínací sílu upevňovací páčky (19) můžete seřídít dotažením samosvorné matice (48). (viz obr. 6) Pro přístup k samosvorné matici (48) povolte křížové šrouby (47) a sejměte kryt (46).
- Namontujte zpět vložku stolu (6) a ochranu pilového kotouče (2). (viz 6.2, 6.5)

6.4 Kontrola polohy roztahovacího klínu a v případě potřeby jeho seřízení (obr. 7)

Poloha roztahovacího klínu (5) vůči stolu pily (4) je nastavena z výroby. Před zahájením práce zkontrolujte nastavení, abyste vždy zajistili bezpečnou práci.

Roztahovací klín (5) musí být vycentrovaný v hypotetické prodloužené rovině za pilovým kotoučem (4), aby nemohlo dojít k sevření řezaného materiálu.

- V případě potřeby lze seřídít polohu roztahovacího klínu (5) vůči pilovému kotouči (4).
- Povolte oba šrouby s vnitřním šestihranem (45).
- Vyrovnajte roztahovací klín (5) rovnoběžně k pilovému kotouči (4) a do středové polohy za něj.
- Upozornění! Na obě strany pilového kotouče (4) položte předmět s rovnou hranou (např. pravítko). Tím zajistíte, aby roztahovací klín (5) nevyčníval z řezné roviny pilového kotouče (4).
- Znovu utáhněte šrouby s vnitřním šestihranem (45) a zkontrolujte nastavení.

6.5 Montáž/výměna ochrany pilového kotouče (obr. 9)

- Nebezpečí! Před provozem vždy upevněte ochranu pilového kotouče (2) na roztahovací klín (5).
- Při montáži se ujistěte, že je excentrická páka (43) otevřená, tj. směřuje k přednímu okraji ochrany pilového kotouče (2).
- Ochranu pilového kotouče (2) naved'te středem na roztahovací klín (5) a zadní čep nejprve zavěste do výřezu (18) na roztahovacím kotouči.
- Poté nakloňte ochranu pilového kotouče (2)

směrem dolů, dokud přední čep také nezapadne do výřezu (18) na roztahovacím klínu.

- Utáhněte ochranu pilového kotouče (2) zatlačením excentrické páky (43) dozadu, tj. směrem k zadní části stroje.
- Varování! Ochrana pilového kotouče (2) musí vždy sama od sebe klesnout vlastní vahou na řezaný materiál.
- Po montáži ochrany pilového kotouče (2) zkontrolujte její správnou funkčnost – zvedněte ji nahoru a pusťte ji.

6.6 Montáž/výměna pilového kotouče (obr. 10)

- Před výměnou pilového kotouče: Z přístroje vyjměte akumulátor!
- Při výměně pilového kotouče noste rukavice, abyste zabránili zraněním!
- Demontujte ochranu pilového kotouče a vložku stolu (viz 6.5, 6.2).
- Pro zpřístupnění pracovní oblasti povolte upevňovací páčku (19).
- Povolte šroub (15) tak, že nasadíte jeden klíč (30) na šroub (15) a druhým klíčem (31) nasazeným na hřídel motoru budete kontrovat.
- Opatrně! Šroub (15) otáčejte ve směru otáčení pilového kotouče.
- Odstraňte vnější přírubu a starý pilový kotouč (4) z vnitřní příruby.
- Příruby pilového kotouče před montáží nového pilového kotouče pečlivě vyčistěte.
- Nový pilový kotouč (4) nasad'te v opačném pořadí kroků a utáhněte ho.
- Varování! Dbejte na směr chodu, zkosení zubů musí ukazovat ve směru chodu, tzn. dopředu.
- Upevňovací páčku (19) opět zafixujte; poté namontujte a nastavte roztahovací klín, vložku stolu i ochranu pilového kotouče (viz 6.3, 6.2, 6.5).
- Než začnete s pilou opět pracovat, přezkontrolujte funkčnost ochranných zařízení.
- Varování! Po každé výměně pilového kotouče zkontrolujte, jestli se ochrana pilového kotouče (2) otevírá a opět zavírá v souladu s požadavky.

Navíc zkontrolujte, jestli se pilový kotouč (4) v ochraně pilového kotouče (2) volně otáčí.

- Varování! Po každé výměně pilového kotouče zkontrolujte, zda pilový kotouč (4) ve vložce stolu (6) volně běží, a to jak ve svislé poloze, tak i v naklonění na 45°.
- Varování! Opotřebovaná nebo poškozená vložka stolu (6) se musí okamžitě vyměnit (viz 6.2).
- Varování! Výměna a vyrovnaní pilového kotouče (4) musí být provedeny řádným způsobem.

6.7 Přípojka pro odsávání prachu (obr. 11)

Možnost připojení k odsávání prachu se nabízí na odsávacím adaptéru (16) na skříni. Na odsávací adaptér (16) můžete připojit např. vysavač pro vysávání za mokra i za sucha (není součástí dodávky).

7. Obsluha

7.1 Za-vypínač (obr. 1, 12 / pol. 11)

- Stisknutím zeleného tlačítka „I“ se pila zapne. Před začátkem řezání počkejte, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček.
- Červené tlačítko „0“ je zakryté krytem tlačítka (42). Pro vypnutí pily stiskněte kryt tlačítka (42).

7.2 Hloubka řezu (obr. 1, 12)

Otáčením ručního kola (8) je možné nastavit pilový kotouč (4) na požadovanou hloubku řezu.

Varování! Snižte nebezpečí kontaktu s pilovým kotoučem (4) tak, že hloubku řezu pilového kotouče vždy přizpůsobíte tloušťce obrobku.

Základní pravidlo: Pilový kotouč (4) by měl zajiždět, resp. vyjždět pouze jen natolik, nakolik je potřeba, aby zuby pilového kotouče viditelně vyčnívaly nad obrobkem.

Proti směru hodinových ručiček:
menší hloubka řezu

Ve směru hodinových ručiček:
větší hloubka řezu

7.3 Paralelní doraz

Pro podélné řezání dřevěných dílů je nutné použít paralelní doraz (7).

Varování! Při montáži nebo nastavování paralel-

ní dorazu se ujistěte, že paralelní doraz (7) je nasměrován rovnoběžně vůči pilovému kotouči (4).

Pro podélné řezy sejměte příčný doraz (14) ze stolu pily (1) a uložte ho do dodaného držáku.

7.3.1 Výška dorazu (obr. 1c, 15)

- Varování! Výška dorazu se musí vždy nastavit tak, aby se obrobek dal co nejlépe vést podél pilového kotouče (4).
- Dodaný paralelní doraz (7) se při podélném řezání úzkých kusů dřeva musí používat s dorazovou lištou (23) (viz obr. 15a).
- Pro upevnění dorazové lišty (23) u paralelního dorazu (7) se musí uvolnit křídlové rukojeti (26). Následně nasuňte dorazovou lištu (23) drážkou (25) na zámkové šrouby (28) a zafixujte ji pomocí podložek (27) a křídlových rukojetí (26).
- Pro podélné řezání širších kusů dřeva se paralelní doraz (7) může používat rovněž bez dorazové lišty (23) (viz obr. 15b). K tomu je nutné demontovat zámkové šrouby (28), podložky (27) a křídlové rukojeti (26).
- Varování! Dorazová lišta (23) musí být během používání vždy našroubovaná na straně paralelního dorazu (7) otočené k pilovému kotouči.

7.3.2 Šířka řezu (obr. 16)

- Paralelní doraz (7) může být namontován na obou stranách stolu pily (1).
- Paralelní doraz (7) musí být nasazen do vodící lišty (29) stolu pily (1).
- Stlačením excentrické páčky (12) lze paralelní doraz (7) upnout do požadované polohy.
- Upozornění! Pokud se nastavená šířka řezu liší od skutečné šířky řezu, můžete seřídít ukazatel (49). Ukazatel (49) je k vodící liště (29) skrz podélný otvor.

Při zasunutém rozšíření stolu (10) resp. šířkách řezu méně než 25 cm:

- Pomocí hlavní stupnice (22) na vodící liště (29) se paralelní doraz (7) dá nastavit na požadovaný rozměr.

Při vysunutém rozšíření stolu (10) resp. šířkách řezu více než 25 cm:

- Paralelní doraz (7) nastavte pomocí hlavní stupnice (22) na rozměr 25 cm a zafixujte ho pomocí excentrické páčky (12).
- Pro zvětšení šířky řezu nyní nastavte zbývající šířku řezu vytažením rozšíření stolu (10) (srv. 7.6).
- Celkovou nastavenou šířku řezu vyčtete na

přídavné stupnici (24). Upozornění! Aby byl rozměr pro řezání na přídavné stupnici (24) správný, musí být paralelní doraz (7) na hlavní stupnici (22) nastaven na definovaný rozměr 25 cm.

7.3.3 Nastavení délky dorazu (obr. 17)

- Aby se zabránilo vážnutí řezaného materiálu, je dorazová lišta (23) v podélném směru posuvná.
- Základní pravidlo: Zadní konec dorazu naráží na myšlenou přímkou, která začíná přibližně u přední hrany pilového kotouče a pod úhlem 45° probíhá směrem dozadu.
- Nastavení požadované šířky řezu
 - Povolte křídlové rukojeti (26) a posuňte dorazovou lištu (23) dopředu tak, aby se dotýkala myšlené čáry v úhlu 45°.
 - Křídlové rukojeti (26) opět pevně utáhněte.

7.3.4 Seřízení síly upnutí (obr. 18)

Nebezpečí! Vždy zajistěte, aby byl paralelní doraz (7) bezpečně upnut na vodící liště (29) a nemohl sklouznout.

V případě potřeby můžete donastavit sílu upnutí podélného dorazu (7).

- Použijte k tomu klíč (30/31).
- Odmontujte kloboučkovou matici (58).
- Sílu upnutí zvýšte otáčením matice (50) ve směru hodinových ručiček.
- Poté kloboučkovou matici (58) opět pevně zashroubujte, přičemž matici (50) přidržíte druhým klíčem v závislosti na vyčnívajícím závit.

7.4 Příčný doraz (obr. 19)

Pro příčné řezy sejměte paralelní doraz (7) ze stolu pily (1).

Pro příčné řezání dřevěných dílů je nutné používat příčný doraz (14).

- Zasuňte příčný doraz (14) do drážky (21) stolu pily.
- Povolte zajišťovací šroub (36).
- Otočte dorazovou lištu (34) tak, aby šipka ukazovala požadovaný úhel.
- Příčný doraz (14) má zacvakávací polohy 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, při kterých lišta dorazu (34) slyšitelně zacvakne. Jakmile dorazová lišta zacvakne, musí se daná poloha navíc zafixovat utažením zajišťovacího šroubu (36).
- Pokud jsou potřeba jiná nastavení úhlu, zafixuje se dorazová lišta (34) pouze pomocí zajišťovacího šroubu (36).
- Zajišťovací šroub (36) opět pevně utáhněte.
- Zkontrolujte vzdálenost mezi dorazovou lištou (34) a pilovým kotoučem (4).

- Varování! Dorazovou lištu (34) neposouvajte příliš daleko k pilovému kotouči (4). Vzdálenost mezi dorazovou lištou (34) a pilovým kotoučem (4) by měla činit cca 2 cm.
- V případě potřeby povolte obě křídlové rukojeti (35) a nastavte dorazovou lištu (34).
- Křídlové rukojeti (35) opět pevně utáhněte.

7.5 Nastavení úhlu pilového kotouče (obr. 12–14)

- Povolte aretační páčku (9) jejím otočením nahoru.
- Přestavte úhel pilového kotouče posouváním ručního kola (8), dokud se ukazatel (52) nebude kryt s požadovanou hodnotou na úhlové stupnici (51).
- Požadovanou velikost úhlu zafixujte utažením aretační páčky (9).
- Upozornění! Pokud vznikne odchylka od úhlové stupnice (51), můžete ukazatel (52) seřídit. Ukazatel (52) je ke stroji přišroubován skrz podélný otvor. (viz obr. 14b)

Seřízení koncového dorazu pro úhel pilového kotouče (obr. 12)

V případě potřeby můžete seřídit koncový doraz pro nastavení úhlu pilového kotouče při 0° a při 45°.

- Za tímto účelem povolte seřizovací šroub pro 0° (32) a křížové šrouby (60) (nebo pro nastavení 45°: povolte seřizovací šroub pro 45° (33)).
- Nastavte úhel mezi pilovým kotoučem (4) a stolem pily (1) na 90° nebo 45° pomocí vhodného měřicího nástroje (např. úhelník 90°, úhloměř).
- Úhel pilového kotouče zafixujte pomocí aretační páčky (9).
- Posuňte dorazovou desku pro 0° (53) a úhel dorazu (59) (nebo pro nastavení 45°: posuňte dorazovou desku pro 45° (54)) na vnitřní straně stroje natolik, až se opře o vnitřní závěs pilového kotouče.
- Nastavení zajistěte utažením seřizovacího šroubu 0° (32) a křížových šroubů (60) (nebo pro nastavení 45°: utažením seřizovacího šroubu 45° (33)).

Seřízení upínací síly aretační páčky (obr. 14)

- Demontujte ruční kolo (8). Za tímto účelem povolte matici vel. 10 (55) a stáhněte ruční kolo (8) směrem ven.
- Povolte křížový šroub (56) a sejměte aretační páčku (9) ze šroubu se šestihrannou hlavou (57).
- Nasadte aretační páčku (9) na šroub se šestihrannou hlavou (57) posunutou o jednu pozici mřížky.
- Aretační páčku (9) zafixujte pomocí křížového šroubu (56).
- Nasadte ruční kolo (8) zpět a zajistěte ho maticí vel. 10 (55).

7.6 Nastavení rozšíření stolu (obr. 16, 20)

- Rozšíření stolu (10) na stolu pily (1) lze vytáhnout směrem doprava.
- Aretační páčka (37) musí ukazovat směrem pryč od pily, aby bylo možné rozšíření stolu (10) posouvat (viz obr. 20a).
- Pro zafixování rozšíření stolu (10) v určité poloze musí aretační páčka (37) ukazovat směrem ke stroji (viz obr. 20b).
- Pokud se při vysunutém rozšíření stolu (10) používá paralelní doraz, musí být tento paralelní doraz (7) nastaven na rozměr 25 cm na hlavní stupnici (22).
- Nebezpečí! Nedostatečně zafixovaný paralelní doraz (7) může způsobit zpětný ráz.
- Varování! Zejména při vysunutém rozšíření stolu vždy zajistěte, aby obrobek bezpečně přiléhá na stůl pily a nemohl se vzpříčit.
- V případě potřeby lze upínací sílu aretační páčky (37) seřídit. Uvolněte matici (39) a objímku se závitem (38) zašroubujte nebo vyšroubujte natolik, až dosáhnete požadované síly upínání. Následně objímku se závitem (38) opět zafixujte pomocí matice (39).

7.7 Nabíjení LI akumulátorového článku (obr. 21, 22)

1. Vyjměte akumulátor (61) z objímky (62) tak, že stisknete západkové tlačítko na akumulátoru a poté ho z objímky vytáhněte.
2. Porovnejte, zda síťové napětí uvedené na typovém štítku souhlasí se síťovým napětím, které je k dispozici. Zastrčte síťovou zástrčku nabíječky (63) do zásuvky. Zelená LED začne blikat.
3. Zastrčte akumulátor do nabíječky.

V části (Indikace nabíječky) naleznete tabulku s vysvětlivkami k LED indikacím na nabíječce.

Pokud by nabíjení akumulátorového článku nebylo možné, zkontrolujte:

- zda je v zásuvce síťové napětí,
- zda je bezvadný kontakt na nabíjecích kontaktech nabíječky.

Pokud stále není možné akumulátor nabít, prosíme vás, abyste

- nabíječku a nabíjecí adaptér
 - a akumulátorový článek
- poslali na adresu našeho zákaznického servisu.

Pokud jde o bezpečné odeslání, kontaktujte naši zákaznickou službu nebo prodejnu, v níž jste si přístroj pořídili.

Dbejte při zaslání nebo likvidaci akumulátoru, resp. akumulátorového přístroje, na to, aby díly byly zabaleny jednotlivě v plastových sáčcích, aby se zabránilo zkratům a vzniku požáru!

V zájmu dlouhé životnosti akumulátorového článku byste měli vždy dbát na jeho včasné nabití. To je v každém případě třeba tehdy, když zjistíte, že výkon přístroje klesá. Akumulátorový článek nikdy kompletně nevybíjejte. Toto vede k defektu akumulátoru!

Upozornění!

Používejte pouze akumulátory se stejným stupněm nabití, nikdy nekombinujte plně nabitě a napůl vybité akumulátory. Oba akumulátory nabíjejte vždy současně.

Akumulátor se slabším nabitím určuje dobu chodu přístroje. Před provozem se musejí oba akumulátory zcela nabít.

7.8 Indikace kapacity akumulátoru (obr. 21)

Stiskněte spínač indikace kapacity akumulátoru (a). Indikace kapacity akumulátoru (b) signalizuje stav nabití pomocí 3 LED kontrolky.

Všechny 3 LED kontrolky svítí:

Akumulátor je plně nabitý.

2 nebo 1 LED svítí

Akumulátor disponuje dostatečným zbytkovým nabitím.

1 LED kontrolka bliká:

Akumulátor je prázdný, akumulátor znovu nabijte.

Všechny LED kontrolky blikají:

Teplota akumulátoru je podkročena. Odpojte akumulátor od přístroje, nechte akumulátor odpočívat jeden den při pokojové teplotě. Pokud se chyba objeví znovu, došlo k hlubokému vybití akumulátoru, čímž se stal defektním. Vyjměte akumulátor z přístroje. Defektní akumulátor se již nesmí používat, resp. nabíjet.

8. Provoz

Varování!

- Po každém novém nastavení doporučujeme provést zkušební řez, aby se překontrolovaly nastavené rozměry.
- Po zapnutí pily vyčkejte, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček, a teprve potom začněte řezat.
- Pozor při zahajování řezu!
- Přístroj provozujte pouze s odsáváním.
- Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

8.1 Provádění podélných řezů (obr. 23)

Při tomto řezu je obrobek proříznut v podélném směru.

Hrana obrobku je tlačena proti paralelnímu dorazu (7), přičemž plochá strana leží na stole pily (1).

Ochrana pilového kotouče (2) musí být vždy sklopena na obrobek.

Pracovní postoj při podélném řezu nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.

- Paralelní doraz (7) nastavte příslušně podle výšky obrobku a požadované šířky. (viz 7.3)
- Pilu zapněte.
- Ruce se semknutými prsty položte ploše na obrobek a obrobek posouvejte podél paralelního dorazu (7) k pilovému kotouči (4).
- Boční vedení levou nebo pravou rukou (podle polohy paralelního dorazu) je přípustné pouze po přední hranu ochranného krytu.
- Obrobek protáhněte vždy až do konce rozta-hovacího klínu (5).
- Odpad zůstane na stole pily (1) ležet do té doby, dokud se pilový kotouč (4) opět nena-chází v klidové poloze.
- Dlouhé obrobky zajistěte proti přepadnutí na konci řezání! (např. odvalovací stojan atd.)

8.1.1 Řezání úzkých obrobků (obr. 24)

Podélné řezy obrobků o šířce menší než 150 mm musí být bezpodmínečně prováděny za použití posuvné tyče (3). Posuvná tyč je součástí dodávky. Opořebovanou nebo poškozenou posuvnou tyč okamžitě vyměňte za novou.

8.1.2 Řezání velmi úzkých obrobků (obr. 25)

- Pro podélné řezy velmi úzkých obrobků o šířce 50 mm a méně je bezpodmínečně nutné používat posuvné dřevo.
- Přitom je třeba upřednostnit nízkou vodící plochu paralelního dorazu.
- Posuvné dřevo není součástí dodávky! (K dostání v příslušném odborném obchodě) Opořebované posuvné dřevo včas vyměňte za nové.

8.2 Provádění šikmých řezů (obr. 13, 26)

Šikmé řezy jsou prováděny zásadně za použití paralelního dorazu (7). Pokud při šikmém řezu nakloníte pilový kotouč (4) doleva, umístěte paralelní doraz (7) na pravé straně pilového kotouče (4).

Veďte obrobek mezi pilovým kotoučem (4) a paralelním dorazem (7).

- Pilový kotouč (4) nastavte na požadovaný úhlový rozměr. (viz 7.5.)
- Paralelní doraz (7) nastavte podle šířky a výšky obrobku (viz 7.3).
- Proveďte řez podle šířky obrobku (viz 8.1.1 a 8.1.2).

8.3 Provádění příčných řezů (obr. 27)

- Příčný doraz (14) zasuňte do drážky (21) stolu pily a nastavte na požadovaný úhlový rozměr (viz 7.4.)
- Obrobek tlačte pevně proti příčnému dorazu (14).
- Pilu zapněte.
- Pro provedení řezu posouvejte příčný doraz (14) a obrobek ve směru pilového kotouče.
- Varování! Vždy pevně držte vedený obrobek, nikdy volnou část obrobku, která se odřezává.
- Posuvný stůl (14) posouvejte vždy natolik dopředu, až se obrobek zcela přeřízne.
- Pilu opět vypněte.

Odpad odstraňte teprve tehdy, když se pilový kotouč zcela zastaví.

9. Přeprava

Při přepravě se strojem manipulujte pouze zvedáním za pilový stůl. Při manipulaci nebo přepravě nikdy nepoužívejte ke zvedání nebo přemísťování ochranné pomůcky jako ochranu pilového kotouče a dorazové lišty.

10. Čištění, údržba a objednání náhradních dílů

Nebezpečí!

Před všemi čisticími pracemi vyjměte akumulátor.

Před jakýmkoliv nastavováním, údržbou nebo opravou vytáhněte z přístroje akumulátor.

10.1 Čištění

- Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prostě prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.
- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazelavého mýdla. Nepoužívejte čisticí prostředky nebo rozpouštědla; tyto by mohly narušit plastové díly přístroje. Dbejte na to, aby se do přístroje nedostala voda. Vniknutí vody do elektrického přístroje zvyšuje riziko úderu elektrickým proudem.

10.2 Uhlíkové kartáčky

Při nadměrné tvorbě jisker nechte uhlíkové kartáčky zkontrolovat odborným elektrikářem.

Nebezpečí! Uhlíkové kartáčky smějí být vyměněny pouze odborným elektrikářem.

10.3 Údržba

Uvnitř přístroje se nenalézají žádné další díly vyžadující údržbu.

10.4 Objednávání náhradních dílů a příslušenství:

Při objednávkách náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:

- Typ přístroje
- Číslo výrobku
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.Einhell-Service.com.

11. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní přístroje nepatří do domovního odpadu. K odborné likvidaci by měl být přístroj odevzdán na příslušném sběrném místě. Pokud žádné takové sběrné místo neznáte, měli byste se informovat na místním zastupitelství.

12. Skladování

Vytáhněte akumulátor.

Skladujte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém a nezamrzajícím místě a mimo dosah dětí. Optimální teplota skladování leží mezi 5 a 30 °C. Uložte elektrický přístroj v originálním balení.

13. Indikace nabíječky

Stav indikace		Význam a opatření
Červená LED	Zelená LED	
Vyp	Bliká	Provozní pohotovost Nabíječka je připojena na síť a připravena k provozu, akumulátor není v nabíječce.
Zap	vyp	Nabíjení Nabíječka nabíjí akumulátor režimem rychlého nabíjení. Příslušné doby nabíjení najdete přímo na nabíječce. Upozornění! V závislosti na konkrétním stavu nabití se mohou skutečné doby nabíjení poněkud lišit od uvedených dob nabíjení.
Vyp	Zap	Akumulátor je nabitý a připravený k provozu. (READY TO GO) Poté se až do úplného nabití přepne na úsporné nabíjení. Nechte akumulátor v nabíječce o cca 15 minut déle. Opatření: Vyjměte akumulátor z nabíječky. Odpojte nabíječku ze sítě.
Bliká	Vyp	Přizpůsobené nabíjení Nabíječka se nachází v režimu šetrného nabíjení. Akumulátor je přitom z bezpečnostních důvodů nabíjen pomaleji a potřebuje více času. To může mít následující příčiny: - Akumulátor nebyl již po dlouhou dobu nabíjen. - Teplota akumulátoru není v ideálním rozsahu. Opatření: Počkejte, až bude nabíjení ukončeno, akumulátor může být i přesto dále nabíjen.
Bliká	Bliká	Porucha Nabíjení již není možné. Akumulátor je defektní. Opatření: Defektní akumulátor se již nesmí nabíjet. Vyjměte akumulátor z nabíječky.
Zap	Zap	Porucha teploty Akumulátor je příliš horký (např. přímé sluneční záření) nebo příliš studený (pod 0° C). Opatření: Odeberte akumulátor a uložte ho 1 den při pokojové teplotě (cca 20° C).

Likvidace



Elektronářadí, akumulátory, příslušenství a obaly se musí odevzdat k ekologické recyklaci.

Elektronářadí a akumulátory/baterie nevyhazujte do domovního odpadu!

Pouze pro země EU:

Podle evropské směrnice 2012/19/EU o odpadních elektrických a elektronických zařízeních a jejího provedení ve vnitrostátním právu se musí již nepoužitelné elektrické nářadí a podle evropské směrnice 2006/66/ES vadné nebo opotřebované akumulátory/baterie shromažďovat odděleně a odevzdat k ekologické recyklaci.

Při nesprávné likvidaci mohou odpadní elektrická a elektronická zařízení kvůli svému potenciálně nebezpečnému obsahu poškodit životní prostředí a lidské zdraví.

Patisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních listin, také ve výtažcích, je přípustný pouze s výslovným souhlasem firmy Einhell Germany AG.

Technické změny vyhrazeny

Servisní informace

Ve všech zemích uvedených v záručním listu máme kompetentní servisní partnery, jejichž kontaktní údaje naleznete v záručním listu. Jsou Vám k dispozici pro všechny servisní požadavky jako opravy, objednávání náhradních a rychle opotřebitelných dílů nebo nákup spotřebních materiálů.

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Kategorie	Příklad
Rychle opotřebitelné díly*	Klínový řemen, uhlíkové kartáčky, vložka stolu, posuvná tyč, Akumulátor
Spotřební materiál/spotřební díly*	Pilový kotouč
Chybějící díly	

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

V případě nedostatků nebo chyb Vás žádáme, abyste příslušnou chybu nahlásili na internetové stránce www.Einhell-Service.com. Dbejte prosím na přesný popis chyby a odpovězte přitom v každém případě na následující otázky:

- Fungoval přístroj předtím nebo byl od začátku defektní?
- Všimli jste si něčeho před vyskytnutím poruchy (příznak před poruchou)?
- Jakou chybnou funkci přístroj podle Vašeho názoru vykazuje (hlavní příznak)?
Popište tuto chybnou funkci.

Nebezpečenstvo!

Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Nепreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

Vysvetlenie použitých symbolov

(pozri obr. 28)

1. Nebezpečenstvo! – Aby ste znížili riziko poranenia, prečítajte si návod na obsluhu.
2. Upozornenie! Používajte ochranu sluchu. Pôsobenie hluku môže spôsobiť poškodenie sluchu.
3. Upozornenie! Používajte ochrannú masku proti prachu. Pri práci s drevom a inými materiálmi môže vzniknúť zdraviu škodlivý prach. Materiál obsahujúci azbest nesmie byť spracovávaný!
4. Upozornenie! Používajte ochranné okuliare. Iskry vznikajúce pri práci alebo úlomky, triesky a prach vystupujúce z prístroja, by mohli viesť k trvalému poškodeniu zraku.
5. Upozornenie! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového kotúča.
6. Pre uvoľnenie stolnej vložky otočte kotúč pomocou priloženého prstencového kľúča v smere hodinových ručičiek. Aby ste stolnú vložku zaistili proti vypadnutiu, otočte kotúč proti smeru hodinových ručičiek.
7. Ak chcete nastaviť uhol pílového kotúča, otočte aretačnú páčku smerom nahor. Otočením aretačnej páčky smerom nadol zaistíte uhol pílového kotúča.
8. Skladovanie akumulátorov len v suchých miestnostiach s teplotou okolia od +10 °C do +40 °C. Akumulátory skladujte len v nabitom stave (nabité min. na 40 %). (Nie sú súčasťou dodávky)
9. Napájanie motora
10. Otáčky
11. Výška rezu pri 90° alebo 45° sklone pílového kotúča
12. Rozmery pílového kotúča
13. Hrúbka rozovieracieho klína
14. Hmotnosť

1. Bezpečnostné pokyny

Príslušné bezpečnostné pokyny nájdete v priloženej brožúrke.

Výstraha!

Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy, pokyny, zobrazenia a technické údaje, ktorými je tento elektrický nástroj vybavený.

Nedostatky pri dodržovaní nasledujúcich pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia.

Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.

2. Popis prístroja a obsah dodávky

2.1 Popis prístroja (obr. 1 – 27)

1. Pílový stôl
2. Ochranný kryt pílového kotúča
3. Posuvný prípravok
4. Pílový kotúč
5. Rozovierací klin
6. Stolná vložka
7. Paralelný doraz
8. Ručné koliesko
9. Aretačná páčka pre uhol pílového kotúča
10. Vyťahovacie rozšírenie stola
11. Vypínač ZAP/Y P
12. Excentrická páka pre paralelný doraz
13. Otočný kotúč v stolnej vložke
14. Priečny doraz
15. Skrutka pre pílový kotúč
16. Odsávací adaptér
17. Skrutka s krížovou hlavou
18. Vybranie na rozovieracom klíne
19. Pripevňovacia páčka
20. Upevňovacia doska
21. Drážka v pílovom stole
22. Hlavná stupnica
23. Dorazová lišta
24. Rozšírená stupnica
25. Drážka v dorazovej lište
26. Kridlová úchytká pre paralelný doraz
27. Podložka pre paralelný doraz
28. Uzatváracia skrutka pre paralelný doraz
29. Vodiaca lišta paralelný doraz
30. Prstencový kľúč 10/13 mm
31. Prstencový kľúč 10/21 mm
32. Nastavovacia skrutka 0°
33. Nastavovacia skrutka 45°
34. Dorazová lišta pre priečny doraz
35. Kridlová úchytká pre priečny doraz
36. Aretačná skrutka priečny doraz

37. Upínacia páčka pre rozšírenie stola
38. Objímka so závitom
39. Matica
40. Odsávacía prípojka
41. Otvor v ráme stroja
42. Kryt tlačidla
43. Excentrická páka pre ochranný kryt pilového kotúča
44. Skrutka s vnútorným šesťhranom 2,5 mm stolná vložka
45. Skrutka s vnútorným šesťhranom 4 mm rozovierací klin
46. Kryt samoistnej matice
47. Skrutka s krížovou drážkou pre kryt
48. Samoistná matica
49. Ukazovateľ paralelný doraz
50. Matica na paralelnom doraze
51. Uholová stupnica
52. Ukazovateľ uhol pilového kotúča
53. Dorazová platňa 0°
54. Dorazová platňa 45°
55. Matica veľkosť kľúča 10 ručné koliesko
56. Skrutka s krížovou hlavou aretačná páčka
57. Šesťhranná skrutka
58. Uzatvorená matica na paralelnom doraze
59. Dorazový uholník 0°
60. Skrutka s krížovou hlavou dorazový uholník 0°
61. Akumulátor (nie je súčasťou dodávky)
62. Uchytenie pre akumulátor
63. Nabíjačka (nie je súčasťou dodávky)

2.2 Objem dodávky

Prosím, skontrolujte kompletnosť výrobu na základe uvedeného objemu dodávky. V prípade chýbajúcich častí sa prosím obráťte najneskôr do 5 pracovných dní od zakúpenia výrobku s predložením platného dokladu o kúpe na naše servisné stredisko alebo na obchod, v ktorom ste prístroj zakúpili. Prosím, dbajte pritom na záručnú tabuľku uvedenú v servisných informáciách na konci návodu.

- Otvorte balenie a opatrne vyberte prístroj von z balenia.
- Odstráňte obalový materiál ako aj obalové/transportné poistky (pokiaľ sú obsiahnuté).
- Skontrolujte, či obsah dodávky kompletný.
- Skontrolujte, či nedošlo k poškodeniu prístroja a príslušenstva transportom.
- Pokiaľ možno, uschovajte si obal až do konca záručnej doby.

Nebezpečenstvo!

Prístroj a obalový materiál nie sú hračky! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani malými dielmi! Hrozí nebezpečenstvo

prehltnutia a udusení!

- Akumulátorová stolová kotúčová píla
- Ochranný kryt pilového kotúča
- Posuvný prípravok
- Paralelný doraz
- Priečny doraz
- Odsávací adaptér
- Dorazová lišta
- Prstencový kľúč 10/13 mm
- Prstencový kľúč 10/21 mm
- Originál návodu na obsluhu
- Bezpečnostné pokyny

3. Správne použitie prístroja

Akumulátorová stolová kotúčová píla je určená na pozdĺžne a priečne rezanie (len s použitím priečneho dorazu) dreva akéhokoľvek druhu s primeranou veľkosťou pre daný stroj. Gulatina akéhokoľvek druhu sa nesmie rezať na tomto stroji.

Prístroj sa smie používať len na účel, na ktorý bol určený. Akékoľvek iné odlišné použitie sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Prosím berte ohľad na skutočnosť, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

Povolené pre používanie s týmto strojom sú len vhodné pilové kotúče (pilové kotúče typu HM alebo CV). Používanie pilových kotúčov typu HSS a rozbrusovacích kotúčov akéhokoľvek druhu je zakázané.

Súčasťou používania v súlade s určením je taktiež dodržiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokynov k prevádzke nachádzajúcich sa v návode na obsluhu.

Osoby, ktoré obsluhujú stroj a vykonávajú jeho údržbu, musia byť s ním oboznámené a informované o možných nebezpečenstvách. Okrem toho sa musia prísne dodržiavať platné predpisy o ochrane pred úrazmi. Treba dodržiavať aj ostatné

všeobecné predpisy z oblasti pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

Zmeny vykonané na stroji celkom anulujú ručenie výrobcu a ručenie za škody týmto spôsobené.

Napriek používaniu v súlade s určením sa nemôžu niektoré špecifické zvyškové rizikové faktory celkom vylúčiť. Z dôvodu danej konštrukcie a stavby tohto stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce body:

- Kontakt s pilovým kotúčom v piliacej oblasti, ktorá nie je prikrytá.
- Siahnutie do bežiaceho pilového kotúča (rezné zranenie).
- Spätňý úder obrobkov a častí obrobkov.
- Zlomenie pilového kotúča.
- Vymrštenie poškodených tvrdokovových častí pilového kotúča.
- Poškodenie sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- Emisie dreveného prachu poškodzujúce zdravie pri používaní v uzatvorených miestnostiach.

4. Technické údaje

Napájanie napätím motora.....	36 V d.c.
Otáčky pri voľnobehu n_0	3800 min ⁻¹
Pilový kotúč z tvrdokovu: \varnothing 254 x \varnothing 30 x 2,4 mm	
Počet zubov:	24
Výška rezu max.....	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Výškové nastavenie	plynulo 0 – 89 mm
Pilový kotúč výkyvný	plynulo 0° – 45°
Uhol priečného dorazu.....	plynulo -60° – +60°
Odsávací prípojka	\varnothing 36 mm
Hmotnosť:	19 kg
Hrúbka rozovieracieho klina.....	2,0 mm

Pozor!

Prístroj sa dodáva bez akumulátorov a bez nabíjačky a smie sa používať len s lítium-iónovými akumulátormi série Power X-Change!

Lítium-iónové akumulátory série Power X-Change sa smú nabíjať iba pomocou nabíjačiek Power X-Charger.

Vhodné batérie a nabíjačky zo série Power X-Change sú napríklad:

- Akumulátor: Power X-Change 1,5
- Akumulátor: Power X-Change 5,2
- Nabíjačka: Power X-Charger 3A

- Nabíjačka: Power X-Charger

Nebezpečenstvo!

Hluk

Hodnoty hluku boli merané podľa EN 62841.

Prevádzka

Hladina akustického tlaku L_{pA} 86,4 dB(A)

Neistota K_{pA} 3 dB(A)

Hladina akustického výkonu L_{WA} 99,4 dB(A)

Neistota K_{WA} 3 dB(A)

Používajte ochranu sluchu.

Pôsobenie hluku môže spôsobiť poškodenie sluchu.

Uvedené emisné hodnoty hluku boli namerané podľa normovaného skúšobného postupu a môžu sa použiť na porovnanie elektrického prístroja s inými prístrojmi.

Uvedené celkové emisné hodnoty hluku sa môžu taktiež použiť s cieľom predbežného posúdenia zaťaženia.

Výstraha:

Emisie hluku sa môžu počas skutočného používania elektrického prístroja líšiť od uvedených hodnôt, v závislosti od príslušného spôsobu, akým sa elektrický prístroj bude používať, predovšetkým o to, aký druh obrobku sa obrába.

Obmedzte tvorbu hluku a vibráciu na minimum! Používajte len prístroje v bezchybnom stave. Pravidelne vykonávajte údržbu a čistenie prístroja.

Prispôbte spôsob práce prístroju.

Prístroj nepreťažujte.

V prípade potreby nechajte prístroj skontrolovať.

Prístroj vypnite, pokiaľ ho nepoužívate.

Obmedzte dobu práce!

Pritom sa musia zohľadniť všetky časti prevádzkového cyklu (napríklad čas, počas ktorého je elektrický prístroj vypnutý, ako aj čas, počas ktorého je síce zapnutý, ale beží bez záťaže).

Upozornenie!

Zvyškové riziká

Aj napriek tomu, že budete elektrický prístroj obsluhovať podľa predpisov, budú vždy existovať zvyškové riziká. V súvislosti s konštrukciou a vyhotovením elektrického prístroja môže dôjsť k

výskytu týchto nebezpečenstiev:

1. Poškodenie pľúc, pokiaľ sa nenosi žiadna vhodná ochranná maska proti prachu.
2. Poškodenie sluchu, pokiaľ sa nenosi žiadna vhodná ochrana sluchu.

5. Pred uvedením do prevádzky

Varovanie!

Akumulátor vyťahnite vždy predtým, než budete vykonávať nastavenia na prístroji.

- Vybrať stolovú kotúčovú pílu a skontrolovať, či počas prepravy nedošlo k jej prípadnému poškodeniu
- Stroj musí byť stabilne postavený, t. j. na pracovnom stole, alebo pevne priskrutkovaný na stabilnom podstavcovom ráme.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia správne namontovať všetky kryty a bezpečnostné prípravky.
- Pílový kotúč sa musí voľne otáčať.
- Pri dreve, ktoré už bolo opracovávané, je potrebné dávať pozor na cudzie telesá, napr. klince alebo skrutky a pod.
- Pred tým, než stlačíte vypínač ZAP/VYP, presvedčte sa o tom, že je pílový kotúč správne namontovaný a je zaručená ľahkosť chodu pohyblivých častí.

6. Montáž

Nebezpečenstvo! Pred všetkými údržbovými, prestavbovými a montážnymi prácami na kotúčovej pile sa musí vybrať akumulátor.

6.1 Inštalácia stolovej kotúčovej píly (obr. 2, 3)

- Nebezpečenstvo! Rešpektujte hmotnosť stroja a v prípade potreby si privolajte na pomoc ďalšiu osobu.
- Stolová kotúčová píla musí byť inštalovaná na rovnom podklade.
- Aby píla bezpečne stála, odporúčame upevniť stolovú kotúčovú pílu pomocou 4 otvorov (41) na ráme stroja na pevnom podklade. Vhodný upevňovací materiál (skrutky atď.) dostanete v odbornej predajni.
- Keď sa priečny doraz (14), posuvný prípravok (3), paralelný doraz (7), a dva klúče (30, 31) nepoužívajú, je možné ich pripevniť k stroju upevniť, ako je znázornené na obrázku 2.

- Namontujte odsávací adaptér (16) na zadnú stranu stroja. Pritom odstráňte skrutku s krížovou hlavou (17) a odsávací adaptér (16) nasuňte na odsávaciu prípojku (40). Zafixujte odsávací adaptér (16) pomocou skrutky s krížovou hlavou (17).

6.2 Montáž/výmena stolnej vložky (obr. 4)

- Pri opotrebení alebo poškodení sa musí stolná vložka vymeniť, v opačnom prípade sa zvyšuje nebezpečenstvo poranenia.
- Zložte ochranný kryt pílového kotúča (2) (pozri bod 6.5).
- Nasadte jeden z obidvoch prstencových klúčov (30, 31) s 10 mm stranou na otočný kotúč (13). Aby sa stolná vložka uvoľnila, otočte kotúč (13) pomocou prstencového klúča v smere hodinových ručičiek.
- Vyberte opotrebovanú stolnú vložku (6).
- Montáž novej stolnej vložky sa vykonáva v opačnom poradí.
- Varovanie! Obrobok nesmie byť v smere prívádzania blokovaný stolnou vložkou!
- Výška stolnej vložky (6) k pílovému stolu (1) je nastavená výrobcom. Nastavenie kontrolujte pravidelne pomocou predmetu s rovnými hranami (napr. pravítka, šablóny na meranie uhlov atď.).
- V prípade potreby sa dá výška stolnej vložky (6) nastaviť pomocou skrutiek s vnútorným šesťhranom (44).
- Varovanie! Na prednej strane nesmie dosadacia plocha stolnej vložky (6) presahovať!
- Varovanie! Na zadnej strane sa dosadacia plocha stolnej vložky (6) nesmie nachádzať pod pílovým stolom (1).

6.3 Umiestnenie rozovieracieho klina do pracovnej polohy (obr. 5, 6)

Varovanie! V stave pri dodaní sa rozovierací klin (5) nachádza v transportnej polohe. Pre prevádzku upevniť rozovierací klin (5) podľa nasledujúceho popisu vždy v najvyššej polohe (pracovná poloha).

- Nastavte pílový kotúč (4) pomocou ručného kolieska (8) na maximálnu hĺbku rezu, nastavte do 0° polohy a zaistite.
- Demontujte ochranný kryt pílového kotúča (2) a stolnú vložku (6) (pozri body 6.5, 6.2).
- Otočte pripevňovaciu páčku (19) smerom nahor a uvoľnite tak rozovierací (5).
- Zatlačte rozovierací klin (5) do strany, aby ste uvoľnili aretačnú polohu prepravnej polohy. (pozri obr. 5b, šípka A)

- Keď je rozovierací klin (5) vytlačený do strany, presuňte rozovierací klin (5) smerom nahor do pracovnej polohy. (pozri obr. 5b, šípka B)
- Nebezpečenstvo! Rozovierací klin (5) musí zapadnúť v najvyššej polohe! Hneď ako je rozovierací klin (5) zapadnutý v najvyššej polohe, upevňovacia doska (20) opäť zatlačí rozovierací klin (5) dovnútra.
- Pred utiahnutím rozovieracieho klina sa uistite, že vzdialenosť medzi pilovým kotúčom (4) a rozovieracím klinom (5) je 3 až 8 mm. (pozri obr. 5d)
- Zafixujte rozovierací klin (5) pomocou pripevňovacej páčky (19).
- Varovanie! Rozovierací klin (5) musí byť bezpečne fixovaný.
- Upozornenie! Nedostatočnú upínaciu silu pripevňovacej páčky (19) môžete prestať dotiahnutím samoistnej matice (48). (pozri obr. 6) Aby ste získali prístup k samoistiackej matici (48), uvoľnite skrutky s krížovou drážkou (47) a odstráňte kryt (46).
- Znovu namontujte stolnú vložku (6) a ochranu pilového kotúča (2). (pozri body 6.2, 6.5)

6.4 Kontrola a prípadne prestavenie polohy rozovieracieho klina (obr. 7)

Poloha rozovieracieho klina (5) k pilovému kotúču (4) je nastavená výrobcom. Pred začatím práce skontrolujte nastavenie, aby ste vždy zaistili bezpečnú prácu.

Rzovierací klin (5) sa musí nachádzať vystredene na pomyslenej predĺženej rovine za pilovým kotúčom (4) tak, aby nemohlo dôjsť k zaseknutiu rezaného materiálu.

- V prípade potreby je možné prestať polohu rozovieracieho klina (5) k pilovému kotúču (4).
- Uvoľnite obidve skrutky s vnútorným šesťhranom (45).
- Narovnajete rozovierací klin (5) paralelne s pilovým kotúčom (4) a vystredene za kotúč.
- Upozornenie! Na obidve strany pilového kotúča (4) položte predmet s rovnou hranou (napr. pravítko). Tým zabezpečíte, aby rozovierací klin (5) nevyčnieval z roviny rezu pilového kotúča (4).
- Znovu dotiahnite skrutky s vnútorným šesťhranom (45) a skontrolujte nastavenie.

6.5 Montáž/výmena ochranného krytu pilového kotúča (obr. 9)

- Nebezpečenstvo! Pred prácou vždy pripevnite ochranný kryt pilového kotúča (2) na rozovierací klin (5).

- Pri montáži sa uistite, že excentrická páka (43) je otvorená, t. j. je nasmerovaná k prednému okraju ochranného krytu pilového kotúča (2).
- Ochranný kryt pilového kotúča (2) nasuňte centricky na rozovierací klin (5) a najprv zaveste zadný kolík do vybrania (18) na rozovieracom klíne.
- Potom nakloňte ochranný kryt pilového kotúča (2) smerom nadol, až kým aj predný kolík nezapadne aj do vybrania (18) na rozovieracom klíne.
- Utiahnite ochranný kryt pilového kotúča (2) zatlačením excentrickej páky (43) dozadu, t. j. smerom k zadnej časti stroja.
- Varovanie! Ochrana pilového kotúča (2) sa vlastnou váhou musí vždy spustiť na rezaný materiál.
- Po montáži skontrolujte, či ochrana pilového kotúča (2) správne funguje tak, že ju zdvihnete nahor a pustíte.

6.6 Montáž/výmena pilového kotúča (obr. 10)

- Pred výmenou pilového kotúča: Akumulátor odstráňte zo zariadenia!
- Pri výmene pilového kotúča používajte rukavice, aby ste sa vyvarovali zraneniam!
- Demontujte ochranný kryt pilového kotúča a stolnú vložku (pozri body 6.5, 6.2).
- Uvoľnite pripevňovaciu páčku (19), aby ste sprístupnili pracovný priestor.
- Skrutku (15) uvoľnite tak, že kľúč (30) nasadíte na skrutku (15) a ďalší kľúč (31) nasadíte na hriadeľ motora, aby ste ho pridržali.
- Upozornenie! Skrutku (15) otáčajte v smere rotácie pilového kotúča.
- Vonkajšiu prírubu a starý pilový kotúč (4) odoberte z vnútornej príruby.
- Prírubby pilového kotúča sa musia pred montážou nového pilového kotúča dôkladne vyčistiť.
- Pri vkladaní nového pilového kotúča (4) postupujte v obrátenom poradí a kotúč pevne dotiahnite.
- Varovanie! Dbajte na smer otáčania, rezná šikmina zubov musí ukazovať v smere otáčania, t. j. smerom vpred.
- Pripevňovaciu páčku (19) znovu zafixujte a namontujte, resp. nastavte rozovierací klin, stolnú vložku, ako aj ochranný kryt pilového kotúča (pozri body 6.3, 6.2, 6.5).
- Pred opätovným začatím práce s kotúčovou pilou sa musí skontrolovať funkčnosť ochranných zariadení.

- Varovanie! Po každej výmene pílového kotúča skontrolujte, či sa ochrana pílového kotúča (2) otvára a znovu zatvára podľa požiadaviek.

Dodatočne skontrolujte, či sa pílový kotúč (4) pohybuje voľne v rámci ochrany pílového kotúča (2).

- Varovanie! Po každej výmene pílového kotúča skontrolujte, či sa pílový kotúč (4) vo zvislej polohe, ako aj naklonený na 45°, voľne pretáča v stolnej vložke (6).
- Varovanie! Opatrebovaná alebo poškodená stolná vložka (6) sa musí neodkladne vymeniť (pozri bod 6.2).
- Varovanie! Výmena a nastavenie pílového kotúča (4) sa musí vykonať podľa predpisov.

6.7 Prípojka na odsávanie prachu (obr. 11)

Jednou z možností na pripojenie odsávania prachu je pripojenie na odsávací adaptér (16) na telese. Na odsávací adaptér (16) môžete pripojiť napr. mokro-suchý vysávač (nie je súčasťou dodávky).

7. Obsluha

7.1 Vypínač ZAP/VYP (obr. 1, 12/poz. 11)

- Stlačením zeleného tlačidla „I“ sa môže píla zapnúť. Pred začatím pílenia je potrebné vyčakať, kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok.
- Červené tlačidlo „0“ je zakryté krytom tlačidla (42). Keď chcete pílu vypnúť, zatlačte na kryt tlačidla (42).

7.2 Hĺbka rezu (obr. 1, 12)

Otáčaním ručného kolieska (8) sa dá pílový kotúč (4) nastaviť na požadovanú hĺbku rezu.

Varovanie! Nebezpečenstvo dotyku s pílovým kotúčom (4) znížte tým, že hĺbku rezu pílového kotúča vždy prispôsobíte hrúbke obrobku.

Základné pravidlo: Pílový kotúč (4) by sa mal vysúvať alebo zasúvať len tak ďaleko, ako je to potrebné, aby hroty zubov pílového kotúča viditeľne vyčnievali nad obrobok.

Proti smeru otáčania hodinových ručičiek:
menšia hĺbka rezu

V smere otáčania hodinových ručičiek:
väčšia hĺbka rezu

7.3 Paralelný doraz

Pri pozdĺžnom pílení kusov dreva sa musí používať paralelný doraz (7).

Varovanie! Pri montáži alebo nastavovaní paralelného dorazu zabezpečte, aby bol paralelný doraz (7) nasmerovaný paralelne s pílovým kotúčom (4). Pre pozdĺžne rezy pričný doraz (14) odstráňte z pílového stola (1) a uložte ho do priloženého držiaka.

7.3.1 Výška dorazu (obr. 1c, 15)

- Varovanie! Výška dorazu musí byť nastavená vždy tak, aby sa obrobok mohol byť vedený čo najlepšie popri pílovom kotúči (4).
- Paralelný doraz (7), ktorý je súčasťou dodávky, sa musí používať na pozdĺžne rezanie úzkych kusov dreva spolu s dorazovou lištou (23) (pozri obr. 15a).
- Aby bolo možné dorazovú lištu (23) upevniť na paralelný doraz (7), musia sa uvoľniť krídlové úchytky (26). Nakoniec navedte dorazovú lištu (23) s drážkou (25) na uzatváracie skrutky (28) a zafixujte ich pomocou podložiek (27) a krídlových úchytiiek (26).
- Na pozdĺžne rezanie širších kusov dreva možno použiť paralelný doraz (7) aj bez dorazovej lišty (23) (pozri obr. 15b). K tomu sa musia demontovať uzatváracie skrutky (28), podložky (27) a krídlové úchytky (26).
- **Varovanie!** Dorazová lišta (23) musí byť pri používaní vždy pevne priskrutkovaná na strane paralelného dorazu (7), ktorý smeruje k pílovému kotúču.

7.3.2 Šírka rezu (obr. 16)

- Paralelný doraz (7) sa dá namontovať na obidve strany pílového stola (1).
- Paralelný doraz (7) sa musí vložiť do vodiacej lišty (29) pílového stola (1).
- Stlačením excentrickej páky (12) sa paralelný doraz (7) dá zaistiť do požadovanej polohy.
- Upozornenie! Ak sa nastavená šírka rezu líši od skutočnej šírky rezu, môžete prestaviť ukazovateľ (49). Ukazovateľ (49) je priskrutkovaný k vodiacej lište (29) cez pozdĺžny otvor.

Pri zasunutom rozšírení stola (10), resp. pri šírkach rezu menej ako 25 cm:

- Pomocou hlavnej stupnice (22) na vodiacej lište (29) nastavte paralelný doraz (7) na požadovaný rozmer.

Pri vysunutom rozšírení stola (10), resp. pri šírkach rezu viac ako 25 cm:

- Nastavte paralelný doraz (7) pomocou hlavnej stupnice (22) na rozmer 25 cm a zafixujte ho pomocou excentrickej páky (12).
- Ak chcete šírku rezu teraz zväčšiť, nastavte zvýšnú šírku rezu vytiahnutím rozšírenia stola (10) (pozri 7.6).
- Na prídavnej stupnici (24) odčítajte celú nastavenú šírku rezu. Upozornenie! Aby bol rozmer rezu na prídavnej stupnici (24) správny, musí byť paralelný doraz (7) na hlavnej stupnici (22) nastavený na definovaný rozmer 25 cm.

7.3.3 Nastavenie dĺžky dorazu (obr. 17)

- Aby sa zabránilo zablokovaniu rezaného materiálu v pile, je možné posúvať dorazovú lištu (23) v pozdĺžnom smere.
- Základné pravidlo: Zadný koniec dorazu naráža na pomyselnú priamku, ktorá sa začína približne pri prednej hrane pílového kotúča a prebieha pod uhlom 45° smerom dozadu.
- Nastavenie požadovanej šírky rezu
 - Uvoľnite krídlové úchytky (26) a dorazovú lištu (23) posuňte dopredu tak, aby sa dotýkala pomyslenej 45° priamky.
 - Znovu pevne dotiahnite krídlové úchytky (26).

7.3.4 Prestavenie upínacej sily (obr. 18)

Nebezpečenstvo! Vždy sa ubezpečte, že je paralelný doraz (7) bezpečne upnutý na vodiacej lište (29) a nemôže sa zošmyknúť.

V prípade potreby môžete upínaciu silu paralelného dorazu (7) prestaviť.

- Použite na to kľúče (30/31).
- Odstráňte uzatvorenú maticu (58).
- Otáčaním matice (50) v smere hodinových ručičiek zvýšite upínaciu silu.
- Znovu dotiahnite kryciu maticu (58), pričom v závislosti od presahu závitú musí byť matica (50) pridržiavaná na mieste druhým kľúčom.

7.4 Priečny doraz (obr. 19)

Pri priečnych rezoch odstráňte paralelný doraz (7) z pílového stola (1).

Pri priečnom pílení kusov dreva je potrebné použiť priečny doraz (14).

- Priečny doraz (14) nasuňte do drážky (21) pílového stola.
- Uvoľnite aretačnú skrutku (36).
- Otočte priečny doraz (34) tak, aby šípka ukazovala požadovaný veľkosť uhla.

- Priečny doraz (14) má aretovacie polohy 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, na ktorých dorazová lišta (34) počuteľne zapadne. Hneď ako dorazová lišta zaskočí, musí sa táto poloha zafixovať pomocou aretačnej skrutky (36).
- Ak sú potrebné iné uhlové nastavenia, zafixuje sa dorazová lišta (34) len pomocou aretačnej skrutky (36).
- Znovu pevne dotiahnite aretačnú skrutku (36).
- Skontrolujte vzdialenosť medzi dorazovou lištou (34) a pílovým kotúčom (4).
- Varovanie! Dorazovú lištu (34) nevysúvajte príliš ďaleko smerom k pílovému kotúču (4). Odstup medzi dorazovou lištou (34) a pílovým kotúčom (4) by mal byť cca 2 cm.
- V prípade potreby uvoľnite obidve krídlové úchytky (35) a dorazovú lištu (34) nastavte.
- Znovu pevne dotiahnite krídlové úchytky (35).

7.5 Nastavenie uhla pílového kotúča (obr. 12 – 14)

- Uvoľnite aretačnú páčku (9) tak, že ju otočíte smerom nahor.
- Zmeňte nastavenie uhla pílového kotúča tak, že ručné koliesko (8) budete posúvať dovtedy, pokým ukazovateľ (52) nebude zodpovedať požadovanému rozmeru na uhlovej stupnici (51).
- Zafixujte veľkosť uhla zatiahnutím aretačnej páčky (9).
- Upozornenie! Ak dôjde k odchýlke od uhlovej stupnice (51), môžete prestaviť ukazovateľ (52). Ukazovateľ (52) je prískrutkovaný k stroju cez pozdĺžny otvor. (pozri obr. 14b)

Prestavenie koncového dorazu pre uhol pílového kotúča (obr. 12)

V prípade potreby sa dá znovu nastaviť koncový doraz pre nastavenie uhla pílového kotúča pri 0° ako aj pri 45°.

- Uvoľnite pritom nastavovaciu skrutku pre 0° (32) a skrutku s krížovou hlavou (60) (resp. pre nastavenie 45°: nastavovaciu skrutku pre 45° (33)).
- Nastavte uhol medzi pílovým kotúčom (4) a pílovým stolom (1) na 90°, resp. 45° pomocou vhodného meracieho nástroja (napr. 90° uholníka, šablóny na meranie uhlov).
- Zafixujte uhol pílového kotúča pomocou aretačnej páčky (9).
- Posuňte dorazovú platňu pre 0° (53) a dorazový uholník (59) (resp. pre nastavenie 45°: dorazovú platňu 45° (54)) na vnútornej strane stroja, kým nebude priliehať k vnútornému zaveseniu pílového kotúča.

- Nastavenie zaistíte utiahnutím nastavovacej skrutky 0° (32) a krížových skrutiek (60) (resp. pre nastavenie 45°: nastavovacej skrutky 45° (33)).

Prestavenie upínacej sily aretačnej páčky (obr. 14)

- Demontujte ručné koliesko (8). Uvoľnite pritom maticu veľkosť kľúča 10 (55) a vyťahnite ručné koliesko (8) smerom von.
- Uvoľnite skrutku s krížovou hlavou (56) a stiahnite aretačnú páčku (9) zo šesťhrannej skrutky (57).
- Nasadte aretačnú páčku (9) na šesťhrannú skrutku (57) s posunutím o jednu aretačnú polohu.
- Zafixujte aretačnú páčku (9) pomocou skrutky s krížovou hlavou (56).
- Znovu nasadte ručné koliesko (8) a zaistíte ho pomocou matice veľkosť kľúča 10 (55).

7.6 Nastavenie rozšírenia stola (obr. 16, 20)

- Rozšírenie stola (10) na pilovom stole (1) sa dá vyťahnuť smerom doprava.
- Upínacia páčka (37) musí smerovať od stolovej píly tak, aby sa rozšírenie stola (10) dalo posunúť (pozri obr. 20a).
- Aby sa rozšírenie stola (10) nastavilo do určitej polohy, musí upínacia páčka (37) smerovať ku stroju (pozri obr. 20b).
- Ak sa paralelný doraz používa pri vysunutom rozšírení stola (10), musí byť paralelný doraz (7) nastavený na rozmer 25 cm hlavnej stupnice (22).
- Nebezpečenstvo! Nedostatočne zafixovaný paralelný doraz (7) môže spôsobiť spätný úder.
- Varovanie! Predovšetkým keď je rozšírenie stola vysunuté, musíte vždy zabezpečiť, aby obrobok bezpečne priliehal na pilový stôl a nemohol sa zaseknúť.
- V prípade potreby možno prestaviť upínaciu silu upínacej páčky (37). Uvoľnite k tomu maticu (39) a objímku so závitom (38) zaskrutkovávajte alebo vyskrutkovávajte dovtedy, pokiaľ sa nedosiahne požadovaná upínacia sila. Nakoniec objímku so závitom (38) opäť zafixujte pomocou matice (39).

7.7 Nabíjanie LI akumulátora (obr. 21, 22)

1. Vyťahnite akumulátor (61) z uchytenia (62) tak, že stlačíte aretovací gombík na akumulátore a akumulátor potom vyťahnete z uchytenia.

2. Porovnajete, či sa sieťové napätie, uvedené na typovom štítku, zhoduje s napätím vašej elektrickej siete. Zapojte sieťovú zástrčku nabíjačky (63) do zásuvky. Zelená kontrolka LED začne blikať.
3. Nasuňte akumulátor do nabíjačky.

V bode (Signalizácia nabíjačky) nájdete tabuľku s významom signalizácie kontroliek LED na nabíjačke.

Ak nie je možné akumulátor nabiť, skontrolujte,

- či je v zásuvke prítomné sieťové napätie,
- či je kontakt na nabíjacích kontaktoch v bezchybnom stave.

Ak by sa napriek tomu akumulátor stále nedal nabiť, odošlite

- nabíjačku, nabíjací adaptér
 - a akumulátor
- do nášho zákaznického servisu.

Kvôli správne odoslaniu kontaktujte náš zákaznický servis alebo obchod, kde ste prístroj zakúpili.

Dbajte pri odosielaní alebo likvidácii akumulátorov, resp. akumulátorového prístroja na to, aby boli zabalené jednotlivito v umelohmotných vreckách aby sa zabránilo skratom a vzniku požiaru!

V záujme dlhjej životnosti akumulátora by ste sa mali postarať o včasné opätovné nabitie akumulátora. To je potrebné v každom prípade vtedy, keď zistíte, že sa výkon prístroja začne znižovať. Akumulátor by nemal byť nikdy úplne vybitý. Môže tým dôjsť k poškodeniu akumulátora!

Upozornenie!

Používajte iba akumulátory s rovnakým stavom nabitia, nikdy nekombinujte plný a čiastočne nabitý akumulátor. Nabíjajte vždy obidva akumulátory súčasne.

Akumulátor s nižším stavom nabitia určuje dobu prevádzky prístroja. Pred prevádzkou musia byť vždy plne nabité obidva akumulátory.

7.8 Zobrazenie kapacity akumulátora (obr. 21)

Zatlačte na vypínač pre zobrazenie kapacity akumulátora (a). Zobrazenie kapacity akumulátora (b) signalizuje stav nabitia akumulátora pomocou 3 kontroliek LED.

Všetky 3 kontrolky LED svietia:

Akumulátor je úplne nabitý.

Svietia 2 alebo 1 kontrolka LED:

Akumulátor má dostatočné zvyškové nabitie.

1 kontrolka LED bliká:

Akumulátor je vybitý, nabite akumulátor.

Všetky kontrolky LED blikajú:

Požadovaná teplota akumulátora nie je dosiahnutá. Vyberte akumulátor z prístroja a nechajte ho jeden deň ležať pri izbovej teplote. Ak sa chyba bude znovu opakovať, tak bol akumulátor hlbkovo vybitý a je defektný. Odoberte akumulátor z prístroja. Defektný akumulátor sa nesmie naďalej používať, resp. nabíjať.

8. Prevádzka**Varovanie!**

- Po každom nastavení odporúčame vykonať skúšobný rez, aby sa tak skontrolovali nastavené miery.
- Po zapnutí píly je potrebné vyčakať, kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok, predtým než urobíte prvý rez.
- Pozor pri zahajovaní rezu!
- Prístroj používajte len so zapojeným odsávaním.
- Pravidelne kontrolujte a čistite odsávacie kanály.

8.1 Vykonávanie pozdĺžnych rezov (obr. 23)

Pri tomto reze sa rozreže obrobok v pozdĺžnom smere.

Jedna hrana obrobku sa pritlačí oproti paralelnému dorazu (7), pričom plochá strana leží na pílovom stole (1).

Ochrana pílového kotúča (2) musí byť vždy spustená na spracovávaný obrobok.

Pracovný postoj pri pozdĺžnom reze nesmie byť nikdy v jednej línii s priebehom rezu.

- Paralelný doraz (7) nastavte podľa výšky obrobku a požadovanej šírky rezu. (pozri bod 7.3)
- Zapnite pílu.
- Ruky so zovretými prstami položte naplocho na obrobok a pozdĺž paralelného dorazu (7) posúvajte obrobok do pílového kotúča (4).
- Postranné vedenie s ľavou alebo pravou rukou (podľa pozície paralelného dorazu) len po prednú hranu ochranného krytu.

- Obrobok pri pílení vždy posuňte až na koniec rozovieracieho klina (5).
- Rezný odpad zostáva na pílovom stole (1), až kým pílový kotúč (4) nebude znovu v pokojovej polohe.
- Dlhé obrobky zabezpečte proti prevráženiu a spadnutiu na konci procesu pílenia! (napr. pomocou odvalovacieho stojana a pod.)

8.1.1 Rezanie úzkych obrobkov (obr. 24)

Pozdĺžne rezy obrobkov so šírkou menšou ako 150 mm sa musia bezpodmienečne vykonávať pomocou posuvného prípravku (3). Posuvný prípravok je súčasťou rozsahu dodávky. Opotrebovaný, resp. poškodený posuvný prípravok ihneď vymeňte.

8.1.2 Rezanie veľmi úzkych obrobkov (obr. 25)

- Pri pozdĺžnych rezoch veľmi úzkych obrobkov so šírkou 50 mm a menej sa musí bezpodmienečne používať posuvné porisko.
- Pritom sa musí uprednostňovať nízka vodiaca plocha paralelného dorazu.
- Posuvné porisko nie je súčasťou rozsahu dodávky! (Dostupné v príslušnej odbornej predajni.) Opotrebované posuvné porisko včas vymeňte.

8.2 Vykonávanie šikmých rezov (obr. 13, 26)

Šikmé rezy sa zásadne vykonávajú s použitím paralelného dorazu (7). Ak pri šikmom rezaní nakláňate pílový kotúč (4) doľava, umiestnite paralelný doraz (7) na pravú stranu pílového kotúča (4). Ved'te obrobok medzi pílovým kotúčom (4) a paralelným dorazom (7).

- Nastavte pílový kotúč (4) na požadovanú veľkosť uhla. (pozri bod 7.5)
- Paralelný doraz (7) nastavte podľa šírky a výšky obrobku (pozri bod 7.3).
- Rez vykonajte príslušne podľa od šírky obrobku (pozri bod 8.1.1 a 8.1.2).

8.3 Vykonávanie priečných rezov (obr. 27)

- Priečný doraz (14) nasuňte do drážky (21) pílového stola a nastavte na požadovanú veľkosť uhla. (pozri bod 7.4)
- Obrobok pevne zatlačte proti priečnému dorazu (14).
- Zapnite pílu.
- Priečný doraz (14) a obrobok posúvajte smerom k pílovému kotúču, aby sa vykonal požadovaný rez.

- Varovanie! Vždy pevne držte vami vedený obrobok, nie voľný kus obrobku, ktorý bude odrezaný.
- Priečný doraz (14) posuňte vždy tak dopredu, aby sa obrobok kompletne celý prerezal.
- Pílu opäť vypnite.

Odpad po pílení odstráňte až vtedy, keď sa pílový kotúč úplne zastaví.

9. Preprava

Stroj prepravujte iba nadvihnutím za pílový stôl. Na manipuláciu alebo na transport nikdy nepoužívajte ochranné zariadenia ako je ochrana pílového kotúča, dorazové lišty.

10. Čistenie, údržba a objednávanie náhradných dielov

Nebezpečenstvo!

Pred všetkými údržbovými a čistiacimi prácami vyťahnite akumulátor.

Pred akýmkoľvek nastavovaním, údržbou alebo opravami akumulátor vyťahnite.

10.1 Čistenie

- Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a kryt motora vždy v čistom stave bez prachu a nečistôt. Utrite prístroj čistou utierkou alebo ho vyčistite vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak.
- Odporúčame, aby ste prístroj čistili priamo po každom použití.
- Čistite prístroj pravidelne pomocou vlhkej utierky a malého množstva tekutého mydla. Nepoužívajte žiadne agresívne čistiace prostriedky ani riedidlá; tieto prostriedky by mohli napadnúť umelohmotné diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala voda. Vniknutie vody do elektrického prístroja zvyšuje riziko úrazu elektrickým prúdom.

10.2 Uhlíkové kefky

Pri nadmernej tvorbe iskier nechajte uhlíkové kefky na prístroji skontrolovať odborným elektrikárom.

Nebezpečenstvo! Uhlíkové kefky smú byť vymieňané len odborným elektrikárom.

10.3 Údržba

Vo vnútri náradia sa nenachádzajú žiadne ďalšie diely, vyžadujúce údržbu.

10.4 Objednávanie náhradných dielov a príslušenstva:

Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje:

- Typ prístroja
- Výrobné číslo prístroja
- Identifikačné číslo prístroja
- Číslo potrebného náhradného dielca

Aktuálne ceny a informácie nájdete na www.Ein-hell-Service.com

11. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín. Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty. Poškodené prístroje nepatria do domového odpadu. Prístroj by sa mal odovzdať k odbornej likvidácii na príslušnom zbernom mieste. Pokiaľ vám nie je známe takéto zberné miesto, informujte sa na miestnej samospráve.

12. Skladovanie

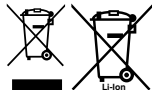
Odoberte akumulátor.

Skladujte prístroj a jeho príslušenstvo na trávom, suchom a nezamrzajúcom mieste. Optimálna teplota pre skladovanie je medzi 5 až 30 °C. Skladujte tento elektrický prístroj v originálnom balení.

13. Signalizácia nabíjačky

Stav signalizácie		Význam a opatrenie
Červená LED	Zelená LED	
Vyp	Bliká	Pripravená k prevádzke Nabíjačka je zapojená na sieť a pripravená k prevádzke, akumulátor nie je v nabíjačke.
Zap	Vyp	Nabíjanie Nabíjačka nabíja akumulátor v rýchlo nabíjacom režime. Príslušné doby nabíjania nájdete priamo na nabíjačke. Upozornenie! Podľa prítomného stavu nabitia akumulátora sa môžu skutočné doby nabíjania čiastočne odlišovať.
Vyp	Zap	Akumulátor je nabitý a pripravený na použitie. (READY TO GO) Potom sa po úplnom nabití prepne do udržiavacieho nabíjania. Za týmto účelom nechajte akumulátor približne 15 minút dlhšie na nabíjačke. Opatrenie: Vyberte akumulátor z nabíjačky. Odpojte nabíjačku zo siete.
Bliká	Vyp	Prispôbené nabíjanie Nabíjačka sa nachádza v režime šetrného nabíjania. Pritom sa akumulátor z bezpečnostných dôvodov nabíja pomalšie a potrebuje viac času. Toto môže mať nasledovné príčiny: - Akumulátor sa veľmi dlhú dobu nenabíjal. - Teplota akumulátora neleží v ideálnom rozsahu. Opatrenie: Počkajte do ukončenia procesu nabíjania, akumulátor je možné napriek tomu ďalej nabíjať.
Bliká	Bliká	Chyba Proces nabíjania už nie je možný. Akumulátor je defektný. Opatrenie: Defektný akumulátor nesmie byť naďalej nabíjaný! Vyberte akumulátor z nabíjačky.
Zap	Zap	Tepelná porucha Akumulátor je príliš horúci (napr. priame slnečné žiarenie) alebo príliš studený (pod 0 °C) Opatrenie: Vyberte akumulátor a skladujte ho 1 deň pri izbovej teplote (cca 20 °C).

Likvidácia



Elektrické náradie, batérie, príslušenstvo a obaly sa musia odovzdať na ekologickú recykláciu.
Elektrické náradie a akumulátory/batérie nevyhadzujte do domového odpadu!

Len pre krajiny EÚ:

Podľa európskej smernice 2012/19/EÚ o odpade z elektrických a elektronických zariadení a podľa jej transpozície v národnom práve sa musí už nepoužiteľné elektrické náradie a, podľa európskej smernice 2006/66/ES, poškodené alebo vybité akumulátory/batérie zbierať separovane a odovzdať na recykláciu v súlade s ochranou životného prostredia.

Ak sa odpad z elektrických a elektronických zariadení nelikviduje správne, môže poškodiť životné prostredie a ľudské zdravie kvôli svojmu potenciálne nebezpečnému obsahu.

Dodatočná tlač alebo iné reprodukovanie dokumentácie a sprievodných dokladov výrobkov, taktiež ich častí, je prípustná len s výslovným súhlasom spoločnosti Einhell Germany AG.

Technické zmeny vyhradené

Servisné informácie

Vo všetkých krajinách uvedených na záručnom liste máme kompetentných servisných partnerov, ktorých kontakty je možné prevziať zo záručného listu. Sú Vám k dispozícii pre akékoľvek servisné požiadavky ako opravy, objednávanie náhradných a opotrebovávaných dielov alebo nákup spotrebných materiálov.

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Katégória	Príklad
Diely podliehajúce opotrebeniu*	Klinový remeň, uhlíkové kefky, stolná vložka, posuvný prípravok, Akumulátor
Spotrebný materiál / spotrebné diely*	Pílový kotúč
Chýbajúce diely	

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

V prípade nedostatkov alebo chýb Vás prosíme, aby ste príslušnú chybu nahlásili na adrese www.Einhell-Service.com. Prosím, dbajte na presný popis chyby a odpovedzte pritom v každom prípade na nasledujúce otázky:

- Fungoval prístroj predtým alebo bol od začiatku chybný?
- Všimli ste si niečo pred vyskytnutím poruchy (symptóm pred poruchou)?
- Aké chybné funkcie podľa Vás prístroj vykazuje (hlavný symptóm)?
Popíšte túto chybnú funkciu.

Gevaar!

Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding / veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding / veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

Verklaring van de gebruikte symbolen (zie afbeelding 28)

1. Gevaar! – Handleiding lezen om de kans op letsel te verminderen.
2. Voorzichtig! Draag een gehoorbescherming. Lawaai kan gehoorverlies tot gevolg hebben.
3. Voorzichtig! Draag een stofmasker.
Bij het bewerken van hout en andere materialen kan stof ontstaan dat schadelijk is voor de gezondheid. Asbesthoudend materiaal mag niet worden bewerkt!
4. Voorzichtig! Draag een veiligheidsbril.
Vonken die tijdens het werk ontstaan of splinters, spanen en stof die uit het apparaat ontsnappen kunnen leiden tot gezichtverlies.
5. Voorzichtig! Verwondingsgevaar! Niet in het draaiende zaagblad grijpen.
6. Draai de schijf met de bijgeleverde ringsleutel rechtsom om het tafelinzetstuk los te maken. Draai de schijf linksom om het tafelinzetstuk te beveiligen tegen uitvallen.
7. Om de hoek van het zaagblad aan te passen, zwenk u de vastzethendel omhoog. Zwenk de vastzethendel omlaag om de hoek van het zaagblad te vergrendelen.
8. Opslag van de accu's alleen in droge ruimtes met een omgevingstemperatuur van +10 °C tot +40 °C.
De accu's alleen in geladen toestand opbergen (min. 40% geladen) (niet meegeleverd).
9. Voeding motor
10. Toerental
11. Zaaghoogte bij 90° of 45° zaagbladkanteling
12. Afmetingen zaagblad
13. Dikte van het spouwmes
14. Gewicht

1. Veiligheidsaanwijzingen

De overeenkomstige veiligheidsinstructies vindt u in de bijgaande brochure.

Waarschuwing!

Lees alle veiligheidsinstructies, aanwijzingen, plaatjes en technische gegevens, waarvan dit elektrisch gereedschap is voorzien.

Nalatigheden bij de inachtneming van de volgende instructies kunnen een elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.

Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor de toekomst.

2. Beschrijving van het gereedschap en leveringsomvang

2.1 Beschrijving van het apparaat (afbeelding 1-27)

1. Zaagtafel
2. Zaagbladbescherming
3. Duwstok
4. Zaagblad
5. Spouwmes
6. Tafelinzetstuk
7. Parallele geleider
8. Handwiel
9. Vastzethendel voor zaagbladhoek
10. Uitschuifbare tafelveverbreding
11. Aan/uit-schakelaar
12. Excenterhendel voor parallelle geleider
13. Draaiplateau in tafelinzet
14. Dwarsgeleider
15. Schroef voor zaagblad
16. Afzuigadapter
17. Kruiskopschroef
18. Uitsparing op het spouwmes
19. Bevestigingshendel
20. Bevestigingsplaat
21. Groef in de zaagtafel
22. Hoofdschaal
23. Geleiderail
24. Verbredingsschaal
25. Groef in geleiderail
26. Vleugelmoer voor parallelle geleider
27. Sluitring voor parallelle geleider
28. Slotbout voor parallelle geleider
29. Geleiderail parallelle geleider
30. Ringsleutel 10/13 mm
31. Ringsleutel 10/21 mm
32. Stelschroef 0°
33. Stelschroef 45°
34. Aanslagrail voor dwarsaanslag

35. Vleugelmoer voor dwarsaanslag
36. Borgschroef dwarsaanslag
37. Spanhendel voor tafelverbreding
38. Schroefdraadbuis
39. Moer
40. Afzuigaansluiting
41. Gat in het machineframe
42. Drukknop deksel
43. Excenterhendel voor zaagbladbescherming
44. Inbusschroef 2,5 mm tafelinzetstuk
45. Binnenzeskantschroef 4 mm spouwmes
46. Afdekking van de zelfborgende moer
47. Kruiskopschroef voor afdekking
48. Zelfborgende moer
49. Wijzer parallelle geleider
50. Moer op de parallelle aanslag
51. Schaal met hoekmaten
52. Wijzer zaagbladhoek
53. Aanslagplaat 0°
54. Aanslagplaat 45°
55. Moer SW 10 handwiel
56. Kruiskopschroef vastzethendel
57. Zeskantschroef
58. Dopmoer op de parallelle aanslag
59. Aanslaghoek 0°
60. Kruiskopschroef aanslaghoek 0°
61. Accu (niet meegeleverd)
62. Houder voor accu
63. Oplader (niet meegeleverd)

2.2 Leveringsomvang

Gelieve de volledigheid van het artikel te controleren aan de hand van de beschreven omvang van de levering. Indien er onderdelen ontbreken, gelieve u dan binnen 5 werkdagen na aankoop van het artikel te wenden tot ons servicecenter of tot het verkooppunt waar u het apparaat heeft gekocht, en leg een geldig bewijs van aankoop voor. Gelieve daarvoor de garantietabel in de service-informatie aan het einde van de handleiding in acht te nemen.

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings-/transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

Gevaar!

Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!

- Accu-tafelcirkelzaag
- Zaagbladbescherming
- Duwstok
- Parallelle geleider
- Dwarsgeleider
- Afzuigadapter
- Geleiderail
- Ringsleutel 10/13 mm
- Ringsleutel 10/21 mm
- Originele handleiding
- Veiligheidsinstructies

3. Reglementair gebruik

De accu-tafelcirkelzaag dient om alle soorten hout in de lengte en breedte (alleen met dwarsaanslag) te snijden, overeenkomstig de grootte van de machine. Ronde stukken hout van welke soort dan ook mogen niet worden gesneden.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk verder gaand gebruik is niet doelmatig. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Wij wijzen erop dat onze gereedschappen overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij geven geen garantie indien het gereedschap in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

Alleen de voor de machine geschikte zaagbladen (HM of CV zaagbladen) mogen worden gebruikt. Het gebruik van HSS-zaagbladen en doorslijpschijven van welke soort dan ook is verboden.

Het naleven van de veiligheidsinstructies en van de montagehandleiding en de bedieningsinstructies in de handleiding maakt eveneens deel uit van het doelmatig gebruik.

Personen die de machine bedienen en onderhouden, moeten ermee vertrouwd zijn en op de hoogte zijn van mogelijke gevaren. Daarnaast moeten de geldende voorschriften ter preventie van ongevallen strikt worden nageleefd. Andere algemene arbo-regels wat betreft gezondheid en veiligheidstechniek moeten in acht worden genomen.

Veranderingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit voortvloeiende schade volledig uit. Ondanks doelmatig gebruik kunnen bepaalde restricties niet volledig worden vermeden. Als gevolg van de constructie en opbouw van de machine zijn de volgende letsels mogelijk:

- Aanraking van het zaagblad in het niet afgedekte zaagberek.
- Grijpen in het draaiende zaagblad (snijwonden).
- Terugstoot van werkstukken en delen van werkstukken.
- Breuken van het zaagblad.
- Wegslingeren van defecte hardmetalen delen van het zaagblad.
- Gehoorschade bij niet-gebruik van de nodige gehoorbescherming.
- Schade voor de gezondheid door emissie van houtstof bij gebruik in gesloten ruimtes.

4. Technische gegevens

Voeding motor.....	36 V DC
Nullasttoerental n_0	3800 min ⁻¹
Hardmetalen zaagblad:.....	ø 254 x ø 30 x 2,4 mm
Aantal tanden:.....	24
Snijhoogte max.	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Hoogteverstelling	traploos 0 - 89 mm
Zaagblad zwenkbaar	traploos 0° - 45°
Dwarsaanslag hoek	traploos -60° - +60°
Afzuigaansluiting.....	Ø 36 mm
Gewicht:.....	19 kg
Dikte van het spouwmes.....	2,0 mm

Voorzichtig!

Het apparaat wordt geleverd zonder accu's en zonder oplader, en mag alleen worden ingezet met de li-ion accu's uit de Power X-Change serie!

De li-ion accu's uit de Power X-Change serie mogen alleen worden geladen met Power X-Chargers.

Geschikte accu's en opladers uit de Power X-Change serie zijn bijvoorbeeld:

- Accu: Power X-Change 1,5
- Accu: Power X-Change 5,2
- Oplader: Power X-Charger 3A
- Oplader: Power X-Charger

Gevaar!

Geluid

De geluidswaarden zijn vastgesteld overeenkomstig EN 62841.

Gebruik

Geluidsdrukniveau L_{pA}	86,4 dB(A)
Onzekerheid K_{pA}	3 dB(A)
Geluidsvermogensniveau L_{WA}	99,4 dB(A)
Onzekerheid K_{WA}	3 dB(A)

Draag een gehoorbescherming.

Lawaai kan gehoorverlies tot gevolg hebben.

De vermelde geluidsemisiewaarden zijn gemeten volgens een genormaliseerde testprocedure en kunnen worden gebruikt om elektrische gereedschappen onderling te vergelijken.

De vermelde geluidsemisiewaarden kunnen ook worden gebruikt voor een voorlopige inschatting van de belasting.

Waarschuwing:

De geluidsemisies kunnen tijdens de inzet van het elektrisch gereedschap afwijken van de vermelde waarden, afhankelijk van de manier waarop het wordt gebruikt, en met name van wat voor soort werkstuk wordt bewerkt.

Beperk de geluidsontwikkeling en trilling tot een minimum!

- Gebruik alleen apparaten die in perfecte staat verkeren.
- Onderhoud en reinig het apparaat regelmatig.
- Pas uw manier van werken aan het apparaat.
- Overbelast het apparaat niet.
- Laat het apparaat indien nodig controleren.
- Schakel het apparaat uit als het niet wordt gebruikt.

Beperk de werktijd!

Daarbij rekening houden met alle aandelen van de bedrijfscyclus (bijvoorbeeld tijden waarin het elektrisch gereedschap uitgeschakeld is, en tijden waarin het gereedschap weliswaar ingeschakeld is maar zonder belasting loopt).

Voorzichtig!**Restrisico's**

Er blijven altijd restrisico's bestaan ook al wordt dit elektrisch gereedschap naar behoren bediend. De volgende gevaren kunnen zich voordoen in verband met de bouwwijze en uitvoering van dit elektrisch gereedschap:

1. Longletsel indien er geen geschikt stofmasker wordt gedragen.
2. Gehoorschade indien er geen geschikte gehoorbescherming wordt gedragen.

5. Vóór inbedrijfstelling**Waarschuwing!**

Trek altijd de accu eruit voordat u instellingen aan het apparaat uitvoert.

- Tafelcirkelzaag uitpakken en controleren op eventueel voorhanden zijnde transportschade
- De machine moet zo worden opgesteld dat hij veilig staat, d.w.z. hij moet op een werkbank of een vast onderstel worden vastgeschroefd.
- Voor de inbedrijfstelling moeten alle afdekkingen en veiligheidsinrichtingen goed zijn aangebracht.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Let bij reeds bewerkt hout op vreemde voorwerpen zoals spijkers of schroeven.
- Voordat u de Aan/Uit-schakelaar indrukt, moet u zich ervan overtuigen dat het zaagblad correct is gemonteerd en beweeglijke onderdelen gemakkelijk bewegen.

6. Montage

Gevaar! Haal vóór alle onderhouds-, ombouw- en montagewerkzaamheden aan de cirkelzaag altijd de accu uit het apparaat.

6.1 Tafelcirkelzaag plaatsen (afb. 2, 3)

- Gevaar! Houd rekening met het machinegewicht en haal er indien nodig een andere persoon bij om te helpen.
- De tafelcirkelzaag moet op een vlakke ondergrond worden geplaatst.
- Voor een veilige stand van de zaag raden we aan om de tafelcirkelzaag met de 4 gaten (41) in het machineframe op een stevige ondergrond te bevestigen. Geschikt bevestigingsmateriaal (schroeven enz.) is verkrijgbaar in de speciaalzaak.

- Wanneer hij niet worden gebruikt, kunnen de dwarsaanslag (14), duwstok (3), parallelle geleider (7) en de twee sleutels (30, 31) zoals te zien in afb. 2 aan de machine worden bevestigd.
- Monteer de afzuigadapter (16) aan de achterkant van de machine. Verwijder hiervoor de kruiskopschroef (17) en schuif de afzuigadapter (16) op de afzuigaansluiting (40). Zet de afzuigadapter (16) vast met de kruiskopschroef (17).

6.2 Montage/wissel van het tafelinzetstuk (afb. 4)

- Bij slijtage of beschadiging moet het tafelinzetstuk worden vervangen, anders bestaat er verhoogd verwondingsgevaar.
- Verwijder de zaagbladbescherming (2) (zie 6.5).
- Zet een van beide ringsleutels (30, 31) met de 10 mm-zijde op de draaischijf (13). Draai de schijf (13) met de ringsleutel rechtsom om het tafelinzetstuk los te maken.
- Verwijder het versleten tafelinzetstuk (6).
- De montage van het nieuwe tafelinzetstuk gebeurt in omgekeerde volgorde.
- **Waarschuwing!** Het werkstuk mag in aanvoerrichting niet worden geblokkeerd door het tafelinzetstuk!
- De hoogte van het tafelinzetstuk (6) ten opzichte van de zaagtafel (1) is in de fabriek ingesteld. Controleer de instelling regelmatig met behulp van een voorwerp met een rechte rand (bijv. liniaal, hoekmeter, enz.).
- Indien nodig kan de hoogte van het tafelinzetstuk (6) worden bijgesteld met binnenzes-kantschroeven (44).
- **Waarschuwing!** Aan de voorkant mag het steunvlak van het tafelinzetstuk (6) niet uitsteken!
- **Waarschuwing!** Aan de achterkant mag het steunvlak van het tafelinzetstuk (6) niet onder de zaagtafel (1) liggen.

6.3 Spouwmes in werkpositie brengen (afb. 5, 6)

- Waarschuwing!** Bij levering bevindt het spouwmes (5) zich in transportpositie. Bevestig het spouwmes (5) voor gebruik altijd in de bovenste positie (werkpositie), zoals hieronder beschreven.
- Stel het zaagblad (4) met het handwiel (8) in op maximale snijdiepte, zet het in de 0° stand en vergrendel het.
 - Demonteer de zaagbladbescherming (2) en het tafelinzetstuk (6) (zie 6.5, 6.2).

- Draai de bevestigingshendel (19) omhoog om het spouwmes (5) los te maken.
- Duw het spouwmes (5) opzij om de vergrendeling van de transportpositie op te heffen. (zie afbeelding 5b, pijl A)
- Met het spouwmes (5) opzij gedrukt, beweegt u het spouwmes (5) omhoog in de werkpositie. (zie afb. 5b, pijl B)
- **Gevaar!** Het spouwmes (5) moet in de bovenste stand vastklikken! Zodra het spouwmes (5) in de bovenste stand is vergrendeld, duwt de bevestigingsplaat (20) het spouwmes (5) weer naar binnen.
- Voordat u het spouwmes vastklemt, moet u ervoor zorgen dat de afstand tussen het zaagblad (4) en het spouwmes (5) 3 tot 8 mm is (zie afb. 5d).
- Fixeer het spouwmes (5) met de bevestigingshendel (19).
- **Waarschuwing!** Het spouwmes (5) moet goed vastzitten.
- **Opmerking!** U kunt onvoldoende klemkracht van de bevestigingshendel (19) bijstellen door de zelfborgende moer (48) bij te stellen (zie afbeelding 6). Om bij de zelfborgende moer (48) te komen, draait u de kruiskop-schroef (47) los en verwijdert u de afdekking (46).
- Monteer het tafelinzetstuk (6) en de zaagbladbescherming (2) weer. (zie 6.2, 6,5)

6.4 Spouwmespositie controleren en evt. bijstellen (afb. 7)

De positie van het spouwmes (5) ten opzichte van het zaagblad (4) is in de fabriek ingesteld. Controleer de instelling voordat u begint te werken om altijd veilig te kunnen werken.

Het spouwmes (5) moet in het midden op een denkbeeldige verlengde lijn achter het zaagblad (4) liggen, zodat het te zagen materiaal niet kan vastlopen.

- Indien nodig kan de positie van het spouwmes (5) aan het zaagblad (4) bijgesteld worden.
- Draai de twee binnenzeskantschroeven (45) los.
- Lijn het spouwmes (5) parallel aan en gecentreerd achter het zaagblad (4) uit.
- **Opmerking!** Plaats een voorwerp met een rechte rand (bijvoorbeeld een liniaal) aan beide kanten van het zaagblad (4). Zorg er zo voor dat het spouwmes (5) niet uit het snijvlak van het zaagblad (4) steekt.
- Draai de binnenzeskantschroeven (45) weer vast en controleer de instelling.

6.5 Montage/wissel zaagbladbescherming (afb. 9)

- **Gevaar!** Bevestig de zaagbladbescherming (2) altijd aan het spouwmes (5) voordat u begint te werken.
- Zorg er bij de montage voor dat de excenterhendel (43) open staat, d.w.z. dat deze naar de voorkant van de zaagbladbescherming (2) wijst.
- Beweeg de zaagbladbescherming (2) centraal naar het spouwmes (5) en hang eerst de achterste pen in de uitsparing (18) op het spouwmes.
- Kantel vervolgens de zaagbladbescherming (2) naar beneden totdat ook de voorste pen in de uitsparing (18) op het spouwmes rust.
- Klem de zaagbladbescherming (2) vast door de excenterhendel (43) naar achteren te duwen, d.w.z. naar de achterkant van de machine.
- **Waarschuwing!** De zaagbladbescherming (2) moet altijd door zijn eigen gewicht op het te zagen materiaal zakken.
- Controleer na montage of de zaagbladbescherming (2) goed werkt door deze omhoog te tillen en los te laten.

6.6 Montage/Wissel van zaagblad (fig. 10)

- **Vóór** vervanging van het zaagblad: Verwijder de accu uit het apparaat!
- Draag bij de vervanging van het zaagblad handschoenen om verwondingen te vermijden!
- Demonteer de zaagbladbescherming en het tafelinzetstuk (zie 6.5, 6.2).
- Draai de bevestigingshendel (19) los om het werkgebied toegankelijk te maken.
- Draai de schroef (15) los door een sleutel (30) op de schroef (15) te zetten en een andere sleutel (31) op de motoras om tegen te houden.
- **Voorzichtig!** Draai de schroef (15) in de draairichting van het zaagblad.
- Verwijder de buitenste flens en het oude zaagblad (4) van de binnenste flens. Reinig zaagbladflenzen vóór de montage van het nieuwe zaagblad zorgvuldig.
- Het nieuwe zaagblad (4) in omgekeerde volgorde weer monteren en vastdraaien.
- **Waarschuwing!** Let op de draairichting, de schuine zaagkant van de tanden moet in draairichting, d.w.z. naar voor wijzen.

- Draai de bevestigingshendel (19) weer vast en monteer het spouwmes, het tafelinzetstuk en de zaagbladbescherming of stel deze in (zie 6.3, 6.2, 6.5).
- Controleer of de veiligheidsinrichtingen goed functioneren, voordat u weer met de zaag werkt.
- **Waarschuwing!** Controleer na elke wissel van het zaagblad of de zaagbladbescherming (2) zoals voorgeschreven opent en weer sluit.
- Controleer tevens of het zaagblad (4) vrij loopt in de zaagbladbescherming (2).
- **Waarschuwing!** Controleer na elke zaagbladvervangings of het zaagblad (4) zowel in verticale stand als 45° gekanteld vrij in het tafelinzetstuk (6) draait.
- **Waarschuwing!** Een versleten of beschadigd tafelinzetstuk (6) moet onmiddellijk worden vervangen (zie 6.2).
- **Waarschuwing!** Het vervangen en uitrichten van het zaagblad (4) moet correct worden uitgevoerd.

6.7 Aansluiting voor stofafzuiging (afb. 11)

Op de afzuigadapter (16) op de behuizing kan de stofafzuiging worden aangesloten. U kunt bijv. een nat-droogzuiger (niet meegeleverd) op de afzuigadapter (16) aansluiten.

7. Bediening

7.1 Aan/Uit-schakelaar (afb. 1, 12/ pos. 11)

- De zaag kan worden aangezet door de groene knop "I" in te drukken. Wacht met het zagen, tot het zaagblad zijn maximale toerental heeft bereikt.
- De rode "0"-knop wordt afgedekt door de knopafdekking (42). Om de zaag uit te schakelen, drukt u op de knopafdekking (42).

7.2 Snijdiepte (afb. 1, 12)

Het zaagblad (4) kan op de gewenste snijdiepte worden ingesteld door het handwiel (8) te draaien.

Waarschuwing! Verminder het gevaar om in contact te komen met het zaagblad (4) door de zaagdiepte van het zaagblad altijd aan te passen aan de dikte van het werkstuk.

Vuistregel! Het zaagblad (4) mag slechts zover worden in- of uitgeschoven als nodig is om de tandpunten van het zaagblad zichtbaar boven het werkstuk uit te laten steken.

Tegen de klok in:

kleinere snijdiepte

Rechtsom:

grotere snijdiepte

7.3 Parallele geleider

Voor het in lengterichting zagen van houten delen moet de parallelle geleider (7) worden gebruikt.

Waarschuwing! Zorg er bij het monteren of afstellen van de parallelle geleider (7) voor dat deze evenwijdig aan het zaagblad (4) staat.

Verwijder voor in lengterichting zagen de dwarsaanslag (14) van de zaagtafel (1) verwijderen en berg deze op in de daarvoor bedoelde houder.

7.3.1 Aanslaghoogte (afb. 1c, 15)

- **Waarschuwing!** De aanslaghoogte moet altijd zo worden ingesteld dat het werkstuk optimaal langs het zaagblad (4) kan worden geleid.
- De meegeleverde parallelle geleider (7) moet in combinatie met de aanslagrail (23) worden gebruikt voor het zagen van smalle stukken hout in lengterichting (zie afb. 15a).
- Om de aanslagrail (23) aan de parallelle geleider (7) te bevestigen, moeten de vleugelmoeren (26) losgemaakt worden. Rijg vervolgens de aanslagrail (23) met de groef (25) op de slotbouten (28) en zet deze vast met de sluitringen (27) en vleugelmoeren (26).
- Voor het in lengterichting zagen van bredere stukken hout kan de parallelle geleider (7) ook zonder aanslagrail (23) worden gebruikt (zie afb. 15b). Hiervoor moeten de slotbouten (28), sluitringen (27) en vleugelmoeren (26) worden gedemonteerd.
- **Waarschuwing!** De aanslagrail (23) moet bij gebruik altijd worden vastgeschroefd aan de kant van de parallelle geleider (7) die naar het zaagblad wijst.

7.3.2 Zaagbreedte (afb. 16)

- De parallelle geleider (7) kan aan beide kanten van de zaagtafel (1) worden gemonteerd.
- De parallelle geleider (7) moet in de geleiderail (29) van de zaagtafel (1) worden gezet.
- Door op de excenterhendel (12) te drukken kan de parallelle geleider (7) in de gewenste positie worden vastgeklemd.
- **Opmerking!** Als de ingestelde zaagbreedte afwijkt van de werkelijke zaagbreedte, kunt u de wijzer (49) bijstellen. De wijzer (49) is via een sleufgat op de geleiderail (29) geschroefd.

Met ingeschoven tafverbreiding (10) resp. zaagbreedtes van minder dan 25 cm:

- Stel de parallelle geleider (7) met behulp van de hoofdschaal (22) op de geleiderail (29) in op de gewenste maat.

Met uitgeschoven tafverbreiding (10) resp. zaagbreedtes van meer dan 25 cm:

- Stel de parallelle geleider (7) met behulp van de hoofdschaal (22) in op de maat 25 cm en zet deze vast met de excenterhendel (12).
- Om de zaagbreedte te vergroten, past u de resterende zaagbreedte aan door de tafverbreiding (10) uit te schuiven (zie 7.6).
- Lees de totale ingestelde zaagbreedte af op de extra schaal (24). Opmerking! Om ervoor te zorgen dat de zaagmaat op de extra schaal (24) correct is, moet de parallelle geleider (7) worden ingesteld op de gedefinieerde maat van 25 cm op de hoofdschaal (22).

7.3.3 Aanslaglengte instellen (afb. 17)

- Om te voorkomen dat het te snijden materiaal vastgeklemd raakt, kan de aanslagrail (23) in lengterichting worden verschoven.
- Vuistregel: Het achterste uiteinde van de aanslag stuit op een imaginaire lijn, die ongeveer bij de voorkant van het zaagblad begint en onder 45° naar achter verloopt.
- Benodigde zaagbreedte instellen - Vleugelmoeren (26) losdraaien en aanslagrail (23) zo ver naar voren schuiven, tot de imaginaire 45° lijn wordt geraakt.
- Vleugelmoeren (26) weer aanhalen.

7.3.4 Klemkracht bijstellen (afb. 18)

Gevaar! Zorg er altijd voor dat de parallelle geleider (7) goed vastzit op de geleiderail (29) en dat deze niet kan verschuiven.

Indien nodig kunt u de klemkracht van de parallelle geleider (7) bijstellen.

- Gebruik hiervoor de sleutels (30/ 31).
- Verwijder de dopmoer (58).
- Verhoog de klemkracht door de moer (50) met de klok mee te draaien.
- Schroef vervolgens de dopmoer (58) weer vast, waarbij u de tweede sleutel gebruikt om de moer (50) op zijn plaats te houden, afhankelijk van het uitsteeksel van de schroefdraad.

7.4 Dwarsaanslag (afb. 19)

Verwijder voor dwars zagen de parallelle geleider (7) van de zaagtafel (1).

Voor het in dwarsrichting zagen van houten delen moet de dwarsgeleider (14) worden gebruikt.

- Schuif de dwarsgeleider (14) in de groef (21) van de zaagtafel.
- Draai de borgschroef (36) los.
- Draai de geleiderail (34) tot de pijl de gewenste hoek aangeeft.
- De dwarsaanslag (14) heeft vergrendelingsposities op 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, waarbij de aanslagrail (34) hoorbaar vastklikt. Zodra de aanslagrail is vergrendeld, moet deze positie worden gefixeerd met de borgschroef (36).
- Als er andere hoekstanden nodig zijn, dan wordt de aanslagrail (34) alleen gefixeerd d.m.v. de borgschroef (36).
- Draai de borgschroef (36) weer vast.
- Controleer de afstand tussen geleiderail (34) en zaagblad (4).
- **Waarschuwing!** Schuif de aanslagrail (34) niet te ver in de richting van het zaagblad (4). De afstand tussen geleiderail (34) en zaagblad (4) moet ca. 2 cm bedragen.
- Draai indien nodig de twee vleugelmoeren (35) los en stel de aanslagrail (34) af.
- Vleugelmoeren (35) weer aanhalen.

7.5 Hoekinstelling zaagblad (afb. 12-14)

- Maak de vastzethendel (9) los door deze naar boven te zwenken.
- Pas de hoek van het zaagblad aan door het handwiel (8) te verschuiven totdat de wijzer (52) overeenkomt met de gewenste maat op de hoekschaal (51).
- Fixeer de hoekmaat door de vastzethendel (9) vast te draaien.
- Opmerking! Bij een afwijking ten opzichte van de hoekschaal (51) kunt u de wijzer (52) bijstellen. De wijzer (52) is door een sleufgat op de machine geschroefd (zie afb. 14b).

Eindaanslag voor zaagbladhoek bijstellen (afb. 12)

Indien nodig kan de eindaanslag voor de hoekinstelling van het zaagblad zowel op 0° als op 45° worden bijgesteld.

- Draai hiervoor de stelschroef voor 0° (32) en de kruiskopschroeven (60) los (resp. voor 45°-instelling: de stelschroef voor 45° (33)).
- Stel de hoek tussen zaagblad (4) en zaagtafel (1) in op 90° of 45° met een geschikt meetgereedschap (bijv. 90°-hoek, hoekmeter).
- Zet de zaagbladhoek vast met de vastzethendel (9).
- Verplaats de aanslagplaat voor 0° (53) en de aanslaghoek (59) (resp. voor 45°-instelling: de aanslagplaat 45° (54)) aan de binnenkant van de machine zo ver, totdat deze tegen de

binnenste zaagbladophanging ligt.

- Zet de instelling vast door de stelschroef 0° (32) en de kruiskopschroeven (60) vast te draaien (of voor een instelling van 45°: de stelschroef 45° (33)).

Klemkracht van de vastzethendel bijstellen (afb. 14)

- Demonteer het handwiel (8). Draai hiervoor de moer SW 10 (55) los en trek het handwiel (8) naar buiten eraf.
- Draai de kruiskopschroef (56) los en trek de vastzethendel (9) van de zeskantschroef (57) af.
- Duw de vastzethendel (9) één rasterpositie verplaatst op de zeskantschroef (57).
- Zet de vastzethendel (9) vast met de kruiskopschroef (56).
- Plaats het handwiel (8) terug en zet het vast met de moer SW 10 (55).

7.6 Tafelverbreiding instellen (afb. 16, 20)

- De tafelverbreiding (10) op de zaagtafel (1) kan naar rechts worden uitgeschoven.
- De spanhendel (37) moet van de tafelzaag af wijzen, zodat de tafelverbreiding (10) kan worden verschoven (zie afb. 20a).
- Om de tafelverbreiding (10) in een bepaalde positie vast te zetten, moet de spanhendel (37) naar de machine wijzen (zie afb. 20b).
- Als de parallelle geleider wordt gebruikt bij uitgeschoven tafelverbreiding (10), moet de parallelle geleider (7) worden ingesteld op de maat 25 cm van de hoofdschaal (22).
- **Gevaar!** Een onvoldoende vastgezette parallelle geleider (7) kan een terugslag veroorzaken.
- **Waarschuwing!** Vooral wanneer de tafel is uitgeschoven, moet u er altijd voor zorgen dat het werkstuk stevig op de zaagtafel rust en niet kan klemmen.
- Indien nodig kan de klemkracht van de klemhendel (37) worden bijgesteld. Draai hiervoor de moer (39) los en draai de schroefdraadmof (38) zo ver erin of eruit totdat de gewenste klemkracht is bereikt. Zet vervolgens schroefdraadmof (38) weer vast met moer (39).

7.7 Laden van het Li-accupack (afb. 21, 22)

1. Trek de accu (61) van de houder (62) af door de grendelknop aan de accu in te drukken en hem dan eruit te trekken.
2. Kijk of de netspanning vermeld op het typeplaatje overeenstemt met de beschikbare netspanning. Steek de netstekker van de

lader (63) in het stopcontact. De groene LED begint te knipperen.

3. Schuif de accu op de lader.

Onder punt "Indicatie oplader" vindt u een tabel met de betekenis van de led-indicator op de oplader.

Mocht het laden van het accupack niet mogelijk zijn, controleer dan

- of er spanning op het stopcontact staat,
- of een foutloos contact aan de laadcontacten voorhanden is.

Indien het laden van het accupack nog altijd niet mogelijk is, dan verzoeken wij u

- de oplader en de laadadapter
- en het accupack

naar onze klantenservice op te sturen.

Neem voor professionele verzending contact op met onze klantenservice of het verkooppunt waar het apparaat is gekocht.

Zorg er bij het vervoeren of weggooien van op-laadbare accu's of accu-apparaten op dat ze afzonderlijk in plastic zakken worden verpakt om kortsluiting en brand te voorkomen!

In het belang van een lange levensduur van het accupack moet u ervoor zorgen dat het accupack tijdig wordt opgeladen. Dit is in ieder geval nodig als u merkt dat de prestaties van het apparaat afnemen. Ontlaad het accupack nooit volledig. Dit leidt tot een defect aan het accupack!

Opmerking!

Gebruik alleen accu's met dezelfde vulstand, combineer nooit volle en halfvolle accu's met elkaar. Laad beide accu's altijd tegelijkertijd op. De accu met de zwakkere laadtoestand bepaalt de looptijd van het apparaat. Vóór bedrijf moeten altijd beide accu's vol worden geladen.

7.8 Accucapaciteitsindicator (afb. 21)

Druk op de schakelaar voor accu-capaciteitsindicatie (a). De accu-capaciteitsindicatie (b) signaleert de laadtoestand van de accu aan de hand van 3 LEDs.

Alle 3 LEDs branden:

de accu is volledig opgeladen.

2 of 1 LED(s) branden:

de accu heeft nog voldoende lading.

1 LED knippert:

de accu is leeg, laad de accu op.

Alle LEDs knipperen:

De temperatuur van de accu is onderschreden. Haal de accu uit het apparaat en laat hem een dag op kamertemperatuur liggen. Als de fout opnieuw optreedt, dan werd hij diep ontladen en is hij defect. Haal de accu uit het apparaat. Een defecte accu mag niet meer worden gebruikt of opgeladen.

8. Gebruik**Waarschuwing!**

- Na elke nieuwe instelling raden wij aan om een proefsnede uit te voeren om de ingestelde maten te controleren.
- Wacht na het inschakelen van de zaag tot het zaagblad zijn maximale toerental heeft bereikt, voordat u de snede uitvoert.
- Let op bij het insnijden!
- Gebruik het apparaat alleen met de afzuiging.
- Controleer en reinig regelmatig de afzuigkanalen.

8.1 Uitvoeren van langssneden (afb. 23)

Hierbij wordt een werkstuk in zijn lengterichting doorgesneden. Eén kant van het werkstuk wordt tegen de parallelle geleider (7) geduwd terwijl de vlakke zijde op de zaagtafel (1) ligt.

De zaagbladbescherming (2) moet altijd op het werkstuk worden neergelaten.

De werkstand bij het zagen in lengterichting mag nooit in één lijn met het verloop van de snede zijn.

- Parallelle geleider (7) afstellen naargelang van de hoogte van het werkstuk en de gewenste breedte (zie 7.3).
- Zaag aanzetten
- Handen met gesloten vingers plat op het werkstuk leggen en het werkstuk langs de parallelle geleider (7) het zaagblad (4) in schuiven.
- Zijdellingse geleiding met de linker of rechter hand (naargelang de positie van de parallelle geleider) enkel tot de voorkant van de beschermkap leiden.
- Werkstuk altijd tot aan het einde van het spouwmes (5) doorschuiven.

- Het snijafval blijft op de zaagtafel (1) liggen, tot het zaagblad (4) weer tot stilstand is gekomen.
- Lange werkstukken aan het einde van het snijden beveiligen tegen eraf kantelen (bijv. afrolstaander enz.)!

8.1.1 Snijden van smallere werkstukken (afb. 24)

In lengterichting snijden van werkstukken met een breedte van minder dan 150 mm moet altijd met behulp van een duwstok (3) worden uitgevoerd. Duwstok is in de levering inbegrepen. Versleten resp. beschadigde duwstok onmiddellijk vervangen.

8.1.2 Snijden van zeer smalle werkstukken (afb. 25)

- Voor in lengterichting snijden van zeer smalle werkstukken met een breedte van 50 mm en minder moet altijd een duwstok worden gebruikt.
- Daarbij gebruikt u bij voorkeur het lage geleidevlak van de parallelle geleider.
- Een duwstok is niet in de levering inbegrepen! (Verkrijgbaar bij gespecialiseerde dealers) Vervang duwstokken tijdig.

8.2 Uitvoeren van schuine sneden (afb. 13, 26)

Schuine sneden worden principieel uitgevoerd mits gebruikmaking van de parallelaanslag (7). Als u het zaagblad (4) naar links kantelt tijdens het afschuiven, plaats dan de parallelle geleider (7) aan de rechterkant van het zaagblad (4). Plaats het werkstuk tussen zaagblad (4) en parallelle geleider (7).

- Zaagblad (4) op de gewenste hoekmaat afstellen. (zie 7.5).
- Parallelle aanslag (7) instellen al naargelang de breedte en hoogte van het werkstuk (zie 7.3)
- Snede uitvoeren overeenkomstig de werkstukbreedte (zie 8.1.1 en 8.1.2)

8.3 Uitvoeren van dwarsneden (afb. 27)

- Schuif de dwarsaanslag (14) in de groef (21) van de zaagtafel en stel in op de gewenste hoek (zie 7.4).
- Werkstuk vast tegen de dwarsaanslag (14) drukken.
- Zaag inschakelen.
- Dwarsaanslag (14) en werkstuk naar het zaagblad toe schuiven teneinde de snede uit te voeren.

- Waarschuwing! Houd altijd het geleide werkstuk vast, nooit het vrije werkstuk dat afgesneden wordt.
- Dwarsaanslag (14) altijd blijven vooruitschuiwen tot het werkstuk helemaal is doorgesneden.
- Zaag weer uitschakelen.
Zaagafval pas verwijderen als het zaagblad stilstaat.

9. Transport

Til de machine om hem transporteren alleen op aan de zaagtafel. Gebruik beschermingsrichtingen zoals zaagbladbescherming, aanslagrails nooit voor de hantering of het transport.

10. Reiniging, onderhoud en bestelling van onderdelen

Gevaar!

Trek vóór alle reinigingswerkzaamheden de accu eruit.

Vóór elke instelling, instandhouding of reparatie de accu eruit trekken.

10.1 Reiniging

- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het apparaat met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.
- Wij bevelen aan om het apparaat onmiddellijk na elk gebruik schoon te maken.
- Reinig het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofcomponenten van het toestel kunnen aantasten. Let er goed op dat geen water in het toestel terechtkomt. Door binnendringen van water in een elektrische apparatuur verhoogt het risico van een elektrische schok.

10.2 Koolborstels

Bij bovenmatige vonkvorming laat u de koolborstels door een erkende elektricien controleren. Gevaar! De koolborstels mogen alleen door elektriciens worden vervangen.

10.3 Onderhoud

Binnenin het apparaat zijn er geen andere te onderhouden onderdelen.

10.4 Bestelling van onderdelen en toebehoren:

Gelieve bij de bestelling van onderdelen de volgende gegevens te vermelden:

- Type van het apparaat
- Artikelnummer van het apparaat
- Ident.-nummer van het apparaat
- Onderdeelnummer van het benodigde onderdeel

Actuele prijzen en info vindt u op www.Einhell-Service.com

11. Verwijdering en recycling

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan naar de grondstofkringloop worden teruggevoerd. Het apparaat en diens toebehoren bestaan uit diverse materialen, zoals metaal en kunststof. Defecte apparaten horen niet bij het huisvuil. Om zich van het apparaat naar behoren te ontdoen dient het naar een geschikte verzamelplaats te worden gebracht. Als u geen verzamelplaats kent gelieve u dan bij de gemeente te informeren.

12. Opslag

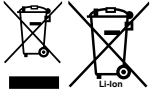
Haal de accu uit de machine.

Bewaar het apparaat en het toebehoren op een donkere, droge en vorstvrije plaats. De optimale opbergtemperatuur ligt tussen 5 en 30 °C. Bewaar het elektrische gereedschap in de originele verpakking.

13. Indicatie lader

Indicatiestatus		Betekenis en maatregel
Rode LED	Groene LED	
Uit	Knippert	Operationaliteit De lader is aangesloten aan het net en operationeel; de accu zit niet in de lader.
Aan	Uit	Laden De lader laadt de accu in de snelle laadmodus. De laadduur vindt u direct aan de lader. Aanwijzing! Al naargelang de acculading kan de laadduur iets afwijken van de vermelde tijden.
Uit	Aan	De accu is opgeladen en operationeel. (READY TO GO) Daarna wordt tot aan de volledige lading omgeschakeld op een bufferlading. Laat de accu hiervoor ongeveer 15 min. langer in de lader zitten. Maatregel: Neem de accu uit de lader. Isoleer de lader van het net.
Knippert	Uit	Aanpassingslading De lader bevindt zich in de modus behoedzame lading. Hierbij wordt de accu om veiligheidsredenen langzamer geladen, hetgeen meer tijd vergt. Dit kan de volgende oorzaken hebben: - De accu werd zeer lange tijd niet meer geladen. - De accutemperatuur ligt niet in het ideale bereik. Maatregel: Wacht tot het laadproces is afgesloten, de accu kan niettemin verder worden geladen.
Knippert	Knippert	Fout Laadproces is niet meer mogelijk. De accu is defect. Maatregel: Een defecte accu mag niet meer worden opgeladen. Neem de accu uit de lader.
Aan	Aan	Temperatuurstoring De accu is te warm (bijv. direct instralend zonlicht) of te koud (onder 0 °C). Maatregel: Neem de accu de lader uit en bewaar hem 1 dag bij kamertemperatuur (ca. 20 °C).

Afvalverwijdering



Elektrische gereedschappen, accu's, accessoires en bijbehorende verpakkingen moeten op een voor het milieu verantwoorde wijze worden gerecycled.

Gooi elektrische gereedschappen, accu's en batterijen niet bij het huisvuil, maar breng ze naar een inzamelpunt.

Alleen voor landen binnen de EU:

Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EU inzake afgedankte elektrische en elektronische apparatuur, en de implementatie hiervan in nationaal recht, moeten niet bruikbare elektrische gereedschappen op een voor het milieu verantwoorde wijze worden ingezameld en gerecycled. Volgens de Europese richtlijn 2006/66/EG moeten defecte of verbruikte accu's/batterijen apart worden ingezameld en op een voor het milieu verantwoorde wijze worden gerecycled.

Bij een verkeerde afvoer kunnen afgedankte elektrische en elektronische apparaten vanwege de mogelijke aanwezigheid van gevaarlijke stoffen schadelijke uitwerkingen op het milieu en de gezondheid van mensen hebben.

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van Einhell Germany AG.

Technische wijzigingen voorbehouden

Service-informatie

Wij werken in alle landen die in het garantiebewijs zijn genoemd, samen met competente servicepartners, wier contactgegevens u kunt afleiden uit het garantiebewijs. Deze staan voor alle diensten zoals reparatie, het verschaffen van wisselstukken of slijtdelen of voor de aankoop van verbruiksmaterialen te uwer beschikking.

U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen.

Categorie	Voorbeeld
Slijtstukken*	V-snaar, koolborstels, tafelinzetstuk, schuifstok, Accu
Verbruiksmateriaal/verbruiksstukken*	Zaagblad
Ontbrekende onderdelen	

* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

Bij gebreken of defecten verzoeken wij u om de fout te melden op het internet onder www.Einhell-Service.com. Gelieve te zorgen voor een nauwkeurige beschrijving van de fout en daarbij in elk geval de volgende vragen te beantwoorden:

- Heeft het toestel reeds eenmaal gewerkt of was het vanaf het begin defect?
- Is u iets opgevallen voordat het defect zich voordeed (symptoom vóór het defect)?
- Welke foutieve werkwijze vertoont het toestel volgens u (hoofdsymptoom)?
Beschrijf deze foutieve werkwijze.

Peligro!

Al usar aparatos es preciso tener en cuenta una serie de medidas de seguridad para evitar lesiones o daños. Por este motivo, es preciso leer atentamente este manual de instrucciones/advertencias de seguridad. Guardar esta información cuidadosamente para poder consultarla en cualquier momento. En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones/advertencias de seguridad. No nos hacemos responsables de accidentes o daños provocados por no tener en cuenta este manual y las instrucciones de seguridad.

Explicación de los símbolos empleados (véase fig. 28)

1. ¡Peligro! – Leer el manual de instrucciones para reducir cualquier riesgo de sufrir lesiones.
2. ¡Cuidado! Usar protección para los oídos. La exposición al ruido puede ser perjudicial para el oído.
3. ¡Cuidado! Es preciso ponerse una mascarilla de protección. Puede generarse polvo dañino para la salud cuando se realicen trabajos en madera o en otros materiales. ¡Está prohibido trabajar con material que contenga asbesto!
4. ¡Cuidado! Llevar puestas gafas de protección. Durante el trabajo, la expulsión de chispas, astillas, virutas y polvo por el aparato pueden provocar pérdida de vista.
5. ¡Cuidado! ¡Peligro de lesión! No entrar en contacto con la hoja de la sierra en funcionamiento.
6. Girar el disco hacia la derecha con la llave de anillo adjunta para soltar el revestimiento de la mesa. Girar el disco hacia la izquierda con el fin de asegurar que el revestimiento de la mesa no se caiga.
7. Subir la palanca de fijación para ajustar el ángulo de la hoja de sierra. Bajar la palanca de fijación para fijar el ángulo de la hoja de sierra.
8. Almacenar las baterías únicamente en recintos secos con una temperatura ambiente de +10 °C - +40 °C. Almacenar las baterías únicamente estando cargadas (mín. al 40 % de carga). (No se incluye en el volumen de entrega)
9. Alimentación de tensión de motor
10. Número de revoluciones

11. Altura de corte a 90° o 45° de inclinación de la hoja de sierra
12. Dimensiones de la hoja de sierra
13. Grosor de la cuña abridora
14. Peso

1. Instrucciones de seguridad

Encontrará las instrucciones de seguridad correspondientes en el prospecto adjunto.

¡Aviso!**Leer todas las instrucciones de seguridad, indicaciones, ilustraciones y los datos**

técnicos con los que está provista esta herramienta eléctrica. El incumplimiento de las instrucciones indicadas a continuación puede provocar descargas eléctricas, incendios y/o daños graves.

Guardar todas las instrucciones de seguridad e indicaciones para posibles consultas posteriores.

2. Descripción del aparato y volumen de entrega**2.1 Descripción del aparato (fig. 1-27)**

1. Mesa para sierra
2. Protección para la hoja de la sierra
3. Pieza de empuje
4. Hoja de sierra
5. Cuña abridora
6. Revestimiento de mesa
7. Tope en paralelo
8. Manivela
9. Palanca de fijación del ángulo de la hoja de sierra
10. Ensanche de mesa extensible
11. Interruptor ON/OFF
12. Palanca del excéntrico para tope en paralelo
13. Disco giratorio en revestimiento de mesa
14. Tope transversal
15. Tornillo para hoja de sierra
16. Adaptador de aspiración
17. Tornillo en cruz
18. Entalladura de la cuña abridora
19. Palanca de fijación
20. Placa de sujeción
21. Ranura en mesa para sierra
22. Escala principal
23. Guía de corte
24. Escala de extensión
25. Ranura en guía de corte

26. Empuñadura de mariposa para tope en paralelo
27. Arandela para tope en paralelo
28. Tirafondo para tope en paralelo
29. Riel guía Tope en paralelo
30. Llave de anillo 10/13 mm
31. Llave de anillo 10/21 mm
32. Tornillo de reglaje 0°
33. Tornillo de reglaje 45°
34. Guía de corte para tope transversal
35. Empuñadura de mariposa para tope transversal
36. Tornillo de fijación para tope transversal
37. Palanca tensora para ensanche de mesa
38. Manguito roscado
39. Tuerca
40. Conexión para la aspiración
41. Orificio en el bastidor de la máquina
42. Tapa del interruptor
43. Palanca del excéntrico para protección de la hoja de sierra
44. Tornillo de hexágono interior de 2,5 mm Revestimiento de mesa
45. Tornillo de hexágono interior 4 mm Cuña abridora
46. Cubierta de la tuerca autorroscante
47. Tornillo con ranura cruzada para cubierta
48. Tuerca autorroscante
49. Indicador Tope en paralelo
50. Tuerca en tope en paralelo
51. Escala angular
52. Indicador ángulo de la hoja de la sierra
53. Placa de tope 0°
54. Placa de tope 45°
55. Tuerca SW 10 manivela
56. Tornillo en cruz Palanca de fijación
57. Tornillo hexagonal
58. Tuerca de sombrerete en el tope en paralelo
59. Ángulo de tope 0°
60. Tornillo en cruz Ángulo de tope 0°
61. Batería
(no se incluye en el volumen de entrega)
62. Alojamiento para la batería
63. Cargador
(no se incluye en el volumen de entrega)

2.2 Volumen de entrega

Sirviéndose de la descripción del volumen de entrega, comprobar que el artículo esté completo. Si faltase alguna pieza, dirigirse a nuestro Service Center o a la tienda especializada más cercana en un plazo máximo de 5 días laborales tras la compra del artículo presentando un recibo de compra válido. A este respecto, observar la tabla de garantía de las condiciones de garantía que se

encuentran al final del manual.

- Abrir el embalaje y extraer cuidadosamente el aparato.
- Retirar el material de embalaje, así como los dispositivos de seguridad del embalaje y para el transporte (si existen).
- Comprobar que el volumen de entrega esté completo.
- Comprobar que el aparato y los accesorios no presenten daños ocasionados durante el transporte.
- Si es posible, almacenar el embalaje hasta que transcurra el periodo de garantía.

Peligro!

¡El aparato y el material de embalaje no son un juguete! ¡No permitir que los niños jueguen con bolsas de plástico, láminas y piezas pequeñas! ¡Riesgo de ingestión y asfixia!

- Sierra circular de mesa inalámbrica
- Protección para la hoja de la sierra
- Pieza de empuje
- Tope en paralelo
- Tope transversal
- Adaptador de aspiración
- Guía de corte
- Llave de anillo 10/13 mm
- Llave de anillo 10/21 mm
- Manual de instrucciones original
- Instrucciones de seguridad

3. Uso adecuado

La sierra circular de mesa inalámbrica sirve para practicar cortes transversales y longitudinales (solo con tope transversal) en cualquier tipo de madera, dependiendo del tamaño de la máquina. No está permitido cortar ningún tipo de madera en tronco.

Utilizar la máquina sólo en los casos que se indican explícitamente como de uso adecuado. Cualquier otro uso no será adecuado. En caso de uso inadecuado, el fabricante no se hace responsable de daños o lesiones de cualquier tipo; el responsable es el usuario u operario de la máquina.

Tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. No asumiremos ningún tipo de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.

Sólo está permitido utilizar hojas de sierra adecuadas (hojas de sierra HM o CV) para este tipo de máquina. Se prohíbe el uso de cualquier tipo de muela de tronzar y de hojas de sierra HSS.

Otra de las condiciones para un uso adecuado es la observancia de las instrucciones de seguridad, así como de las instrucciones de montaje y de servicio contenidas en el manual de instrucciones.

Las personas encargadas de operar y mantener la máquina deben estar familiarizadas con la misma y haber recibido información sobre todos los posibles peligros. Además, es imprescindible respetar en todo momento las prescripciones vigentes en materia de prevención de accidentes. Es preciso observar también cualquier otro reglamento general en el ámbito de la medicina laboral y técnicas de seguridad.

El fabricante no se hace responsable de los cambios que el operario haya realizado en la máquina ni de los daños que se puedan derivar por este motivo. Existen determinados factores de riesgo que no se pueden descartar por completo, incluso haciendo un uso adecuado de la máquina. El tipo de diseño y atributos de la máquina pueden conllevar los riesgos siguientes:

- Contacto con la hoja de la sierra en la zona en que se halla al descubierto.
- Entrada en contacto con la hoja de la sierra en funcionamiento (riesgo de heridas por corte)
- Rebote de las piezas con las que se está trabajando o de algunas de sus partes.
- Rotura de la hoja de la sierra.
- Proyección de partículas del revestimiento de metal duro defectuoso procedente del disco.
- Lesiones del aparato auditivo por no utilizar la protección necesaria.
- Se producen emisiones de polvo de madera perjudiciales para la salud si se usa la sierra en recintos cerrados.

4. Características técnicas

Alimentación de tensión de motor 36 V CC
 Velocidad en vacío n_g : 3800 r. p. m.
 Hoja de sierra con metal duro:
 $\varnothing 254 \times \varnothing 30 \times 2,4$ mm
 Número de dientes: 24
 Altura máx. de corte 89 mm / 90°
 63 mm / 45°

Ajuste de altura continuo 0 - 89 mm
 Hoja de la sierra orientable continuo 0° - 45°
 Tope transversal ángulo continuo -60° - +60°
 Empalme para aspiración $\varnothing 36$ mm
 Peso: 19 kg
 Grosor de la cuña abridora 2,0 mm

¡Atención!

¡El aparato se suministra sin baterías y sin cargador y solo puede utilizarse con las baterías de iones de litio de la serie Power X-Change!

Las baterías de iones de litio de la serie Power X-Change solo deben cargarse con los cargadores Power X-Charger.

Las baterías y los cargadores adecuados de la serie Power X-Change son, por ejemplo:

- Batería: Power X-Change 1,5
- Batería: Power X-Change 5,2
- Cargador: Power X-Charger 3A
- Cargador: Power X-Charger

¡Peligro!

Ruido

Los valores de emisión de ruidos se han determinado conforme a la norma EN 62841.

Funcionamiento

Nivel de presión acústica L_{pA} 86,4 dB(A)
 Imprecisión K_{pA} 3 dB(A)
 Nivel de potencia acústica L_{WA} 99,4 dB(A)
 Nivel de potencia acústica K_{WA} 3 dB(A)

Usar protección para los oídos.

La exposición al ruido puede ser perjudicial para el oído.

Los valores de emisión de ruidos indicados se han calculado conforme a un método de ensayo normalizado y se pueden utilizar para comparar una herramienta eléctrica con otra.

Dichos valores se pueden utilizar también para valorar provisionalmente la carga.

Advertencia:

Las emisiones de ruidos pueden diferir de los valores indicados durante el uso real de la herramienta eléctrica en función del modo en el que se utiliza la misma, especialmente del tipo de pieza que se mecaniza.

¡Reducir al mínimo la emisión de ruido y las vibraciones!

- Emplear sólo aparatos en perfecto estado.
- Realizar el mantenimiento del aparato y limpiarlo con regularidad.
- Adaptar el modo de trabajo al aparato.
- No sobrecargar el aparato.
- En caso necesario, llevar el aparato a revisión.
- Apagar el aparato cuando no se esté utilizando.

¡Limitar el tiempo de trabajo!

Al hacerlo deben tenerse en cuenta todas las partes del ciclo de servicio (por ejemplo los tiempos en los que la herramienta eléctrica está desconectada y los tiempos en los que está conectada pero funciona sin carga).

¡Cuidado!

Riesgos residuales

Incluso si esta herramienta se utiliza adecuadamente, siempre existen riesgos residuales. En función de la estructura y del diseño de esta herramienta eléctrica pueden producirse los siguientes riesgos:

1. Lesiones pulmonares en caso de que no se utilice una mascarilla de protección antipolvo.
2. Lesiones auditivas en caso de que no se utilice una protección para los oídos adecuada.

5. Antes de la puesta en marcha

¡Advertencia!

Quitar siempre la batería antes de realizar ajustes en el aparato.

- Desembalar la sierra circular de mesa y comprobar si existen daños eventuales ocasionados durante el transporte.
- Poner la máquina en una posición estable, es decir, fijarla con tornillos a un banco de trabajo o a un bastidor fijo.
- Antes de la puesta en marcha, instalar debidamente todas las cubiertas y dispositivos de seguridad.
- La hoja de la sierra debe poder moverse sin problemas.

- En caso de madera ya trabajada, es preciso asegurarse de que la misma no presente cuerpos extraños como, por ejemplo, clavos o tornillos, etc.
- Antes de presionar el interruptor ON/OFF, asegurarse de que la hoja de la sierra esté bien montada y de que las piezas móviles se muevan con suavidad.

6. Montaje

¡Peligro! Extraer la batería antes de proceder a la realización de cualquier tarea de mantenimiento, reequipamiento y de montaje en la sierra circular.

6.1 Colocación de la sierra circular de mesa (fig. 2, 3)

- ¡Peligro! Tener en cuenta el peso de la máquina y, de ser necesario, obtener ayuda de una segunda persona.
- Es preciso colocar la sierra circular de mesa sobre un suelo plano.
- Para una posición segura de la sierra recomendamos fijar la sierra circular de mesa mediante las 4 perforaciones (41) del bastidor de la máquina sobre una base firme. El material de fijación adecuado (tornillos, etc.) se puede adquirir en tiendas especializadas.
- Cuando no se utilizan, el tope transversal (14), la pieza de empuje (3), el tope en paralelo (7) y las dos llaves (30, 31) se pueden fijar como se muestra en la figura 2.
- Montar el adaptador de aspiración (16) en la parte posterior de la máquina. Para ello, desmontar el tornillo en cruz (17) y poner el adaptador de aspiración (16) en el empalme para aspiración (40). Fijar el adaptador de aspiración (16) con el tornillo en cruz (17).

6.2 Montaje/cambio del revestimiento de mesa (fig. 4)

- Es preciso cambiar el revestimiento de la mesa siempre que presente desgaste o esté dañado ya que, de lo contrario, existe el riesgo de sufrir lesiones graves.
- Retirar la protección de la hoja de la sierra (2) (véase 6.5).
- Colocar una de las dos llaves de anillo (30, 31) con el lado de 10 mm en el disco giratorio (13). Girar el disco (13) en sentido horario con la llave de anillo de anillo para soltar el revestimiento de la mesa.

- Extraer el revestimiento de mesa (6) gastado.
 - El montaje del nuevo revestimiento de mesa se lleva a cabo realizando la misma secuencia de pasos en sentido contrario.
 - ¡Advertencia! El revestimiento de mesa no debe bloquear la pieza en el sentido de avance.
 - La altura del revestimiento de mesa (6) con respecto a la mesa para sierra (1) viene ajustada de fábrica. Comprobar regularmente el ajuste utilizando un objeto con un borde recto (por ejemplo, una regla, un medidor de ángulos, etc.).
 - En caso necesario, la altura del revestimiento de la mesa (6) puede reajustarse mediante tornillos de hexágono interior (44).
 - ¡Advertencia! La superficie de apoyo del revestimiento de mesa (6) no debe sobresalir por la parte delantera.
 - ¡Advertencia! En la parte trasera, la superficie de apoyo del revestimiento de mesa (6) no debe quedar por debajo de la mesa de la sierra (1).
- Antes de fijar la cuña abridora es preciso asegurarse de que la distancia entre la hoja de la sierra (4) y la cuña abridora (5) sea de 3 a 8 mm (véase fig. 5d).
 - Fijar la cuña abridora (5) mediante la palanca de fijación (19).
 - ¡Advertencia! La cuña abridora (5) debe quedar fijada de forma segura.
 - ¡Aviso! Una fuerza de sujeción insuficiente de la palanca de fijación (19) se puede reajustar apretando la tuerca autorroscante (48). (Véase fig. 6) Para acceder a la tuerca autorroscante (48), soltar los tornillos en cruz (47) y retirar la cubierta (46).
 - Volver a montar el revestimiento de mesa (6) y la protección para la hoja de sierra (2). (véase 6.2, 6.5)

6.3 Colocar la cuña abridora en posición de trabajo (fig. 5, 6)

¡Advertencia! En el momento de la entrega, la cuña abridora (5) se encuentra en posición de transporte. Para el funcionamiento, fijar la cuña abridora (5) siempre en la posición más alta como se describe a continuación (posición de trabajo).

- Ajustar la hoja de sierra (4) a la profundidad máxima de corte mediante la manivela (8), desplazarla a la posición 0° y bloquearla.
- Desmontar la protección de la hoja de sierra (2) y el revestimiento de mesa (6) (véase 6.5, 6.2).
- Girar la palanca de fijación (19) hacia arriba, para soltar la cuña abridora (5).
- Presionar la cuña abridora (5) hacia el lado para soltar la posición de enclavamiento de la posición de transporte (véase fig. 5b, flecha A)
- Con la cuña abridora (5) presionada hacia el lado, guiarla (5) hacia arriba a la posición de trabajo (véase fig. 5b, flecha B).
- ¡Peligro! ¡La cuña abridora (5) debe encajarse en la posición más alta! Una vez que la cuña abridora (5) se encuentra en la posición más alta, la placa de sujeción (20) vuelve a empujar la cuña abridora (5) hacia dentro.

6.4 Comprobar posición de la cuña abridora y, dado el caso, reajustar (fig. 7)

La posición de la cuña abridora (5) con respecto a la hoja de la sierra (4) viene ajustada de fábrica. Antes de empezar a trabajar, comprobar el ajuste para garantizar que se pueda trabajar de forma segura en todo momento.

La cuña abridora (5) debe quedar centrada en un plano imaginario extendido detrás de la hoja de sierra (4), de modo que no sea posible que el material se atasque.

- Si es necesario, se puede reajustar la posición de la cuña abridora (5) con respecto a la hoja de la sierra (4).
- Aflojar los dos tornillos de hexágono interior (45).
- Alinear la cuña abridora (5) en paralelo a la hoja de sierra (4) y centrada detrás de la misma.
- ¡Aviso! Colocar a ambos lados de la hoja de sierra (4) un objeto de borde recto (p. ej., regla). Garantizar así que la cuña abridora (5) no sobresalga del plano de corte de la hoja de la sierra (4).
- Volver a apretar los tornillos de hexágono interior (45) y controlar el ajuste.

6.5 Montaje/cambio de la protección de la hoja de la sierra (fig. 9)

- ¡Peligro! Fijar siempre la protección para la hoja de la sierra (2) en la cuña abridora (5) antes del funcionamiento.
- Para el montaje es preciso asegurarse de que la palanca del excéntrico (43) esté abierta, es decir, alineada en dirección al borde delantero de la protección de la hoja de la sierra (2).

- Guiar la protección de la hoja de sierra (2) centrada sobre la cuña abridora (5) y enganchar primero el pasador trasero en la entalladura (18) de la cuña abridora.
- A continuación, inclinar la protección de la hoja de sierra (2) hacia abajo hasta que el pasador delantero también se apoye en la entalladura (18) de la cuña abridora.
- Fijar la protección para la hoja de la sierra (2) presionando hacia atrás la palanca del excéntrico (43), es decir, en dirección a la parte posterior de la máquina.
- ¡Advertencia! La protección de la hoja de sierra (2) siempre debe bajar por su propio peso automáticamente hasta el material a serrar.
- Después del montaje, comprobar el correcto funcionamiento de la protección para la hoja de sierra (2) levantándola hacia arriba y soltándola.
- Antes de volver a trabajar con la sierra, compruebe la capacidad de funcionamiento de los dispositivos de protección.
- ¡Advertencia! Después de cada cambio de hoja de sierra, comprobar que la protección de la hoja de la sierra (2) se abra y cierre correctamente.
- Comprobar también que la hoja de la sierra (4) se mueva libremente por la protección (2).
- ¡Advertencia! Después de cada cambio de hoja de sierra (4), comprobar si dicha hoja gira sin problemas en posición vertical, así como inclinada 45°, en el revestimiento de la mesa (6).
- ¡Advertencia! Si el revestimiento de la mesa (6) está dañado o desgastado, será preciso cambiarlo de inmediato (véase 6.2).
- ¡Advertencia! La hoja de la sierra (4) se debe cambiar y alinear correctamente.

6.6 Montaje/cambio de la hoja de la sierra (fig. 10)

- Antes de cambiar la hoja de la sierra: Quitar la batería del aparato.
- Llevar guantes a la hora de cambiar la hoja de la sierra para evitar sufrir lesiones.
- Desmontar la protección para la hoja de sierra y el revestimiento de mesa (véase 6.5, 6.2).
- Soltar la palanca de fijación (19) para facilitar el acceso al área de trabajo.
- Soltar el tornillo (15) colocando una llave (30) en el tornillo (15) y poniendo otra llave (31) en el árbol del motor para contrarrestar la fuerza.
- ¡Cuidado! Girar el tornillo (15) en el sentido de giro de la hoja de sierra.
- Retirar la brida exterior y la hoja de sierra usada (4) de la brida interior.
- Limpiar a fondo la nueva hoja de la sierra antes de proceder al montaje de las bridas.
- Volver a insertar y apretar la nueva hoja de sierra (4) con la misma secuencia de pasos pero en sentido inverso.
- ¡Advertencia! Tener en cuenta el sentido de avance, la oblicuidad de corte de los dientes debe orientarse en el sentido de avance, es decir, hacia delante.
- Fijar de nuevo la palanca de fijación (19) y montar y/o ajustar la cuña abridora, el revestimiento de mesa y la protección para la hoja de sierra (véase 6.3, 6.2, 6.5).

6.7 Conexión para el sistema de aspiración de polvo (fig. 11)

Se puede conectar un aspirador en el adaptador para aspirador (16) de la carcasa. Se podrá conectar, p. ej., un aspirador en seco y húmedo (no incluido en el volumen de entrega) en el adaptador de aspiración (16).

7. Manejo

7.1 Interruptor ON/OFF (fig. 1, 12/pos. 11)

- La sierra se enciende presionando la tecla verde "I". Antes de empezar a serrar, esperar hasta que la hoja de la sierra haya alcanzado su máxima velocidad.
- La tecla roja "0" queda protegida por la tapa para el interruptor (42). Para apagar la sierra, pulsar la tapa del interruptor (42).

7.2 Profundidad de corte (fig. 1, 12)

Girando la manivela (8), se puede ajustar la hoja de la sierra (4) a la profundidad de corte deseada.

¡Advertencia! Reducir el riesgo de entrar en contacto con la hoja de sierra (4) ajustando siempre la profundidad de corte de la hoja de sierra al grosor de la pieza.

Regla general: La hoja de sierra (4) solo debe retraerse o extenderse lo necesario para que las puntas de los dientes de la hoja de sierra sobresalgan visiblemente por encima de la pieza de trabajo.

En sentido contrario a las agujas del reloj:
menor profundidad de corte

En sentido horario:
mayor profundidad de corte

7.3 Tope en paralelo

Para realizar cortes longitudinales en piezas de madera, se habrá de utilizar el tope en paralelo (7).

¡Advertencia! Al montar o ajustar el tope en paralelo, asegurarse de que el tope (7) esté alineado en paralelo con respecto a la hoja de sierra (4). Para cortes longitudinales quitar el tope transversal (14) de la mesa para sierra (1) y guardarlo en el soporte previsto a tal efecto.

7.3.1 Altura de tope (fig. 1c, 15)

- ¡Advertencia! La altura del tope debe ajustarse siempre de forma que la pieza pueda ser guiada por la hoja de sierra (4) de la mejor manera posible.
- El tope en paralelo (7) suministrado debe utilizarse para realizar cortes longitudinales en piezas de madera finas con la guía de corte (23) (véase fig. 15a).
- Para fijar la guía de corte (23) al tope en paralelo (7), aflojar las dos empuñaduras de mariposa (26). A continuación, enfilear la guía de corte (23) con la ranura (25) en los tirafondos (28) y fijarla con las empuñaduras de mariposa (26) y las arandelas (27).
- Para el corte longitudinal de piezas de madera más anchas, el tope en paralelo (7) también puede utilizarse sin la guía de corte (23) (véase la figura 15b). Para ello, es preciso desmontar los tirafondos (28), las arandelas (27) y las empuñaduras de mariposa (26).
- ¡Advertencia! Cuando se use la guía de corte (23) deberá estar siempre atornillada en el lado del tope en paralelo (7) que apunta a la hoja de sierra.

7.3.2 Ancho de corte (fig. 16)

- Se puede proceder al montaje del tope en paralelo (7) a ambos lados de la mesa para sierra (1).
- El tope en paralelo (7) debe introducirse en el riel guía (29) de la mesa para sierra (1).
- Presionando la palanca del excéntrico (12) se puede inmovilizar el tope en paralelo (7) en la posición deseada.
- ¡Aviso! El indicador (49) se puede reajustar en caso de desviación del ancho de corte ajustado con respecto al real. El indicador

(49) está atornillado con el riel guía (29) a través de orificios longitudinales.

Con el ensanche de mesa (10) introducido o con anchos de corte inferiores a 25 cm:

- Utilizar la escala principal (22) en el riel guía (29) para fijar el tope en paralelo (7) en la medida deseada.

Con el ensanche de mesa (10) extraído o con anchos de corte superiores a 25 cm:

- Poner el tope en paralelo (7) en la medida de 25 cm usando la escala principal (22) y fijarlo con la palanca excéntrica (12).
- Para aumentar la anchura de corte ahora, ajustar la anchura de corte restante tirando del ensanche de mesa (10) (véase 7.6).
- Comprobar la anchura de corte total establecido en la escala adicional (24). ¡Aviso! Para asegurar que la medida de corte en la escala adicional (24) sea correcta, el tope en paralelo (7) debe fijarse en la escala principal (22) con la medida definida de 25 cm.

7.3.3 Ajustar la longitud de tope (fig. 17)

- Para evitar que se atasque el material a cortar, las guías de corte (23) se pueden desplazar en sentido longitudinal.
- Regla general: El extremo posterior del tope queda obstaculizado en una línea determinada que comienza aprox. en el borde delantero de la hoja de la sierra y que se desplaza hacia atrás por debajo de los 45°.
- Ajustar el ancho de corte necesario
- - Aflojar las empuñaduras de mariposa (26) y desplazar la guía de corte (23) hasta alcanzar la línea establecida de 45°.
- - Volver a apretar las empuñaduras de mariposa (26).

7.3.4 Reajuste de la fuerza de sujeción (fig. 18)

¡Peligro! Asegurar siempre que el tope en paralelo (7) esté bien sujeto al riel guía (29) y no pueda deslizarse.

Si es necesario se puede reajustar la fuerza de sujeción del tope en paralelo (7).

- Utilizar para ello las llaves (30/31).
- Desmontar la tuerca de sombrerete (58).
- Aflojar la fuerza de sujeción girando la tuerca (50) en sentido horario.
- A continuación volver a apretar la tuerca de sombrerete (58) sujetando la tuerca (50) con la segunda llave en función de lo que sobresalga la rosca.

7.4 Tope transversal (fig. 19)

Para cortes transversales, retirar el tope en paralelo (7) de la mesa para sierra (1).

Para realizar cortes transversales en piezas de madera, se habrá de utilizar el tope transversal (14).

- Colocar el tope transversal (14) en la ranura (21) de la mesa para sierra.
- Soltar el tornillo de ajuste (36).
- Girar la guía de corte (34) hasta que la flecha indique la medida angular deseada.
- El tope transversal (14) tiene posiciones de enclavamiento en las posiciones 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, donde la guía de corte (34) encaja de forma audible. Una vez se haya enclavado la guía de corte, se debe fijar la posición mediante el tornillo de ajuste (36).
- Si se necesitaran otros ajustes angulares, la guía de corte (34) se fijará solo a través del tornillo de fijación (36).
- Volver a apretar el tornillo de ajuste (36).
- Comprobar la distancia entre la guía de corte (34) y la hoja de sierra (4).
- ¡Advertencia! No desplazar demasiado la guía de corte (34) en dirección a la hoja de la sierra (4). La distancia entre la guía de corte (34) y la hoja de la sierra (4) debería alcanzar unos 2 cm.
- En caso necesario, aflojar las dos empuñaduras de mariposa (35) y ajustar la guía de corte (34).
- Volver a apretar las empuñaduras de mariposa (35).

7.5 Ajuste del ángulo de la hoja de la sierra (fig. 12-14)

- Aflojar la palanca de fijación (9) subiéndola.
- Ajustar el ángulo de la hoja de sierra moviendo la manivela (8) hasta que el indicador (52) coincida con el ángulo deseado en la escala angular (51).
- Fijar la medida angular apretando la palanca de fijación (9).
- ¡Aviso! El indicador se puede reajustar (52) en caso de desviación con respecto a la escala angular (51). El indicador (52) está atornillado a la máquina a través de un orificio longitudinal (véase fig. 14b).

Reajustar tope final para ángulo de la hoja de sierra (fig. 12)

En caso necesario, el tope final para el ajuste del ángulo de la hoja de sierra se puede reajustar a 0° y 45°.

- Aflojar a tal efecto el tornillo de reglaje para 0° (32) y los tornillos en cruz (60) (o bien para el ajuste de 45°: el tornillo de reglaje para 45° (33)).
- Ajustar a 90° o bien 45° el ángulo entre la hoja de sierra (4) y la mesa (1) mediante una herramienta de medición adecuada (p. ej., escuadra, medidor de ángulos).
- Fijar el ángulo de la hoja de sierra con la palanca de fijación (9).
- Mover la placa de tope para 0° (53) y el ángulo de tope (59) (o bien para el ajuste de 45°: la placa de tope 45° (54)) por el lado interior de la máquina hasta que dicha placa esté en contacto con la suspensión interior de la hoja de sierra.
- Asegurar el ajuste apretando el tornillo de reglaje 0° (32) y los tornillos en cruz (60) (o bien para el ajuste de 45°: el tornillo de reglaje 45° (33)).

Reajuste de la fuerza de sujeción de la palanca de fijación (fig. 14)

- Desmontar la manivela (8). Soltar a tal efecto la tuerca SW 10 (55) y extraer la manivela (8).
- Soltar el tornillo en cruz (56) y extraer la palanca de fijación (9) del tornillo hexagonal (57).
- Poner la palanca de fijación (9) desplazada en una posición de enclavamiento sobre el tornillo hexagonal (57).
- Asegurar la palanca de fijación (9) con el tornillo en cruz (56).
- Volver a encajar la manivela (8) y asegurarla con la tuerca SW 10 (55).

7.6 Cómo ajustar el ensanche de mesa (fig. 16, 20)

- El ensanche mesa (10) en la mesa para sierra (1) se debe sacar hacia la derecha.
- La palanca tensora (37) debe apuntar en dirección contraria a la sierra circular de mesa para poder desplazar en ensanche de mesa (10) (véase fig. 20a).
- Para bloquear el ensanche de mesa (10) en una posición determinada, la palanca tensora (37) debe apuntar hacia la máquina (véase fig. 20b).
- Si se utiliza el tope en paralelo con el ensanche de mesa (10) extraído, el tope en paralelo (7) debe ajustarse a la medida de 25 cm de la escala principal (22).
- ¡Peligro! Un tope en paralelo (7) mal fijado puede provocar un contragolpe.

- ¡Advertencia! Especialmente con los ensanches de la mesa sacados, asegurarse siempre de que la pieza de trabajo se apoye firmemente en la mesa de la sierra y de que no se atasque.
- Si es necesario, se puede reajustar la fuerza de sujeción de la palanca tensora (37). Para ello, aflojar la tuerca (39) y enroscar o desenroscar el manguito roscado (38) hasta conseguir la fuerza de sujeción deseada. A continuación, fijar el manguito roscado (38) de nuevo con la tuerca (39).

7.7 Cómo cargar la batería de litio (fig. 21, 22)

1. Quitar la batería (61) de su alojamiento (62): para ello, presionar primero el botón de enclavamiento en la batería y sacarla a continuación.
2. Comprobar que la tensión de red coincide con la especificada en la placa de identificación del aparato. Conectar el enchufe del cargador (63) a la toma de corriente. El LED verde empieza a parpadear.
3. Colocar la batería en el cargador.

El apartado (Indicación cargador) incluye una tabla con los significados de las indicaciones LED del cargador.

En caso de que no sea posible cargar la batería, comprobar que

- exista tensión de red en la toma de corriente.
- exista buen contacto entre los contactos de carga del cargador.

En caso de que todavía no fuera posible cargar la batería, rogamos enviar

- el cargador y el adaptador de carga
- y la batería

a nuestro servicio de asistencia técnica.

Para realizar un envío adecuado, ponerse en contacto con nuestro servicio de asistencia técnica o con el punto de venta en el que se compró el aparato.

Para el envío o la eliminación de baterías o del aparato, estos deben embalsarse por separado en bolsas de plástico para evitar cortocircuitos e incendios.

Es preciso recargar siempre a tiempo la batería para procurar que dure lo máximo posible. Hacerlo es imprescindible también en cuanto se detecta que disminuye el rendimiento del aparato.

No descargar jamás la batería por completo. Esto podría provocar un defecto en la batería.

¡Aviso!

Utilizar solo baterías con el mismo nivel de carga, no combinar nunca baterías totalmente cargadas y baterías medio cargadas. Cargar siempre las dos baterías a la vez.

La batería con el nivel de carga más bajo determina el tiempo de funcionamiento del aparato. Las dos baterías deben estar cargadas completamente antes de poner el aparato en funcionamiento.

7.8 Indicador de capacidad de la batería (fig. 21)

Pulsar el interruptor para acceder al indicador de capacidad de la batería (a). El indicador de capacidad de batería (b) le indica el estado de carga de la batería sirviéndose de 3 LED.

Se iluminan los 3 LED:

La batería está completamente cargada.

1 o 2 LED están iluminados

La batería dispone de suficiente carga residual.

1 LED parpadea:

La batería está agotada, es preciso cargarla.

Todos los LED parpadean:

La temperatura de la batería es demasiado baja. Quitar la batería del aparato y dejarla durante un día a temperatura ambiente. Si vuelve a aparecer el fallo, la batería se ha descargado completamente y está defectuosa. Quitar la batería del aparato. Está prohibido emplear o cargar una batería defectuosa.

8. Funcionamiento

¡Advertencia!

- Le recomendamos que realice un corte de prueba después de cada reajuste para comprobar las medidas ajustadas.
- Una vez conectada la sierra, espere hasta que la hoja de la sierra haya alcanzado su velocidad máxima, antes de practicar el corte.
- ¡Preste atención al iniciar los cortes!
- Operar el aparato solo conectado a una aspiradora.
- Comprobar y limpiar periódicamente los canales de aspiración.

8.1 Ejecución de cortes longitudinales (fig. 23)

Aquí nos referiremos al corte de piezas a lo largo del eje longitudinal.

Se presiona un borde de la pieza con la que se esté trabajando contra el tope en paralelo (7), mientras que el lado liso se encontrará situado sobre la mesa para sierra (1).

Es preciso bajar la protección de la hoja (2) sobre la pieza a trabajar cada vez que se utilice la sierra. La posición de trabajo durante los cortes longitudinales no ha de llevarse bajo ningún pretexto en línea con el avance de corte.

- Ajustar el tope en paralelo (7) según la altura de la pieza y el ancho deseado. (véase 7.3)
- Conectar la sierra
- Colocar las manos con los dedos apretados sobre la pieza e introducir ésta en el tope en paralelo (7) a lo largo de la hoja de la sierra (4).
- Desplazamiento lateral con la mano izquierda o derecha (dependiendo de la posición del tope en paralelo) únicamente hasta el borde delantero de la cubierta de protección.
- El material a cortar debe siempre pasar hasta el final de la cuña abridora (5).
- Los recortes permanecen en la mesa (1) hasta que la hoja de la sierra (4) haya vuelto a la posición de reposo.
- Asegurar las piezas largas que se desee cortar para evitar que se caigan al finalizar el proceso de corte! (p. ej., soporte largo, etc.)

8.1.1 Corte de piezas delgadas (fig. 24)

Los cortes longitudinales de piezas con un ancho inferior a 150 mm deben realizarse imprescindiblemente con la ayuda de una pieza de empuje (3). Pieza de empuje incluida en el volumen de entrega. Cambiar de inmediato la pieza de empuje gastada o deteriorada.

8.1.2 Corte de piezas muy delgadas (fig. 25)

- Es imprescindible utilizar una pieza/madera de empuje para practicar cortes longitudinales en piezas muy delgadas con un ancho igual o inferior a 50 mm.
- Es preferible utilizar entonces la superficie guía inferior del tope en paralelo.
- ¡La madera de empuje no se incluye en el volumen de entrega! (Disponible en tiendas especializadas) Sustituya la madera de empuje gastada cuando proceda.

8.2 Ejecución de cortes oblicuos (fig. 13, 26)

Para practicar cortes oblicuos se utilizará siempre el tope en paralelo (7). Si se inclina la hoja de la sierra (4) a la izquierda durante los cortes oblicuos, colocar el tope en paralelo (7) en el lado derecho de la hoja de la sierra (4). Guiar la pieza de trabajo entre la hoja de la sierra (4) y el tope en paralelo (7).

- Ajuste la hoja de la sierra (4) a la medida angular deseada. (véase 7.5.)
- Ajustar el tope en paralelo (7) según el ancho y la altura de la pieza de trabajo (véase 7.3)
- Practicar el corte en función del ancho de la pieza de trabajo (véase 8.1.1. y 8.1.2)

8.3 Ejecución de cortes transversales (fig. 27)

- Desplazar el tope en transversal (14) en la ranura (21) de la mesa para sierra y ajustarlo en el ángulo deseado. (véase 7.4.)
- Presionar con firmeza la pieza de trabajo contra el tope transversal (14).
- Conectar la sierra.
- Desplazar el tope transversal (14) y la pieza de trabajo en la dirección de la hoja de la sierra para practicar el corte.
- ¡Advertencia! Sujetar firmemente en todo momento la pieza de trabajo guiada, jamás la pieza libre que se vaya a cortar.
- Desplazar siempre hacia adelante el tope transversal (14) hasta que la pieza haya sido cortada por completo.
- Volver a desconectar la sierra. Retirar los recortes únicamente cuando la hoja de la sierra se haya parado por completo.

9. Transporte

Transportar la máquina levantándola únicamente por la mesa para sierra. No utilizar nunca los dispositivos de seguridad como protección de la hoja de sierra, guías de corte para la manipulación o transporte.

10. Mantenimiento, limpieza y pedido de piezas de repuesto

¡Peligro!

Quitar la batería antes de realizar cualquier trabajo de limpieza.

Extraer la batería antes de realizar cualquier ajuste, reparación o puesta a punto.

10.1 Limpieza

- Evitar al máximo posible que la suciedad y el polvo se acumulen en los dispositivos de seguridad, las rendijas de ventilación y la carcasa del motor. Frotar el aparato con un paño limpio o soplarlo con aire comprimido manteniendo la presión baja.
- Se recomienda limpiar el aparato inmediatamente después de cada uso.
- Limpiar el aparato con regularidad con un paño húmedo y un poco de jabón blando. No utilizar productos de limpieza o disolventes ya que se podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Es preciso tener en cuenta que no entre agua en el interior del aparato. Si entra agua en el aparato eléctrico, existirá mayor riesgo de que se produzca una descarga eléctrica.

10.2 Escobillas de carbón

En caso de formación excesiva de chispas, ponerse en contacto con un electricista especializado para que compruebe las escobillas de carbón. ¡Peligro! Las escobillas de carbón solo deberán ser cambiadas por un electricista especializado.

10.3 Mantenimiento

No es preciso realizar el mantenimiento de otras piezas en el interior del aparato.

10.4 Pedido de piezas de repuesto y accesorios:

Cuando se pasa pedido de piezas de repuesto es preciso indicar los siguientes datos:

- Tipo de aparato
- Número de artículo del aparato
- Número de identificación del aparato
- Número de la pieza de recambio requerida.

Consultar los precios actuales e información en www.Einhell-Service.com

11. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Los aparatos defectuosos no deben tirarse a la basura doméstica. Para su eliminación adecuada, el aparato debe entregarse a una entidad recolectora prevista para ello. En caso de no conocer ninguna, será preciso informarse en el organismo responsable del municipio.

12. Almacenamiento

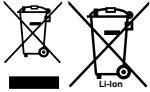
Retirar la batería.

Guardar el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y protegido de las heladas. La temperatura de almacenamiento óptima se encuentra entre los 5 y 30 °C. Guardar la herramienta eléctrica en su embalaje original.

13. Indicación cargador

Estado de indicación		Significado y medida
LED rojo	LED verde	
Apagado	Parpadea	Listo para funcionamiento El cargador está conectado a la red y listo para el funcionamiento, la batería no está en el cargador
Encendido	Apagado	Carga El cargador carga la batería en modo rápido. Consultar el tiempo de carga necesario en el cargador. ¡Advertencia! En función de lo cargada que esté la batería, los tiempos de carga reales pueden diferir de los indicados.
Apagado	Encendido	La batería está cargada y está lista para utilizar. (READY TO GO) Después se cambia a carga lenta hasta que la batería esté completamente cargada. Para ello, dejar la batería en el cargador unos 15 minutos más. Medida: Sacar la batería del cargador. Desconectar el cargador de la red.
Parpadea	Apagado	Carga adaptada El cargador se encuentra en el modo de carga lenta. Por motivos de seguridad, en este modo la batería se carga con mayor lentitud y tarda más tiempo. Esto puede deberse a las siguientes causas: - Hace mucho tiempo que no se ha cargado la batería. - La temperatura de la batería no se encuentra dentro del rango óptimo. Medida: Esperar hasta que el proceso de carga haya finalizado, la batería puede seguir cargándose.
Parpadea	Parpadea	Fallo El proceso de carga ya no es posible. La batería está defectuosa. Medida: Está prohibido cargar una batería defectuosa. Sacar la batería del cargador.
Encendido	Encendido	Avería por temperatura La batería está demasiado caliente (p. ej. por radiación solar directa) o demasiado fría (por debajo de 0° C) Medida: Sacar la batería y guardarla durante 1 día a temperatura ambiente (aprox. 20° C).

Eliminación



Las herramientas eléctricas, baterías, accesorios y embalajes deberán someterse a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

¡No arroje las herramientas eléctricas, acumuladores o pilas a la basura!

Este producto debe depositarse como residuo en un lugar de recogida adecuado para su reciclaje

Sólo para los países de la UE:

De acuerdo con la directiva europea 2012/19/UE sobre aparatos eléctricos y electrónicos de desecho y su realización en la legislación nacional y la directiva europea 2006/66/CE, las herramientas eléctricas que ya no son aptas para su uso y respectivamente los acumuladores/las pilas defectuosos o vacíos deberán ser recogidos por separado y reciclados de manera respetuosa con el medio ambiente.

En el caso de una eliminación inadecuada, los aparatos eléctricos y electrónicos pueden tener efectos nocivos para el medio ambiente y la salud humana debido a la posible presencia de sustancias peligrosas.

Sólo está permitido copiar la documentación y documentos anexos del producto, o extractos de los mismos, con autorización expresa de Einhell Germany AG.

Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones técnicas

Información de servicio

En todos los países mencionados en el certificado de garantía disponemos de distribuidores competentes cuyos datos de contacto podrán consultar en dicho certificado. Dichos distribuidores están a su disposición para cualquier asunto relacionado con el servicio como reparación, suministro de piezas de repuesto y desgaste, o con respecto a los materiales de consumo.

Es preciso tener en cuenta, que las siguientes piezas de este producto se someten a desgaste natural o provocado por el uso o que se necesitan las siguientes piezas como materiales de consumo.

Categoría	Ejemplo
Piezas de desgaste*	Correa trapezoidal, escobillas de carbón, revestimiento de mesa, pieza de empuje, Batería
Material de consumo/Piezas de consumo*	Hoja de la sierra
Falta de piezas	

*¡no tiene por qué estar incluido en el volumen de entrega!

En caso de deficiencia o fallo, rogamos que lo registre en la página web www.Einhell-Service.com. Describa exactamente el fallo y responda siempre a las siguientes preguntas:

- ¿Ha funcionado el aparato en algún momento o estaba defectuoso desde el principio?
- ¿Le ha llamado algo la atención antes de surgir el fallo (indicio antes del fallo)?
- ¿Qué fallo de funcionamiento le parece que presenta el aparato (indicio principal)?
Describa ese fallo en el funcionamiento.

Vaara!

Laitteita käytettäessä tulee noudattaa tiettyjä turvallisuusvarotoimia tapaturmien ja vaurioiden välttämiseksi. Lue sen vuoksi tämä käyttöohje / nämä turvallisuusmääräykset huolellisesti läpi. Säilytä ne hyvin, jotta niissä olevat tiedot ovat myöhemminkin milloin vain käytettävissäsi. Jos luovutat laitteen muille henkilöille, ole hyvä ja anna heille myös tämä käyttöohje / nämä turvallisuusmääräykset laitteen mukana. Emme ota mitään vastuuta tapaturmista tai vaurioista, jotka ovat aiheutuneet tämän käyttöohjeen tai turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönnistä.

Käytettyjen merkkien selitys

(ks. kuva 28)

1. Vaara! – Loukkaantumisriskin pienentämiseksi lue käyttöohje.
2. Varo! Käytä kuulosuojaimia. Melu saattaa aiheuttaa kuulon heikkenemistä.
3. Varo! Käytä pölysuojanaamaria. Puuta tai muita materiaaleja työstettäessä saattaa syntyä terveydelle haitallista pölyä. Asbestia sisältäviä materiaaleja ei saa työstää!
4. Varo! Käytä suojalaseja. Työn aikana syntyvät kipinät tai laitteesta sinkeilevät sirut, lastut ja pölyt saattavat aiheuttaa näkökyvyn menetyksen.
5. Varo! Loukkaantumisvaara! Älä tartu pyörivään sahanterään.
6. Käännä levyä mukana toimitetulla silmukka-avaimella myötäpäivään pöydänsisäkkeen irrottamiseksi. Käännä levyä vastapäivään varmistaaksesi, ettei pöydänsisäke voi pudota.
7. Muuta sahanterän kulmaa kääntämällä lukitusvipua ylöspäin. Käännä lukitusvipu alas sahanterän kulman lukitsemiseksi.
8. Säilytä akut vain kuivassa tilassa, jossa lämpötila on +10 °C - +40 °C. Säilytä akkuja vain ladattuna (lataustila väh. 40 %). (ei kuulu toimitussisältöön)
9. Moottorin jännitesyöttö
10. Kierrosroku
11. Leikkauskorkeus sahanterän kaltevuuden ollessa 90° tai 45°
12. Sahanterän mitat
13. Halkaisukiilan paksuus
14. Paino

1. Turvallisuusmääräykset

Laitetta koskevat turvallisuusmääräykset löydät oheistetusta vihkosesta.

Varoitus!

Lue kaikki turvallisuusmääräykset, ohjeet, kuvat ja tekniset erittelyt, joilla tämä sähkötyökalu on varustettu. Jos seuraavia ohjeita ei noudateta, saattaa tästä aiheutua sähköiskuja, tulipaloja ja/tai vaikeita vammoja.

Säilytä kaikki turvallisuusmääräykset ja ohjeet myöhemmäksi tarvetta varten.

2. Laitteen kuvaus ja toimituksen sisältö

2.1 Laitteen kuvaus (kuva 1-27)

1. Sahauspöytä
2. Sahanterän suojuus
3. Työntötukki
4. Sahanterä
5. Halkaisukiila
6. Pöydänsisäke
7. Suuntaisvaste
8. Käsipyörä
9. Sahanterän kulman lukitusvipu
10. Auki vedettävä pöydänlevennys
11. Päälle/pois-kytkin
12. Suuntaisvasteen epäkeskoviipu
13. Pöydänsisäkkeen kääntölevy
14. Poikittaisvaste
15. Sahanterän ruuvi
16. Poistoimusoitin
17. Ristipäärüuvi
18. Aukko halkaisukiilassa
19. Lukitusvipu
20. Kiinnityslaatta
21. Sahauspöydän ura
22. Pääasteikko
23. Vastekisko
24. Levennysasteikko
25. Vastekiskon ura
26. Siipikahva suuntaisvasteelle
27. Suuntaisvasteen aluslevy
28. Suuntaisvasteen lukitusruuvi
29. Suuntaisvasteen ohjauskisko
30. Silmukka-avain 10/13 mm
31. Silmukka-avain 10/21 mm
32. Säätöruuvi 0°
33. Säätöruuvi 45°
34. Poikittaisvasteen vastekisko
35. Siipiruuvi poikittaisvasteelle
36. Poikittaisvasteen lukitusruuvi

37. Pöydänlevennyksen kiristysvipu
38. Kierremuhvi
39. Mutteri
40. Poistoimuliitäntä
41. Porausreikä koneen telineessä
42. Painikesuojus
43. Epäkeskovipu sahanterän suojukselle
44. Kuusiokoloruuvi 2,5 mm pöydänsisäke
45. Kuusiokoloruuvi 4 mm halkaisukiila
46. Itselukittuvan mutterin suojuus
47. Ristipääruuvi suojukselle
48. Itselukittuva mutteri
49. Suuntaisvasteen osoitin
50. Rinnakkaisvasteen mutteri
51. Kulma-asteikko
52. Sahanterän kulman osoitin
53. Vastelevy 0°
54. Vastelevy 45°
55. Mutteri SW 10 käsipyörä
56. Ristipääruuvi lukitusvipu
57. Kuusiokantaruuvi
58. Hattumutteri rinnakkaisvasteessa
59. Vastekulma 0°
60. Ristipääruuvi vastekulma 0°
61. Akku (ei kuulu toimitussisältöön)
62. Akun kanta
63. Latauslaite (ei kuulu toimitussisältöön)

2.2 Toimituksen sisältö

Tarkasta tässä kuvatun toimitusselostuksen avulla, että tuote on täysimääräinen. Jos osia puuttuu, ota viimeistään 5. arkipäivänä oston jälkeen yhteyttä asiakaspalveluumme tai siihen myyntipisteeseen, josta olet ostanut laitteen, ja esitä vastaava ostotosite. Huomioi tässä myös tämän ohjekirjan lopussa olevat asiakaspalveluohjeet ja takuusooritustaulukko.

- Avaa pakkaus ja ota laite varovasti pakkauksesta.
- Poista pakkausmateriaalit sekä pakkaus- ja kuljetusvarmistukset (mikäli käytetty).
- Tarkasta, onko toimitus täysilukuinen.
- Tarkasta, onko laitteessa ja varusteissa kuljetusvaurioita.
- Säilytä pakkaus, mikäli mahdollista, takuuaikajan loppuun saakka.

Vaara!

Laite ja pakkausmateriaalit eivät ole lasten leikkikaluja! Lapset eivät saa leikkiä muovipusseilla, kelmuilla tai pienillä osilla! Niistä uhkaa nielaisu- ja tukehtumisvaara!

- Akkukäyttöinen pöytäpyörösaha
- Sahanterän suojuus

- Työntötukki
- Suuntaisvaste
- Poikittaisvaste
- Poistoimusuovitin
- Vastekisko
- Silmukka-avain 10/13 mm
- Silmukka-avain 10/21 mm
- Alkuperäisen käyttöohjeen käännös
- Turvallisuusohjeet

3. Määräysten mukainen käyttö

Akkukäyttöistä pöytäpyörösahaa käytetään kaikenlaisten puumateriaalien sahaamiseen pitkitäis- ja poikittaisuuntaan (vain poikittaisvasteen kera) koneen koosta riippuen. Minkäänlaisia pyöröpuita ei saa sahata.

Konetta saa käyttää ainoastaan sille määrättyyn tarkoitukseen. Kaikki sen ylittävä käyttö on määräysten vastaista. Kaikista sellaisesta käytöstä aiheutuvista vahingoista tai loukkaantumisista on vastuussa laitteen omistaja/käyttäjä eikä sen valmistaja.

Huomaa, että laitteitamme ei ole tarkoitettu kaupalliseen käyttöön, ammatin harjoittamiseen tai teolliseen käyttöön. Takuu ei ole voimassa, jos laitetta käytetään kaupalliseen tarkoitukseen, käsityöammatin harjoittamiseen tai teollisuudessa tai jossain muussa näitä vastaavassa toiminnassa.

Koneessa saa käyttää vain siihen sopivia sahanteriä (kovametalli- tai kromivanadium-sahanteriä). Pikaterässahanterien sekä kaikentyyppisten katkaisulaikkojen käyttö on kielletty.

Määräysten mukaisen käytön olennainen osa on myös työturvallisuusmääräysten sekä asennusohjeen ja käyttöohjeessa annettujen käyttöohjeiden noudattaminen.

Konetta käyttävien tai huoltavien henkilöiden tulee perehtyä koneeseen ja olla tietoisia mahdollisista vaaratekijöistä. Sen lisäksi voimassa olevia tapaturmanehkäisymääräyksiä on noudatettava tarkasti. Muita yleisiä työterveydellisiä ja turvallisuussteknisiä sääntöjä tulee noudattaa.

Koneeseen tehdyt muutokset sulkevat valmistajan vastuun ja vastuun niistä aiheutuvista vahingoista kokonaan pois. Määräysten mukaisesta käytöstä huolimatta kaikkia jäänönsriskitekijöitä ei voida kokonaan sulkea pois. Koneen rakenteesta

ja mallista johtuen saattaa syntyä seuraavia vaaratilanteita:

- Sahanterään koskeminen peittämättömällä sahausalueella.
- Pyörivään sahanterään tarttuminen (viiltohaavat)
- Työstökappaleiden ja työstökappaleen palojen takapotkut.
- Sahanterän murtumiset.
- Sahanterän virheellisten kovametalliosien pois sinkoutuminen.
- Kuulovauriot, jos ei käytetä kuulosuojaimia.
- Terveydelle vaaralliset puupölypäästöt, kun laitetta käytetään suljetuissa tiloissa.

4. Tekniset tiedot

Moottorin jännitesyöttö.....	36 V dc
Tyhjäkäyntikierrosluku n_0	3800 min ⁻¹
Kovametallisahanteriä:.....	Ø 254 x Ø 30 x 2,4 mm
Hampaiden lukumäärä:.....	24
Leikkauskorkeus maks.....	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Korkeudensäätö	portaattomasti 0 - 89 mm
Sahanterän kääntyvyys	portaattomasti 0° - 45°
Poikittaisvasteen kulma
.....	portaattomasti -60° - +60°
Poistoimuliitäntä	Ø 36 mm
Paino:.....	19 kg
Halkaisukiilan paksuus	2,0 mm

Huomio!

Laitte toimitaan ilman akkuja ja ilman latauslaitetta, ja sitä saa käyttää vain Power X-Change -sarjan litiumioniakuilla!

Power X-Change -sarjan litiumioniakut saa ladata ainoastaan Power X-Charger -latauslaitteella.

Soveltuvia akkuja ja latureita

Power X-Change -sarjasta ovat esim.:

- Akku: Power X-Change 1,5
- Akku: Power X-Change 5,2
- Latauslaite: Power X-Charger 3A
- Latauslaite: Power X-Charger

Vaara!

Melunpäästöt

Melunpäästöarvot on mitattu standardin EN 62841 mukaan.

Käyttö

Äänen painetaso L_{pA}	86,4 dB(A)
Mittausepäätarkkuus K_{pA}	3 dB(A)
Äänen tehotaso L_{WA}	99,4 dB(A)
Mittausepäätarkkuus K_{WA}	3 dB(A)

Käytä kuulosuojaimia.

Melu saattaa aiheuttaa kuulon heikkenemistä.

Ilmoitetut värinän päästöarvot on mitattu normitetulla tarkastusmenetelmällä, ja arvoja voidaan käyttää sähkötyökalun vertaamiseen toiseen sähkötyökaluun.

Ilmoitettuja värinän päästöarvoja voidaan käyttää myös rasituksen alustavaan arviointiin.

Varoitus:

Melupäästöt voivat poiketa annetuista arvoista sähkötyökalua käytettäessä tositilanteessa, riippuen sähkötyökalun käyttötavasta ja erityisesti siitä, millaista työstökappaletta käsitellään.

Rajoita melupäästöt ja värinä mahdollisimman vähäisiksi!

- Käytä ainoastaan moitteettomassa kunnossa olevia laitteita.
- Huolla ja puhdista laite säännöllisesti.
- Sovita työskentelytapasi laitteen mukaiseksi.
- Älä ylikuormita laitetta.
- Tarkastuta laite aina tarvittaessa.
- Sammuta laite, kun sitä ei käytetä.

Rajoita työskentelyaikaa!

Käyttöaikaa arvioitaessa on otettava huomioon käyttäjän kaikki osat (esimerkiksi ajat, jolloin sähkötyökalu on sammutettu, sekä ajat, jolloin sähkötyökalu on tosin kytketty päälle mutta käy räsistusta aiheuttamatta).

Varo!

Jäämääriskit

Silloinkin, kun käytät tätä sähkötyökalua määräysten mukaisesti, jää jäljelle joitain riskejä. Tämän sähkötyökalun rakenteesta ja mallista riippuen saattaa esiintyä seuraavia vaaroja:

1. keuhkovaurioita, ellei käytetä sopivaa pölysuojanaamaria.
2. kuulovaurioita, ellei käytetä soveltuvia kuulosuojaimia.

5. Ennen käyttöönottoa

Varoitus!

Ota akku aina pois, ennen kuin teet laitteeseen säätöjä.

- Ota pöytäpyörösaha pakkauksesta ja tarkasta, onko siinä kuljetusvaurioita
- Kone tulee asentaa paikalleen tukevasti, ts. ruuvipenkille, tai ruuvattava kiinni tukevaan alustaan.
- Kaikkien suojakansien ja turvalaitteiden on oltava asianmukaisesti asennettuna, ennen kuin kone otetaan käyttöön.
- Sahanterän tulee voida liikkua vapaasti.
- Varo kertaalleen työstetyssä puussa olevia vieraita esineitä kuten esim. nauvoja tai ruuveja.
- Varmista ennen päälle-/pois-kytkimen painamista, että sahanterä on asennettu oikein ja liikkuvat osat liikkuvat kevyesti.

6. Asennus

Vaara! Ennen kaikkia pyörösaahan huolto-, varustelu- ja asennustöitä tulee akku ottaa pois.

6.1 Pöytäpyörösaahan pystyttäminen (kuvat 2, 3)

- Vaara! Huomioi koneen paino ja pyydä tarvittaessa toinen henkilö avustamaan.
- Pöytäpyörösaha täytyy asettaa tasaiselle alustalle.
- Sahan tukevan pystytyksen varmistamiseksi on suositeltavaa, että pöytäpyörösaha kiinnitetään koneen rungossa olevilla neljällä porauksella (41) tukevaan alustaan. Sovellaita kiinnitysmateriaaleja (ruuveja, jne.) on saatavana alan liikkeistä.
- Kun niitä ei käytetä, niin poikittaisvaste (14), työntötukki (3), rinnakkaisvaste (7) sekä moilemmat avaimet (30, 31) voidaan kiinnittää koneeseen kuvassa 2 näkyvällä tavalla.
- Asenna poistoimusoitin (16) koneen takasivulle. Irrota sitä varten ristipääruuvi (17) ja työnnä poistoimusoitin (16) poistomulitännän (40) päälle. Kiinnitä poistoimusoitin (16) ristipääruuvilla (17).

6.2 Pöydänsisäkkeen asennus/vaihto (kuva 4)

- Jos pöydänsisäke on kulunut tai vahingoittunut, se tulee se vaihtaa uuteen. Muutoin on olemassa kohonnut loukkaantumisvaara.
- Irrota sahanterän suojuus (2) pois (katso kohta 6.5).
- Aseta toinen silmukka-avaimista (30, 31) 10 mm:n puoli edellä kääntölevyyn (13). Käännä levyä (13) silmukka-avaimella myötäpäivään pöydänsisäkkeen irrottamiseksi.
- Ota kulunut pöydänsisäke (6) ulos.
- Asenna uusi pöydänsisäke paikalleen päinvastaisessa järjestyksessä.
- Varoitus! Pöydänsisäke ei saa jumiuttaa työstökappaletta syöttösuunnassa!
- Pöydänsisäkkeen (6) korkeus sahauspöytään (1) nähden on asetettu tehtaalla. Tarkasta asetus säännöllisesti käyttämällä suorareunaista välinettä (esim. viivainta, astekulmain jne.).
- Pöydänsisäkkeen (6) korkeutta voi tarvittaessa säätää kuusiokoloruuveilla (44).
- Varoitus! Pöydänsisäkkeen (6) vastepinta ei saa ulottua etupuolella yli!
- Varoitus! Takapuolella pöydänsisäkkeen (6) vastepinta ei saa olla sahauspöydän (1) alapuolella.

6.3 Halkaisukiilan vieminen työasemaan (kuva 5, 6)

Varoitus! Toimitustilassa halkaisukiila (5) on kuljetusasemassa. Kiinnitä halkaisukiila (5) seuraavassa kuvatulla tavalla käyttöä varten aina ylimpään asemaan (työasema).

- Säädä sahanterä (4) käsipyörällä (8) suurimman leikkausvyönteeseen, käännä se 0°-asentoon ja lukitse paikalleen.
- Irrota sahanterän suojuus (2) ja pöydänsisäke (6) (katso 6.5, 6.2).
- Käännä kiinnitysvipua (19) ylöspäin halkaisukiilan (5) löysäämiseksi.
- Paina halkaisukiila (5) sivulle kuljetusaseman lukitusasennon löysäämiseksi. (ks. kuva 5b, nuoli A)
- Vie sivulle painetussa halkaisukiilassa (5) halkaisukiila (5) ylös työasemaan. (ks. kuva 5b, nuoli B)
- Vaara! Halkaisukiilan (5) on lukittava ylimpään asentoon! Heti kun halkaisukiila (5) on lukittunut ylimpään asentoon, kiinnityslevy (20) painaa halkaisukiilaa (5) jälleen sisään-päin.

- Varmista ennen halkaisukiilan kiristämistä, että sahanterän (4) ja halkaisukiilan (5) välinen etäisyys on 3 - 8 mm. (vrt. kuva 5d)
- Kiinnitä halkaisukiila (5) kiinnitysvivulla (19).
- Varoitus! Halkaisukiilan (5) on oltava turvallisesti kiinnitetty.
- Ohjel! Kiinnitysvivun (19) riittämättömän kiristysvoiman voi jälkikäyttää kiristämällä itselukittuvaa mutteria (48). (Ks. kuva 6) Jotta itselukittuvaan mutteriin (48) pääsee käsiksi, irrota ristipääruuvit (47) ja irrota suojuus (46).
- Asenna pöydänsisäke (6) ja sahanterän suojuus (2) takaisin paikoilleen. (ks. 6.2, 6.5)

6.4 Halkaisukiilan aseman tarkastaminen ja tarvittaessa jälkikäyttämisen (kuva 7)

Halkaisukiilan (5) asento sahanterään (4) nähden on asetettu tehtaalla. Tarkasta asetus ennen työskentelyn aloittamista, jotta varmistetaan aina turvallinen työskentely.

Halkaisukiilan (5) tulee olla kuvitellun jatkettun tason keskikohdassa sahanterän (4) takana, jottei leikattava materiaali voi takertua kiinni.

- Tarvittaessa halkaisukiilan (5) asentoa sahanterään (4) nähden voidaan säätää jälkikäteen.
- Löysää molempia kuusiokoloruuveja (45).
- Suuntaa halkaisukiila (5) rinnakkain sahanterään (4) ja keskelle sahanterän taakse.
- Ohjel! Aseta sahanterän (4) molemmille puolille suorareunainen välin (esim. viivain). Varmista, että halkaisukiila (5) ei ylitä sahanterän (4) leikkuupintaa.
- Kierrä kuusiokoloruuvit (45) jälleen tiukalle ja tarkasta asetus.

6.5 Sahanterän suojuksen asennus/vaihto (kuva 9)

- Vaara! Kiinnitä sahanterän suojuus (2) aina ennen käyttöä halkaisukiilaan (5).
- Varmista ennen asennusta, että epäkeskoviipu (43) on avattu, eli suunnattu sahanterän suojuksen (2) etureunan suuntaan.
- Vie sahanterän suojuus (2) keskelle halkaisukiilan (5) päälle ja ripusta ensin taaempi tappi halkaisukiilassa olevaan aukkoon (18).
- Kallista sen jälkeen sahanterän suojusta (2) alaspäin, kunnes myös etummainen tappi on halkaisukiilan aukossa (18).
- Kiristä sahanterän suojuus (2) painamalla epäkeskoviipua (43) taakse, eli koneen takapuolen suuntaan.
- Varoitus! Sahanterän suojuksen (2) tulee aina laskeutua omalla painollaan itse sahattavan tavarän päälle.

- Tarkasta asennuksen jälkeen sahanterän suojuksen (2) oikea toiminta nostamalla sitä ylöspäin ja vapauttamalla se.

6.6 Sahanterän asennus/vaihto (kuva 10)

- Ennen sahanterän vaihtoa: Ota akku pois laitteesta!
- Käytä sahanterää vaihtaessasi käsineitä välttyäksesi viiltohaavoilta!
- Irrota sahanterän suojuus ja pöydänsisäke (ks. 6.5, 6.2).
- Irrota kiinnitysvipu (19), jotta työskentelyalueelle on pääsy.
- Irrota ruuvi (15) siten, että panet avaimen (30) ruuviin (15) ja pidät toisella avaimella (31) moottorin akselia paikallaan.
- Varo! Kierrä ruuvia (15) sahanterän pyörintäsuuntaan.
- Ota ulompi laippa ja vanha sahanterä (4) siemmältä laipalta pois.
- Puhdista sahanterän laippa huolellisesti ennen uuden sahanterän asentamista.
- Pane uusi sahanterä (4) paikalleen päinvas-taisessa järjestyksessä ja kiristä se.
- Varoitus! Huomioi kulkusuunta, hampaiden vinojen leikkauspintojen täytyy aina osoittaa kulkusuuntaan, eli eteenpäin.
- Kiinnitä kiinnitysvipu (19) jälleen ja asenna tai säädä halkaisukiila, pöydänsisäke sekä sahanterän suojuus (ks. 6.3, 6.2, 6.5).
- Ennen kuin jatkat sahalla työskentelyä, on tarkastettava suojavarusteiden toimintakykyisyys.
- Varoitus! Tarkasta jokaisen sahanterän vaihdon jälkeen, aukeaako ja sulkeutuuko sahanterän suojuus (2) vaatimusten mukaisesti.
- Tarkasta lisäksi, että sahanterä (4) pyörii vapaasti sahanterän suojuksessa (2).
- Varoitus! Tarkasta jokaisen sahanteränvaihdon jälkeen, että sahanterä (4) pyörii vapaasti pöydänsisäkkeessä (6) sekä pystyasennossa että 45 asteen kulmaan kallistettuna.
- Varoitus! Kulunut tai vahingoittunut pöydänsisäke (6) täytyy vaihtaa heti (katso 6.2).
- Varoitus! Sahanterän (4) vaihto ja kohdistus tulee suorittaa määräysten mukaisesti.

6.7 Pölyn poistoimun liitäntä (kuva 11)

Pölyn poistoimun liitäntämahdollisuus on rungon poistoimusuovittimessa (16). Voit esim. liittää märkä-kuivaimurin (ei sisälly toimitussisältöön) poistoimusuovittimeen (16).

7. Käyttö

7.1 Päälle-/pois-katkaisin (kuva 1, 12/kohta 11)

- Saha käynnistetään painamalla vihreää "I"-painiketta. Odota ennen sahaamisen aloittamista, kunnes sahanterä on saavuttanut suurimman kierroslukunsa.
- Punainen painike "O" peitetään painikesuojuksella (42). Paina painikesuojasta (42) sahan kytkemiseksi pois päältä.

7.2 Leikkaussyvyys (kuva 1, 12)

Kääntämällä käsipyörää (8) voit säätää sahanterän (4) haluttuun leikkaussyvytyteen.

Varoitus! Pienennä sahanterän (4) kanssa kosketuksiin joutuvaa vaaraa sovitamalla sahanterän leikkaussyvyys aina työstökappaleen paksuuden mukaan.

Nyrkkisääntö: Sahanterää (4) tulee ajaa sisään tai ulos vain sen verran, että sahanterän hampaiden kärjet ulottuvat näkyvästi työstökappaleen yli.

Vastapäivään:

pienempi leikkaussyvyys

Myötäpäivään:

suurempi leikkaussyvyys

7.3 Suuntaisvaste

Puukappaleiden pitkittäisleikkauksessa täytyy käyttää suuntaisvastetta (7).

Varoitus! Varmista suuntaisvasteen asennuksessa tai säädössä, että suuntaisvaste (7) on suunnattu samansuuntaisesti sahanterän (4) kanssa.

Irrota pitkittäisleikkauksia varten poikittaisvaste 14 sahauspöydästä (1) ja säilytä se sille tarkoitetussa pidikkeessä.

7.3.1 Vasteen korkeus (kuvat 1c, 15)

- **Varoitus!** Vasteen korkeus on aina säädettävä siten, että työstökappaleen voi johtaa mahdollisimman hyvin sahanterän (4) ohi.
- Toimitukseen sisältyvää suuntaisvastetta (7) tulee käyttää vastekiskon (23) kanssa leikatessa kapeita puuosia pituussuunnassa (vrt. kuva 15a).
- Vastekiskon (23) kiinnittämiseksi suuntaisvasteeseen (7) on löysättävä kahta siipiruuvia (26). Sen jälkeen vastekisko (23) pujotetaan uran (25) kanssa lukkoruuvien (28) päälle ja kiinnitetään paikalleen aluslevyillä (27) ja siipiruuveilla (26).

- Leveämpien puukappaleiden leikkaamiseksi pituussuunnassa suuntaisvastetta (7) voidaan käyttää myös ilman vastekiskoa (23) (vrt. kuva 15b). Tätä varten lukkoruuvit (28), aluslevyt (27) ja siipiruuvit (26) on irrotettava.
- **Varoitus!** Vastekisko (23) tulee käytettäessä ruuvata kiinni aina suuntaisvasteen (7) sille puolelle, joka osoittaa sahanterään.

7.3.2 Leikkausleveys (kuva 16)

- Suuntaisvasteen (7) voi asentaa sahauspöydän (1) molemmille puolille.
- Suuntaisvaste (7) tulee asettaa sahauspöydän (1) ohjauskiskoon (29).
- Painamalla epäkeskovivua (12) voit kiinnittää suuntaisvasteen (7) haluttuun asemaan.
- Ohje! Mikäli asetettu leikkausleveys poikkeaa todellisesta leikkausleveydestä, osoitinta (49) voi säätää jälkikäteen. Osoitin (49) on ruvattu pitkäreikäisen läpi ohjauskiskoon (29).

Kun pöydänleveys (10) on työnnetty sisään tai leikkausleveys on alle 25 cm:

- Ohjauskiskossa (29) olevan pääasteikon (22) avulla voit säätää suuntaisvasteen (7) haluttuun mittaan.

Kun pöydänleveys (10) on vedetty ulos tai leikkausleveys on yli 25 cm:

- Säädä suuntaisvaste (7) pääasteikon (22) avulla mittaan 25 cm ja kiinnitä se epäkeskovivulla (12).
- Jos leikkausleveyttä halutaan lisätä, säädä jäljellä olevaa leikkausleveyttä vetämällä pöydänlevennystä (10) ulos (vrt. 7.6).
- Lue koko säädetty leikkausleveys lisäasteikosta (24). Ohje! Jotta lisäasteikon (24) näytämä leikkausmitta on oikein, tulee suuntaisvasteen (7) olla säädettynä pääasteikon (22) mukaisesti määritettyyn mittaan 25 cm.

7.3.3 Vasteen pituuden säätäminen (kuva 17)

- Jotta vältetään sahattavan tavaran kiinni juuttuminen, vastekiskoa (23) voi siirtää pituussuunnassa.
- Nyrkkisääntö: Vasteen takapää törmää kuviteltuun linjaan, joka alkaa suunnilleen sahanterän etureunasta ja kulkee taaksepäin 45 asteen kulmassa.
- Tarvittavan leikkausleveyden säätäminen
- - löysää siipiruuvia (26) ja työnnä vastekiskoa (23) eteenpäin niin paljon, kunnes se koskettaa kuviteltua 45 asteen linjaa.
- kiristä siipiruuvit (26) jälleen.

7.3.4 Puristusvoiman jälkisäätäminen (kuva 18)

Vaara! Varmista aina, että suuntaisvaste (7) kiinnitetään turvallisesti ohjauskiskoon (29) eikä voi liukua pois.

Voit tarvittaessa jälkisäätää suuntaisvasteen (7) puristusvoimaa.

- Käytä siihen avaimia (30/ 31).
- Irrota hattumutteri (58).
- Korota puristusvoimaa kiertämällä mutteria (50) myötäpäivään.
- Kierrä lopuksi hattumutteri (58) jälleen tiukalle. Kierteen ylimenosta riippuen mutterista (50) on pidettävä vastapuolelta kiinni.

7.4 Poikittaisvaste (kuva 19)

Irrota poikittaisvaste (7) poikkileikkauksia varten sahauspöydästä (1).

Puukappaleiden poikittaisleikkauksessa täytyy käyttää poikittaisvastetta (14).

- Työnnä poikittaisvaste (14) sahauspöydän uraan (21).
- Löysää lukitusruuvia (36).
- Käännä vastekisko (34), kunnes nuoli näyttää haluttuun kulmamittaan.
- Poikittaisvasteessa (14) on asennoissa 0°, 15°, 30°, 45°, ja 60° lukituskohtia, joihin vastekisko (34) lukittuu kuuluvasti. Heti kun vastekisko on lukittunut, asento tulee kiinnittää lukitusruuvilla (36).
- Jos tarvitaan muita kulmansäätöjä, silloin vastekisko (34) kiinnitetään ainoastaan lukitusruuvilla (36).
- Kiristä lukitusruuvi (36) jälleen.
- Tarkasta vastekiskon (34) ja sahanterän (4) välinen etäisyys.
- Varoitus! Älä työnnä vastekiskoa (34) liian pitkälle sahanterän (4) suuntaan. Vastekiskon (34) ja sahanterän (4) välisen välimatkan tulee olla n. 2 cm.
- Tarvittaessa löysää molempia siipiruuveja (35) ja säädä vastekiskoa (34).
- Kiristä siipiruuvit (35) jälleen tiukalle.

7.5 Sahanterän kulmansäätö (kuvat 12-14)

- Löysää lukitusvipua (9) kääntämällä sitä ylöspäin.
- Muuta sahanterän kulmaa työntämällä käsipyörää (8), kunnes osoitin (52) vastaa haluttua mittaa kulma-asteikossa (51).
- Kiinnitä kulmamitta kiristämällä lukitusvipu (9).
- Ohje! Mikäli säädetty kulma ei vastaa kulma-asteikkoa (51), osoitinta (52) voi säätää jälkikäteen. Osoitin (52) on ruuvattu pitkäreiän läpi koneeseen. (vrt. kuva 14b)

Sahanterän kulman päätevasteen säätäminen jälkikäteen (kuva 12)

Sahanterän kulmansäädön päätevastetta voidaan tarvittaessa säätää jälkikäteen asennoissa 0° sekä 45°.

- Löysää sitä varten asennon 0° säätöruuvia (32) sekä ristipääruuveja (60) (tai asennon 45° asetukseksi asennon 45° säätöruuvia (33)).
- Aseta sahanterän (4) ja sahauspöydän (1) välinen kulma soveltuvalla mittaustyökalulla (esim. 90°-kulma, astekulma) asentoon 90° tai 45°.
- Kiinnitä sahanterän kulma lukitusvivulla (9).
- Liikuta asennon 0° vastelevyä (53) ja vastekulmaa (59) (tai asennon 45° asetusta varten vastelevyä 45° (54)) koneen sisäpuolella niin paljon, että vastelevy on kiinni sisemmässä sahanterän ripustuksessa.
- Varmista kyseinen asetus kiristämällä säätöruuvi 0° (32) ja ristipääruuvit (60) (tai asennon 45° asetukseksi säätöruuvi 45° (33)).

Lukitusvivun puristusvoiman säätäminen jälkikäteen (kuva 14)

- Irrota käsipyörä (8). Löysää sitä varten mutteri SW 10 (55) ja vedä käsipyörä (8) irti ulospäin.
- Irrota ristipääruuvi (56) ja vedä lukitusvipu (9) irti kuusiokantaruuvista (57).
- Työnnä lukitusvipu (9) yhden lukitusaseman verran siirrettyä kuusiokantaruuvien (57) päälle.
- Varmista lukitusvipu (9) ristipääruuvilla (56).
- Työnnä käsipyörä (8) jälleen paikoilleen ja varmista kiinnitys mutterilla SW 10 (55).

7.6 Pöydänlevennyksen säätäminen (kuvat 16, 20)

- Sahauspöydässä (1) olevaa pöydänlevennyksiä (10) voidaan vetää oikealle auki.
- Kiristysvivun (37) tulee osoittaa pöytäpyörösahasta poispäin, jotta pöydänlevennyksiä (10) voidaan siirtää (vrt. kuva 20a).
- Pöydänlevennyksen (10) lukitsemiseksi tiettyyn asentoon on kiristysvivun (37) osoitettava koneeseen päin (vrt. kuva 20b).
- Jos suuntaisvastetta käytetään pöydänlevennyksen (10) ollessa ulosvedettynä, niin suuntaisvaste (7) tulee säätää pääasteikon (22) mittaan 25 cm.
- Vaara! Riittämättömästi kiinnitetty suuntaisvaste (7) voi aiheuttaa takapotkun.
- Varoitus! Varmista aina erityisesti pöydänlevennyksen ollessa ulosvedettynä, että työtökappale lepää sahauspöydällä turvallisesti

eikä voi juuttua kiinni.

- Tarvittaessa kiristysvivun (37) kiristysvoimaa voidaan muuttaa. Tätä varten löysää mutteria (39) ja ruuvaa kierremuhvia (38) sisään tai ulos, kunnes haluttu kiristysvoima on saavutettu. Kiihmitä kierremuhvi (38) sitten jälleen mutterilla (39).

7.7 Akkusarjan lataaminen (kuva 21, 22)

1. Vedä akku (61) pois kannasta (62) painamalla akun lukitusnuppia ja vetämällä sen irti kannasta.
2. Tarkasta, että tyyppikilvessä annettu verkkojännite vastaa käytettävissä olevaa verkkojännitettä. Työnnä latauslaitteen (63) verkkopistoke pistorasiaan. Vihreä LED alkaa vilkkua.
3. Työnnä akku latauslaitteeseen.

Kohdasta ”Latauslaitteen näyttö” löydät taulukon, josta käyvät ilmi latauslaitteen LED-näytön merkitykset.

Jos akkusarjan lataaminen ei onnistu, tarkasta

- onko pistorasiassa verkkojännitettä.
- ovatko latauskontaktit moitteettomassa yhteydessä latauslaitteen kontakteihin.

Jos akkusarjan lataaminen ei vielääkään onnistu, lähetä

- latauslaite ja lataussovitin
- ja akkusarja

huoltopalveluumme.

Ota yhteyttä huoltopalveluumme tai myyntipisteeseen, josta laite on ostettu saadaksesi ohjeet asianmukaista lähettämistä varten.

Varmista akkujen tai akkukäyttöisen laitteen lähettämisesä ja hävittämisessä, että osat on pakattu erikseen muovipusseihin, jotta vältetään oikosulut ja tulipalo!

Jotta akkusarjan käyttöikä olisi mahdollisimman pitkä, tulee se aina ladata riittävän ajoissa. Tämä on joka tapauksessa tarpeen, kun huomaat laitteen tehon heikenevän. Älä koskaan anna akkusarjan tyhjentyä täysin. Tästä seuraa akkusarjan vahingoittuminen!

Ohje!

Käytä vain akkuja, joiden lataustaso on sama. Älä koskaan käytä täyteen ladattuja ja puoliiksi ladattuja akkuja yhdessä. Lataa aina molemmat akut samanaikaisesti.

Se akku, jonka lataustaso on alhaisempi, määrää laitteen käyntiajan. Ennen käyttöä molemmat akut täytyy aina ladata täyteen.

7.8 Akun tehonnäyttö (kuva 21)

Paina akun tehonnäytön katkaisinta (a). Akun tehonnäyttö (b) osoittaa akun lataustilan kolmella LED-valolla.

Kaikki kolme LED-valoa palavat:

Akku on ladattu täyteen.

Kaksi tai yksi LED-valo(a) palavat/palaa

Akussa on vielä riittävästi tehoa.

Yksi LED-valo vilkkuu:

Akku on tyhjä, lataa akku uudelleen.

Kaikki LED-valot vilkkuvat:

Akun lämpötila on alitettu. Ota akku pois laitteesta ja anna akun viiletä vuorokauden ajan huoneenlämmössä. Jos virhe esiintyy uudelleen, akku on tyhjentynyt täysin ja vioittunut. Ota akku pois laitteesta. Viallista akkua ei saa enää käyttää tai ladata.

8. Käyttö

Varoitus!

- Jokaisen uuden säädön jälkeen suosittelomme koeleikkauksen tekoa säädettyjen mittojen tarkistamiseksi.
- Odota käynnistämisen jälkeen, kunnes sahanterä on saavuttanut suurimman kierroslukunsa, ennen kuin suoritat leikkauksen.
- Huomio: ole varovainen sahausta aloittaessasi!
- Käytä laitetta ainoastaan poistoimulaitteen kanssa.
- Tarkasta ja puhdista poistoimukanavat säännöllisin väliajoin.

8.1 Pitkittäisleikkausten tekeminen (kuva 23)

Tässä leikataan työstökappale pitkittäissuuntaan halki.

Yhtä työstökappaleen reunaa painetaan suuntaisvastetta (7) vasten laakean sivun ollessa sahauspöytä (1) vasten.

Sahanterän suojus (2) tulee aina laskea työstökappaletta vasten.

Työasento pitkittäisleikkauksia tehtäessä ei koskaan saa olla samalla viivalla leikkauksen kanssa.

- Säädä suuntaisvaste (7) työstökappaleen

korkeuden ja halutun leveyden mukaiseksi. (katso 7.3)

- Käynnistä saha
- Aseta kätesi sormet yhdessä laakeasti työstökappaleen päälle ja työnnä työstökappaletta suuntaisvastetta (7) pitkin sahanterään (4).
- Ohjaa kappaletta oikealla tai vasemmalla kädellä (riippuen suuntaisvasteen paikasta) vain suojakuvun etureunaan saakka.
- Työnnä työstökappale aina halkaisukiilan (5) päähän asti.
- Leikkausjätteet jäävät sahauspöydälle (1), kunnes sahanterä (4) on palautunut lepo-asentoon.
- Varmista, etteivät pitkät työstökappaleet pääse putoamaan leikkauksen lopussa! (esim. rullauspukkeja tms. käyttämällä)

8.1.1 Kapeiden työstökappaleiden leikkaaminen (kuva 24)

Sellaisten työstökappaleiden pitkittäisleikkaukset, joiden leveys on alle 150 mm, tulee ehdottomasti tehdä käyttäen työntötukkia (3). Työntötukki kuuluu toimitussisältöön. Vaihda kulunut tai vahingoittunut työntötukki välittömästi uuteen.

8.1.2 Erittäin kapeiden työstökappaleiden leikkaaminen (kuva 25)

- Hyvin kapeiden työstökappaleiden, joiden leveys on 50 mm tai vähemmän, pitkittäisleikkauksissa tulee ehdottomasti käyttää työntöpalikkaa.
- Silloin tulee mieluiten käyttää suuntaisvasteen matalaa ohjauspintaa.
- Työntöpalikka ei kuulu toimitussisältöön! (Sen voit hankkia alan erikoisliikkeistä) Vaihda kulunut työntöpalikka uuteen riittävän ajoissa.

8.2 Viistoleikkausten tekeminen (kuva 13, 26)

Viistoleikkaukset tehdään lähtökohtaisesti suuntaisvastetta (7) käyttäen. Jos kallistat sahanterää (4) viistoleikkausta varten vasemmalle, sijoita suuntaisvaste (7) sahanterän (4) oikealle puolelle. Kuljeta työstökappaletta sahanterän (4) ja suuntaisvasteen (7) välissä.

- Säädä sahanterä (4) haluttuun kulmamittaan. (katso kohta 7.5)
- Säädä suuntaisvaste (7) työstökappaleen leveyden ja korkeuden mukaan (katso kohta 7.3)
- Suorita leikkaus työstökappaleen leveyden mukaan (katso 8.1.1 ja 8.1.2)

8.3 Poikkileikkausten tekeminen (kuva 27)

- Työnnä poikkitaivaste (14) sahauspöydässä olevaan uraan (21) ja säädä se haluamaasi kulmamittaan. (katso kohta 7.4)
- Paina työstökappaletta lujasti poikkitaivasteeseen (14).
- Käynnistä saha.
- Työnnä poikkitaivastetta (14) ja työstökappaletta sahanterän suuntaan leikkauksen tekemiseksi.
- Varoitusta! Pidä aina kiinni siirrettävästä työstökappaleesta, älä koskaan siitä palasta, joka sahataan pois.
- Työnnä poikkitaivastetta (14) aina niin pitkälle eteen, että työstökappale on leikattu täysin poikki.
- Sammuta saha jälleen. Poista sahausjätteet vasta kun sahanterä on pysähtynyt.

9. Kuljetus

Kuljeta konetta vain nostamalla sitä sahauspöydästä. Älä koskaan käytä suojarusteita kuten sahanterän suojusta tai vastekiskoja käsittelyyn tai kuljetukseen.

10. Puhdistus, huolto ja varaosatilauks

Vaara!

Vedä akku pois ennen kaikkia puhdistustöitä.

Vedä akku pois ennen kaikkia säätö-, kunnossapito- tai kunnostustöitä.

10.1 Puhdistus

Pidä turvalaitteet, ilmaraot ja moottorin runko niin puhtaina pölystä ja liasta kuin suinkin mahdollista. Pyyhi laite puhtaalla rievulla tai puhalla se puhtaaksi vähäpaineisella paineilmalla.

Suosittellemme laitteen puhdistamista heti joka käytön jälkeen.

- Puhdista laite säännöllisin väliajoin käyttäen kosteaa riepua ja vähän saippuaa. Älä käytä sellaisia puhdistusaineita tai liuotteita, jotka saattavat syövyttää laitteen muoviosia. Huolehdi siitä, ettei laitteen sisälle pääse vettä. Veden pääseminen sähkötyökaluun lisää sähköiskun vaaraa.

10.2 Hiiliharjat

Jos kipinänkehitys voimistuu liikaa, anna sähköalan ammattihenkilön tarkastaa hiiliharjojen kunto. Vaara! Vain sähköalan ammattihenkilö saa vaihtaa hiiliharjat uusiin.

10.3 Huolto

Laitteen sisällä ei ole muita huoltoa tarvitsevia osia.

10.4 Varaosa- ja lisävarustetilaus:

Varaosa tilattaessa tulee antaa seuraavat tiedot:

- laitteen tyyppi
- laitteen tuotenumero
- laitteen tunnusnumero
- tarvittavan varaosan varaosnumero

Ajankohtaiset hinnat ja muita tietoja on osoitteessa www.Einhell-Service.com

11. Käytöstä poistaminen ja kierrätys

Laite on pakattu kuljetuspakkaukseen, jotta vältetään kuljetusvauriot. Tämä pakkaus on raaka-ainetta ja sitä voi siksi käyttää uudelleen tai sen voi toimittaa kierrätyksen kautta takaisin raaka-ainekiertoon. Laite ja sen varusteet on valmistettu eri materiaaleista, kuten esim. metallista ja muoveista. Vialliset laitteet eivät kuulu kotitalousjätteisiin. Laite tulee toimittaa asianmukaiseen keräyspisteeseen määräysten mukaista hävittämistä varten. Jos tiedossasi ei ole yhtään keräyspistettä, pyydä lisätietoja kotikuntasi viranomaisilta.

12. Varastointi

Vedä akku pois laitteesta.

Säilytä laite ja sen varusteet valolta, kosteudelta ja pakkaselta suojatussa tilassa. Paras säilytyslämpötila on 5°C ja 30°C välillä. Säilytä sähkötyökalut alkuperäispakkauksissaan.

13. Latauslaitteen näyttö

Näytön tila		Merkitys ja toimenpiteet
Punainen LED	Vihreä LED	
Pois	Vilkkuu	Käyttövalmiustila Latauslaite on liitetty sähköverkkoon ja valmis käyttöön, latauslaitteessa ei ole akkua
Palaa	Pois	Lataaminen Latauslaite lataa akun pikalatauksella. Vastaavat latausajat löytyvät suoraan latauslaitteesta. Viite! Todelliset latausajat voivat poiketa hieman annetuista latausajoista. Ne ovat riippuvaiset akun jäljelläolevasta lataustehosta.
Pois	Palaa	Akkua on ladattu ja valmis käyttöön. (READY TO GO) Sen jälkeen latauslaite kytkeytyy hellävaraiselle lataukselle, kunnes akku on ladattu aivan täyteen. Jätä tätä varten akku vielä noin 15 minuutin ajaksi latauslaitteeseen. Toimenpide: Ota akku pois latauslaitteesta. Irrota latauslaite sähköverkosta.
Vilkkuu	Pois	Sovitettu lataaminen Latauslaite on siirtynyt hellävaraiseen lataustilaan. Tällöin akkua ladataan turvallisuussyistä hitaammin ja sen lataaminen kestää pitempään. Mahdollisia syitä ovat: -Akkua ei ole ladattu hyvin pitkään aikaan. -Akun lämpötila ei ole ihannealueella. Toimenpide: Odota, kunnes lataaminen on päättynyt, akkua voidaan tästä huolimatta ladata edelleen.
Vilkkuu	Vilkkuu	Häiriö Lataaminen ei ole mahdollista. Akussa on vika. Toimenpide: Viallista akkua ei saa enää ladata. Ota akku pois latauslaitteesta.
Palaa	Palaa	Lämpötilahäiriö Akku on liian kuuma (esim. suorassa auringonpaisteessa) tai liian kylmä (alle 0°C) Toimenpide: Ota akku pois ja säilytä sitä 1 päivän ajan huoneenlämmössä (n. 20°C).

Hävitys



Sähkötyökalut, akut, lisätarvikkeet ja pakkaukset tulee toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön. Älä heitä sähkötyökaluja tai akkuja/paristoja talousjätteisiin!

Koskee vain EU maita:

Sähkö- ja elektroniikkaromua koskevan EU-direktiivin 2012/19/EU ja sen kansalliseen lainsäädäntöön saattamisen mukaan käyttökelvottomat sähkötyökalut sekä EU-direktiivin 2006/66/EY mukaan vialliset tai loppuun käytetyt akut/paristot on kerättävä erikseen ja toimitettava ympäristöystävälliseen kierrätykseen.

Jos käytöstä poistetut sähkö- ja elektroniikkalaitteet hävitetään epäasianmukaisesti, niiden mahdollisesti sisältämät vaaralliset aineet voivat aiheuttaa haittaa ympäristölle ja ihmisten terveydelle.

Tuotodokumentaation ja tuotteen mukana toimitettujen papereiden osittainenkin kopiointi tai muu monistaminen on sallittu ainoastaan Einhell Germany AG:n nimenomaisella luvalla.

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään

Asiakaspalvelutiedot

Meillä on kaikissa takuutodistuksessa mainituissa maissa päteviä asiakaspalvelusta huolehtivia kump-paneita, joiden yhteystiedot löydät takuutodistuksesta. Heidän kautta voit saada kaikki asiakaspalvelut, kuten korjaukset, varaosien ja kulumaosien sekä tarvittavien käyttömateriaalien toimitukset.

Huomaa, että seuraaviin tämän tuotteen osiin kohdistuu käytöstä johtuvaa, luonnollista kulumista, ja että seuraavia osia tarvitaan käyttömateriaaleina.

Laji	Esimerkki
Kuluvat osat*	Keilriemen, hiiliharjat, pöydän sisäke, työntötukki, Akku
Käyttömateriaali / käyttöosat*	Sahanterä
Puuttuvat osat	

* ei välttämättä kuulu toimitukseen!

Puutteellisuuden tai vikojen ilmetessä pyydämme ilmoittamaan virheestä verkossa sivustoon www.Einhell-Service.com. Ole hyvä ja anna vian tarkka kuvaus ja vastaa sen lisäksi joka tapauksessa seuraaviin kysymyksiin:

- Onko laite toiminut jo ainakin kerran, vai oliko se jo alusta lähtien viallinen?
- Havaitsitko jotain erikoista ennen vian ilmenemistä (oireita ennen vikaa)?
- Mikä mielestäsi on laitteessa vikana (pääasiallinen vika)?
Kuvaa tätä toimintavirhettä.

Nevarnost!

Pri uporabi naprav je potrebno upoštevati nekaj varnostnih ukrepov, da bi preprečili poškodbe in materialno škodo. Zato skrbno preberite ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Le-te dobro shranite tako, da boste imeli zmeraj pri roki potrebne informacije. Če bi napravo izročili drugim osebam, Vas prosimo, da jim izročite tudi ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Ne prevzemamo nobene odgovornosti za nezgode ali škodo, ki bi nastale zaradi neupoštevanja teh navodil za uporabo in varnostnih napotkov.

Pojasnilo uporabljenih simbolov (glejte sliko 28)

1. Nevarnost! – Za zmanjšanje tveganja poškodb preberite navodila za uporabo.
2. Pozor! Uporabljajte zaščito za sluh. Učinek hrupa lahko povzroči izgubo sluha.
3. Pozor! Nosite zaščitno protiprašno masko. Pri delu z lesom in drugimi materiali lahko nastane škodljiv prah. Materiala, ki vsebuje azbest, ne smete obdelovati!
4. Pozor! Nosite zaščitna očala. Med delom nastajajoče iskre ali iz naprave izletajoči delčki, ostrežki in prah lahko povzročijo izgubo vida.
5. Pozor! Nevarnost telesnih poškodb! Ne segajte v premikajoč se žagin list.
6. S priloženim obročnim ključem ploščo obračajte v desno, da sprostite mizni nastavek. Ploščo obračajte v levo, da mizni nastavek zavarujete, da ne izpade.
7. Za nastavitev kota žaginega lista pritrdilno ročico zasukajte navzgor. Zasukajte pritrdilno ročico navzdol, da pritrdite kot žaginega lista.
8. Skladiščenje akumulatorjev samo v suhih prostorih s temperaturo okolice $+10\text{ }^{\circ}\text{C}$ – $+40\text{ }^{\circ}\text{C}$. Akumulatorje skladiščite samo v napolnjenem stanju (najm. 40 % napolnjeno). (ni v obsegu dobave)
9. Napajanje motorja:
10. Število vrtljajev
11. Višina rezanja pri 90° oz. 45° naklonu žaginega lista
12. Dimenzije žaginega lista
13. Debelina cepilne zagozde
14. Teža

1. Varnostni napotki

Odgovarjajoče varnostne napotke lahko preberete v priloženi knjižici!

Opozorilo!

Preberite vse varnostne napotke, navodila, naslove slike in tehnične podatke, s katerimi je to električno orodje opremljeno. Neupoštevanje naslednjih navodil ima lahko za posledico električni udar, požar in/ali hude poškodbe.

Shranite vse varnostne napotke in navodila za kasnejšo uporabo.

2. Opis naprave na obseg dobave

2.1 Opis naprave (slika 1–27)

1. Miza žage
2. Zaščita žaginega lista
3. Potisna palica
4. Žagin list
5. Cepilna zagozda
6. Mizni nastavek
7. Vzporedno omejilo
8. Ročno kolo
9. Pritrdilna ročica za kot žaginega lista
10. Izvlečna razširitev mize
11. Stikalo za vklop/izklop
12. Ekscentrična ročica za vzporedno omejilo
13. Vrtljiva plošča v miznem vložku
14. Prečno omejilo
15. Vijak za žagin list
16. Odsesovalni nastavek
17. Križni vijak
18. Vdolbina v cepilni zagozdi
19. Pritrdilna ročica
20. Pritrdilna plošča
21. Utor v mizi žage
22. Glavna skala
23. Omejlilna tirnica
24. Razširitvena skala
25. Utor v omejlilni tirnici
26. Krilati ročaj za vzporedno omejilo
27. Podložka za vzporedno omejilo
28. Zaporni vijak za vzporedno omejilo
29. Vodilna tirnica vzporednega omejlila
30. Obročni ključ 10/13 mm
31. Obročni ključ 10/21 mm
32. Nastavni vijak 0°
33. Nastavni vijak 45°
34. Omejlilna tirnica za prečno omejilo
35. Krilati ročaj za prečno omejilo
36. Pritrdilni vijak za prečno omejilo
37. Napijalna ročica za razširitev mize

38. Navojna objemka
39. Matica
40. Priključek za odsesavanje
41. Luknja v ogrodju stroja
42. Pokrov tipke
43. Ekscentrična ročica za ščitnik žaginega lista
44. Vijak z notranjim šesterokotnikom 2,5 mm miznega vložka
45. Vijak z notranjim šesterokotnikom 4 mm za cepilno zagozdo
46. Pokrov samovarovalne matice
47. Križni vijak za pokrov
48. Samovarovalna matica
49. Kazalnik vzporednega omejlila
50. Matica na vzporednem omejlilu
51. Kotna skala
52. Kazalnik za kot žaginega lista
53. Omejlilna plošča 0°
54. Omejlilna plošča 45°
55. Matica velikosti 10 za ročno kolo
56. Križni vijak pritrdilne ročice
57. Šestrobi vijak
58. Klobučasta matica na vzporednem omejlilu
59. Omejlilni kotnik 0°
60. Križni vijak omejlilnega kotnika 0°
61. Akumulatorska baterija (ni v obsegu dobave)
62. Nastavek za akumulatorsko baterijo
63. Polnilnik (ni v obsegu dobave)

2.2 Obseg dobave

S pomočjo opisanega obsega dobave preverite, ali je artikel popoln. Če deli manjkajo, se najkasneje v 5 delovnih dnevih po nakupu izdelka obrnite na naš servisni center ali na prodajno mesto, kjer ste napravo kupili, in predložite račun. Upoštevajte preglednico garancijskih storitev ob koncu tega navodila.

- Odprite embalažo in previdno vzemite napravo iz embalaže.
- Odstranite embalažni material in embalažne in transportne varovalne priprave (če obstajajo).
- Preverite, če je obseg dobave popoln.
- Preverite morebitne poškodbe naprave in delov pribora, do katerih bi lahko prišlo med transportom.
- Po možnosti shranite embalažo do poteka garancijskega roka.

Nevarnost!

Naprava in embalažni material nista igrāča za otroke! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijo in malimi deli opreme! Obstaja nevarnost zadužitve in zaužitja takšnih delov materiala!

- Akumulatorska mizna krožna žoga
- Zaščita žaginega lista
- Potisna palica
- Vzporedno omejlilo
- Prečno omejlilo
- Odsesovalni nastavek
- Omejlilna tirnica
- Obročni ključ 10/13 mm
- Obročni ključ 10/21 mm
- Izvorna navodila za uporabo
- Varnostna navodila

3. Predpisana namenska uporaba

Akumulatorska mizna krožna žaga je namenjena za prečno žaganje (le s prečnim omejlilom) lesa vseh vrst, primerne za velikost stroja. Okroglega lesa s to žago ni dovoljeno žagati.

Ta stroj se lahko uporablja le v skladu z njegovo namembnostjo. Vsaka druga uporaba šteje kot nenamenska nedovoljena uporaba. Za kakršne koli poškodbe ali škodo, ki bi nastale zaradi nedovoljene uporabe, nosi odgovornost uporabnik/upravljalca in ne proizvajalec.

Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso bile konstruirane za namene uporabe v obrtništvu ali industriji. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če je bila naprava uporabljena v obrtništvu ali industriji ter v podobnih dejavnostih.

Uporabljajo se lahko le ustrezni žagini listi za ta stroj (HM- ali CV-žagini listi). Uporaba HSS-žaginskih listov in rezalnih plošč vseh vrst je prepovedana.

Del namenske uporabe je tudi upoštevanje varnostnih navodil, kot tudi navodil za montažo in navodil za upravljanje, ki so v navodilih za uporabo.

Osebe, ki napravo upravljajo in vzdržujejo, morajo biti s temi navodili seznanjene in ustrezno poučene o možnih nevarnostih. Poleg tega je treba strogo upoštevati vse veljavne predpise za preprečevanje nezgod. Upoštevati je treba tudi druga splošna pravila za delovna, medicinska in varnostna tehnična področja.

Kakršne koli spremembe na stroju popolnoma izključijo jamstvo proizvajalca in jamstvo za napake, ki nastanejo zaradi tega. Kljub namenski uporabi ni mogoče v celoti preprečiti nekaterih dejavnikov tveganj. Zaradi konstrukcije in gradnje

stroja lahko nastopijo naslednja tveganja:

- Dotikanje žaginega lista na nepokritem delu.
- Poseganje v delujoč žagin list (telesna poškodba zaradi ureza)
- Povratni udar obdelovanca in delov obdelovanca.
- Lom žaginega lista.
- Zdrs pomanjkljivo izdelanih delov iz karbidne trdine žaginega lista.
- Poškodbe sluha zaradi neuporabe potrebne opreme za zaščito sluha.
- Zdravju škodljivi izpusti lesnega prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.

4. Tehnični podatki

Oskrba motorja z napetostjo	36 V d.c.
Število vrtljajev v prostem teku n_0 :	3800 min ⁻¹
Karbidni žagin list:	Ø 254 x ø 30 x 2,4 mm
Število zobcev:	24
Višina reza najv.	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Brezstopenjska nastavitev višine	0–89 mm
Žagin list brezstopenjsko premičen	0°–45°
Prečno omejilo kot .. brezstopenjsko	-60° do +60°
Odsesovalni priključek	Ø 36 mm
Teža:	19 kg
Debelina cepilne zagozde	2,0 mm

Pozor!

Stroj je dobavljen brez akumulatorskih baterij in polnilnika; uporabljate ga lahko samo z litij-ionskimi akumulatorskimi baterijami serije Power X-Change!

Litij-ionske akumulatorske baterije serije Power X-Change lahko polnite samo s polnilniki Power X.

Primerne akumulatorske baterije in polnilniki serije Power X-Change so na primer:

- Akumulatorska baterija: Power X-Change 1,5
- Akumulatorska baterija: Power X-Change 5,2
- Polnilnik: Power X-Charger 3A
- Polnilnik: Power X-Charger

Nevarnost!

Hrup

Vrednosti hrupa so bile ugotovljene v skladu z EN 62841.

Uporaba

Raven zvočnega tlaka L_{pA}	86,4 dB(A)
Negotovost K_{pA}	3 dB(A)
Nivo zvočne moči L_{WA}	99,4 dB(A)
Negotovost K_{WA}	3 dB(A)

Uporabljajte zaščito za sluh.

Učinek hrupa lahko povzroči izgubo sluha.

Navedene vrednosti emisij hrupa so bile izmerjene po standardiziranem testnem postopku in jo je mogoče za primerjavo električnega orodja primerjati z drugo vrednostjo.

Navedene vrednosti emisij hrupa je možno uporabiti tudi za predhodno oceno obremenitve.

Opozorilo:

Vrednosti emisij hrupa se lahko med dejansko uporabo električnega orodja razlikujejo od navedenih vrednosti, kar je odvisno od načina uporabe električnega orodja, zlasti od vrste obdelovanca.

Omejite razvijanje hrupa in vibracij na minimum!

- Uporabljajte samo brezhibne naprave.
- Redno vzdržujte in čistite napravo.
- Način dela prilagodite napravi.
- Ne preobremenjujte naprave.
- Po potrebi dajte napravo na preverjanje.
- Izključite napravo, ko je ne uporabljate.

Omejite delovni čas!

Upoštevati morate vse dele obratovalnega cikla (na primer čas, v katerem je električno orodje izklopljeno, in čas, v katerem je sicer vklopljeno, toda dela brez obremenitve).

Pozor!

Ostala tveganja

Tudi če električno orodje uporabljate pravilno, so vedno prisotna ostala tveganja. Nastopijo lahko sledeče nevarnosti v zvezi s konstrukcijo in izvedbo tega električnega orodja:

1. Poškodbe pljuč, če ne uporabljate primerne protiprašne zaščitne maske.
2. Poškodbe sluha, če ne uporabljate primerne zaščite za ušesa.

5. Pred uporabo

Opozorilo!

Preden začnete izvajati nastavitve na napravi, akumulatorsko baterijo vselej izvlcite.

- Mizno krožno žago odpakirajte in preverite, ali se je med prevozom morebiti poškodovala.
- Stroj morate postaviti stabilno, tj. na delovno mizo, ali pa ga priviti na nepomično podnožje.
- Pred prvo uporabo morate pravilno namestiti vse pokrove in vse varnostne priprave.
- Žagin list se mora gladko vrteti.
- Pri že obdelanem lesu pazite na tujke, kot so npr. žebliji ali vijaki.
- Preden aktivirate stikalo za vklop/izklop, se prepričajte, da je žagin list pravilno nameščen in se premični deli z lahkoto premikajo.

6. Montaža

Nevarnost! Pred vsemi vzdrževalnimi deli, predelavami in montažo na akumulatorski krožni žagi odstranite akumulator.

6.1 Postavitev mizne krožne žage (sliki 2, 3)

- Nevarnost! Upošteвайте težo stroja in po potrebi pokličite na pomoč še eno osebo.
- Mizno krožno žago morate položiti na ravno podlago.
- Za stabilnost žage priporočamo, da mizno krožno žago s 4 izvrtinami (41) na ogrodju stroja pritrdite na trdno podlago. Primerni pritrdilni pripomočki (vijaki itd.) so na voljo v specializirani prodajalni.
- Ko prečnega omejila (14), potisne palice (3), vzporednega omejila (7) in obeh ključev (30, 31) ne uporabljate, jih pritrdite na stroj, kot prikazuje slika 2.
- Montirajte odsesovalni nastavek (16) na zadnjem delu stroja. V ta namen demontirajte križni vijak (17) in potisnite odsesovalni nastavek (16) na odsesovalni priključek (40). Pritrdite odsesovalni nastavek (16) s križnim izvijačem (17).

6.2 Montaža/menjava miznega vložka (slika 4)

- Obrabljen ali poškodovan mizni vložek zamenjajte, sicer se poveča nevarnost poškodb.
- Snemite zaščito žaginega lista (2) (glejte 6.5).
- Enega od obeh obročnih ključev (30, 31) nastavite z 10 mm-stranjo na vrtilno ploščo (13). Ploščo (13) z obročnim ključem obračaj-

te v smeri urinega kazalca, da sprostite mizni vložek.

- Odstranite obrabljen mizni vložek (6).
- Montažo novega miznega vložka izvedite v obratnem vrstnem redu.
- Opozorilo! Mizni vložek v smeri podajanja ne sme blokirati obdelovanec!
- Višina miznega vložka (6) do mize žage (1) je tovarniško nastavljena. Redno preverjajte nastavitve s predmetom z ravnim robom (npr. ravnilo, kotomer itd.).
- Po potrebi lahko višino miznega vložka (6) nastavite z vijaki z notranjim šestrobom (44).
- Opozorilo! Na sprednji strani nalagalna površina miznega vložka (6) ne sme štrleti!
- Opozorilo! Na zadnji strani nalagalna površina miznega vložka (6) ne sme biti pod mizo žage (1).

6.3 Premik cepilne zagozde v delovni položaj (slika 5, 6)

Opozorilo! Pri dostavi se cepilna zagozda (5) nahaja v transportnem položaju. Cepilno zagozdo (5) za delovanje vedno pritrdite v zgornji položaj (delovni položaj), kot je opisano spodaj.

- Žagin list (4) z ročnim kolesom (8) nastavite na največjo globino reza, premaknite v položaj 0° in aretirajte.
- Demontirajte zaščito žaginega lista (2) in mizni vložek (6) (glejte 6.5, 6.2).
- Zasukajte pritrdilno ročico (19) navzgor, da sprostite cepilno zagozdo (5).
- Potisnite cepilno zagozdo (5) vstran, da sprostite položaj zaklepanja transportnega položaja. (glejte sliko 5b, puščica A)
- Ko je cepilna zagozda (5) potisnjena vstran, cepilno zagozdo (5) premaknite gor v delovni položaj. (glejte sliko 5b, puščica B)
- Nevarnost! Cepilna zagozda (5) se mora zaskočiti v zgornjem položaju! Ko se cepilna zagozda (5) zaskoči v zgornjem položaju, bo pritrdilna plošča (20) cepilno zagozdo (5) spet potisnila navznoter.
- Preden cepilno zagozdo vpnete, se prepričajte, da razmik med žaginim listom (4) in cepilno zagozdo (5) znaša od 3 do 8 mm. (prim. slika 5d)
- Pritrdite cepilno zagozdo (5) s pritrdilno ročico (19).
- Opozorilo! Cepilna zagozda (5) mora biti varno pritrdjena.
- Opomba! Nezadostno vpenjalno silo pritrdilne ročice (19) lahko prilagodite tako, da pritegnete samovarovalno matico (48). (glejte sliko 6) Da bi bila samovarovalna matica (48)

dostopna, odvijte križna vijaka (47) in snemite pokrov (46).

- Ponovno montirajte mizni vložek (6) in zaščito žaginega lista (2). (glejte 6.2, 6.5)

6.4 Preverjanje položaja cepilne zagozde in po potrebi nastavitvev (slika 7)

Položaj cepilne zagozde (5) do žaginega lista (4) je tovarniško nastavljen. Pred začetkom dela vedno preverite nastavitvev, da zagotovite varno delo. Cepilna zagozda (5) mora biti središčno na namišljenem podaljšanem nivoju za žaginim listom (4), da se rezan material ne more zagozditi.

- Po potrebi lahko položaj cepilne zagozde (5) glede na žagin list (4) dodatno nastavite.
- Sprostite oba vijaka z notranjim šestrobom (45).
- Poravnajte cepilno zagozdo (5) vzporedno z žaginim listom (4) in ga namestite v sredino za njim.
- Opomba! Na obe strani žaginega lista (4) položite predmet z ravnim robom (npr. ravnilo). Tako se prepričate, da cepilna zagozda (5) ne moli iz nivoja rezanja žaginega lista (4).
- Znova privijte vijaka z notranjim šestrobom (45) in preverite nastavitvev.

6.5 Montaža/menjava zaščite žaginega lista (slika 9)

- Nevarnost! Zaščito žaginega lista (2) pred obratovanjem vedno pritrdite na cepilno zagozdo (5).
- Za montažo se prepričajte, da je ekscentrična ročica (43) odprta, tj. da je usmerjena v smeri sprednjega roba zaščite žaginega lista (2).
- Zaščito žaginega lista (2) vodite po sredini cepilne zagozde (5) in najprej v vdolbino (18) na cepilni zagozdi obesite zadnji zatič.
- Nato zaščito žaginega lista (2) nagnite navzdol, dokler tudi sprednji zatič ne nalega na vdolbino (18) na cepilni zagozdi.
- Napnite zaščito žaginega lista (2) tako, da ekscentrično ročico (43) potisnete v smeri nazaj, tj. v smeri hrbtne strani stroja.
- Opozorilo! Zaščita žaginega lista (2) se mora z lastno težo vedno samostojno spustiti na material, ki ga žagate.
- Preverite, ali zaščita žaginega lista (2) po namestitvi deluje pravilno, tako da jo dvignete in izpustite.

6.6 Montaža/menjava žaginega lista (slika 10)

- Pred zamenjavo žaginega lista: Akumulatorsko baterijo ločite od naprave!

- Pri menjavi žaginega lista nosite rokavice, da se ne poškodujete!
- Demontirajte zaščito žaginega lista in mizni vložek (glejte 6.5, 6.2).
- Sprostite pritrdilno ročico (19), da omogočite dostop do delovnega območja.
- Odvijte vijak (15), tako da ključ (30) nastavite na vijak (15) in drugi ključ (31) nastavite na gred motorja ter ga držite nasproti.
- Pozor! Vijak (15) obračajte v smeri obračanja žaginega lista.
- Zunanjo prirobnico in star žagin list (4) snemite z notranje prirobnice.
- Prirobnico žaginega lista pred montažo novega žaginega lista temeljito očistite.
- Nov žagin list (4) vstavite v obratnem vrstnem redu in ponovno pritegnite.
- Opozorilo! Upoštevajte smer teka, poševnina reza zobcev mora biti usmerjena v smer teka, torej naprej.
- Pritrdilno ročico (19) znova fiksirajte in namestite oz. nastavite cepilno zagozdo, mizni vložek in zaščito žaginega lista (glejte 6.3, 6.2, 6.5).
- Preden spet delate z žago, preverite delovanje zaščitnih naprav.
- Opozorilo! Po vsaki menjavi žaginega lista preverite, ali se zaščita žaginega lista (2) odpira na zahtevo in se nato spet zapre.
- Preverite tudi, ali se žagin list (4) prosto premika v zaščiti žaginega lista (2).
- Opozorilo! Po vsaki menjavi žaginega lista preverite, ali je žagin list (4) v navpičnem položaju in nagnjen na 45° prosto teče v miznem vložku (6).
- Opozorilo! Obrabljen ali poškodovan mizni vložek (6) morate takoj zamenjati (glejte 6.2).
- Opozorilo! Zamenjavo in izravnavo žaginega lista (4) morate pravilno izvesti.

6.7 Priključek za odsesovanje prahu (slika 11)

Možnost priključka za odsesovanje prahu obstaja na sesalnem nastavku (16) na ohišju. Na sesalni nastavek (16) lahko priključite npr. sesalnik za mokro/suho odsesavanje (ni del obsega dobave).

7. Zamenjava električnega priključnega kabla

7.1 Stikalo za vklop/izklop (slika 1, 12/pol. 11)

- S pritiskom na zeleno tipko »I« lahko žago vklopite. Pred začetkom žaganja počakajte,

da doseže žagin list svojo največje število vrtljajev.

- Rdečo tipko »0« lahko pokrijete s pokrovom tipke (42). Za izklop žage pritisnite pokrov tipke (42).

7.2 Globina reza (slika 1, 12)

Z obračanjem ročnega kolesa (8) lahko žagin list (4) nastavite na zeleno globino reza.

Opozorilo! Nevarnost stika z žaginim listom (4) zmanjšajte tako, da globino reza žaginega lista vedno prilagodite debelini obdelovanca.

Zlato pravilo: Žagin list (4) je dovoljeno iztegniti ali umakniti samo toliko, kolikor je potrebno, da konice zob žaginega lista vidno štrlijo čez obdelovanec.

Obračanje v levo:

manjša globina reza

Obračanje v desno:

večja globina reza

7.3 Vzporedno omejilo

Za vzdolžno rezanje lesenih elementov morate uporabiti vzporedno omejilo (7).

Opozorilo! Pri nameščanju ali prilagajanju vzporednega omejila se prepričajte, da je vzporedno omejilo (7) poravnano vzporedno z žaginim listom (4).

Za vzdolžne reze prečno omejilo (14) odstranite z mize žage (1) in ga shranite na predvideno držalo.

7.3.1 Višina omejila (slika 1c, 15)

- Opozorilo! Višina omejila mora biti vedno nastavljena tako, da lahko obdelovanec čim bolje vodite mimo žaginega lista (4).
- Dobavljeno vzporedno omejilo (7) morate uporabljati za vzdolžno rezanje tankih lesenih delov z omejilno tirnico (23) (prim. sliko 15a).
- Za pritrditev omejilne tirnice (23) na vzporedno omejilo (7) morate odvititi oba krilata ročaja (26). Nato omejilno tirnico (23) z utorom (25) nastavite na zaporne vijake (28) in jo pritrdite s podložkami (27) in krilatimi ročaji (26).
- Za vzdolžno rezanje debelih lesenih elementov se lahko uporablja vzporedno omejilo (7) brez omejilne tirnice (23) (prim. sliko 15b). V ta namen morate demontirati zaporne vijake (28), podložke (27) in krilate ročaje (26).
- **Opozorilo!** Omejilna tirnica (23) mora biti pri uporabi vedno privijačena na stran vzporednega omejila (7), ki kaže k žaginemu listu.

7.3.2 Širina reza (slika 16)

- Vzporedno omejilo (7) je mogoče montirati na obe strani mize žage (1).
- Vzporedno omejilo (7) je treba vstaviti v vodilno tirnico (29) mize žage (1).
- S pritiskom ekscentrične ročice (12) lahko vzporedno omejilo (7) pritrdite v želenem položaju.
- Opomba! Ob odstopanju nastavljenega širine reza od dejanske širine reza lahko kazalec (49) nastavite. Kazalec (49) je z vodilno tirnico (29) privit skozi podolgovato luknjico.

Pri vpeljani razširitvi mize (10) oz. širini reza manj kot 25 cm:

- Z glavno skalo (22) na vodilni tirnici (29) nastavite vzporedno omejilo (7) na zeleno mero.

Pri izpeljani razširitvi mize (10) oz. širini reza več kot 25 cm:

- Vzporedno omejilo (7) z glavno skalo (22) nastavite na mero 25 cm in jo pritrdite z ekscentrično ročico (12).
- Za povečanje širine reza nastavite preostalo širino reza tako, da uvlečete razširitev mize (10) (prim. 7.6).
- Preostalo nastavljenega širino reza odčitajte na dodatni skali (24). Opomba! Da bo širina reza na dodatni skali (24) pravilna, morate vzporedno omejilo (7) na glavni skali (22) nastaviti z opredeljeno mero 25 cm.

7.3.3 Nastavitev dolžine omejila (slika 17)

- Da preprečite, da bi se rezani material vpel, je omejilna tirnica (23) pomična v vzdolžni smeri.
- Zlato pravilo: Zadnji konec omejila naseda na namišljeno črto, ki se začne pri približno sprednjem robu žaginega lista in poteka pod 45° nazaj.
- Nastavite potrebno širino reza
 - Odvijte krilate ročaje (26) in omejilno tirnico (23) potisnite tako daleč naprej, da se dotika namišljene 45° črte.
 - Krilate ročaje (26) ponovno pritegnite.

7.3.4 Naknadna nastavitev vpenjalne sile (slika 18)

Nevarnost! Vedno se prepričajte, da je vzporedno omejilo (7) varno vpeto na vodilno tirnico (29) in da ne more zdrsniti.

Po potrebi lahko povečate vpenjalno silo vzporednega omejila (7).

- Za to uporabite ključa (30/31).
- Demontirajte klobučasto matico (58).

- Z vrtenjem matice (50) v smeri urinega kazalca povečajte vpenjalno silo.
- Nato ponovno privijte klobučasto matico (58), pri čemer je treba matico (50) glede na izstopanje navoja pridržati z drugim ključem.

7.4 Prečno omejilo (slika 19)

Za prečne reze vzporedno omejilo (7) odstranite z mize žage (1).

Za prečno rezanje lesenih elementov morate uporabiti prečno omejilo (14).

- Prečno omejilo (14) potisnite v utor (21) mize žage.
- Odvijte pritrdilni vijak (36).
- Obračajte omejilno tirnico (34), dokler puščica ne kaže zelene kotne mere.
- Prečno omejilo (14) ima zaskočne položaje na položajih 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, na katerih omejilna tirnica (34) slišno zaskoči. Ko se omejilna tirnica zaskoči, morate položaj pritrditi s pritrdilnim vijakom (36).
- Če potrebujete drugačno nastavitev kota, omejilno tirnico (34) fiksirajte le s pritrdilnim vijakom (36).
- Ponovno pritegnite pritrdilni vijak (36).
- Preverite razdaljo med omejilno tirnico (34) in žaginim listom (4).
- Opozorilo! Omejilne tirnice (34) ne potisnite preveč v smer žaginega lista (4). Razdalja med omejilno tirnico (34) in žaginim listom (4) naj bo pribl. 2 cm.
- Po potrebi odvijte krilata ročaja (35) in omejilno tirnico (34) nastavite.
- Krilata ročaja (35) spet zategnite.

7.5 Nastavitev kota žaginega lista

(slika 12–14)

- Sprostite pritrdilno ročico (9) tako, da jo zasukate navzgor.
- Nastavite kot žaginega lista tako, da potiskate ročno kolo (8), dokler se kazalnik (52) ne uje ma z želeno mero na kotni skali (51).
- Kotno mero pritrdite s pritegnitvijo pritrdilne ročice (9).
- Opomba! Ob odstopanju od kotne skale (51) lahko kazalec (52) nastavite. Kazalec (52) je na stroj pritrjen skozi podolgovato odprtino. (prim. sliko 14b)

Nastavitev končnega omejila za kot žaginega lista (slika 12)

Po potrebi lahko končno omejilo za nastavitev kota žaginega lista nastavite pri 0° in 45°.

- Za to popustite nastavni vijak za 0° (32) in križne vijake (60) (oz. za nastavitev 45° nas-

tavni vijak za 45° (33)).

- Kot med žaginim listom (4) in mizo žage (1) z ustreznim merilnim orodjem (npr. 90-stopinjskim kotnikom, merilnim kotnikom) nastavite na 90° oz. 45°.
- Pritrdite kotnik žaginega lista s pritrdilno ročico (9).
- Pomaknite omejilno ploščo za 0° (53) in omejilni kotnik (59) (oz. za nastavitev 45° omejilno ploščo 45° (54)) na notranji strani stroja, dokler ne nalega na notranje obešalo žaginega lista.
- Nastavitev zavarujte s privijanjem nastavnega vijaka 0° (32) in križnih vijakov (60) (oz. za nastavitev 45° nastavnih vijakov 45° (33)).

Nastavitev vpenjalne sile pritrdilne ročice (slika 14)

- Demontirajte ročno kolo (8). Za to odvijte matico velikosti 10 (55) in povlecite ročno kolo (8) v smeri navzven.
- Odvijte križni vijak (56) in povlecite pritrdilno ročico (9) s šestrobega vijaka (57).
- Pritrdilno ročico (9) za en zaskočni položaj zamaknjeno natakните na šestrobi vijak (57).
- Zavarujte pritrdilno ročico (9) s križnim vijakom (56).
- Ročno kolo (8) znova namestite in ga zavarujte z matico velikosti 10 (55).

7.6 Nastavitev razširitve mize (slika 16, 20)

- Razširitev mize (10) na mizi žage (1) se izvleče v desno.
- Napenjalna ročica (37) mora kazati stran od mizne krožne žage, da lahko pomikate razširitve mize (10) (prim. sliko 20a).
- Da lahko razširitev mize (10) pritrdite na določenem položaju, mora napenjalna ročica (37) kazati proti stroju (prim. sliko 20b).
- Če uporabljate vzporedno omejilo pri izpeljani razširitvi mize (10), mora biti vzporedno omejilo (7) nastavljeno na mero 25 cm na glavni skali (22).
- Nevarnost! Premalo pritrjeno vzporedno omejilo (7) lahko povzroči povratni udarec.
- Opozorilo! Zlasti pri izvlečenih razširitvi mize se vedno prepričajte, da obdelovanec nalega varno na mizi žage in se ne more zatakni.
- Po potrebi lahko vpenjalno silo vpenjalne ročice (37) dodatno nastavite. V ta namen odvijte matico (39) in privijte navojno objemko (38) tako daleč ven ali not, dokler ni dosežena zelena vpenjalna sila. Nato navojno objemko (38) spet pritrdite z matico (39).

7.7 Polnjenje litijevega akumulatorskega vložka (slika 21, 22)

1. Akumulatorsko baterijo (61) povlecite iz nastavka (62) tako, da pritisnete na zaskočni gumb na akumulatorski bateriji in jo nato povlečete iz nastavka.
2. Primerjajte, ali se omrežna napetost na tipski tablici ujema z omrežno napetostjo, ki je na voljo. Vtič polnilnika (63) vključite v zidno vtičnico. Zelena lučka LED začne utripati.
3. Akumulatorsko baterijo potisnite na polnilnik.

V točki (Prikaz polnilnika) najdete tabelo s pomeni prikaza lučk LED na polnilniku.

Če polnjenje akumulatorskega vložka ni mogoče, preverite, ali

- je vtičnica pod napetostjo,
- je vzpostavljen brezhiben kontakt na polnilnih kontaktih polnilnika.

Če polnjenje akumulatorskega vložka še vedno ni mogoče,

- polnilnik in napajalni nastavek
- ter akumulatorski vložek pošljite naši službi za stranke.

Za pravilno pošiljanje se obrnite na našo službo za stranke ali prodajno mesto, kjer ste napravo kupili.

Pri pošiljanju ali odstranjevanju morate akumulatorske baterije oz. akumulatorske naprave posamično zapakirati v plastične vrečke, da ne pride do kratkih stikov in požara!

V interesu dolge življenjske dobe akumulatorskega vložka poskrbite za pravočasno polnjenje akumulatorskega vložka. To je potrebno v vsakem primeru, če opazite, da moč naprave peša. Akumulatorskega vložka nikoli ne izpraznite popolnoma. S tem poškodujete akumulatorski vložek!

Opomba!

Uporabljajte samo akumulatorski bateriji, ki sta enako napolnjeni, nikoli ne kombinirajte polnih in napol praznih akumulatorskih baterij. Obe akumulatorski bateriji vedno sočasno polnite. Manj polna akumulatorska baterija določi čas, kolikor bo naprava delovala. Pred uporabo morata biti obe akumulatorski bateriji vedno do konca polni.

7.8 Prikaz zmogljivosti akumulatorske baterije (slika 21)

Pritisnite na stikalo za prikaz zmogljivosti akumulatorske baterije (a). Prikaz zmogljivosti akumulatorske baterije (d) signalizira stanje napoljenosti akumulatorske baterije s 3 lučkami LED.

Svetijo vse 3 lučke LED:

Akumulatorska baterija je do konca napolnjena.

Svetita 2 ali 1 lučka LED:

Akumulatorska baterija je zadosti napolnjena.

Utripa 1 lučka LED:

Akumulatorska baterija je prazna, zato jo napolnite.

Utripajo vse lučke LED:

Prekoračili ste temperaturo akumulatorske baterije. Akumulatorsko baterijo odstranite od naprave in jo pustite en dan stati pri sobni temperaturi. Če se pojavi napaka, je akumulatorska baterija globoko izpraznjena in je okvarjena. Akumulatorsko baterijo odstranite iz naprave. Okvarjene akumulatorske baterije več ne smete uporabljati in polniti.

8. Čiščenje, vzdrževanje in naročanje nadomestnih delov

Opozorilo!

- Po vsakem nastavljanju stroja priporočamo testni rez, da preverite nastavljene mere.
- Po vklopu žage počakajte, da doseže žagin list svoje največje število vrtljajev, preden opravite rez.
- Pazite, ko zarezujete!
- Napravo uporabljajte le z odsesavanjem.
- Sesalne kanale redno preverjajte in čistite.

8.1 Izvajanje dolgih rezov (slika 23)

Obdelovanec pri tem prerežete po vzdolžni smeri. Rob obdelovanca držite proti vzdolžnem vodilu (7), medtem ko sede ploska stran na mizi žage (1).

Zaščito žaginega lista (2) morate vedno spustiti na obdelovanec.

Delovni položaj pri vzdolžnem rezu ne sme potekati v isti liniji s potekom reza.

- Vzporedno omejilo (7) nastavite glede na višino obdelovanca in želeno širino. (glejte 7.3)
- Vklonite žago.

- Roke z zaprtimi prsti plosko položite na obdelovanec in obdelovanec potiskajte vzdolž vzporednega omejila (7) v žagin list (4).
- Stransko vodenje z levo ali desno roko (glede na položaj vzdolžnega vodila) le do zgornjega roba zaščitnega pokrova.
- Obdelovanec vedno potisnite do konca cepilne zagozde (5).
- Odpadki od rezanja ostanejo na mizi žage (1), dokler žagin list (4) ne miruje.
- Daljše obdelovance zavarujte, da se ob zaključku postopka rezanja ne prevrnejo! (npr. s stojalom proti kotaljenju itd.)

8.1.1 Rezanje ožjih obdelovancev (slika 24)

Pri vzdolžnem rezanju obdelovancev, katerih širina je manjša od 150 mm, je obvezna uporaba potisne palice (3). Potisna palica je priložena. Obrabljeno ali poškodovano potisno palico takoj zamenjajte.

8.1.2 Rezanje zelo ozkih obdelovancev (slika 25)

- Pri vzdolžnem rezanju zelo ozkih obdelovancev, katerih širina je 50 mm ali manj, je obvezna uporaba potisne deske.
- Najbolje je uporabiti nizko vodilno površino vzporednega omejila.
- Potisna deska ni v obsegu dobave! (Na voljo v specializiranih trgovinah) Obrabljeno potisno desko pravočasno zamenjajte.

8.2 Izvajanje poševni rezov (slika 13, 26)

Prečni rezi se načeloma izvajajo z uporabo vzporednega omejila (7). Če se pri prečnih rezih žagin list (4) nagiba v levo, nastavite vzporedno omejilo (7) na desno stran žaginega lista (4). Obdelovanec vodite med žaginim listom (4) in vzporednim omejilom (7).

- Žagin list (4) nastavite na zeleno kotno mero. (glejte 7.5)
- Vzporedno omejilo (7) nastavite glede na širino in višino obdelovanca (glejte 7.3).
- Rezanje izvajajte glede na širino obdelovanca (glejte 8.1.1. in 8.1.2.).

8.3 Izvedba prečnih rezov (slika 27)

- Prečno omejilo (14) potisnite v utor (21) mize žage in nastavite zeleno kotno mero. (glejte 7.4)
- Obdelovanec trdno potisnite na prečno omejilo (14).
- Vključite žago.
- Prečno omejilo (14) in obdelovanec potiskajte v smeri žaginega lista, da opravite rez.

- Opozorilo! Vedno trdo držite vodeni obdelovanec; nikoli ne držite prostega dela, ki ga boste odrezali.
- Prečno omejilo (14) vedno potisnite tako daleč naprej, da je obdelovanec do konca prerezan.
- Žago ponovno izklopite.
- Odpadke od žaganja odstranite šele, ko se žagin list ustavi.

9. Transport

Stroj transportirajte le tako, da ga dvignete za mizo žage. Zaščitnih naprav, kot so zaščita žaginega lista in omejilne tirnice, nikoli ne uporabljajte za premikanje ali transport.

10. Čiščenje, vzdrževanje in naročanje nadomestnih delov

Nevarnost!

Pred izvajanjem vsakega čistilnega dela odstranite akumulatorsko baterijo.

Pred vsakršnimi nastavitvenimi deli, vzdrževanju ali popravili izvlčite akumulatorsko baterijo.

10.1 Čiščenje

- Zaščitno opremo, zračne reže in ohišje motorja vzdržujte kar se le da v stanju brez prisotnosti prahu in umazanije. Napravo obrišite s suho krpo ali jo spihajte s komprimiranim zrakom pod nizkim pritiskom.
- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsaki uporabi.
- Redno čistite napravo z vlažno krpo in nekaj milnice. Ne uporabljajte čistilnih ali razredčilnih sredstev; le-ta lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite na to, da ne pride voda v notranjost naprave. Vstop vode v električno napravo povečuje tveganje električnega udara.

10.2 Oglene ščetke

V primeru prekomernega iskrenja dajte preveriti oglene ščetke strokovnjaku električne stroke. Nevarnost! Oglene ščetke sme zamenjati samo strokovnjak električne stroke.

10.3 Vzdrževanje

V notranjosti naprave ni nobenih delov, ki bi jih bilo treba vzdrževati.

10.4 Seznam nadomestnih delov in dodatne opreme:

Pri naročanju nadomestnih delov je treba navesti naslednje navedbe:

- tip naprave
- št. art. naprave
- ID-številka naprave
- številka potrebnega nadomestnega dela

Aktualne cene in informacije najdete na spletni strani www.Einhell-Service.com

11. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Naprava se nahaja v embalaži, da ne bi prišlo do poškodb med transportom. Ta embalaža je surovina in s tem ponovno uporabna ali pa jo je možno reciklirati. Naprava in njen pribor sta izdelana iz različnih materialov kot npr. kovine in plastika. Okvarjene naprave ne sodijo med gospodinske odpadke. Napravo je treba odpeljati na primerno zbirališče za pravilno odstranjevanje. Če ne poznate primernih zbirališč, se pozanimajte pri svoji občinski upravi.

12. Skladiščenje

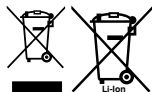
Odstranite akumulatorsko baterijo.

Napravo in pribor za napravo skladiščite na temnem, suhem in pred mrazom zaščitenem in za otroke nedostopnem mestu. Optimalna skladiščna temperatura je med 5 in 30 °C. Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.

13. Prikaz polnilnika

Prikaz stanja		Pomen in ukrepi
Rdeča LED-dioda	Zelena LED-dioda	
Izklop	Utripa	Pripravljeno na uporabo Polnilnik je priključen na omrežje in pripravljen na uporabo, akumulator ni v polnilniku
Vklop	Izklop	Polnjenje Polnilnik polni akumulator v načinu hitrega polnjenja. Časi polnjenja so navedeni na polnilniku. Opozorilo! Dejanski časi polnjenja se lahko nekoliko razlikujejo od navedenih časov polnjenja glede na obstoječe stanje polnosti.
Izklop	Vklop	Akumulator je poln in pripravljen na uporabo. (READY TO GO) Nato se preklopi v blago polnjenje, dokler ni povsem poln. Akumulator pustite v polnilniku približno 15 minut dlje. Ukrep: Akumulator odstranite iz polnilnika. Polnilnik ločite od omrežja.
Utripa	Izklop	Prilagodilno polnjenje Polnilnik je v načinu pazljivega polnjenja. Akumulator se pri tem zaradi varnosti počasneje polni in potrebuje več časa. Vzroki so lahko naslednji: - Akumulatorja zelo dolgo niste polnili. - Temperatura akumulatorja ni v idealnem območju. Ukrep: Počakajte do konca postopka polnjenja, akumulator lahko kljub temu polnite naprej.
Utripa	Utripa	Napaka Postopek polnjenja ni mogoč. Akumulator je okvarjen. Ukrep: Okvarjenega akumulatorja več ne smete polniti. Akumulator odstranite iz polnilnika.
Vklop	Vklop	Motnja temperature Akumulator je prevroč (npr. neposredni sončni žarki) ali prehladen (pod 0 °C). Ukrep: Akumulator odstranite in ga za 1 dan shranite pri sobni temperaturi (pribl. 20 °C).

Odlaganje



Poskrbite za okolju prijazno recikliranje električnih orodij, akumulatorskih baterij, pribora in embalaž. Električnih orodij in akumulatorskih/običajnih baterij ne smete odvreči med gospodinjske odpadke!

Zgolj za države Evropske unije:

V skladu z Direktivo 2012/19/EU o odpadni električni in elektronski opremi in njenim prenosom v nacionalno zakonodajo se morajo odslužena električna orodja zbirati ločeno in odstraniti na okolju prijazen način.

Prav tako se morajo v skladu z Direktivo 2006/66/ES pokvarjene ali odslužene akumulatorske baterije in baterije za enkratno uporabo zbirati ločeno in odstraniti na okolju prijazen način. Odpadna električna in elektronska oprema, ki ni zavržena strokovno, lahko negativno vpliva na okolje in zdravje ljudi, saj morda vsebuje nevarne snovi.

Ponatis ali kakršnokoli razmnoževanje dokumentacije in spremljajočih papirjev o proizvodu, tudi po izvlečkih, je dovoljeno samo z izrecnim soglasjem Einhell Germany AG.

Pridržana pravica do tehničnih sprememb

Servisne informacije

V vseh državah, ki so navedene v garancijski listini, sodelujemo s kompetentnimi servisnimi partnerji, katerih kontakti so razvidni iz garancijske listine. Na voljo so vam za vse potrebne servisne storitve, kot so popravila, oskrba z nadomestnimi in obrabnimi deli ali oskrba s potrošnimi materiali.

Upoštevajte, da so nekateri deli tega izdelka izpostavljeni naravni obrabi zaradi uporabe oz. da so nekateri deli potrošni material.

Kategorija	Primer
Obrabni deli*	Klinasti jermen, ogljene ščetke, mizni vložek, potisna palica, Akumulator
Obrabni material/ obrabni deli*	Žagin list
Manjkajoči deli	

* ni nujno, da je v obsegu dobave!

Pri pomanjkljivostih ali napakah vas prosimo, da napako prijavite na www.Einhell-Service.com. Napako kar najbolj natančno opišite in v vsakem primeru odgovorite na naslednja vprašanja:

Odgovorite na naslednja vprašanja:

- Je naprava nekoč delovala, ali je bila od vsega začetka okvarjena?
- Ste pred okvaro opazili kaj neobičajnega (simptom ali okvaro)?
- Kaj na napravi po vašem mnenju ne dela (glavni znak)?
Opišite to napačno delovanje.

Veszély!

A készülékek használatánál, a sérülések és a károk megakadályozásának az érdekében be kell tartani egy pár biztonsági intézkedést. Ezért ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat gondosan átolvasni. Őrizze ezeket jól meg, azért hogy mindenkor a rendelkezésére álljanak az információk. Ha más személyeknek adná át a készüléket, akkor kérjük kézbesítse ki vele együtt ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat is. Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért vagy károkért, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkeznek.

A használt szimbólumok magyarázata

(lásd a 28-as kép)

1. Veszély! – A sérülés rizikójának a lecsökkenéséhez olvassa el a használati utasítást.
2. Vigyázat! Viseljen egy hallásvédőt.
A zaj behatása hallásvesztéshez vezethet.
3. Vigyázat! Viseljen egy porvédő maszkot.
Fa és más anyagok megmunkálásánál az egészségre káros por keletkezhet. Azbeszt tartalmú anyagokat nem szabad megmunkálni!
4. Vigyázat! Hordjon egy védőszemüveget.
A munka közben keletkező szikrák vagy a készülékből kipattanó szilánkok, forgács és a keletkező por vakulást okozhat.
5. Vigyázat! Sérülés veszélye! Ne nyúljon a futó fűrészlapba.
6. Ahhoz, hogy kieressze az asztalbetétet, csavarja a mellékelt csillagkulccsal az óramutató forgási irányába a tárcsát. Ahhoz, hogy kiesés ellen biztosítsa az asztalbetétet, csavarja a tárcsát az óramutató járásával ellenkező irányba.
7. A fűrészlap szögének elállításához fordítsa felfelé a rögzítőkart. Forgassa lefelé a rögzítőkart a fűrészlap szögének feszesre állításához.
8. Az akkukat csak száraz helyiségben tárolni, +10°C - +40°C közötti környezeti hőmérsékletnél. Az akkukat csak feltöltött állapotban tárolni (legalább 40%-ra feltöltötten). (Nincs a szállítás terjedelmében)
9. Feszültségellátás, motor
10. Fordulatszám
11. Vágási magasság 90°-os ill. 45°-os fűrészlap döntésnél
12. Fűrészlap méretei
13. A hasítóék vastagsága
14. Súly

1. Biztonsági utasítások

A megfelelő biztonsági utasítások a mellékelt füzetecskében találhatóak!

Figyelmeztetés!

Olvasson minden biztonsági utasítást, utalást, képleírást és technikai adatot végig, amelyekkel ez az elektromos szerszám el van látva. A következő utasítások betartásán belüli mulasztások áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhatnak.

Űrizze meg az összes biztonsági utasításokat és utalásokat a jövőre nézve.

2. A készülék leírása és a szállítás terjedelme

2.1 A készülék leírása (képek 1-27)

1. Fűrészasztal
2. Fűrészlapvédő
3. Tolóbot
4. Fűrészlap
5. Hasítóék
6. Asztalbetét
7. Párhuzamos ütköző
8. Kézikerék
9. Rögzítőkár a fűrészlap szögletéhez
10. Kihúzható asztal kiszélesítés
11. Be-/kikapcsoló
12. Excentrikus kar a párhuzamos ütközőhöz
13. Forgó tárcsa az asztalbetétben
14. Harántütköző
15. Csavar a fűrészlaphoz
16. Elszívó adapter
17. Kereszthornyos csavar
18. Üreg a hasító éken
19. Rögzítőkár
20. Rögzítőlemez
21. Horony a fűrészasztalban
22. Fő skála
23. Ütközősín
24. Kiszélesedési skála
25. Horony az ütközősínben
26. Szárnyas fogantyú a párhuzamos ütközőhöz
27. Alátétkorong a párhuzamos ütközőhöz
28. Lakatcsavar a párhuzamos ütközőhöz
29. Vezetősín párhuzamos ütköző
30. Gyűrűs kulcs 10/13 mm
31. Gyűrűs kulcs 10/21 mm
32. Jusstírozó csavar 0°
33. Jusstírozó csavar 45°
34. Ütközősín a harántütközőhöz
35. Szárnyas fogantyú a harántütközőhöz

36. Rögzítő csavar a harántütközőhöz
37. Feszítőkar az asztal kiszélesítéshez
38. Csavarmenet karmantyú
39. Anya
40. Elszívó csatlakozás
41. Furat a gépállványban
42. Billentyű-burkolat
43. Excenterkar a fűrészlap védelméhez
44. Belső hatlapú csavar 2,5 mm-es asztalbetét
45. Belső hatlapú csavar 4 mm hasítóék
46. Az önzáró anya fedele
47. Kereszthornyos csavar a fedélhez
48. Önbiztosító anya
49. Mutató párhuzamos ütköző
50. Anya a párhuzamos ütközőn
51. Szögletskála
52. Mutató fűrészlap szöglet
53. Ütközőlemez 0°
54. Ütközőlemez 45°
55. Anya (kulcsbőség) 10 kézikerek
56. Kereszthornyos csavar rögzítőkar
57. Hatlapfejú csavar
58. Kupak anya a párhuzamos ütközőn
59. Ütközési szög 0°
60. Kereszthornyos csavar ütközési szög 0°
61. Akku (nincs a szállítás terjedelmében)
62. Befogó az akkunak
63. Töltőkészülék (nincs a szállítás terjedelmében)

2.2 A szállítás terjedelme

Kérjük a leírt szállítási terjedelem alapján leellenőrizni a cikk teljességét. Hiányzó részek esetén forduljon a cikk vásárlása után legkésőbb 5 munkanapon belül egy érvényes vásárlási igazolás felmutatása mellett a szervizközpontoz vagy a eladóhelyhez, ahol vette a készüléket. Kérjük vegye ehhez figyelembe az utasítás végén a szerviz-információkban található szavatossági táblázatot.

- Nyissa ki a csomagolást és vegye ki óvatosan a készüléket a csomagolásból.
- Távolítsa el a csomagolási anyagot valamint a csomagolási- / és szállítási biztosítékot (ha létezik).
- Ellenőrizze le, hogy teljes a szállítás terjedelme.
- Ellenőrizze le a készüléket és a tartozékreszeket szállítási károokra.
- Ha lehetséges, akkor őrizze meg a csomagolást a garanciaidő lejáratának a végéig.

Veszély!

A készülék és a csomagolási anyag nem gyerekjáték! Nem szabad a gyerekeknek a

műanyagtasakkal, foliákkal és aprórészekkel játszaniuk! Fennáll a lenyelés és a megfulladás veszélye!

- Akkus-asztali körfűrész
- Fűrészlapvédő
- Tolóbot
- Párhuzamos ütköző
- Harántütköző
- Elszívó adapter
- Ütközősín
- Gyűrűs kulcs 10/13 mm
- Gyűrűs kulcs 10/21 mm
- Eredeti üzemeltetési útmutató
- Biztonsági útmutatások

3. Rendeltetésszerűi használat

Az akkus asztali körfűrész a gép nagyságának megfelelő mindenféle fafajta hosszanti és keresztirányú vágására szolgál (csak harántütközővel). Semmilyen rönkfélét nem szabad vágni.

A gépet csak a rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből eredő bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó/kezelő felelős és nem a gyártó.

Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy gyári használatra lettek konstruálva. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék ipari, kézműipari vagy gyári üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

Csak a gépnek megfelelő fűrészlapokat (HM-Vagy CV-fűrészlapokat) szabad használni. Tilos bármilyen fajta HSS – fűrészlapnak és vágó tárcsának a használata.

A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások, valamint az összeszerelési és a használati utasításban levő üzemeltetési utasítások figyelembe vétele is.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ezekben jártasoknak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottaknak kell lenniük. Ezen kívül legpontosabban be kell tartani az érvényes balesetvédelmi előírásokat. Figyelembe kell venni a munkaegészségügy és a biztonságtech-

nika terén fennálló egyéb általános szabályokat. A gépen történő változtatások, teljesen mértékben kizárják a gyártó szavatolását és az ebből keletkező károk megtérítését. Bizonyos fennmaradt rizikótényezőket rendeltetésszerű használat esetén sem lehet teljes mértékben kizárni. A gép konstrukciója és felépítése által a következő pontok léphetnek fel:

- A fűrészlap megérintése a nem lefedett fűrészrészlegén.
- A forgó fűrészlapba való nyúlás (vágási sérülés)
- A munkadarabok és munkadarabrészek viszsacsapódása.
- Fűrészlaptörések.
- A fűrészlap hibás keményfémrészeinek a kivetése.
- A szükséges hallásvédő nemhasználatánál hallási károsodások.
- Zárt teremben történő használatnál az egészségre káros faport kibocsátása.

4. Technikai adatok

Feszültségellátás motor	36 V d.c.
Üresjáratú fordulatszám n_0 :	3800 perc ⁻¹
Keményfémfűrészlap	Ø 254 x Ø 30 x 2,4 mm
A fogak száma:	24
Vágási magasság max.....	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Magasság elállítás .. fokozatmentesen 0 - 89 mm	
Fűrészlap dönthető	fokozatmentesen 0° - 45°
Haránttűkőző szöglet	
..... fokozatmentesen -60° - +60°	
Elszívó csatlakozás	Ø 36 mm
Súly:.....	19 kg
A hasítóék vastagsága	2,0 mm

Figyelem!

A készülék akku és töltőkészülék nélkül lesz leszállítva és csak a Power X-Change szériai Li-Ion akkukkal szabad használni!

A Power X-Change széria Li-Ion akkujait csak a Power X-Charger-el szabad tölteni.

A Power X-Change széria megfelelő akkujai és töltőkészülékei például a következők:

- Akku: Power X-Change 1,5
- Akku: Power X-Change 5,2
- Akku töltő készülék: Power X-Charger 3A
- Akku töltő készülék: Power X-Charger

Veszély!

Zaj

A zajértékek az EN 62841 szerint lettek mérve.

Üzem

Hangnyomásszint L_{pA}	86,4 dB(A)
Bizonytalanság K_{pA}	3 dB(A)
Hangteljesítményszint L_{WA}	99,4 dB(A)
Bizonytalanság K_{WA}	3 dB(A)

Viseljen egy hallásvédőt.

A zaj behatása hallásvesztéshez vezethet.

A megadott zajkibocsátási értékek egy normált ellenőrzési folyamat szerint lettek mérve és fel lehet őket használni az egyik elektromos szerszámnak a másikkal való összehasonlítására.

A megadott zajkibocsátási értékeket a megterhelés ideiglenes felbecsülésére is fel lehet használni.

Figyelmeztetés:

A rezgési és a zajkibocsátási értékek az elektromos szerszám tényleges használata alatt eltérhet a megadott értékektől, attól függően, hogy hogyan és milyen módon lesz az elektromos szerszám használva, főleg attól, hogy milyen fajta munkadarab lesznek megmunkálva.

Csökkentse le egy minimumra a zajkibocsátást és a rezgést!

- Csak kifogástalan készülékeket használni.
- A készüléket rendszeresen karbantartani és megtisztítani.
- Illessze a munkamódját a készülékhez.
- Ne terhelje túl a készüléket.
- Hagyja adott esetben leellenőrizni a készüléket.
- Kapcsolja ki a készüléket, ha nincs használva.

Korlátozza a munkaidőt!

Ennél figyelembe kell venni az üzempiklus minden részletét (mint például az időket, amelyekben az elektromos szerszám ki van kapcsolva, és olyanokat amelyekben habár be van kapcsolva de megterhelés nélkül fut).

Vigyázat!**Fennmaradó rizikók**

Akkor is ha előírás szerint kezeli ezt az elektromos szerszámot, mégis maradnak mindig fennmaradó rizikók. Ennek az elektromos szerszámnak az építésmódjával és kivitelzésével kapcsolatban a következő veszélyek léphetnek fel:

1. Tüdőkárok, ha nem visel megfelelő porvédő maszkot.
2. Halláskárosodás, ha nem hord megfelelő hallásvédőt.

5. Üzembevitel előtt**Figyelmeztetés!**

Mielőtt beállításokat végezne el a készüléken, húzza mindig ki az akkut.

- Kicsomagolni az asztali körfűrész és felülvizsgálni esetleges szállítási sérülésekre.
- A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit jelent, hogy egy munkapadra, vagy egy stabil állványra feszesen rá kell csavarozni.
- Üzembevitel előtt minden burkolatnak és biztonsági berendezésnek rendeltetésszerűen fel kell szerelve lennie.
- A fűrészlapnak szabadon kell tudni futnia.
- Ügyeljen a már megmunkált fán idegen testekre, mint például szögekre vagy csavarokra stb..
- Mielőtt üzemeltetné a be-/ kikapcsolót, biztosodjon meg arról, hogy a fűrészlap helyesen fel van szerelve és a mozgatható részek könnyű járhatóak.

6. Összeszerelés

Veszély! A körfűrészben történő minden karbantartási, átszerelési és összeszerelési munka előtt kivenni az akkut.

6.1 Az asztali körfűrész felállítása (kép 2, 3)

- Veszély! Ügyeljen a gép súlyára, és ha szükséges, vegyen még egy másik személyt, hogy segítségül.
- Az asztali körfűrész egy sík talajra kell elhelyezni.
- A fűrész biztonságos állásának az érdekében javasoljuk, hogy az asztali körfűrész (41) a gépállványon levő 4 furaton keresztül odarögzítse egy feszes alapzaton. Megfelelő

rögzítőanyag (csavarok stb.) szakkereskedelemben kapható.

- Ha nincsenek használva, akkor a haránt ütközőt (14), a tolóbotot (3), a párhuzamos ütközőt (7) valamint mind a két kulcsot (30, 31) a 2-es képen mutatottak szerint oda lehet erősíteni a gépen.
- Szerelje rá a gép hátulsó oldalára az elszívó adaptert (16). Szerelje ehhez le a keresztornyos csavart (17) és tolja fel az elszívó adaptert (16) az elszívó csatlakozás (40). Fixálja a keresztornyos csavarral (17) az elszívó adaptert (16).

6.2 Az asztalbetét összeszerelése/cseréje (8-as kép)

- Kopás vagy megrongálás esetében ki kell cserélni az asztalbetétet, különben magasabb a fennálló sérülési veszély.
- Levenni a fűrészlapvédőt (2) (lásd a 6.5-öt)
- Tegye fel a két gyűrűs kulcs (30, 31) egyikét a 10 mm-es oldallal a forgó tárcsára (13). Ahhoz, hogy kieressze az asztalbetétet, csavarja a gyűrűs kulccsal az óramutató forgási irányába a tárcsát (13).
- Kivenni az elkopott asztalbetétet (6).
- Az új asztalbetét beszerelése az ellenkező sorrendben történik.
- Figyelmeztetés! Nem szabad a munkadarabnak az asztalbetét által az adagolási irányban blokkolva lennie!
- Az asztalbetét (6) magassága a fűrészasztalhoz (1) már gyárilag be van állítva. Ellenőrizze rendszeresen le egy egyenes szélű tárgy segítségével a beállítást (mint például egy vonalzóval, szögmérővel stb.).
- Szükség esetén a belső hatlapú csavarokkal (44) utána lehet igazítani magasságban az asztalbetétet (6).
- Figyelmeztetés! Az előlő oldalon nem szabad az asztalbetét (6) felfekető helyének kiállnia!
- Figyelmeztetés! A hátulsó oldalon nem szabad az asztalbetét (6) felfekető helyének a fűrészasztal (1) alatt lennie.

6.3 A hasítóéket munkahelyzetbe állítani (képek 5, 6)

Figyelmeztetés! Szállítási állapotban a hasítóéket (5) szállítási helyzetben van. A hasítóéket (5), az alábbiakban leírottak szerint, üzemhez mindig a legfelsőbb pozícióban (munkapozícióban) erősíteni oda.

- A kézikerékkel (8) a maximális vágási mélységre állítani a fűrészlapot (4), a 0°-ú állásba

helyezni és arretálni.

- Szerelje le a fűrészlapvédőt (2) és az asztalbetétet (6) (lásd a 6.5-öt, 6.2-öt).
- A hasító ék (5) meglazításához fordítsa felfelé a rögzítőkart (19).
- Tolja oldalra a hasítóéket (5) a szállítási állás reteszelési helyzetének a kioldásához. (lásd az 5b képet, nyíl A)
- A hasítóéket (5) oldalra tolva vezesse felfelé a hasítóéket (5) a munkahelyzetbe. (lásd az 5b képet, nyíl B)
- **Veszély!** A hasítóékek (5) be kell reteszelnie a legfelsőbb pozícióban! Mihelyt beretesztelt a hasítóék (5) a legfelsőbb pozícióban, a rögzítőlemez (20) ismét befelé nyomja a hasítóéket (20).
- A hasítóék feszesre szorítása előtt biztosítsa, hogy a fűrészlap (4) és a hasítóék (5) közötti távolság 3–8 mm-ig legyen. (lásd a 5d. képet)
- A rögzítőkar (19) által fiksálni a hasítóéket (5).
- **Figyelmeztetés!** A hasítóékek (5) biztonságosan kell rögzítve lennie.
- **Utasítás!** A rögzítőkar (19) elégtelen szorítóereje az önzáró anya (48) feszesre húzásával igazítható utána. (lásd a 6-os képet) Az önzáró anya (48) hozzáférhetővé tételéhez eressze meg a keresztornyos csavart (47) és vegye le a fedelet (46).
- Ismét felszerelni az asztalbetétet (6) és a fűrészlapvédőt (2). (lásd a 6.2-öt, 6.5-öt)

6.4 Leellenőrizni a hasítóék helyzetét, és adott esetben után igazítani (7-es kép)

A hasítóék (5) pozíciója a fűrészasztalhoz (4) már gyárilag be van állítva. A munka megkezdése előtt ellenőrizze a beállítást, hogy mindig biztosítsa a biztonságos munkavégzést.

A hasítóékek (5) központosan kell a fűrészlap (4) mögött elképzelt meghosszabbított síkon lennie, úgyhogy ne legyen lehetséges a vágott javak beszorulása.

- Szükség esetén utána lehet igazítani a hasító ék (5) helyzetét a fűrészlaphoz (4).
- Lazítsa meg mind a két belső hatlapú csavart (45).
- A hasítóéket (5) párhuzamosan és közepesen kiigazítani a fűrészlap (4) mögött.
- **Utasítás!** Helyezzen egy egyenes élű tárgyat (pl. vonalzót) a fűrészlap mindkét oldalára (4). Ez biztosítja, hogy a hasítóék (5) ne nyúljon ki a fűrészlap vágási síkjából (4).
- Csavarja ismét feszesre a belső hatlapú csavarokat (45), és ellenőrizze le a beállítást.

6.5 A fűrészlapvédő felszerelése/cseréje (9-es kép)

- **Veszély!** Működtetés előtt mindig rögzítse a fűrészlapvédőt (2) a hasítóékhoz (5).
- A felszereléshez biztosítsa, hogy az excenterkar (43) nyitva van, azaz a fűrészlap védőburkolatának (2) elülső éle felé irányul.
- Vezesse a fűrészlapvédőt (2) közepesen a hasítóékre (5), és először akassza fel a hátsó csapszeget a hasítóék üregébe (18).
- Ezután döntse addig lefelé a fűrészlapvédőt (2), amíg az elülső csapszeg (18) is a hasító ék üregében fel nem fekszik.
- Szorítsa feszesre a fűrészlap védőburkolatát (2) azáltal, hogy az excenterkart (43) hátrafele, azaz a gép hátulja felé tolja.
- **Figyelmeztetés!** A fűrészlapvédőnek (2) mindig a saját súly által önnálóan le kell ereszkednie a fűrészelési javra.
- A beszerelés után felfelé emelés és elengedés által ellenőrizze le a fűrészlapvédő (2) helyes működését.

6.6 A fűrészlap összeszerelése/cseréje (10-es kép)

- A fűrészlap kicserélése előtt: Lehúzni az akkut a készülékről!
 - A fűrészlap kicserélésénél mindig kesztyűket hordani, azért hogy elkerülje a sérüléseket!
 - Leszerelni a fűrészlapvédőt és az asztalbetétet (lásd a 6.5-öt, 6.2-öt).
 - Eressze ki a rögzítőkart (19) azért, hogy hozzáférhetővé tegye a munkarészleget.
 - Azáltal, hogy rátesz egy kulcsot (30) a csavarra (15) és egy további kulcsot (31) rátesz ellentartásként a motortengelyre, megereszteni a csavart (15).
 - **Vigyázat!** A csavart (15) a fűrészlap forgási irányában csaverni.
 - Levenni a belső karimáról a külső karimát és az öreg fűrészlapot (4).
 - Az új fűrészlap felszerelése előtt a fűrészlap karimáját gondosan megtisztítani.
 - Az új fűrészlapot (4) az ellenkező sorrendben ismét berakni és feszesre húzni.
 - **Figyelmeztetés!** Vegye figyelembe a forgási irányt, a fogak vágási hajlásának a forgási irányba kell mutatnia, ez annyit jelent, hogy előre mutatnak.
 - Ismét fiksálni a rögzítőkart (19) és felszerelni illetve beállítani a hasítóéket, az asztalbetétet valamint a fűrészlapvédőt (lásd a 6.3-at, 6.2-öt, 6.5-öt).
- Mielőtt a fűrészszel újra dolgozna, meg kell vizsgálni a védő berendezések működését.

- **Figyelmeztetés!** Minden fűrészlapcsere után leellenőrizni, hogy a fűrészlapvédő (2) a követelmények szerint nyit és újra zár e.
- Kiegészítően leellenőrizni, hogy a fűrészlap (4) szabadon fut e a fűrészlapvédőben (2).
- **Figyelmeztetés!** Minden fűrészlapcsere után le kell ellenőrizni, hogy a fűrészlap (4) függőleges állásban, úgymint 45°-os döntésnél, szabadon fut-e az asztalbetétben (6).
- **Figyelmeztetés!** Egy elkopott vagy sérült asztalbetétet (6) haladéktalanul ki kell cserélni (lásd a 6.2-öt).
- **Figyelmeztetés!** A fűrészlap (4) cseréjét és kiigazítását szabályszerűen kell elvégezni.

6.7 Csatlakozás a porelszíváshoz (11-es kép)

A gépházon levő elszívó adapteren (16) meg van adva a porelszívás csatlakoztatási lehetősége. Például csatlakoztathat egy nedves-száraz por-szívót (nincs a szállítási terjedelmében) az elszívó adapterhez (16).

7. Kezelés

7.1 Be-/ kikapcsoló (képek 1, 12/poz. 11)

- A zöld „I” gomb megnyomásával lehet a fűrész bekapcsolni. A fűrészelés kezdete előtt megvárni, amíg a fűrészlap el nem érte a maximális fordulatszámát.
- A piros gomb „0” az a gomb-burkolat (42) által fedve van. Ahhoz, hogy kikapcsolja a fűrész, üzemeltesse a taszter-burkolatot (42).

7.2 Vágási mélység (képek 1, 12)

A kézikérék (8) csavarása által lehet a fűrészlapot (4) a kívánt vágási mélységre beállítani.

Figyelmeztetés! Csökkentse le a fűrészlappal (4) levő érintkezés veszélyét azáltal, hogy mindig hozzáigazítja a fűrészlap vágási mélységét a munkadarab vastagságához.

Egyszerű szabály: A fűrészlapot (4) csak annyira be- ill. kihajítani amennyire szükséges, úgyhogy a fűrészlap foghegyei láthatóan kiálljanak a munkadarabon túlra.

Az óramutató járásával ellenkező irányba: kisebb vágási mélység

Az óramutató forgási irányába: nagyobb vágási mélység

7.3 Párhuzamos ütköző

A farészek hosszvágásához használni kell a párhuzamos ütközőt (7).

Figyelmeztetés! Biztosítsa az összeszerelésnél valamint a párhuzamos ütköző beállításánál, hogy a párhuzamos ütköző (7) párhuzamosan ki van igazítva a fűrészlaphoz (4).

Hosszirányú vágásokhoz vegye le a harántütközőt (14) a fűrészasztalról (1), és tárolja azt az erre előrelátott tartón.

7.3.1. Ütköző magassága (képek 1c, 15)

- **Figyelmeztetés!** Az ütközési magasságot mindig úgy kell beállítani, hogy a munkadarabot a lehető legjobban el lehessen a fűrészlap (4) mellett vezetni.
- Keskeny farészek hosszvágásához használni kell a vele szállított párhuzamos ütközőt (7) az ütközősínrel (23) (hasonlítsd össze a 15a képpel).
- Az ütközősínnek (23) a párhuzamos ütközőre (7) történő felerősítésére meg kell lazítani a szárnyas fogantyúkat (26). Azután felfűzni az ütközősínre (23) a horonnyal (25) a lakatcsavarokra (28) és fiksálni az alátét korongokkal (27) és a szárnyas fogantyúkkal (26).
- Széles farészek hosszanti vágására a párhuzamos ütközőt (7) úgy szintén ütközősín (23) nélkül is fel lehet használni (hasonlítsd össze a 15b képpel). Ehhez még le kell szerelni a lakatcsavarokat (28), az alátétkorongokat (27) és a szárnyas fogantyúkat (26).
- **Figyelmeztetés!** Használat esetében az ütközősín (23) mindig a párhuzamos ütközőnek (7) arra az oldalára kell feszesre csavarozni, amely a fűrészlap irányába mutat.

7.3.2 Vágási szélesség (16-os kép)

- A párhuzamos ütközőt (7) a fűrészasztalnak (1) mind a két oldalára fel lehet szerelni.
- A párhuzamos ütközőt (7) be kell tenni a fűrészasztal (1) vezetősinébe (29).
- Az excenterkar (12) nyomása által lehet a párhuzamos ütközőt (7) a kívánt pozícióban beszorítani.
- **Utasítás!** Ha eltérés van a beállított és a tényleges vágási szélesség között, akkor utána tudja igazítani a mutatót (49). A mutatót (49) egy hosszúka lyukon keresztül van a vezetősinnel (29) összecsavarozva

Behajtott asztalszélesítésnél (10) ill. a 25 cm alatti vágási szélességeknél:

- A főskála (22) segítségével beállítani a kívánt mértékre a vezetősínen (29) a párhuzamos ütközőt (7).

Behajtott asztalszélesítésnél (10) ill. a 25 cm feletti vágási szélességeknél:

- Állítsa be a főskála (22) segítségével a párhuzamos ütközőt (7) a 25 cm-es mértékre és fiksálja ezt az excenterkarral (12).
- Ahhoz hogy növelje a vágási szélességet, állítsa be a fennmaradt vágási szélességet az asztalbetét (10) kihúzása által (hasonlítsd a 7.6-al össze).
- Olvassa le a kiegészítő-skálán (24) az összesen beállított vágási szélességet. Utasítás! Ahhoz hogy helyes legyen a vágási méret a kiegészítő-skálán (24), a párhuzamos ütközőnek (7) a főskálán (22) a meghatározott 25 cm mérettel kell beállítva lennie.

7.3.3 Az ütközési hossz beállítása (17-es kép)

- A vágási jav szorulásának az elkerüléséért, az ütközősín (23) hosszirányba eltolható.
- Egyszerű szabály: Az ütközőnek a hátsó vége egy gondolt vonalhoz ütközik, amelyik körülbelül a fűrészlap elülső szélénél kezdődik és 45° fok alatt hátrafelé fut.
- Beállítani a szükséges vágási szélességet - meglazítani a szárnyas fogantyúkat (26) és az ütközősínt (23) annyira előre tolni, amíg a gondolt 45°-ú vonalat meg nem érinti.
- Ismét feszesre húzni a szárnyas fogantyúkat (26).

7.3.4 A szorító erő után juszírozása (18-as kép)

Veszély! Biztosítsa mindig, hogy biztosan feszesen rá legyen szorítva a vezetősínen (29) a párhuzamos ütköző (7) és hogy nem tud elcsúszni. Szükség esetén utána lehet állítani a párhuzamos ütköző (7) szorítóerejét.

- Használja ehhez a kulcsot (30/ 31).
- Szerelje le kupak anyát (58).
- Növelje meg a szorító erőt azáltal, hogy elforgatja az anyát (50) az óramutató járásával megegyező irányba.
- Ezután csavarja ismét feszesre a kupak anyát (58), ahol az anya (50) a menetének a kiállításától függően a második kulccsal ellen kell fogni.

7.4 Harántütköző (19-es kép)

Keresztbe vágások esetén vegye le a párhuzamos ütközőt (7) a fűrészasztalról (1).

A fadarabok keresztbe vágásához használni muszáj a harántütközőt (14).

- Betolni a harántütközőt (14) a fűrészasztal hornyába (21).
- Meglazítani a rögzítő csavart (36).
- Addig fordítani az ütközősínt (34), amíg a nyíl a kívánt szögmértékre nem mutat.
- A harántütköző (14) reteszelő állásokkal rendelkezik a 0°-os, 15°-os, 30°-os, 45°-os, 60°-os pozíciókban, amelyeknél hallhatóan bereteszeli az ütközősín (34). Amint bereteszelt az ütközősín, a rögzítőcsavarral (36) rögzíteni kell az állást.
- Ha más szögbeállításokra van szükség, akkor az ütközősín(34) csak a rögzítőcsavaron (36) keresztül lesz rögzítve.
- Ismét feszesre húzni a rögzítőcsavart (36).
- Ellenőrizze le az ütközősín (34) és a fűrészlap (4) közötti távolságot.
- **Figyelmeztetés!** Ne tolja az ütközősínt (34) túlságosan a fűrészlap (4) irányába. Az ütközősín (34) és a fűrészlap (4) közötti távolságnak kb. 2 cm-nek kellene lennie.
- Ha szükséges akkor meglazítani mindkét szárnyas fogantyút (35) és beállítani az ütközősínt (34).
- Ismét feszesre húzni a szárnyas fogantyúkat (35).

7.5 A fűrészlap szögbeállítása (képek 12- 14)

- Eressze ki a reteszelő kart (9) azáltal, hogy azt felfelé hajtja.
- Állítsa el a fűrészlap szögét azáltal, hogy addig tolja a kézikereket (8) amíg a mutató (52) a szögletskálán (51) meg nem egyezik a kívánt mértékkel.
- A rögzítőkar (9) meghúzása által fiksálni a szögmértéket.
- **Utasítás!** Ha eltérés van a szögletskálán (51), akkor utána tudja igazítani a mutatót (52). A mutatót (52) egy hosszúkás lyukon keresztül van a géppel összezsavarozva. (lásd a 14b. képet)

A fűrészlap szög végütközőjének az utánigazítása (12-es kép)

Szükség esetén a fűrészlap szögbeállításának a végütközőjét úgy 0°-nál mint 45°-nál is utána lehet igazítani.

- Ehhez lazítsa meg a beigazító csavart a 0°-hoz (32) és a keresztornyos csavarokat (60) (ill. a beigazító csavart a 45° beállításához a

- 45° beigazító csavarját (33)).
- Állítsa be a fűrészlap (4) és a fűrészasztal (1) közötti szöveget 90°-ra ill. 45°-ra egy megfelelő mérőeszközzel (pl. 90°-os szöglet, szögmérő).
- Fixálja a rögzítő karral (9) a fűrészlap szögét.
- Mozgassa addig el a 0° ütközőlemezt (53) ill. a 45° ütközési szöveget (59) (ill. a 45°-beállításához a 45° ütközőlemezt (54)) a gép belső oldalán, amíg az fel nem fekszik a belső fűrészlap felfüggesztésre.
- Biztosítsa a beállítást a 0°-os beállító csavar (32) és a Kereszthornyos csavarok (60) feszésre csavarása által (ill. a 45°-beállításához a 45° beállító csavar által (33)).

Utána igazítani a rögzítőkár szorítóerejét (14-es kép)

- Szerelje le a kézikereket (8). Ehhez lazítsa meg az anyát (kulcsbőség) 10 (55), és húzza kifelé le a kézikereket (8).
- Eressze meg a kereszthornyos csavart (56), és húzza le a hatlapú csavarról (57) a rögzítő kart (9).
- Dugja fel egy raszter pozícióval áthelyezve a reteszelő kart (9) a hatlapú csavarra (57).
- Biztosítsa a kereszthornyos csavarral (56) a rögzítő kart (9).
- Dugja ismét fel a kézikereket (8), és biztosítsa az anyával (kulcsbőség) SW 10 (55).

7.6 Beállítani az asztalszélesítést (képek 16, 20)

- A fűrészasztalon (1) az asztalszélesítés (10) jobbra kihúzható.
- A feszítőkarnak (37) az asztali körfűrészről el kell mutatnia azért, hogy el lehessen tolni az asztalszélesítést (10) (hasonlítsd össze a 20a ábrával).
- Ahhoz hogy egy bizonyos pozícióban fesszen odarögzítse az asztalszélesítést (10), a szorítókarnak (37) a gép irányába kell mutatnia (hasonlítsd össze a 20b ábrával).
- Ha a párhuzamos ütköző kihajtott asztalszélesítésnél (10) lesz használva, akkor a párhuzamos ütközőnek (7) a főkála (22) 25 cm méretére kell beállítva lennie.
- Veszély! Egy nem elegendően rögzített párhuzamos ütköző (7) egy visszacsapódást okozhat.
- Figyelmeztetés!** Főleg kihajtott asztalszélesítésnél mindig biztosítani, hogy a munkadarab biztosan felfeküdjön a fűrészasztalra és hogy ne tudjon beszorulni.

- Szükség esetén utána lehet igazítani a szorítókar (37) szorító erejét. Lazítsa meg ahhoz az anyát (39) és csavarja annyira ki vagy be a csavarmentet karmantyút (38), amíg el nem érte a kívánt feszítő erőt. Azután ismét fiksálni az anyával (39) a csavarmentet karmantyút (38).

7.7 A LI-akku-csomag feltöltése (képek 21, 22)

- Húzza ki az akkut (61) a befogóból (62) azáltal, hogy nyomja az akkun a reteszelő gombot és akkor kihúzza a befogóból.
- Hasonlítsa össze, hogy a típustáblán megadott hálózati feszültség, megegyezik e a fennálló hálózati feszültséggel. Dugja a töltőkészülék (63) hálózati csatlakozóját a dugaszoló aljzatba. A zöld LED elkezd pislogni.
- Dugja az akkut a töltőkészülékre.

(A töltőkészülék kijelzése) alatti pontban egy táblázat található a töltőkészüléken levő LED jelzések jelentéseivel.

Ha az akku-csomag töltése nem lenne lehetséges, akkor kérjük vizsgálja meg,

- hogy a hálózati aljzatban fenn áll e hálózati feszültség.
- hogy a töltőkészülék töltőkontaktusain kifogástalan e a kontaktus.

Ha az akku-csomag töltése még mindig nem lenne lehetséges, akkor kérjük,

- a töltőkészüléket és a töltőadaptert
 - és az akku-csomagot
- a vevőszolgálatunkhoz beküldeni.

Egy szakemberű postázás érdekében kérjük vegye fel a kapcsolatot a vevőszolgálatunkkal vagy az eladóhellyel ahol a készüléket vásárolta.

Az akku ill. akkukészülék póstázásánál vagy megsemmisítésénél figyelembe venni, hogy rövidzárlat és tűz elkerüléséhez ezek külön legyenek műanyagtasakokban becsomagolva!

Az akku-csomag hosszú élettartamának az érdekében gondoskodnia kellene az akku-csomag időbeni újboli feltöltéséről. Ez minden esetre akkor szükséges, ha megállapítaná, hogy a készülék teljesítménye alábbhagy. Ne merítse ki sohasem teljesen az akku-csomagot. Ez az akku-csomag defektusához vezet!

Utasítás!

Csak egyforma töltés állapotú akkukat használni, ne kombináljon sohasem teli és félig töltött akkukat egymással. Mindig mind a két akkut egyszerre tölteni fel.

Az alacsonyabb töltés állapottal rendelkező akku határozza meg a készülék futási idejét. Az üzem előtt mindig mind a két akkunak teljesen fel kell töltenie.

7.8 Akku-kapacitás jelző (21-es kép)

Nyomja meg az akku-kapacitás jelző (a) kapcsolóját. Az akku-kapacitás jelző (b) a 3 LED által szignalizálja önnek az akkuk töltésállapotát.

Mind a 3 LED világít:

Az akku teljesen fel van töltve.

2 vagy 1 LED világít:

Az akku elegendő fennmaradt töltéssel rendelkezik.

1 LED villog:

Üres az akku, töltsse fel az akkut.

Minden LED villog:

Alul van lépve az akku hőmérséklete. Távolítsa el az akkut a készülékről és hagyja az akkut egy napig szobahőmérsékletnél fekvé. Ha újra fellép a hiba, akkor mélyen lemerült az akku és defektes. Távolítsa el az akkut a készülékről. Egy defektes akkut nem szabad többet használni ill. nem szabad többet tölteni.

8. Üzem**Figyelmeztetés!**

- Minden új beállítás után, a beállított mértékek felülvizsgálatára egy próbavágást ajánlunk.
- A fűrész bekapcsolása után, mielőtt véghezvinné a vágást megvárni, míg a fűrészlap a maximális fordulatszámát el nem érte.
- Figyelem a bevágásnál!
- A készüléket csak elszívással üzemeltetni.
- Az elszívó nyílásokat rendszeresen leellenőrizni és megtisztítani.

8.1 A hosszanti vágások véghezvitele (23-as ábra)

Ennél egy munkadarab hosszanti irányába lesz átvágva.

A munkadarabnak az egyik széle a párhuzamos ütköző (7) ellen lesz nyomva, míg a lapos oldala a

fűrészasztalra (1) felfekszik.

A fűrészlapvédőt (2) mindig le kell eresztetni a munkadarabra.

A hosszanti vágásnál sohasem szabad a munkahelyzetnek a vágás lefolyásával egy vonalban lennie.

- A párhuzamos ütközőt (7) a munkadarab magasságának és a kívánt szélességnek megfelelően beállítani. (lásd a 7.3-as)
- Bekapcsolni a fűrész.
- A kezeket zárt ujjakkal laposan ráfektetni a munkadarabra és a munkadarabot a párhuzamos ütköző (7) mentén a fűrészlapba (4) tolni.
- Oldalirányú vezetés bal vagy jobb kézzel (a párhuzamos ütköző helyzetétől függően) mindig csak a fűrészlapvédő első széléig.
- A munkadarabot mindig a hasítóék (5) végéig áttolni.
- A vágási hulladék a fűrészasztalon (1) addig fekvé marad, míg a fűrészlap (4) ismét nyugalmi állásba nem került.
- Biztosítsa a hosszú munkadarabokat a vágási folyamat végéni lebillenés ellen! (mint például legurulási állvány stb.)

8.1.1 Keskeny munkadarabok vágása (24-es kép)

150 mm alatti szélességű munkadarabok hosszanti vágását okvetlenül egy tolóbot (3) segítségével kell elvégezni. A tolóbot benne van a szállítási terjedelmében. Az elkopott vagy károsult tolóbotot azonnal kicserélni.

8.1.2 Nagyon keskeny munkadarabok vágása (25-ös kép)

- Nagyon keskeny 50 mm-es és alatta levő szélességű munkadarabok hosszanti vágásánál okvetlenül használni kell egy tolófát.
- Ennél a párhuzamos ütköző alacsonyabb vezetőfelületét kell előnybe részesíteni.
- A tolófa nincs benne a szállítási terjedelmében! (Kapható a rávonatkozó szaküzletben) Az elkopott tolófát időben kicserélni.

8.2 Ferde vágások véghezvitele (képek 13, 26)

Ferde vágások már alapjába véve csak a párhuzamos ütköző (7) felhasználásával kell elvégezni. Ha ferde vágásnál balra dönti a fűrészlapot (4), helyezze a párhuzamos ütközőt (7) a fűrészlap (4) jobb oldalára. Vezesse a munkadarabot a fűrészlap (4) és a párhuzamos ütköző (7) között.

- Beállítani a fűrészlapot (4) a kívánt szög mértékre. (lásd a 7.5.-öt)
- A munkadarab szélessége és magassága szerint beállítani a párhuzamos ütközőt (7) (lásd a 7.3.-at).
- A munkadarab szélességének megfelelően elvégezni a vágást (lásd a 8.1.1-et és a 8.1.2-öt)

8.3 Kereszt vágások véghezvitele (27-es kép)

- A fűrészasztal hornyába (21) betolni a harántütközőt (14) és beállítani a kívánt szög mértékre. (lásd 7.4.-et)
- A munkadarabot feszesen a harántütköző (14) ellen nyomni.
- Bekapcsolni a fűrész.
- A vágás elvégzéséhez a harántütközőt (14) és a munkadarabot a fűrészlap irányába tolni.
- Figyelmeztetés! Mindig a vezetett munkadarabot fogni, sohasem a szabad munkadarabot, amely le lesz vágva.
- A harántütközőt (14) mindig annyira előretolni, amíg teljesen át nincs vágva a munkadarab.
- Ismét kikapcsolni a fűrész.
A fűrész hulladékot csak akkor távolítani el, ha leállt a fűrészlap.

9. Szállítás

A gépet csak a fűrészasztalon történő megemelés által szállítani. Ne használja a védőberendezéseket mint a fűrészlapvédőt és az ütközősíneket sohasem kezelésre vagy szállításra.

10. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrész megrendelés

Veszély!

Minden tisztítási munka előtt kihúzni az akkut.

Minden féle beállítás, karbantartás vagy helyreállítás előtt kihúzni az akkut.

10.1 Tisztítás

- Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető réseket és a gépházat annyira por és piszok mentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval vagy pedig fújja ki alacsony nyomás alatt sűrített levegővel.

- Ajánljuk, hogy minden használat után azonnal kitisztítsa a készüléket.
- A készüléket rendszeresen egy nedves posztóval és egy kevés kenőszappannal megtisztítani. Ne használjon tisztító vagy oldó szereket; ezek megtámadhatják a készülék műanyagrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne kerülhessen víz a készülék belsejébe. Víznek az elektromos készülékbe való behatolása megnöveli az áramütés rizikóját.

10.2 Szénkefék

Túlságos szikraképződés esetén, ellenőriztesse le a szénkeféket egy villamossági szakember által. Veszély! A szénkeféket csak egy szakképzett villanyszerelő cserélheti ki.

10.3 Karbantartás

A készülék belsejében nem található további karbantartandó rész.

10.4 Pótalkatrészek és tartozékok megrendelése:

A pótalkatrészek megrendelésénél a következő adatokat kellene megadni:

- A készülék típusát
- A készülék cikk-számát
- A készülék ident- számát
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész számát

Aktuális árak és információk a www.Einhell-Service.com alatt találhatóak.

11. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Defektes készülékek nem tartoznak a házi hulladékok közé. Szakszerű megsemmisítéshez le kellene adni a készüléket egy megfelelő gyűjtőhelyen. Ha nem ismer gyűjtőhelyeket, akkor érdeklődjön utána a községi önkormányzatnál.

12. Tárolás

Húzza le az akkut.

A készüléket és a készülék tartozékait egy sötét, száraz és fagymentes helyen tárolni. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30 °C között van. Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásban őrizni.

13. A töltőkészülék kijelzése

Kijelzési státusz		Jelentés és teendők
Piros LED	Zöld LED	
Ki	Pislog	Üzemkészlenlét Rá van kapcsolva a töltőkészülék a hálózatra és üzemkész, az akku nincs a töltőkészülékben
Be	Ki	Töltés A töltőkészülék a gyorsöltési üzemben tölti az akkut A megfelelő töltési idők direkt a töltőkészüléken találhatóak. Utasítás! A fennálló akkutöltéstől függően valamennyire eltérhetnek a valódi töltési idők a megadott töltési időktől.
Ki	Be	Az akku fel van töltve és használatra kész. (READY TO GO) Azután a teljes feltöltésig kímélő töltésre kapcsol át. Hagyja ehhez az akkut körülbelül 15 percel tovább a töltőkészüléken. Teendő: Távolítsa el az akkut a töltőkészülékből. Válassza le a töltőkészüléket a hálózatról.
Pislog	Ki	Alkalmazkodó töltés A töltőkészülék a kíméletes töltési módban van. Ennél az akku biztonsági okokból lassabban lesz töltve és több időre van szükség. Ennek a következők lehetnek az okai: - Az akku nagyon hosszú ideig nem lett töltve. - Az akkuhőmérséklet nincs az ideális téren belül. Teendő: Várja meg amíg le nem zárult a töltési folyamat, az akkut ennek ellenére tovább lehet tölteni.
Pislog	Pislog	Hiba Nem lehetséges tovább a töltési folyamat. Defektes az akku. Teendő: Egy defektes akkut nem szabad többet tölteni. Távolítsa el az akkut a töltőkészülékből.
Be	Be	Hőmérsékletzavar Túl forró az akku (például direkti napsugárzás) vagy túl hideg (0° C alatt) Teendő: Vegye ki az akkut és tárolja 1 napig szobahőmérsékletnél (cca. 20° C).

Ártalmatlanítás



Az elektromos kéziszerszámokat, az akkumulátorokat, a tartozékokat és a csomagolást a környezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell a környezetbarát újrahasznosításhoz szétválogatni, előkészíteni. Ne dobja ki az elektromos kéziszerszámokat és az akkumulátorokat/elemeket a háztartási szemétkbe!

Csak az EU tagországok számára:

Az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló 2012/19/EU európai irányelvnek és a nemzeti jogba való átültetésének megfelelően a már nem használható elektromos kéziszerszámokat és a 2006/66/EK európai irányelvnek megfelelően a már nem használható akkumulátorokat/ elemeket külön kell gyűjteni, és a környezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell ártalmatlanítani, újrafelhasználásra leadni. Helytelen ártalmatlanítás esetén a már használhatatlan elektromos és elektronikus készülékek a bennük található veszélyes anyagok következtében káros hatással lehetnek a környezetre és az emberek egészségére.

A termékek dokumentációjának és a kisérőpapírjainak az utánnymtatása vagy egyéb sokszorosítása, kivonatosan is csak az Einhell Germany AG kihangsúlyozott beleegyezésével engedélyezett.

Technikai változtatások jogát fenntartva

Szervíz-információk

A garanciaokmányokban megnevezett minden országban kompetens szervíz-partnereket tartunk fenn, akik kontaktusi lehetőségét kérjük vegye ki a garanciaokmányból. Ezek minden szervíz-ügyben mint javítás, pótalkatrész- és gyorsan kopó rész-ellátás vagy a fogyóeszközök megrendelhetőségével kapcsolatban a rendelkezésére állnak.

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Kategória	Példa
Gyorsan kopó részek*	Ékszíj, szénkefék, asztalbetét, tolóbot, Akku
Fogyóeszköz/ fogyórészek*	Fűrészlap
Hiányzó részek	

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

Hiányok vagy hibák esetén kérjük a hibaesetet a www.Einhell-Service.com alatt bejelenteni. Kérjük ügyeljen egy pontos hibaleírásra és felelje meg mindenesetre a következő kérdéseket:

- Működött már egyszer a készülék, vagy elejétől kezdve már defekt volt?
- Feltűnt Önnek a defekt fellépése előtt valami a készüléken (tünet a defekt előtt)?
- Az Ön véleménye szerint mi a készülék hibás működése (főtünet)?
Írja le ezt a hibás működést.

Pericol!

La utilizarea aparatelor trebuie respectate câteva măsuri de siguranță, pentru a evita accidentele și daunele. De aceea, citiți cu grijă instrucțiunile de utilizare/indicațiile de siguranță. Păstrați aceste materiale în bune condiții, pentru ca aceste informații să fie disponibile în orice moment. Dacă predați aparatul altor persoane, înmânați-le și aceste instrucțiuni de utilizare /indicații de siguranță. Nu ne asumăm nici o răspundere pentru accidente sau daune care rezultă din nerespectarea acestor instrucțiuni de utilizare și a indicațiilor de siguranță.

Explicația simbolurilor utilizate (a se vedea figura 28)

1. Pericol! – Pentru reducerea riscurilor de accidentare citiți instrucțiunile de utilizare.
2. Atenție! Purtați protecție pentru auz. Expunerea la zgomot poate provoca pierderea auzului.
3. Atenție! Purtați mască de protecție împotriva prafului.
La prelucrarea lemnului și a altor materiale se poate produce praf dăunător sănătății. Este interzisă prelucrarea materialelor cu conținut de azbest!
4. Atenție! Purtați ochelari de protecție. Scântele produse în timpul lucrului, schijele sau așchiile ieșite din aparat și praful rezultat pot provoca pierderea vederii.
5. Atenție! Pericol de accidentare! Nu prindeți cu mâna pânza ferăstrăului aflată în mișcare.
6. Rotiți discul în sens orar cu ajutorul cheii inelare alăturate pentru a desface inserția mesei. Rotiți discul în sens opus acelor de ceasornic pentru a asigura inserția mesei împotriva căderii.
7. Pentru reglarea unghiului pânzei de ferăstrău, rabatați maneta de fixare în sus. Balansați maneta de fixare în jos pentru a bloca unghiul pânzei de ferăstrău.
8. Depozitarea acumulatorilor se face numai în încăperi uscate cu temperatura mediului de +10 °C - +40 °C. Depozitați acumulatorii numai în stare încărcată (încărcați cel puțin 40%). (Nu este cuprins în livrare)
9. Sursă de alimentare motor
10. Turație
11. Înălțime de tăiere la o înclinare de 90° resp. 45° a pânzei de ferăstrău
12. Dimensiuni pânză de ferăstrău
13. Grosimea penei de despicare
14. Greutate

1. Indicații de siguranță

Indicațiile de siguranță corespunzătoare le găsiți în broșura anexată!

Avertisment!

Citiți toate indicațiile de siguranță, instrucțiunile și țineți cont de imaginile și datele tehnice care însoțesc acest aparat electric. Nerespectarea următoarelor instrucțiuni pot duce la electrocutare, incendii și/sau răni grave.
Păstrați toate instrucțiunile și indicațiile de siguranță pentru viitor.

2. Descrierea aparatului și cuprinsul livrării

2.1 Descrierea aparatului (Fig. 1-27)

1. Masă de ferăstrău
2. Protecție pânză de ferăstrău
3. Tijă de împingere
4. Pânză de ferăstrău
5. Pană de despicare
6. Inserție masă
7. Opritor paralel
8. Roată de mână
9. Manetă de fixare pentru unghiul pânzei de ferăstrău
10. Masă prelungitoare extensibilă
11. Întrerupător pomire/oprire
12. Manetă excentrică pentru opritorul paralel
13. Disc turnant în inserția mesei
14. Opritor transversal
15. Șurub pentru pânza de ferăstrău
16. Adaptor de aspirație
17. Șurub cu crestătură în cruce
18. Locaș pe pana de despicare
19. Pârghie de fixare
20. Placă de fixare
21. Canelură în masa de ferăstrău
22. Scală principală
23. Șină opritoare
24. Scală pentru extensia în lățime
25. Canal în șina opritoare
26. Mâner fluture pentru opritorul paralel
27. Șaibă intermediară pentru opritorul paralel
28. Șurub de blocare pentru opritorul paralel
29. Șină de ghidaj opritor paralel
30. Cheie inelară 10/13 mm
31. Cheie inelară 10/21 mm
32. Șurub de ajustare 0°
33. Șurub de ajustare 45°
34. Șină opritoare pentru opritorul transversal
35. Mâner fluture pentru opritorul transversal

36. Șurub de fixare pentru opritorul transversal
37. Manetă de tensionare pentru masa prelungitoare
38. Mufă filetată
39. Piuliță
40. Racord de aspirație
41. Găurire în cadrul mașinii
42. Capac pentru întrerupător
43. Manetă excentrică pentru protecția pânzei de ferăstrău
44. Șurub cu cap hexagonal înecat 2,5 mm, inserție masă
45. Șurub cu cap hexagonal înecat 4 mm până de despicare
46. Capac pentru piulița siguranță
47. Șurub cu creștătură în cruce pentru capac
48. Piuliță siguranță
49. Indicator opritor paralel
50. Piuliță la opritorul paralel
51. Scală pentru reglarea unghiului
52. Indicator pentru unghiul pânzei de ferăstrău
53. Placă opritoare 0°
54. Placă opritoare 45°
55. Piuliță de 10 roată de mână
56. Șurub cu creștătură în cruce pentru maneta de fixare
57. Șurub cu cap hexagonal
58. Piuliță înfundată la opritorul paralel
59. Colțar opritor 0°
60. Șurub cu creștătură în cruce colțar opritor 0°
61. Acumulator (nu este cuprins în livrare)
62. Lăcaș pentru acumulator
63. Aparat de încărcat (nu este cuprins în livrare)

2.2 Cuprinsul livrării

Vă rugăm să verificați integralitatea articolului în baza cuprinsului livrării descris. În cazul în care lipsesc piese, vă rugăm să vă adresați în interval de maxim 5 zile lucrătoare de la cumpărarea articolului la centrul nostru de service sau la magazinul la care ați achiziționat aparatul, prezențați în acest caz un bon de cumpărare valabil. Vă rugăm să țineți cont de tabelul de garanție cuprins în informațiile de service din capătul instrucțiunilor de utilizare.

- Deschideți ambalajul și scoateți aparatul cu grijă.
- Îndepărtați ambalajul, precum și siguranțele de ambalare și de transport (dacă există).
- Verificați dacă livrarea este completă.
- Controlați aparatul și accesoriile dacă nu prezintă pagube de transport.
- Păstrați ambalajul după posibilitate, până la expirarea duratei de garanție.

Pericol!

Aparatul și ambalajul nu sunt jucării pentru copii! Copiii le este interzis să se joace cu punși din material plastic, folii și piese mici! Există pericolul de înghițire și sufocare!

- Ferăstrău circular cu masă cu acumulator
- Protecție pânză de ferăstrău
- Tijă de împingere
- Opritor paralel
- Opritor transversal
- Adaptor de aspirație
- Șină opritoare
- Cheie inelară 10/13 mm
- Cheie inelară 10/21 mm
- Instrucțiuni de utilizare originale
- Indicații de siguranță

3. Utilizarea conform scopului

Ferăstrăul circular de masă cu acumulator servește la tăierea pe lungime și lățime (numai cu opritor transversal) a lemnului de orice tip, corespunzător mărimii mașinii. Lemnul rotund de orice tip nu are voie să fie tăiat.

Aparatul poate fi utilizat numai în conformitate cu scopul pentru care a fost creat. Orice utilizare care depășește acest domeniu este considerată neconformă. Pentru eventualele daune sau accidente de orice tip rezultate ca urmare a utilizării neconforme a aparatului răspunde utilizatorul/operatorul și nu producătorul.

Vă rugăm să țineți de asemenea cont de faptul că aparatele noastre nu sunt construite pentru utilizare în scopuri meșteșugărești sau industriale. Nu ne asumăm nicio răspundere pentru eventualele probleme survenite ca urmare a utilizării aparatului în întreprinderi lucrate, meșteșugărești sau industriale precum și în alte activități similare.

Pot fi utilizate numai pânzele de ferăstrău adecvate pentru mașină (pânze de ferăstrău HM sau CV). Utilizarea pânzelor de ferăstrău HSS și a discurilor de retezat de orice tip este interzisă.

Parte componentă a utilizării conform scopului o reprezintă și respectarea indicațiilor de siguranță, precum și a instrucțiunilor de montaj și a indicațiilor de funcționare din instrucțiunile de utilizare.

Persoanele care operează și întrețin mașina trebuie să cunoască bine mașina și să fie informate despre pericolele posibile. În afară de aceasta trebuie respectate exact normele de protecție a muncii în vigoare. Trebuie respectate de asemenea celelalte reguli generale din domeniul medicinii muncii și siguranței tehnice.

Modificările aduse mașinii exclud complet orice răspundere a producătorului și orice pretenție de despăgubire rezultată de aici. În ciuda utilizării conforme, anumiți factori de risc reziduali nu pot fi excluși în totalitate. În funcție de construcția și structura mașinii pot apare următoarele riscuri:

- Contactul cu pânza de ferăstrău în zona necoperită.
- Intervenția la pânza de ferăstrău aflată în mișcare (rănire prin tăiere)
- Reculul pieselor și a părților pieselor de prelucrat.
- Ruperea pânzei de ferăstrău.
- Catapultarea în afară a părților din metal dur defectuoase ale pânzei de ferăstrău.
- Vătămarea auzului în cazul neutilizării unei protecții pentru auz corespunzătoare.
- Emisii nocive datorită prafurilor de lemn la utilizarea în încăperi închise.

4. Date tehnice

Sursă de alimentare a motorului 36 V c.c.
 Turația la mers în gol n_0 : 3800 min⁻¹
 Pânză de ferăstrău din metal dur:
 \varnothing 254 x \varnothing 30 x 2,4 mm
 Numărul dinților: 24
 Înălțimea maximă a tăieturii 89 mm / 90°
 63 mm / 45°
 Reglarea înălțimii fără trepte 0 - 89 mm
 Pânză de ferăstrău înclinabilă fără trepte 0° - 45°
 Unghi opritor transversal... fără trepte -60° - + 60°
 Racord de aspirare \varnothing 36 mm
 Greutate: 19 kg
 Grosimea penei de despicare 2,0 mm

Atenție!

Aparatul este livrat fără acumulatori și aparat de încărcat, utilizarea sa este permisă numai cu acumulatorii Li-Ion din seria Power X-Change!

Încărcarea acumulatorilor Li-Ion din seria Power X-Change este permisă numai cu un încărcător Power X-Charger.

Acumulatori și aparate de încărcat potrivite din seria Power X-Change sunt de exemplu:

- Acumulator: Power X-Change 1,5
- Acumulator: Power X-Change 5,2
- Aparat de încărcat: Power X-Charger 3A
- Aparat de încărcat: Power X-Charger

Pericol!

Zgomotul

Valorile de zgomot au fost evaluate conform EN 62841.

Funcționare

Nivelul presiunii sonore L_{pA} 86,4 dB(A)
 Nesiguranță K_{pA} 3 dB(A)
 Nivelul puterii sonore L_{WA} 99,4 dB(A)
 Nesiguranță K_{WA} 3 dB(A)

Purtați protecție pentru auz.

Expunerea la zgomot poate provoca pierderea auzului.

Valorile emisiilor sonore menționate au fost măsurate conform unui proces de verificare normat și pot fi utilizate pentru comparația cu alte aparate electrice ale altor producători.

Valorile emisiilor sonore menționate pot fi utilizate și la o estimare provizorie a solicitării aparatului.

Avertisment:

Emisiile sonore pot devia de la valorile menționate în timpul utilizării efective a aparatului electric, în funcție de modul de utilizare al aparatului electric și în special de tipul piesei de prelucrat.

Limitați zgomotul și vibrațiile la un nivel minim.

- Utilizați numai aparate în stare ireproșabilă.
- Întrețineți și curățați aparatul cu regularitate.
- Adaptați modul dvs. de lucru aparatului.
- Nu suprasolicitați aparatul.
- Dacă este necesar, lăsați aparatul să fie verificat.
- Decuplați aparatul, atunci când acesta nu este utilizat.

Limitați timpul de lucru!

Țineți cont de toate etapele ciclului de exploatare (de exemplu, timpii în care aparatul electric este decuplat și timpii în care, aparatul este pornit, dar funcționează fără sarcină).

Atenție!**Riscuri reziduale**

Riscurile reziduale nu pot fi eliminate complet, chiar dacă manipulați această sculă electrică în mod regulamentar. Următoarele pericole pot apărea, dependente de tipul constructiv și execuția acestei scule electrice:

1. Afecțiuni pulmonare, în cazul în care nu se poartă mască de protecție împotriva prafului adecvată.
2. Afecțiuni auditive, în cazul în care nu se poartă protecție pentru auz corespunzătoare.

5. Înainte de punerea în funcțiune**Avertisment!**

Scoateți întotdeauna acumulatorul înainte de a efectua setări la aparat.

- Se dezambalează ferăstrăul de masă și se controlează dacă nu prezintă eventuale deteriorări de pe urma transportului
- Mașina trebuie amplasată în condiții de stabilitate, adică pe o masă de lucru, sau montată pe un suport solid.
- Înainte de punerea în funcțiune toate apărătoarele și dispozitivele de siguranță trebuie să fie montate corect.
- Pânza de ferăstrău trebuie să se poată mișca liber.
- La lemnul deja prelucrat, fiți atenți la corpuri străine cum ar fi de exemplu cuiele sau șuruburile.
- Înainte de acționarea întrerupătorului de pornire/oprire asigurați-vă că pânza ferăstrăului este montată corect și că părțile mobile se mișcă ușor.

6. Montarea

Pericol! Înainte de a începe orice lucrare de întreținere, reutilizare și montaj a ferăstrăului circular se va scoate acumulatorul.

6.1 Instalarea ferăstrăului circular cu masă (Fig. 2, 3)

- **Pericol!** Țineți cont de greutatea mașinii și dacă este necesar, apelați la încă o persoană să vă ajute.
- Ferăstrăul circular cu masă trebuie amplasat pe o suprafață plană.

- Pentru o poziție sigură a ferăstrăului, recomandăm fixarea ferăstrăului cu masă pe o suprafață solidă prin intermediul celor 4 găuriri (41) de pe cadrul mașinii. Materialul de fixare adecvat (șuruburi etc.) se găsește în comerțul de specialitate.
- Atunci când nu sunt utilizate, opritorul transversal (14), tija de împingere (3), opritorul paralel (7), precum și cele două chei (30, 31) pot fi fixate la mașină așa cum este indicat în figura 2.
- Montați adaptorul de aspirație (16) în partea posterioară a mașinii. Pentru a face acest lucru, scoateți șurubul cu crestătură în cruce (17) și împingeți adaptorul de aspirație (16) pe racordul de aspirație (40). Fixați adaptorul de aspirație (16) cu șurubul cu crestătură în cruce (17).

6.2 Montarea/Înlocuirea inserției mesei (Fig. 4)

- În cazul uzurii sau deteriorării inserției mesei aceasta trebuie schimbată, deoarece există un risc ridicat de vătămare.
- Scoateți protecția pentru pânza ferăstrăului (2) (a se vedea 6.5).
- Așezați una din cele două chei inelare (30, 31) cu partea de 10 mm pe discul turnant (13). Rotiți discul (13) cu ajutorul cheii inelare în sens orar pentru a desface inserția mesei.
- Scoateți inserția mesei (6) uzată.
- Montajul inserției noi se face în ordine inversă.
- **Avertisment!** Piesa de prelucrat nu are voie să fie blocată de inserția mesei în direcția de avans!
- Înălțimea inserției mesei (6) față de masa ferăstrăului (1) este reglată din fabrică. Verificați reglajul în mod regulat folosind un obiect cu o margine dreaptă (de ex., riglă, șablon pentru unghiuri etc.).
- Dacă este necesar, înălțimea inserției mesei (6) poate fi reajustată folosind șuruburile cu cap hexagonal înecat (44).
- **Avertisment!** În partea din față, inserția mesei (6) nu are voie să fie mai înaltă decât suprafața mesei ferăstrăului.
- **Avertisment!** În partea din spate, inserția mesei (6) nu are voie să fie mai jos de suprafața mesei ferăstrăului (1).

6.3 Aducerea penei de despicare în poziția de lucru (Fig. 5, 6)

Avertisment! La livrare, pana de despicare (5) se află în poziția de transport. Pentru funcționare, fixați întotdeauna pana de despicare (5) în poziția cea mai sus (poziția de lucru), așa cum este descris în continuare.

- Reglați pânda de ferăstrău (4) cu ajutorul roții de mână (8) la adâncimea de tăiere maximă, aduceți-o în poziția de 0° și blocați-o.
- Demontați protecția pentru pânda de ferăstrău (2) și inserția mesei (6) (a se vedea 6.5, 6.2).
- Rotiți pârghia de fixare (19) în sus pentru a slăbi pana de despicare (5).
- Împingeți pana de despicare (5) lateral pentru a elibera poziția de blocare a poziției de transport. (a se vedea figura 5b, săgeata A)
- Cu pana de despicare (5) împinsă lateral, ghidați pana de despicare (5) în sus în poziția de lucru. (a se vedea figura 5b, săgeata B)
- **Pericol!** Pana de despicare (5) trebuie să se blocheze în poziția cea mai superioară! Odată ce pana de despicare (5) este blocată în poziția cea mai de sus, placa de fixare (20) împinge pana de despicare (5) din nou spre interior.
- Înainte de fixarea penei de despicare, asigurați-vă că distanța dintre pânda ferăstrăului (4) și pana de despicare (5) este de 3 până la 8 mm. (a se vedea figura 5d)
- Fixați pana de despicare (5) cu ajutorul pârgchiei de fixare (19).
- **Avertisment!** Pana de despicare (5) trebuie să fie fixată sigur.
- **Indicație!** Puteți reajusta o forță de tensiune insuficientă a pârgchiei de fixare (19) prin strângerea piuliței siguranțate (48). (A se vedea figura 6) Pentru face accesibilă piulița siguranțată (48), slăbiți șuruburile cu crestătură în cruce (47) și îndepărtați capacul (46).
- Montați din nou inserția mesei (6) și protecția pentru pânda ferăstrăului (2). (a se vedea 6.2, 6.5)

6.4 Verificarea poziției penei de despicare și reajustarea, dacă este necesar (Fig. 7)

Poziția penei de despicare (5) față de pânda ferăstrăului (4) este setată din fabrică. Verificați setarea înainte de începerea lucrului, pentru a asigura în orice moment un mod de lucru sigur. Pana de despicare (5) trebuie să se afle central, pe un plan prelungitor imaginar în spatele pânzei de ferăstrău (4), astfel încât să nu fie posibilă o blocare a materialului de tăiat.

- Dacă este necesar, poziția penei de despicare (5) față de pânda de ferăstrău (4) poate fi reglată ulterior.
- Slăbiți cele două șuruburi ca cap hexagonal înecat (45).
- Aliniați pana de despicare (5) paralel cu și central în spatele pânzei de ferăstrău (4).
- **Indicație!** Așezați un obiect cu o margine dreaptă (de exemplu, riglă) pe ambele părți ale pânzei de ferăstrău (4). Asigurați-vă astfel, că pana de despicare (5) nu iese din planul de tăiere al pânzei de ferăstrău (4).
- Strângeți din nou șuruburile cu cap hexagonal înecat (45) și verificați reglajul.

6.5 Montarea/Schimbarea protecției pentru pânda de ferăstrău (Fig. 9)

- **Pericol!** Fixați întotdeauna protecția pentru pânda de ferăstrău (2) pe pana de despicare (5) înainte de utilizare.
- Pentru asamblare, asigurați-vă că maneta excentrică (43) este deschisă, adică este îndreptată spre marginea din față a protecției pânzei de ferăstrău (2).
- Ghidați protecția pentru pânda de ferăstrău (2) central pe pana de despicare (5) și agățați mai întâi știftul din spate în locașul (18) de pe pana de despicare.
- Apoi înclinați protecția pentru pânda de ferăstrău (2) în jos până când și știftul din față se află în locașul (18) de pe pana de despicare.
- Strângeți protecția pentru pânda de ferăstrău (2) apăsând maneta excentrică (43) înapoi, adică spre partea din spate a mașinii.
- **Avertisment!** Protecția pentru pânda ferăstrăului (2) trebuie să coboare întotdeauna automat din propria greutate pe materialul de tăiat.
- Verificați după montare protecția pentru pânda ferăstrăului (2) dacă funcționează corect; pentru aceasta ridicați-o în sus și eliberați-o.

6.6 Montarea/Schimbarea pânzei de ferăstrău (Fig. 10)

- Înainte de schimbarea pânzei de ferăstrău: Scoateți acumulatorul din aparat!
- Purtați întotdeauna mănuși la schimbarea pânzei de ferăstrău pentru a evita accidentările!
- Demontați protecția pânzei de ferăstrău și inserția mesei (a se vedea 6.5, 6.2).
- Desfaceți pârghia de fixare (19) pentru a face accesibilă zona de lucru.
- Desfaceți șurubul (15) prin poziționarea unei chei (30) pe șurub (15) și a unei a doua chei

- (31) pe arborele motorului, pentru sprijin.
- **Atenție!** Rotiți șurubul (15) în direcția de rotație a pânzei ferăstrăului.
- Demontați flanșa exterioră și pânda de ferăstrău veche (4) de pe flanșa interioară.
- Înainte de montarea noii pânde de ferăstrău, flanșele trebuie curățate cu grijă.
- Noua pânda de ferăstrău (4) se va monta în ordine inversă și se va strânge.
- **Avertisment!** Țineți cont de direcția de rotație și de înclinarea de tăiere a dinților care trebuie să fie în direcția de rotație, adică înainte.
- Fixați din nou pârghia de fixare (19) și montați resp. reglați pana de despicare, inserția mesei și protecția pânzei de ferăstrău (a se vedea 6.3, 6.2, 6.5).
- Înainte de a lucra din nou cu ferăstrăul, controlați fidelitatea de funcționare a dispozitivelor de protecție.
- **Avertisment!** După înlocuirea pânzei ferăstrăului verificați dacă protecția pânzei ferăstrăului (2) se deschide și se închide corespunzător.
Verificați suplimentar, dacă pânda de ferăstrău (4) se deplasează liber în protecția pânzei ferăstrăului (2).
- **Avertisment!** După fiecare schimbare a pânzei de ferăstrău, verificați dacă pânda de ferăstrău (4) în poziție verticală precum și înclinată la 45° se rotește nestingherit în șlițul din inserția mesei (6).
- **Avertisment!** O inserție a mesei (6) uzată sau deteriorată trebuie înlocuită imediat (a se vedea 6.2).
- **Avertisment!** Schimbarea și alinierea pânzei de ferăstrău (4) trebuie executate în mod corect.

6.7 Racord pentru aspirarea prafului (Fig. 11)

O posibilitate de racordare pentru aspirarea prafului este prevăzută pe adaptorul de aspirație (16) de pe carcasă. Puteți racorda, de exemplu, un aspirator uscat-umed (nu este cuprins în livrare) la adaptorul de aspirație (16).

7. Utilizarea

7.1 Întrerupător pornire/oprire (Fig. 1, 12/Poz. 11)

- Ferăstrăul poate fi pornit prin apăsarea butonului verde „I”. Înainte de a începe tăierea așteptați până când pânda de ferăstrău atinge turația maximă.

- Butonul roșu „0” este acoperit de capacul butonului (42). Pentru a opri ferăstrăul, apăsați capacul butonului (42).

7.2 Adâncimea de tăiere (Fig. 1, 12)

Pânza ferăstrăului (4) poate fi setată la adâncimea de tăiere dorită prin rotirea roții de mână (8).

Avertisment! Reduceți pericolul de a intra în contact cu pânda ferăstrăului (4) ajustând întotdeauna adâncimea de tăiere a pânzei ferăstrăului la grosimea piesei de prelucrat.

Regulă empirică: Pânza de ferăstrău (4) trebuie retrasă sau extinsă numai atât cât este necesar, astfel încât vârfurile dinților pânzei de ferăstrău să iasă vizibil deasupra piesei de prelucrat.

În sens antiorar:

adâncime de tăiere mai mică

În sens orar:

adâncime de tăiere mai mare

7.3 Opritor paralel

La tăierea longitudinală a pieselor din lemn se va utiliza opritorul paralel (7).

Avertisment! Asigurați-vă că opritorul paralel (7) este aliniat paralel cu pânda de ferăstrău (4) atunci când montați sau reglați opritorul paralel. Pentru efectuarea de tăieturi longitudinale, îndepărtați opritorul transversal (14) de pe masa ferăstrăului (1) și depozitați-l în suportul prevăzut în acest sens.

7.3.1 Înălțimea de oprire (Figură. 1c, 15)

- **Avertisment!** Înălțimea de oprire trebuie reglată întotdeauna astfel încât piesa de prelucrat să poată fi ghidată cât mai bine posibil pe lângă pânda ferăstrăului (4).
- Opritorul paralel livrat (7) trebuie utilizat cu șina opritoare (23) la tăierea longitudinală a pieselor din lemn subțiri (a se vedea figura 15a).
- Pentru fixarea șinei opritoare (23) pe opritorul paralel (7) trebuie slăbite cele două mânere fluture (26). Apoi așezați șina opritoare (23) cu canalul (25) pe șuruburile de blocare (28) și fixați-o cu șaibele intermediare (27) și mânerul fluture (26).
- Pentru tăierea longitudinală a pieselor de lemn mai late opritorul paralel (7) poate fi utilizat și fără șina opritoare (23) (a se vedea figura 15b). În acest scop demontați șuruburile de blocare (28), șaibele intermediare (27) și mânerul fluture (26).

- **Avertisment!** În timpul utilizării, șina opritoare (23) trebuie să fie înșurubată întotdeauna bine pe latura dinspre pânza de ferăstrău a opritorului paralel (7).

7.3.2 Lățimea tăieturii (Fig. 16)

- Opritorul paralel (7) poate fi montat pe ambele părți ale mesei de ferăstrău (1).
- Opritorul paralel (7) trebuie poziționat în șina de ghidare (29) a mesei de ferăstrău (1).
- Prin apăsarea manetei excentrice (12) puteți fixa opritorul paralel (7) în poziția dorită.
- **Indicație!** La o abatere a lățimii de tăiere setate față de lățimea de tăiere reală, puteți reajusta indicatorul (49). Indicatorul (49) este înșurubat pe șina de ghidare (29) printr-o gaură alungită.

În cazul mesei prelungitoare (10) neextinse respectiv la lățimi de tăiere sub 25 cm:

- Reglați opritorul paralel (7) pe șina de ghidare (29) la valoarea dorită cu ajutorul scalei principale (22).

În cazul mesei prelungitoare (10) extinse respectiv la lățimi de tăiere de peste 25 cm:

- Reglați opritorul paralel (7) cu ajutorul scalei principale (22) la valoarea unghiului de 25 cm și fixați-l cu maneta excentrică (12).
- Pentru a mări lățimea de tăiere, reglați lățimea de tăiere reziduală prin extinderea mesei prelungitoare (10) (a se vedea 7.6).
- Lățimea de tăiere totală reglată poate fi citită pe scala suplimentară (24). Indicație! Pentru ca valoarea tăieturii pe scala suplimentară (24) să fie corectă, opritorul paralel (7) trebuie să fie reglat pe scala principală (22) la valoarea definită de 25 cm.

7.3.3 Reglarea lungimii de oprire (Fig. 17)

- Pentru evitarea blocării materialului de tăiere, șina opritoare (23) poate fi deplasată în direcție longitudinală.
- Regulă empirică: Capătul din spate al opritorului atinge o linie imaginară, care începe aproximativ la marginea din față a pânzei ferăstrăului și decurge înapoi într-un unghi de 45°.
- Setarea lățimii de tăiere necesare
 - Slăbiți mânerul fluture (26) și împingeți șina opritoare (23) înainte până atingeți linia imaginară la 45°.
 - Strângeți din nou mânerul fluture (26).

7.3.4 Reajustarea forței de strângere (Fig. 18)

Pericol! Asigurați-vă întotdeauna că opritorul paralel (7) poate fi fixat sigur pe șina de ghidare (29) și nu poate aluneca.

Dacă este necesar, puteți crește forța de strângere a opritorului paralel (7).

- Utilizați în acest scop cheile (30/31).
- Scoateți piulița înfundată (58).
- Măriți forța de strângere rotind piulița (50) în sensul acelor de ceasornic.
- Înșurubați apoi la loc piulița cu înfundată (58); în funcție de proeminența filetelui, s-ar putea să fie nevoie de fixarea piuliței (50) cu cea de-a doua cheie.

7.4 Opritorul transversal (Fig. 19)

Pentru tăieturi transversale, îndepărtați opritorul paralel (7) de pe masa ferăstrăului (1).

La tăierea transversală a pieselor din lemn trebuie utilizat opritorul transversal (14).

- Împingeți opritorul transversal (14) în canelura (21) mesei ferăstrăului.
- Slăbiți șurubul de fixare (36).
- Rotiți șina opritoare (34) până când săgeata indică dimensiunea dorită a unghiului.
- Opritorul transversal (14) dispune de poziții de blocare în pozițiile 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, la care șina opritoare (34) se poate bloca audibil. De îndată ce șina opritoare s-a blocat, poziția trebuie fixată cu șurubul de fixare (36).
- Dacă sunt necesare alte setări de unghi, șina opritoare (34) se fixează numai prin intermediul șurubului de fixare (36).
- Strângeți din nou șurubul de fixare (36).
- Verificați distanța dintre șina opritoare (34) și pânza de ferăstrău (4).
- **Avertisment!** Nu împingeți șina opritoare (34) prea mult în direcția pânzei de ferăstrău (4). Distanța dintre șina opritoare (34) și pânza de ferăstrău (4) trebuie să fie de cca. 2 cm.
- Dacă este necesar, slăbiți cele două mâner fluture (35) și reglați șina opritoare (34).
- Strângeți din nou mânerul fluture (35).

7.5 Reglarea unghiului pânzei de ferăstrău (Fig. 12-14)

- Slăbiți pârghia de blocare (9) basculând-o în sus.
- Reglați unghiul pânzei de ferăstrău prin împingerea roții de mână (8), până când indicatorul (52) corespunde valorii dorite de pe scala pentru reglarea unghiului (51).
- Fixați valoarea unghiului prin strângerea pârgiei de blocare (9).

- **Indicație!** La o abatere față de scala pentru reglarea unghiului (51), puteți reajusta indicatorul (52). Indicatorul (52) este înșurubat pe mașină printr-o gaură alungită. (a se vedea figura 14b)

Reajustarea opritorului de sfârșit de cursă pentru unghiul pânzei de ferăstrău (Fig. 12)

În caz de necesitate, opritorul de sfârșit de cursă poate fi reajustat pentru reglarea unghiului pânzei de ferăstrău la 0° precum și la 45°.

- Pentru a face acest lucru, slăbiți șurubul de reglare pentru 0° (32) și șuruburile cu creștătură în cruce (60) (resp. pentru reglarea la 45°: șurubul de reglare pentru 45° (33)).
- Setați unghiul dintre pânda ferăstrăului (4) și masa ferăstrăului (1) la 90° resp. 45° utilizând un instrument de măsurare adecvat (de exemplu, echer, șablon pentru unghiuri).
- Fixați unghiul pânzei de ferăstrău cu ajutorul manetei de fixare (9).
- Deplasați placa opritoare pentru 0° (53) și colțarul opritor (59) (resp. pentru reglarea la 45°, placa opritoare pentru 45° (54)) în interiorul mașinii, până când intră în contact cu suspensia interioară a pânzei de ferăstrău.
- Fixați reglajul prin strângerea șurubului de reglare la 0° (32) și a șuruburilor cu creștătură în cruce (60) (resp. pentru reglarea la 45°: șurubul de reglare la 45° (33)).

Reajustarea forței de strângere a manetei de fixare (Fig. 14)

- Demontați roata de mână (8). Pentru aceasta, desfăceți piulița de 10 (55) și trageți roata de mână (8) spre exterior.
- Slăbiți șurubul cu creștătură în cruce (56) și trageți maneta de fixare (9) de pe șurubul cu cap hexagonal (57).
- Împingeți maneta de fixare (9), decalată cu o poziție de blocare, pe șurubul cu cap hexagonal (57).
- Asigurați maneta de fixare (9) cu șurubul cu creștătură în cruce (56).
- Puneți înapoi roata de mână (8) și fixați-o cu piulița de 10 (55).

7.6 Reglarea mesei prelungitoare (Fig. 16, 20)

- Masa prelungitoare (10) a mesei de ferăstrău (1) este extensibilă spre dreapta.
- Maneta de tensionare (37) trebuie să arate în direcție opusă față de ferăstrăul circular de masă, astfel încât masa prelungitoare (10) să poată fi deplasată (a se vedea figura 20a).

- Pentru fixarea mesei prelungitoare (10) într-o anumită poziție, maneta de tensionare (37) trebuie să arate spre mașină (a se vedea figura 20b).
- Dacă se folosește opritorul paralel având masa prelungitoare extinsă, opritorul paralel (7) trebuie reglat la valoarea de 25 cm pe scara principală (22).
- **Pericol!** Un opritor paralel (7) fixat insuficient poate provoca un recul.
- Avertisment! Atunci când masa prelungitoare este extinsă, asigurați-vă întotdeauna că piesa de prelucrat este poziționată sigur pe masa ferăstrăului și nu se poate bloca.
- Dacă este necesar, forța de strângere a manetei de tensionare (37) poate fi reglată ulterior. Pentru aceasta desfăceți piulița (39) și înșurubați sau slăbiți mufa filetată (38), până când s-a atins forța de strângere dorită. După aceea fixați din nou mufa filetată (38) cu piulița (39).

7.7 Încărcarea pachetului de acumulatori LI (Fig. 21, 22)

1. Scoateți acumulatorul (61) din lăcaș (62), apăsați pentru aceasta butonul de blocare pe acumulator și scoateți-l apoi din lăcaș.
2. Comparați dacă tensiunea de rețea indicată pe plăcuța indicatoare corespunde cu tensiunea existentă în rețea. Introduceți ștecherul de rețea al încărcătorului (63) în priză. LED-ul verde începe să lumineze intermitent.
3. Împingeți acumulatorul pe încărcător.

La punctul „Afișaj încărcător” găsiți un tabel cu semnificațiile afișajelor LED de pe încărcător.

În cazul în care nu este posibilă încărcarea acumulatorului, vă rugăm să verificați

- dacă există tensiune la priză
- dacă există un contact perfect la contactele de încărcare ale aparatului de încărcat.

În cazul în care încărcarea pachetului de acumulatori nu este încă posibilă, vă rugăm

- încărcătorul și adaptorul de încărcare
- și pachetul de acumulatori service-ului nostru pentru clienți.

Pentru o expediere corectă, vă rugăm să contactați serviciul nostru pentru clienți sau punctul de vânzare de unde a fost achiziționat dispozitivul.

Atunci când primiți sau eliminați acumulatori sau dispozitive cu acumulatori, asigurați-vă că acestea sunt ambalate individual în pungi de plastic pentru a evita scurtcircuitele și incendiile!

Pentru a asigura o durată de viață lungă a acumulatorului, trebuie să vă asigurați că acesta este reîncărcat în timp util. Acest lucru este cu siguranță necesar dacă observați că performanța dispozitivului este în scădere. Nu lăsați niciodată acumulatorul să se descărce complet. Acumulatorul se va defecta!

Indicație!

Folosiți numai acumulatori cu același nivel de încărcare, nu combinați niciodată acumulatori încărcăți complet cu unii încărcăți pe jumătate. Încărcați întotdeauna amândoi acumulatorii concomitent. Durata de funcționare a aparatului este determinată de acumulatorul cu nivelul mai scăzut de încărcare. Înainte de utilizare trebuie încărcăți complet amândoi acumulatorii.

7.8 Indicatorul capacității acumulatorului (Fig. 21)

Apăsăți comutatorul pentru afișarea capacității acumulatorului (a). Indicatorul capacității acumulatorului (b) vă semnalizează nivelul de încărcare al acumulatorului pe baza a 3 LED-uri.

Toate 3 LED-urile luminează:

Acumulatorul este complet încărcat.

Se aprind 2 LED-uri sau numai unul:

Acumulatorul este suficient de încărcat.

1 LED luminează intermitent:

Acumulatorul este descărcat, încărcăți acumulatorul.

Toate LED-urile luminează intermitent:

Temperatura acumulatorului este sub limita admisă. Îndepărtați acumulatorul din dispozitiv și lăsați acumulatorul timp de o zi la temperatura camerei. În cazul în care defecțiunea persistă, acumulatorul este descărcat profund și este defect. Îndepărtați acumulatorul din dispozitiv. Încărcarea și utilizarea unui acumulator defect este interzisă.

8. Funcționare

Avertisment!

- Recomandăm executarea unei tăieturi de probă după fiecare nouă reglare, pentru a verifica dimensiunile setate.
- După pornirea ferăstrăului așteptați atingerea turației maxime a pânzei înainte de executarea unei tăieturi.
- Atenție la tăiere!
- Utilizați aparatul numai cu instalație de aspirație.
- Verificați și curățați canalele de aspirație cu regularitate.

8.1 Efectuarea tăieturilor longitudinale (Fig. 23)

Aici este tăiată o piesă de prelucrat pe direcție longitudinală.

O muchie a piesei este apăsată pe opritorul paralel (7) în timp ce suprafața plată este așezată pe masa ferăstrăului (1).

Protecția pânzei de ferăstrău (2) trebuie să fie întotdeauna coborâtă pe piesă.

Poziția de lucru la tăietura longitudinală nu are voie să fie niciodată în linie cu tăietura.

- Reglarea limitatorului paralel (7) se face în funcție de înălțimea piesei de prelucrat și a lățimii dorite. (a se vedea 7.3)
- Porniți ferăstrăul
- Așezați mâinile cu degetele închise pe piesa de prelucrat și deplasați piesa de prelucrat de-a lungul opritorului paralel (7) în pânza de ferăstrău (4).
- Ghidaj lateral cu mâna stângă sau dreaptă (în funcție de poziția opritorului paralel) numai până la muchia anterioară a măștii de protecție.
- Împingeți piesa întotdeauna până la finalul penei de despicare (5).
- Resturile de tăiere rămân pe masa ferăstrăului (1), până când pânza ferăstrăului (4) se află din nou în poziția de repaus.
- Asigurați piesele lungi împotriva basculării la capătul procesului de tăiere! (de ex. suporturi cu role, etc.)

8.1.1 Tăierea pieselor înguste (Fig. 24)

Tăieturile longitudinale ale pieselor cu o lățime mai mică de 150 mm trebuie neapărat efectuate folosind o tijă de împingere (3). Tija de împingere este cuprinsă în livrare. Schimbați la timp tijele de împingere uzate sau deteriorate.

8.1.2 Tăiera pieselor foarte înguste (Fig. 25)

- Pentru tăieturi longitudinale în piese de prelucrat foarte înguste, cu o lățime de 50 mm și mai mică, trebuie folosit neapărat un lemn de împingere.
- Aici se va avantaja suprafața de ghidaj mai joasă a limitatorului paralel.
- Tija de împingere nu este cuprinsă în livrare! (Disponibilă în magazinele de specialitate). Înlocuiți la timp tija de împingere uzată.

8.2 Executarea tăieturilor oblice (Fig. 13, 26)

Tăieturile oblice se realizează întotdeauna utilizând opritorul paralel (7). Atunci când în timpul tăieturilor oblice înclinați pânza de ferăstrău (4) spre stânga, poziționați opritorul paralel (7) în partea dreaptă a pânzei de ferăstrău (4). Ghidați piesa de prelucrat între pânza de ferăstrău (4) și opritorul paralel (7).

- Reglați pânza ferăstrăului (4) la unghiul dorit. (A se vedea 7.5.)
- Reglați opritorul paralel (7) în funcție de lățimea și înălțimea piesei de prelucrat (a se vedea 7.3)
- Efectuați tăietura în funcție de lățimea piesei (a se vedea 8.1.1 și 8.1.2)

8.3 Executarea tăieturilor transversale (Fig. 27)

- Împingeți opritorul transversal (14) în nutul (21) mesei ferăstrăului și fixați-l la unghiul dorit. (a se vedea 7.4.)
- Apăsăți piesa de prelucrat pe opritorul transversal (14).
- Porniți ferăstrăul.
- Împingeți opritorul transversal (14) și piesa în direcția pânzei ferăstrăului pentru a executa tăietura.
- **Avertisment!** Țineți întotdeauna bine piesa de prelucrat ghidată, nu țineți niciodată piesa liberă, care urmează să fie tăiată.
- Împingeți în față opritorul transversal (14) până ce piesa este tăiată integral.
- Opriti din nou ferăstrăul.
- Îndepărtați resturile de tăiere abia după ce pânza ferăstrăului s-a oprit.

9. Transportul

Transportați mașina numai ridicând-o de masa de ferăstrău. Nu utilizați niciodată dispozitivele de protecție, cum ar fi protecția pentru pânza ferăstrăului și șinele opriitoare la manipulare sau transport.

10. Curățare, întreținere și comanda pieselor de schimb

Pericol!

Înainte de orice lucrări de curățare scoateți acumulatorul.

Înainte de orice lucrări de reglaj, întreținere sau reparații, scoateți acumulatorul.

10.1 Curățare

- Păstrați cât mai curat posibil dispozitivele de protecție, șlițurile de aerisire și carcasa motorului. Ștergeți aparatul cu o cârpă curată sau curățați-l cu aer comprimat la o presiune mică.
- Recomandăm curățarea aparatului imediat după fiecare utilizare.
- Curățați aparatul cu regularitate cu o cârpă umedă și puțin săpun. Nu folosiți detergenți sau solvenți pentru curățare; acestea ar putea ataca părțile din material plastic ale aparatului. Fiți atenți să nu intre apă în interiorul aparatului. Pătrunderea apei în aparatul electric mărește riscul de electrocutare.

10.2 Perile de cărbune

În cazul formării excesive de scântei, perile de cărbune se vor verifica de către un electrician specialist.

Pericol! Perile de cărbune nu au voie să fie schimbate decât de către un electrician specialist.

10.3 Întreținere

În interiorul aparatului nu există alte piese care necesită întreținere.

10.4 Comanda pieselor de schimb și accesoriilor:

La comandarea pieselor de schimb trebuie să se furnizeze următoarele informații:

- Tipul dispozitivului
- Numărul de articol al dispozitivului
- Numărul de identificare al dispozitivului
- Codul piesei de schimb necesare

Prețuri actuale și informații sunt disponibile pe www.Einhell-Service.com

11. Eliminarea și reciclarea

Aparatul se află într-un ambalaj pentru a împiedica pagubele de transport. Acest ambalaj este o materie primă și este astfel re folosibil sau poate fi readus în circuitul de revalorificare a materiilor prime. Aparatul și piesele sale auxiliare sunt construite din diferite materiale, cum ar fi de exemplu metal sau material plastic. Aparatele electrice nu se vor arunca la gunoiul menajer. Pentru eliminarea corespunzătoare, aparatul se va preda la un centru de colectare. Dacă nu aveți cunoștință unde se află un centru de colectare, informați-vă în acest sens la administrația comunală.

12. Depozitarea

Scoateți acumulatorul.

Depozitați aparatul și accesoriile acestuia la loc întunecos, uscat și ferit de îngheț, precum și inaccesibil copiilor. Temperatura de depozitare optimă este între 5 și 30 °C. Păstrați aparatul electric în ambalajul original.

13. Afișajul aparatului de încărcat

Starea afișajului		Semnificația și măsura de remediere
LED-ul roșu	LED-ul verde	
stins	intermitent	<p>Stare de funcționare Aparatul de încărcat este conectat la rețea și pregătit de funcționare, acumulatorul nu este în aparatul de încărcat</p>
aprins	stins	<p>Încărcare Aparatul de încărcat încarcă acumulatorul în regim de încărcare rapidă. Timpii de încărcare corespunzători îi găsiți direct pe aparatul de încărcat. Indicație! În funcție de nivelul de încărcare al acumulatorului timpii de încărcare efectivi pot fi diferiți de timpii de încărcare menționați.</p>
stins	aprins	<p>Acumulatorul este încărcat și poate fi pus în folosință. (READY TO GO) După aceea se comută într-o încărcare de protecție până la încărcarea completă. Pentru aceasta lăsați acumulatorul cu cca. 15 minute mai mult pe aparatul de încărcat. Măsură de remediere: Îndepărtați acumulatorul din aparatul de încărcat. Deconectați aparatul de încărcat de la rețea.</p>
intermitent	stins	<p>Încărcare adaptată Aparatul de încărcat se găsește în regimul de încărcare de protecție. În acest regim, din motive de siguranță, acumulatorul este încărcat mai încet și necesită mai mult timp. Acest lucru poate avea următoarele cauze: - Acumulatorul nu a mai fost încărcat timp foarte îndelungat. - Temperatura acumulatorului nu se găsește în intervalul ideal. Măsură de remediere: Așteptați până când procesul de încărcare este încheiat, apoi acumulatorul poate fi încărcat în continuare.</p>
intermitent	intermitent	<p>Defecțiune Nu mai este posibilă încărcarea acumulatorului. Acumulatorul este defect. Măsură de remediere: Încărcarea unui acumulator defect este interzisă. Îndepărtați acumulatorul din aparatul de încărcat.</p>
aprins	aprins	<p>Deteriorare datorată temperaturii Acumulatorul este prea fierbinte (de ex. la radiație solară directă) sau prea rece (sub 0° C) Măsură de remediere: Îndepărtați acumulatorul din aparatul de încărcat și păstrați-l o zi la temperatura încăperii (cca. 20° C).</p>

Eliminare



Sculele electrice, acumulatorii, accesoriile și ambalajele trebuie direcționate către o stație de revalorificare ecologică.

Nu aruncați sculele electrice și acumulatorii/ bateriile în gunoiul menajer!

Numai pentru țările UE:

Conform Directivei Europene 2012/19/UE privind deșeurile de echipamente electrice și electronice și transpunerea acesteia în legislația națională, sculele electrice scoase din uz și, conform Directivei Europene 2006/66/CE, acumulatorii/bateriile defecți/defecte sau uzăți/uzate trebuie colectați/colectate separat și predați/predate la un centru de reciclare ecologică.

În cazul eliminării necorespunzătoare, aparatele electrice și electronice pot avea un efect nociv asupra mediului și sănătății din cauza posibilei prezențe a substanțelor periculoase.

Retipărirea sau orice altă multiplicare a documentației și documentelor însoțitoare ale produselor, chiar și parțial, este permisă numai cu acordul în mod expres a firmei Einhell Germany AG.

Ne rezervăm dreptul pentru modificări de ordin tehnic

Informații de service

În toate țările menționate în certificatul de garanție dispunem de parteneri de service competenți, datele de contact ale acestora le puteți găsi în certificatul de garanție. Acești parteneri vă stau la dispoziție pentru toate problemele referitoare la service, piese de schimb și de uzură sau aprovizionarea cu materiale de consum.

Se va ține cont de faptul că la acest produs, următoarele piese sunt supuse unei uzuri naturale sau datorate utilizării resp. că aceste piese sunt necesare ca materiale de consum.

Categorie	exemplu
Piese de uzură*	Curea trapezoidală, perii de cărbune, masă inserție material, tijă de împingere, Acumulator
Material de consum/ Piese de consum*	Pânză de ferăstrău
Piese lipsă	

* nu este cuprins în livrare în mod obligatoriu!

În caz de deteriorări sau defecte, vă rugăm să anunțați acest lucru pe pagina de internet www.Einhell-Service.com. Vă rugăm să țineți cont de descrierea exactă a defecțiunii și răspundeți în orice caz la următoarele întrebări:

- A funcționat aparatul o dată sau a fost de la început defect?
- Ați remarcat ceva înainte de defectarea aparatului (simptom înainte de defectare)?
- Ce fel de defecțiune prezintă aparatul după părerea dumneavoastră (simptom principal)?
Descrieți această defecțiune.

Κίνδυνος!

Κατά τη χρήση των συσκευών πρέπει, προς αποφυγή τραυματισμών, να τηρούνται και να λαμβάνονται ορισμένα μέτρα ασφαλείας. Διαβάστε για το λόγο αυτό προσεκτικά τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Φυλάξτε τις καλά για να έχετε τις πληροφορίες πάντα στη διάθεσή σας. Εάν παραδώσετε τη συσκευή σε άλλα άτομα, δώστε μαζί και αυτές τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για ατυχήματα ή βλάβες που οφείλονται σε μη τήρηση αυτών των Οδηγιών χρήσης και των Υποδείξεων ασφαλείας.

Εξήγηση των χρησιμοποιούμενων συμβόλων (βλ. εικ. 28)

1. Κίνδυνος! – Για την ελάττωση του κινδύνου τραυματισμών, διαβάστε τις οδηγίες χρήσης.
2. Προσοχή! Να χρησιμοποιείτε ωτοασπίδες. Η επίδραση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει την απώλεια της ακοής.
3. Προσοχή! Να χρησιμοποιείτε μάσκα προστασίας από σκόνη.
Κατά την επεξεργασία ξύλου και άλλων υλικών δεν αποκλείεται η δημιουργία επιβλαβούς για την υγεία σκόνης. Δεν επιτρέπεται η επεξεργασία υλικών που περιέχουν αμιάντο!
4. Προσοχή! Να φοράτε οπωσδήποτε προστατευτικά γυαλιά.
Οι σπινθήρες που δημιουργούνται κατά την εργασία ή τα εκσφενδονιζόμενα κομμάτια, ροκανίδια και σκόνες μπορούν να προκαλέσουν απώλεια της όρασης.
5. Προσοχή! Κίνδυνος τραυματισμού! Μην βάζετε τα χέρια σας σε περιστρεφόμενο πριονόδισκο.
6. Γυρίστε τον δίσκο δεξιόστροφα με το εσωκλειστο δακτυλιωτό κλειδί, για να απελευθερώσετε το ένθετο τραπεζιού. Γυρίστε τον δίσκο αριστερόστροφα, για να ασφαλίσετε το ένθετο τραπεζιού κατά της πτώσης.
7. Για τη ρύθμιση της γωνίας του πριονόδισκου, στρίψτε τον μοχλό ασφάλισης προς τα επάνω. Στρίψτε τον μοχλό ασφάλισης προς τα κάτω για να καθορίσετε τη γωνία του πριονόδισκου.
8. Οι μπαταρίες να φυλάσσονται μόνο σε στεγνούς χώρους και σε θερμοκρασία περιβάλλοντος +10°C - +40°C. Οι μπαταρίες να φυλάσσονται μόνο σε φορτισμένη κατάσταση (τουλάχιστον 40% φορτισμένη). (δεν περιλαμβάνονται στην παράδοση)
9. Τροφοδοσία τάσης κινητήρα

10. Αριθμός στροφών
11. Ύψος κοπής σε κλίση πριονόδισκου 90° ή 45°
12. Πραγματική απόκλιση πριονόδισκου
13. Πάχος σφήνας
14. Βάρος

1. Υποδείξεις ασφαλείας

Θα βρείτε τις ανάλογες υποδείξεις ασφαλείας στο επισυναπτόμενο βιβλιário!

Προειδοποίηση!

Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας, τις οδηγίες, τις απεικονίσεις και τα τεχνικά χαρακτηριστικά αυτής της ηλεκτρικής συσκευής. Σε περίπτωση παραλείψεων κατά την τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας μπορεί να προκληθεί ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαροί τραυματισμοί.

Φυλάξτε για μελλοντική χρήση όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες.

2. Περιγραφή της συσκευής και συμπαράδομα**2.1 Περιγραφή της συσκευής (εικ. 1/27)**

1. Πάγκος εργασίας
2. Προστασία πριονόδισκου
3. Ξύλο ώθησης
4. Πριονόδισκος
5. Σχίστη
6. Ένθετο τραπεζιού
7. Παράλληλος οδηγός
8. Χειροκίνητος τροχός
9. Μοχλός ασφάλισης για γωνία πριονόδισκου
10. Επέκταση πλάτους τραπεζιού
11. Διακόπτης ενεργοποίησης/απενεργοποίησης
12. Μοχλός εκκεντρου για παράλληλο οδηγό
13. Περιστρεφόμενος δίσκος στο ένθετο τραπεζιού
14. Εγκάρσιος οδηγός
15. Βίδα για πριονόδισκο
16. Προσαρμογέας αναρρόφησης
17. Σταυρόβιδα
18. Εσοχή στον σχίστη
19. Μοχλός στερέωσης
20. Πλάκα στερέωσης
21. Αυλάκι στον πάγκο εργασίας
22. Κύρια κλίμακα
23. Ράβδος-οδηγός
24. Κλίμακα διαπλάτυνσης

25. Αυλάκι στην ράβδο-οδηγό
26. Λαβή για παράλληλο οδηγό
27. Ροδέλα για παράλληλο οδηγό
28. Βίδα κλειδαριάς για παράλληλο οδηγό
29. Βέργα καθοδήγησης για παράλληλο οδηγό
30. Δακτυλιωτό κλειδί 10/13 mm
31. Δακτυλιωτό κλειδί 10/21 mm
32. Βίδα ρύθμισης 0°
33. Βίδα ρύθμισης 45°
34. Οδηγός (στοπ) για εγκάρσιο οδηγό
35. Λαβή για εγκάρσιο οδηγό
36. Βίδα ασφάλισης για εγκάρσιο οδηγό
37. Μοχλός σύσφιξης για επέκταση του πάγκου εις πλάτος
38. Μούφα σπειρώματος
39. Παξιμάδι
40. Σύνδεση αναρρόφησης
41. Οπή στο πλαίσιο του μηχανήματος
42. Κάλυμμα του πλήκτρου
43. Μοχλός έκκεντρου για προστασία πριονόδισκου
44. Βίδα Άλλεν 2,5 mm ένθετο πάγκου εργασίας
45. Βίδα Άλλεν 4 mm σχίστης
46. Κάλυμμα αυτοασφαλιζόμενου παξιμαδιού
47. Σταυρόβιδα για κάλυμμα
48. Αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι
49. Δείκτης παράλληλου οδηγού
50. Παξιμάδι στον παράλληλο οδηγό
51. Κλίμακα γωνιών
52. Δείκτης γωνίας πριονόδισκου
53. Πλάκα οδηγού 0°
54. Πλάκα οδηγού 45°
55. Παξιμάδι SW 10 Χειροκίνητος τροχός
56. Μοχλός ασφάλισης σταυρόβιδα
57. Εξάγωνη βίδα
58. Τυφλό παξιμάδι στον παράλληλο οδηγό
59. Γωνία οδηγού 0°
60. Σταυρόβιδα γωνία οδηγού 0°
61. Μπαταρία (δεν συμπαράδίδεται)
62. Υποδοχή μπαταρίας
63. Φορτιστής (δεν συμπαράδίδεται)

2.2 Συμπαράδιδόμενα

Βάσει της περιγραφής των συμπαράδιδόμενων παρακαλούμε να ελέγξετε την πληρότητα του προϊόντος. Σε περίπτωση ελλείψεων τμημάτων παρακαλούμε να αποτανθείτε εντός 5 εργάσιμων ημερών από την ημερομηνία αγοράς στο Κέντρο Σέρβις (Service Center) της εταιρείας μας ή στο κατάστημα από το οποίο αγοράσατε τη συσκευή, προσκομίζοντας την ισχύουσα απόδειξη αγοράς. Παρακαλούμε να προσέξετε τον πίνακα εγγύησης στους όρους εγγύησης στο τέλος των οδηγιών.

- Ανοίξτε τη συσκευασία και βγάλτε προσεκτικά τη συσκευή.
- Απομακρύνετε τα υλικά συσκευασίας καθώς και τα συστήματα προστασίας της συσκευασίας / μεταφοράς (εάν υπάρχουν).
- Ελέγξτε εάν είναι πλήρες το περιεχόμενο.
- Ελέγξτε τη συσκευή και τα αξεσουάρ για ενδεχόμενες ζημιές από τη μεταφορά.
- Φυλάξτε τη συσκευασία αν γίνεται μέχρι την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης.

Κίνδυνος!

Η συσκευή και τα υλικά συσκευασίας δεν είναι παιχνίδια! Τα παιδιά δεν επιτρέπεται να παίζουν με πλαστικές σακούλες, πλαστικές μεμβράνες και μικροαντικείμενα! Υψίστατα κίνδυνος κατάποσης και ασφυξίας!

- Επιτραπέζιο κυκλικό πριόνι, με μπαταρία
- Προστασία πριονόδισκου
- Ξύλο ώθησης
- Παράλληλος οδηγός
- Εγκάρσιος οδηγός
- Προσαρμογέας αναρρόφησης
- Ράβδος-οδηγός
- Δακτυλιωτό κλειδί 10/13 mm
- Δακτυλιωτό κλειδί 10/21 mm
- Πρωτότυπες οδηγίες χρήσης
- Υποδείξεις ασφαλείας

3. Σωστή χρήση

Το επιτραπέζιο κυκλικό πριόνι με μπαταρία προορίζεται για κατά μήκος και εγκάρσια κοπή (μόνο με εγκάρσιο οδηγό) ξύλων παντός είδους, ανάλογα με το μέγεθος της μηχανής. Δεν επιτρέπεται η κοπή στρογγυλών ξύλων παντός είδους.

Η μηχανή επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο για τον σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Κάθε άλλη χρήση πέρα αυτής, δεν ανταποκρίνεται στον σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Για ζημιές ή τραυματισμούς παντός είδους που οφείλονται σε μη ενδεδειγμένη χρήση ευθύνεται ο χρήστης / χειριστής και όχι ο κατασκευαστής.

Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται και δεν έχουν κατασκευαστεί για επαγγελματική, βιοτεχνική ή βιομηχανική χρήση. Δεν αναλαμβάνουμε εγγύηση σε περίπτωση κατά την οποία η συσκευή χρησιμοποιήθηκε σε συνεργεία, βιοτεχνίες ή στη βιομηχανία ή σε εργασίες παρόμοιες με αυτές.

Επιτρέπεται μόνο η χρήση πριονόδισκου κατάλληλου για τη μηχανή (πριονόδισκοι HM ή CV). Απαγορεύεται η χρήση πριονόδισκων HSS και διαχωριστικών δίσκων παντός είδους.

Αναπόσπαστο μέρος της ενδεχόμενης χρήσης είναι και η τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας, καθώς και η οδηγία συναρμολόγησης και οι υποδείξεις χειρισμού στην οδηγία χρήσης.

Τα άτομα που χειρίζονται τη μηχανή, πρέπει να είναι εξοικειωμένα με το χειρισμό της και να ενημερωθούν για ενδεχόμενους κινδύνους. Πέραν τούτου να τηρούνται αυστηρά οι διατάξεις πρόληψης ατυχημάτων. Να ακολουθούνται επίσης και οι άλλοι γενικοί κανόνες ιατρικής εργασίας και τεχνικής ασφάλειας.

Τροποποιήσεις στη μηχανή αποκλείουν την ευθύνη του κατασκευαστή από τις βλάβες που προκύπτουν από τη χρήση αυτή. Παρόλη την ενδεχόμενη χρήση δεν μπορούν να αποκλειστούν τελείως ορισμένοι κίνδυνοι. Εξαιτίας της κατασκευής και της δομής της μηχανής δεν αποκλείονται τα εξής:

- Επαφή με τον πριονόδισκο στο ακάλυπτο τμήμα της.
- Επέμβαση στον κινούμενο πριονόδισκο (τραυματισμός από αιχμηρό αντικείμενο)
- Εκσφενδονισμός κατεργαζόμενων αντικειμένων ή τμημάτων τους.
- Θραύση πριονόδισκου.
- Εκσφενδονισμός ελαττωματικών τμημάτων σκληρού μετάλλου του πριονόδισκου.
- Βλάβη της ακοής όταν δεν χρησιμοποιείται η απαιτούμενη ωτοπροστασία.
- Επιβλαβείς για την υγεία εκπομπές σκόνης ξύλου κατά τη χρήση σε κλειστούς χώρους.

4. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Τροφοδοσία τάσης κινητήρα.....36 V d.c.
 Ταχύτητα ρελαντί: n_0 :3800 min⁻¹
 πριονόδισκος από σκληρό μέταλλο:.....
 \varnothing 254 x \varnothing 30 x 2,4 mm
 Αριθμός δοντιών:..... 24
 Ύψος κοπής μεγ..... 89 mm / 90°
 63 mm / 45°
 Ρύθμιση ύψους..... αδιαβάθμητα 0-89 mm

Περιστρεφόμενος πριονόδισκος
αδιαβάθμητα 0° - 45°
 Γωνία εγκάρσιου οδηγού
 αδιαβάθμητα -60° - +60°
 Σύνδεση αναρρόφησης..... \varnothing 36 mm
 Βάρος: 19 kg
 Πάχος σχίστη 2,0 mm

Προσοχή!

Η συσκευή παραδίδεται χωρίς μπαταρίες και χωρίς φορτιστή και επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο με μπαταρίες Li-Ion της σειράς Power X-Change!

Οι μπαταρίες της σειράς Power X-Change επιτρέπεται να φορτίζονται μόνο με τον φορτιστή Power X-Charger.

Μπαταρίες και φορτιστές της σειράς Power X-Change είναι για παράδειγμα:

- Μπαταρία: Power X-Change 1,5
- Μπαταρία: Power X-Change 5,2
- Φορτιστής: Power X-Charger 3A
- Φορτιστής: Power X-Charger

Κίνδυνος!

Θόρυβος

Η εκπομπή θορύβων διαπιστώθηκε σύμφωνα με το EN 62841.

Λειτουργία

Ένταση ήχου L_{pA} 86,4 dB(A)
 Αβεβαιότητα K_{pA} 3 dB(A)
 Στάθμη ηχητικής ισχύος L_{WA} 99,4 dB(A)
 Αβεβαιότητα K_{WA} 3 dB(A)

Να χρησιμοποιείτε ωτοασπίδες.

Η επίδραση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει την απώλεια της ακοής.

Οι αναφερόμενες τιμές εκπομπής θορύβου μετρήθηκαν βάσει μιας τυποποιημένης μεθόδου δοκιμής και μπορούν να χρησιμοποιηθούν για τη σύγκριση μίας ηλεκτρικής συσκευής με μία άλλη.

Οι αναφερόμενες τιμές εκπομπής θορύβου μπορούν επίσης να χρησιμοποιηθούν για προσωρινή εκτίμηση της σχετικής επιβάρυνσης.

Προειδοποίηση:

Οι τιμές εκπομπής θορύβου μπορούν να διαφέρουν κατά την πραγματική χρήση της ηλεκτρι-

κής συσκευής από τις αναφερόμενες τιμές, ανάλογα με τον τρόπο χρήσης της, ιδιαίτερα από το είδος του αντικειμένου που θα κατεργασθείτε.

Περιορίστε τη δημιουργία θορύβου και δόνησης στο ελάχιστο!

- Να χρησιμοποιείτε μόνο συσκευές σε άψογη κατάσταση.
- Να συντηρείτε και να καθαρίζετε τακτικά τη συσκευή.
- Προσαρμόστε τον τρόπο εργασίας σας στη συσκευή.
- Προσέξτε να μην υπερφορτώνετε τη συσκευή.
- Ενδεχομένως δώστε τη συσκευή για έλεγχο.
- Απενεργοποιήστε τη συσκευή όταν δεν χρησιμοποιείται.

Περιορίστε τον χρόνο εργασίας!

Εδώ πρέπει να λάβετε υπόψη σας όλα τα τμήματα του κύκλου λειτουργίας (για παράδειγμα χρόνους κατά τους οποίους είναι ωθημένο το ηλεκτρικό εργαλείο και χρόνους κατά τους οποίους είναι αναμμένο αλλά χωρίς φορτίο).

Προσοχή!

Υπολειπόμενοι κίνδυνοι

Ακόμη και σε περίπτωση σωστής και κανονικής χρήσης αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου, υφίστανται πάντα υπολειπόμενοι κίνδυνοι. Οι ακόλουθοι κίνδυνοι μπορούν να παρουσιαστούν ανάλογα με το είδος κατασκευής και το μοντέλο αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου:

1. Βλάβες πνευμόνων, εάν δεν χρησιμοποιηθούν κατάλληλες μάσκες προστασίας από σκόνη.
2. Βλάβες της ακοής, εάν δεν χρησιμοποιηθούν κατάλληλες ωτοασπίδες.

5. Πριν τη θέση σε λειτουργία

Προειδοποίηση!

Βγάλτε πρώτα τη μπαταρία πριν κάνετε τις ρυθμίσεις στη συσκευή.

- Ξεπακετάρете το επιτραπέζιο κυκλικό πριόνι και ελέγξτε το για ενδεχόμενες ζημιές από τη μεταφορά
- Η μηχανή πρέπει να τοποθετηθεί σε σταθερό σημείο, δηλ. να βιδωθεί πάνω σε πάγκο εργασίας ή σε στερεή βάση.
- Πριν τη θέση σε λειτουργία πρέπει να έχουν τοποθετηθεί σωστά όλα τα καλύμματα και οι

διατάξεις ασφαλείας.

- Ο πριονόδισκος πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα.
- Να προσέχετε στα ήδη κατεργασμένα ξύλα να μην υπάρχουν ξένα αντικείμενα, π.χ. καρδιά ή βίδες κλπ.
- Πριν ενεργοποιήσετε τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης σιγουρευτείτε πως ο πριονόδισκος έχει τοποθετηθεί σωστά και πως κινούνται ελεύθερα τα κινούμενα τμήματα.

6. Συναρμολόγηση

Κίνδυνος! Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης και τροποποίησης στο κυκλικό πριόνι να βγάζετε την μπαταρία.

6.1 Τοποθέτηση κυκλικού πριονιού (εικ. 2, 3)

- Κίνδυνος! Λάβετε υπόψη σας το βάρος της μηχανής και, εάν χρειαστεί, ζητήστε να σας βοηθήσει και άλλο ένα άτομο.
- Το επιτραπέζιο κυκλικό πριόνι πρέπει να τοποθετείται σε επίπεδη επιφάνεια.
- Για μια ασφαλή κατάσταση του πριονιού, σας συνιστούμε να στερεώσετε το επιτραπέζιο κυκλικό πριόνι με τις 4 οπές (41) στο πλαίσιο του μηχανήματος σε μια επίπεδη επιφάνεια. Κατάλληλα υλικά για τη στερέωση (βίδες κλπ) είναι διαθέσιμα σε ειδικά καταστήματα.
- Όταν δεν χρησιμοποιείται, ο εγκάρσιος οδηγός (14), το ξύλο ώθησης (3) ο παράλληλος οδηγός (7) καθώς και τα δύο κλειδιά (30, 31), μπορούν να στερεωθούν στο μηχάνημα όπως φαίνεται στην εικόνα 2.
- Τοποθετήστε τον προσαρμογέα αναρρόφησης (16) στην όπισθεν της μηχανής. Αποσυναρμολογήστε τη σταυρόβιδα (17) και σύρετε τον προσαρμογέα αναρρόφησης (16) στη σύνδεση αναρρόφησης (40). Στερεώστε τον προσαρμογέα αναρρόφησης (16) με τη σταυρόβιδα (17).

6.2 Συναρμολόγηση/Αλλαγή του ένθετου τραπεζιού (εικ. 4)

- Σε περίπτωση φθοράς ή βλάβης πρέπει να αντικατασταθεί το ένθετο τραπεζιού, διαφορετικά υφίσταται σοβαρός κίνδυνος τραυματισμού.

- Αφαιρέστε την προστασία πριονόδισκου (2) (βλέπε 6.5).
- Χρησιμοποιήστε και τα δύο δακτυλιωτά κλειδιά (30, 31) με την 10 mm πλευρά στον περιστρεφόμενο δίσκο (13). Γυρίστε τον δίσκο (13) δεξιόστροφα με το δακτυλιωτό κλειδί, για να απελευθερώσετε το ένθετο τραπεζιού.
- Βγάλτε προς τα επάνω το φθαρμένο ένθετο τραπεζιού (6).
- Η συναρμολόγηση του νέου ένθετου τραπεζιού γίνεται με την αντίστροφη σειρά.
- Προειδοποίηση! Το προς κατεργασία κομμάτι δεν πρέπει να εμποδίζεται από το ένθετο τραπεζιού στην κατεύθυνση τροφοδοσίας!
- Το ύψος του ένθετου τραπεζιού (6) στον πάγκο εργασίας (1) είναι ρυθμισμένο εργοστασιακά. Ελέγχετε τακτικά την ρύθμιση με τη βοήθεια ενός αντικειμένου με μια ευθεία άκρη (π.χ. χάρακα, γωνιόμετρο κλπ.).
- Αν είναι απαραίτητο, μπορεί το ένθετο τραπεζιού (6) να προσαρμοστεί καθ' ύψος με τη χρήση βιδών άλλων (44).
- Προειδοποίηση! Στην μπροστινή όψη δεν πρέπει να προεξέχει η επιφάνεια στήριξης του ένθετου τραπεζιού (6)!
- Προειδοποίηση! Στην πίσω όψη δεν πρέπει η επιφάνεια στήριξης του ένθετου τραπεζιού (6) να βρίσκεται κάτω από τον πάγκο εργασίας (1).

6.3 Τοποθέτηση του σχίστη σε θέση εργασίας (εικ. 5, 6)

Προειδοποίηση! Σε κατάσταση παράδοσης ο σχίστης (5) βρίσκεται σε θέση μεταφοράς. Στερεώστε τον σχίστη (5), όπως περιγράφεται παρακάτω, για τη λειτουργία πάντα στην ανώτατη θέση (θέση εργασίας).

- Ρυθμίστε τον πριονόδισκο (4) με τον χειροκίνητο τροχό (8) στο μέγιστο βάθος κοπής, βάλτε τον στη θέση 0° και ασφαλίστε τον.
- Αποσυναρμολογήστε την προστασία πριονόδισκου (2) και το ένθετο τραπεζιού (6) (βλέπε 6.5, 6.2).
- Στριψτε τον μοχλό στερέωσης (19) προς τα επάνω για να χαλαρώσετε τον σχίστη (5).
- Πιέστε τον σχίστη (5) προς την πλευρά, για να χαλαρώσετε τη θέση συγκράτησης της θέσης μεταφοράς. (βλ. εικ. 5b, βέλος A)
- Με τον πιεσμένο σχίστη (5) στο πλάι, μετακινήστε τον σχίστη (5) προς τα επάνω στη θέση εργασίας. (βλ. εικ. 5b, βέλος B)

- Κίνδυνος! Ο σχίστης (5) πρέπει να συγκρατηθεί στην ανώτατη θέση! Μόλις το σχίστης (5) συγκρατηθεί στην ανώτατη θέση, η πλάκα στερέωσης (20) πιέζει τον σχίστη (5) ξανά προς τα μέσα.
- Βεβαιωθείτε πριν από τη στερέωση του σχίστη, ότι η απόσταση μεταξύ πριονόδισκου (4) και σφήνας (5) είναι 3 έως 8 mm. (σύγκρ. εικ. 5d)
- Ασφαλίστε τον σχίστη (5) με τον μοχλό στερέωσης (19).
- Προειδοποίηση! Ο σχίστης (5) πρέπει να είναι στερεωμένος με ασφάλεια.
- Υπόδειξη! Μπορείτε να επαναρρυθμίσετε μια ανεπαρκή δύναμη σύφιξης του μοχλού στερέωσης (19) σφίγγοντας το αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι (48). (βλ. εικ. 6) Για να είναι προσβάσιμο το αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι (48), ξεβιδώστε τις σταυροβίδες (47) και αφαιρέστε το κάλυμμα (46).
- Επανατοποθετήστε το ένθετο τραπεζιού (6) και την προστασία πριονόδισκου (2). (βλέπε 6.2, 6.5)

6.4 Ελέγξτε τη θέση του σχίστη και ενδεχομένως ρυθμίστε εκ νέου (εικ. 7)

Η θέση του σχίστη (5) στον πριονόδισκο (4) είναι ρυθμισμένη εργοστασιακά. Ελέγξτε τη ρύθμιση πριν την έναρξη της εργασίας, για να διασφαλίσετε πάντα την ασφαλή εργασία.

Ο σχίστης (5) πρέπει να βρίσκεται στη κέντρο σε ένα θεωρητικό επιμηκυμένο επίπεδο πίσω από τον πριονόδισκο (4), έτσι ώστε να μη είναι δυνατή η εμπλοκή του αντικειμένου που κόβεται.

- Εάν είναι απαραίτητο, η θέση του σχίστη (5) στον πριονόδισκο (4) μπορεί να ρυθμιστεί εκ νέου.
- Ξεβιδώστε τις δύο βίδες άλλων (45).
- Τοποθετήστε τον σχίστη (5) παράλληλα προς και στο κέντρο πίσω από τον πριονόδισκο (4).
- Υπόδειξη! Βάλτε στις δύο πλευρές του πριονόδισκου (4) ένα αντικείμενο με ευθεία άκρη (π.χ. χάρακα). Βεβαιωθείτε ότι ο σχίστη (5) δεν προεξέχει από το επίπεδο κοπής του πριονόδισκου (4).
- Βιδώστε ξανά σφιχτά τις βίδες άλλων (45) και ελέγξτε τη ρύθμιση.

6.5 Συναρμολόγηση/Αλλαγή της προστασίας πριονόδισκου (εικ. 9)

- Κίνδυνος! Πριν από τη λειτουργία, στερεώστε την προστασία πριονόδισκου (2) πάντα στον σχίστη (5).
- Για τη συναρμολόγηση βεβαιωθείτε ότι ο μοχλός έκκεντρου (43) είναι ανοιχτός, δηλαδή είναι τοποθετημένος με κατεύθυνση προς την μπροστινή άκρη της προστασίας πριονόδισκου (2).
- Οδηγήστε την προστασία πριονόδισκου (2) στον κέντρο προς τον σχίστη (5) και κρεμάστε πρώτα τον οπίσθιο πείρο στην εσοχή (18) στον σχίστη.
- Στη συνέχεια, γείρετε την προστασία πριονόδισκου (2) προς τα κάτω μέχρι και ο μπροστινός πείρος να μπει στην εσοχή (18) στον σχίστη.
- Στερεώστε την προστασία πριονόδισκου (2) πιέζοντας προς τα πίσω τον μοχλό έκκεντρου (43), δηλαδή με κατεύθυνση προς το πίσω μέρος του μηχανήματος.
- Προειδοποίηση! Η προστασία πριονόδισκου (2) πρέπει πάντα να χαμηλώνει αυτόνομα πάνω στο υλικό κοπής λόγω του βάρους της.
- Μετά τη συναρμολόγηση, ελέγξτε την προστασία πριονόδισκου (2) για τη σωστή λειτουργία, σηκώνοντας την προς τα επάνω και αφήνοντάς την.

6.6 Συναρμολόγηση/Αλλαγή του πριονόδισκου (εικ. 10)

- Πριν την αλλαγή του πριονόδισκου: Αφαιρέστε τη μπαταρία από τη συσκευή!
- Προς αποφυγή τραυματισμών να φοράτε κατά την αλλαγή του πριονόδισκου προστατευτικά γάντια!
- Αποσυναρμολογήστε την προστασία του πριονόδισκου και το ένθετο τραπέζιου (βλέπε 6.5, 6.2).
- Χαλαρώστε τον μοχλό στερέωσης (19) για να είναι προσβάσιμη η περιοχή εργασίας.
- Χαλαρώστε τη βίδα (15) τοποθετώντας το κλειδί (30) στη βίδα (15) και αντιστηρίζοντας με ένα άλλο κλειδί (SW 31) στον άξονα του κινητήρα.
- Προσοχή! Στριψίτε το βίδα (15) στην κατεύθυνση περιστροφής του πριονόδισκου.
- Βγάλτε την εξωτερική φλάντζα και τον παλιό πριονόδισκο (4) από την εσωτερική φλάντζα.
- Πριν από την τοποθέτηση του νέου πριονόδισκου καθαρίστε σχολαστικά τη φλάντζα του πριονόδισκου.
- Τοποθετήστε τον νέο πριονόδισκο (4) στην αντίστροφη σειρά και σφίξτε τον.

- Προειδοποίηση! Προσέξτε την κατεύθυνση λειτουργίας, η λοξή πλευρά κοπής των δοντιών πρέπει να δείχνει προς την κατεύθυνση κίνησης, δηλ. να βλέπει προς τα εμπρός.
- Στερεώστε ξανά τον μοχλό στερέωσης (19) και εγκαταστήστε ή ρυθμίστε τον σχίστη, το ένθετο τραπέζιου καθώς και την προστασία πριονόδισκου (βλ. 6.3, 6.2, 6.5).
- Πριν αρχίσετε να εργάζεστε με το πριόνι, να ελέγχετε την λειτουργικότητα των συστημάτων ασφαλείας.
- Προειδοποίηση! Μετά την αλλαγή του πριονόδισκου ελέγξτε αν η προστασία πριονόδισκου (2) ανοίγει και ξανακλείνει σύμφωνα με τις απαιτήσεις.
- Επιπλέον ελέγξτε, εάν ο πριονόδισκος (4) κινείται ελεύθερα στην προστασία πριονόδισκου (2).
- Προειδοποίηση! Να ελέγχετε μετά από κάθε αλλαγή του πριονόδισκου (4), εάν κινείται ελεύθερα ο πριονόδισκος σε κάθετη θέση, καθώς και με κλίση 45° στο ένθετο τραπέζιου (6).
- Προειδοποίηση! Ένα φθαρμένο ή κατεστραμμένο ένθετο τραπέζιου (6) πρέπει να αντικατασταθεί αμέσως (βλ. 6.2).
- Προειδοποίηση! Η αλλαγή και η ευθυγράμμιση του πριονόδισκου (4) πρέπει να εκτελεσθεί σωστά.

6.7 Σύνδεση για αναρρόφηση σκόνης (εικ. 11)

Μία δυνατότητα για σύνδεση του συστήματος αναρρόφησης σκόνης βρίσκεται στον προσαρμογέα αναρρόφησης (16) στο περίβλημα. Μπορείτε π.χ. να συνδέσετε μια ηλεκτρική σκούπα υγρού-ξηρού (δεν περιλαμβάνεται στην παράδοση) στον προσαρμογέα αναρρόφησης (16).

7. Χειρισμός

7.1 Διακόπτης ενεργοποίησης/απενεργοποίησης (εικ. 1, 12/σημ. 11)

- Πιέζοντας το πράσινο πλήκτρο «I» μπορείτε να ενεργοποιήσετε το πριόνι. Πριν την έναρξη της εργασίας περιμένετε μέχρι ο πριονόδισκος να φτάσει τον μέγιστο αριθμό στροφών.
- Το κόκκινο πλήκτρο «0» καλύπτεται από το κάλυμμα του πλήκτρου (42). Για απενεργοποίηση του πριονιού πιέστε το κάλυμμα του πλήκτρου (42).

7.2 Βάθος κοπής (εικ. 1, 12)

Περιστρέφοντας τον χειροκίνητο τροχό (8) μπορεί να ρυθμιστεί ο πριονόδισκος (4) στο επιθυμούμενο βάθος κοπής.

Προειδοποίηση! Μειώστε τον κίνδυνο επαφής με τον πριονόδισκο (4) ρυθμίζοντας πάντα το βάθος κοπής του πριονόδισκου στο πάχος του τεμαχίου εργασίας.

Βασικός κανόνας: Ο πριονόδισκος (4) πρέπει να εισέρχεται και να εξέρχεται μόνο όσο είναι απαραίτητο, έτσι ώστε οι άκρες των δοντιών του πριονιού να προεξέχουν ορατά πάνω από το τεμάχιο εργασίας.

Αντίθετα προς τη φορά δεικτών ρολογιού: μικρότερο βάθος κοπής

Προς τη φορά δεικτών ρολογιού: μεγαλύτερο βάθος κοπής

7.3 Παράλληλος οδηγός

Για τις επιμήκεις κοπές ξύλινων τεμαχίων πρέπει να χρησιμοποιείται ο παράλληλος οδηγός (7). Προειδοποίηση! Κατά την εγκατάσταση ή τη ρύθμιση του παράλληλου οδηγού βεβαιωθείτε ότι ο παράλληλος οδηγός (7) είναι ευθυγραμμισμένος παράλληλα με τον πριονόδισκο (4). Για επιμήκεις τομές, αφαιρέστε τον εγκάρσιο οδηγό (14) από τον πάγκο εργασίας (1) και τοποθετήστε τον στο προβλεπόμενο στήριγμα.

7.3.1 Ύψος οδηγού (εικ. 1c, 15)

- Προειδοποίηση! Το ύψος οδηγού πρέπει πάντα να ρυθμίζεται έτσι ώστε το τεμάχιο εργασίας να μπορεί να οδηγηθεί πέρα από τον πριονόδισκο (4) με τον καλύτερο δυνατό τρόπο.
- Ο συμπαραδιδόμενος παράλληλος οδηγός (7) πρέπει να χρησιμοποιείται για επιμήκεις κοπές στενών ξύλινων μερών με την ράβδο-οδηγό (23) (βλ. εικ 15a).
- Για την στερέωση της ράβδου-οδηγού (23) στον παράλληλο οδηγό (7), πρέπει να χαλαρώσουν οι λαβές (26). Στη συνέχεια, περάστε τη ράβδο-οδηγό (23) με το αυλάκι (25) στις βίδες κλειδαριάς (28) και στερεώστε την με τις ροδέλες (27) και τις λαβές (26).
- Για τις επιμήκεις κοπές πλατύτερων ξύλινων μερών, ο παράλληλος οδηγός (7) μπορεί επίσης να χρησιμοποιηθεί χωρίς ράβδο-οδηγό (23) (βλ. εικ. 15b). Για να γίνει αυτό, πρέπει να αποσυναρμολογηθούν οι βίδες κλειδαριάς (28), οι ροδέλες (27) και οι λαβές (26).
- Προειδοποίηση! Η ράβδος-οδηγός (23) πρέπει πάντα να βιδώνεται σφιχτά στην πλευρά

του παράλληλου οδηγού (7) που βλέπει στον πριονόδισκο, όταν χρησιμοποιείται.

7.3.2 Πλάτος κοπής (εικ. 16)

- Ο παράλληλος οδηγός (7) μπορεί να τοποθετηθεί και στις δύο πλευρές του πάγκου εργασίας (1).
- Ο παράλληλος οδηγός (7) πρέπει να τοποθετηθεί στη βέργα καθοδήγησης (29) του πάγκου εργασίας (1).
- Με πίεση του μοχλού έκκεντρου (12) μπορεί να ασφαλιστεί ο παράλληλος οδηγός (7) στην επιθυμούμενη θέση.
- Υπόδειξη! Σε περίπτωση απόκλισης μεταξύ του ρυθμισμένου και του πραγματικού πλάτους κοπής μπορείτε να ρυθμίσετε εκ νέου τον δείκτη (49). Ο δείκτης (49) βιδώνεται στη βέργα καθοδήγησης (29) μέσω μιας μακριάς οπής.

Σε περίπτωση επέκτασης τραπεζιού εις πλάτος (10) ή πλάτος κοπής μικρότερο από 25cm:

- Χρησιμοποιώντας την κύρια κλίμακα (22) στη βέργα καθοδήγησης (29), ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (7) στην επιθυμητή διάσταση.

Σε περίπτωση επέκτασης τραπεζιού εις πλάτος (10) ή πλάτος κοπής μεγαλύτερο από 25cm:

- Χρησιμοποιώντας την κύρια κλίμακα (22) για ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (7) στα 25cm και στερεώστε με τον μοχλό έκκεντρου (12).
- Για να αυξήσετε το πλάτος κοπής, ρυθμίστε το υπόλοιπο πλάτος κοπής τραβώντας προς τα έξω την επέκτασης τραπεζιού σε πλάτος (10) (σύγκρ. 7.6).
- Διαβάστε το συνολικό ρυθμισμένο πλάτος κοπής στην πρόσθετη κλίμακα (24). Υπόδειξη! Για να είναι σωστή η διάσταση κοπής στην πρόσθετη κλίμακα (24), ο παράλληλος οδηγός (7) στην κύρια κλίμακα (22) πρέπει να ρυθμιστεί με την καθορισμένη διάσταση των 25cm.

7.3.3 Ρύθμιση μήκους οδηγού (εικ. 17)

- Για να αποφύγετε το μπλοκάρισμα των αντικειμένων που κόβετε, κινείται ο οδηγός (23) σε κατά μήκος κατεύθυνση.
- Βασικός κανόνας: Η πίσω άκρη του οδηγού ακουμπάει σε μία ιδεατή γραμμή που αρχίζει περίπου στη μέση της μπροστινής άκρης του προιονόδισκου και πηγαίνει προς τα πίσω σε γωνία κάτω των 45°.
- Ρυθμίστε το απαιτούμενο πλάτος κοπής
 - Χαλαρώστε τις λαβές (26) και σύρετε τη ράβδο-οδηγό (23) τόσο μέχρι να ακουμπήσει μια υποθετική γραμμή 45°.
 - Ξανασφίξτε τις λαβές (26).

7.3.4 Ρύθμιση εκ νέου της δύναμης σύσφιξης (εικ. 18)

Κίνδυνος! Να βεβαιώνετε πάντα ότι ο παράλληλος οδηγός (7) είναι ασφαλώς στερεωμένος στη βέργα καθοδήγησης (29) και δεν μπορεί να γλιστρήσει.

Εάν είναι απαραίτητο, μπορείτε να ρυθμίσετε εκ νέου τη δύναμη σύσφιξης του παράλληλου οδηγού (7).

- Για τον σκοπό αυτόν χρησιμοποιήστε τα κλειδιά (30/ 31).
- Αποσυναρμολογήστε το τυφλό παξιμάδι (58).
- Αυξήστε τη δύναμη σύσφιξης, σφίξτε το παξιμάδι (50) δεξιόστροφα.
- Στη συνέχεια, σφίξτε ξανά το τυφλό παξιμάδι (58), όπου ανάλογα με την προβολή του σπειρώματος, το παξιμάδι (50) πρέπει να κρατηθεί σαν αντιστήριγμα με το δεύτερο κλειδί.

7.4 Εγκάρσιος οδηγός (εικ. 19)

Για εγκάρσιες τομές, αφαιρέστε τον παράλληλο οδηγό (7) από τον πάγκο εργασίας (1).

Για τις επιμήκειες κοπές ξύλινων τεμαχίων πρέπει να χρησιμοποιείται ο εγκάρσιος οδηγός (14).

- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (14) στο αυλάκι (21) του πάγκου εργασίας.
- Χαλαρώστε τις βίδες ασφάλισης (36).
- Στρέψτε το στοπ (34) μέχρι το βέλος να δείχνει την επιθυμούμενη γωνία.
- Ο εγκάρσιος οδηγός (14) διαθέτει θέσεις ασφάλισης στις 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, στις οποίες μπορεί να ασφαλίσει ηχητικά το στοπ (34). Μόλις ασφαλίσει το στοπ πρέπει η θέση να στερεωθεί μέσω μιας βίδας ασφάλισης (36).
- Εάν χρειάζονται άλλες ρυθμίσεις γωνίας, τότε σταθεροποιείται το στοπ (34) μόνο μέσω βίδας ασφάλισης (36).

- Κατόπιν σφίγγετε πάλι τη βίδα ασφάλισης (36).
- Ελέγξτε την απόσταση μεταξύ στοπ (34) και προιονόδισκου (4).
- Προειδοποίηση! Μη σύρετε το στοπ (34) πολύ βαθιά προς την κατεύθυνση του προιονόδισκου (4). Η απόσταση μεταξύ του στοπ (34) και του προιονόδισκου (4) θα πρέπει να είναι περ. 2cm.
- Εάν είναι απαραίτητο, χαλαρώστε τις δύο λαβές των λαβών (35) και ρυθμίστε το στοπ (34).
- - Ξανασφίξτε τις λαβές (35).

7.5 Ρύθμιση γωνίας προιονόδισκου (εικ. 12-14)

- Χαλαρώστε τον μοχλό ασφάλισης (9) περιστρέφοντάς τον προς τα επάνω.
- Ρυθμίστε τη γωνία του προιονόδισκου, σύροντας τον χειροκίνητο τροχό (8) μέχρι ο δείκτης (52) να ταιριάζει με την επιθυμητή διάσταση στην κλίμακα γωνίας (51).
- Στερεώστε τη γωνία σφίγγοντας τον μοχλό ασφάλισης (9).
- Υπόδειξη! Σε περίπτωση απόκλισης στην κλίμακα γωνίας (51) μπορείτε να ρυθμίσετε εκ νέου τον δείκτη (52). Ο δείκτης (52) βιδώνεται στο μηχανήμα μέσω μιας μακριάς οπής. (σύγκρ. εικ. 14b)

Ρύθμιση εκ νέου τέρματος για γωνία προιονόδισκου (εικ. 12)

Εάν είναι απαραίτητο, το τέρμα για τη ρύθμιση της γωνίας του προιονόδισκου μπορεί να ρυθμιστεί εκ νέου στις 0° και στις 45°.

- Για να το κάνετε αυτό, χαλαρώστε τη βίδα ρύθμισης για 0° (32) και τις σταυρόβιδες (60) (ή για ρύθμιση 45°: τη βίδα ρύθμισης για 45° (33)).
- Ρυθμίστε τη γωνία μεταξύ του προιονόδισκου (4) και του πάγκου εργασίας (1) στις 90° ή 45° χρησιμοποιώντας ένα κατάλληλο εργαλείο μέτρησης (π.χ. γωνία 90°, γωνιόμετρο).
- Στερεώστε τη γωνία προιονόδισκου με τον μοχλό ασφάλισης (9).
- Μετακινήστε την πλάκα οδηγού για 0° (53) και τη γωνία οδηγού (59) (ή για ρύθμιση 45°: την πλάκα οδηγού 45° (54)) στο εσωτερικό του μηχανήματος μέχρι να ακουμπήσει στην εσωτερική ανάρτηση του προιονόδισκου.
- Ασφαλίστε τη ρύθμιση σφίγγοντας τη βίδα ρύθμισης 0° (32) και τις σταυρόβιδες (60) (ή για ρύθμιση 45°: τη βίδα ρύθμισης 45° (33)).

Ρύθμιση εκ νέου της δύναμης σύσφιξης του μοχλού ασφάλισης (εικ. 14)

- Αποσυναρμολογήστε τον χειροκίνητο τροχό (8). Για να το κάνετε αυτό, χαλαρώστε το παξιμάδι SW 10 (55) και τραβήξτε τον χειροκίνητο τροχό (8) προς τα έξω.
- Χαλαρώστε τη σταυρόβίδα (56) και τραβήξτε προς τα έξω τον μοχλό ασφάλισης (9) από την εξάγωνη βίδα (57).
- Βάλτε τον μοχλό ασφάλισης (9) μετατοπισμένο κατά μια θέση στην εξάγωνη βίδα (57).
- Στερεώστε τον μοχλό ασφάλισης (9) με τη σταυρόβίδα (56).
- Τοποθετήστε ξανά τον χειροκίνητο τροχό (8) και ασφαλίστε τον με το παξιμάδι SW 10 (55).

7.6 Ρύθμιση διαπλάτυνσης τραπεζιού (εικ. 16, 20)

- Η διαπλάτυνση τραπεζιού (10) στον πάγκο εργασίας (1) μπορεί να γίνει προς τα δεξιά.
- Ο μοχλός σύσφιξης (37) πρέπει να δείχνει μακριά από το επιτραπέζιο κυκλικό πριόνι, ώστε η διαπλάτυνση τραπεζιού (10) να μπορεί να μετακινηθεί (σύγκρ. εικ. 20a).
- Για να στερεώσετε τη διαπλάτυνση τραπεζιού (10) σε μια συγκεκριμένη θέση, ο μοχλός σύσφιξης (37) πρέπει να δείχνει προς το μηχάνημα (βλ. Εικόνα 20b).
- Εάν χρησιμοποιείται ο παράλληλος οδηγός σε περίπτωση επέκτασης διαπλάτυνσης τραπεζιού (10), θα πρέπει ο παράλληλος οδηγός (7) να ρυθμιστεί στη διάσταση των 25cm της κύριας κλίμακας (22).
- Κίνδυνος! Ένας ανεπαρκώς στερεωμένος παράλληλος οδηγός (7) μπορεί να προκαλέσει αντίκρουση.
- Προειδοποίηση! Ειδικά σε περίπτωση επέκτασης διαπλάτυνσης τραπεζιού, βεβαιωθείτε πάντα ότι το τεμάχιο εργασίας στηρίζεται σταθερά στον πάγκο εργασίας και δεν μπορεί να μπλοκάρει.
- Εάν είναι απαραίτητο, μπορεί η δύναμη σύσφιξης του μοχλού σύσφιξης (37) να ρυθμιστεί εκ νέου. Για να το κάνετε αυτό, χαλαρώστε το παξιμάδι (39) και ξεβιδώστε ή βιδώστε τη μούφα σπειρώματος (38) μέχρι να επιτευχθεί η επιθυμητή δύναμη σύσφιξης. Στη συνέχεια, στερεώστε ξανά τη μούφα σπειρώματος (38) με το παξιμάδι (39).

7.7 Φόρτιση της LI-μπαταρίας (εικ. 21, 22)

1. Αφαιρέστε τη μπαταρία (61) από την υποδοχή (62) πιέζοντας το κουμπί στη μπαταρία και τραβώντας την προς τα έξω.
2. Συγκρίνετε εάν η τάση που αναφέρεται στην ετικέτα αντιστοιχεί με την τάση του δικτύου. Βάλτε το βύσμα του φορτιστή (63) στην πρίζα. Το πράσινο LED αρχίζει να αναβοσβήνει.
3. Σύρετε τη μπαταρία πάνω στον φορτιστή.

Στο εδάφιο (Ένδειξη φορτιστή) θα βρείτε έναν πίνακα με τις εξηγήσεις της ένδειξης του LED στον φορτιστή.

Εάν δεν είναι δυνατή η φόρτιση του συσσωρευτή, παρακαλούμε να ελέγξετε

- εάν υπάρχει τάση στην πρίζα.
- εάν υπάρχει άσφογη επαφή στις επαφές φόρτισης της μονάδας φόρτισης.

Εάν δεν είναι δυνατή η φόρτιση της μπαταρίας, παρακαλούμε να αποστείλετε

- τον φορτιστή και τον προσαρμογέα φόρτισης
- και την μονάδα της μπαταρίας στο τμήμα μας εξυπηρέτησης πελατών.

Για σωστή αποστολή να επικοινωνήσετε με το τμήμα εξυπηρέτησης πελατών μας ή με το κατάστημα πωλήσεων, όπου αγοράσατε τη συσκευή.

Κατά την αποστολή ή απόρριψη μπαταριών ή συσκευών μπαταρίας προσέξτε να μπου χωριστά σε πλαστικές σακούλες ώστε να αποφευχθεί ένα βραχυκύκλωμα ή πυρκαγιά!

Για μεγάλη διάρκεια ζωής της μονάδας μπαταρίας, φροντίστε για την έγκαιρη επαναφόρτιση της μονάδας μπαταρίας. Αυτό είναι οπωσδήποτε απαραίτητο όταν διαπιστώσετε πως μειώνεται η απόδοση. Ποτέ μην εκφορτίζετε πλήρως τη μονάδα μπαταρίας. Αυτό θα είχε σαν συνέπεια μία βλάβη της μονάδας μπαταρίας!

Υπόδειξη!

Να χρησιμοποιείτε μόνο μπαταρίες με την ίδια στάθμη, ποτέ μη συνδυάζετε γεμάτες και μισογεμάτες μπαταρίες. Να φορτίζετε πάντα συγχρόνως και τις δύο μπαταρίες.

Η πιο αδύναμη μπαταρία καθορίζει τη διάρκεια λειτουργίας της συσκευής. Πριν τη λειτουργία πρέπει να είναι πλήρως φορτισμένες και οι δύο μπαταρίες.

7.8 Ένδειξη χωρητικότητας μπαταρίας (εικ. 21)

Πιέστε το πλήκτρο για την ένδειξη δυναμικότητας της μπαταρίας (a). Η ένδειξη χωρητικότητας μπαταρίας (b) σας δείχνει την κατάσταση φόρτισης της μπαταρίας βάσει των 3 LED.

Και τα 3 LED ανάβουν:

Η μπαταρία είναι πλήρως φορτισμένη.

2 ή 1 LED ανάβουν

Η μπαταρία είναι ακόμη αρκετά φορτισμένη.

Αναβοσβήνει 1 LED:

Η μπαταρία είναι άδεια, φορτίστε τη μπαταρία.

Όλα τα LED αναβοσβήνουν:

Η θερμοκρασία της μπαταρίας υπολείπεται. Αφαιρέστε τη μπαταρία από τη συσκευή και αφήστε τη μπαταρία μία ημέρα σε θερμοκρασία δωματίου. Εάν ξαναπαρουσιαστεί το σφάλμα, τότε είτε αποφορτίστηκε βαθιά η μπαταρία ή έχει κάποιο ελάττωμα. Αφαιρέστε τη μπαταρία από τη συσκευή. Μία ελαττωματική μπαταρία δεν επιτρέπεται να επαναχρησιμοποιηθεί ή να επαναφορτιστεί.

8. Λειτουργία

Προειδοποίηση!

- Μετά από κάθε νέα ρύθμιση συνιστούμε μία δοκιμαστική κοπή για έλεγχο των ρυθμίσεων.
- Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού περιμένετε, μέχρι ο πριονόδισκος να φτάσει τον μέγιστο αριθμό στροφών, πριν εκτελέσετε την κοπή.
- Προσοχή στην αρχή της κοπής!
- Να χρησιμοποιείτε τη συσκευή μόνο με σύστημα απορρόφησης.
- Να ελέγχετε και να καθαρίζετε τακτικά τους αγωγούς απορρόφησης.

8.1 Εκτέλεση διαμήκων κοπών (εικ. 23)

Εδώ κόβετε ένα αντικείμενο σε λοξή κατεύθυνση.

Μία άκρη του αντικείμενου πιέζεται πάνω στον παράλληλο οδηγό (7), ενώ η επίπεδη πλευρά ακουμπάει πάνω στον πάγκο εργασίας (1).

Η προστασία του πριονόδισκου (2) πρέπει

να είναι πάντα χαμηλωμένη πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο.

Η θέση εργασίας στην διαμήκη κοπή δεν επιτρέπεται ποτέ να είναι σε μία γραμμή με την πορεία της κοπής.

- Ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (7) σύμφωνα με το ύψος του κατεργαζόμενου αντικείμενου και με το επιθυμούμενο πλάτος. (βλ 7.3)
- Ενεργοποιήστε το πριόνι
- Βάλτε τα χέρια σας με κλειστά τα δάκτυλα πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο και σπρώξτε το αντικείμενο στον παράλληλο οδηγό (7) κατά μήκος του πριονόδισκου (4).
- Οδήγηση στο πλάι με το αριστερό ή δεξί χέρι (ανάλογα με τη θέση του παράλληλου οδηγού) μόνο μέχρι την μπροστινή άκρη του προστατευτικού καλύμματος.
- Να σπρώχνετε το αντικείμενο πάντα μέχρι το τέλος του σχίστη (5).
- Το τμήμα που αποκόβεται παραμένει στον πάγκο εργασίας (1) μέχρι να ακινητοποιηθεί πάλι ο πριονόδισκος (4).
- Ασφαλίστε τα μακριά αντικείμενα για να μην πέσουν όταν κοπούν! (π.χ. με μία βάση ξετυλίγματος κλπ.)

8.1.1 Κοπή στενών αντικειμένων (εικ. 24)

Διαμήκεις κοπές αντικειμένων με πλάτος λιγότερο από 150 mm πρέπει να εκτελούνται οπωσδήποτε με τη βοήθεια ξύλου ώθησης (3). Το ξύλο ώθησης συμπεριλαμβάνεται. Να αλλάξετε αμέσως το ενδεχομένως φθαρμένο ή ελαττωματικό ξύλο ώθησης.

8.1.2 Κοπή στενών αντικειμένων (εικ. 25)

- Για διαμήκεις κοπές πολύ στενών αντικειμένων με πλάτος 50 mm και λιγότερο, πρέπει να χρησιμοποιείται οπωσδήποτε ένα ξύλο ώθησης.
- Στην περίπτωση αυτή να προτιμάτε την χαμηλή επιφάνεια του παράλληλου οδηγού.
- Το ξύλο ώθησης δεν συμπαράδεται! (Θα το βρείτε στα ειδικά καταστήματα) Το ενδεχομένως φθαρμένο ξύλο ώθησης να αντικαθίσταται εγκαίρως.

8.2 Εκτέλεση λοξών τομών (εικ. 13, 26)

Οι λοξές κοπές εκτελούνται κατά κανόνα με χρήση του παράλληλου οδηγού (7). Εάν όταν κόβετε λοξά γείρετε τον πριονόδισκο (4) προς τα αριστερά, τοποθετήστε τον παράλληλο οδηγό (7) στη δεξιά πλευρά του πριονόδισκου (4). Βάλτε το τεμάχιο εργασίας μεταξύ του πριονόδισκου

(4) και του παράλληλου οδηγού (7).

- Ρυθμίστε τον προιονόδισκο (4) στην επιθυμητή γωνία. (βλ. 7.5)
- Ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (7) ανάλογα με το πλάτος και το ύψος (βλ. 7.3)
- Εκτελέστε την κοπή ανάλογα με το πλάτος του κατεργαζόμενου αντικείμενου (βλ. 8.1.1 και 8.1.2)

8.3 Εκτέλεση εγκάρσιων τομών (εικ. 27)

- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (14) στο αυλάκι (21) του πάγκου εργασίας και ρυθμίστε την επιθυμούμενη γωνία. (βλ. 7.4)
- Πιέστε το αντικείμενο δυνατά πάνω στον εγκάρσιο οδηγό (14).
- Ενεργοποίηση προιονιού.
- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (14) και το αντικείμενο που θέλετε να κόψετε προς την κατεύθυνση του προιονόδισκου για την εκτέλεση της κοπής.
- Προειδοποίηση! Να κρατάτε πάντα καλά το κατεργαζόμενο αντικείμενο και όχι το κομμάτι που θα κόψετε.
- Να σπρώχνετε τον εγκάρσιο οδηγό (14) πάντα τόσο βαθιά, μέχρι να κοπεί τελειώς το αντικείμενο που κόβετε.
- Απενεργοποιήστε πάλι το πριόνι.
- Απομακρύνετε τα απορρίμματα του προιονίσματος, μόνο αφού ακινητοποιηθεί ο προιονόδισκος.

9. Μεταφορά

Μεταφέρετε τη μηχανή μόνο ανασηκώνοντάς την από τον πάγκο εργασίας. Ποτέ μη χρησιμοποιείτε συστήματα ασφαλείας όπως προστασία προιονόδισκου, για να κρατάτε ή να μεταφέρετε τη συσκευή.

10. Καθαρισμός, συντήρηση και παραγγελία ανταλλακτικών

Κίνδυνος!

Πριν από όλες τις εργασίες καθαρισμού να αφαιρείτε την μπαταρία.

Πριν από οποιαδήποτε ρύθμιση, εργασία συντήρησης ή επισκευής να αφαιρείτε την μπαταρία.

10.1 Καθαρισμός

- Να κρατάτε όσο πιο ελεύθερα γίνεται από

σκόνη και ακαθαρσίες τα συστήματα προστασίας, τις σχισμές εξαερισμού και το περίβλημα του κινητήρα. Τρίψτε τη συσκευή με ένα καθαρό πανί ή φυσήξτε την με πιεσμένο αέρα σε χαμηλή πίεση.

- Συνιστούμε να καθαρίζετε τη συσκευή αμέσως μετά από κάθε χρήση.
- Να καθαρίζετε τη συσκευή τακτικά με ένα νωπό πανί και λίγο μαλακό σαπούνι. Μη χρησιμοποιείτε καθαριστικά ή διαλύτες, γιατί δεν αποκλείεται να καταστρέψουν την επιφάνεια της συσκευής. Προσέξτε να μην περάσει νερό στο εσωτερικό της συσκευής. Η δειξήδωση νερού σε ηλεκτρική συσκευή αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

10.2 Ψήκτρες

Σε περίπτωση υπερβολικού σχηματισμού σπινθήρων να ελεγχθούν οι ψήκτρες από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

Κίνδυνος! Η αντικατάσταση των ψηκτρών επιτρέπεται να γίνει μόνο από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

10.3 Συντήρηση

Στο εσωτερικό της συσκευής δεν υπάρχουν εξαρτήματα που χρειάζονται συντήρησης.

10.4 Παραγγελία ανταλλακτικών και εξαρτημάτων:

Κατά την παραγγελία ανταλλακτικών να αναφέρετε τα εξής:

- Τύπος της συσκευής
- Αριθμός είδους της συσκευής
- Αριθμός ταύτισης της συσκευής
- Αριθμός ανταλλακτικού

Θα βρείτε τις ισχύουσες τιμές και πληροφορίες στην ιστοσελίδα www.Einhell-Service.com

11. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση

Η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά. Αυτή η συσκευασία αποτελείται από πρώτες ύλες και έτσι μπορεί να επαναχρησιμοποιηθεί ή να ανακυκλωθεί. Η συσκευή και τα εξαρτήματά της αποτελούνται από διάφορα υλικά, όπως π.χ. μέταλλο και πλαστικά υλικά. Δεν επιτρέπεται η απόρριψη ελαττωματικών συσκευών στα οικιακά απορρίμματα. Σωστή απόρριψη είναι η παράδοση σε κατάλληλα κέντρα συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών. Εάν δεν γνωρίζετε πού βρίσκεται

παρόμοιο κέντρο συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών, ρωτήστε στη διοίκηση της κοινότητάς σας.

12. Αποθήκευση

Αφαιρέστε την μπαταρία.

Να διατηρείτε τη συσκευή και τα αξεσουάρ της σε σκοτεινό, στεγνό χώρο, χωρίς παγετό. Η ιδανική θερμοκρασία αποθήκευσης είναι μεταξύ 5 και 30 °C. Να φυλάξετε την ηλεκτρική σας συσκευή στην πρωτότυπη συσκευασία της.

13. Ένδειξη φορτιστή

Κατάσταση ένδειξης		Σημασία και μέτρα
Κόκκινο LED	Πράσινο LED	
απενεργοποίηση (OFF)	Αναβοσβήνει	Ετοιμότητα για λειτουργία Ο φορτιστής είναι συνδεδεμένος με το δίκτυο και έτοιμος για λειτουργία. Η μπαταράκι δεν είναι μέσα στο φορτιστή.
Ενεργοποιημένος	απενεργοποίηση (OFF)	Φόρτιση Ο φορτιστής φορτίζει τη μπαταρία σε λειτουργία ταχείας φόρτισης. Η διάρκεια φόρτισης αναγράφεται στον φορτιστή. Υπόδειξη! Ανάλογα με την υπάρχουσα φόρτιση η πραγματική διάρκεια φόρτισης μπορεί να διαφέρει από αυτήν που αναγράφεται στο φορτιστή.
απενεργοποίηση (OFF)	Ενεργοποιημένος	Η μπαταρία είναι φορτισμένη και έτοιμη για χρήση. (READY TO GO) Κατόπιν ενεργοποιείται η φόρτιση ασφαλείας μέχρι την πλήρη φόρτιση. Αφήστε τη μπαταρία περίπου 15 λεπτά περισσότερο στον φορτιστή. Τι πρέπει να κάνετε: Αφαιρέστε τη μπαταρία από τον φορτιστή. Διακόψτε την παροχή ρεύματος προς τον φορτιστή.
Αναβοσβήνει	απενεργοποίηση (OFF)	Φόρτιση προσαρμογής Ο φορτιστής βρίσκεται στη λειτουργία για προσεκτική φόρτιση. Για λόγους ασφαλείας ο φορτιστής φορτίζεται πιο αργά και χρειάζεται περισσότερο χρόνο. Αυτό μπορεί να οφείλεται στα εξής: - Η μπαταρία δεν φορτίστηκε εδώ και πολύ καιρό- Η θερμοκρασία της μπαταρίας δεν κυμαίνεται στα ιδανικά επίπεδα. - Η θερμοκρασία της μπαταρίας δεν κυμαίνεται στα ιδανικά επίπεδα. Τι πρέπει να κάνετε: Περιμένετε μέχρι να περατωθεί η διαδικασία φόρτισης, παρόλα αυτά μπορεί να συνεχιστεί η φόρτιση της μπαταρίας.
Αναβοσβήνει	Αναβοσβήνει	Σφάλμα Δεν είναι δυνατή πλέον η φόρτιση. Η μπαταρία είναι ελαττωματική. Τι πρέπει να κάνετε: Μία ελαττωματική μπαταρία δεν είναι δυνατόν να επαναφορτιστεί. Αφαιρέστε τη μπαταρία από τον φορτιστή.
Ενεργοποιημένος	Ενεργοποιημένος	Βλάβη θερμοκρασίας: Η μπαταρία είναι πολύ ζεστή (π. χ. άμεση ηλιακή ακτινοβολία) ή πολύ κρύα (κάτω από 0°C). Τι πρέπει να κάνετε: Αφαιρέστε τη μπαταρία και φυλάξτε την αυτή τη 1 ημέρα σε θερμοκρασία δωματίου (περ. 20° C).

Απόσυρση



Τα ηλεκτρικά εργαλεία, οι μπαταρίες, τα εξαρτήματα και οι συσκευασίες πρέπει να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Μην ρίχνετε τα ηλεκτρικά εργαλεία και τις μπαταρίες στα απορρίμματα του σπιτιού σας!

Μόνο για χώρες της ΕΕ:

Σύμφωνα με την Ευρωπαϊκή οδηγία 2012/19/ΕΕ σχετικά με τις παλιές ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και τη μεταφορά της οδηγίας αυτής σε εθνικό δίκαιο τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία και σύμφωνα με την Ευρωπαϊκή οδηγία 2006/66/ΕΚ οι χαλασμένες ή χρησιμοποιημένες μπαταρίες πρέπει να συλλέγονται ξεχωριστά, για να ανακυκλωθούν με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Σε περίπτωση μη ενδεδειγμένης απόσυρσης οι ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές λόγω ενδεχομένης παρουσίας επικίνδυνων ουσιών μπορούν να έχουν επιβλαβείς επιπτώσεις στο περιβάλλον και στην ανθρώπινη υγεία.

Η ανατύπωση ή οποιασδήποτε άλλης μορφής αναπαραγωγή της τεκμηρίωσης ή άλλων δικαιολογητικών που αναφέρονται στα προϊόντα, ακόμη και αποσπασματικά, επιτρέπεται μόνο με ρητή συγκατάθεση της Einhell Germany AG.

Με επιφύλαξη τεχνικών τροποποιήσεων

Ενημέρωση για το σέρβις

Σε όλες τις χώρες που αναφέρονται στην εγγύηση έχουμε αρμόδια συνεργεία που συνεργάζονται μαζί μας, η διεύθυνση των οποίων προκύπτει από την εγγύηση. Τα συνεργεία αυτά βρίσκονται στη διάθεσή σας για επισκευές, ανταλλακτικά ή αξεσουάρ ή για την αγορά αναλώσιμων.

Προσέξτε ότι στη συσκευή αυτή τα ακόλουθα εξαρτήματα υπόκεινται σε κοινή φθορά ή ότι χρειάζονται τα ακόλουθα αναλώσιμα.

Κατηγορία	Παράδειγμα
Φθειρόμενα εξαρτήματα*	Τραπεζοειδής ιμάντας, ψήκτρες, ένθετο πάγκου εργασίας, προωστήρας, Συσσωρευτής
Αναλώσιμα υλικά/αναλώσιμα τμήματα*	Δίσκος
Ελλείψεις	

* δεν συμπεριλαμβάνονται υποχρεωτικά στο περιεχόμενο της συσκευασίας!

Σε περίπτωση ελαττωμάτων ή σφαλμάτων σας παρακαλούμε να δηλώστε την περίπτωση στο ίντερνετ στο www.Einhell-Service.com. Προσέξτε να περιγράψετε με ακρίβεια το σφάλμα και απαντήστε στις ακόλουθες ερωτήσεις:

- Λειτούργησε σωστά η συσκευή ή είχε από την αρχή κάποιο ελάττωμα?
- Μήπως προσέξατε κάτι περίεργο προτού παρουσιαστεί το ελάττωμα (σύμπτωμα ή βλάβη)?
- Ποια δυσλειτουργία παρατηρείται στη συσκευή (κύριο σύμπτωμα)?
Περιγράψτε αυτή τη δυσλειτουργία.

Perigo!

Ao utilizar ferramentas, devem ser respeitadas algumas medidas de segurança para prevenir ferimentos e danos. Por conseguinte, leia atentamente este manual de instruções / estas instruções de segurança. Guarde-o num local seguro, para que o possa consultar sempre que necessário. Caso passe o aparelho a outras pessoas, entregue também este manual de instruções / estas instruções de segurança. Não nos responsabilizamos pelos acidentes ou danos causados pela não observância deste manual e das instruções de segurança.

Explicação dos símbolos utilizados (ver figura 28)

1. **Perigo!** – Para reduzir o risco de ferimentos, leia o manual de instruções.
2. **Cuidado!** Use uma proteção auditiva. O ruído pode provocar perda de audição.
3. **Cuidado!** Use uma máscara de proteção para pó. Durante os trabalhos em madeira e outros materiais pode formar-se pó prejudicial à saúde. O material que contenha amianto não pode ser trabalhado!
4. **Cuidado!** Use óculos de proteção. As faíscas produzidas durante o trabalho ou as aparas, os estilhaços e a poeira que saem do aparelho podem provocar cegueira.
5. **Cuidado!** Perigo de ferimento! Não aproxime as mãos do disco de serra em movimento.
6. Rode a anilha para a direita com a chave de luneta fornecida, para soltar o elemento de inserção da bancada. Rode a anilha para a esquerda, para proteger o elemento de inserção da bancada contra queda.
7. Para ajustar o ângulo do disco de serra, gire a alavanca de bloqueio para cima. Gire a alavanca de bloqueio para baixo, para fixar o ângulo do disco de serra.
8. Armazenagem das baterias apenas em espaços secos com uma temperatura ambiente de +10°C - +40°C. Armazenar as baterias sempre carregadas (com, no mín., 40% de carga). (Não incluído no material a fornecer)
9. Alimentação de tensão ao motor
10. Rotações
11. Altura de corte com inclinação de 90° ou 45° do disco de serra
12. Dimensões do disco de serra
13. Espessura da cunha abridora
14. Peso

1. Instruções de segurança

As instruções de segurança correspondentes encontram-se na brochura fornecida.

Aviso!

Leia todas as instruções de segurança, indicações, ilustrações e dados técnicos fornecidos com esta ferramenta elétrica. O incumprimento das indicações seguintes pode provocar choques elétricos, incêndios e/ou ferimentos graves.

Guarde todas as instruções de segurança e indicações para consultar mais tarde.

2. Descrição do aparelho e material a fornecer

2.1 Descrição do aparelho (figuras 1-27)

1. Bancada da serra
2. Proteção do disco de serra
3. Pau para empurrar
4. Disco de serra
5. Cunha abridora
6. Elemento de inserção da bancada
7. Guia paralela
8. Volante
9. Alavanca de bloqueio para ângulo do disco de serra
10. Alargamento da bancada extraível
11. Interruptor para ligar/desligar
12. Alavanca excêntrica para guia paralela
13. Anilha giratória no elemento de inserção da bancada
14. Guia transversal
15. Parafuso para disco de serra
16. Adaptador de aspiração
17. Parafuso de fenda em cruz
18. Abertura na cunha abridora
19. Alavanca de fixação
20. Placa de fixação
21. Ranhura na bancada da serra
22. Escala principal
23. Barra de encosto
24. Escala de ampliação
25. Ranhura na barra de encosto
26. Pega de asa para guia paralela
27. Anilha para guia paralela
28. Parafuso francês para guia paralela
29. Barra-guia guia paralela
30. Chave de luneta de 10/13 mm
31. Chave de luneta de 10/21 mm
32. Parafuso de regulação 0°
33. Parafuso de regulação 45°

34. Barra de encosto para guia transversal
35. Pega de asa para guia transversal
36. Parafuso de aperto da guia transversal
37. Alavanca tensora para alargamento da bancada
38. Manga roscada
39. Porca
40. Bocal de ligação para extração de poeiras
41. Furo na estrutura da máquina
42. Cobertura do botão
43. Alavanca excêntrica para proteção do disco de serra
44. Parafuso de cabeça sextavada interior de 2,5 mm do inserto da mesa
45. Parafuso de cabeça sextavada interior de 4 mm da cunha abridora
46. Cobertura da porca autoblocante
47. Parafuso de fenda em cruz para cobertura
48. Porca autoblocante
49. Ponteiro da guia paralela
50. Porca na guia paralela
51. Escala do ângulo
52. Ponteiro do ângulo do disco de serra
53. Placa de encosto de 0°
54. Placa de encosto de 45°
55. Porca de tamanho 10 do volante
56. Parafuso de fenda em cruz da alavanca de bloqueio
57. Parafuso de cabeça sextavada
58. Porca de capa na guia paralela
59. Esquadro de encosto de 0°
60. Parafuso de fenda em cruz do esquadro de encosto de 0°
61. Bateria (não incluída no material a fornecer)
62. Encaixe para a bateria
63. Carregador
(não incluído no material a fornecer)

2.2 Material a fornecer

Com a ajuda da descrição do material a fornecer, verifique se o artigo se encontra completo. Caso faltem peças, dirija-se num prazo máximo de 5 dias úteis após a compra do artigo a um dos nossos Service Center ou ao ponto de venda onde adquiriu o aparelho, fazendo-se acompanhar de um talão de compra válido. Para o efeito, consulte a tabela da garantia que se encontra nas informações do serviço de assistência técnica no fim do manual.

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material da embalagem, assim como os dispositivos de segurança da embalagem e de transporte (caso existam).

- Verifique se o material a fornecer está completo
- Verifique se o aparelho e as peças acessórias apresentam danos de transporte.
- Se possível, guarde a embalagem até ao termo do período de garantia.

Perigo!

O aparelho e o material da embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas ou peças de pequena dimensão! Existe o perigo de deglutição e asfixia!

- Serra circular de bancada sem fio
- Proteção do disco de serra
- Pau para empurrar
- Guia paralela
- Guia transversal
- Adaptador de aspiração
- Barra de encosto
- Chave de luneta de 10/13 mm
- Chave de luneta de 10/21 mm
- Manual de instruções original
- Instruções de segurança

3. Utilização adequada

A serra circular de bancada sem fio foi concebida para efetuar cortes longitudinais e transversais (apenas com guia transversal) em madeiras de todos os tipos, de acordo com o tamanho da máquina. Não é permitido cortar madeiras redondas com esta serra.

A máquina só pode ser utilizada para os fins a que se destina. Qualquer outro tipo de utilização é considerado inadequado. Os danos ou ferimentos de qualquer tipo daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Chamamos a atenção para o fato de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não assumimos qualquer responsabilidade se o aparelho for utilizado no comércio, artesanato ou indústria ou em atividades equiparáveis.

Só podem ser utilizados discos de serra (em metal duro ou CV) adequados para a máquina. É proibido usar quaisquer discos de serra HSS ou discos de corte.

A utilização adequada também inclui a observância das instruções de segurança, bem como das instruções de montagem e indicações de funcionamento no manual de instruções.

As pessoas que operam e efetuam a manutenção da máquina devem estar familiarizadas com ela e informadas sobre os possíveis perigos. Para além disso, devem ser cumpridas à risca as disposições de prevenção de acidentes aplicáveis. Deverá atender-se às outras regras gerais no domínio da medicina e segurança no trabalho. Em caso de alterações à máquina será excluída inteiramente a responsabilidade do fabricante pelos danos daí resultantes. Mesmo em caso de utilização adequada, não são de excluir por completo fatores de risco residual. Podem ocorrer os seguintes pontos em virtude da construção e estrutura da máquina:

- Contacto do disco de serra na zona destapada da serra.
- Aproximação das mãos ao disco de serra em movimento (ferimento por corte)
- Rechaço de peças ou partes de peças.
- Quebras do disco de serra.
- Projeção de fragmentos de metal duro defeituosos do disco de serra.
- Lesões auditivas devido à não-utilização da proteção auditiva necessária.
- Emissões de poeiras da madeira prejudiciais à saúde ao usar espaços fechados.

4. Dados técnicos

Alimentação de tensão do motor	36 V CC
Rotações em vazio n_0 :.....	3800 r.p.m.
Disco de serra com pastilhas de metal duro:	
.....	$\varnothing 254 \times \varnothing 30 \times 2,4$ mm
Número de dentes:	24
Altura de corte máx.	89 mm/90°
.....	63 mm/45°
Regulação em altura	continuum. 0 - 89 mm
Disco de serra inclinável	continuum. 0° - 45°
Ângulo da guia transversal continuum. -60° - +60°	
Bocal de ligação para extração de poeiras	
.....	$\varnothing 36$ mm
Peso:.....	19 kg
Espessura da cunha abridora	2,0 mm

Atenção!

O aparelho é fornecido sem baterias nem carregador e só pode ser usado com as baterias de

lítio da série Power X-Change!

As baterias de lítio da série Power X-Change só podem ser carregadas com os carregadores Power X-Charger.

As baterias e os carregadores adequados da série Power X-Change são, por exemplo:

- Bateria: Power X-Change 1,5
- Bateria: Power X-Change 5,2
- Carregador: Power X-Charger 3A
- Carregador: Power X-Charger

Perigo!

Ruído

Os valores de ruído foram apurados de acordo com a norma EN 62841.

Funcionamento

Nível de pressão acústica L_{pA}	86,4 dB(A)
Incerteza K_{pA}	3 dB(A)
Nível de potência acústica L_{WA}	99,4 dB(A)
Incerteza K_{WA}	3 dB(A)

Use uma proteção auditiva.

O ruído pode provocar perda de audição.

Os valores de emissão de ruídos indicados foram medidos segundo um método de ensaio normalizado e podem ser utilizados para a comparação de uma ferramenta elétrica com outra.

Os valores de emissão de ruídos indicados também podem ser utilizados para um cálculo provisório da carga.

Aviso:

As emissões de ruído podem divergir dos valores indicados durante a utilização efetiva da ferramenta elétrica, consoante o tipo de utilização da mesma, em especial, o tipo de peça a trabalhar.

Limite a produção de ruído e a vibração a um mínimo!

- Utilize apenas aparelhos em bom estado.
- Limpe e faça a manutenção do aparelho regularmente.
- Adapte o seu modo de trabalho ao aparelho.
- Não sobrecarregue o aparelho.
- Se necessário, submeta o aparelho a uma verificação.
- Desligue o aparelho, quando este não estiver a ser utilizado.

Limite o tempo de trabalho!

Para tal, é necessário ter em atenção todos os momentos do ciclo de operação (por exemplo, os períodos em que a ferramenta elétrica está desligada, e aqueles em que está de facto ligada, mas a funcionar sem carga).

Cuidado!

Riscos residuais

Mesmo quando esta ferramenta elétrica é utilizada adequadamente, existem sempre riscos residuais. Dependendo do formato e do modelo desta ferramenta elétrica, podem ocorrer os seguintes perigos:

1. Lesões pulmonares, caso não seja utilizada uma máscara de proteção para pó adequada.
2. Lesões auditivas, caso não seja utilizada uma proteção auditiva adequada.

5. Antes da colocação em funcionamento

Aviso!

Retire sempre a bateria antes de efetuar ajustes no aparelho.

- Desembale a serra circular de bancada para metal e verifique se apresenta danos de transporte
- A máquina tem de ser colocada de um modo seguro, ou seja, numa bancada de trabalho ou então bem fixa à subestrutura.
- Antes da colocação em funcionamento, todos os dispositivos de segurança e coberturas devem estar montados corretamente.
- O disco de serra deverá poder funcionar sem qualquer impedimento.
- No caso da madeira já trabalhada, preste atenção à existência de corpos estranhos, como p. ex. pregos ou parafusos, etc.
- Antes de carregar no interruptor para ligar/desligar, certifique-se de que a lâmina de serra está bem montada e de que as peças móveis trabalham com suavidade.

6. Montagem

Perigo! Deve retirar a bateria antes de efetuar trabalhos de manutenção, reajustamento ou montagem na serra circular.

6.1 Instalar a serra circular de bancada (figuras 2, 3)

- Perigo! Tenha em atenção o peso da máquina e peça ajuda a outra pessoa se necessário.
- A serra circular de bancada tem de ser posicionada sobre uma base plana.
- Para garantir uma posição segura da serra, recomendamos que fixe a serra circular de bancada com os 4 furos(41) na estrutura da máquina a uma subestrutura sólida. O material de fixação adequado (parafusos, etc.) encontra-se à venda em lojas especializadas.
- Quando não estão a ser usados, a guia transversal (14), o pau para empurrar(3), a guia paralela (7) e as duas chaves (30, 31) podem ser fixados à máquina, conforme ilustrado na figura 2.
- Monte o adaptador de aspiração (16) na parte de trás da máquina. Para tal, desmonte o parafuso de fenda em cruz (17) e empurre o adaptador de aspiração (16) sobre o bocal de ligação para extração de poeiras (40). Fixe o adaptador de aspiração (16) com o parafuso de fenda em cruz (17).

6.2 Montagem/substituição do elemento de inserção da bancada (figura 4)

- Substitua o elemento de inserção da bancada no caso de desgaste ou danos, caso contrário existe um elevado perigo de ferimento.
- Retire a proteção do disco de serra (2) (ver 6.5).
- Coloque uma das duas chaves de luneta (30, 31) com o lado de 10 mm na anilha giratória (13). Rode a anilha (13) para a direita com a chave de luneta, para soltar o elemento de inserção da bancada.
- Retire o elemento de inserção da bancada (6) desgastado.
- A montagem do novo elemento de inserção da bancada é realizada na sequência inversa.
- Aviso! A peça não pode ser bloqueada pelo elemento de inserção da bancada no sentido de alimentação!
- A altura do elemento de inserção da bancada (6) em relação à bancada da serra (1) está ajustada de fábrica. Verifique regularmente o ajuste com a ajuda de um objeto com uma aresta reta (p. ex. régua, calibre do ângulo, etc.).
- Se necessário, o elemento de inserção da bancada (6) pode ser reajustado em altura com parafusos de cabeça sextavada interior (44).

- **Aviso!** Na parte frontal, a superfície de apoio do elemento de inserção da bancada (6) não pode ficar saliente!
- **Aviso!** Na parte posterior, a superfície de apoio do elemento de inserção da bancada (6) não pode ficar abaixo da bancada da serra (1).

6.3 Colocar a cunha abridora na posição de trabalho (figuras 5, 6)

Aviso! No momento da entrega a cunha abridora (5) encontra-se na posição de transporte. Para o funcionamento, fixe sempre a cunha abridora (5) na posição mais alta (posição de trabalho), como descrito de seguida.

- Ajuste o disco de serra (4) para a profundidade de corte máxima por meio do volante (8), colocando-o e fixando-o na posição 0°.
- Desmonte a proteção do disco de serra (2) e o elemento de inserção da bancada (6) (ver 6.5, 6.2).
- Rode a alavanca de fixação (19) para cima, para soltar a cunha abridora (5).
- Pressione a cunha abridora (5) para o lado, para soltar a posição de engate da posição de transporte. (ver figura 5b, seta A)
- Com a cunha abridora (5) pressionada para o lado, conduza a cunha abridora (5) para cima para a posição de trabalho. (ver figura 5b, seta B)
- **Perigo!** A cunha abridora (5) tem de engatar na posição mais alta! Assim que a cunha abridora (5) estiver engatada na posição mais alta, a placa de fixação (20) pressiona a cunha abridora (5) novamente para dentro.
- Antes de fixar a cunha abridora, certifique-se de que a distância entre o disco de serra (4) e a cunha abridora (5) é de 3 a 8 mm. (comp. figura 5d)
- Fixe a cunha abridora (5) através da alavanca de fixação (19).
- **Aviso!** A cunha abridora (5) tem de ficar bem fixa.
- **Nota!** Se a força tensora da alavanca de fixação (19) não for suficiente, pode reajustá-la apertando a porca autoblocante (48). (ver figura 6) Para tornar a porca autoblocante (48) acessível, solte os parafusos de fenda em cruz (47) e retire a cobertura (46).
- Monte novamente o elemento de inserção da bancada (6) e a proteção do disco de serra (2). (ver 6.2, 6.5)

6.4 Verificar a posição da cunha abridora e, se necessário, reajustar (figura 7)

A posição da cunha abridora (5) em relação ao disco de serra (4) está ajustada de fábrica. Antes de iniciar o trabalho, verifique o ajuste para assegurar sempre um trabalho seguro.

A cunha abridora (5) deverá situar-se no centro de um plano imaginário prolongado atrás do disco de serra (4) para que a peça a cortar não possa emperrar.

- Se necessário, a posição da cunha abridora (5) em relação ao disco de serra (4) pode ser reajustada.
- Solte os dois parafusos de cabeça sextavada interior (45).
- Alinhe a cunha abridora (5) de forma paralela e centrada atrás do disco de serra (4).
- **Nota!** Coloque um objeto com uma aresta reta (p. ex. régua) de ambos os lados do disco de serra (4). Certifique-se assim de que a cunha abridora (5) não sobressai do nível de corte do disco de serra (4).
- Aperte novamente os parafusos de cabeça sextavada interior (45) e controle o ajuste.

6.5 Montagem/substituição da proteção do disco de serra (figura 9)

- **Perigo!** Fixe sempre a proteção do disco de serra (2) na cunha abridora (5) antes do funcionamento.
- Para a montagem, certifique-se de que a alavanca excêntrica (43) está aberta, ou seja, que está direcionada para a aresta dianteira da proteção do disco de serra (2).
- Conduza a proteção do disco de serra (2) de forma centrada para a cunha abridora (5) e engate primeiro o pino traseiro na abertura (18) da cunha abridora.
- A seguir, incline a proteção do disco de serra (2) para baixo até que o pino dianteiro também assente na abertura (18) da cunha abridora.
- Fixe a proteção do disco de serra (2) pressionando a alavanca excêntrica (43) para trás, ou seja, na direção da parte posterior da máquina.
- **Aviso!** A proteção do disco de serra (2) tem de descer sempre automaticamente sobre a peça a serrar devido ao próprio peso.
- Após a montagem, verifique o funcionamento correto da proteção do disco de serra (2), elevando-a e soltando-a.

6.6 Montagem/substituição do disco de serra (figura 10)

- Antes de substituir o disco de serra: retire a bateria do aparelho!
- Use luvas durante a substituição do disco de serra, de forma a evitar ferimentos!
- Desmonte a proteção do disco de serra e o elemento de inserção da bancada (ver 6.5, 6.2).
- Solte a alavanca de fixação (19), para tornar a área de trabalho acessível.
- Solte o parafuso (15), colocando uma chave (30) no parafuso (15) e aplicando outra chave (31) no eixo do motor para contra-apoiar.
- **Cuidado!** Rode o parafuso (15) no sentido de rotação do disco de serra.
- Retire o flange exterior e o disco de serra antigo (4) do flange interior.
- Antes de montar o novo flange do disco de serra, limpe cuidadosamente o respetivo flange.
- Para colocar e apertar o novo disco de serra (4), proceda na sequência inversa.
- **Aviso!** Tenha atenção ao sentido de rotação, o biselado de corte dos dentes tem de indicar no sentido de rotação, ou seja, estar direcionado para a frente.
- Fixe novamente a alavanca de fixação (19) e monte ou ajuste a cunha abridora, o elemento de inserção da bancada e a proteção do disco de serra (ver 6.3, 6.2, 6.5).
- Antes de voltar a trabalhar com a serra, verifique a operacionalidade dos dispositivos de proteção.
- **Aviso!** Após cada substituição do disco de serra, verifique se a proteção do disco de serra (2) se abre e volta a fechar de acordo com os requisitos.
- Verifique adicionalmente se o disco de serra (4) se desloca livremente na proteção do disco de serra (2).
- **Aviso!** Após cada substituição do disco de serra, verifique se o disco de serra (4) gira livremente no elemento de inserção da bancada (6), tanto na vertical como inclinado a 45°.
- **Aviso!** Um elemento de inserção da bancada (6) desgastado ou danificado tem de ser substituído imediatamente (ver 6.2).
- **Aviso!** A substituição e o alinhamento do disco de serra (4) têm de ser executados corretamente.

6.7 Ligação para a aspiração do pó (figura 11)

A aspiração do pó pode ser ligada ao adaptador de aspiração (16) na carcaça. Pode, p. ex., ligar um aspirador universal (não incluído no material a fornecer) ao adaptador de aspiração (16).

7. Operação

7.1 Interruptor para ligar/desligar (figuras 1, 12/pos. 11)

- Para ligar a serra, pressione a tecla “I” verde. Antes de começar a serrar, aguarde até o disco de serra alcançar as rotações máximas.
- A tecla vermelha “0” é tapada pela cobertura do botão (42). Para desligar a serra, acione a cobertura do botão (42).

7.2 Profundidade de corte (figuras 1, 12)

Ajuste o disco de serra (4) para a profundidade de corte pretendida girando o volante (8).

Aviso! Reduza o perigo de entrar em contacto com o disco de serra (4), adaptando sempre a profundidade de corte do disco de serra à espessura da peça.

Regra empírica: O disco de serra (4) só deve ser recolhido ou estendido o estritamente necessário, de modo a que as pontas dos dentes do disco de serra fiquem visivelmente salientes sobre a peça.

Para a esquerda:
menor profundidade de corte

Para a direita:
maior profundidade de corte

7.3 Guia paralela

Para efetuar cortes longitudinais em peças de madeira tem de usar a guia paralela (7). **Aviso!** Durante a montagem ou ajuste da guia paralela, certifique-se de que a guia paralela (7) está alinhada paralelamente ao disco de serra (4). Para cortes longitudinais, retire a guia transversal (14) da bancada da serra (1) e arrume-a no suporte previsto.

7.3.1 Altura da barra de encosto (figura 1c, 15)

- **Aviso!** A altura da barra de encosto tem de ser sempre ajustada de forma a que a peça possa ser conduzida o mais possível à frente do disco de serra (4).

- A guia paralela fornecida (7) tem de ser utilizada para efetuar cortes longitudinais em peças de madeira estreitas com a barra de encosto (23) (comp. figura 15a).
- Para fixar a barra de encosto (23) na guia paralela (7), tem de se soltar as pegas de asa (26). A seguir, insira a barra de encosto (23) com a ranhura (25) nos parafusos franceses (28) e fixe com as anilhas (27) e pegas de asa (26).
- Para efetuar cortes longitudinais em peças de madeira mais largas, pode ser utilizada a guia paralela (7) igualmente sem barra de encosto (23) (comp. figura 15b). Para tal, têm de ser desmontados os parafusos franceses (28), as anilhas (27) e as pegas de asa (26).
- **Aviso!** Durante a utilização, a barra de encosto (23) tem de ser sempre aparafusada do lado da guia paralela (7) que aponta para o disco de serra.

7.3.2 Largura de corte (figura 16)

- A guia paralela (7) pode ser montada nos dois lados da bancada da serra (1).
- A guia paralela (7) tem de ser colocada na barra-guia (29) da bancada da serra (1).
- Ao pressionar a alavanca excêntrica (12) pode prender a guia paralela (7) na posição desejada.
- **Nota!** No caso de desvio da largura de corte ajustada para a largura de corte real, pode reajustar o ponteiro (49). O ponteiro (49) está aparafusado à barra-guia (29) através de um furo oblongo.

Com o alargamento da bancada recolhido (10) ou com larguras de corte inferiores a 25 cm:

- Com a ajuda da escala principal (22) na barra-guia (29), ajuste a guia paralela (7) para a medida desejada.

Com o alargamento da bancada estendido (10) ou com larguras de corte superiores a 25 cm:

- Ajuste a guia paralela (7) com a ajuda da escala principal (22) para a medida de 25 cm e fixe-a com a alavanca excêntrica (12).
- Para aumentar agora a largura de corte, ajuste a largura de corte restante estendendo o alargamento da bancada (10) (comp. 7.6).

- Leia a largura de corte total ajustada na escala adicional (24). Nota! Para que a medida de corte fique correta na escala adicional (24), a guia paralela (7) tem de estar ajustada na escala principal (22) com a medida de 25 cm definida.

7.3.3 Ajustar o comprimento do encosto (figura 17)

- Para evitar que a peça a cortar fique presa é possível deslocar a barra de encosto (23) no sentido longitudinal.
- Regra empírica: a extremidade traseira do encosto toca numa linha imaginária, que começa sensivelmente na extremidade dianteira do disco de serra e se prolonga para trás num ângulo inferior a 45°.
- Ajustar a largura de corte necessária
 - Solte as pegas de asa (26) e empurre a barra de encosto (23) até tocar na linha imaginária de 45°.
 - Aperte novamente as pegas de asa (26).

7.3.4 Reajustar a força de aperto (figura 18)

Perigo! Certifique-se sempre de que a guia paralela (7) está fixada de forma segura na barra-guia (29) e que não pode escorregar.

Se necessário, pode reajustar a força de aperto da guia paralela (7).

- Utilize para este efeito as chaves (30/31).
- Desmonte a porca de capa (58).
- Aumente a força de aperto rodando a porca (50) para a direita.
- A seguir, aperte novamente a porca de capa (58), segurando a porca (50) com a segunda chave em função da saliência da rosca.

7.4 Guia transversal (imagem 19)

Para cortes transversais, retire a guia paralela (7) da bancada da serra (1).

Para efetuar cortes transversais em peças de madeira tem de usar a guia transversal (14).

- Empurre a guia transversal (14) para dentro da ranhura (21) da bancada da serra.
- Desaperte o parafuso de aperto (36).
- Rode a barra de encosto (34) até que a seta aponte para a medida angular desejada.
- A guia transversal (14) possui posições fixas nas posições de 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, nas quais a barra de encosto (34) engata de forma audível. Assim que a barra de encosto estiver engatada, a posição tem de ser fixada através do parafuso de aperto (36).

- Se forem necessários outros ajustes do ângulo, a barra de encosto (34) é fixada apenas através do parafuso de aperto (36).
- Volte a apertar o parafuso de aperto (36).
- Verifique a distância entre a barra de encosto (34) e o disco de serra (4).
- **Aviso!** Não desloque demasiado a barra de encosto (34) em direção ao disco de serra (4). A distância entre a barra de encosto (34) e o disco de serra (4) deverá ser de aprox. 2 cm.
- Se necessário, solte as duas pegas de asa (35) e ajuste a barra de encosto (34).
- Aperte novamente as pegas de asa (35).

7.5 Ajuste do ângulo do disco de serra (figuras 12-14)

- Solte a alavanca de bloqueio (9), girando-a para cima.
- Ajuste o ângulo do disco de serra, deslocando o volante (8) até o ponteiro (52) coincidir com a medida desejada na escala do ângulo (51).
- Fixe a medida angular apertando a alavanca de bloqueio (9).
- Nota! No caso de desvio da escala do ângulo (51), pode reajustar o ponteiro (52). O ponteiro (52) está aparafusado à máquina através de um furo oblongo. (comp. figura 14b)

Reajustar o batente final para o ângulo do disco de serra (figura 12)

Se necessário, o batente final para o ajuste do ângulo do disco de serra pode ser reajustado a 0° e 45°.

- Para tal, solte o parafuso de regulação para 0° (32) e os parafusos de fenda em cruz (60) (ou para o ajuste de 45°: o parafuso de regulação para 45° (33)).
- Posicione o ângulo entre o disco de serra (4) e a bancada da serra (1) com uma ferramenta de medição adequada (p. ex. ângulo de 90°, calibre do ângulo) em 90° ou 45°.
- Fixe o ângulo do disco de serra com a alavanca de bloqueio (9).
- Desloque a placa de encosto para 0° (53) e o quadro de encosto (59) (ou para o ajuste de 45°: a placa de encosto para 45° (54)) no lado de dentro da máquina, até que este encoste na suspensão interior do disco de serra.
- Fixe o ajuste apertando o parafuso de regulação de 0° (32) e os parafusos de fenda em cruz (60) (ou para o ajuste de 45°: o parafuso de regulação de 45° (33)).

Reajustar a força de aperto da alavanca de bloqueio (figura 14)

- Desmonte o volante (8). Para tal, solte a porca de tamanho 10 (55) e retire o volante (8) para fora.
- Solte o parafuso de fenda em cruz (56) e retire a alavanca de bloqueio (9) do parafuso de cabeça sextavada (57).
- Insira a alavanca de bloqueio (9) deslocada em uma posição de engate no parafuso de cabeça sextavada (57).
- Fixe a alavanca de bloqueio (9) com o parafuso de fenda em cruz (56).
- Coloque novamente o volante (8) e fixe-o com a porca de tamanho 10 (55).

7.6 Ajustar o alargamento da bancada (figuras 16, 20)

- O alargamento da bancada (10) na bancada da serra (1) é extraível para a direita.
- A alavanca tensora (37) tem de ficar afastada da serra circular de bancada, para que o alargamento da bancada (10) possa ser deslocado (comp. figura 20a).
- Para fixar o alargamento da bancada (10) numa determinada posição, a alavanca tensora (37) tem de apontar para a máquina (comp. figura 20b).
- Se a guia paralela for utilizada com o alargamento da bancada estendido (10), a guia paralela (7) deve estar ajustada para a medida de 25 cm na escala principal (22).
- **Perigo!** Uma guia paralela (7) com fixação insuficiente pode provocar um rechaço.
- **Aviso!** Especialmente com o alargamento da bancada estendido, certifique-se sempre de que a peça assenta bem na bancada da serra e não pode empernar.
- Se necessário, a força tensora da alavanca tensora (37) pode ser reajustada. Para tal, solte a porca (39) e desenrosque ou enrosque a manga roscada (38) até que seja alcançada a força tensora desejada. A seguir, fixe novamente a manga roscada (38) com a porca (39).

7.7 Carregar o pack de baterias de lítio (figuras 21, 22)

1. Retire a bateria (61) do encaixe (62), premeindo o botão de fixação na bateria e puxando esta para fora do encaixe.
2. Verifique se a tensão de rede indicada na placa de características corresponde à tensão de rede existente. Ligue a ficha de alimentação do carregador (63) à tomada. O LED

verde começa a piscar.

3. Insira a bateria no carregador.

No ponto (Visor do carregador), encontra uma tabela com os significados da indicação LED no carregador.

Se o carregamento do pack de baterias não for possível, verifique

- se existe tensão de rede na tomada.
- se existe um contacto correto nos contactos de carregamento do carregador.

Se continuar a não ser possível carregar o pack de baterias, envie

- o carregador e o adaptador de carregamento
- e o pack de baterias

para o nosso serviço de assistência técnica.

Para o envio correto, contacte o nosso serviço de assistência técnica ou o ponto de venda onde adquiriu o aparelho.

Ao enviar ou eliminar baterias ou o aparelho sem fio, certifique-se de que estes são embalados individualmente em sacos de plástico para evitar curto-circuitos e incêndios!

Tendo em vista uma longa vida útil do pack de baterias, deve providenciar o seu recarregamento atempado. Isto é absolutamente necessário se verificar que a potência do aparelho está a diminuir. Nunca deixe que o pack de baterias se descarregue completamente. Esta situação poderá provocar um defeito no pack de baterias!

Nota!

Utilize apenas baterias com o mesmo nível de enchimento. Nunca combine baterias cheias com baterias meio cheias. Carregue sempre as duas baterias em simultâneo.

A bateria com um nível de carga mais reduzido determina o tempo de funcionamento do aparelho. Antes do funcionamento, tem de se carregar sempre integralmente as duas baterias.

7.8 Indicação da capacidade da bateria (figura 21)

Prima o interruptor para a indicação da capacidade da bateria (a). A indicação da capacidade da bateria (b) assinala o nível de carga da bateria a partir dos 3 LEDs.

Acendem-se todos os 3 LEDs:

A bateria está completamente carregada.

Acendem 2 ou 1 LED(s):

A bateria dispõe de carga residual suficiente.

1 LED a piscar:

A bateria está vazia, carregue-a.

Todos os LEDs a piscar:

A temperatura da bateria não foi alcançada. Remova a bateria do aparelho e deixe-a um dia à temperatura ambiente. Se o erro voltar a ocorrer, a bateria ficou totalmente descarregada e tem de ser substituída. Remova a bateria do aparelho. Uma bateria com defeito nunca mais pode voltar a ser usada ou carregada.

8. Funcionamento

Aviso!

- Depois de cada ajuste, aconselhamos que faça um corte de ensaio para verificar as dimensões ajustadas.
- Depois de ligar a serra, espere até o disco de serra atingir a velocidade de rotação máxima antes de efetuar o corte.
- Proceda com cuidado ao efetuar os cortes!
- Opere o aparelho apenas com aspiração.
- Verifique e limpe regularmente os canais de aspiração.

8.1 Efetuar cortes longitudinais (figura 23)

Significa que a peça é cortada no sentido longitudinal.

Uma aresta da peça é premida contra a guia paralela (7), enquanto que o lado liso assenta sobre a bancada da serra (1).

A proteção do disco de serra (2) tem sempre de ser aproximada à peça.

A posição de trabalho durante o corte longitudinal nunca pode coincidir com a orientação do corte.

- Ajuste a guia paralela (7) de acordo com a altura da peça a trabalhar e a largura pretendida. (ver 7.3)
- Ligue a serra
- Coloque as mãos, com os dedos juntos, sobre a peça e empurre-a ao longo da guia paralela (7) em direção ao disco de serra (4).
- Desloque a guia lateral, com a mão esquerda ou direita (dependendo da posição da guia paralela), somente até ao rebordo dianteiro da cobertura de proteção.

- Empurre a peça sempre até ao final da cunha abridora (5).
- As aparas de corte permanecem sobre a bancada da serra (1), até o disco de serra (4) estar novamente na posição de descanso.
- Ao cortar peças longas apoie a extremidade para evitar que esta caia! (p. ex. cavalete, etc.)

8.1.1 Cortar peças estreitas (figura 24)

Os cortes longitudinais em peças com uma largura inferior a 150 mm têm de ser impreterivelmente efetuados com um pau para empurrar (3). O pau para empurrar está incluído no material a fornecer. Se o pau para empurrar estiver gasto ou danificado, substitua-o de imediato.

8.1.2 Cortar peças muito estreitas (figura 25)

- No caso dos cortes longitudinais em peças muito estreitas, com uma largura igual ou inferior a 50 mm, deve ser usado impreterivelmente um empurrador.
- Neste caso, é necessário ter em atenção a reduzida superfície de guia da guia paralela.
- O empurrador não está incluído no material a fornecer! (Disponível nas lojas especializadas) Substituir o empurrador quando este estiver gasto.

8.2 Efetuar cortes oblíquos (figuras 13, 26)

Por norma, os cortes oblíquos são efetuados com a ajuda da guia paralela (7). Se, para efetuar o corte oblíquo, inclinar o disco de serra (4) para a esquerda, posicione a guia paralela (7) do lado direito do disco de serra (4). Conduza a peça entre o disco de serra (4) e a guia paralela (7).

- Ajuste o disco de serra (4) para a medida angular pretendida. (Ver 7.5.)
- Ajuste a guia paralela (7) de acordo com a altura e a largura da peça (ver 7.3)
- Efetue o corte de acordo com a largura da peça (ver 8.1.1. e 8.1.2.)

8.3 Efetuar cortes transversais (figura 27)

- Empurre a guia transversal (14) para dentro da ranhura (21) da bancada da serra e ajuste a medida angular pretendida. (Ver 7.4.)
- Pressione firmemente a peça contra a guia transversal (14).
- Ligue a serra.
- Para efetuar o corte, empurre a guia transversal (14) e a peça em direção ao disco de serra.

- Aviso! Segure sempre na peça a trabalhar guiada e não na peça a trabalhar que resulta do corte.
- Empurre sempre a guia transversal (14) até a peça estar totalmente cortada.
- Desligue novamente a serra.
- Remova os desperdícios apenas quando o disco de serra estiver imobilizado.

9. Transporte

Transporte a máquina, apenas levantando-a pela bancada da serra. Nunca utilize os dispositivos de segurança, como a proteção do disco de serra ou as barras de encosto para manuseamento ou transporte.

10. Limpeza, manutenção e encomenda de peças sobressalentes

Perigo!

Retire a bateria antes de qualquer trabalho de limpeza.

Retire a bateria antes de qualquer ajuste, manutenção ou reparação.

10.1 Limpeza

- Mantenha os dispositivos de proteção, as ranhuras de ventilação e a carcaça do motor o mais limpos possível. Esfregue o aparelho com um pano limpo ou sobre com ar comprimido a baixa pressão.
- Aconselhamos a limpeza do aparelho imediatamente após cada utilização.
- Limpe regularmente o aparelho com um pano húmido e um pouco de sabonete líquido. Não utilize detergentes ou solventes; estes podem corroer as peças de plástico do aparelho. Certifique-se de que não entra água para o interior do aparelho. A entrada de água num aparelho elétrico aumenta o risco de choque elétrico.

10.2 Escovas de carvão

No caso de formação excessiva de faíscas, peça a um electricista para verificar as escovas de carvão.

Perigo! As escovas de carvão só podem ser substituídas por um electricista.

10.3 Manutenção

No interior do aparelho, não existem quaisquer peças que necessitem de manutenção.

10.4 Encomenda de peças sobressalentes e acessórios:

Para a encomenda de peças sobressalentes, deve indicar os seguintes dados;

- Modelo do aparelho
- Número de referência do aparelho
- Número de identificação do aparelho
- Número de peça sobressalente necessária

Pode consultar os preços e informações atuais em www.Einhell-Service.com

11. Eliminação e reciclagem

O aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, podendo ser reutilizada ou reciclada. O aparelho e os respetivos acessórios são de diferentes materiais, como p. ex. o metal e o plástico. Não deite os aparelhos defeituosos para o lixo doméstico. Para uma eliminação ecologicamente correta, o aparelho deve ser entregue num local de recolha adequado. Se não tiver conhecimento de nenhum local de recolha, informe-se junto da sua administração autárquica.

12. Armazenagem

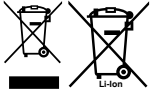
Retire a bateria.

Guarde o aparelho e os respetivos acessórios em local escuro, seco e sem risco de formação de gelo. A temperatura ideal de armazenamento situa-se entre os 5 e os 30 °C. Guarde a ferramenta elétrica na embalagem original.

13. Visor do carregador

Estado do visor		Significado e medida a adotar
LED vermelho	LED verde	
Desligado	A piscar	Operacionalidade O carregador está ligado à rede e encontra-se operacional; o acumulador não está no carregador
Ligado	Desligado	Carregamento O carregador carrega o acumulador no modo de carregamento rápido. Os tempos de carregamento correspondentes encontram-se diretamente no carregador. Nota! Os tempos de carregamento reais podem diferir dos tempos de carregamento indicados em função da carga de acumulador disponível.
Desligado	Ligado	O acumulador está carregado e está operacional. (READY TO GO) De seguida, é comutado para um carregamento parcial até estar totalmente carregado. Para tal, deixe o acumulador aprox. mais 15 min. no carregador. Medida a adotar: Remova o acumulador do carregador. Desligue o carregador da rede.
A piscar	Desligado	Carregamento condicionado O carregador encontra-se no modo de carregamento moderado. Aqui, por motivos de segurança, o acumulador é carregado mais lentamente, precisando de mais tempo até estar carregado. Tal pode dever-se às seguintes causas: - O acumulador passou muito tempo sem ser carregado. - A temperatura do acumulador não se encontra na faixa ideal. Medida a adotar: Aguarde até o carregamento estar concluído; o acumulador pode, no entanto, continuar a ser carregado.
A piscar	A piscar	Falha Já não é possível efetuar o carregamento. O acumulador tem um defeito. Medida a adotar: Um acumulador com defeito não deve voltar a ser carregado. Remova o acumulador do carregador.
Ligado	Ligado	Temperatura anómala O acumulador está demasiado quente (p. ex. radiação solar direta) ou demasiado frio (abaixo dos 0° C) Medida a adotar: Retire o acumulador e guarde-o 1 dia à temperatura ambiente (a aprox. 20° C).

Eliminação



As ferramentas elétricas, as baterias, os acessórios e as embalagens devem ser enviados a uma reciclagem ecológica de matéria prima.

Não deitar ferramentas elétricas e baterias/ pilhas no lixo doméstico!

Apenas para países da UE:

Conforme a Diretiva Europeia 2012/19/UE relativa aos resíduos de equipamentos elétricos e eletrónicos e a sua implementação na legislação nacional, é necessário recolher separadamente as ferramentas elétricas que já não são usadas e, de acordo com a Diretiva Europeia 2006/66/CE, as baterias/pilhas defeituosas e encaminhá-las para uma reciclagem ecológica.

No caso de uma eliminação incorreta, os aparelhos elétricos e eletrónicos antigos podem ter efeitos nocivos no ambiente e na saúde humana devido à possível presença de substâncias perigosas.

A reprodução ou duplicação, mesmo que parcial, da documentação e dos anexos dos produtos carece da autorização expressa da Einhell Germany AG.

Reservado o direito a alterações técnicas

Informações do serviço de assistência técnica

Estamos representados em todos os países mencionados no certificado de garantia por agentes autorizados competentes, cujos contactos poderá encontrar no certificado de garantia. Estes encontram-se ao seu dispor para todos os serviços de que necessita, tais como reparações, fornecimento de peças sobressalentes e peças desgastadas ou a aquisição de consumíveis.

Deve-se ter em atenção que, neste produto, as seguintes peças estão sujeitas a um desgaste natural ou decorrente da sua utilização, ou então são necessárias como consumíveis.

Categoria	Exemplo
Peças de desgaste*	Correia trapezoidal, escovas de carvão, elemento de inserção da bancada, pau para empurrar, Acumulador
Consumíveis/peças consumíveis*	Disco de serra
Peças em falta	

* não incluído obrigatoriamente no material a fornecer!

Em caso de deficiências ou erros, pedimos-lhe que comunique o problema através da página de Internet www.Einhell-Service.com. Certifique-se de que faz uma descrição exacta do problema, respondendo sempre às seguintes questões:

- O aparelho já funcionou alguma vez ou possui o defeito desde o início?
- Antes do surgimento do defeito, apercebeu-se de algo estranho (sintoma antes do defeito)?
- Na sua opinião, que erro de funcionamento apresenta o aparelho (sintoma principal)?
Descreva este erro de funcionamento.

Opasnost!

Prilikom uporabe uređaja morate se pridržavati sigurnosnih propisa kako biste spriječili nastanak ozljeda i šteta. Zato pažljivo pročitajte ove upute za uporabu/sigurnosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali predati drugim osobama, molimo da im prosljedite i ove upute za uporabu. Ne preuzimamo jamstvo za štete nastale zbog nepridržavanja ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

Objašnjenje upotrijebljenih simbola (pogledajte sliku 28)

1. Opasnost! – Za smanjenje rizika od ozljede pročitajte Upute za uporabu.
2. Oprez! Nosite zaštitne slušalice. Buka može utjecati na gubitak sluha.
3. Oprez! Nosite masku za zaštitu od prašine. Kod obrade drva i drugih materijala može doći do stvaranja prašine štetne za zdravlje. Azbestni materijali ne smiju se obrađivati!
4. Oprez! Nosite zaštitne naočale. Iskre koje nastaju tijekom rada, ili iverje, piljevina i prašina koji izlaze iz uređaja mogu izazvati gubitak vida.
5. Oprez! Opasnost od ozljeđivanja! Ne dirajte rotirajući list pile.
6. Okrenite ploču u smjeru kazaljke na satu s priloženim ključem kako biste olabavili umetak stola. Okrenite ploču u suprotnom smjeru od kazaljke na satu kako biste osigurali umetak stola od ispadanja.
7. Za podešavanje kuta lista pile, zakrenite polugu za zaključavanje prema gore. Zakrenite polugu za zaključavanje prema dolje da biste odredili kut lista pile.
8. Baterije skladištite samo u suhim prostorijama s temperaturom okoline od +10°C do +40°C. Skladištite samo napunjene baterije (min. 40 % napunjene). (Ne nalazi se u sadržaju isporuke)
9. Opskrba naponom za motor
10. Broj okretaja
11. Visina rezanja pri 90° odn. 45° nagiba lista pile
12. Dimenzija lista pile
13. Debljina klina za cijepanje
14. Težina

1. Sigurnosne napomene

Odgovarajuće sigurnosne napomene pronaći ćete u priloženoj bilježnici.

Upozorenje!

Pročitajte sve sigurnosne napomene, upute, ilustracije i tehničke podatke koje ima ovaj elektroalat. Nepridržavanje sljedećih uputa može imati za posljedicu električni udar, požar i/ili teške ozljede.

Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za ubuduće.

2. Opis uređaja i sadržaj isporuke**2.1 Opis uređaja (slika 1-27)**

1. Stol pile
2. Zaštita lista pile
3. Komad za guranje
4. List pile
5. Klin za cijepanje
6. Umetak stola
7. Paralelni graničnik
8. Ručni kotačić
9. Poluga za fiksiranje za kut lista pile
10. Nastavak stola s mogućnošću izvlačenja
11. Sklopka za uključivanje/isključivanje
12. Ekscentrična poluga za paralelni graničnik
13. Rotacijska ploča u umetku stola
14. Poprečni graničnik
15. Vijak za list pile
16. Adapter za usisavanje
17. Križni vijak
18. Otvor na klinu za cijepanje
19. Pričvrсна poluga
20. Pričvrсна ploča
21. Utor u stolu pile
22. Glavna ljestvica
23. Granična vodilica
24. Skala proširenja
25. Utor u graničnoj vodilici
26. Leptirasta ručka za paralelni graničnik
27. Podloška za paralelni graničnik
28. Zaporni vijak za paralelni graničnik
29. Vodilica paralelnog graničnika
30. Prstenasti ključ 10/13 mm
31. Prstenasti ključ 10/21 mm
32. Vijak za fino podešavanje 0°
33. Vijak za fino podešavanje 45°
34. Vodilica za poprečni graničnik
35. Leptirasta ručka za poprečni graničnik
36. Vijak za fiksiranje poprečnog graničnika
37. Zatezna poluga za nastavak stola

38. Navojna spojnica
39. Matica
40. Usisni priključak
41. Provrt u okviru stroja
42. Poklopac tipke
43. Ekscentrična poluga za zaštitu lista pile
44. Vijak s unutarnjim šesterokutom od 2,5 mm za umetak stola
45. Vijak s unutarnjim šesterokutom 4 mm za klin za cijepanje
46. Poklopac samosiguravajuće matice
47. Križni vijak za poklopac
48. Samoosiguravajuća matica
49. Kazalo paralelni graničnik
50. Matica na paralelnom graničniku
51. Kutna skala
52. Kutna kazaljka lista pile
53. Pločica graničnika 0°
54. Pločica graničnika 45°
55. Matica, širina ključa 10, za ručni kotačić
56. Križni vijak poluge za zaključavanje
57. Šesterokutni vijak
58. Slijepa matica na paralelnom graničniku
59. Kutni graničnik 0°
60. Križni vijak za kutni graničnik 0°
61. Akumulator (nije sadržan u opsegu isporuke)
62. Prihvat akumulatora
63. Punjač (nije sadržan u opsegu isporuke)

2.2 Sadržaj isporuke

Molimo vas da pomoću opisanog sadržaja isporuke provjerite cjelovitost artikla. Ako su neki dijelovi neispravni, nakon kupnje artikla obratite se našem servisnom centru ili prodajnom mjestu najkasnije u roku od 5 radnih dana uz predočenje važeće potvrde o kupnji. Molimo vas da u vezi s tim obratite pozornost na tablicu o jamstvu u informacijama o servisu na kraju uputa.

- Otvorite pakovinu i pažljivo izvadite uređaj.
- Uklonite ambalažu kao i dijelove za sigurnost pakiranja / za sigurnost tijekom transporta (ako postoje).
- Provjerite je li sadržaj isporuke cjelovit.
- Prekontrolirajte postoje li na uređaju i dijelovima pribora transportna oštećenja.
- Po mogućnosti sačuvajte pakovinu do isteka jamstvenog roka.

Opasnost!

Uređaj i materijal pakovine nisu igračke za djecu! Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i sitnim dijelovima! Postoji opasnost da ih progutaju i tako se uguše!

- Baterijska stolna kružna pila
- Zaštitna lista pile
- Komad za guranje
- Paralelni graničnik
- Poprečni graničnik
- Adapter za usisavanje
- Granična vodilica
- Prstenasti ključ 10/13 mm
- Prstenasti ključ 10/21 mm
- Originalne upute za uporabu
- Sigurnosne napomene

3. Namjenska uporaba

Baterijska stolna kružna pila služi za uzdužno i poprečno rezanje (samo s poprečnim graničnikom) drva svih vrsta u skladu s veličinom stroja. Okruglo drvo bilo koje vrste ne smije se rezati.

Stroj se smije koristiti samo namjenski. Svaka druga uporaba nije namjenska. Za štete ili ozljede svih vrsta nastale zbog nenamjenske uporabe odgovoran je korisnik/rukovatelj, a ne proizvođač.

Molimo da obratite pozornost na to da naši uređaji nisu pogodni za korištenje u komercijalne, obrtničke ili industrijske svrhe. Ne preuzimamo jamstvo ako se uređaj koristi u komercijalne i industrijske svrhe kao i u sličnim djelatnostima.

Smiju se upotrebljavati samo listovi pile koji su prikladni za ovaj stroj (listovi pile od tvrdog metala ili kroma i vanadija). Zabranjena je uporaba listova pile od brzoreznog čelika i reznih ploča svih vrsta.

U namjensku uporabu također se ubraja pridržavanje sigurnosnih napomena kao i uputa za montažu i pogonskih naputaka u uputama za uporabu.

Osobe koje rukuju strojem ili ga održavaju moraju se upoznati s prije navedenim i biti upućene u moguće opasnosti. Pritom se treba točno pridržavati važećih propisa o sprječavanju nesreća pri radu. Obratite pozornost na ostala opća pravila koja vrijede u medicini rada i sigurnosno-tehničkim područjima.

Promjene na stroju isključuju jamstvo proizvođača i iz toga nastale štete. Unatoč namjenskoj uporabi ipak mogu nastati određeni faktori rizika. Uvjetovano konstrukcijom i ustrojstvom stroja mogu nastati sljedeće situacije:

- Dodirivanje lista pile u nepokrivenom području.
- Dodirivanje rotirajućeg lista pile (porezotina)
- Povratni udarac radnih komada i njihovih dijelova.
- Lomovi lista pile.
- Izbacivanje neispravnih dijelova lista pile od tvrdog metala.
- Oštećenje sluha zbog nekorištenja potrebne zaštite za sluh.
- Emisije drvene prašine opasne za zdravlje u slučaju korištenja u zatvorenim prostorima.

4. Tehnički podaci

Opskrba naponom motora 36 V d.c.
 Broj okretaja praznog hoda n_0 : 3800 min⁻¹
 List pile od tvrdog metala: ..ø 254 x ø 30 x 2,4 mm
 Broj zubaca: 24
 Maks. visina rezanja 89 mm / 90°
 63 mm / 45°
 Postavljanje po visini kontinuirano 0 – 89 mm
 Zakretni list pile kontinuirano 0° – 45°
 Kut poprečnog graničnikakontinuirano -60° – +60°
 Usisni priključak Ø 36 mm
 Težina: 19 kg
 Debljina klina za cijepanje 2,0 mm

Pozor!

Uređaj se isporučuje bez akumulatora i bez punjača i smije se upotrebljavati samo s litij-ionskim akumulatorima serije Power X-Change!

Litij-ionski akumulatori serije Power X-Change smiju se puniti samo punjačem Power X.

Odgovarajući akumulatori i punjači za seriju Power X-Change su primjerice:

- Akumulator: Power X-Change 1,5
- Akumulator: Power X-Change 5,2
- Punjač: Punjač Power X 3A
- Punjač: Punjač Power X

Opasnost!

Buka

Vrijednosti buke određene su prema normi EN 62841.

Rad

Razina zvučnog tlaka L_{pA} 86,4 dB(A)
 Nesigurnost K_{pA} 3 dB(A)

Razina buke L_{WA} 99,4 dB(A)
 Nesigurnost K_{WA} 3 dB(A)

Nosite zaštitne slušalice.

Buka može utjecati na gubitak sluha.

Navedene ukupne vrijednosti emisije buke izmjerene su u skladu s normiranim metodama ispitivanja i mogu se upotrijebiti za međusobnu usporedbu električnih alata.

Navedene ukupne vrijednosti emisija buke mogu se upotrijebiti i za privremenu procjenu opterećenja.

Upozorenje:

Ovisno o načinu uporabe električnog alata te osobito o vrsti obratka, emisije buke tijekom stvarne uporabe električnog alata mogu se razlikovati od navedenih vrijednosti.

Ograničite stvaranje buke i vibracija na najmanju moguću mjeru!

- Koristite se samo ispravnim uređajima.
- Redovito održavajte i čistite uređaj.
- Prilagodite način rada uređaju.
- Ne preopterećujte uređaj.
- Po potrebi dajte uređaj na provjeru.
- Isključite uređaj kad se njime ne koristite.

Ograničite vrijeme rada!

Pritom uzмите u obzir sve faze ciklusa rada (primjerice vrijeme tijekom kojeg je električni uređaj isključen i vrijeme tijekom kojeg je, doduše, uključen, ali radi bez opterećenja).

Oprez!

Preostali rizici

Ček i kad se ovaj električni alat propisno upotrebljava, uvijek postoje neki drugi rizici. Ovisno o konstrukciji i izvedbi ovog električnog alata može doći do sljedećih opasnosti:

1. Oštećenje pluća ako ne nosite prikladnu masku za zaštitu od prašine.
2. Oštećenje sluha ako ne nosite prikladne zaštitne slušalice.

5. Prije početka rada

Upozorenje!

Uvijek izvucite akumulator prije provođenja bilo kakvih namještanja na uređaju.

- Raspakirajte stolnu kružnu pilu i provjerite je s obzirom na eventualna transportna oštećenja.
- Stroj mora biti postavljen stabilno, tj. pričvršćen na radni stol ili fiksno postolje.
- Prije puštanja u pogon potrebno je pravično montirati sve poklopce i sigurnosne naprave.
- List pile mora se slobodno kretati.
- Kod drva koje je već obrađeno pazite na strana tijela, kao što su čavli ili vijci.
- Prije nego aktivirate sklopku za uključivanje/isključivanje provjerite je li list pile pravilno montiran i kreću li se lako pokretni dijelovi.
- Upozorenje! Radni komad ne smije biti blokirani umetkom stola u smjeru uvlačenja!
- Visina umetka stola (6) do stola pile (1) je tvornički namještena. Redovito provjeravajte postavku pomoću predmeta s ravnim rubom (npr. ravnalo, mjerka kuta, itd.).
- Ako je potrebno, visina umetka stola (6) može se namjestiti pomoću vijka s unutarnjim šesterokutom (44).
- Upozorenje! Pehvatna površina umetka stola (6) ne smije stršiti s prednje strane!
- Upozorenje! Pehvatna površina umetka stola (6) ne smije se nalaziti iznad stola pile (1) na stražnjoj strani.

6. Montaža

Opasnost! Prije svih radova održavanja, preinaka i montaže na kružnoj pili trebate izvoditi bateriju.

6.1 Postavljanje stolne kružne pile (slike 2, 3)

- **Opasnost!** Kod montaže imajte na umu težinu stroja te angažirajte još jednu osobu za pomoć.
- Stolna kružna pila mora se postaviti na ravnu podlogu.
- Za siguran oslonac pile, preporučujemo da pričvrstite stolnu pilu s 4 provrta (41) na okvir stroja na čvrstu podkonstrukciju. Prikladni materijal za pričvršćivanje (vijci, itd.) dostupan je u specijaliziranim trgovinama.
- Ako se ne upotrebljavaju, poprečni graničnik (14), komad za guranje (3), paralelni graničnik (7), kao i oba ključa (30, 31), mogu se pričvrstiti na način prikazan na slici 2.
- Montirajte usisni adapter (16) na stražnju stranu stroja. Demontirajte križne vijke (17) i gurnite usisni adapter (16) na usisni priključak (40). Fiksirajte usisni adapter (16) s križnim vijkom (17).

6.2 Montaža/zamjena umetka stola (slika 4)

- U slučaju istrošenosti ili oštećenja potrebno je zamijeniti umetak stola u protivnom postoji povećana opasnost od ozljeda.
- Skinite zaštitu lista pile (2) (vidi 6.5).
- Stavite jedan od dva prstenasta ključa (30, 31) sa stranom od 10 mm na okretnu ploču (13). Okrenite ploču (13) prstenastim ključem smjeru kazaljke na satu da biste otpustili umetak stola.
- Izvadite istrošeni umetak stola (6).
- Montaža novog umetka stola obavlja se obrnutim redoslijedom.

6.3 Dovedite klin za cijepanje u radni položaj (slika 5, 6)

Upozorenje! U stanju isporuke je klin za cijepanje (5) u položaju za transport. Pričvrstite klin za cijepanje (5) kao što je u nastavku opisano, za pogon uvijek u najvišem položaju (radni položaj).

- Podesite list pile (4) pomoću ručnog kotačića (8) na maks. dubinu rezanja, dovedite u položaj 0° i aretirajte ga.
- Demontirajte zaštitu lista pile (2) i umetak stola (6) (vidi 6.5., 6.2).
- Zakrenite pričvrсну polugu (19) prema gore, kako bi se klin za cijepanje (5) olabavio.
- Pritisnite klin za cijepanje (5) u stranu, kako bi se uklopni položaj transportnog položaja oslobodio. (vidi sliku 5b, strelica A)
- S pritisnutim klinom za cijepanje (5) u stranu, usmjerite klin za cijepanje (5) u gornji radni položaj. (vidi sliku 5b, strelica B)
- **Opasnost!** Klin za cijepanje (5) mora se uklopiti u gornji položaj! Čim se klin za cijepanje (5) učvrsti u gornjem položaju, pričvrсна ploča (20) ponovno gura klin za cijepanje (5) prema unutra.
- Prije stezanja klin za cijepanje, provjerite je li razmak između lista pile (4) i klina za cijepanje (5) 3 do 8 mm. (vidi sliku 5d)
- Pričvrstite klin za cijepanje (5) pomoću pričvrсне poluge (19).
- **Upozorenje!** Klin za cijepanje (5) mora biti sigurno fiksiran.
- **Napomena!** Nedovoljnu silu stezanja pričvrсне poluge (19) možete ponovno podesiti zatezanjem samosigurnosne matice (48). (pogledajte sliku 6) Da biste omogućili pristup samosigurnoj matici (48), otpustite križne vijke (47) i uklonite poklopac (46).
- Ponovno montirajte umetak stola (6) i zaštitu lista pile (2). (vidi 6.2, 6.5)

6.4 Provjerite položaj klina za cijepanje i po potrebi ponovno podesite (slika 7)

Položaj klina za cijepanje (5) u odnosu na list pile (4) je tvornički podešen. Prije početka rada provjerite postavku kako biste osigurali siguran rad u svakom trenutku.

Klin za cijepanje (5) mora se nalaziti centrično na zamišljenoj produženoj razini iza lista pile (4), tako da nije moguće uklještenje materijala koji režemo.

- Ako je potrebno, položaj klina za cijepanje (5) u odnosu na list pile (4) može se ponovno namjestiti.
- Otpustite dva vijka s unutarnjim šesterokutom (45).
- Poravnajte klin za cijepanje (5) paralelno s listom pile (4) i centralno iza njega.
- Napomena! Postavite predmet s ravnim rubom (npr. ravnalo) s obje strane lista pile (4). Na taj način osigurajte da klin za cijepanje (5) ne strši iz ravnine rezanja lista pile (4).
- Ponovno zategnite vijke s unutarnjim šesterokutom (45) i provjerite postavku.

6.5 Montaža/zamjena zaštite lista pile (slika 9)

- Opasnost! Prije rada uvijek pričvrstite zaštitu lista pile (2) na klin za cijepanje (5).
- Za montažu provjerite je li ekscentrična poluga (43) otvorena, tj. usmjerena prema prednjem rubu zaštite lista pile (2).
- Centrirajte zaštitu lista pile (2) na klin za cijepanje (5) i prvo objesite stražnji klin u udubljenje (18) na klin za cijepanje.
- Zatim nagnite zaštitu lista pile (2) prema dolje dok prednji klin ne bude u udubljenju (18) na klinu za cijepanje.
- Zategnite zaštitu lista pile (2) gurajući ekscentričnu polugu (43) prema natrag, tj. prema stražnjem dijelu stroja.
- Upozorenje! Zaštita liste pile (2) mora se vlastitom težinom uvijek samostalno spuštati na materijal koji režemo.
- Provjerite radi li pravilno zaštita lista pile (2) nakon ugradnje tako da je podignete i otpustite.

6.6 Montaža/zamjena lista pile (slika 10)

- Prije zamjene lista pile: Izvucite bateriju s uređaja!
- Da biste izbjegli ozljeđivanja, prilikom zamjene lista pile nosite rukavice!
- Demontirajte zaštitu lista pile i umetak stola (vidi 6.2, 6.5).

- Otpustite pričvrсну polugu (19) kako bi radno područje postalo dostupno.
- Otpustite vijak (15) tako da na njega (15) stavite ključ (30), a drugim viljuškastim ključem (31) kontrirajte na osovini motora.
- Oprez! Vijak (15) okrećite u smjeru rotacije lista pile.
- Skinite vanjsku prirubnicu i stari list pile (4) s unutrašnje prirubnice.
- Temeljito očistite prirubnicu lista pile prije montaže novog lista pile.
- Novi list pile (4) ponovno umetnite obrnutim redoslijedom i pritegnite ga.
- Upozorenje! Obratite pozornost na smjer vrtnje, kosina rezanja zubaca mora pokazivati u smjeru vrtnje, odnosno prema naprijed.
- Ponovno pričvrstite pričvrсну polugu (19) i te montirajte i namjestite klin za cijepanje i umetak stola te zaštitu lista pile (vidi 6.3, 6.2, 6.5).
- Prije nego što ćete opet raditi s pilom, provjerite funkcioniranje zaštitnih naprava.
- Upozorenje! Nakon svake zamjene lista pile provjerite otvara li se i zatvara zaštita lista pile (2) u skladu sa zahtjevima. Dodatno provjerite kreće li se list pile (4) u svojoj zaštiti (2) slobodno.
- Upozorenje! Nakon svake zamjene lista pile, provjerite prolazi li list pile (4) slobodno u okomitom položaju kao i pod kutom od 45° kroz umetak stola (6).
- Upozorenje! Istrošeni ili oštećeni umetak stola (6) mora se odmah zamijeniti (vidi 6.2).
- Upozorenje! Zamjena i centriranje lista pile (4) moraju biti propisno izvedeni.

6.7 Priključak za usisavanje prašine (slika 11)

Usisavač prašine moguće je priključiti na usisni adapter (16) na kućištu. Možete spojiti, na primjer, usisavač za mokro/suho čišćenje (nije sadržan u opsegu isporuke) na usisni adapter (16).

7. Rukovanje

7.1 Sklopka za uključivanje/isključivanje (slika 1, 12 / poz. 11)

- Pritiskom na zelenu tipku „I“ možete uključiti pilu. Prije početka rezanja pričekajte da list pile postigne maksimalni broj okretaja.
- Crvena tipka „0“ prekrivena je poklopcem tipke (42). Kako biste isključili pilu, pritisnite poklopac tipke (42).

7.2 Dubina rezanja (slika 1, 12)

Okretanjem ručnog kotačića (8) možete namjestiti list pile (4) na željenu dubinu rezanja.

Upozorenje! Smanjite opasnost od kontakta s listom pile (4) tako da uvijek prilagodite dubinu rezanja lista pile debljini radnog komada. Iskustveno pravilo: List pile (4) smije se produžiti ili uvući samo koliko je potrebno tako da vrhovi zuba lista pile vidljivo strše iznad radnog komada.

Suprotno od kazaljke na satu:

manja dubina rezanja

U smjeru kazaljke na satu:

veća dubina rezanja

7.3 Paralelni graničnik

Kod uzdužnog rezanja dijelova drveta mora se koristiti paralelni graničnik (7).

Upozorenje! Kod ugradnje ili namještanja paralelnog graničnika, provjerite je li paralelni graničnik (7) paralelan s listom pile (4).

Za uzdužne rezove skinite poprečni graničnik (14) sa stola pile (1) i pospremite ga u predviđeni držač.

7.3.1 Granična visina (slika 1c, 15)

- Upozorenje! Visina graničnika uvijek mora biti postavljena tako da se radni komad može što je bolje moguće provesti pored lista pile (4).
- Isporučeni paralelni graničnik (7) mora se upotrebljavati za uzdužno rezanje malih komada drva zajedno s graničnom vodilicom (23) (pogledajte sliku 15a).
- Za pričvršćivanje granične vodilice (23) na paralelni graničnik (7), potrebno je olabaviti leptiraste ručke (26). Zatim navucite graničnu vodilicu (23) s utorom (25) na zaporne vijke (28) i pričvrstite je podložnim pločicama (27) i leptirastim ručkama (26).
- Za uzdužno rezanje širih komada drva također je moguće upotrebljavati paralelni graničnik (7) u kombinaciji s graničnom vodilicom (23) (pogledajte sliku 15b). U tu svrhu morate ukloniti zaporne vijke (28), podložne pločice (27) i leptiraste ručke (26).
- Upozorenje! Granična vodilica (23) mora se prilikom korištenja pričvrstiti uvijek na stranu paralelnog graničnika (7) koji pokazuje prema listu pile.

7.3.2 Širina rezanja (slika 16)

- Paralelni graničnik (7) može se montirati na obje strane stola pile (1).
- Paralelni graničnik (7) morate umetnuti u vodilicu (29) stola pile (1).
- Pritiskom na ekscentričnu polugu (12) možete paralelni graničnik (7) fiksirati u željenom položaju.
- Napomena! Ako postavljena širina rezanja odstupa od stvarne širine rezanja, možete ponovno namjestiti kazaljku (49). Kazaljka (49) je pričvršćena na vodilicu (29) putem duguljastog otvora.

S uvučenim nastavkom stola (10) ili širinama rezanja manjima od 25 cm:

- Upotrijebite glavnu ljestvicu (22) na vodilici (29) da biste namjestili paralelni graničnik (7) na potrebnu dimenziju.

S izvučenim nastavkom stola (10) ili širinama rezanja manjima od 25 cm:

- Postavite paralelni graničnik (7) pomoću glavne ljestvice (22) na 25 cm i fiksirajte ga ekscentričnom polugom (12).
- Za povećanje širine rezanja postavite preostalu širinu rezanja izvlačenjem produžetka stola (10) (pogledajte 7.6).
- Očitajte ukupnu postavljenu širinu rezanja na dodatnoj skali (24). Napomena! Kako bi mjera rezanja na dodatnoj skali (24) bila ispravna, paralelni graničnik (7) na glavnoj skali (22) mora se postaviti na definiranu dimenziju 25 cm.

7.3.3 Podešavanje dužine graničnika (slika 17)

- Da biste izbjegli uklještenje materijala koji režete, pomaknite graničnu vodilicu (23) u uzdužnom smjeru.
- Iskustveno pravilo: Stražnji kraj graničnika dodiruje zamišljenu liniju koja započinje negdje na prednjem rubu lista pile i prolazi pod 45° prema natrag.
- Namjestite potrebnu širinu rezanja
 - Olabavite leptiraste ručke (26) i pomaknite graničnu vodilicu (23) toliko da se dodiruje zamišljena linija od 45°.
 - Ponovno zategnite leptiraste ručke (26).

7.3.4 Ponovno namještanje sile stezanja (slika 18)

Opasnost! Uvijek pazite da je paralelni graničnik (7) čvrsto pričvršćen na vodilicu (29) i da ne može skliznuti.

Ako je potrebno, možete ponovno namjestiti silu stezanja paralelnog graničnika (7).

- U tu svrhu upotrijebite ključ (30/ 31).
- Demontirajte slijepu maticu (58).
- Povećajte steznu silu tako da okrenete maticu (50) u smjeru kazaljke na satu.
- Naposljetku ponovno zategnite slijepu maticu (58), pri čemu je, ovisno o koraku navoja, potrebno držati maticu (50) drugim ključem.

7.4 Poprečni graničnik (slika 19)

Za poprečne rezove uklonite paralelni graničnik (7) sa stola pile (1).

Za poprečno rezanje dijelova drveta morate koristiti poprečni graničnik (14).

- Pomaknite poprečni graničnik (14) u utor (21) stola pile.
- Otpustite vijak za fiksiranje (36).
- Okrenite graničnu vodilicu (34) tako da strelica pokazuje na željenu kutnu mjeru.
- Poprečni graničnik (14) ima položaje ukla-panja u položajima 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, pri čemu se granična vodilica (34) zvučno uklapa. Čim se granična vodilica uklopi, položaj se mora fiksirati pomoću vijka za fiksiranje (36).
- Ako su potrebni drugi kutni položaji, graničnu vodilicu (34) fiksirajte samo pomoću vijka za fiksiranje (36).
- Opet pritegnite vijak za fiksiranje (36).
- Provjerite razmak između granične vodilice (34) i lista pile (4).
- Upozorenje! Nemojte pomaknuti graničnu vodilicu (34) previše u smjeru lista pile (4). Razmak između granične vodilice (34) i lista pile (4) trebao bi biti oko 2 cm.
- Ako je potrebno, otpustite obje leptiraste ručke (35) i postavite graničnu vodilicu (34).
- Ponovno zategnite leptiraste ručke (35).

7.5 Namještanje kuta lista pile (slika 12-14)

- Otpustite polugu za zaključavanje (9) tako da je okrenete prema gore.
- Namjestite kut lista pile gurajući ručni kotačić (8) dok kazaljka (52) ne odgovara željenoj dimenziji na skali kuta (51).
- Fiksirajte kut zatezanjem poluge za fiksiranje (9).

- Napomena! Kod odstupanja od skale kuta (51) možete naknadno podesiti kazaljku (52). Kazaljka (52) je vijčano spojena preko uzdužne rupe na stroju. (vidi sliku 14b)

Ponovno namještanje krajnjeg graničnika za kut lista pile (slika 12)

Ako je potrebno, krajnji graničnik za namještanje kuta lista pile može se namjestiti na 0° kao i na 45°.

- U tu svrhu otpustite vijak za podešavanje za 0° (32) i križne vijke (60) (odnosno za podešavanje za 45°: vijak za podešavanje za 45° (33)).
- Postavite kut između lista pile (4) i stola pile (1) na 90° ili 45° pomoću prikladnog mjernog alata (npr. kut od 90°, mjerač kuta).
- Fiksirajte kut lista pile pomoću poluge za zaključavanje (9).
- Pomičite pločicu graničnika za 0° (53) i granični kutnik (59) (odnosno za podešavanje za 45°: graničnu pločicu 45° (54)) na unutarnjoj strani stroja sve dok ne naliježe na unutarnji ovjes lista pile.
- Osigurajte namještanje zatezanjem vijka za podešavanje za 0° (32) i križnih vijaka (60) (odnosno za podešavanje za 45° zategnite vijak za podešavanje za 45° (33)).

Ponovno namjestite silu stezanja poluge za fiksiranje (slika 14)

- Demontirajte ručni kotačić (8). U tu svrhu otpustite maticu ključem širine 10 (55) i povucite ručnik kotačić (8) prema van.
- Otpustite križni vijak (56) i povlačenjem odvojite polugu za zaključavanje (9) od šesterokutnog vijka (57).
- Gurnite polugu za zaključavanje (9), pomaknutu za jedan urez, na vijak sa unutarnjim šesterokutom (57).
- Pričvrstite polugu za zaključavanje (9) križnim vijkom (56).
- Vratite ručni kotačić (8) i pričvrstite ga maticom pomoću ključa širine 10 (55).

7.6 Namještanje produžetka stola (slike 16, 20)

- Produžetak stola (10) na stolu pile (1) može se izvući udesno.
- Poluga za zatezanje (37) mora biti usmjerena dalje od stolne kružne pile tako da se produžetak stola (10) može pomicati (pogledajte sliku 20a).

- Za fiksiranje produžetka stola (10) u određenom položaju, poluga za zatezanje (37) mora biti usmjerena prema stroju (pogledajte sliku 20b).
- Ako se paralelni graničnik koristi s produženim nastavkom stola (10), paralelni graničnik (7) treba postaviti na 25 cm na glavnoj skali (22).
- **Opasnost!** Nedovoljno fiksirani paralelni graničnik (7) može uzrokovati povratni udar.
- **Upozorenje!** Pogotovo kada je produžetak stola izvučen, uvijek pazite da radni komad čvrsto leži na stolu pile i da se ne može zaglaviti.
- Ako je potrebno, sila zatezanja poluge za zatezanje (37) može se ponovno namjestiti. Kako biste to učinili, otpustite maticu (39) i zavrnite navojnu spojnicu (38) unutra ili van dok se ne postigne željena sila zatezanja. Zatim ponovo pričvrstite navojnu spojnicu (38) maticom (39).

7.7 Punjenje paketa litij-ionskih akumulatora (slike 21, 22)

1. Izvucite akumulator (61) iz nosača (62) pritiskanjem tipke za uklapanje na akumulatoru i potom ga izvucite iz nosača.
2. Usporedite odgovara li mrežni napon naveden na tipskoj pločici postojećem mrežnom naponu. Utaknite mrežni utikač punjača (63) u utičnicu. Zelena LED žaruljica počinje treperiti.
3. Gurnite akumulator na punjač.

Pod točkom (Prikaz punjača) pronaći ćete tablicu sa značenjima LED prikaza na punjaču.

Ako punjenje paketa baterija ne bi bilo moguće, provjerite

- ima li na utičnici mrežnog napona
- je li kontakt na kontaktima za punjenje punjača ispravan.

Ako se paket akumulatora i dalje ne može napuniti,

- punjač, adapter za punjenje
- i paket baterija

pošaljite našoj korisničkoj službi.

Za pravilno slanje obratite se našoj korisničkoj službi ili prodajnom mjestu na kojem je uređaj kupljen.

Pri slanju ili zbrinjavanju akumulatora odnosno akumulatorskog uređaja vodite računa o tome da budu pojedinačno zapakirani u plastične vrećice kako bi se izbjegli kratki spoj i požar!

Da bi vijek trajanja paketa akumulatora bio dug, pravodobno ga ponovno napunite. To je u svakom slučaju potrebno kad utvrdite da je učinak uređaja oslabio. Nikad nemojte u potpunosti isprazniti paket akumulatora. Tako dolazi do kvara paketa akumulatora!

Napomena!

Upotrebljavajte samo akumatore s jednakom razinom napunjenosti, nikada ne kombinirajte pune i dopola napunjene akumatore. Uvijek istovremeno puniti oba akumulatora.

Akumulator s manjom razinom napunjenosti određuje vrijeme rada uređaja. Prije rada potrebno je u cijelosti napuniti oba akumulatora.

7.8 Prikaz kapaciteta akumulatora (slika 21)

Pritisnite prekidač za prikaz kapaciteta akumulatora (a). Prikaz kapaciteta akumulatora (b) uz pomoć 3 LED žaruljice signalizira stanje napunjenosti akumulatora.

Svijetle sva 3 LED svjetla:

Akumulator je napunjen do kraja.

Svijetle 2 ili 1 LED žaruljica:

Akumulator ima dovoljno veliku preostalu razinu napunjenosti.

Treperi 1 LED žaruljica:

Akumulator je prazan, napunite akumulator.

Trepere sve LED žaruljice:

Temperatura akumulatora nije postignuta. Uklonite akumulator iz uređaja i ostavite ga jedan dan na sobnoj temperaturi. Ako se greška ponovno javi, akumulator je potpuno ispražnjen i neispravan. Uklonite akumulator iz uređaja. Neispravan akumulator više se ne smije upotrebljavati odnosno puniti.

8. Rad

Upozorenje!

- Nakon svakog novog namještanja preporučujemo probno rezanje kako biste provjerili namještene mjere.
- Nakon uključivanja pile pričekajte da list pile postigne maksimalni broj okretaja prije nego što ćete rezati.
- Pazite kod urezivanja!

- Koristite uređaj samo sa sistemom za usisavanje.
- Redovito provjeravajte i čistite usisne kanale.

8.1 Izvođenje uzdužnih rezova (slika 23)

Ovdje se izrezuje radni komad u njegovom uzdužnom smjeru.

Jedan rub radnog komada pritisnut je uz paralelni graničnik (7), dok plosnata strana leži na stolu pile (1).

Zaštita lista pile (2) mora uvijek biti spuštena na radni komad.

Radni položaj kod uzdužnog reza nikada ne smije biti u istoj liniji sa smjerom rezanja.

- Podesite paralelni graničnik (7) prema visini radnog komada i željenoj širini. (vidi 7.3)
- Uključite pilu.
- Ravno položite ruke na radni komad sa zatvorenim prstima i gurajte radni komad uz paralelni graničnik (7) u list pile (4).
- Bočno vodite lijevom ili desnom rukom (ovisno o položaju paralelnog graničnika) samo do prednjeg ruba zaštitnog poklopca.
- Uvijek progurajte radni komad do kraja klina za cijepanje (5).
- Otpadni komad rezanja ostaje na stolu pile (1) tako dugo dok list pile (4) opet ne dođe u položaj mirovanja.
- Na kraju procesa rezanja osigurajte dugačke dijelove radnog komada od prevrtanja! (npr. pomoćnim osloncem, itd.)

8.1.1 Rezanje uskih radnih komada (slika 24)

Uzdužni rezovi radnih komada širine manje od 150 mm moraju se obavezno izvoditi pomoću komada za guranje (3). Komad za guranje sadržan je u opsegu isporuke. Istrošeni ili oštećeni komad za guranje obavezno zamijenite.

8.1.2 Rezanje vrlo uskih radnih komada (slika 25)

- Za uzdužne rezove vrlo uskih radnih komada širine 50 mm i manje neophodno je upotrijebiti drvo za guranje.
- Pritom morate koristiti nižu površinu za vođenje paralelnog graničnika.
- Drvo za guranje nije sadržano u opsegu isporuke! (dostupno u specijaliziranim trgovinama). Istrošeno drvo za guranje pravovremeno zamijenite.

8.2 Izvođenje kosih rezova (slike 13, 26)

Kosi rezovi načelno se izvode korištenjem paralelnog graničnika (7). Kad prilikom kosog rezanja nagnete list pile (4) ulijevo, postavite paralelni

graničnik (7) s desne strane lista pile (4). Vodite radni komad između lista pile (4) i paralelnog graničnika (7).

- Podesite list pile (4) na željenu kutnu mjeru. (vidi 7.5)
- Podesite paralelni graničnik (7) prema širini i visini radnog komada (vidi 7.3)
- Provedite rez u skladu sa širinom radnog komada (vidi 8.1.1 i 8.1.2).

8.3 Izvođenje poprečnih rezova (slika 27)

- Gurnite poprečni graničnik (14) u utor (21) stola pile i namjestite ga na željenu kutnu mjeru. (vidi 7.4)
- Čvrsto pritisnite radni komad uz poprečni graničnik (14).
- Uključite pilu.
- Gurajte poprečni graničnik (14) i radni komad u smjeru lista pile kako biste napravili rez.
- Upozorenje! Uvijek držite vođeni radni komad, nikad slobodni komad koji će se odrezati.
- Uvijek gurajte poprečni graničnik (14) prema naprijed sve dok radni komad ne bude prorezan do kraja.
- Opet isključite pilu.
- Ostatok piljenja uklonite tek kad se list pile umiri.

9. Transport

Stroj transportirajte samo tako da podignete stol pile. Nikada nemojte koristiti zaštitne naprave, poput zaštite lista pile i graničnih vodilica, za rukovanje ili transport.

10. Čišćenje, održavanje i naručivanje rezervnih dijelova

Opasnost!

Prije svih radova čišćenja izvadite akumulator iz uređaja.

Prije svih namještanja, održavanja ili popravaka izvadite bateriju.

10.1 Čišćenje

- Zaštitne naprave, otvore za zrak i kućište motora čistite od prašine i nečistoća što je više moguće. Istrljajte uređaj čistom krpom ili ga ispušite stlačenim zrakom pod niskim tlakom.
- Preporučujemo da nakon svake uporabe uređaj odmah očistite.

- Redovito čistite uređaj mokrom krpom i s malo kalijevog sapuna. Ne koristite otapala ili sredstva za čišćenje; ona bi mogli oštetiti plastične dijelove uređaja. Vodite računa o tome da u unutrašnjost uređaja ne dospije voda. Prodiranje vode u električni uređaj povećava rizik od strujnog udara.

10.2 Ugljene četke

U slučaju prekomjernog iskrenja pošaljite ugljene četke na provjeru stručnjaku za elektrotehniku. Opasnost! Ugljene četke smije zamijeniti samo stručnjak za elektrotehniku.

10.3 Održavanje

U unutrašnjosti uređaja nema drugih dijelova koje je potrebno održavati.

10.4 Naručivanje rezervnih dijelova i pribora:

Kod naručivanja rezervnih dijelova trebali biste navesti sljedeće podatke:

- tip uređaja
- kataloški broj uređaja
- identifikacijski broj uređaja
- kataloški broj potrebnog rezervnog dijela.

Aktualne cijene i informacije pronaći ćete na www.Einhell-Service.com

11. Zbrinjavanje i recikliranje

Uređaj je zapakiran kako bi se tijekom transporta spriječila oštećenja. Ta ambalaža predstavlja sirovinu i može se ponovno upotrijebiti ili vratiti u ciklus sirovina. Uređaj i njegov pribor sastavljeni su od raznih materijala poput metala i plastike. Neispravni uređaji ne spadaju u kućni otpad. Da biste pravilno zbrinuli uređaj, predajte ga odgovarajućem sabirnom centru. Ako ne znate gdje se takav sabirni centar nalazi, raspitajte se u lokalnoj upravi.

12. Skladištenje

Izvučite akumulator.

Uređaj zajedno s priborom spremite na tamno i suho mjesto zaštićeno od smrzavanja. Optimalna temperatura skladištenja je između 5 i 30 °C. Elektroalat čuvajte u originalnoj pakovini.

13. Pokazivač punjača

Stanje prikaza		Značenje i postupak
Crveno LED svjetlo	Zeleno LED svjetlo	
Isključeno	Treperi	Spremnost za rad Punjač je priključen na mrežu i spreman za rad, akumulator nije u punjaču
Uključeno	Isključeno	Punjenje Punjač puni akumulator u režimu brzog punjenja. Odgovarajuće vrijeme punjenja pronaći ćete na punjaču. Napomena! Stvarna vremena punjenja mogu se razlikovati od prikazanih ovisno o akumulatoru koji se puni.
Isključeno	Uključeno	Akumulator je napunjen i spreman za uporabu. (READY TO GO) Zatim se prebacuje na zaštitno punjenje tako dugo dok se ne napuni u cijelosti. Pritom ostavite akumulator u punjaču otprilike 15 minuta dulje. Postupak: Izvadite akumulator iz punjača. Isključite punjač iz mreže.
Treperi	Isključeno	Prilagođeno punjenje Punjač se nalazi u modusu zaštitnog punjenja. Pritom se akumulator iz sigurnosnih razloga puni sporije, što traje dulje vrijeme. Uzroci mogu biti sljedeći: - Akumulator se nije punio jako dugo vremena. - Temperatura akumulatora ne nalazi se u idealnom području. Postupak: Pričekajte da se završi postupak punjenja, akumulator se unatoč tomu može dalje puniti.
Treperi	Treperi	Greška Punjenje nije više moguće. Akumulator je neispravan. Postupak: Neispravn akumulator više se ne smije puniti. Izvadite akumulator iz punjača.
Uključeno	Uključeno	Temperaturna smetnja Akumulator je previše vruć (npr. izravno sunčevo zračenje) ili prehladan (ispod 0 °C). Postupak: Izvadite akumulator i čuvajte ga 1 dan na sobnoj temperaturi (oko 20 °C).

Zbrinjavanje



Električne alate, akumulatorske baterije, pribor i ambalažu treba reciklirati na ekološki prihvatljiv način. Električni alat i akumulatorske baterije/baterije ne bacajte u kućni otpad!

Isključivo za zemlje EU:

U skladu s europskom Direktivom 2012/19/EU o električnim i elektroničkim starim uređajima i njihovom provedbom u nacionalno pravo neupotrebljivi električni alati i u skladu s europskom Direktivom 2006/66/EZ neispravne ili istrošene akumulatorske baterije/baterije moraju se odvojeno sakupljati i reciklirati na ekološki prihvatljiv način.

U slučaju nepravilnog zbrinjavanja električni i elektronički stari uređaji mogu imati štetne učinke na okoliš i ljudsko zdravlje zbog moguće prisutnosti opasnih tvari.

Kopiranje ili umnožavanje dokumentacije i popratnih materijala o proizvodu, čak i djelomično, dopušteno je samo uz izričito dopuštenje tvrtke Einhell Germany AG.

Zadržavamo pravo na tehničke izmjene

Informacije o servisu

U svim zemljama koje su navedene na našem jamstvenom listu, imamo kompetentne servisne partnere čije kontakte možete naći u jamstvenom listu. Oni su Vam na raspolaganju za sve slučajeve servisa kao što je popravak, briga oko rezervnih i potrošnih dijelova ili kupnja potrošnih materijala.

Treba imati na umu da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju uslijed korištenja ili prirodnom trošenju odnosno potrebni su kao potrošni materijal.

Kategorija	Primjer
Potrošni dijelovi*	Klinasti remen, ugljene četkice, umetak stola, komad za guranje, Baterija
Potrošni materijal/ potrošni dijelovi*	List pile
Neispravni dijelovi	

* nije obavezno u sadržaju isporuke!

U slučaju nedostataka ili grešaka molimo Vas da to prijavite na internetskoj stranici www.Einhell-Service.com. Obratite pozornost na točan opis greške i u svakom slučaju odgovorite na sljedeća pitanja:

- Je li uređaj već jednom radio ispravno ili je otpočetak neispravan?
- Jeste li uočili nešto prije pojave kvara (simptom prije kvara)?
- U čemu je, po vašem mišljenju, kvar u funkcioniranju uređaja (glavni simptom)?
Opišite taj kvar.

Opasnost!

Kod korišćenja uređaja morate se pridržavati bezbednosnih propisa kako biste sprečili povrede i štete. Zbog toga pažljivo pročitajte ova uputstva za upotrebu/bezbednosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali predati drugim licima, molimo Vas da im prosledite i ova uputstva za upotrebu. Ne preuzimamo garanciju za štete koje bi nastale zbog nepridržavanja ovih uputstava za upotrebu i bezbednosnih napomena.

Objašnjenje korišćenih simbola (vidi sliku 28)

1. Opasnost! - Pročitajte uputstvo za upotrebu kako bi se smanjio rizik zadobijanja povreda.
2. Oprez! Nosite štitnike za uši. Delovanje buke može da dovede do gubitka sluha.
3. Oprez! Nosite masku za zaštitu od prašine. Kod obrade drveta i drugih materijala može doći do stvaranja prašine štetne po zdravlje. Ne smete da obrađujete azbestne materijale!
4. Oprez! Nosite zaštitne naočare. Varnice koje nastaju tokom rada, ili iverje, piljevina i prašina koji izlaze iz uređaja mogu izazvati gubitak vida.
5. Oprez! Opasnost od povreda! Nemojte da dodirujete list testere koji se okreće.
6. Da biste otpustili umetak za sto obrnite pločicu pomoću priloženog okastog ključa u smeru kretanja kazaljke na satu. Obrnite pločicu u suprotnom smeru od kretanja kazaljke na satu, kako biste umetak za sto osigurali protiv ispadanja.
7. Za promenu ugla lista testere zakrenite polugu za fiksiranje na gore. Zakrenite polugu za fiksiranje na dole da biste fiksirali ugao lista testere.
8. Skladištenje akumulatora samo u suvim prostorijama sa temperaturom okoline od +10°C - +40°C. Skladištiti samo napunjene akumulatora (napunjene min. 40%). (Nije sadržano u opsegu isporuke)
9. Napon napajanja motora
10. Broj obrtaja
11. Visina reza kod nagiba lista testere od 90°, odn. 45°
12. Dimenzije lista testere
13. Debljina klina za cepanje
14. Težina

1. Sigurnosna uputstva

Odgovarajuća sigurnosna uputstva pronaći ćete u priloženoj knjižici.

Upozorenje!

Pročitajte sve bezbednosne napomene, upute, ilustracije i tehničke podatke koje ima ovaj električni alat. U slučaju nepridržavanja sledećih uputstava može doći do električnog udara, požara i/ili teških povreda.

Sačuvajte sve bezbednosne napomene i uputstva za ubuduće.

2. Opis uređaja i sadržaj isporuke

2.1 Opis uređaja (slika 1-27)

1. Sto testere
2. Štitnik lista testere
3. Komad za guranje
4. List testere
5. Klin za cepanje
6. Umetak za sto
7. Paralelni graničnik
8. Ručni točkić
9. Poluga za fiksiranje ugla nagiba lista testere
10. Proširenje stola na izvlačenje
11. Prekidač za uključivanje/isključivanje
12. Ekscentrična poluga za paralelni graničnik
13. Rotaciona ploča u umetku stola
14. Poprečni graničnik
15. Zavrtanj za list testere
16. Adapter za usisavanje
17. Zavrtanj sa krstastim prihvatom
18. Udubljenje klina za cepanje
19. Poluga za fiksiranje
20. Pričvrсна ploča
21. Žleb u stolu sa testerom
22. Glavna skala
23. Granična vođica
24. Skala proširenja
25. Žleb u graničnoj vođici
26. Drška krila za paralelni graničnik
27. Podloška za paralelni graničnik
28. Zaporni zavrtanj za paralelni graničnik
29. Vođica za paralelni graničnik
30. Prstenasti ključ 10/13 mm
31. Prstenasti ključ 10/21 mm
32. Zavrtanj za fino podešavanje 0°
33. Zavrtanj za fino podešavanje 45°
34. Vođica za poprečni graničnik
35. Drška krila za transverzalni graničnik
36. Zavrtanj za fiksiranje poprečnog graničnika
37. Stezna poluga za proširenje stola

38. Utičnica sa navojem
39. Navrtka
40. Priključak za usisavanje
41. Provrt u okviru mašine
42. Poklopac tastera
43. Ekscentrična poluga za zaštitu lista testere
44. Šestougaoni zavrtanj umetka za sto od 2,5 mm
45. Zavrtanj sa šestostranim upustom 4 mm klin za cepanje
46. Poklopac samoosiguravajuće navrtke
47. Krstasti zavrtanj za poklopac
48. Samoosiguravajuća navrtka
49. Kazaljka, paralelni graničnik
50. Navrtka na paralelnom graničniku
51. Ugaona skala
52. Kazaljka ugla za list testere
53. Granična ploča 0°
54. Granična ploča 45°
55. Navrtka veličine 10 ručnog točkića
56. Krstasti zavrtanj poluge za fiksiranje
57. Šestougaoni zavrtanj
58. Sigurnosna navrtka na paralelnom graničniku
59. Granični ugao 0°
60. Krstasti zavrtanj, granični ugao 0°
61. Akumulator (nije sadržan u opsegu isporuke)
62. Prihvatač za akumulator
63. Punjač (nije sadržan u opsegu isporuke)

2.2 Sadržaj isporuke

Molimo Vas da pomoću opisanog sadržaja isporuke potvrdite potpunost artikala. U slučaju neispravnih delova, nakon kupovine artikla obratite se našem servisnom centru, ili prodajnom mestu na kom ste kupili proizvod u roku od 5 radnih dana, s time da predočite i važeću potvrdu o kupovini. Molimo vas da u vezi sa tim obratite pažnju na tabelu o garanciji u informacijama o servisu na kraju uputstva.

- Otvorite pakovanje i pažljivo izvadite uređaj.
- Uklonite materijal za pakovanje kao i delove za bezbednost pakovanja / bezbednost tokom transporta (ako postoje).
- Proverite da li je sadržaj isporuke potpun.
- Prekontrolišite da li na uređaju i delovima pribora ima transprotnih oštećenja.
- Po mogućnosti sačuvajte pakovanje do isteka garantnog roka.

Opasnost!

Uređaj i materijal za pakovanje nisu dečje igračke! Deca ne smeju da se igraju plastičnim kesama, folijama i sitnim delovima! Postoji opasnost da ih progutaju i tako se uguše!

- Akumulatorska stona kružna testera
- Štitnik lista testere
- Komad za guranje
- Paralelni graničnik
- Poprečni graničnik
- Adapter za usisavanje
- Granična vođica
- Prstenasti ključ 10/13 mm
- Prstenasti ključ 10/21 mm
- Prevod originalnog uputstva za rad
- Bezbednosne napomene

3. Namensko korišćenje

Akumulatorska stona testera služi za uzdužno i poprečno sečenje (samo sa poprečnim graničnikom) svih vrsta drveta, u skladu sa veličinom mašine. Bio kakvi trupci se ne smeju seći.

Uređaj sme da se koristi samo za namenu za koju je predviđen. Svaka drugačija upotreba nije namenska. Za štete ili povrede svih vrsta koje iz toga proizađu, odgovoran je korisnik/rukovaoc, a nikako proizvođač.

Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu podesni za korišćenje u komercijalne, zanatske ili industrijske svrhe. Ne preuzimamo garanciju ako se uređaj koristi u komercijalne i industrijske svrhe kao i sličnim delatnostima.

Smeju da se koriste samo oni listovi testere (HM ili CV listovi testere) koji su prikladni za ovu mašinu. Zabranjena je upotreba HSS listova testere i reznih ploča svih vrsta.

U namensku upotrebu spada i poštovanje bezbednosnih napomena, kao i uputstva za montažu i instrukcija za upotrebu navedenih u uputstvu za upotrebu.

Lica koja rukuju mašinom ili održavaju mašinu moraju biti upoznata sa njom i informisana o mogućim opasnostima. Pri tom treba tačno da se poštuju važeći propisi za sprečavanje nesreća pri radu. Obratite pažnju na ostala opšta pravila koja važe u medicini rada i bezbednosno-tehničkim oblastima.

Promene na mašini isključuju garanciju proizvođača i štete koje iz toga proizađu. Uprkos namenskom korišćenju mogu da nastanu određeni faktori rizika. Uslovljeno konstrukcijom i ustrojstvom mašine mogu da nastanu sledeće situacije:

- Doticanje lista testere u nepokrivenom području.
- Zahvatanje u list testere koji rotira (posekotine)
- Povratni udarac radnih predmeta i njihovih delova.
- Lomovi lista testere.
- Izletanje neispravnih delova tvrdog metala lista testere.
- Oštećenje sluha, ukoliko se ne koristi neophodna zaštita za sluh.
- Emisije drvene prašine opasne po zdravlje u slučaju korišćenja u zatvorenim prostorijama.

4. Tehnički podaci

Naponsko napajanje motora	36 V DC
Broj obrtaja u praznom hodu n_0 :	3800 min ⁻¹
List testere od tvrdog metala:	
.....	Ø 254 x Ø 30 x 2,4 mm
Broj zubaca:	24
Visina košenja maks.	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Podešavanje po visini	kontinuirano 0 - 89 mm
List testere zakretni	kontinuirano 0° - 45°
Poprečni graničnik ugao	kontinuirano -60° - +60°
Usisni priključak	Ø 36 mm
Težina:	19 kg
Debljina klina za cepanje	2,0 mm

Pažnja!

Uređaj se isporučuje bez akumulatora i punjača i sme da se koristi samo sa litijum-jonskim akumulatorom serije Power X-Change!

Litijum-jonski akumulator serije Power X-Change sme da se puni samo Power X punjačem.

Odgovarajuće baterije i punjači serije Power X-Change na primer uključuju:

- Akumulator: Power X-Change 1,5
- Akumulator: Power X-Change 5,2
- Punjač: Power X-Charger 3A
- Punjač: Power X-Charger

Opasnost!

Buka

Vrednosti buke utvrđene su prema normi EN 62841.

Rad

Nivo zvučnog pritiska L_{pA}	86,4 dB(A)
Tolerancija K_{pA}	3 dB(A)
Nivo buke L_{WA}	99,4 dB(A)
Tolerancija K_{WA}	3 dB(A)

Nosite štitnike za uši.

Delovanje buke može da dovede do gubitka sluha.

Navedene vrednosti emisije buke izmerene su prema normiranom postupku kontrole i mogu da se koriste u svrhu poređenja jednog električnog alata sa drugim.

Navedene vrednosti emisije buke mogu takođe da se koriste za privremenu procenu opterećenja.

Upozorenje:

Zavisno od načina korišćenja električnog alata, a naročito od vrste radnog predmeta, emisije buke mogu da se razlikuju od navedenih emisija tokom stvarnog korišćenja električnog alata.

Ograničite stvaranje buke i vibracija na minimum!

- Koristite samo besprekorne uređaje.
- Redovno održavajte i čistite uređaj.
- Prilagodite Vaš način rada uređaju.
- Ne preopterećujte uređaj.
- Po potrebi dajte uređaj na proveru.
- Isključite uređaj kad ga ne koristite.

Ograničite radno vreme!

Pri tom treba uzeti u obzir sve udele radnog ciklusa (na primer vremena u kojima je električni alat isključen, i takva, u kojima je uključen, ali radi bez opterećenja).

Oprez!

Ostali rizici

Čak i ako propisno koristite ovaj električni alat, uvek postoje preostali rizici. Zavisno od konstrukcije i verzije ovog električnog alata mogu nastati sledeće opasnosti:

1. Oštećenja pluća, ako se ne nosi odgovarajuća maska za zaštitu od prašine.
2. Oštećenja sluha, ako se ne nose odgovarajuće štitnici za uši.

5. Pre puštanja u rad

Upozorenje!

Pre nego što vršite podešavanja na uređaju uvek izvadite akumulator.

- Izvadite stonu kružnu testeru i proverite da li postoje oštećenja od transporta.
- Mašinu morate da postavite stabilno, što znači učvrstite na radni sto ili univerzalno postolje.
- Pre puštanja u rad morate da propisno montirate sve poklopce i sigurnosne uređaje.
- List testere mora se slobodno kretati.
- Kod drveta koje je već obrađivano voditi računa o stranim telima, kao što su npr. ekseri ili zavrtnji itd.
- Pre aktiviranja prekidača za uključivanje/isključivanje proverite je li list testere pravilno montiran i kreću li se pokretni delovi lako.

6. Montaža

Opasnost! Pre svih radova održavanja, modifikacija i montaže na mašini za sečenje keramičkih pločica izvadite akumulator.

6.1 Postavljanje stone kružne testere (slika 2, 3)

- **Opasnost!** Prilikom montaže imajte na umu težinu mašine te angažirajte još jedno lice za pomoć.
- Stona kružna testera mora se postaviti na ravnu podlogu.
- Za bezbedan položaj testere, preporučujemo vam da stonu kružnu testeru sa 4 otvora (41) na postolju mašine pričvrstite na čvrsto podnožje. Odgovarajući materijal za učvršćivanje (zavrtnji, itd.) dostupan je u specijalizovanoj prodavnici.
- Ako se ne koriste, poprečni graničnik (14), štap za guranje (3), paralelni graničnik (7) kao i oba ključa (30, 31) se mogu pričvrstiti na mašinu na način prikazan na slici 2.
- Montirajte adapter za usisavanje (16) na zadnju stranu mašine. U tu svrhu demontirajte krstasti zavrtnj (17) i gurnite adapter za usisavanje (16) na priključak za prašinu (40). Fiksirajte adapter za usisavanje za sto (16) pomoću zavrtnja sa krstastim prihvatom (17).

6.2 Montaža/zamena umetka za sto (slika 4)

- U slučaju istrošenosti ili oštećenja potrebno je zameniti umetak za sto, u protivnom postoji povećana opasnost od povrede.
- Skinite štitnik lista testere (2) (vidi 6.5).
- Postavite jedan od dva okasta ključa (30, 31) sa stranom od 10 mm na obrtnu pločicu (13). Da biste otpustili umetak za sto obrnite pločicu (13) pomoću priloženog ključa u smeru kretanja kazaljke na satu.
- Izvadite istrošeni umetak stola (6).
- Montaža novog umetka za sto se obavlja obrnutim redosledom.
- **Upozorenje!** Umetak za sto ne sme blokirati radni predmet u smeru kretanja!
- Visina umetka za sto (6) u odnosu na sto testere (1) je fabrički podešena. Redovno proveravajte podešavanje pomoću predmeta sa ravnom ivicom (npr. lenjir, ugaonik, itd.).
- Umetak za sto (6) se po potrebi može podesiti po visini pomoću zavrtnjeva sa šestostranim upustom (44).
- **Upozorenje!** Kontaktna površina umetka za sto (6) ne sme da štrči na prednjoj strani!
- **Upozorenje!** Kontaktna površina umetka za sto (6) na zadnjoj strani ne sme da se nalazi ispod stola testere (1).

6.3 Dovođenje klina za cepanje u radnu poziciju (slika 5, 6)

Upozorenje! Klin za cepanje (5) se u stanju prilikom isporuke nalazi u položaju za transport. Za rad pričvrstite klin za cepanje (5), kao što je opisano u nastavku, uvek u najvišoj poziciji (radna pozicija).

- Podesite list testere (4) pomoću ručnog točkića (8) na maksimalnu dubinu rezanja, dovedite ga u položaj 0° i fiksirajte.
- Demontirajte štitnik lista testere (2) i umetak za sto (6) (vidi 6.5, 6.2).
- Okrenite polugu za fiksiranje (19) na gore, da biste olabavili klin za cepanje (5).
- Pritisnite klin za cepanje (5) u stranu, da biste olabavili položaj naleganja transportnog položaja. (vidi sliku 5b, strelica A)
- Sa klinom za cepanje (5) pritisnutim u stranu, pomerite klin za cepanje (5) prema gore u radni položaj. (vidi sliku 5b, strelica B)
- **Opasnost!** Klin za cepanje (5) se moraju uglaviti na mesto u gornjem položaju! Čim se klin za cepanje (5) uglavi na mesto u gornjem položaju, ploča za učvršćivanje (20) ponovo pritisne klin za cepanje (5) prema unutra.

- Pre stezanja klina za cepanje se uverite da rastojanje između lista testere (4) i klina za cepanje (5) iznosi 3 do 8 mm. (vidi sliku 5d)
- Fiksirajte klin za cepanje (5) pomoću poluge za fiksiranje (19).
- Upozorenje! Klin za cepanje (5) mora da bude bezbedno fiksiran.
- Napomena! Nedovoljnu silu stezanja poluge za fiksiranje (19) možete da naknadno podešite pritezanjem samoosiguravajuće navrtke (48). (vidi sliku 6) Da biste samoosiguravajuću navrtku (48) učinili dostupnom, odvijte krstaste zavrtnje (47) i skinite poklopac (46).
- Ponovo montirajte umetak za sto (6) i štitnik lista testere (2). (vidi 6.2, 6.5)

6.4 Provera položaja klina za cepanje i eventualno naknadno podešavanje (slika 7)

Položaj klina za cepanje (5) u odnosu na list testere (4) je fabrički podešen. Pre početka rada proverite podešavanje, da biste stalno mogli da garantujete bezbedan rad.

Klin za cepanje (5) mora da se nalazi na sredini zamišljene produžene ravni iza lista testere (4), tako da nije moguće zaglavljivanje materijala koji se reže.

- Ako je potrebno, položaj klina za cepanje (5) u odnosu na list testere (4) može da se dodatno podesei.
- Otpustite oba zavrtnja sa šestostranim upustom (45).
- Postavite klin za cepanje (5) paralelno i centralno iza lista testere (4).
- **Napomena!** Na obe strane lista testere (4) postavite jedan predmet sa pravom ivicom (npr. lenjir). Time obezbedite da klin za cepanje (5) ne štrči iz ravni rezanja lista testere (4).
- Ponovo zavrtnite zavrtnje sa šestostranim upustom (45) i kontrolišite podešavanje.

6.5 Montaža/zamena štitnika lista testere (slika 9)

- **Opasnost!** Pre rada pričvrstite štitnik lista testere (2) uvek na klin za cepanje (5).
- U svrhu montaže obezbedite da je ekscentrična poluga (43) otvorena, tj. da je poravnata u pravcu prednje ivice štitnika lista testere (2).
- Štitnik lista testere (2) centrirano postavite na klin za cepanje (5) i prvo zakačite zadnju čiviju u udubljenje (18) na klinu za cepanje.
- Zatim nagnite štitnik lista testere (2) prema dole dok i prednja čivija ne nalegne u udubljenje (18) na klinu za cepanje.
- Zategnite štitnik lista testere (2), tako što ekscentričnu polugu (43) pritisnete prema poza-

di, tj. u pravci zadnje strane mašine.

- **Upozorenje!** Štitnik lista testere (2) se usled sopstvene težine uvek mora samostalno spuštati na materijal koji se reže.
- Nakon montaže proverite ispravno funkcionisanje štitnika lista testere (2) tako što ćete ga podignuti na gore i pustiti.

6.6 Montaža/zamena lista testere (slika 10)

- Pre zamene lista testere: Izvucite akumulator s uređaja!
- Da biste izbegli povrede, prilikom zamene lista testere nosite rukavice!
- Demontirajte štitnik lista testere i umetak za sto (vidi 6.5, 6.2).
- Otpustite polugu za fiksiranje (19), kako biste omogućili pristup radnom području.
- Otpustite zavrtnj (15) tako što ćete jedan ključ (30) postaviti na zavrtnj (15), a drugi ključ (31) na vratilo motora, radi kontriranja.
- **Oprez!** Zavrtnj (15) obrćite u smeru rotacije lista testere.
- Skinite spoljnu prirubnicu i stari list testere (4) sa unutrašnje prirubnice.
- Temeljito očistite prirubnicu lista testere pre montaže novog lista testere.
- Novi list testere (4) umetnite obrnutim redosledom i ponovo ga zategnite.
- **Upozorenje!** Obratite pažnju na smer obrtanja, kosina rezanja zubaca mora pokazivati u smeru obrtanja, tj. prema napred.
- Ponovo učvrstite polugu za fiksiranje (19) i montirajte i podesite klin za cepanje, umetak za sto, kao i štitnik lista testere (vidi 6.3, 6.2, 6.5).
- Pre nego što ponovo budete radili sa testerom, proverite funkcionisanje zaštitnih uređaja.
- **Upozorenje!** Nakon svake zamene lista testere proverite da li se štitnik lista testere (2) otvara i ponovo zatvara u skladu sa zahtevima.
- Pored toga proverite da li se list testere (4) slobodno obrće u štitniku (2).
- **Upozorenje!** Nakon svake zamene lista testere proverite da li list testere (4) u vertikalnom položaju, kao i pod uglom od 45° slobodno prolazi kroz umetak za sto (6).
- **Upozorenje!** Istrošeni ili oštećeni umetak za sto (6) se mora odmah zameniti (vidi 6.2).
- **Upozorenje!** Zamena i ravnanje lista testere (4) se moraju pravilno obaviti.

6.7 Priključak za usisivač prašine (slika 11)

Usisivač prašine možete da priključite na adapter za usisavanje (16) na kućištu. Možete priključiti npr. usisivač za mokro i suvo usisavanje (nije sa-držan u obimu isporuke) na adapter za usisavanje (16).

7. Rukovanje

7.1 Prekidač za uključivanje/isključivanje (sl. 1, 12/poz. 11)

- Testera se može uključiti pritiskom na zeleni taster „I“. Pre početka rezanja sačekajte da list testere postigne maksimalni broj obrtaja.
- Crveni taster „0“ je prekriven poklopcem tastera (42). Za isključivanje testere pritisnite poklopac tastera (42).

7.2 Dubina rezanja (slika 1, 12)

Okretanjem ručnog točkića (8), možete da pode-site list testere (4) na željenu dubinu.

Upozorenje! Smanjite rizik od kontakta sa listom testere (4) tako što ćete dubinu rezanja lista teste-re uvek prilagođavati debljini radnog predmeta. Iskustveno pravilo: List testere (4) treba uvući, odn. izvući samo koliko je potrebno tako da vrhovi zubaca lista testere vidljivo vire iznad radnog predmeta.

Suprotno od kazaljke na časovniku:

manja dubina rezanja

U smeru kazaljke na časovniku:

veća dubina rezanja

7.3 Paralelni graničnik

Kod uzdužnog rezanja delova drveta mora se kori-stiti paralelni graničnik (7).

Upozorenje! Uverite se prilikom montaže ili pode-šavanja paralelnog graničnika da je paralelni gra-ničnik (7) paralelno poravnat sa listom testere (4). Za uzdužne rezove skinite poprečni graničnik (14) sa stola testere (1) i smestite ga u predviđeni držač.

7.3.1 Visina graničnika (sl. 1c, 15)

- **Upozorenje!** Visina graničnika mora uvek biti podešena tako da se radni predmet može što bolje provući pored lista testere (4).
- Isporučeni paralelni graničnik (7) se mora ko-ristiti za uzdužno rezanje uskih drvenih delova pomoću granične šine (23) (upor. sliku 15a).

- Za fiksiranje granične šine (23) na paralelni graničnik (7) se moraju olabaviti krilaste drške (26). Nakon toga natakните graničnu šinu (23) sa žlebom (25) na zaporne zavrtnje (28) i učvrstite je podloškama (27) i krilastim drška-ma (26).
- Za rezanje po dužini širih drvenih delova se paralelni graničnik (7) takođe može koristiti i bez granične šine (23) (upor. sliku 15b). U tu svrhu se moraju demontirati zaporni zavrtnji (28), podloške (27) i krilaste drške (26).
- **Upozorenje!** Granična vodica (23) mora da se prilikom korišćenja učvrstiti uvek na stranu paralelnog graničnika (7) koji pokazuje prema listu testere.

7.3.2 Širina rezanja (slika 16)

- Paralelni graničnik (7) može se montirati na obe strane stola sa testerom (1).
- Paralelni graničnik (7) morate umetnuti u vodi-cu (29) stola testere (1).
- Pritiskom na ekscentričnu polugu (12) para-lelni graničnik (7) se može fiksirati u željeni položaj.
- **Napomena!** U slučaju odstupanja podešene od stvarne širine rezanja, možete da dodatno podesite kazaljku (49). Kazaljka (49) je uz-dužnim otvorom vijčano spojena sa šinom za vođenje (29).

Kod uvučenog proširenja stola (10), odn. ši-ri-ne sečenja manje od 25 cm:

- Pomoću glavne skale (22) na šini za vođenje (29) podesite paralelni graničnik (7) na želje-nu meru.

Kod izvučenog proširenja stola (10), odn. ši-ri-ne sečenja veće od 25 cm:

- Podesite paralelni graničnik (7) pomoću glav-ne skale (22) na meru od 25 cm i fiksirajte ga pomoću ekscentrične poluge (12).
- Da biste sada povećali širinu reza, preostalu širinu reza podesite izvlačenjem proširenja stola (10) (vidi 7.6).
- Očitajte ukupnu podešenu širinu reza na do-datnoj skali (24). Napomena! Da bi širina reza na dodatnoj skali (24) bila tačna, paralelni graničnik (7) mora na glavnoj skali (22) biti podešen na definisanoj meri od 25 cm.

7.3.3 Podešavanje dužine graničnika (slika 17)

- Da bi se izbeglo zaglavljivanje materijala koji se reže, granična šina (23) se može pomerati u uzdužnom smeru.
- Iskustveno pravilo: Zadnji kraj graničnika dodiruje zamišljenu liniju koja počinje oko prednje ivice lista testere i proteže se pod uglom od 45° prema nazad.
- Podešavanje potrebne širine reza
 - Olabavite krilaste drške (26) i pomerite graničnu šinu (23) napred, tako da dotiče zamišljenu liniju pod uglom od 45°.
 - Ponovo zategnite krilaste drške (26).

7.3.4 Naknadno podešavanje sile stezanja (slika 18)

Opasnost! Uvek se uverite da je paralelni graničnik (7) sigurno zategnut na šinu za vođenje (29) i da ne može sa sklizne.

Ako je potrebno, možete povećati silu stezanja paralelnog graničnika (7).

- U tu svrhu koristite ključ (30/31).
- Demontirajte sigurnosnu navrtku (58).
- Povećajte snagu stezanja okretanjem navrtke (50) u smeru kretanja kazaljke na satu.
- Zatim ponovo zategnite sigurnosnu navrtku (58), pri čemu zavisno od štrčanja navoja navrtka (50) drugim ključem mora da se kontrira.

7.4 Poprečni graničnik (slika 19)

Za poprečne rezove skinite paralelni graničnik (7) sa stola testere (1).

Za poprečno rezanje drvenih delova mora da se koristi poprečni graničnik (14).

- Pomerite poprečni graničnik (14) u utor (21) stola testere.
- Olabavite zavrtnj za fiksiranje (36).
- Okrećite graničnu šinu (34) dok strelica ne pokaže na željenu ugaonu meru.
- Poprečni graničnik (14) ima položaje naleganja u pozicijama 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, u kojima granična šina (34) čujno naleže. Čim šina vođice nalegne, položaj morate dodatno da fiksirate zavrtnjem za fiksiranje (36).
- Ako bi bili potrebni i drugi ugaoni položaji, granična šina (34) se fiksira samo preko zavrtnja za fiksiranje (36).
- Ponovo zategnite zavrtnj za fiksiranje (36).
- Kontrolišite rastojanje između granične šine (34) i lista testere (4).
- Upozorenje! Nemojte pomeriti graničnu vođicu (34) previše u smeru lista testere (4). Odstojanje između granične vođice (34) i lista testere (4) trebalo bi da bude oko 2 cm.

- Po potrebi otpustite obe krilaste drške (35) i podesite graničnu šinu (34).
- Ponovo zategnite krilaste drške (35).

7.5 Podešavanje ugla lista testere (slika 12-14)

- Otpustite polugu za fiksiranje (9) tako što ćete je okrenuti na gore.
- Podesite ugao lista testere pomeranjem ručnog točkica (8) tako da se kazaljka (52) poklopiti sa željenom merom na ugaonoj skali (51).
- Fiksirajte ugaonu meru pritezanjem poluge za fiksiranje (9).
- **Napomena!** U slučaju odstupanja podešene od ugaone skale (51), možete da dodatno podesite kazaljku (52). Kazaljka (52) je uzdužnim otvorom vijčano spojena sa mašinom. (vidi sliku 14b)

Naknadno podešavanje krajnjeg graničnika za ugao lista testere (slika 12)

Po potrebi korigujte krajnji graničnik za podešavanje ugla lista testere za 0°, kao i za 45°.

- Da biste to uradili, otpustite zavrtnj za podešavanje za 0° (32) i krstaste zavrtnje (60) (odn. za podešavanje 45° zavrtnj za podešavanje za 45° (33)).
- Ugao između lista testere (4) i stola testere (1) prikladnim mernim alatom (npr. ugaonikom od 90°, ugaonim šablonom) podesite na 90° odn. 45°.
- Fiksirajte ugao lista testere pomoću zavrtnja za fiksiranje (9).
- Pomerite graničnu ploču za 0° (53) i granični ugao (59) (odn. za 45° graničnu ploču (54)) na unutrašnjoj strani mašine sve dok ona ne nalegne na unutrašnje vešanje lista testere.
- Obezbedite podešavanje tako što ćete zategnuti zavrtnj za podešavanje 0° 32) i krstaste zavrtnje (60) (odn. za podešavanje 45°: zavrtnja za podešavanje 45° (33)).

Naknadno podešavanje sile stezanja poluge za fiksiranje (slika 14)

- Demontirajte ručni točcik (8). U tu svrhu otpustite navrtku vel. 10 (55) i skinite ručni točcik (8) prema spolja.
- Otpustite krstasti zavrtnj (56) i skinite polugu za fiksiranje (9) sa šestostranog zavrtnja (57).
- Gurnite polugu za fiksiranje (9) na šestostrani zavrtnj (57), pomerenom za jednu poziciju rastera.

- Fiksirajte polugu za fiksiranje (9) krstastim zavrtnjem (56).
- Ponovo stavite ručni točkić (8) i učvrstite ga navrtkom vel. 10 (55).

7.6 Podešavanje proširenja stola (slika 16, 20)

- Proširenje stola (10) na stolu testere (1) se može izvlačiti udesno.
- Stezna poluga (37) mora da bude okrenuta u suprotnom smeru od stone kružne testere, kako bi proširenje stola (10) moglo da se pomeri (upor. sliku 20a).
- Za fiksiranje proširenja stola (10) na određenu poziciju, stezna poluga (37) mora biti usmerena prema mašini (upor. sliku 20b).
- Ukoliko paralelni graničnik treba da se koristi pri izvučenom proširenju stola (10), paralelni graničnik (7) na glavnoj skali (22) treba podešiti na meru od 25 cm.
- **Opasnost!** Nedovoljno fiksirani paralelni graničnik (7) može prouzrokovati povratni udar.
- **Upozorenje!** Uvek se uverite, a posebno kod izvučenog proširenja stola, da radni predmet sigurno naleže na sto testere i da ne može da se zaglavi.
- Sila stezanja stezne poluge (37) se može naknadno podešiti. U tu svrhu olabavite navrtku (39) i odvrćite ili navrćite navojni naglavak (38) sve dok se ne postigne željena sila stezanja. Nakon toga navojni naglavak (38) ponovo fiksirajte navrtkom (39).

7.7 Punjenje Li-akumulatorskog paketa (slika 21, 22)

1. Izvadite akumulator (61) iz prihvata (62) tako što ćete na akumulatoru pritisnuti dugme za fiksiranje, a zatim ga izvući iz prihvata.
2. Uporedite da li napon mreže naveden na tipskoj pločici odgovara postojećem naponu mreže. Utaknite mrežni utikač uređaja za punjenje (63) u utičnicu. Zeleni LED počinje da treperi.
3. Gurnite akumulator na punjač.

Pod naslovom (Prikaz uređaja za punjenje) naći ćete tabelu sa značenjima LED prikaza na punjaču.

Ako punjenje akumulatora ne bude moguće, proverite

- da li u utičnici ima mrežnog napona.
- da li postoji dobar kontakt sa kontaktima za punjenje na punjaču.

Ako punjenje paketa akumulatora još uvek nije moguće, molimo vas da

- punjač i adapter punjača
- i paket akumulatora pošaljete našoj službi za korisnike.

U svrhu propisnog slanja kontaktirajte našu službu za korisnike ili prodajno mesto u kom je uređaj kupljen.

Prilikom slanja ili odlaganja akumulatora odn. akumulatorskog uređaja, pazite da se oni pojedinačno spakuju u plastične kese, da bi se sprečili kratki spojevi i požar!

U interesu dužeg veka trajanja paketa akumulatora trebalo bi da se pravovremeno pobrine te za ponovno punjenje paketa akumulatora. To je svakako neophodno, kada utvrdite da snaga uređaja slabi. Nikada nemojte da potpuno ispraznite paket akumulatora. To dovodi do kvara paketa akumulatora!

Napomena!

Koristite samo jednako napunjene akumulatore. Nemojte da kombinujete pune i poluprazne akumulatore. Uvek puniti oba akumulatora istovremeno.

Slabije napunjen akumulator određuje vreme rada uređaja. Pre rada uvek morate potpuno da napunite oba akumulatora.

7.8 Prikaz kapaciteta akumulatora (slika 21)

Pritisnite prekidač za prikaz kapaciteta baterije (a). Prikaz kapaciteta akumulatora (b) vam signalizuje stanje napunjenosti akumulatora pomoću 3 LED indikatora.

Svetle sve 3 LED lampice:

Akumulator je napunjen.

Svetle 2 ili 1 LED(a):

Akumulator ima dovoljno preostalo punjenje.

1 LED treperi:

Akumulator je prazan, napunite ga.

Trepere svi LED-ovi:

Temperatura akumulatora je ispod dozvoljene granice. Uklonite akumulator sa uređaja i jedan dan ostavite akumulator na sobnoj temperaturi. Ukoliko se greška ponovo pojavi, akumulator je potpuno ispražnjen i neispravan je. Uklonite akumulator sa uređaja. Neispravan akumulator se više ne sme koristiti, odn. puniti!

8. Rad

Upozorenje!

- Nakon svakog novog podešavanja preporučujemo da obavite probno rezanje za proveru podešenih dimenzija.
- Nakon uključivanja testere sačekajte da list testere postigne maksimalan broj obrtaja pre nego što započnete sa testerisanjem.
- Pazite kod urezivanja!
- Koristite uređaj samo sa sistemom za usisavanje.
- Redovno proveravajte i čistite usisne kanale.

8.1 Izvođenje uzdužnih rezova (slika 23)

Ovde se preseca radni predmet po njegovom uzdužnom smeru.

Jedna ivica radnog predmeta je pritisnuta uz paralelni graničnik (7), dok plosnata strana leži na stolu testere (1).

Štitnik testere (2) mora uvek biti spušten na radni predmet.

Radni položaj kod uzdužnog reza nikada ne sme da bude u istoj liniji sa smerom rezanja.

- Podesite paralelni graničnik (7) prema visini radnog predmeta i željenoj širini. (vidi 7.3)
- Uključite testeru.
- Ravno položite ruke na radni predmet sa skupljenim prstima i gurajte radni predmet uz paralelni graničnik (7) u list testere (4).
- Bočno vodite levom ili desnom rukom (zavisno od položaja paralelnog graničnika) samo do prednje ivice zaštitnog poklopca.
- Uvek progurajte radni predmet do kraja klina za cepanje (5).
- Otpad od rezanja ostaje na stolu sa testerom (1) tako dugo dok list testere (4) opet ne dođe u položaj mirovanja.
- Obezbedite dugačke delove radnog predmeta od prevrtanja na kraju procesa rezanja! (npr. pomoćnim stalcima itd.)

8.1.1 Rezanje uskih radnih predmeta (slika 24)

Uzdužni rezovi radnih predmeta širine manje od 150 mm moraju obavezno da se izvode pomoću komada za guranje (3). Komad za guranje sačrzan je u obimu isporuke. Istrošeni ili oštećeni komad za guranje obavezno zamenite.

8.1.2 Rezanje veoma uskih radnih predmeta (slika 25)

- Za uzdužne rezove veoma uskih radnih predmeta širine 50 mm i manje treba da koristite drvo za guranje.
- Pri tom morate koristiti nižu površinu za vođenje paralelnog graničnika.
- Drvo za guranje nije sadržano u opsegu isporuke! (Dostupno kod relevantnog specijalizovanog prodavca) Zamenite pohabano drvo za guranje na vreme.

8.2 Izvođenje kosih rezova (slika 13, 26)

Kosi rezovi u osnovi se izvode korišćenjem paralelnog graničnika (7). Kad prilikom kosih rezova nagnete list testere (4) ulavo, postavite paralelni graničnik (7) s desne strane lista testere (4). Vodite radni predmet između lista testere (4) i paralelnog graničnika (7).

- Podesite list testere (4) na željenu ugaonu meru. (vidi 7.5).
- Podesite paralelni graničnik (7) prema širini i visini radnog predmeta (vidi 7.3)
- Izvršite rez u skladu sa širinom radnog predmeta (vidi 8.1.1 i 8.1.2).

8.3 Izvođenje poprečnih rezova (slika 27)

- Gurnite poprečni graničnik (14) u utor (21) stola testere i namestite ga na željenu ugaonu meru. (vidi 7.4).
- Čvrsto pritisnite radni predmet uz poprečni graničnik (14).
- Uključite testeru.
- Gurajte poprečni graničnik (14) i radni predmet u smeru lista testere, da biste napravili rez.
- Upozorenje! Uvek držite vođeni radni predmet, nikad slobodni radni komad koji će biti odrezan.
- Uvek gurajte poprečni graničnik (14) prema napred tako dugo dok radni predmet ne bude potpuno presečen.
- Opet isključite testeru.
- Ostatak sečenja uklonite tek kad se list testere umiri.

9. Transport

Transport mašine vršite samo tako da podignete sto testere. Nikada nemojte da koristite zaštitne naprave, kao što je zaštite lista testere i granične vođice, za rukovanje ili transport.

10. Čišćenje, održavanje i poručivanje rezervnih delova

Opasnost!

Pre svih radova čišćenja izvadite akumulator iz uređaja.

Pre svakog podešavanja, servisiranja ili popravke, izvadite akumulator.

10.1 Čišćenje

- Održavajte zaštitne mehanizme, proreze za vazduh i kućište motora što više čistim od prašine i prljavštine. Istrljajte uređaj čistom krpom ili ga izdubajte komprimovanim vazduhom pri niskom pritisku.
- Preporučujemo da uređaj očistite neposredno posle svakog korišćenja.
- Redovno čistite uređaj vlažnom krpom i sa malo mekog sapuna. Ne koristite rastvore ili sredstva za čišćenje; oni bi mogli da oštete plastične delove uređaja. Vodite računa o tome da u unutrašnjost uređaja ne dospe voda. Prodor vode u električni uređaj povećava rizik od električnog udara.

10.2 Ugljene četkice

Ako dođe do pojave prevelikih varnica, električar treba da proveriti ugljene četkice.

Opasnost! Ugljene četkice sme da zameni samo električar.

10.3 Održavanje

U unutrašnjosti uređaja se ne nalaze dodatni delovi koji zahtevaju održavanje.

10.4 Poručivanje rezervnih delova i pribora:

Prilikom naručivanja rezervnih delova treba navesti sledeće podatke;

- Tip uređaja
- Kataloški broj uređaja
- Identifikacioni broj uređaja
- Broj potrebnog rezervnog dela

Aktuelne cene ćete naći na www.Einhell-Service.com

11. Odlaganje i reciklaža

Uređaj je zapakovan kako bi se tokom transporta sprečila oštećenja. Ova ambalaža je sirovina i može ponovno da se upotrebi ili preda na recikliranje. Uređaj i njegov pribor sastavljeni su od raznih materijala, kao npr. metala i plastike. Neispravni uređaji ne smeju da se bacaju u kućni otpad. Uređaj bi u svrhu stručnog odlaganja na otpad trebalo da se preda odgovarajućem sabiralištu takvog otpada. Ako ne znate gde se takvo sabiralište nalazi, raspitajte se u svojoj opštinskoj upravi.

12. Skladištenje

Izvadite akumulator.

Uređaj i njegov pribor spremite na tamno i suvo mesto zaštićeno od smrzavanja, kojem deca nemaju pristup. Optimalna temperatura za čuvanje je između 5 i 30 °C. Električni alat čuvajte u originalnom pakovanju.

13. Pokazivač punjača

Stanje prikaza		Značenje i postupak
Crveno LED svetlo	Zeleno LED svetlo	
Isključeno	Trepti	Spremnost za rad Punjač je priključen na mrežu i spreman za rad, akumulator nije u punjaču
Uključen	Isključeno	Punjenje Punjač puni akumulator u režimu brzog punjenja. Odgovarajuće vreme punjenja pronaći ćete na punjaču. Napomena! Stvarna vremena punjenja mogu da se razlikuju od prikazanih zavisno od akumulatora koji se puni.
Isključeno	Uključen	Akumulator je napunjen i spreman za upotrebu. (READY TO GO) Zatim se prebacuje na zaštitno punjenje tako dugo dok se potpuno ne napuni. Pri tome ostavite akumulator u punjaču cirka 15 minuta duže. Postupak: Izvadite akumulator iz punjača. Isključite punjač iz mreže.
Trepti	Isključeno	Prilagođeno punjenje Punjač se nalazi u režimu zaštitnog punjenja. Pri tome se akumulator iz bezbednosnih razloga puni sporije i za to treba više vremena. Uzroci tomu mogu da budu sledeći: - Akumulator nije punjen veoma dugo. - Temperatura akumulatora nije u idealnom području. Postupak: Sačekajte da se okonča postupak punjenja; akumulator može uprkos tomu nastaviti da se puni.
Trepti	Trepti	Greška Punjenje više nije moguće. Akumulator je neispravan. Postupak: Neispravan akumulator ne sme više da se puni. Izvadite akumulator iz punjača.
Uključen	Uključen	Temperaturna smetnja Akumulator je prevruć (npr. direktna izloženost suncu) ili prehladan (ispod 0 °C) Postupak: Izvadite akumulator i čuvajte ga 1 dan na sobnoj temperaturi (cirka 20 °C).

Uklanjanje đubreta



Električne alate, akumulacione baterije, pribor i pakovanja treba predati na reciklažu koja je u skladu sa zaštitom životne sredine.

Ne bacajte električne alate i akumulatore/ baterije u kućno đubre!

Samo za EU zemlje:

Prema evropskoj direktivi 2012/19/EU o starim električnim i elektronskim uređajima i njenoj primeni u nacionalnom pravu, električni alati koji se više ne mogu koristiti, a prema evropskoj direktivi 2006/66/EC akumulatori/baterije koje su u kvaru ili istrošene moraju se odvojeno sakupljati i uključiti u reciklažu koja ispunjava ekološke uslove.

Ukoliko se elektronski i električni uređaji otklone u otpad na neispravan način, moguće opasne materije mogu da imaju štetno dejstvo na životnu sredinu i zdravlje ljudi.

Potpuno ili delimično štampanje ili umnožavanje dokumentacije i službenih papira koji su priloženi proizvodu dozvoljeno je samo uz izričitu saglasnost firme Einhell Germany AG.

Zadržavamo pravo na tehničke promene

Informacije o servisu

U svim zemljama koje su navedene u našem garantnom listu, imamo kompetentne servisne partnere čije kontakte možete da nađete u garantnom listu. Oni su Vam na raspolaganju za sve slučajeve servisa kao što je popravak, briga oko rezervnih i habajućih delova ili kupovina potrošnih materijala.

Treba da imate u vidu da kod ovog proizvoda sledeći delovi podležu trošenju usled korišćenja ili prirodnom trošenju odnosno potrebni su kao potrošni materijal.

Kategorija	Primer
Brzoabajući delovi*	Klinasti kaiš, ugljene četkice, umetak stola, komad za guranje, Akumulator
Potrošni materijal/ potrošni delovi*	List testere
Neispravni delovi	

* Nije obavezno da se nalazi u sadržaju isporuke!

U slučaju nedostataka ili grešaka molimo Vas da to prijavite na internet stranici www.Einhell-Service.com. Obratite pažnju na tačan opis greške i u svakom slučaju odgovorite na sledeća pitanja:

- Da li je uređaj već jednom radio ispravno, ili je od samog početka neispravan?
- Da li ste uočili nešto pre pojave kvara (simptom pre kvara)?
- U čemu je, po vašem mišljenju, kvar u funkcionisanju uređaja (glavni simptom)?
Opišite taj kvar.

Niebezpieczeństwo!

Podczas użytkowania urządzenia należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa w celu uniknięcia zranień i uszkodzeń. Z tego względu proszę dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi/ wskazówkami bezpieczeństwa. Proszę zachować instrukcję i wskazówki, aby można było w każdym momencie do nich wrócić. W razie przekazania urządzenia innej osobie, proszę wręczyć jej również instrukcję obsługi/ wskazówki bezpieczeństwa. Nie odpowiadamy za wypadki i uszkodzenia zaistniałe w wyniku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa.

Objaśnienie użytych symboli (patrz rys. 28)

1. Niebezpieczeństwo! – Aby zmniejszyć ryzyko odniesienia obrażeń, należy zapoznać się z instrukcją obsługi.
2. Przestroga! Stosować ochronniki słuchu. Oddziaływanie hałasu może spowodować utratę słuchu.
3. Przestroga! Stosować maskę przeciwpyłową. Podczas obróbki drewna lub innych materiałów może powstawać pył szkodliwy dla zdrowia. Nie obrabiać materiałów zawierających azbest!
4. Przestroga! Nosić okulary ochronne. Powstające podczas pracy drzazgi, wióry oraz pył mogą spowodować utratę wzroku.
5. Przestroga! Niebezpieczeństwo obrażeń! Nie sięgać w kierunku poruszającej się tarczy pilarskiej.
6. Aby wyjąć wkładkę podstawy, załączonym kluczem oczkowym przekręcić tarczę w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. Aby zabezpieczyć wkładkę podstawy przed wypadnięciem, przekręcić tarczę w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
7. Aby zmienić ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej, należy przesunąć dźwignię unieruchamiającą do góry. Pociągnąć dźwignię unieruchamiającą z powrotem do dołu, aby zablokować ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej w danym położeniu.
8. Akumulatory należy przechowywać wyłącznie w suchych pomieszczeniach o temperaturze otoczenia od +10°C do +40°C, jedynie w stanie naładowanym (co najmniej 40%). (Brak w zestawie)
9. Napięcie zasilania silnika
10. Liczba obrotów
11. Wysokość cięcia przy nachyleniu tarczy pilarskiej pod kątem 90° bądź 45°
12. Wymiary tarczy pilarskiej

13. Grubość klina rozszczepiającego

14. Waga

1. Wskazówki bezpieczeństwa

Właściwe wskazówki bezpieczeństwa znajdują się w załączonym zeszycie!

Ostrzeżenie!

Zapoznać się z treścią wszystkich wskazówek bezpieczeństwa, instrukcji, rysunków i danych technicznych danego elektronarzędzia. Nieprzestrzeganie niżej wymienionych instrukcji może spowodować porażenie prądem, niebezpieczeństwo pożaru lub ciężkie obrażenia. **Prosimy zachować na przyszłość wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i instrukcje.**

2. Opis urządzenia i zakres dostawy

2.1 Opis urządzenia (rys. 1-27)

1. Stół pilarski
2. Osłona tarczy pilarskiej
3. Drażek do przesuwania
4. Tarcza pilarska
5. Klin rozszczepiający
6. Wkładka podstawy
7. Prowadnica równoległa
8. Kółko ręczne
9. Dźwignia unieruchamiająca kąta nachylenia tarczy pilarskiej
10. Wysuwane poszerzenie stołu
11. Włącznik/wyłącznik
12. Dźwignia mimośrodowa prowadnicy równoległej
13. Tarcza obrotowa we wkładce podstawy
14. Przykładnica poprzeczna
15. Śruba tarczy pilarskiej
16. Adapter odsysania
17. Śruba z gniazdem krzyżowym
18. Otwór w klinie rozszczepiającym
19. Dźwignia mocująca
20. Płyta mocująca
21. Rowek w stole pilarskim
22. Skala główna
23. Szyna ogranicznika
24. Skala poszerzona
25. Rowek w szynie ogranicznika
26. Uchwyt skrzydełkowy do prowadnicy równoległej
27. Podkładka prowadnicy równoległej
28. Śruba zamkowa prowadnicy równoległej
29. Szyna prowadząca prowadnicy równoległej

30. Klucz oczkowy 10/13 mm
31. Klucz oczkowy 10/21 mm
32. Śruba regulacji 0°
33. Śruba regulacji 45°
34. Szyna ogranicznika do przykładnicy poprzecznej
35. Uchwyt skrzydełkowy do przykładnicy poprzecznej
36. Pokrętko mocujące przykładnicy poprzecznej
37. Dźwignia mocująca poszerzenia stołu
38. Złączka gwintowana
39. Nakrętka
40. Przyłącze do odsysania pyłu
41. Otwór w stojaku maszyny
42. Osłona przycisków
43. Dźwignia mimośrodowa osłony tarczy pilarskiej
44. Śruba z gniazdem sześciokątnym 2,5 mm, wkładka podstawy
45. Śruba z gniazdem sześciokątnym 4 mm klina rozszczepiającego
46. Pokrywa nakrętki samozabezpieczającej
47. Śruba z gniazdem krzyżowym pokrywy
48. Nakrętka samozabezpieczająca
49. Wskazówka ustawienia prowadnicy równoległej
50. Nakrętka prowadnicy równoległej
51. Skala kątowna
52. Wskazówka kąta nachylenia tarczy pilarskiej
53. Płyta oporowa 0°
54. Płyta oporowa 45°
55. Nakrętka rozm. 10 pokrętko
56. Śruba krzyżowa szczelinowa, dźwignia unieruchamiająca
57. Śruba z łbem sześciokątnym
58. Nakrętka kołpakowa na prowadnicy równoległej
59. Kątownik ograniczający 0°
60. Śruba krzyżowa szczelinowa, kątownik ograniczający 0°
61. Akumulator (brak w zestawie)
62. Mocowanie akumulatora
63. Ładowarka (brak w zestawie)

2.2 Zakres dostawy

Prosimy sprawdzić na podstawie podanego zakresu dostawy czy produkt jest kompletny. Jeżeli stwierdzono brak części, prosimy zwrócić się w ciągu 5 dni roboczych od zakupu produktu do naszego centrum serwisowego lub punktu zakupu urządzenia przedstawiając dowód zakupu. Prosimy wziąć pod uwagę umieszczoną w informacjach serwisowych na końcu tej instrukcji tabelę świadczeń gwarancyjnych.

- Otworzyć opakowanie i ostrożnie wyciągnąć urządzenie.
- Zdjąć opakowanie oraz zabezpieczenia do transportu (jeśli jest).
- Sprawdzić, czy dostawa jest kompletna.
- Sprawdzić, czy urządzenie i wyposażenie dodatkowe nie zostały uszkodzone w transporcie.
- W razie możliwości zachować opakowanie, aż do upływu czasu gwarancji.

Niebezpieczeństwo!

Urządzenie i opakowanie nie są zabawkami! Dzieci nie mogą bawić się częściami z tworzywa sztucznego, folią i małymi elementami! Niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia się!

- Akumulatorowa stołowa pilarka tarczowa
- Osłona tarczy pilarskiej
- Drażek do przesuwania
- Prowadnica równoległa
- Przykładnica poprzeczna
- Adapter odsysania
- Szyna ogranicznika
- Klucz oczkowy 10/13 mm
- Klucz oczkowy 10/21 mm
- Oryginalna instrukcja obsługi
- Wskazówki bezpieczeństwa

3. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Akumulatorowa stołowa pilarka tarczowa służy do cięcia podłużnego oraz poprzecznego (tylko z przykładnicą poprzeczną) drewna wszystkich rodzajów, odpowiednio do wielkości maszyny. Nigdy nie ciąć żadnych okrągłaków.

Urządzenia należy używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/właściciel, a nie producent.

Prosimy pamiętać o tym, że nasze urządzenia nie są przeznaczone do zastosowania profesjonalnego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Umowa gwarancyjna nie obowiązuje, gdy urządzenie było stosowane w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych lub do podobnych działalności. Używać wyłącznie odpowiednich dla tego urzą-

dzenia tarcz pilarskich (tarcze pilarskie HM lub CV). Zabrania się stosowania tarcz ze stali szyb-
kującej oraz wszelkich tarcz tnących.

Do zgodnego z przeznaczeniem stosowania należy również przestrzeganie wskazówek dotyczących bezpieczeństwa oraz instrukcji montażu i wskazówek eksploatacyjnych w instrukcji obsługi.

Osoby, które obsługują i konserwują urządzenie, muszą się zapoznać z tymi wskazówkami oraz należy je pouczyć o możliwych niebezpieczeństwach. Poza tym należy jak najdokładniej przestrzegać obowiązujących przepisów w sprawie zapobiegania wypadkom (BHP). Należy stosować się do pozostałych ogólnych zasad z dziedziny medycyny pracy i techniki bezpieczeństwa.

Przeróbki dokonane w obrębie maszyny całkowicie wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane na skutek tego szkody. Również w przypadku użytkowania zgodnego z przeznaczeniem niemożliwe jest całkowite wyeliminowanie określonych czynników ryzyka resztkowego. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą wystąpić następujące zdarzenia:

- Dotknięcie tarczy pilarskiej w nieosłoniętym obszarze cięcia.
- Dotknięcie pracującej tarczy (rana cięta).
- Odbicie przedmiotu obrabianego lub jego części.
- Pęknięcia/złamanie tarczy pilarskiej.
- Wyrzucenie wadliwych elementów tarczy z węglików spiekanych.
- Uszkodzenia słuchu w wypadku niestosowania koniecznej ochrony słuchu.
- Szkodliwe dla zdrowia emisje pyłów drzewnych w przypadku wykonywania prac w zamkniętych pomieszczeniach.

4. Dane techniczne

Napięcie zasilania silnika 36 V DC
Prędkość obrotowa biegu jałowego n_0
..... 3800 min⁻¹
Tarcza z zębami z węglików spiekanych:
..... $\varnothing 254 \times \varnothing 30 \times 2,4$ mm
Liczba zębów: 24
Maks. wysokość rzazu 89 mm / 90°
..... 63 mm / 45°
Regulacja wysokości bezstopniowa 0–89 mm
Tarcza pochylana bezstopniowo 0°–45°
Przykładnica poprzeczna kąt

..... bezstopniowo od –60° do +60°
Przyłącze odsysania $\varnothing 36$ mm
Masa: 19 kg
Grubość klina rozszczepiającego 2,0 mm

Uwaga!

W skład dostarczonego urządzenia nie wchodzi akumulatory ani ładowarka. Urządzenie może być stosowane wyłącznie z akumulatorami litowo-jonowymi serii Power X-Change!

Akumulatory litowo-jonowe serii Power X-Change muszą być zawsze ładowane przy użyciu ładowarki Power X-Charger.

Odpowiednie modele ładowarek i akumulatorów z serii Power X-Change to na przykład:

- Akumulator: Power X-Change 1,5
- Akumulator: Power X-Change 5,2
- Ładowarka: Power X-Charger 3A
- Ładowarka: Power X-Charger

Niebezpieczeństwo!

Hałas

Hałas został zmierzony zgodnie z normą EN 62841.

Eksploatacja

Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA} 86,4 dB(A)
Odchylenie K_{pA} 3 dB(A)
Poziom mocy akustycznej L_{WA} 99,4 dB(A)
Odchylenie K_{WA} 3 dB(A)

Stosować ochronniki słuchu.

Oddziaływanie hałasu może spowodować utratę słuchu.

Podane wartości emisji hałasu zostały zmierzone według znormalizowanych procedur i mogą służyć jako podstawa do porównywania elektronarzędzi.

Podane wartości emisji hałasu mogą również być wykorzystywane do wstępnej oceny obciążeń.

Ostrzeżenie:

Faktyczne wartości emisji hałasu podczas pracy z elektronarzędziem mogą odbiegać od podanych wartości i zależą one od sposobu użytkowania elektronarzędzia, w szczególności od właściwości przedmiotu, który poddawany jest obróbce.

Ograniczać powstawanie hałasu i wibracji do minimum!

- Używać wyłącznie urządzeń w nienagannym stanie technicznym.
- Należy regularnie czyścić i konserwować urządzenie.
- Dopasować własny sposób pracy do urządzenia.
- Nie przeciążać urządzenia.
- W razie potrzeby zlecić przegląd urządzenia.
- Wyłączyć urządzenie, jeśli nie będzie używane.

Ograniczyć czas pracy!

Należy uwzględnić wszystkie etapy cyklu pracy (np. czas, w którym elektronarzędzie pozostaje wyłączone, oraz czas, w którym pracuje ono bez obciążenia).

Przeostroża!

Ryzyka resztkowe

Nawet jeśli opisywane narzędzie elektryczne obsługiwane jest poprawnie, zawsze występują ryzyka resztkowe. W związku z typem konstrukcji i wykonaniem narzędzia elektrycznego mogą wystąpić następujące zagrożenia:

1. Uszkodzenia płuc w przypadku niestosowania odpowiedniej maski przeciwpyłowej.
2. Uszkodzenia słuchu w przypadku niestosowania odpowiednich nasłuchów ochronnych.

5. Przed uruchomieniem

Ostrzeżenie!

Przed wprowadzeniem ustawień na urządzeniu należy zawsze najpierw wyjąć z niego akumulator.

- Rozpakować stołową pilarkę tarczową i sprawdzić, czy nie została uszkodzona podczas transportu.
- Maszynę należy ustawić w sposób zapewniający stabilność położenia, tzn. przykręcić na stałe śrubami do stołu warsztatowego lub do stabilnej podstawy.
- Przed uruchomieniem urządzenia należy odpowiednio zamontować wszystkie osłony i elementy zabezpieczające.
- Brzeszczot musi móc się swobodnie poruszać.
- W przypadku obrobionego wcześniej drewna uważać na ciała obce, np. gwoździe, wkręty itd.
- Przed naciśnięciem włącznika/wyłącznika upewnić się, czy tarcza pilarska jest właści-

wie zamontowana i czy części ruchome poruszają się bez przeszkód.

6. Montaż

Niebezpieczeństwo! Przed rozpoczęciem wszelkich prac konserwacyjnych, montażowych i przeobrażaniem urządzenia należy wyjąć akumulator z urządzenia.

6.1 Ustawienie stołowej pilarki tarczowej (rys. 2, 3)

- Niebezpieczeństwo! Należy uwzględnić wagę urządzenia i w razie potrzeby poprosić o pomoc drugą osobę.
- Tarczowa pilarka stołowa musi stać zawsze na równym podłożu.
- Aby zapewnić stabilną pozycję pilarki, zalecamy zamocować ją przy użyciu 4 otworów (41) w stojaku maszyny na stabilnej, równej podstawie. Odpowiedni materiał konieczny do zakotwienia urządzenia (śruby itp.) jest dostępny do nabycia w sklepach specjalistycznych.
- Przykładnicę poprzeczną (14), drążek do przesuwania (3), prowadnicę równoległą (7) oraz obydwie klucze (30, 31), gdy nie są używane, można zamocować na maszynie tak, jak pokazano na rys. 2.
- Zamontować adapter do odsysania pyłu (16) z tyłu maszyny. W tym celu wykręcić śrubę z gniazdem krzyżowym (17) i nasunąć adapter odsysania (16) na przyłącze odsysania (40). Zamocować adapter do odsysania pyłu (16) śrubą z gniazdem krzyżowym (17).

6.2 Montaż/wymiana wkładki podstawy (rys. 4)

- Wymienić uszkodzoną lub zużytą wkładkę podstawy, w przeciwnym razie występuje zwiększone niebezpieczeństwo obrażeń.
- Zdjąć osłonę tarczy pilarskiej (2) (patrz 6.5).
- Nałożyć jeden z kluczy oczkowych (30, 31) na tarczę obrotową (13) stroną o rozmiarze 10 mm. Aby wyjąć wkładkę podstawy, kluczem oczkowym przekręcić tarczę (13) w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
- Wyjąć zużytą wkładkę (6).
- Montaż nowej wkładki następuje w odwrotnej kolejności.

- **Ostrzeżenie!** Wkładka podstawy nie powinna nigdy blokować przedmiotu podczas przesuwania do przodu.
- Wysokość wkładki podstawy (6) w stosunku do stołu (1) została ustawiona fabrycznie. W regularnych odstępach czasu sprawdzać to ustawienie za pomocą przedmiotu o równej krawędzi (np. linijki, kątomierza itp.).
- W razie potrzeby można wyregulować ustawienie wkładki podstawy (6), przekręcając odpowiednio śruby z gniazdem sześciokątnym (44).
- **Ostrzeżenie!** Z przodu powierzchnia wkładki podstawy (6) nie powinna nigdy wystawać do góry.
- **Ostrzeżenie!** Z tyłu powierzchnia wkładki podstawy (6) nie powinna nigdy znajdować się poniżej stołu pilarskiego (1).

6.3 Ustawić klin rozszczepiający w pozycji roboczej (rys. 5, 6)

Ostrzeżenie! Urządzenie jest dostarczane z klinem rozszczepiającym (5) w pozycji transportowej. Klin rozszczepiający (5) należy przed rozpoczęciem pracy zawsze zamocować w najwyższej pozycji (pozycja robocza) zgodnie z poniższymi wskazówkami.

- Kręcąc kółkiem ręcznym (8), przesunąć tarczę (4) na maksymalną głębokość rzazu, ustawić w pozycji 0° i zablokować.
- Wymontować z urządzenia osłonę tarczy pilarskiej (2) i wkładkę podstawy (6) (patrz 6.5, 6.2).
- Przesunąć dźwignię mocującą (19) do góry, aby zwolnić położenie klina rozszczepiającego (5).
- Przycisnąć klin rozszczepiający (5) w bok, aby zwolnić go z blokady w pozycji transportowej. (patrz rys. 5b, strzałka A)
- Dociskając klin rozszczepiający (5) w bok, przesunąć klin rozszczepiający (5) do góry do pozycji roboczej. (patrz rys. 5b, strzałka B)
- **Niebezpieczeństwo!** Klin rozszczepiający (5) musi zatrzaskać się w najwyższej pozycji! Gdy klin rozszczepiający (5) zatrzaska się z najwyższej pozycji, płyta mocująca (20) dociska z powrotem klin rozszczepiający (5) do środka.
- Przed zablokowaniem klina rozszczepiającego należy się upewnić, że odstęp między tarczą pilarską (4) a klinem rozszczepiającym (5) wynosi 3–8 mm. (por. rys. 5 d)
- Dźwignią mocującą (19) zablokować klin rozszczepiający (5).

- Ostrzeżenie! Klin rozszczepiający (5) musi być mocno i bezpiecznie zablokowany.
- Wskazówka! Jeżeli siła mocowania dźwigni mocującej jest niewystarczająca (19), można skorygować to, dokręcając nakrętkę samozabezpieczającą (48). (patrz rys. 6) Aby uzyskać dostęp do nakrętki samozabezpieczającej (48), odkręcić śrubę z gniazdem krzyżowym (47) i zdjąć pokrywę (46).
- Z powrotem zamontować wkładkę podstawy (6) i osłonę tarczy pilarskiej (2). (Patrz rozdz. 6.2, 6.5)

6.4 Kontrola i korekta pozycji klina rozszczepiającego (rys. 7)

Pozycja klina rozszczepiającego (5) w stosunku do tarczy pilarskiej (4) jest ustawiona fabrycznie. Z uwagi na bezpieczeństwo pracy zawsze przed rozpoczęciem pracy sprawdzić, czy to ustawienie jest poprawne.

Klin rozszczepiający (5) musi być dokładnie wyśrodkowany na hipotetycznej płaszczyźnie przebiegającej jako przedłużenie tarczy pilarskiej (4) do tyłu, tak aby zapobiec zakleszczaniu się ciętego materiału.

- W razie potrzeby można wyregulować pozycję klina rozszczepiającego (5) do tarczy pilarskiej (4).
- Poluzować obydwie śruby z gniazdem sześciokątnym (45).
- Wyrównać klin rozszczepiający (5) równoległe do tarczy pilarskiej (4) i na środku za nią.
- Wskazówka! Przyłożyć do obydwu stron tarczy pilarskiej (4) przedmiot o prostej krawędzi (np. linijkę). W ten sposób można sprawdzić, czy klin rozszczepiający (5) nie wystaje poza płaszczyznę cięcia tarczy pilarskiej (4).
- Z powrotem dokręcić śruby z gniazdem sześciokątnym (45) i sprawdzić ustawienie.

6.5 Montaż/wymiana osłony tarczy pilarskiej (rys. 9)

- **Niebezpieczeństwo!** Przed przystąpieniem do pracy zawsze zamocować osłonę tarczy pilarskiej (2) na klinie rozszczepiającym (5).
- Przed montażem upewnić się, że dźwignia mimośrodowa (43) jest otwarta, tzn. jest skierowana w kierunku przedniej krawędzi osłony tarczy pilarskiej (2).
- Przesunąć osłonę tarczy pilarskiej (2) na środek klina rozszczepiającego (5) i najpierw zawiesić tylny trzpień w otworze (18) klina rozszczepiającego. Następnie przechylić do dołu osłonę tarczy pilarskiej (2), aż również przedni trzpień

znajdzie się w otworze (18) klina rozszczepiającego.

Zablokować osłonę tarczy pilarskiej (2), naciągając dźwignię mimośrodową (43) do tyłu, tzn. w kierunku tylnej strony maszyny.

Ostrzeżenie! Osłona tarczy pilarskiej (2) musi zawsze pod wpływem własnego ciężaru samoczynnie opuszczać się na obrabiany przedmiot.

Po zamontowaniu sprawdzić poprawność działania osłony tarczy pilarskiej (2), podnosząc ją do góry i następnie puszczać.

6.6 Montaż/wymiana tarczy pilarskiej (rys. 10)

- Przed wymianą tarczy pilarskiej: Wyjąć akumulator z urządzenia!
- Aby zapobiec obrażeniom, podczas wymiany brzeszczotów nosić rękawice!
- Zdemontować osłonę tarczy pilarskiej i wkładkę podstawy (patrz rozdz. 6.5, 6.2).
- Zwolnić dźwignię mocującą (19), aby umożliwić dostęp do obszaru pracy.
- Odkręcić śrubę (15), nasadzając klucz (30) na śrubę (15) i jednocześnie przytrzymując drugim kluczem płaskim (31) wał silnika.
- **Przeostrożenie!** Śrubę (15) obracać w kierunku obrotów tarczy pilarskiej.
- Zdjąć kołnierz zewnętrzny i starą tarczę pilarską (4) z wewnętrznego kołnierza.
- Przed montażem nowej tarczy pilarskiej starannie oczyścić kołnierze.
- Założyć nową tarczę pilarską (4), wykonując czynności w odwrotnej kolejności, oraz mocno dokręcić.
- **Ostrzeżenie!** Uważać na poprawny kierunek obrotów. Skośna powierzchnia tnąca uzębienia musi być skierowana w kierunku biegu, tzn. do przodu.
- Z powrotem zablokować dźwignię mocującą (19) i zamontować i wyregulować klin rozszczepiający, wkładkę podstawy i osłonę tarczy pilarskiej (patrz rozdz. 6.3, 6.2, 6.5).
- Przed ponownym przystąpieniem do pracy z pilarką należy sprawdzić sprawność urządzeń zabezpieczających.
- **Ostrzeżenie!** Po każdej wymianie tarczy sprawdzić, czy osłona tarczy pilarskiej (2) poprawnie się otwiera i zamyka. Dodatkowo należy sprawdzić, czy tarcza pilarska (4) się swobodnie obraca w osłonie tarczy pilarskiej (2).
- **Ostrzeżenie!** Po każdej wymianie tarczy sprawdzić, czy tarcza pilarska (4) obraca się swobodnie we wkładce podstawy (6), zarówno w pozycji pionowej, jak i pod kątem 45°.

- **Ostrzeżenie!** Jeżeli wkładka podstawy (6) jest zużyta lub uszkodzona, należy ją natychmiast wymienić na nową (patrz rozdz. 6.2).
- **Ostrzeżenie!** Wymianę i wyrównywanie tarczy pilarskiej (4) wykonywać zawsze zgodnie z instrukcją.

6.7 Podłączenie odsysania pyłu (rys. 11)

Istnieje możliwość podłączenia urządzenia do odsysania pyłu do przyłącza do odsysania pyłu (16) na obudowie maszyny. Do adaptera do odsysania pyłu (16) można podłączyć np. odkurzacza do pracy na sucho i na mokro (brak w zestawie).

7. Obsługa

7.1 Włącznik/wyłącznik (rys. 1, 12 / poz. 11)

- Naciśnięcie zielonego przycisku „I” uruchamia pilarkę. Przed rozpoczęciem cięcia odczekać, aż tarcza pilarska osiągnie maksymalną liczbę obrotów.
- Czerwony przycisk „0” znajduje się pod osłoną wyłącznika (42). Aby wyłączyć pilarkę, nacisnąć osłonę wyłącznika (42).

7.2 Głębokość cięcia (rys. 1, 12)

Kręcąc kółkiem ręcznym (8), można ustawić tarczę pilarską (4) na wymaganą głębokość rzażu.

Ostrzeżenie! Podczas każdego cięcia dopasować głębokość cięcia tarczy pilarskiej do grubości obrabianego przedmiotu, aby w ten sposób zmniejszyć niebezpieczeństwo dotknięcia tarczy pilarskiej (4).

Zasada: Należy wsunąć bądź wysunąć tarczę pilarską (4) tylko na tyle, na ile jest to konieczne, aby zęby tarczy pilarskiej wystawały wyraźnie ponad obrabiany przedmiot.

W kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara:

mniejsza głębokość cięcia

W kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara:

większa głębokość cięcia

7.3 Prowadnica równoległa

Do cięcia wzdłużnego elementów drewnianych należy używać prowadnicy równoległej (7).

Ostrzeżenie! Po zakończeniu montażu lub zmianie ustawień prowadnicy równoległej upewnić się, że prowadnica równoległa (7) ustawiona jest

równolegle do tarczy pilarskiej (4). Podczas wykonywania cięć wzdłużnych należy zdjąć przykładnicę poprzeczną (14) ze stołu pilarskiego (1) i przechowywać ją umieszczoną w odpowiednim mocowaniu.

7.3.1 Wysokość prowadnicy (rys. 1c, 15)

- Ostrzeżenie! Należy wybrać zawsze taką wysokość prowadnicy, która umożliwi optymalne przesuwanie obrabianego przedmiotu wzdłuż tarczy pilarskiej (4).
- Do cięcia wzdłużnego wąskich drewnianych elementów należy używać dostarczonej z urządzeniem prowadnicy równoległej (7) z szyną ogranicznika (23) (por. rys. 15a).
- Aby zamocować szynę ogranicznika (23) na prowadnicy równoległej (7), należy poluzować uchwyty skrzydełkowe (26). Następnie nasunąć szynę ogranicznika (23) rowkiem (25) na śruby zamkowe (28) i zablokować przy użyciu podkładek (27) i uchwytów skrzydełkowych (26).
- Do cięcia wzdłużnego grubszych elementów drewnianych można użyć prowadnicy równoległej (7) bez szyny ogranicznika (23) (por. rys. 15b). Do tego celu należy wymontować śruby zamkowe (28), podkłady (27) i uchwyty skrzydełkowe (26).
- Ostrzeżenie! Szynę ogranicznika (23) należy zawsze przykręcić po tej stronie prowadnicy równoległej (7), która skierowana jest do tarczy pilarskiej.

7.3.2 Szerokość cięcia (rys. 16)

- Prowadnicę równoległą (7) można zamontować po obydwu stronach stołu pilarskiego (1).
- Prowadnica równoległa (7) musi być zawsze umieszczona w szynie prowadzącej (29) stołu pilarskiego (1).
- Aby zablokować prowadnicę równoległą (7) w danym położeniu, docisnąć dźwignię mimośrodową (12).
- Wskazówka! Jeżeli ustawiona szerokość odbiega od faktycznej szerokości cięcia, można skorygować położenie wskazówki (49). Wskazówka (49) jest przykręcona do szyny prowadzącej (29) śrubami wkręconymi w otwór podłużny.

Przy wsuniętym poszerzeniu stołu (10) bądź szerokości cięcia poniżej 25 cm:

- Ustawić prowadnicę równoległą (7) na żądany wymiar za pomocą głównej skali (22) na prowadnicy równoległej (29).

Przy wysuniętym poszerzeniu stołu (10) bądź szerokości cięcia powyżej 25 cm:

- Za pomocą głównej skali (22) ustawić prowadnicę równoległą (7) na wymiar 25 cm i zamocować ją dźwignią mimośrodową (12).
- Aby następnie zwiększyć szerokość cięcia, ustawić pozostałą wartość szerokości cięcia wysuwając poszerzenie stołu (10) (patrz punkt 7.6).
- Odczytać ustawioną całkowitą szerokość cięcia na skali dodatkowej (24). Wskazówka! Aby na skali dodatkowej (24) była wskazywana poprawna wartość szerokości cięcia, prowadnica równoległa (7) musi być ustawiona na skali głównej (22) na podaną wartość 25 cm.

7.3.3 Ustawianie długości prowadnicy (rys. 17)

- Aby zapobiec zakleszczaniu się przecinanego materiału, szynę ogranicznika (23) można przesunąć w kierunku wzdłużnym.
- Zasada: Tylny koniec ogranicznika powinien być styczny z teoretyczną linią, która zaczyna się w środku tarczy pilarskiej i przebiega pod kątem 45° do tyłu.
- Ustawianie potrzebnej szerokości cięcia – Poluzować uchwyty skrzydełkowe (26) i przesunąć szynę ogranicznika (23) do przodu na tyle, żeby dotknęła teoretycznej linii 45°. – Z powrotem dokręcić uchwyty motylkowe (26).

7.3.4 Regulacja siły docisku (rys. 18)

Niebezpieczeństwo! Zawsze sprawdzać, czy prowadnica równoległa (7) może być bezpiecznie zamocowana na szynie prowadzącej (29) i nie może się przesuwać.

W razie potrzeby można wyregulować siłę docisku prowadnicy równoległej (7).

- Użyć do tego celu kluczy (30/31).
- Zdemontować nakrętkę kołpakową (58).
- Zwiększyć siłę zacisku, obracając nakrętkę (50) w prawo.
- Przykręcić ponownie nakrętkę kołpakową (58), przy czym w zależności od występu gwintu nakrętka (50) musi być przytrzymywana drugim kluczem.

7.4 Regulacja prowadnicy poprzecznej (rys. 19)

Aby móc wykonywać cięcia poprzeczne, należy zdjąć prowadnicę równoległą (7) ze stołu pilarskiego (1).

Do cięcia poprzecznego elementów drewnianych należy używać przykładnicy poprzecznej (14).

- Wsunąć przykładnicę poprzeczną (14) w rowek (21) stołu pilarskiego.
- Poluzować pokrętkę mocującą (36).
- Przekręcić szynę ogranicznika (34) tak, aby strzałka wskazywała na żądany wymiar na skali.
- Dla przykładnicy poprzecznej (14) dostępne są ustawienia w pozycjach 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, przy czym szyna ogranicznika (34) zatrzymuje się w tych położeniach, co można rozpoznać po odpowiednim odgłosie trzaśnięcia. Po zatrzaśnięciu się szyny ogranicznika należy zablokować ją w tym położeniu pokrętłem mocującym (36).
- Jeżeli potrzebne jest inne ustawienie kąta, to szyna ogranicznika (34) jest blokowana tylko przy użyciu pokrętła mocującego (36).
- Ponownie dokręcić pokrętkę mocującą (36).
- Sprawdzić odstęp między szyną ogranicznika (34) i tarczą pilarską (4).
- **Ostrzeżenie!** Nie przysuwać szyny ogranicznika (34) zbyt blisko do tarczy pilarskiej (4). Odstęp między szyną ogranicznika (34) i tarczą pilarską (4) powinien wynosić ok. 2 cm.
- W razie potrzeby poluzować oba uchwyty motylkowe (35) i ustawić szynę ogranicznika (34).
- Ponownie dokręcić uchwyty motylkowe (35).

7.5 Ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej (rys. 12-14)

- Zwolnić dźwignię unieruchamiającą (9), przesuując ją do góry.
- Aby zmienić ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej, przesunąć kółko ręczne (8), aż wskazówka (52) będzie wskazywać na skali (51) żadaną wartość kąta.
- Aby zachować wybrane ustawienie kąta, docisnąć dźwignię unieruchamiającą (9).
- Wskazówka! Jeżeli faktyczna wartość odbiega od wskazanej na skali kątownej (51), można skorygować położenie wskazówki (52). Wskazówka (52) jest przykręcona do maszyny śrubą wkręconą w podłużny otwór. (por. rys. 14b)

Korekta położenia oporu końcowego dla kąta nachylenia tarczy pilarskiej (rys. 12)

W razie potrzeby można skorygować ustawienie oporu końcowego dla ustawienia kąta nachylenia tarczy pilarskiej 0° i 45°.

- W tym celu lekko odkręcić odpowiednio śrubę regulacji dla 0° (32) i śruby z gniazdem krzyżowym (60) (lub do ustawienia 45°: śrubę regulacji 45° (33)).
- Przy użyciu odpowiedniego narzędzia pomiarowego (np. kątownik 90°, kątomierz) ustawić między tarczą pilarską (4) a stołem pilarskim (1) kąt 90° lub 45°.
- Dźwignią unieruchamiającą (9) zablokować wybrane ustawienie kąta nachylenia tarczy pilarskiej.
- Poruszyć płytę oporową dla 0° (53) i kątownik ograniczający (59) (lub dla ustawienia 45°: płytę oporową 45° (54)) po wewnętrznej stronie maszyny na tyle, aby płyta dotykała wewnętrzznego zawieszenia tarczy pilarskiej.
- Zabezpieczyć ustawienie przez dokręcenie śruby regulacji 0° (32) i śrub z gniazdem krzyżowym (60) (lub dla ustawienia 45°: śrubę regulacji 45° (33)).

Korekta ustawienia siły docisku dźwigni unieruchamiającej (rys. 14)

- Wymontować kółko ręczne (8). W tym celu odkręcić nakrętkę rozm. 10 (55) i wyjąć kółko ręczne (8) na zewnątrz.
- Wykręcić śrubę z gniazdem krzyżowym (56) i zdjąć dźwignię unieruchamiającą (9) ze śruby z łbem sześciokątnym (57).
- Nasadzić dźwignię unieruchamiającą (9) o jedną pozycję dalej na śrubie z łbem sześciokątnym (57).
- Śrubą z gniazdem krzyżowym (56) zabezpieczyć dźwignię unieruchamiającą (9).
- Z powrotem nasadzić kółko ręczne (8) i zabezpieczyć je nakrętką rozm. 10 (55).

7.6 Ustawianie szerokości stołu (rys. 16, 20)

- Poszerzenie stołu (10) można wysunąć ze stołu pilarskiego (1) w prawo.
- Aby można było przesunąć poszerzenie stołu (10), dźwignia mocująca (37) musi być skierowana do zewnątrz od pilarki (por. rys. 20a).
- Aby zablokować poszerzenie stołu (10) w wybranym położeniu, przesunąć dźwignię mocującą (37) tak, aby była skierowana w stronę maszyny (por. rys. 20b).
- Aby użyć prowadnicy równoległej przy wysuniętym poszerzeniu stołu (10), ustawić prowadnicę równoległą (7) na wymiar 25 cm na

skali głównej (22).

- Niebezpieczeństwo! Jeżeli prowadnica równoległa (7) jest niewystarczająco zamocowana, grozi to odbiciem.
- Ostrzeżenie! W szczególności podczas pracy z wysuniętym poszerzeniem stołu zadbać o to, by obrabiany przedmiot poprawnie i bezpiecznie leżał na stole pilarskim i nie mógł się zablokować.
- W razie potrzeby można wyregulować siłę mocowania dźwigni mocującej (37). W tym celu lekko odkręcić nakrętkę (39) i wkręcić lub wykręcić na tyle złączkę gwintowaną (38), aż osiągnie się żądaną siłę mocowania. Następnie z powrotem zablokować nakrętkę (39) złączkę gwintowaną (38).

7.7 Ładowanie akumulatora (rys. 21, 22)

1. Aby wyciągnąć akumulator (61) z mocowania (62), nacisnąć przycisk blokady na akumulatorze i wyciągnąć akumulator z mocowania.
2. Sprawdzić, czy napięcie na tabliczce znamionowej ładowarki jest zgodne z napięciem sieciowym. Włożyć wtyczkę zasilania ładowarki (63) do gniazdka. Zielona dioda LED zaczyna migać.
3. Nasunąć akumulator na ładowarkę.

W tabeli w punkcie (Wskazania diod na ładowarce) objaśniono znaczenie wskazań diod na ładowarce.

Jeśli akumulator się nie ładuje, należy sprawdzić,

- czy w gniazdku jest napięcie oraz
- czy styk z kontaktem ładowarki jest poprawny.

Jeśli ładowanie akumulatora nadal nie jest możliwe, prosimy o przesłanie

- ładowarki i adaptera do ładowania
- oraz akumulatora

na adres naszego serwisu obsługi klienta.

Aby zapewnić odpowiednią wysyłkę, prosimy skontaktować się z naszym serwisem obsługi klienta lub punktem sprzedaży, w którym nabyto urządzenie.

Przy wysyłce lub utylizacji akumulatorów bądź urządzeń akumulatorowych należy zwracać uwagę na to, aby były zapakowane pojedynczo w plastikowe worki w celu uniknięcia zwarcia i pożaru!

Odpowiednie i regularne ładowanie akumulatora zapewnia jego długą żywotność. Ładowanie jest konieczne w przypadku stwierdzenia zmniejszenia mocy urządzenia. Nie rozładowywać całkowicie akumulatora. Prowadzi to do uszkodzenia akumulatora!

Wskazówka!

Używać wyłącznie akumulatorów naładowanych w tym samym stopniu. Nie wkładać jednocześnie pełnych i częściowo rozładowanych akumulatorów. Ładować jednocześnie obydwa akumulatory. Czas trwania ładowania musi odpowiadać czasowi koniecznemu do naładowania bardziej rozładowanego akumulatora. Przed użyciem należy całkowicie naładować obydwa akumulatory.

7.8 Wskaźnik poziomu naładowania akumulatora (rys. 21)

Przycisnąć przełącznik wskaźnika poziomu naładowania akumulatora (a). Wskaźnik poziomu naładowania akumulatora (b) sygnalizuje stan naładowania akumulatora za pomocą 3 diod LED.

Wszystkie 3 diody LED świecą się:

Akumulator jest całkowicie naładowany.

Świecą się 1 lub 2 diody LED

Wystarczający do pracy poziom naładowania akumulatora.

1 dioda LED miga:

Akumulator jest rozładowany. Należy naładować akumulator.

Wszystkie diody LED migają:

Temperatura akumulatora poniżej wartości minimalnej. Odłączyć akumulator od ładowarki i pozostawić go na jeden dzień w temperaturze pokojowej. Jeżeli błąd się powtórzy, oznacza to, że akumulator został głęboko rozładowany i jest uszkodzony. Wyjąć akumulator z urządzenia. Zabrania się używania lub ładowania uszkodzonych akumulatorów.

8. Eksploatacja

Ostrzeżenie!

- Po każdej regulacji zaleca się wykonanie próbnego cięcia, aby sprawdzić poprawność ustawień.
- Po włączeniu pilarki zawsze przed rozpoczęciem cięcia odczekać, aż tarcza pilarska osią-

- gnie maksymalną liczbę obrotów.
- Zachować ostrożność przy nacinaniu!
- Stosować urządzenie tylko z urządzeniem odsysającym.
- Regularnie kontrolować i oczyszczać przewody odsysające.

8.1 Wykonywanie cięć wzdłużnych (rys. 23)

Przedmiot przecinany jest przy tym wzdłuż jego długości.

Jedną krawędź przecinanego przedmiotu dociskana jest do prowadnicy równoległej (7), a płaska strona przedmiotu przylega do stołu pilarki (1).

Zawsze opuścić osłonę tarczy pilarskiej (2) na obrabiany przedmiot.

Pozycja robocza przy wykonywaniu cięć wzdłużnych nie może leżeć w jednej linii z przebiegiem cięcia.

- Ustawić prowadnicę równoległą (7) odpowiednio do wysokości przecinanego przedmiotu oraz wymaganej szerokości. (Patrz 7.3)
- Włączyć pilarkę
- Ułożyć dłoń ze zwartymi palcami płasko na obrabianym przedmiocie i przesuwać przedmiot wzdłuż prowadnicy równoległej (7) w kierunku tarczy pilarskiej (4).
- Wolno prowadzić przedmiot z boku lewą lub prawą ręką (w zależności od pozycji prowadnicy równoległej) tylko do przedniej krawędzi pokrywy ochronnej.
- Przedmiot przesuwać zawsze do końca klina rozszczepiającego (5).
- Odpad drzewny pozostawić na stole pilarskim (1) do momentu zatrzymania się tarczy pilarskiej (4).
- Długie przedmioty przecinane zabezpieczyć przed spadnięciem po zakończeniu cięcia! (np. za pomocą stojaka)

8.1.1 Przecinanie wąskich przedmiotów (rys. 24)

Do cięcia wzdłużnego przedmiotów o szerokości poniżej 150 mm należy zawsze stosować drążek do przesuwania (3). Drążek do przesuwania wchodzi w skład wyposażenia pilarki. Natychmiast wymienić zużyty lub uszkodzony drążek do przesuwania.

8.1.2 Przecinanie bardzo wąskich przedmiotów (rys. 25)

- Do cięcia wzdłużnego bardzo wąskich przedmiotów o szerokości 50 mm i mniejszej należy zawsze stosować klocek do przesuwania.
- Zaleca się stosować przy tym niższą po-

wierzchnię prowadzącą prowadnicy równoległej.

- Klocek do przesuwania nie wchodzi w skład wyposażenia pilarki! Zużyty klocek (dostępny w sklepach specjalistycznych) do przesuwania należy wymieniać w terminie.

8.2 Wykonywanie cięć ukośnych (rys. 13, 26)

Do wykonywania cięć ukośnych konieczne jest zastosowanie prowadnicy równoległej (7). Jeżeli podczas wykonywania cięcia ukośnego tarcza pilarska (4) jest pochylona w lewo, to prowadnica równoległa (7) musi znajdować się po prawej stronie tarczy pilarskiej (4). Obrabiany przedmiot należy prowadzić między tarczą pilarską (4) a prowadnicą równoległą (7).

- Ustawić tarczę pilarską (4) na żądany kąt. (patrz 7.5)
- Ustawić prowadnicę równoległą (7) odpowiednio do szerokości i wysokości obrabianego przedmiotu (patrz punkt 7.3)
- Wykonać cięcie odpowiednio do szerokości obrabianego przedmiotu (patrz punkty 8.1.1 i 8.1.2)

8.3 Wykonywanie cięć poprzecznych (rys. 27)

- Wsunąć przykładnicę poprzeczną (14) do rowek (21) w stole pilarskim i ustawić pod żądanym kątem. (patrz 7.4)
- Mocno docisnąć obrabiany przedmiot do przykładnicy poprzecznej (14).
- Włączyć pilarkę.
- Aby wykonać cięcie, należy przesuwać przykładnicę poprzeczną (14) i obrabiany przedmiot w kierunku tarczy pilarskiej.
- Ostrzeżenie! Należy zawsze trzymać za prowadzony przedmiot. Nigdy nie trzymać za część przedmiotu, która ma być odcięta.
- Przykładnicę poprzeczną (14) przesuwać do przodu tak długo, aż obrabiany przedmiot zostanie całkowicie przecięty.
- Wyłączyć pilarkę. Odpady drzewne usunąć dopiero po całkowitym zatrzymaniu się tarczy pilarskiej.

9. Transport

Transportować maszynę, wyłączając podnosząc za stół pilarski. Nigdy nie używać urządzeń zabezpieczających takich jak osłona tarczy pilarskiej i szyny ogranicznika jako uchwytów podczas przenoszenia lub transportu urządzenia.

10. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych

Niebezpieczeństwo!

Przed wszystkimi pracami związanymi z czyszczeniem urządzenia należy wyjąć z niego akumulator.

Przed przystąpieniem do wykonywania ustawień, prac naprawczych lub konserwacyjnych należy zawsze wyjąć akumulator z urządzenia.

10.1 Czyszczenie

- Urządzenia zabezpieczające, szczeliny powietrza i obudowa silnika powinny być w miarę możliwości zawsze wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie wytrzeć czystą ściereczką lub przedmuchać sprężonym powietrzem o niskim ciśnieniu.
- Zaleca się czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdorazowym użyciu.
- Urządzenie czyścić regularnie wilgotną ściereczką z niewielką ilością szarego mydła. Nie używać żadnych środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogą one uszkodzić części urządzenia wykonane z tworzywa sztucznego. Należy uważać, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda. Wniknięcie wody do urządzenia podwyższa ryzyko porażenia prądem.

10.2 Szczotki węglowe

W razie nadmiernego iskrzenia należy sprawdzić szczotki węglowe u uprawnionego elektryka.

Niebezpieczeństwo! Wymiany szczotek węglowych dokonywać może tylko elektryk.

10.3 Konserwacja

Wewnątrz urządzenia nie znajdują się inne części do konserwacji.

10.4 Zamawianie części zamiennych i osprzętu:

Zamawiając części zamienne, należy podać następujące informacje:

- Typ urządzenia
- Numer artykułu urządzenia
- Numer identyfikacyjny urządzenia
- Numer wymaganej części zamiennych

Aktualne ceny i informacje można znaleźć na stronie internetowej www.Einhell-Service.com

11. Utylizacja i recykling

Sprzęt umieszczony jest w opakowaniu zapobiegającym uszkodzeniom w czasie transportu. Opakowanie jest surowcem i nadaje się do powtórnego użytku lub do recyklingu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, takich jak metal i tworzywa sztuczne. Nie wyrzucać uszkodzonych urządzeń do śmietnika. W celu odpowiedniej utylizacji należy oddać urządzenie do specjalistycznego punktu zbiórki odpadów. Informacji o specjalistycznych punktach zbiórki odpadów udziela administracja komunalna.

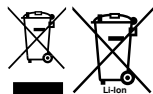
12. Składowanie

Wyjąć akumulator.

Urządzenie i wyposażenie dodatkowe przechowywać w miejscu ciemnym, suchym i wolnym od przemazania, zabezpieczyć przed dziećmi. Optymalna temperatura przechowywania od 5 do 30°C. Przechowywać urządzenie w oryginalnym opakowaniu.

13. Wskazania diod na ładowarce

Stan diod		Znaczenie i postępowanie
Czerwona dioda LED	Zielona dioda LED	
nie świeci się	miga	Stan gotowości Ładowarka podłączona jest do sieci i znajduje się w stanie gotowości. Brak akumulatora w ładowarce.
świeci się	nie świeci się	Ładowanie Trwa ładowanie akumulatora w przyspieszonym trybie. Informacje odnośnie czasu ładowania znajdują na ładowarce. Wskazówka! W zależności od aktualnego poziomu naładowania akumulatora faktyczny czas ładowania może odbiegać od podanego.
nie świeci się	świeci się	Akumulator jest naładowany i jest gotowy do użytku. (READY TO GO) Następnie ładowarka przełącza się automatycznie na proces ładowania ochronnego, który trwa aż do całkowitego naładowania akumulatora. Aby akumulator się całkowicie naładował należy pozostawić go na ok. 15 minut dłużej na ładowarce. Postępowanie: Wyjąć akumulator z ładowarki. Odłączyć ładowarkę od zasilania.
miga	nie świeci się	Ładowanie adaptacyjne Ładowarka pracuje w trybie ładowania ochronnego. Z przyczyn bezpieczeństwa proces ładowania akumulatora jest wolniejszy i trwa dłużej niż podany czas. Może to wystąpić z następujących przyczyn: - Od ostatniego ładowania akumulatora upłynęło bardzo dużo czasu. - Temperatura akumulatora wykracza poza zalecany zakres. Postępowanie: Mimo to dalsze ładowanie akumulatora jest możliwe; zaczekać, aż zakończy się proces ładowania.
miga	miga	Błąd Nie jest możliwe naładowanie akumulatora. Akumulator jest uszkodzony. Postępowanie: Zabrania się ładowania uszkodzonych akumulatorów. Wyjąć akumulator z ładowarki.
świeci się	świeci się	Nieprawidłowa temperatura Temperatura akumulatora jest za wysoka (np. pod wpływem bezpośredniego promieniowania słonecznego) lub za niska (poniżej 0° C) Postępowanie: Wyjąć akumulator z ładowarki i pozostawić go na jeden dzień w temperaturze pokojowej (ok. 20° C).



Symbol przekreślonego kołowego kontenera na odpady jest symbolem selektywnego zbierania odpadów. Zużyty sprzęt: elektronarzędzia, akumulatory, osprzęt i opakowania, nie można umieszczać łącznie z innymi odpadami. Symbol ten oznacza jednocześnie, że sprzęt został wprowadzony do obrotu po dniu 13 sierpnia 2005 r. Jednocześnie informujemy, że: 1) na terenie RP istnieje system zbierania, w tym zwrotu, zużytego sprzętu – w tym punkty selektywnej zbiórki i/lub lokalne punkty zbiórki, sklepy czy inne punkty sprzedaży sprzętu. Szczegółową informację uzyskasz u swojego sprzedawcy; 2) każde gospodarstwo domowe spełnia istotną rolę w przyczynianiu się do ponownego użycia i odzysku, w tym recyklingu, zużytego sprzętu; 3) do produkcji sprzętu użyto niebezpiecznych: substancji, mieszanin oraz części składowych, które mogą powodować potencjalne, niebezpieczne skutki dla środowiska i zdrowia ludzi, dlatego też konieczne jest prawidłowe użytkowanie sprzętu oraz jego recykling.

Należy pamiętać o tym, aby przed oddaniem urządzenia do utylizacji wyjąć z niego akumulatory i elementy oświetleniowe (np. żarówkę).

Przedruk lub innego rodzaju powielanie dokumentacji wyrobów oraz dokumentów towarzyszących, nawet we fragmentach dopuszczalne jest tylko za wyraźną zgodą firmy Einhell Germany AG.

Zmiany techniczne zastrzeżone

Informacje serwisowe

Posiadamy partnerów serwisowych we wszystkich krajach wymienionych w tym certyfikacie gwarancji. Odpowiednie dane kontaktowe znajdują Państwo w tym certyfikacie gwarancji. Nasi partnerzy są do Państwa dyspozycji we wszystkich kwestiach serwisowych takich jak naprawa, zamawianie części zamiennych i zużywalnych oraz materiałów eksploatacyjnych.

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Kategoria	Przykład
Części zużywające się*	Pasek klinowy, szczotki węglowe, wkładka podstawy, drążek do przesuwania, Akumulator
Materiał eksploatacyjny/części eksploatacyjne*	Tarcza pilarska
Brakujące części	

* nie zawsze wchodzi w zakres dostawy!

W przypadku stwierdzenia wad lub błędów prosimy o odpowiednie zgłoszenie na stronie internetowej www.Einhell-Service.com. Prosimy zamieścić dokładny opis błędu oraz odpowiedzieć na poniższe pytania:

- Czy urządzenie na początku działało czy też było uszkodzone od samego początku?
- Czy przed wystąpieniem usterki zwrócili Państwo uwagę na coś szczególnego (oznaki przed usterką)?
- Pod jakim względem urządzenie działa Państwa zdaniem nieprawidłowo (główny objaw)? Prosimy o podanie opisu.

Tehlike!

Yaralanmaları ve hasarları önlemek için aletlerin kullanımında bazı iş güvenliği önlemlerinin alınması gereklidir. Bu nedenle Kullanma Talimatını / Güvenlik Uyarılarını dikkatlice okuyun. İçerdiği bilgilere her zaman ulaşabilmek için kullanma talimatını iyi bir yerde saklayın. Aleti kullanmak için başka kişilere verdiğinizde bu Kullanma Talimatını / Güvenlik Uyarılarını da birlikte verin. Firmamız, kullanma talimatına riayet etmemekten kaynaklanan iş kazaları ve hasarlardan herhangi bir sorumluluk üstlenmez.

Alet üzerindeki sembollerin açıklaması (bakınız Şekil 28)

1. Tehlike! - Yaralanma riskini azaltmak için kullanma talimatını okuyun.
2. Dikkat! Kulaklık takın.
Çalışma esnasında oluşan gürültü işitme kaybına yol açabilir.
3. Dikkat! Kulaklık takın.
Aşşap ve diğer malzemeler üzerinde çalışıldığında sağlığa zarar veren tozlar oluşabilir. Asbest içeren malzemelerin işlenmesi yasaktır!
4. Dikkat! İş gözlüğü kullanın.
Çalışma esnasında oluşan kıvılcım veya aletten dışarı fırlayan kıymık, talaş ve tozlar gözle zarar verebilir.
5. Dikkat! Yaralanma tehlikesi Hareket halindeki testere bıçağı içine müdahale etmeyin.
6. Tezgah elemanını açmak için diski yıldız anahtar ile saat yönünde döndürün. Tezgah elemanını yerinden çıkmaya karşı emniyet altına almak için diski yıldız anahtar ile saat yönünün tersine döndürün.
7. Testere bıçağı açısını ayarlamak için sabitleme kolunu yukarı doğru çevirin. Testere bıçağı açısını sabitlemek için kilitleme kolunu aşağı doğru çevirin.
8. Aküler sadece kuru ve ortam sıcaklığı +10°C - +40°C olan yerlerde depolanacaktır.
Aküleri sadece şarj edilmiş durumda depolayın (en az %40 şarj edilmiş olarak). (teslimat kapsamına dahil değildir)
9. Motor gerilim beslemesi
10. Devir
11. Testere bıçağı 90° veya 45° konumda olduğunda kesim yüksekliği
12. Testere bıçağı ölçüleri
13. Ayırma kaması kalınlığı
14. Ağırılık

1. Güvenlik uyarıları

Güvenlik uyarıları ekteki kitapçıkta bulunur!
İkaz!

Bu elektrikli aletin açıklanan bütün güvenlik uyarıları, talimatlar, görseller ve teknik özelliklerini okuyun. Aşağıdaki talimatlara riayet edilmemesi durumunda elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanmalar meydana gelebilir.
Güvenlik uyarıları ve talimatları gelecekte kullanmak için saklayın.

2. Alet açıklaması ve sevkiyatın içeriği

2.1 Alet açıklaması (Şekil 1-27)

1. Testere tezgahı
2. Testere bıçağı koruması
3. İtme çubuğu
4. Testere bıçağı
5. Ayırma kaması
6. Tezgah elemanı
7. Paralel dayanak
8. Kol
9. Testere bıçağı açısı sabitleme sapı
10. Açılabilir tezgah genişletmesi
11. Açık/Kapalı şalteri
12. Paralel dayanak eksantrik kolu
13. Tezgah elemanı döner diski
14. Enine dayanak
15. Testere bıçağı civatası
16. Toz emme adaptörü
17. Yıldız başlı civata
18. Ayırma kaması içindeki delik
19. Sabitleme kolu
20. Sabitleme plakası
21. Testere tezgahı oluğu
22. Ana kadran
23. Dayanak kızağı
24. Ek kadran
25. Dayanak kızağı içindeki oluk
26. Paralel dayanak kelebek sapı
27. Paralel dayanak rondelası
28. Paralel dayanak kilit civatası
29. Paralel dayanak kılavuz rayı
30. Yıldız anahtar 10/13 mm
31. Yıldız anahtar 10/21 mm
32. Ayar civatası 0°
33. Ayar civatası 45°
34. Enine dayanak dayama kızağı
35. Enine dayanak kelebek sapı
36. Enine dayanak sabitleme civatası
37. Tezgah genişletmesi sıkma kolu

38. Vida dişli manşon
39. Somun
40. Toz emme bağlantısı
41. Makine çerçevesindeki delik
42. Buton kapağı
43. Testere bıçağı koruması eksantrik kolu
44. Tezgah elemanı içten altı köşeli civata 2,5 mm
45. Ayırma kaması içten altı köşeli civata 4 mm
46. Kendinden emniyetli somun kapağı
47. Kapak yıldız başlı civata
48. Kendinden emniyetli somun
49. Paralel dayanak ibresi
50. Paralel dayanaktaki somun
51. Açık kadranı
52. Testere bıçağı açısı ibresi
53. Dayanak plakası 0°
54. Dayanak plakası 45°
55. Somun 10'luk kol
56. Sabitleme kolu yıldız başlı civata
57. Civata
58. Paralel dayanaktaki kör somun
59. Dayanak açısı 0°
60. Dayanak açısı 0° yıldız başlı civata
61. Akü (teslimat kapsamına dahil değildir)
62. Akü yuvası
63. Şarj cihazı (teslimat kapsamına dahil değildir)

2.2 Sevkiyatın içeriği

Satın almış olduğunuz ürünün eksik parçası olup olmadığını sevkiyatın içeriği listesi ile kontrol edin. Herhangi bir parçanın eksik olması durumunda ürünü satın aldıktan sonra en geç 5 iş günü içinde geçerli fiş veya faturayı ibraz ederek servis merkezine veya aleti satın aldığınız mağazaya başvurun. Bu konuda kullanma talimatının sonunda bulunan servis bilgilerindeki garanti hizmetleri tablosunu dikkate alın.

- Ambalajı açın ve aleti dikkatlice ambalajın içinden çıkarın.
- Ambalaj malzemelerini ve ambalaj ve transport emniyetlerini sökün (bulunması halinde).
- Ambalaj içindeki parçaların eksik olup olmadığını kontrol edin.
- Alet ve aksesuar parçalarının transport esnasında hasar görüp görmediğini kontrol edin.
- Garanti süresi doluncaya kadar mümkün olduğunda ambalaj malzemelerini saklayın.

Tehlike!

Alet ve ambalaj malzemeleri oyuncak değildir! Çocukların plastik poşet, folyo ve küçük parçalar ile oynaması yasaktır! Çocukların küçük parçaları yutma ve poşetler nedeniyle boğulma tehlikesi vardır!

- Akülü tezgahlı daire testeresi
- Testere bıçağı koruması
- İtme çubuğu
- Paralel dayanak
- Enine dayanak
- Toz emme adaptörü
- Dayanak kızağı
- Yıldız anahtar 10/13 mm
- Yıldız anahtar 10/21 mm
- Orijinal kullanma talimatı
- Güvenlik uyarıları

3. Kullanım amacına uygun kullanım

Akülü tezgahlı daire testeresi, makine boyutuna uyan her tür ağaçların uzunlamasına ve enine (yalnızca enine dayanak ile) kesilmesinde kullanılır. Her tür yuvarlak ağaçların kesilmesi yasaktır.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır. Kullanım amacının dışındaki tüm kullanımlar makinenin kullanılması için uygun değildir. Bu tür kullanım amacı dışındaki kullanımlardan kaynaklanan hasar ve yaralanmalarda, yalnızca kullanıcı/işletici sorumlu olup üretici firma sorumlu tutulamaz.

Lütfen cihazlarımızın ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel kullanım için uygun olmadığını ve bu kullanımlar için tasarlanmadığını dikkate alın. Aletin ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel veya benzer kullanımlarda kullanılmasından kaynaklanan hasarlar garanti kapsamına dahil değildir.

Yalnızca makine için uygun olan testere bıçakları (HM veya CV tipi testere bıçakları) kullanılacaktır. Her türlü kesme taşlarının ve HSS tipi testere bıçaklarının makineye bağlanması yasaktır.

Kullanım amacına uygun kullanımda ayrıca kullanma talimatında açıklanan güvenlik uyarıları, montaj ve işletme talimatlarına da riayet edilecektir.

Makineyi kullanan ve bakımını yapan personel, bu talimatlar hakkında bilgi sahibi olmalı ve muhtemel tehlikeler konusunda bilgilendirilmelidir. Bunun dışında, geçerli olan genel kazaları önleme yönetmelerine de riayet edilmelidir. Diğer genel işyeri ve iş sağlığı yönetmeliklerine de dikkat edilecektir.

Makine üzerinde yapılacak değişiklikler üretici firmanın sorumluluğunun sona ermesine yol açar ve oluşacak her türlü hasar ve zarardan üretici firma sorumlu tutulamaz. Makinenin kullanım amacına uygun kullanılmasına rağmen belirli riskler tamamen ortadan kalkmaz. Makinenin yapısı ve konstrüksiyonu itibarıyla aşağıda açıklanan noktalar meydana gelebilir:

- Testere bıçağının koruma kapağı bulunmayan açık bölümüne temas etme.
- Dönmekte olan testere bıçağına müdahale etme (kesilme yaralanması)
- İş parçası ve bölümlerinin geri tepmesi.
- Testere bıçağının kırılması.
- Testere bıçağı dışlarına entegre edilen sert metal parçalarının dışarı fırlaması.
- Öngörülen kulaklığın takılmaması durumunda işitme hasarlarının oluşması.
- Makinenin kapalı mekanlarda kullanılmasında ağaç tozu nedeniyle sağlığa zararlı emisyonların oluşması.

4. Teknik özellikler

Motor gerilim beslemesi.....	36 V d.c.
Rölanlı devri n_g	3800 dev/dak
Karbür testere bıçağı:.....	\emptyset 254 x \emptyset 30 x 2,4 mm
Dış adedi:.....	24
Kesim yüksekliği maks.	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Yükseklik ayarı	kademesiz 0 - 89 mm
Testere bıçağı döndürülebilir ..	kademesiz 0° - 45°
Enne dayanak açısı	kademesiz -60° - +60°
Toz emme bağlantısı	\emptyset 36 mm
Ağırlık:.....	19 kg
Ayırma kaması kalınlığı.....	2,0 mm

Dikkat!

Aletin teslimat kapsamına akü ve şarj cihazı dahil değildir ve alette sadece Power X-Change serisi Li-Ion akülerinin kullanılmasına izin verilir!

Power X-Change serisi Li-Ion aküleri sadece, Power X-Charger şarj cihazı ile şarj edilecektir.

Power X-Change serisinin uygun akü ve şarjları örneğin:

- Akü: Power X-Change 1,5
- Akü: Power X-Change 5,2
- Şarj cihazı: Power X-Charger 3A
- Şarj cihazı: Power X-Charger

Tehlike!

Gürültü

Gürültü ve titreşim değerleri EN 62841 normuna göre belirlenmiştir.

İşletim

Ses basıncı seviyesi L_{pA}	86,4 dB(A)
Sapma K_{pA}	3 dB(A)
Ses güç seviyesi L_{WA}	99,4 dB(A)
Sapma K_{WA}	3 dB(A)

Kulaklık takın.

Çalışma esnasında oluşan gürültü işitme kaybına yol açabilir.

Açıklanan gürültü emisyon değerleri standart test metoduna göre ölçülmüş olup bu değerler, diğer elektrikli aletler ile kıyaslanmasında kullanılabilir.

Açıklanan gürültü emisyon değerleri etrafa verilecek rahatsızlığın ve etkinin geçici olarak tahmin edilmesinde de kullanılabilir.

Uyarı:

Gürültü emisyon değerleri elektrikli aletin gerçek kullanımında, elektrikli aletin kullanım türüne ve özellikle hangi malzemenin işlenmesine bağlı olarak belirtilen değerlerden farklı olabilir.

Gürültü ve titreşim oluşumunu aşağıdaki önlemlerle arak asgari seviyeye indirin!

- Sadece mükemmel durumdaki aletleri kullanın.
- Makinenin bakım ve temizliğini düzenli aralıklar ile yapın.
- Çalışma tarzınızı makineye göre ayarlayın.
- Makineye aşırı derecede yüklenmeyin.
- Gerektiğinde makinenin kalifiye elemanlar tarafından kontrol edilmesini sağlayın.
- Makineyi kullanmadığınızda kapatın.

Çalışma sürenizi sınırlayın!

İşletim periyotları ile ilgili tüm kademeler dikkate alınacaktır (örneğin elektrikli aletin kapalı kaldığı, açık olduğu fakat yük altında olmaksızın çalıştığı gibi).

Dikkat!

Kalan riskler

Bu elektrikli alet yönetmeliklere ve talimatlara uygun olarak kullanılrsa da daima bazı riskler halen mevcut kalır. Elektrikli aletin yapı türü ve modeli itibarıyla aşağıda açıklanan tehlikeler meydana gelebilir:

1. Uygun toz maskesi kullanılmadığında akciğerlerin zarar görmesi.
2. Uygun kulaklık kullanılmadığında işitme hastalıkları.

5. Çalıştırmadan önce

Uyarı!

Alet üzerinde ayarlama çalışmaları yapmadan önce daima aküyü sökün.

- Testereyi ambalajından çıkarın ve transport hasarının olup olmadığını kontrol edin
- Makine sağlam şekilde kurulmalıdır. Bunun için makineyi çalışma tezgahı, üniversal alt çerçeve vs. gibi elemanların üzerine bağlayın.
- Çalıştırmadan önce tüm kapakların ve güvenlik tertibatlarının takılmış olması zorunludur.
- Testere bıçağı serbest hareket edebilmelidir.
- Önceden işlenmiş olan ağaçta örneğin çivi veya civata vs. gibi yabancı cisimlere dikkat edilmelidir.
- Açık/Kapalı şalterine basmadan önce testere bıçağının doğru şekilde monte edildiğinden ve hareket eden parçaların serbest çalışabildiğinden emin olun.

6. Montaj

Tehlike! Daire testere üzerinde yapılacak donanım değiştirme, bakım ve montaj çalışmalarından önce akü sökülecektir.

6.1 Tezgahlı Daire Testerenin Kurulumu (Şekil 2, 3)

- Tehlike! Makine ağırlığını dikkate alın ve gerek duyulduğunda taşıma işleminde ikinci bir kişiden yardım alın.
- Tezgahlı daire testere düz bir zemin üzerine kurulacaktır.
- Testerenin emniyetli şekilde durması için tezgahlı daire testereyi, makine çerçevesinde bulunan 4 delikten (41) sağlam bir alt yapıya sabitlemenizi tavsiye ederiz. Uygun sabitleme malzemesini (civata, vs.) ihtisas mağazalarından temin edebilirsiniz.
- Kullanılmadığında enine dayanak (14), itme çubuğu (3), paralel dayanak (7) ve her iki anahtar (30, 31) Şekil 2'de gösterildiği gibi makineye sabitlenecektir.

- Toz emme adaptörünü (16) makinenin arka tarafına takın. Bunun için yıldız başlı civatayı (17) sökün ve toz emme adaptörünü (16) toz emme bağlantısına (40) sabitleyin. Toz emme adaptörünü (16) yıldız başlı civata (17) ile sabitleyin.

6.2 Tezgah Elemanının Montajı/Değiştirilmesi (Şekil 4)

- Tezgah elemanı hasar gördüğünde veya aşındığında değiştirilecektir aksi takdirde yüksek yaralanma tehlikesi vardır.
- Testere bıçağı korumasını (2) sökün (bkz. Madde 6.5).
- 10'luk yıldız anahtarlardan (30, 31) birini döner disk (13) üzerine takın. Tezgah elemanını açmak için diski (13) yıldız anahtar ile saat yönünün tersine döndürün.
- Aşınmış tezgah elemanını (6) çıkarın.
- Yeni tezgah elemanı montajı demontaj işleminin tersi yönünde gerçekleşir.
- Uyarı! İş parçası ilerletme yönünde tezgah elemanı tarafından bloke edilmemelidir!
- Tezgah elemanının (6) testere tezgahına (1) olan yüksekliği fabrika çıkışında ayarlanmıştır. Bu ayarı düzenli olarak düz kenarlı bir obje (örneğin cetvel, açıcı masdarı, vs.) ile kontrol edin.
- Gerek duyulduğunda tezgah elemanı (6) yükseklik ayarı için altı köşeli civatalar (44) ile ayarlanabilir.
- Uyarı! İkaz! Tezgah elemanının (6) temas yüzeyi ön tarafta dışarı taşmamalıdır!
- Uyarı! Tezgah elemanının (6) temas yüzeyi arka tarafta testere tezgahının (1) alt bölümünde olmamalıdır.

6.3 Ayırma Kamasını Çalışma Konumuna Getirme (Şekil 5, 6)

Uyarı! Ayırma kaması (5) fabrika çıkışında transport pozisyonunda bulunur. Ayırma kamasını (5) aşağıda açıklandığı gibi daima en üst pozisyonda sabitleyin (çalışma konumu).

- Testere bıçağını (4) kol (8) ile maksimal kesim derinliğine 0° ayarlayın ve bu konumda sabitleyin.
- Testere bıçağı koruması (2) ve tezgah elemanını (6) sökün (bkz. 6.5, 6.2).
- Ayırma kamasını (5) gevşetmek için sabitleme kolunu (19) yukarı döndürün.
- Transport pozisyonundan ayırmak için ayırma kamasını (5) yana doğru bastırın. (bakınız Şekil 5b, Ok A)

- Ayırma kaması (5) yana doğru bastırılmış durumdayken ayırma kamasını (5) yukarı doğru çalışma pozisyonuna getirin. (bakınız Şekil 5b, Ok B)
- Tehlike! Ayırma kaması (5) en üst pozisyonda sabitlenmelidir! Ayırma kaması (5) en üst konumda sabitlenir sabitlenmez sabitleme plakası (20) ayırma kamasını (5) tekrar içe bastırır.
- Ayırma kamasını sıkmadan önce testere bıçağı (4) ve ayırma kaması (5) arasındaki mesafenin 3 ila 8 mm arasında olmasını sağlayın. (bakınız Şekil 5d)
- Ayırma kamasını (5) sabitleme kolu (19) ile sabitleyin.
- Uyarı! Ayırma kaması (5) güvenli şekilde sabitlenmiş olmalıdır.
- Bilgi! Sabitleme kolunun (19) sıkma kuvveti yetersiz olduğunda kendinden emniyetli somunu (48) sıkarak sıkma kuvvetini ayarlayabilirsiniz. (bakınız Şekil 6) Kendinden emniyetli somunu (48) erişilebilir kılmak için yıldız başlı civatayı (47) açın ve kapağı (46) sökün.
- Tezgah elemanı (6) ve testere bıçağı korumasını (2) tekrar monte edin. (bkz. 6.2, 6.5)

6.4 Ayırma Kaması Konumunun Kontrolü ve Gerektiğinde Ayarlanması (Şekil 7)

Ayırma kamasının (5) testere bıçağına (4) olan konumu fabrika çıkışında ayarlanmıştır. Güvenli bir çalışmanın daima sağlanması için söz konusu ayarı çalışmaya başlamadan önce kontrol edin. Ayırma kaması (5) testere bıçağının (4) arkasındaki sanal bir düzeyde merkezi şekilde olmalı ve böylece kesilecek malzemenin sıkışması önlenmelidir.

- Gerek duyulduğunda ayırma kamasının (5) testere bıçağına (4) olan konumu ayarlanabilir.
- Her iki içten altı köşeli civatayı (45) gevşetin.
- Ayırma kamasını (5) testere bıçağına (4) paralel ve merkezlenmiş şekilde ayarlayın.
- Bilgi! Testere bıçağının (4) her iki tarafına düz kenarlı bir obje (örneğin cetvel) yanıştırın. Böylece ayırma kamasının (5) testere bıçağı (4) kesim düzeyinin önünde durmamasını sağlayın.
- İçten altı köşeli civataları (45) tekrar sıkın ve ayarı kontrol edin.

6.5 Testere Bıçağı Korumasının Montajı/Değiştirilmesi (Şekil 9)

- Tehlike! Testere bıçağı korumasını (2) makineyi çalıştırmadan önce daima ayırma kamasına (5) sabitleyin.
- Montaj için eksantrik kolun (43) açık olmasını

sağlayın, bu demektir ki kol, testere bıçağı korumasının (2) ön kenarına doğru hizalanmış olmalıdır.

- Testere bıçağı korumasını (2) ayırma kamasının (5) ortasına doğru yönlendirin ve önce arka pimi ayırma kamasındaki delik (18) içine takın.
- Sonra ön pim de ayırma kamasındaki (18) delik içinde oluncaya kadar testere bıçağı korumasını (2) aşağı eğdirin.
- Eksantrik kolu (43), arkaya doğru makinenin arka tarafı yönünde bastırarak testere bıçağı korumasını (2) sıkın.
- Uyarı! Testere bıçağı koruması (2) kendi ağırlığı ile kesilecek malzeme üzerine inebilmelidir.
- Testere bıçağı korumasını (2) yukarı çekip bırakarak doğru edilmiş olup olmadığını kontrol edin.

6.6 Testere Bıçağının Montajı/Değiştirilmesi (Şekil 10)

- Testere bıçağına değiştirmeden önce: Aküyü aletten sökün!
- İş kazalarını ve yaralanmaları önlemek için testere bıçağına değiştirme işleminde iş eldiveni takın!
- Testere bıçağı koruması ve tezgah elemanını sökün (bkz. 6.5, 6.2).
- Çalışma bölümüne erişmek için sabitleme kolunu (19) açın.
- Anahtarın (30) birini civataya (15) ve diğer anahtarın (31) motor miline takıp karşıdan tutarak civatayı (15) açın.
- Dikkat! Civatayı (15) testere bıçağının dönme yönünde döndürün.
- Dış flanşı ve kullanılmış testere bıçağı (4) iç flanştan sökün.
- Testere bıçağı flanşlarını, yeni bıçağı takmadan önce itinalı şekilde temizleyin.
- Yeni testere bıçağı (4) sökme işleminin tersi yönünde monte edin ve sıkın.
- Uyarı! Bıçağın dönme yönüne dikkat edin, dişlerin çaprazı dönme yönüne doğru yani öne doğru bakmalıdır.
- Sabitleme kolunu (19) tekrar sabitleyin ve ayırma kaması, tezgah elemanı ve testere bıçağı korumasını tekrar monte edin ve ayarlayın (bkz. 6.3, 6.2, 6.5).
- Makine ile çalışmaya başlamadan önce koruma donanımlarının fonksiyonlarını kontrol edin.

- Uyarı! Her testere bıçağı değiştirme işlemin-den sonra testere bıçağı korumasının (2) doğ-ru şekilde açılıp tekrar kapanmadığını kontrol edin.
- Ayrıca testere bıçağının (4) testere bıçağı koruması (2) içinde serbest şekilde dönüp dönmediğini kontrol edin.
- Uyarı! Her testere bıçağı değiştirme işlemin-den sonra testere bıçağının (4) dikey ve 45 eđik konumda tezgah elemanı (6) içinde ser-berst şekilde dönüp dönmediğini kontrol edin.
- Uyarı! Hasarlı veya aşınmış olan tezgah ele-manı (6) en kısa zamanda değiştirilmelidir (bkz. 6.2).
- Uyarı! Testere bıçağının (4) değiştirilmesi ve ayarlanması çok itinalı bir şekilde yapılacaktır.

6.7 Toz Emme Bağlantısı (Şekil 11)

Gövdede bulunan toz emme adaptörüne (16) toz emme sistemi bağlanabilir. Islak kuru temizleme makinesini (teslimat kapsamına dahil değildir) toz emme adaptörüne (16) bağlayabilirsiniz.

7. Elektrik kablosunun değiştirilmesi

7.1 Açık/Kapalı Şalteri (Şekil 1, 12/Poz. 11)

- Yeşil „I“ butonuna basıldığında testere çalıştırılır. Kesim işlemine başlamadan önce testere bıçağının azami çalışma devrine erişmesini bekleyin.
- Kırmızı „0“ butonunun üzeri kapak (42) ile kapatılmıştır. Testereyi kapatmak için buton kapağına (42) basın.

7.2 Kesim Derinliği (Şekil 1, 12)

Kolun (8) döndürülmesi ile testere bıçağının (4) istenilen kesim derinliği ayarlanabilir.

Uyarı! Testere bıçağı kesim derinliğini daima iş parçasına adapte ederek testere bıçağı (4) ile temas etme tehlikesini azaltın.

Genel kural: Testere bıçağı (4) sadece gerektiği kadar dışarı çıkacak ve içeri girecek ve bıçağın dişleri iş parçasının dışında gözle görülemeyecektir.

Kol, saat yelkovan yönünün tersine döndürüldüğünde:

daha küçük kesim derinliği

Kol, saat yelkovan yönünde döndürüldüğünde: daha büyük kesim derinliği

7.3 Paralel dayanak

Ahşap parçaların uzunlamasına kesiminde paralel dayanak (7) kullanılması gerekir.

Uyarı! Paralel dayanağın montajı ve ayarlanmasında paralel dayanağın (7) testere bıçağına (4) paralel olmasını sağlayın. Uzunlamasına kesimlerde enine dayanağı (14) testere tezgahından (1) sökün ve öngörülen tutma elemanına takarak saklayın.

7.3.1 Dayanak Yüksekliği (Şekil 1c, 15)

- Uyarı! Dayanak yüksekliği, iş parçası mümkün olan en iyi şekilde testere bıçağından (4) geçecek şekilde ayarlanacaktır.
- Testere ile birlikte gönderilmiş olan paralel dayanak (7), ince malzemelerin dayanak kızağı (23) ile uzunlamasına kesiminde kullanılacaktır (bkz. Şekil 15a).
- Dayanak kızağını (23) paralel dayanağa (7) bağlamak için kelebek sapların (26) gevşetilmesi gerekir. Sonra dayanak kızağını (23) oluk (25) ile kilitleme civataları (28) üzerine geçirin, rondela (27) ve kelebek saplar (26) ile sabitleyin.
- Kalın ahşap parçaların uzunlamasına kesiminde paralel dayanak (7) dayanak kızağı (23) olmaksızın kullanılır (bkz. Şekil 15b). unun için ayrıca kilit civataları (28), rondela (27) ve kelebek sapların (26) sökülmesi gerekir.
- Uyarı! Dayanak kızağı (23) kullanımda daima testere bıçağına bakan paralel dayanak (7) tarafına sabitlenecektir.

7.3.2 Kesim Genişliği (Şekil 16)

- Paralel dayanak (7) testere tezgahının (1) her iki tarafına monte edilebilir.
- Paralel dayanak (7) testere tezgahının (1) kılavuz rayı (29) üzerine yerleştirilecektir.
- Paralel dayanağı (7) istenilen pozisyonda sabitlemek için eksantrik kolu (12) bastırın.
- Bilgi! Ayarlanan kesim genişliği ile gerçek kesim genişliği arasında fark varsa, ibreyi (49) yeniden ayarlayabilirsiniz. İbre (49), kılavuz rayına (29) uzun bir delik ile vidalanmıştır.

Tezgah genişletmesi (10) kapalı olduğunda ve 25cm altındaki kesim genişliğinde:

- Kılavuz ray (29) üzerindeki ana kadran (22) ile paralel dayanağı (7) istenilen ölçüye ayarlayın.

Tezgah genişletmesi (10) kapalı olduğunda ve 25cm üzerindeki kesim genişliğinde:

- Paralel dayanağı (7) ana kadran (22) yardımıyla 25cm açı ölçüsüne ayarlayın ve bu ayarı eksantrik kol (12) ile sabitleyin.

- Kesim genişliğini yükseltmek için, tezgah genişletmesini (10) açarak kalan kesim genişliğini ayarlayın (bkz. 7.6).
- Ayarlanmış olan toplam kesim genişliğini ek kadranda (24) okuyun. Bilgi! Kesilecek ölçünün ek kadranda (24) doğru olmasını sağlamak için ana kadranda, (22) paralel dayanak (7) tanımlanmış olan 25cm ölçüsüne ayarlanacaktır.

7.3.3 Dayanak Uzunluğunun Ayarlanması (Şekil 17)

- Kesilecek iş parçasının sıkışmasını önlemek için dayanak kızağı (23) ek olarak uzunlaması yönde kaydırılabilir.
- Genel kural: Dayanağın arka ucu, yaklaşık testere bıçağı ortasından başlayıp 45° açı ile arkaya doğru uzanan sanal bir çizgiye dayanacaktır.
- Gerekli kesim genişliklerini ayarlama - Kelebek sapları (26) gevşetin ve dayanak kızağını (23) 45°'lik sanal çizgiye temas edinceye kadar öne kaydırın. - Kelebek sapları (26) tekrar sıkın.

7.3.4 Sıkma kuvvetini ayarlama (Şekil 18)

Tehlike! Paralel dayanağın (7) daima kılavuz kızak (29) üzerinde sıkı şekilde sabitlenmiş olmasını ve kaymamasını sağlayın.

Gerek duyulduğunda paralel dayanağın (7) sıkma kuvvetini ayarlayabilirsiniz.

- Bunun için anahtar (30/ 31) kullanın.
- Kör somunu (58) sökün.
- Somunu (50) saat yönünde döndürerek sıkma kuvvetini yükseltin.
- Sonra kör somunu (58) tekrar sıkın, dişlerin taşmasına bağlı olarak, somunu (50) ikinci anahtarla sabit tutmanız gerekebilir.

7.4 Enine Dayanak (Şekil 19)

Enine kesim işlerinde paralel dayanağı (7) testere tezgahından (1) sökün.

Ahşap parçaların enine kesiminde enine dayanak (14) kullanılması gerekir.

- Enine dayanağı (14) testere tezgahının olduğu (21) içine yerleştirin.
- Sabitleme civatasını (36) gevşetin.
- Ok işareti istenilen açı ölçüsünü gösterinceye kadar dayanak kızağını (34) döndürün.
- Enine dayanağın (14) 0°, 15°, 30°, 45°, 60° pozisyonlarda sabit ayar pozisyonları bulunur ve dayanak kızağı (34) bu pozisyonlardan birine sabitlenir ve sabitlendiği duyulur. Dayanak kızağı yerine geçtiği anda bu pozisyon, sabitleme civatası (36) ile sıkılarak sabitlenecektir.

- Başka açı ayarlarının yapılması gerektiğinde dayanak kızağı (34) sadece sabitleme civatası (36) ile sabitlenir.
- Sabitleme civatasını (36) tekrar sıkın.
- Dayanak kızağı (34) ve testere bıçağı (4) arasındaki mesafeyi kontrol edin.
- Uyarı! Dayanak kızağını (34) testere bıçağı (4) yönüne fazla ilerletmeyin. Dayanak kızağı (34) ve testere bıçağı (4) arasındaki mesafe yaklaşık 2 cm olmalıdır.
- Gerek duyulduğunda her iki kelebek sapı (35) gevşetin ve dayanak kızağını (34) ayarlayın.
- Kelebek sapları (35) tekrar sıkın.

7.5 Testere Bıçağının Açık Ayarı (Şekil 12-14)

- Sabitleme kolunu (9) yukarı doğru çevirerek gevşetin.
- İbre (52) kadran (51) üzerindeki istenilen açı değeri ile örtüşüncüye kadar kolu (8) iterek testere bıçağı açısını ayarlayın.
- Sabitleme kolunu (9) sıkarak açı değerini sabitleyin.
- Bilgi! Açık kadranı (51) üzerindeki değer ile sapma olduğunda ibreyi (52) ayarlayabilirsiniz. İbre (52), makinede uzun bir delik ile vidalanmıştır. (bakınız Şekil 14b)

Testere Bıçağı Son Dayanak Elemanını Ayarlama (Şekil 12)

Gerek duyulduğunda testere bıçağının açık ayarı son dayanak elemanı 0° ve 45° konumlarında ayarlanabilir.

- Bu işlem için, 0° konum ayar civatası (32) ve yıldız başlı civatalar (60) (45° konumu için 45° konum ayar civatasını (33)) gevşetin.
- Testere bıçağı (4) ve testere tezgahı (1) arasındaki açığı uygun ölçü aleti (örneğin 90° gönye, açı masdarı) ile 90° ve 45° açı ayarlarına ayarlayın.
- Testere bıçağı açısını sabitleme kolu (9) ile sabitleyin.
- Makinenin iç tarafında bulunan 0° konumu dayanak plakası (53) ve (45° konumu ayarı için: 45° konumu dayanak plakasını (54)), testere bıçağı bağlantısının iç tarafına dayanıncaya kadar döndürün.
- Ayar civatasını 0° (32) ve yıldız başlı civatayı (60) (45° konumu ayarı için: ayar civatası 45° (33)) sıkarak yapılan ayarı emniyet altına alın.

Sabitleme Kolunun Sıkma Kuvvetini Ayarlama (Şekil 14)

- Kolu (8) sökün. Bunun için 10'luk somunu (55) açın ve kolu (8) dışa doğru çekerek çıkarın.

- Yıldız başlı civatayı (56) açın ve sabitleme kolunu (9) civatadan (57) ayırın.
- Sabitleme kolunu (9) bir sabitleme konumu ileri kaydırarak civata (57) üzerine takın.
- Sabitleme kolunu (9) yıldız başlı civata (56) ile sabitleyin.
- Kolu (8) tekrar yerine takın ve 10'luk somun (55) ile emniyet altına alın.

7.6 Tezgah Genişletmesini Ayarlama (Şekil 16, 20)

- Testere tezgahındaki (1) tezgah genişletmesi (10) sağa doğru dışarı çıkarılabilir.
- Tezgah genişletmesinin (10) kaydırılabilmesi için sıkma kolu (37) tezgahlı testereden dışarı doğru bakmalıdır (bkz. Şekil 20a).
- Tezgah genişletmesini (10) belirli bir pozisyon da sabitlemek için sıkma kolu (37) makineye doğru bakmalıdır (bkz. Şekil 20b).
- Paralel dayanak, açılmış durumdaki tezgah genişletmesinde (10) kullanıldığında paralel dayanağın (7) ana skala (22) üzerinde 25cm ölçüsüne ayarlanmış olması gerekir.
- Tehlike! Paralel dayanak (7) yetersiz şekilde sabitlendiğinde geri tepme meydana gelebilir.
- Uyarı! Açılmış durumdaki tezgah genişletmelerinde iş parçasının daima testere tezgahı üzerinde güvenli durmasını ve sıkışmamasını sağlayın.
- Gerek duyulduğunda sıkma kolunun (37) sıkma kuvveti ayarlanabilir. Ayarlamak için somunu (39) gevşetin ve dişli manşonu (38), istenilen sıkma kuvvetine erişilinceye kadar dışarı çıkarın veya içeri doğru döndürün. Sonra dişli manşonu (38) tekrar somun (39) ile sabitleyin.

7.7 LI-Aküsünün şarj edilmesi (Şekil 21, 22)

1. Aküyü (61) yuvasından (62) çıkarmak için aküdeki kilit düğmesine basın ve ardından aküyü yuvasından çekin.
2. Şarj cihazının tip levhası üzerinde belirtilen gerilim değerinin, mevcut elektrik şebekesi gerilim değeri ile aynı olup olmadığını kontrol edin. Şarj cihazını (63) prize takın. Yeşil LED kontrol lambası yanıp sönmeye başlar.
3. Aküyü şarj cihazına takın.

(Şarj cihazı kontrol göstergeleri) bölümünde şarj cihazındaki LED lambalarının anlamlarını gösteren bir tablo bulunur.

Akünün şarj edilmesi mümkün değilse aşağıdaki noktaları kontrol edin,

- Prizde elektrik olup olmadığı
- Şarj cihazındaki kontakların aküye tam temas edipmediği.

Akünün şarj edilmesi bu kontrollerden sonra da mümkün değilse,

- şarj cihazı ve adaptörü
- ve aküyü

lütfen müşteri hizmetleri bölümümüze gönderin.

Talimatlara uygun gönderme konusunda müşteri hizmetlerimiz veya aleti satın aldığınız satış noktası ile irtibata geçin.

Akü veya akülü aletlerin postalanması veya bertaraf edilmesinde kısa devre ve yangın oluşmasını önlemek için ayrı plastik torba içine koyularak gönderilmesine dikkat ediniz!

Akülerin uzun ömürlü olmasını sağlamak için aküyü zamanında şarj edin. Bu özellikle, akülü aletin gücünün azalmasını fark ettiğinizde yapılacaktır. Akülerin tamamen boşalmasını önleyin. Bu durum akünün arızalanmasına yol açacaktır!

Bilgi!

Sadece aynı değerdeki şarj kapasitesine sahip aküler kullanın, kesinlikle tam şarjlı ve yarı şarjlı aküleri birlikte kullanmayın. Her iki aküyü daima aynı anda şarj edin.

Düşük şarj kapasitesine sahip akü aletin çalışma süresini belirler. Aleti çalıştırmadan önce her iki akü, daima tam şarj edilmelidir.

7.8 Akü şarj kapasitesi göstergesi (Şekil 21)

Akü şarj kapasitesi göstergesi şalterine (a) basın. Akü şarj kapasitesi göstergesi (b) akünün şarj durumunu 3 LED lambası ile gösterir.

3 adet LED lambanın hepsi yanıyor:

Akünün şarj kapasitesi tam dolu.

2 veya 1 adet LED lambası yanıyor:

Akünün şarj kapasitesi yeterli.

1 LED lambası yanıp sönmüyor:

Akü şarjı boşalmıştır, aküyü şarj edin.

Bütün LED lambaları yanıp sönmüyor:

Akünün sıcaklığı aşıldı. Aküyü aletten çıkarın ve bir gün boyunca oda sıcaklığında muhafaza edin. Bu hata tekrar meydana geldiğinde akü derin dere-

cede boşalmış ve arızalıdır. Aküyü aletten çıkarın. Arızalı bir akünün kullanılması ve şarj edilmesi yasaktır.

8. Temizleme, Bakım ve Yedek Parça Siparişi

Uyarı!

- Her yeni ayarlama sonrası, ayarlanan ölçüleri kontrol etmek için bir deneme kesimi yapmanızı öneririz.
- Testereyi çalıştırdıktan sonra, kesimi yapmadan önce testere bıçağının maksimum hızına ulaşmasını bekleyin.
- Kesmeye başlarken dikkatli olun!
- Testereyi sadece toz emme sistemi ile çalıştırın.
- Emme kanallarını düzenli olarak kontrol edin ve temizleyin.

8.1 Uzunlamasına kesim uygulaması (Şekil 23)

Bu kesim türünde iş parçası uzunlamasına kesilir. İş parçasının bir kenarı paralel dayanağa (7) bastırılır ve aynı zamanda iş parçasının yassı tarafı testere tezgahı (1) üzerinde durur.

Testere bıçağı koruması (2) daima iş parçasının üzerine indirilmiş olmalıdır.

Uzunlamasına kesim işlemindeki çalışma pozisyonu kesinlikle, kesme çizgisi ile aynı çizgide olmamalıdır.

- Paralel dayanağı (7) iş parçası yüksekliğine ve istenilen genişliğe göre ayarlayın ve sıkın. (bkz. 7.3)
- Testereyi çalıştırın
- Ellerinizi parmaklarınız kapalı olarak iş parçası üzerine koyun ve iş parçasını paralel dayanak (7) boyunca testere bıçağına (4) itin.
- Yan ayarlama sol veya sağ el ile (paralel dayanağın pozisyonuna göre) sadece testere bıçağı korumasının ön kenarına kadar uygulanacaktır.
- İş parçasını daima ayırma kamasının (5) sonuna kadar itin.
- Testere bıçağı (4) tekrar durma pozisyonuna gelinceye kadar kesme talaşı testere tezgahı (1) üzerinde kalacaktır.
- Kesim işleminin sonunda uzun iş parçalarının devrilmesini önlemek için uygun önlem alın ve devrilmeye karşı emniyet altına alın! (örneğin destek makarası vs.)

8.1.1 Dar Parçaların Kesilmesi (Şekil 24)

Genişliği 150 mm altında olan iş parçalarının uzunlamasına yönünde kesilmesinde kesim işleminde mutlaka itme çubuğu (3) kullanılacaktır. İtme çubuğu teslimat kapsamına dahil değildir. Aşınmış veya hasarlı itme çubuklarını derhal değiştirin.

8.1.2 Çok Dar Parçaların Kesilmesi (Şekil 25)

- Genişliği 50 mm ve altında olan iş parçalarının uzunlamasına yönünde kesilmesinde kesim işleminde mutlaka itme çubuğu kullanılacaktır.
- Bu durumda, paralel dayanağın alçak kılavuz yüzeyi tercih edilmelidir.
- İtme çubuğu sevkiyatın içeriğine dahildir! (ihtisas mağazalarından temin edilebilir) Aşınmış veya hasarlı itme çubuklarını derhal değiştirin.

8.2 Eğik kesimlerin uygulanması (Şekil 13, 26)

Eğik kesimler temel olarak paralel dayanak (7) kullanılarak yapılır. Eğimli kesim yaparken testere bıçağı (4) sola eğerseniz, paralel dayanağı (7) testere bıçağının (4) sağ tarafına yerleştirin. İş parçasını testere bıçağı (4) ve paralel dayanak (7) arasına yerleştirin.

- Testere bıçağı (4) istenilen açı ölçüsüne ayarlayın. (bakınız 7.5.)
- Paralel dayanağı (7) iş parçasının genişliğine ve yüksekliğine göre ayarlayın (bkz. 7.3)
- İş parçasının genişliğine göre kesim yapın (bkz. 8.1.1 ve 8.1.2)

8.3 Enine kesimlerin uygulanması (Şekil 27)

- Enine dayanağı (14) testere tezgahının oluştuğu (21) içine itin ve istenilen açı ölçüsünü ayarlayın. (bakınız 7.4.)
- İş parçasını enine dayanağa (14) doğru sıkıca bastırın.
- Testereyi çalıştırın.
- Kesimi uygulamak için enine dayanak (14) ve iş parçasını testere bıçağı yönüne itin.
- Uyarı! Daima kılavuzlanan iş parçasını tutun, kesilen serbest iş parçasını asla tutmayın.
- Enine dayanağı (14) iş parçası tamamen kesilinceye kadar ileri itin.
- Testereyi tekrar kapatın.
- Testere bıçağı duruncaya kadar testere artıkları çıkarmayın.

9. Transport

Makineyi sadece testere tezgahından kaldırarak taşıyın. Testere bıçağı koruyucusu, dayanak kızakları gibi koruyucu tertibatları asla taşıma veya nakliye için kullanmayın.

10. Temizleme, Bakım ve Yedek Parça Siparişi

Tehlike!

Temizleme çalışmalarından önce aküyü sökün.

Her türlü ayar, bakım veya onarım işleminden önce aküyü çıkarın.

10.1 Temizleme

- Koruma tertibatı, havalandırma delikleri ve motor gövdesini mümkün olduğunca toz ve kirden temiz tutun. Aleti temiz bir bez ile silin veya düşük basınçlı hava ile üfleyerek temizleyin.
- Aleti kullandıktan hemen sonra temizlemenizi tavsiye ederiz.
- Aleti düzenli olarak nemli bir bezle ve sıvı sabunla temizleyin. Temizleme deterjanı veya solvent malzemesi kullanmayın, bu malzemeler aletin plastik parçalarına zarar verebilir. Cihazın içine su girmemesine dikkat edin. Elektrikli aletin içine su girmesi elektrik çarpması riskini yükseltir.

10.2 Kömür fırçaları

Aşırı kıvılcım oluşumu durumunda, kömür fırçalarını bir elektrik teknisyenine kontrol ettirin.

Tehlike! Kömür fırçaları sadece uzman elektrik teknisyeni tarafından değiştirilecektir.

10.3 Bakım

Makas içinde bakımı yapılacak başka parça yoktur.

10.4 Yedek parça ve aksesuar siparişi:

Yedek parça siparişi yapılırken aşağıdaki bilgiler verilmelidir;

- Cihaz tipi
- Cihazın parça numarası
- Cihazın kod numarası
- İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası

Güncel bilgiler ve fiyatlar www.Einhell-Service.com sayfasında bulunur

11. Bertaraf etme ve geri kazanım

Transport hasarlarını önlemek için alet bir ambalaj içinde sevk edilir. Bu ambalaj hammaddedir ve böylece geri kazanılabilir veya geri kazanım sistemine iade edilebilir. Alet ve aksesuarları örneğin metal ve plastik gibi çeşitli malzemelerden meydana gelir. Arızalı parçaları evsel atıkların atıldığı çöpe atmayın. Alet, yönetmeliklere uygun şekilde bertaraf edilmesi için özel atık toplama merkezlerine teslim edilmelidir. Bu atık toplama merkezlerinin nerede olduğunu yerel yönetimlerden öğrenebilirsiniz.

12. Depolama

Aküyü sökün.

Alet ve aksesuarlarını karanlık, kuru ve dona karşı korunaklı bir yerde saklayın. Optimal depolama sıcaklığı 5 ve 30 °C arasındadır. Elektrikli aleti orijinal ambalajı içinde saklayın.

13. Şarj cihazı göstergeleri

Gösterge durumu		Anlamı ve alınacak önlemler
Kırmızı LED	Yeşil LED	
Kapalı	Yanıp sö-nüyor	İşletmeye hazır olma Şarj cihazı elektrik şebekesine bağlı ve işletmeye hazırdır, akü şarj cihazına takılı değildir
Açık	Kapalı	Şarj etme Şarj cihazı aküyü hızlı şarj işletiminde şarj ediyor. İlgili şarj süreleri direkt olarak şarj cihazı üzerinde belirtilmiştir. Uyarı! Kalan akü şarj kapasitesine bağlı olarak gerçek şarj süreleri belirtilen şarj sürelerinden biraz farklı olabilir.
Kapalı	Açık	Akü şarj edilmiş ve işletmeye hazırdır. (READY TO GO) Sonrasında tam şarj kapasitesine şarj oluncaya kadar korumalı şarj işlemi moduna ayarlanır. Bunun için aküyü şarj cihazında, yaklaşık 15 dakika daha şarj cihazında bağlı tutun. Önem: Aküyü şarj cihazından çıkarın. Şarj cihazının fişini prizden çıkarın.
Yanıp sö-nüyor	Kapalı	Adaptasyon şarjı Şarj cihazı korumalı şarj işlemi modundadır. Bu işletme modunda akü iş güvenliği sebeplerinden dolayı yavaşça şarj edilir ve şarj işlemi daha uzun sürer. Bunun sebebi şunlar olabilir: - Akü uzun bir süreden beri şarj edilmedi. - Akü sıcaklığı, ideal sıcaklık aralığındadır. Önem: Şarj işleminin tamamlanmasını bekleyin, akü buna rağmen şarj edilmeye devam edilebilir.
Yanıp sö-nüyor	Yanıp sö-nüyor	Hata Şarj işlemi artık mümkün değil. Akü arızalı. Önem: Arızalı bir akünün şarj edilmesi yasaktır. Aküyü şarj cihazından çıkarın.
Açık	Açık	Sıcaklık arızası Akü çok sıcaktır (örneğin direkt güneş ışınlarına maruz kalmış) veya çok soğuktur (0° C altında) Önem: Aküyü çıkarın ve 1 gün oda sıcaklığında (yakl. 20° C) saklayın.

Tasfiye (İmha Etmek)

Elektrikli el aletleri, şarj edilebilir aküler, aksesuarlar ve ambalaj malzemeleri çevre dostu geri dönüşüm için ayrılmalıdır.

Elektrikli el aletlerini ve aküleri/şarj edilebilir pilleri ev çöpüne atmayın!

Yalnızca AB ülkeleri için:

Atık elektrikli ve elektronik cihazlara ve bunun ulusal yasalara aktarılmasına ilişkin 2012/19/EU sayılı Direktife göre, artık kullanılmayan elektrikli el aletleri ve 2006/66/EC sayılı Direktife göre arızalı veya kullanım ömrünü tamamlamış aküler/piller ayrı ayrı toplanmalı ve çevre kurallarına uygun şekilde imha edilmelidir.

Atık elektrikli ve elektronik ekipmanlar uygun şekilde imha edilmezse potansiyel olarak tehlikeli maddelerin varlığı nedeniyle çevre ve insan sağlığı üzerinde zararlı etkileri olabilir.

Ürünlerinin dokümantasyonu ve evraklarının kısmen olsa dahi kopyalanması veya başka şekilde çoğaltılması, yalnızca Einhell Germany AG firmasının özel onayı alınmak şartıyla serbesttir.

Teknik değişiklikler olabilir

Servis Bilgileri

Garanti Belgesinde belirttiğimiz ülkelerde uzman servis partnerleri ile birlikte çalışırız, bu partnerlerin irtibat bilgileri Garanti Belgesinde açıklanmıştır. Onarım, yedek parça ve sarf malzemesi ihtiyaçlarında bu partner kuruluşlarımız sizlere memnuniyetle yardımcı olacaktır.

Bu ürünümüzde aşağıda açıklanan parçalar doğal veya kullanımdan kaynaklanan bir aşınmaya maruz kalırlar ve aşağıda açıklanan sarf malzemelerine ihtiyaç duyulur.

Kategori	Örnek
Aşınma parçaları*	Kayış, kömür fırçaları, tezgah elemanı, itme çubuğu, Akü
Sarf malzemesi/Sarf parçaları*	Testere bıçağı
Eksik parçalar	

* sevkiyatın içeriğine dahil olması zorunlu değildir!

Ayıplı mal veya eksik parça söz konusu olduğunda durumu internette www.Einhell-Service.com sayfasına bildirmenizi rica ederiz. Arıza bildiriminizde arızayı ayrıntılı olarak açıklayın ve bunun için aşağıda açıklanan soruları cevaplayın:

- Alet hiç bir kez çalıştı mı yoksa baştan beri mi arızalıydı?
- Arıza meydana gelmeden önce herhangi anormal bir durum dikkatinizi çekti mi (arıza öncesi semptomları)?
- Sizce aletin arızalı ana işlevi nedir (ana semptom)?
Bu işlevi açıklayınız.

Опасность!

При использовании устройств необходимо соблюдать определенные правила техники безопасности для того, чтобы избежать травм и предотвратить ущерб. Поэтому внимательно прочитайте настоящее руководство по эксплуатации / указания по технике безопасности полностью. Храните их в надежном месте для того, чтобы иметь необходимую информацию, когда она понадобится. Если Вы даете устройство другим для пользования, то приложите к нему это руководство по эксплуатации / указания по технике безопасности. Мы не несем никакой ответственности за травмы и ущерб, которые были получены или причинены в результате несоблюдения указаний этого руководства и указаний по технике безопасности.

Пояснение к использованным символам (см. рис. 28)

1. **Опасность!** – Для уменьшения опасности травмирования прочтите руководство по эксплуатации.
2. **Осторожно!** Используйте средство защиты слуха.
Влияние шума может вызвать потерю слуха.
3. **Осторожно!** Используйте респиратор.
При обработке древесины и других материалов может образоваться вредная для здоровья пыль. Запрещено обрабатывать предметы содержащие асбест!
4. **Осторожно!** Используйте защитные очки.
Возникающие во время работы искры или выделяющиеся из устройства обломки, опилки и пыль могут повредить органы зрения.
5. **Осторожно!** Опасность травмирования!
Не прикасайтесь к вращающемуся пильному полотну.
6. Поверните диск по часовой стрелке с помощью входящего в комплект поставки гаечного ключа, чтобы освободить вставку стола. Поверните диск против часовой стрелки, чтобы зафиксировать вставку стола от выпадения.
7. Чтобы отрегулировать угол наклона пильного полотна, поверните фиксирующий рычаг вверх. Опустите фиксирующий рычаг вниз, чтобы зафиксировать угол наклона пильного полотна.
8. Аккумуляторы подлежат хранению только в сухих помещениях при температуре от +10 °С до +40 °С. Аккумуляторы следует хранить только в заряженном состоянии

(мин. 40 %). (Не входит в комплект)

9. Электропитание двигателя:
10. Скорость вращения
11. Высота распиловки при наклоне пильного полотна под углом 90° или 45°
12. Размеры пильного полотна
13. Толщина распорного клина
14. Вес

1. Указания по технике безопасности

Соответствующие указания по технике безопасности находятся в приложенных брошюрах!

Предупреждение!

Ознакомьтесь со всеми указаниями по технике безопасности, инструкциями, изображениями и техническими характеристиками, которые прилагаются к данному электрическому инструменту. Неточное соблюдение указаний, содержащихся в следующей инструкции, может привести к поражению электрическим током, пожару и (или) тяжелым травмам.

Сохраняйте все указания по технике безопасности и инструкции для использования в будущем.

2. Состав устройства и состав упаковки**2.1 Описание устройства (рис. 1-27)**

1. Стол пилы
2. Защита пильного полотна
3. Шток-толкатель
4. Пильное полотно
5. Распорный клин
6. Вставка стола
7. Параллельный упор
8. Маховик
9. Рычаг фиксации угла наклона пильного полотна
10. Выдвижное приспособление для расширения стола
11. Переключатель «включено-выключено»

12. Эксцентриковый рычаг для параллельного упора
13. Поворотный диск во вставку стола
14. Поперечный упор
15. Винт для пильного полотна
16. Переходник для подключения пылесоса
17. Винт с крестообразным шлицем
18. Выемка в распорном клине
19. Крепежный рычаг
20. Крепежная плита
21. Паз в столе пилы
22. Основная шкала
23. Упорная шина
24. Расширительная шкала
25. Паз в упорной шине
26. Барашковая ручка для параллельного упора
27. Подкладная шайба для параллельного упора
28. Крепежный болт для параллельного упора
29. Направляющая шина параллельного упора
30. Кольцевой гаечный ключ 10/13 мм
31. Кольцевой гаечный ключ 10/21 мм
32. Юстировочный винт – положение 0°
33. Юстировочный винт – положение 45°
34. Упорная шина для поперечного упора
35. Барашковая ручка для поперечного упора
36. Установочный винт для поперечного упора
37. Зажимной рычаг приспособления для расширения стола
38. Резьбовая муфта
39. Гайка
40. Штуцер для подсоединения отсасывающего устройства
41. Отверстие в раме устройства
42. Кнопочная крышка
43. Эксцентриковый рычаг для защиты пильного полотна
44. Винт с внутренним шестигранником 2,5 мм для вставки стола
45. Винт с внутренним шестигранником 4 мм для распорного клина
46. Заглушка самостопорящейся гайки
47. Винт с крестообразным шлицем для крышки
48. Самостопорящаяся гайка
49. Указатель параллельного упора
50. Гайка на параллельном упоре
51. Угловая шкала
52. Указатель угла пильного полотна
53. Упорная плита 0°
54. Упорная плита 45°
55. Гайка (ширина зева 10) маховика
56. Винт с крестообразным шлицем фиксирующего рычага
57. Винт с шестигранной головкой
58. Колпачковая гайка на параллельном упоре
59. Угловой упор 0°
60. Винт с крестообразным шлицем углового упора 0°
61. Аккумулятор (не входит в комплект поставки)
62. Крепление аккумулятора
63. Зарядное устройство (не входит в комплект поставки)

2.2 Состав комплекта устройства

Проверьте комплектность изделия на основании описанного объема поставки. При обнаружении недостатка компонентов обратитесь в наш сервисный центр или магазин, в котором Вы приобрели устройство, не позднее чем в течение 5-ти рабочих дней после приобретения изделия, предъявив действительную квитанцию о покупке. Обратите внимание на таблицу с указанием гарантийных сроков в документе с информацией о сервисном обслуживании.

- Откройте упаковку и выньте осторожно из упаковки устройство.
- Удалите упаковочный материал, а также приспособления защиты устройства при упаковывании и транспортировке (при наличии).
- Проверьте комплектность устройства.
- Проверьте устройство и принадлежности на наличие возникших при транспортировке повреждений.
- Сохраняйте упаковку по возможности до истечения срока гарантийных обязательств.

Опасность!

Устройство и упаковка не являются детскими игрушками! Запрещено детям играть с пластиковыми панетами, пленками и мелкими деталями! Опасность заключается в том, что они могут проглотить или погнубуть от удушья!

- Аккумуляторная дисковая пила со столом
- Защита пильного полотна
- Шток-толкатель
- Параллельный упор
- Поперечный упор
- Переходник для подключения пылесоса
- Упорная шина

- Кольцевой гаечный ключ 10/13 мм
- Кольцевой гаечный ключ 10/21 мм
- Оригинальное руководство по эксплуатации
- Указания по технике безопасности

3. Использование в соответствии с назначением

Аккумуляторная настольная дисковая пила предназначена для продольной и поперечной (только с поперечным упором) распиловки любых пород древесины в соответствии с размерами устройства. Запрещено распиливать кругляк любого вида.

Устройство можно использовать только по назначению. Любое другое выходящее за эти рамки применение считается использованием не по назначению. За возникший в результате этого материальный ущерб или травмы любого рода несет ответственность пользователь или оператор, а не производитель.

Учтите, что конструкция наших устройств не предназначена для использования в промышленных целях, в ремесленном или кустарном производстве. Мы не несем никакой ответственности по гарантийным обязательствам в случае применения устройства на ремесленных, кустарных или промышленных предприятиях, а также для подобных целей.

Допускается использование только подходящих для устройства пильных полотен (твердосплавных или хромованадиевых). Запрещено применение пильных полотен, выполненных из высоколегированной быстрорежущей стали, и любого рода отрезных дисков.

В использовании в соответствии с предписанием входит также следование указаниям по технике безопасности, а также руководства по монтажу и эксплуатации.

Лица, работающие с устройством и выполняющие его техническое обслуживание, должны уметь обращаться с ним и быть осведомлены о возможных опасностях. Кроме того необходимо строго следовать действующим предписаниям по предупреждению травматизма. Следуйте также прочим общим правилам профилактики здоровья на рабочем месте и

техники безопасности.

Изменение конструкции устройства полностью исключает ответственность производителя за возникший в результате этого ущерб. Несмотря на использование в рамках предписания, невозможно полностью исключить некоторые факторы риска. В зависимости от конструкции и строения устройства могут возникнуть следующие опасности:

- Прикосновение к пильному полотну в незакрытой области пиления.
- Прикосновение к вращающемуся пильному полотну (порез).
- Отдача обрабатываемого изделия и его частей.
- Поломка пильного полотна.
- Отбрасывание дефектных твердосплавных деталей пильного полотна.
- Повреждение слуха при отсутствии использования необходимых средств защиты органов слуха.
- Образующаяся при работе в закрытых помещениях древесная пыль вредна для здоровья.

4. Технические данные

Электропитание двигателя: 36 В пост. тока
 Число оборотов холостого хода n_0 :... 3800 мин⁻¹
 Твердосплавное пильное полотно:
ø 254 x ø 30 x 2,4 мм
 Количество зубьев:..... 24
 Макс. высота распиловки:..... 89 мм / 90°
 63 мм / 45°
 Регулировка высоты плавная в диапазоне от 0 до89 мм
 Регулировка угла поворота пильного полотна. плавная в диапазоне от0° до 45°
 Регулировка угла поперечного упораплавная в диапазоне от -60° до +60°
 Штуцер для подсоединения отсасывающего устройства:..... Ø 36 мм
 Вес: 19 кг
 Толщина распорного клина:2,0 мм

Внимание!

Устройство поставляется без аккумуляторов и зарядного устройства. Использовать устройство можно только с литий-ионными аккумуляторами серии Power X-Change!

Литий-ионные аккумуляторы серии Power X-Change можно заряжать только с помощью устройств Power X-Charger.

Примеры подходящих аккумуляторов и зарядных устройств из серии Power X-Change представлены ниже:

- Аккумулятор: Power X-Change 1,5
- Аккумулятор: Power X-Change 5,2
- Зарядное устройство: Power X-Charger 3A
- Зарядное устройство: Power X-Charger

Опасность!**Шум**

Параметры эмиссии шума определены в соответствии с EN 62841.

Эксплуатация

Уровень звукового давления L_{pA} 86,4 дБ(A)

Погрешность K_{pA} 3 дБ(A)

Уровень мощности шума L_{WA} 99,4 дБ(A)

Погрешность K_{WA} 3 дБ(A)

Используйте средство защиты слуха.

Влияние шума может вызвать потерю слуха.

Приведенные параметры эмиссии шума получены в результате применения стандартного метода испытания и могут быть использованы для сравнения одного электрического инструмента с другим.

Приведенные параметры эмиссии шума могут также использоваться для предварительной оценки уровня нагрузки.

Предупреждение:

параметры эмиссии шума во время эксплуатации электроинструмента могут отличаться от приведенных значений в зависимости от способа использования устройства, в частности от вида обрабатываемого изделия.

Сведите к минимуму образование шума и вибрации!

- Используйте только безупречно работающие устройства.
- Регулярно очищайте устройство и прово-

дите его техобслуживание.

- Методы работы должны соответствовать конструкции устройства.
- Не перегружайте устройство.
- При необходимости сдавайте устройство на проверку.
- Выключайте устройство, если оно не используется.

Ограничьте время работы!

При этом требуется учитывать все этапы рабочего цикла (например, время, когда электрический инструмент выключен, и время, когда он включен, но работает без нагрузки).

Осторожно!**Остаточные риски**

Даже при надлежащем обращении с данным электроинструментом всегда имеются остаточные риски. Приведенные ниже опасности могут возникнуть в связи с особенностями конструкции и исполнением электроинструмента:

1. Заболевание легких в том случае, если не используется соответствующий респиратор.
2. Повреждение слуха, если не используются соответствующие средства защиты органов слуха.

5. Перед вводом в эксплуатацию**Предупреждение!**

Всегда извлекайте аккумулятор перед настройкой устройства.

- Распакуйте дисковую пилу со столом и проверьте ее на наличие возможных повреждений при транспортировке.
- Необходимо обеспечить устойчивость устройства, то есть привинтить его к верстаку или прочной подставке.
- Перед вводом в эксплуатацию необходимо установить надлежащим образом все крышки и защитные приспособления.
- Пильное полотно должно свободно вращаться.
- При работе с уже обработанной древесиной проверяйте ее на наличие посторонних предметов, таких как гвозди, винты и т. д.
- Прежде чем привести в действие переключатель включено-выключено, убе-

дятся что пильное полотно правильно установлено и подвижные части имеют свободный ход.

6. Монтаж

Опасность! Перед выполнением любых работ по техническому обслуживанию, переналадке и монтажу дисковой пилы извлекайте аккумулятор.

6.1 Установка настольной дисковой пилы (рис. 2, 3)

- **Опасность!** Учитывайте вес пилы и при необходимости обратитесь за помощью.
- Настольную дисковую пилу следует размещать на ровной поверхности.
- Для устойчивого положения пилы рекомендуется закрепить ее на прочном основании с помощью четырех отверстий (41), расположенных на раме устройства. Подходящие крепежные материалы (винты и т. д.) можно приобрести в специализированных магазинах.
- Если поперечный упор (14), шток-толкатель (3), параллельный упор (7), а также оба гаечных ключа (30, 31) не используются, их можно закрепить на пиле, как показано на рис. 2.
- Установите переходник для подключения пылесоса (16) в задней части устройства. Для этого выверните винт с крестообразным шлицем (17) и наденьте переходник для подключения пылесоса (16) на шуточер (40). Закрепите переходник для подключения пылесоса (16) с помощью винта с крестообразным шлицем (17).

6.2 Монтаж и замена вставки стола (рис. 4)

- При износе или повреждении необходимо заменить вставку стола, в противном случае существует повышенная опасность травмирования.
- Снимите защиту пильного полотна (2) (см. пункт 6.5).
- Поместите один из двух кольцевых гаечных ключей (30, 31) со стороны 10 мм на поворотный диск (13). Поверните диск (13) по часовой стрелке с помощью кольцевого гаечного ключа, чтобы освободить вставку стола.
- Извлеките изношенную вставку стола (6).
- Монтаж новой вставки стола осуществля-

ется в обратной последовательности.

- **Предупреждение!** Заготовка не должна блокироваться вставкой стола в направлении подачи!
- Высота прилегания вставки стола (6) к столу пилы (1) настраивается на заводе-изготовителе. Регулярно проверяйте настройку с помощью предмета с прямым краем (например, линейки, углового калибра и т. д.).
- При необходимости высоту вставки стола (6) можно отрегулировать при помощи винтов с внутренним шестигранником (44).
- **Предупреждение!** Спереди опорная поверхность вставки стола (6) не должна выступать!
- **Предупреждение!** Сзади опорная поверхность вставки стола (6) не должна находиться ниже уровня стола пилы (1).

6.3 Приведение распорного клина в рабочее положение (рис. 5, 6)

Предупреждение! При поставке распорный клин (5) находится в положении для транспортировки. Перед эксплуатацией устройства всегда фиксируйте распорный нож (5) в верхнем (рабочем) положении, как описано ниже.

- Настройте пильное полотно (4) с помощью маховика (8) на максимальную глубину распиловки, установите его в положение 0° и зафиксируйте.
- Снимите защиту пильного полотна (2) и вставку стола (6) (см. пункты 6.5, 6.2).
- Поверните крепежный рычаг (19) по направлению вверх, чтобы ослабить распорный клин (5).
- Отведите распорный клин (5) в сторону, чтобы освободить фиксатор положения для транспортировки. (См. рис. 5b, стрелка А)
- Отведенный в сторону распорный клин (5) переместите вверх в рабочее положение. (См. рис. 5b, стрелка В)
- **Опасность!** Распорный клин (5) должен зафиксироваться в крайнем верхнем положении! Как только распорный клин (5) зафиксирован в крайнем верхнем положении, крепежная плита (20) снова вдавливает распорный клин (5) внутрь.
- Перед затягиванием распорного клина убедитесь, что расстояние между пильным полотном (4) и распорным клином (5) составляет от 3 до 8 мм. (См. рис. 5d)
- Зафиксируйте распорный клин (5) с помо-

- шью крепежного рычага (19).
- **Предупреждение!** Распорный клин (5) должен быть надежно закреплен.
- **Указание!** При недостаточной силе зажима крепежного рычага (19) ее можно дополнительно отрегулировать, затянув самостопорящуюся гайку (48) (см. рис. 6). Чтобы получить доступ к самостопорящейся гайке (48), ослабьте винты с крестообразным шлицем (47) и снимите крышку (46).
- Установите на место вставку стола (6) и защиту пильного полотна (2) (см. пункты 6.2, 6.5).

6.4 Проверка положения распорного клина и его дополнительная регулировка в случае необходимости (рис. 7)

Положение распорного клина (5) по отношению к пильному полотну (4) настраивается на заводе-изготовителе. Перед началом работы проверяйте настройки для постоянного обеспечения безопасности работы. Распорный клин (5) должен быть отцентрирован по воображаемой вытянутой плоскости за пильным полотном (4), чтобы избежать заклинивания распиливаемого материала.

- При необходимости можно дополнительно отрегулировать положение распорного клина (5) относительно пильного полотна (4).
- Ослабьте оба винта с внутренним шестигранником (45).
- Установите распорный клин (5) параллельно пильному полотну (4) и по центру за ним.
- **Указание!** Поместите по обеим сторонам пильного полотна (4) предмет с ровным краем (например, линейку). Благодаря этому распорный клин (5) не будет выступать за плоскость реза пильного полотна (4).
- Затяните винты с внутренним шестигранником (45) и проверьте регулировку.

6.5 Монтаж/замена защиты пильного полотна (рис. 9)

- **Опасность!** Перед эксплуатацией устройства всегда устанавливайте защиту пильного полотна (2) на распорный клин (5).
- При установке убедитесь, что эксцентриковый рычаг (43) открыт, то есть направлен в сторону переднего края защиты пильного полотна (2).
- Проведите защиту пильного полотна (2) по центру распорного клина (5) и вставьте сначала задний штифт в выемку (18) на распорном клине.
- Затем наклоните защиту пильного полотна (2) вниз, пока передний штифт не упрется в выемку (18) на распорном клине.
- Затяните защиту пильного полотна (2), переместив эксцентриковый рычаг (43) назад, то есть в сторону задней части устройства.
- **Предупреждение!** Защита пильного полотна (2) должна всегда автоматически опускаться к распиливаемому материалу под собственным весом.
- После установки проверьте правильность работы защиты пильного полотна (2), подняв ее вверх и отпустив.

6.6 Монтаж/замена пильного полотна (рис. 10)

- Перед заменой пильного полотна: Извлеките аккумулятор из устройства!
- Во избежание травм при замене пильного полотна используйте перчатки!
- Снимите защиту пильного полотна и вставку стола (см. пункты 6.5, 6.2).
- Ослабьте крепежный рычаг (19) для получения доступа к рабочей зоне.
- Ослабьте винт (15), установив один гаечный ключ (30) на винт (15) и накинув другой ключ (31) на вал двигателя, чтобы удерживать его на месте.
- **Осторожно!** Поворачивайте винт (15) в направлении вращения пильного полотна.
- Снимите внешний фланец и старое пильное полотно (4) с внутреннего фланца.
- Тщательно очистите фланцы пильного полотна перед монтажом нового пильного полотна.
- Установите новое пильное полотно (4), выполнив действия в обратной последовательности, и затяните его.

- **Предупреждение!** Соблюдайте направление вращения; скос зубьев должен соответствовать направлению вращения, то есть быть направлен вперед.
- Снова зафиксируйте крепежный рычаг (19) и распорный клин, установите и отрегулируйте вставку стола и защиту пыльного полотна (см. пункты 6.3, 6.2, 6.5).
- Прежде чем продолжить работу с пилой, необходимо проверить функциональность защитных приспособлений.
- **Предупреждение!** После каждой замены пыльного полотна проверяйте, чтобы защита пыльного полотна (2) надлежащим образом открывалась и закрывалась.
- Также проверьте, чтобы пыльное полотно (4) свободно двигалось в защите пыльного полотна (2).
- **Предупреждение!** После каждой замены пыльного полотна (4) необходимо проверять, свободно ли оно движется во вставке стола (6) в вертикальном положении, а также под углом 45°.
- **Предупреждение!** Изношенная или поврежденная вставка стола (6) должна быть немедленно заменена (см. раздел 6.2).
- **Предупреждение!** Процессы замены и выравнивания пыльного полотна (4) должны быть проведены надлежащим образом.

6.7 Подсоединение устройства для отсасывания пыли (рис. 11)

Подсоединение устройства для отсасывания пыли возможно благодаря наличию переходника (16) на корпусе пилы. К переходнику для подключения пылесоса (16) можно подключить, например, пылесос для влажной и сухой очистки (не входит в комплект поставки).

7. Работа с устройством

7.1 Переключатель «включено-выключено» (рис. 1, 12, поз. 11)

- Нажав на зеленую кнопку «I», можно включить пилу. Перед началом пиления необходимо выждать пока пыльное полотно не достигнет своей максимальной скорости вращения.

- Красная кнопка 0 закрыта кнопочной крышкой (42). Чтобы выключить пилу, нажмите на кнопочную крышку (42).

7.2 Глубина распиловки (рис. 1, 12)

Путем вращения маховика (8) можно настроить необходимую глубину распиловки для пыльного полотна (4).

Предупреждение! Во избежание опасности контакта с пыльным полотном (4) всегда настраивайте глубину распиловки пыльного полотна в зависимости от толщины заготовки. Основное правило: Пыльное полотно (4) следует втягивать или выдвигать ровно настолько, насколько это необходимо, чтобы вершины зубьев пыльного полотна заметно выступали над заготовкой.

Против часовой стрелки:

меньшая глубина распиловки

По часовой стрелке:

большая глубина распиловки

7.3 Параллельный упор

Для продольной распиловки древесины требуется использование параллельного упора (7).

Предупреждение! При установке или настройке параллельного упора убедитесь, что параллельный упор (7) находится параллельно пыльному полотну (4).

Для выполнения продольной распиловки снимите поперечный упор (14) со стола пилы (1) и поместите его в специально предусмотренный держатель.

7.3.1 Высота упора (рис. 1с, 15)

- **Предупреждение!** Высоту упора необходимо всегда настраивать таким образом, чтобы обеспечивалась оптимальная подача заготовки к пыльному полотну (4).
- Для продольной распиловки узких заготовок из древесины следует использовать входящий в комплект поставки параллельный упор (7) вместе с упорной шиной (23) (см. рис. 15а).
- Чтобы закрепить упорную шину (23) на параллельном упоре (7), необходимо ослабить барашковые ручки (26). Затем насадите упорную шину (23) с пазом (25) на крепежные болты (28) и закрепите при помощи подкладных шайб (27) и барашковых ручек (26).
- Для продольной распиловки широких

заготовок из древесины параллельный упор (7) также можно использовать без упорной шины (23) (см. рис. 15b). Для этого необходимо снять крепежные болты (28), подкладные шайбы (27) и барашковые ручки (26).

- Предупреждение! Упорную шину (23) при использовании необходимо всегда прикручивать со стороны параллельного упора (7), обращенной к пильному полотну.

7.3.2 Ширина распиловки (рис. 16)

- Параллельный упор (7) можно монтировать на обеих сторонах стола пилы (1).
- Параллельный упор (7) необходимо вставить в направляющую шину (29) стола пилы (1).
- Путем нажатия на эксцентриковый рычаг (12) можно зафиксировать параллельный упор (7) в нужном положении.
- Указание! Если фактическая ширина распиловки отличается от заданной, можно отрегулировать указатель (49). Указатель (49) крепится к направляющей шине (29) через удлиненное отверстие.

При задвинутом приспособлении для расширения стола (10) или ширине распиловки менее 25 см:

- Используйте основную шкалу (22) на направляющей шине (29), чтобы настроить нужный размер параллельного упора (7).

При выдвинутом приспособлении для расширения стола (10) или ширине распиловки более 25 см:

- С помощью основной шкалы (22) настройте параллельный упор (7) на размер 25 см и зафиксируйте его с помощью эксцентрикового рычага (12).
- Для увеличения ширины распиловки отрегулируйте оставшуюся ширину распиловки, выдвинув приспособление для расширения стола (10) (см. 7.6).
- Общую заданную ширину распиловки можно считать на дополнительной шкале (24). Указание! Чтобы размер распиловки на дополнительной шкале (24) был правильным, параллельный упор (7) необходимо настроить на 25 см на основной шкале (22).

7.3.3 Регулировка длины упора (рис. 17)

- Для предотвращения защемления распиливаемого материала можно смещать

упорную шину (23) в продольном направлении.

- Основное правило: задний конец упора соприкасается с воображаемой линией, которая начинается примерно в области передней кромки пильного полотна и пройдет назад под углом 45°.
- Настройка необходимой ширины распиловки
 - Ослабьте барашковые ручки (26) и сдвиньте упорную шину (23) вперед, пока она не соприкоснется с воображаемой линией, проходящей под углом 45°. - Снова затяните барашковые ручки (26).

7.3.4 Дополнительная регулировка силы зажима (рис. 18)

Опасность! Всегда следите за тем, чтобы параллельный упор (7) был надежно зафиксирован на направляющей шине (29) и не мог соскочить.

При необходимости можно дополнительно отрегулировать силу зажима параллельного упора (7).

- Для этого используйте гаечные ключи (30/31).
- Снимите колпачковую гайку (58).
- Чтобы увеличить силу зажима, поверните гайку (50) по часовой стрелке.
- Затем снова затяните колпачковую гайку (58). В зависимости от размера выступа резьбы, гайку (50) необходимо удерживать вторым гаечным ключом.

7.4 Поперечный упор (рис. 19)

Для выполнения поперечной распиловки снимите параллельный упор (7) со стола пилы (1). При поперечной распиловке древесины требуется использование поперечного упора (14).

- Передвиньте поперечный упор (14) в паз (21) стола пилы.
- Ослабьте установочный винт (36).
- Поворачивайте упорную шину (34), пока стрелка не будет указывать на необходимое значение угла.
- Поперечный упор (14) имеет фиксированные положения под углом 0°, 15°, 30°, 45° и 60°, в которых упорная шина (34) входит в зацепление со щелчком. После того как упорная шина войдет в зацепление, необходимо зафиксировать ее положение с помощью установочного винта (36).
- Если необходимо установить другой угол, то упорную шину (34) можно зафиксировать только посредством установочного

- винта (36).
- Повторно затяните установочный винт (36).
- Проверьте расстояние между упорной шиной (34) и пильным полотном (4).
- Предупреждение! Не сдвигайте упорную шину (34) слишком далеко в направлении пильного полотна (4). Расстояние между упорной шиной (34) и пильным полотном (4) должно составлять около 2 см.
- При необходимости ослабьте обе барашковые ручки (35) и отрегулируйте упорную шину (34).
- Снова затяните барашковые ручки (35).

7.5 Регулировка угла наклона пильного полотна (рис. 12-14)

- Ослабьте фиксирующий рычаг (9), повернув его вверх.
- Отрегулируйте угол наклона пильного полотна, перемещая маховик (8) до тех пор, пока указатель (52) не будет указывать на нужное значение на угловой шкале (51).
- Зафиксируйте значение угла, затянув фиксирующий рычаг (9).
- **Указание!** В случае отклонения от значения на угловой шкале (51) можно отрегулировать указатель (52). Указатель (52) крепится к устройству через удлиненное отверстие. (См. рис. 14b)

Дополнительная регулировка концевой упора для настройки угла наклона пильного полотна (рис. 12)

При необходимости концевой упор для регулировки угла наклона пильного полотна можно настроить на 0° и 45°.

- Для этого ослабьте юстировочный винт на 0° (32) и винты с крестообразным шлицем (60) (или для настройки угла наклона 45°: юстировочный винт на 45° (33)).
- Настройте угол между пильным полотном (4) и столом пилы (1) на 90° или 45° с использованием подходящего измерительного инструмента (например, угольника 90°, углового калибра).

- Зафиксируйте угол наклона пильного полотна при помощи фиксирующего рычага (9).
- Перемещайте упорную плиту на 0° (53) и угловой упор (59) (или для настройки угла наклона 45°: упорную плиту на 45° (54)) с внутренней стороны устройства до тех пор, пока она не коснется внутреннего крепления пильного полотна.
- Зафиксируйте настроенное положение, затянув юстировочный винт на 0° (32) и винты с крестообразным шлицем (60) (или для настройки угла наклона 45°: юстировочный винт на 45° (33)).

Дополнительная регулировка силы зажима фиксирующего рычага (рис. 14)

- Снимите маховик (8). Для этого ослабьте гайку с шириной зева 10 (55) и потяните маховик (8) наружу.
- Ослабьте винт с крестообразным шлицем (56) и снимите фиксирующий рычаг (9) с винта с шестигранной головкой (57).
- Поместите фиксирующий рычаг (9) на винт с шестигранной головкой (57) со смещением на одно положение фиксации.
- Закрепите фиксирующий рычаг (9) с помощью винта с крестообразным шлицем (56).
- Установите маховик (8) на место и зафиксируйте его гайкой с шириной зева 10 (55).

7.6 Настройка приспособления для расширения стола (рис. 16, 20)

- Приспособление для расширения стола (10) на столе пилы (1) можно выдвинуть вправо.
- Зажимной рычаг (37) должен быть направлен в сторону от настольной дисковой пилы, чтобы можно было перемещать приспособление для расширения стола (10) (см. рис. 20a).
- Чтобы зафиксировать приспособление для расширения стола (10) в определенном положении, зажимной рычаг (37) должен быть направлен в сторону устройства (см. рис. 20b).
- В случае использования параллельного упора (7) при выдвинутом приспособлении для расширения стола (10) он должен быть настроен на 25 см на основной шкале (22).

- **Опасность!** Недостаточно закрепленный параллельный упор (7) может вызвать отдачу.
- **Предупреждение!** Особенно при выдвинутом приспособлении для расширения стола всегда следите за тем, чтобы заготовка плотно прилегала к столу пилы и ее не могло заклинить.
- При необходимости можно дополнительно отрегулировать силу зажима зажимного рычага (37). Для этого ослабьте гайку (39) и вкручивайте или выкручивайте резьбовую муфту (38) до тех пор, пока не будет достигнута требуемая сила зажима. Затем снова зафиксируйте резьбовую муфту (38) с помощью гайки (39).

7.7 Зарядка литий-ионного аккумуляторного блока (рис. 21, 22)

1. Извлеките аккумулятор (61) из крепления (62), нажав фиксирующую кнопку на аккумуляторе.
2. Убедитесь в том, что указанное на фирменной табличке значение напряжения сети соответствует имеющемуся значению напряжения сети. Вставьте штекер зарядного устройства (63) в штепсельную розетку. Зеленый светодиод начнет мигать.
3. Вставьте аккумулятор в зарядное устройство.

В разделе «Индикаторы зарядного устройства» приводится таблица с указанием значений светодиодной индикации зарядного устройства.

Если аккумуляторный блок не заряжается, необходимо проверить следующее:

- наличие напряжения в штепсельной розетке.
- наличие плотного соединения на контактах зарядного устройства.

Если аккумуляторный блок все еще не заряжается, просьба отправить

- зарядное устройство и зарядный адаптер
 - и аккумуляторный блок
- в наш отдел обслуживания.

Для обеспечения правильной отсылки просим обратиться в наш отдел обслуживания или в магазин, в котором было приобретено устройство.

При отсылке или утилизации аккумуляторов,

а также аккумуляторных устройств упакуйте каждый(ое) из них в отдельный пластиковый пакет для того, чтобы избежать короткого замыкания и пожара.

Для обеспечения длительного срока службы аккумуляторного блока необходимо обеспечить его своевременную зарядку. Это необходимо осуществлять особенно в тех случаях, когда отмечается снижение мощности устройства. Не допускайте полной разрядки аккумуляторного блока. Это приводит к повреждению аккумуляторного блока!

Указание!

Необходимо использовать только аккумуляторы с одинаковым уровнем заполнения, запрещается комбинировать полностью и наполовину заряженные аккумуляторы. Заряжайте оба аккумулятора одновременно.

Аккумулятор с более низким уровнем заряда определяет время работы устройства. До начала работы необходимо всегда зарядить два аккумулятора.

7.8 Индикация заряда аккумулятора (рис. 21)

Нажмите кнопку индикации заряда аккумулятора (а) . Индикатор заряда аккумулятора (b) показывает уровень заряда аккумулятора при помощи 3 светодиодов.

Горят все 3 светодиода:

аккумулятор полностью заряжен.

Горят 2 или 1 светодиод(а):

остаточный заряд аккумулятора достаточен.

Мигает 1 светодиод:

аккумулятор разряжен, необходимо зарядить его.

Мигают все светодиоды:

Температура аккумулятора ниже нормы. Извлеките аккумулятор из устройства и оставьте в помещении с комнатной температурой на один день. Если ошибка повторится, аккумулятор полностью разряжен и неисправен. Извлеките аккумулятор из устройства. Запрещено продолжать использовать неисправный аккумулятор и заряжать его.

8. Эксплуатация

Предупреждение!

- Мы рекомендуем после каждой новой регулировки осуществить пробное пиление для того, чтобы проверить отрегулированные величины.
- После включения пилы подождите, пока не будет достигнуто максимальное число оборотов пильного полотна, прежде чем выполнять распиловку.
- Будьте внимательны при распиловке!
- Используйте устройство только в сочетании с приспособлением для отсоса воздуха.
- Регулярно проверяйте и очищайте каналы отсоса воздуха.

8.1 Выполнение продольной распиловки (рис. 23)

При этом материал распиливается в продольном направлении.

Одна кромка распиливаемого материала прижимается к параллельному упору (7), а плоская сторона опирается на стол пилы (1). Защита пильного полотна (2) должна быть всегда опущена на распиливаемый материал. При продольной распиловке оператор никогда не должен находиться на линии распиловки.

- Отрегулируйте параллельный упор (7) в соответствии с высотой распиливаемого материала. (см. пункт 7.3)
- Включите пилу.
- Наложите ладони на распиливаемый материал, держа пальцы вместе, и перемещайте распиливаемый материал вдоль параллельного упора (7) в направлении пильного полотна (4).
- Направляйте распиливаемый материал сбоку левой или правой рукой (в зависимости от положения параллельного упора) до передней кромки защитного кожуха.
- Всегда проталкивайте распиливаемый материал до конца распорного клина (5).
- Отходы распиловки остаются на столе пилы (1), пока пильное полотно (4) не будет снова находиться в нерабочем положении.

- Предохраняйте длинный распиливаемый материал от опрокидывания в конце распиловки! (Например, при помощи роликовой опоры и т. д.)

8.1.1 Распиловка узкого материала (рис. 24)

Продольная распиловка материалов шириной менее 150 мм обязательно должна выполняться с использованием штока-толкателя (3). Толкатель не входит в объем поставки. Немедленно заменяйте изношенный или поврежденный шток-толкатель.

8.1.2 Распиловка очень узкого материала (рис. 25)

- Для продольной распиловки очень узких материалов шириной 50 мм и менее обязательно используйте деревянный толкатель.
- При этом следует предпочесть более низкую направляющую поверхность параллельного упора.
- Деревянный толкатель не входит в состав набора! (Его можно приобрести в соответствующих специализированных магазинах). Своевременно заменяйте изношенный деревянный толкатель.

8.2 Выполнение косой распиловки (рис. 13, 26)

Косая распиловка обязательно выполняется с использованием параллельного упора (7). При наклоне пильного полотна (4) влево при выполнении косой распиловки следует установить параллельный упор (7) с правой стороны пильного полотна (4). Проведите заготовку между пильным полотном (4) и параллельным упором (7).

- Установите нужное значение угла пильного полотна (4). (см. пункт 7.5.)
- Отрегулируйте параллельный упор (7) в зависимости от ширины и высоты распиливаемого материала (см. раздел 7.3).
- Выполните распиловку в соответствии с шириной распиливаемого материала (см. разделы 8.1.1 и 8.1.2).

8.3 Выполнение поперечной распиловки (рис. 27)

- Передвиньте поперечный упор (14) в паз (21) стола пилы и настройте необходимое значение угла. (см. пункт 7.4).

- Сильно прижмите распиливаемый материал к поперечному упору (14).
- Включите пилу.
- Для выполнения распиловки передвигайте поперечный упор (14) и распиливаемый материал в направлении пильного полотна.
- **Предупреждение!** Всегда удерживайте направляемый распиливаемый материал, а не свободную отрезаемую часть материала.
- Всегда перемещайте поперечный упор (14) до полной распиловки материала.
- Выключите пилу.
Удаляйте отходы распиловки только после остановки пильного полотна.

9. Транспортировка

Для транспортировки машины поднимайте ее только за стол пилы. Не используйте защитные приспособления (защиту пильного полотна, упорные шины) для загрузки, разгрузки или транспортировки.

10. Очистка, техническое обслуживание и заказ запасных частей

Опасность!

Перед проведением любых работ по очистке следует извлечь аккумулятор из устройства.

Каждый раз перед настройкой, техническим обслуживанием или ремонтом извлекайте аккумулятор из устройства.

10.1 Очистка

- Содержите защитные приспособления, вентиляционные щели и корпус двигателя свободными настолько это возможно от пыли и грязи. Протрите устройство чистой ветошью или продуйте сжатым воздухом под низким давлением.
- Мы рекомендуем очищать устройство сразу после каждого использования.
- Регулярно очищайте устройство влажной ветошью с небольшим количеством жидкого мыла. Не используйте средства для очистки или растворы; они могут повредить пластмассовые части устройства.

Следите за тем, чтобы вода не попала внутрь устройства. Попадание воды в электрическое устройство повышает опасность получения удара током.

10.2 Угольные щетки

При чрезмерном образовании искр необходимо проверить угольные щетки, это разрешается осуществлять только специалисту электрику.

Опасность! Заменять угольные щетки разрешается только специалисту электрику.

10.3 Техническое обслуживание

Внутри устройства нет никаких деталей, нуждающихся в техническом обслуживании.

10.4 Заказ запасных частей и принадлежностей

При заказе запасных частей необходимо указать следующие данные:

- тип устройства;
- артикульный номер устройства;
- идентификационный номер устройства;
- номер необходимой запасной части.

Актуальные цены и информацию можно найти на сайте www.Einhell-Service.com

11. Утилизация и вторичное использование

Устройство поставляется в упаковке для предотвращения повреждений при транспортировке. Эта упаковка является сырьем и поэтому может быть использована вновь или направлена на повторную переработку сырья. Устройство и его принадлежности изготовлены из различных материалов, например, металла и пластмасс. Не выбрасывайте дефектные устройства вместе с бытовыми отходами. Для правильной утилизации устройства следует сдать в подходящий пункт приема. Если Вы не знаете, где находится пункт приема, уточните это в органах коммунального управления.

12. Хранение

Извлеките аккумулятор.

Храните устройство и его принадлежности в темном, сухом и неподверженном воздействию мороза, а также недоступном для детей месте. Оптимальная температура хранения находится между 5 °C и 30 °C. Храните электроинструмент в оригинальной упаковке.

13. Индикаторы зарядного устройства

Состояние индикатора		Значение и действия
Красный светодиод	Зеленый светодиод	
Не горит	Мигает	Готовность к эксплуатации Зарядное устройство подключено к сети и готово к эксплуатации, аккумулятор не в зарядном устройстве.
Горит	Не горит	Зарядка Зарядное устройство заряжает аккумулятор в режиме быстрой зарядки. Информацию о времени зарядки можно найти непосредственно на зарядном устройстве. Указание! В зависимости от имеющегося заряда аккумулятора фактическое время зарядки может немного отличаться от указанных значений.
Не горит	Горит	Аккумулятор заряжен и готов к использованию. (READY TO GO) После этого активируется режим бережной зарядки до полной зарядки аккумулятора. Для этого оставьте аккумулятор в зарядном устройстве на 15 мин дольше указанного времени. Действие Извлеките аккумулятор из зарядного устройства. Отсоедините зарядное устройство от сети.
Мигает	Не горит	Бережная зарядка Зарядное устройство в режиме бережной зарядки. В целях обеспечения безопасности аккумулятор заряжается медленнее, а для зарядки требуется больше времени. Это может происходить по нескольким причинам: - Аккумулятор долгое время не заряжался. - температура аккумулятора вне оптимального диапазона. Действие Дождитесь завершения процесса зарядки, несмотря на это, аккумулятор может продолжать заряжаться.
Мигает	Мигает	Неисправность Зарядка невозможна. Аккумулятор неисправен. Действие Запрещено заряжать неисправный аккумулятор. Извлеките аккумулятор из зарядного устройства.
Горит	Горит	Нарушение температурного режима Слишком высокая (например, прямой солнечный свет) или слишком низкая (ниже 0 °C) температура аккумулятора. Действие Извлеките аккумулятор и поместите его на хранение при комнатной температуре (ок. 20 °C) на 1 день.

Утилизация



Электроинструменты, аккумуляторные батареи, принадлежности и упаковку нужно сдавать на переработку.

Запрещено утилизировать электроинструменты и аккумуляторные батареи/батарейки с бытовым мусором!

Только для стран-членов ЕС:

В соответствии с европейской директивой 2012/19/EU об отработанных электрических и электронных приборах и ее преобразованием в национальное законодательство вышедшие из употребления электроинструменты и в соответствии с европейской директивой 2006/66/EC дефектные или отслужившие свой срок аккумуляторные батареи/батарейки должны собираться отдельно и сдаваться на переработку.

При неправильной утилизации отработанные электрические и электронные приборы могут оказать вредное воздействие на окружающую среду и здоровье человека из-за возможного присутствия в них опасных веществ.

Перепечатывание или прочие виды размножения документации и сопроводительных листов продукции фирмы, полностью или частично, разрешено производить только с однозначного разрешения Einhell Germany AG.

Сохраняется право на технические изменения

Информация о сервисном обслуживании

Во всех странах, указанных в гарантийном свидетельстве, у нас имеются компетентные сервисные партнеры, контактные данные которых Вы найдете в гарантийном свидетельстве. Они всегда в Вашем распоряжении для решения любых вопросов, связанных с обслуживанием, например, для ремонта, поставки запчастей и быстроизнашивающихся деталей, а также приобретения расходных материалов.

Следует обратить внимание на то, что в этом изделии следующие детали подвержены естественному износу или износу в связи с эксплуатацией / следующие детали требуются в качестве расходных материалов.

Категория	Пример
Быстроизнашивающиеся детали*	Клиновой ремень, угольные щетки, вставка стола, толкатель, Аккумулятор
Расходный материал/расходные части*	Пильное полотно
Недостающие компоненты	

* Не обязательно входят в объем поставки!

При обнаружении дефектов или неисправностей мы просим Вас заявить о таком случае в сети Интернет на сайте www.Einhell-Service.com. Обратите внимание на точное описание неисправности и в любом случае ответьте на следующие вопросы:

- Устройство уже работало или оно было неисправным с самого начала?
- Вам бросилось что-либо в глаза перед возникновением неисправности (признак перед неисправностью)?
- Какую неисправность имеет устройство, по Вашему мнению (основной признак)? Опишите эту неисправность.

Oht!

Vigastuste ja kahjustuste vältimiseks tuleb seadme kasutamisel võtta tarvitusele mõningad ohutusabinõud. Seepärast lugege kasutusjuhend / ohutusjuhised hoolikalt läbi. Hoidke need korralikult alles, et informatsioon oleks teil igal hetkel käeulatuses. Kui peaksite seadme teisele isikule edasi andma, siis andke talle ka kasutusjuhend / ohutusjuhised. Me ei võta endale vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste mittejärgimisel.

Kasutatud sümbolite seletus**(vt joonis 28)**

1. Oht! – Vigastuseohtu vähendamiseks lugege kasutusjuhendit.
2. Ettevaatust! Kasutage kõrvaklappe. Müra võib põhjustada kuulmiskaotust.
3. Ettevaatust! Kandke tolumumaski. Puidu ja teiste materjalide töötlemisel võib tekkida tervisele kahjulik tolm. Asbesti sisaldavat materjali ei tohi töödelda!
4. Ettevaatust! Kandke kaitseprille. Töö ajal tekkivad sädemed ning seadme lendavad killud, laastud ja tolm võivad nähtavust halvendada.
5. Ettevaatust! Vigastusoht! Ärge võtke pöörlevast saekettast kinni.
6. Siselaua vabastamiseks keerake ketast kaasasoleva silmusvõtme abil päripäeva. Siselaua kindlustamiseks väljakukkumise vastu keerake ketast vastupäeva.
7. Saeketta nurga reguleerimiseks keerake fikseerimishoob üles. Keerake fikseerimishoob alla, et lukustada saeketta nurk.
8. Hoidke akusid ainult kuivades ruumides temperatuuril +10 °C kuni +40 °C. Hoistage akusid ainult laetud olekus (vähemalt 40% laetud). (Ei ole kaasas)
9. Mootori toide
10. Pöörlemissagedus
11. Lõikekõrgus 90° või 45° saeketta kalde korral
12. Saeketta mõõtmed
13. Lõhestuskiilu paksus
14. Kaal

1. Ohutusjuhised

Vastavad ohutuseeskirjad leiate kaasasolevast brošüürist.

Hoiatus!

Lugege kõiki ohutusjuhiseid, juhendeid, jooniseid ja tehnilisi andmeid, mis kuuluvad

elektritööriista juurde. Järgnevalt toodud juhiste puudulik järgimine võib põhjustada elektrilöögi, põletuse ja/või raskeid vigastusi.

Hoidke kõik ohutusjuhised ja juhendid tulevikuks alles.

2. Seadme kirjeldus ja tarnekomplekt**2.1 Seadme kirjeldus (joonised 1–27)**

1. Sae töölaud
2. Saeketta kaitse
3. Tõukepulk
4. Saeketas
5. Lõhestuskiil
6. Siselaud
7. Rööppiirik
8. Käsiratas
9. Saeketta nurga fikseerimishoob
10. Töölauda väljatõmmatav laiendus
11. Toitelüliti
12. Külgsuunaja ekstsenterhoob
13. Pöördeplaat siselauas
14. Nurgapiirik
15. Saeketta kruvi
16. Äratoimbeadapter
17. Ristpeakruvi
18. Süvend lõhestuskiilul
19. Kinnitushoob
20. Kinnitusplaat
21. Soon saelauas
22. Põhiskaala
23. Suunamislatt
24. Laiendusskaala
25. Soon suunamislatis
26. Külgsuunaja tiibkäepide
27. Külgsuunaja alusseib
28. Külgsuunaja lukustuskrugi
29. Rööppiiriku juhtsiin
30. Silmusvõti 10/13 mm
31. Silmusvõti 10/21 mm
32. Reguleerimiskruvi 0°
33. Reguleerimiskruvi 45°
34. Nurgapiiriku suunamislatt
35. Nurgapiiriku tiibkäepide
36. Nurgapiiriku kinnituskrugi
37. Töölauda laienduse pinguldushoob
38. Keermemuhv
39. Mutter
40. Purueemaldusliitmik
41. Puurava masina raamis
42. Nupukate
43. Ekstsentriline hoob saekettakaitse jaoks

44. Siselaua sisekuuskantpolt 2,5 mm
45. Lõhestuskiilu sisekuuskantpolt 4 mm
46. Iselukustuva mutri kate
47. Ristpeaga kruvi katte jaoks
48. Isekinnituv mutter
49. Külgsuunaja osuti
50. Mutter külgsuunajal
51. Nurgaskaala
52. Saeketta nurga osuti
53. Suunamisplaat 0°
54. Suunamisplaat 45°
55. Käsiratta mutter, võtme number 10
56. Fikseerimishoova ristpeakruvi
57. Kuuskantkruvi
58. Umbmutter külgsuunajal
59. Suunamisnurgik 0°
60. Suunamisnurgiku 0° ristpeakruvi
61. Aku (ei ole tarnekomplektis)
62. Aku kinnituspesa
63. Laadija (ei ole tarnekomplektis)

2.2 Tarnekomplekt

Kontrollige loendi alusel, kas tarnekomplektis on kõik vajalikud osad. Juhul, kui mõni osa on puudu, pöörduge hiljemalt 5 tööpäeva jooksul pärast kauba ostmist meie teeninduskeskusesse või lähimasse pädevasse ehitusmaterjalide kauplusse ning esitage kehtiv ostukviitung. Järgige siinkohal juhendi lõpus esitatud garantiitingimustes olevat garantiitabelit.

- Avage pakend ja võtke seade ettevaatlikult välja.
- Eemaldage pakkematerjal ning pakke- ja transporditoed (kui on olemas).
- Kontrollige, kas tarnekomplekt on terviklik.
- Kontrollige, ega seadmel ja tarvikutel pole transpordikahjustusi.
- Hoidke pakend võimalusel kuni garantiiaja lõpuni alles.

Oht!

Seade ja pakkematerjal ei ole laste mänguasjad! Lapsed ei tohi kilekottide, fooliumi ja ppsidetailidega mängida! Oht alla neelata ja lämbuda!

- Akuga ketassaepink
- Saeketta kaitse
- Tõukepulk
- Rööppiirik
- Nurgapiirik
- Äratõmbeadapter
- Suunamisplaat
- Silmusvõti 10/13 mm
- Silmusvõti 10/21 mm

- Algupärase kasutusjuhendi tõlge
- Ohutusjuhised

3. Sihipärane kasutamine

Akuga ketassaepink on ette nähtud igasuguse puidu piki- ja ristlõikamiseks (ainult nurgapiiriku-ga) vastavalt masina suurusele. Ei tohi saagida mingisugust ümarpuitu.

Masinat võib kasutada ainult sihipärasel otstarbel. Igasugune teisel otstarbel kasutamine ei ole sihipärane. Kõigi sellest tulenevate kahjude või vigastuste eest vastutab kasutaja/käitaja ja mitte tootja.

Võtke palun arvesse, et meie seadmed ei ole konstrueeritud ettevõtluses, käsitööstuses ega tööstuses kasutamise otstarbel. Me ei anna mingit garantiid, kui seadet kasutatakse ettevõtluses, käsitööstuses või tööstuses jt sarnastel tegevusaladel.

Kasutada tohib ainult selle masina jaoks sobivaid saekettaid (HM- või CV-saekettaid). Kiirlõiketera-sest ja igasuguste teiste ketaste kasutamine on keelatud.

Otstarbekohase kasutamise alla käib ka nii ohutusuete kui ka paigaldusjuhendi ja kasutusjuhiste järgimine.

Isikud, kes masinat käitavad ja hooldavad, peavad masinat tundma ja võimalikke ohte teadma. Peale selle tuleb rangelt kinni pidada õnnetuste vältimiseks mõeldud eeskirjadest. Tuleb järgida ka teisi töömeditsiini ja üldohutustehnilisi reegleid. Masinal tehtud muudatused välistavad tootja vastutuse täielikult ning muudatustest põhjustatud kahjude eest tootja ei vastuta. Hoolimata otstarbekohasest kasutamisest ei ole võimalik teatud riskifaktoreid täielikult kõrvaldada. Tingituna masina konstruksioonist ja paigaldamisest võivad esineda järgmised olukorrad:

- Saeketta puudutamine saeketta katmata osas.
- Liikuva saeketta haaramine (lõikevigastus).
- Töödeldava materjali või töödeldavate detailide tagasilöök.
- Saeketta purunemine.
- Defektsete kõvasulamitükide väljapaiskumine saekettast.
- kuulmiskahjustused vajalike kõrvaklappide mittekasutamisel.

- Puutolmu terviseohtlik eraldumine kinnistes ruumides kasutamisel.

4. Tehnilised andmed

Mootori toitepinge	36 V DC
Tühikäigu pöörlemissagedus n_0 :	3800 min ⁻¹
Kõvasulamist saeketas: ... Ø 254 x Ø 30 x 2,4 mm	
Hammaste arv:	24
Lõikesügavus kuni	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Kõrguse reguleerimine.....	sujuvalt 0–89 mm
Saeketas kallutatav	sujuvalt 0° – 45°
Ristsuunaja nurk	sujuvalt -60° kuni +60°
Purueemaldusliitmik.....	Ø 36 mm
Kaal:.....	19 kg
Lõhestuskiilu paksus.....	2,0 mm

Tähelepanu!

Seade tarnitakse ilma akude ja laadijaga ning seda tohib kasutada ainult sarja Power X-Change liitium-ioonakudega!

Sarja Power X-Change liitium-ioonakusid tohib laadida ainult laadijaga Power X-Charger.

Sobivad akud ja akulaadijad sarjast Power X-Change on näiteks:

- Aku: Power X-Change 1,5
- Aku: Power X-Change 5,2
- Akulaadija: Power X-Charger 3A
- Akulaadija: Power X-Charger

Oht!

Müra

Müraväärtused tehti kindlaks standardi EN 62841 järgi.

töö ajal

Helirõhu tase L_{pA}	86,4 dB(A)
Hälve K_{pA}	3 dB(A)
Müratase L_{WA}	99,4 dB(A)
Hälve L_{WA}	3 dB(A)

Kasutage kõrvaklappe.

Müra võib põhjustada kuulmiskaotust.

Esitatud müra emissiooniväärtus on mõõdetud standardiseeritud testimismeetodi järgi ja seda võib kasutada võrdluseks mõne teise elektritööriista võngete emissiooniväärtusega.

Märgitud müra emissiooniväärtusi saab kasutada ka koormuse esialgseks hindamiseks.

Hoiatus!

Müra emissiooniväärtused võivad elektritööriista tegeliku kasutamise ajal erineda etteantud väärtustest, sõltuvalt elektritööriista kasutamise viisist, eelkõige sellest, millist detaili töödeldakse.

Piirake müra teke ja vibratsioon miinimumile!

- Kasutage ainult täiesti töökorras seadmeid.
- Hooldage ja puhastage seadet korrapäraselt.
- Kohandage oma töömeetod seadmega.
- Ärge koormake seadet üle.
- Laske seadet vajaduse korral kontrollida.
- Lülitage seade välja, kui seda ei kasutata.

Piirake tööaega!

Arvestada tuleb kõigi töötsükli osadega (näiteks aeg, millal elektritööriist on välja lülitatud, ning aeg, millal tööriist on sisse lülitatud, kuid töötab koormuseta).

Ettevaatust!

Jääkrisid

Ka elektriseadme eeskirjadekohasel kasutamisel esineb alati jääkriske. Elektriseadme konstruktsiooni tõttu võivad tekkida järgmised ohud:

1. Kopsukahjustused, juhul kui ei kasutata sobivat tolumumaski.
2. Kuulmiskahjustused, juhul kui ei kasutata sobivaid kõrvaklappe.

5. Enne kasutuselevõttu

Hoiatus!

Enne seadme reguleerimist tõmmake aku alati pesast välja.

- Pakkige lauakreissaag lahti ja kontrollige, et sel ei oleks transpordikahjustusi.
- Masin tuleb paigaldada kindlale pinnale, st kruvida kas töölauda või kindla alusraami külge kinni.
- Enne kasutuselevõttu peavad olema nõuetekohaselt paigaldatud kõik katted ja kaitse- seadised.
- Saeketas peab saama vabalt liikuda.
- Juba töödeldud puidu puhul jälgige, et selles ei oleks võõrkehi, näiteks naelu või kruvisid vms.

- Enne masina sisselülitamist veenduge, et saeketas oleks õigesti paigaldatud ja et liikuvad osad liiguksid vabalt.

6. Montaaž

Oht! Enne kõiki ketassae hooldus-, seadistus- ja paigaldustöid tuleb aku eemaldada.

6.1 Ketassaepingi ülespanemine (joonis 2, 3)

- Oht! Arvestage masina kaaluga ja vajadusel kutsuge teine isik appi.
- Lauaketassaag tuleb asetada tasasele aluspinnale.
- Sae stabiilseks seismiseks soovime lauakettasae kinnitada masina raami 4 avaga (41) kindlale alusele. Sobivad kinnitusvahendid (kravid jne) on saadaval spetsiaalsetes kauplustes.
- Kui neid ei kasutata, saab nurgapiiriku (14), tõukepulga (3), külgsuunaja (7) ning mõlemad võtmed (30, 31) masinale kinnitada nii, nagu on näidatud joonisel 2.
- Paigaldage äratõmbeadapter (16) masina tagakülje külge. Eemaldage selleks ristpeakruvi (17) ja lükake imemisadapter (16) purueemaldusliitmiku (40) peale. Kinnitage imemisadapter (16) ristpeakruvi (17) abil.

6.2 Siselaua paigaldamine/vahetamine (joonis 4)

- Siselaua kulumise või kahjustumise korral tuleb siselaud vahetada, vastasel juhul on oht vigastusi saada.
- Võtke saekettakaitse (2) ära (vt 6.5).
- Asetage mõlemad silmusvõtmed (30, 31) 10 mm küljega pöördeplaadile (13). Siselaua vahetamiseks keerake ketast (13) silmusvõtme abil päripäeva.
- Võtke kulunud siselaud (6) välja.
- Uue siselaua paigaldamine toimub vastupidises järjekorras.
- Hoiatus! Etteande suunas ei tohi siselaud toorikut blokeerida!
- Siselaua (6) kõrgus saelaua (1) suhtes on seadistatud tehases. Kontrollige seadistust regulaarselt sirge servaga objekti (nt joonaulud, nurkkaliiber jne) abil.
- Vajaduse korral saab siselaua (6) kõrgust sisekuuskantkruidide (44) abil täiendavalt seadistada.
- Hoiatus! Esiküljel ei tohi siselaua (6) tugipind üle ulatuda!

- Hoiatus! Tagaküljel ei tohi siselaua (6) tugi-pind olla saelaua (1) all.

6.3 Lõhestuskiilu tööasendisse viimine (joonis 5, 6)

Hoiatus! Tarneolekus on lõhestuskiil (5) transpordiasendis. Kinnitage lõhestuskiil (5) järgnevalt kirjeldatud viisil kaituse jaoks alati kõige ülemises asendis (tööasendis).

- Seadistage käsiratta (8) abil saeketas (4) maksimaalsele löikesügavusele, viige asendisse 0° ja lukustage.
- Võtke saekettakaitse (2) ja siselaud (6) lahti (vt 6.5, 6.2).
- Keerake kinnitushoob (19) ülespoole, et lõhestuskiil (5) lödvendada.
- Lükake lõhestuskiil (5) küljele, et vabastada transpordiasendi lukustusasend. (vt joonis 5b, nool A)
- Küljele surutud lõhestuskiilu (5) korral juhtige lõhestuskiil (5) üles tööasendisse. (vt joonis 5b, nool B)
- Oht! Lõhestuskiil (5) peab ülemises asendis fikseeruma! Kohe kui lõhestuskiil (5) on ülemisse asendisse fikseerunud, surub kinnitusplaat (20) lõhestuskiilu (5) jälle sisse.
- Enne lõhestuskiilu kinnipingutamist veenduge, et saeketta (4) ja lõhestuskiilu (5) vaheline kaugus oleks 3–8 mm. (vrd joonis 5d)
- Fikseerige lõhestuskiil (5) kinnitushoova (19) abil.
- Hoiatus! Lõhestuskiil (5) peab olema kindlalt fikseeritud.
- Märkus! Kinnitushoova (19) ebapiisavat kinnitusjõudu saate uuesti reguleerida, pingutades iselukustuvat mutrit (48). (vt joonis 6) Et pääseda iselukustuvale mutrile (48) ligi, keerake ristpeakruvid (47) lahti ja eemaldage kate (46).
- Paigaldage uuesti siselaud (6) ning saekettakaitse (2). (vt 6.2, 6.5)

6.4 Lõhestuskiilu asendi kontrollimine ja vajaduse korral uuesti reguleerimine (joonis 7)

Lõhestuskiilu (5) asend saeketta (4) suhtes on seadistatud tehases. Enne tööga alustamist kontrollige seadistust, et tagada alati ohutu töö.

Lõhestuskiil (5) peab asetsema tsentriliselt mõttelisel pikendatud tasandil saeketta (4) taga, nii et lõigatava materjali kinnikiilumine ei oleks võimalik.

- Vajaduse korral saab lõhestuskiilu (5) asendit saeketta (4) suhtes täiendavalt reguleerida.
- Lödvendage mõlemad sisekuuskantkruid (45).

- Joondage lõhestuskiil (5) saeketta (4) suhtes paralleelseks ja keskele selle taha.
- Märkus! Asetage sirge servaga ese (nt joonlaud) saeketta (4) mõlemale küljele. Veenduge, et lõhestuskiil (5) ei ulatu saeketta (4) lõiketasandist välja.
- Pingutage sisekuuskantkruid (45) uuesti kinni ja kontrollige reguleerimist.

6.5 Saeketta-kaitse paigaldamine/vahetamine (joonis 9)

- Oht! Kinnitage saekettakaitse (2) enne käitust alati lõhestuskiilu (5) külge.
- Monteerimiseks veenduge, et ekstsentriline hoob (43) on avatud, st näitab saekettakaitse (2) esiserva poole.
- Juhtige saekettakaitse (2) lõhestuskiilu (5) keskele ja riputage kõigepealt tagumine tihvt lõhestuskiilu süvendisse (18).
- Seejärel kallutage saekettakaitse (2) alla-poole, kuni ka eesmine tihvt on lõhestuskiilu süvendi (18) peal.
- Pingutage saekettakaitse (2) kinni, lükates ekstsentrilist hooba (43) tahapoole, st masina tagakülje suunas.
- Hoiatus! Saekettakaitse (2) peab oma kaalu tõttu alati iseenesest vajuma saetava materjali peale.
- Kontrollige saekettakaitset (2) pärast monteerimist õige toimimise osas, tõstes selle üles ja lahti lastes.

6.6 Saeketta paigaldamine/vahetamine (joonis 10)

- Enne saeketta vahetamist: Võtke aku seadmelt maha!
- Kandke saelehe vahetamisel kindaid, et vältida vigastusi!
- Demonteerige saekettakaitse ja siselaud (vt 6.5, 6.2).
- Avage kinnitushoob (19), et teha tööpiirkond ligipääsetavaks.
- Keerake kruvi (15) lahti: selleks asetage võti (30) kruvile (15) ja vastuhoidmiseks võti (31) mootorivõlli otsale.
- Ettevaatus! Keerake kruvi (15) saeketta pöörlemise suunas.
- Võtke välimine äärik ja vana saeketas (4) sisesemelt äärikult maha.
- Enne uue saeketta paigaldamist puhastage saeketta äärik korralikult.
- Asetage uus saeketas (4) vastupidises järjekorras kohale ja keerake kinni.

- Hoiatus! Jälgige pöörlemissuunda, hammas- löikepinnad peavad olema pöörlemissuunas, st ettepoole.
- Fikseerige taas kinnitushoob (19) ning monteeri või seadistage lõhestuskiil, siselaud ja saekettakaitse (vt 6.3, 6.2, 6.5).
- Enne kui saega uuesti töötama hakkate, kontrollige, kas kaitseseadised on töökorras.
- Hoiatus! Kontrollige iga kord saeketta vahetamisel, kas saekettakaitse (2) avaneb ja sulgub uuesti vastavalt nõuetele.
- Kontrollige lisaks, kas saeketas (4) liigub saekettakaitse (2) vabalt.
- Hoiatus! Pärast iga saekettavahetust kontrollige, kas saeketas (4) liigub siselaua avas (6) nii vertikaalses kui ka 45° asendis vabalt.
- Hoiatus! Kulunud või kahjustunud siselaud (6) tuleb viivitamatult välja vahetada (vt 6.2).
- Hoiatus! Saeketast (4) tuleb vahetada ja reguleerida nõuetekohaselt.

6.7 Tolmu imemise liides (joonis 11)

Ühendamise võimalus tolmu imemiseks on imemisadapteri juures korpusel (16). Te saate ühendada nt vee- ja tolmuimeja (ei sisaldu tarnekomplektis) äratõmbeadapterile (16).

7. Käsitsemine

7.1 Toitelüliti (joonis 1, 12/11)

- Sae sisselülitamiseks vajutage rohelist nuppu „I“. Enne sae sisselülitamist oodake, kuni saeketas on saavutanud maksimaalse pöörlemissageduse.
- Punast nuppu „0“ katab nupukate (42). Sae väljalülitamiseks vajutage nupukatet (42).

7.2 Lõikesügavus (joonis 1, 12)

Seadeketast (8) keerates saab saeketta (4) seadistada soovitavale lõikesügavusele.

Hoiatus! Vähendage ohtu saekettaga (4) kokku puutuda, sobitades saeketta lõikesügavuse alati tooriku paksusele.

Rusikareegel: Saeketta (4) peaks üksnes nii palju kui vaja sisse või välja viima, et saeketta hambatipud eenduvad nähtavalt tooriku kohal.

Vastupäeva:

väiksem lõikesügavus

Päripäeva:

suurem lõikesügavus

7.3 Külgsuunaja

Puitdetailide pikisaagimiseks tuleb kasutada külgsuunajat (7).

Hoiatus! Tagage külgsuunaja monteerimisel või seadistamisel, et külgsuunaja (7) oleks joondatud saeketta (4) suhtes paralleelseks.

Pikilõigeteks eemaldage nurgapiirik (14) saelaualt (1) ja paigutage see selleks ettenähtud hoidikusse.

7.3.1 Suunaja kõrgus (joonised 1c, 15)

- Hoiatus! Suunaja kõrgus tuleb seadistada alati nii, et tooriku saab saekettast (4) mööda juhtida parimal võimalikul viisil.
- Kaasasolevat külgsuunajat (7) tuleb kitsaste puitdetailide pikisuunas lõikamiseks kasutada koos suunamislatiga (23) (vt joonis 15a).
- Suunamislati (23) kinnitamiseks külgsuunaja (7) külge tuleb mõlemad tiibkäepidemed (26) lõdvemaks keerata. Seejärel kinnitage suunamislati (23) soonega (25) lukukruvide (28) peale ja fikseerige alusseibide (27) ja tiibkäepidemete (26) abil.
- Laiemate puitdetailide pikisuunas lõikamiseks saab külgsuunajat (7) kasutada ka ilma suunamislatita (23) (vt joonis 15b). Selleks tuleb lukukruvid (28), alusseibid (27) ja tiibkäepidemed (26) demonteerida.
- Hoiatus! Suunamislati (23) peab kasutamisel alati kinni kruvima külgsuunaja (7) sellel küljel, mis näitab saeketta poole.

7.3.2 Lõikelaius (joonis 16)

- Külgsuunaja (7) saab monteerida sae töölaua (1) mõlemale küljele.
- Külgsuunaja (7) tuleb paigaldada sae töölaua (1) juhtplaadile (29).
- Ekstsentrikoova (12) vajutamisega saab külgsuunaja(7) kinnitada soovitud asendisse.
- Märkus! Kui seadistatud lõikelaius erineb tegelikust lõikelaiusest, saate osuti (49) uuesti reguleerida. Osuti (49) on läbi pikliku ava juhtsiiniga (29) kokku kruvitud.

Sisselükatud töölaualaienduse (10) või väiksema kui 25 cm lõikelaiuse korral:

- Seadistage põhiskaala (22) abil juhtsiinil (29) külgsuunaja (7) soovitud mõõdule.

Väljatõmmatud töölaualaienduse (10) või suurema kui 25 cm lõikelaiuse korral:

- Seadistage külgsuunaja (7) põhiskaala (22) abil mõõdule 25 cm ja kinnitage see ekstsentrikoova (12) abil.

- Nüüd lõikelaiuse suurendamiseks seadistage ülejäänud lõikelaius töölaua laienduse (10) väljatõmbamise teel (vrld 7.6).
- Kogu seadistatud lõikelaiuse väärtuse saab lugeda lisaskaalalt (24). Märkus! Külgsuunaja (7) põhiskaalal (22) peab olema seadistatud kindla mõõduga 25 cm, et lõikemõõt oleks lisaskaalal (24) korrektne.

7.3.3 Piiriku pikkuse seadistamine (joon 17)

- Saetava materjali kinnikiilumise vältimiseks on juhtsiin (23) pikisuunas nihutatav.
- Rusikareegel: Piiriku tagumine ots põrkub kujuteldava joonega, mis algab umbes saeketta esiservast ja kulgeb 45° all tahapoole.
- Vajaliku lõikelaiuse seadistamine
- - Keerake tiibkäepidemed (26) lahti ja lükake suunamislati (23) nii kaugele, et see puudutaks kujuteldavat 45° joont.
- Keerake tiibkäepidemed (26) tagasi kinni.

7.3.4 Kinnitusjõu täiendavalt seadistamine (joonis 18)

Oht! Tagage alati, et külgsuunaja (7) on kindlalt kinnitatud juhtsiinile (29) ja et see ei saa ära libiseda.

Vajaduse korral saate külgsuunaja (7) kinnitusjõudu täiendavalt seadistada.

- Kasutage selleks võtmeid (30/31).
- Demonteerige umbmutter (58).
- Suurendage kinnitusjõudu, keerates mutrit (50) päripäeva.
- Seejärel keerake umbmutter (58) tagasi kinni, seejuures tuleb mutrit (50) olenevalt keerme üleulatumisest teise võtmega vastu hoida.

7.4 Külgsuunaja (joonis 19)

Võtke ristisuunaliste lõigete jaoks saelaualt (1) külgsuunaja (7) ära.

Puitdetailide ristisuunas saagimiseks tuleb kasutada nurgapiirikut (14).

- Lükake nurgapiirik (14) sae töölaual asuvasse soonde (21).
- Vabastage pingutuskrugi (36).
- Pöörake suunamislati (34), kuni nool näitab soovitud nurga poole.
- Nurgapiirikul (14) on 0°, 15°, 30°, 45°, 60° juures fikseerimisasendid, milles suunamislati (34) kuuldavalt fikseerub. Niipea kui suunamislati on fikseerunud, tuleb asend kinnituskrugi (36) abil fikseerida.
- Kui peaks olema vaja veel teisi nurgaasendeid, fikseeritakse suunamislati (34) ainult kinnituskrugi (36) abil.
- Keerake stoppkruvi (36) kinni tagasi.

- Kontrollige vahekaugust suunamislatti (34) ja saeketta (4) vahel.
- Hoiatus! Ärge lükake suunamislatti (34) liiga kaugele saeketta (4) suunas. Vahe suunamislatti (34) ja saeketta (4) vahel peaks olema umbes 2 cm.
- Vajaduse korral keerake mõlemad tiibkäepidemed (35) natuke lahti ja reguleerige suunamislatti (34).
- Keerake tiibkäepidemed (35) tagasi kinni.

7.5 Saeketta nurga seadistamine (joonis 12–14)

- Vabastage fikseerimishoob (9), keerates selle üles.
- Seadistage saeketta nurk, lükates käsiratas (8), kuni osuti (52) kattub soovitud nurga mõõduga nurgaskaalal (51).
- Fikseerige nurgamõõt fikseerimishoova (9) kinnikeeramise teel.
- Märkus! Kui on kõrvalekaldumine nurgaskaalast (51), saate osuti (52) uuesti reguleerida. Osuti (52) on läbi pikliku ava masinaga kokku kruvitud. (vrd joonis 14b)

Saeketta nurga lõpp-piiriku täiendav seadistamine (joonis 12)

Vajadusel saab saeketta nurga seadistamise lõpp-piirikut täiendavalt kohandada nii 0° kui ka 45° juures.

- Selleks lõdvendage 0° reguleerimiskruvi (32) ja ristpeakruvisid (60) (või 45° seadistuse puhul: 45° reguleerimiskruvi (33)).
- Seadke saeketta (4) ja saelaua (1) vaheline nurk sobiva mõõteriista abil (nt 90° nurk, nurganihik) väärtusele 90° või 45°.
- Fikseerige saeketta nurk fikseerimishoovaga (9).
- Liigutage 0° suunamisplaati (53) ja suunamisnurgikut (59) (või 45° seadistuse puhul: 45° suunamisplaati (54)) masina siseküljel nii palju, kuni see toetub vastu sisemist saekettariputust.
- Kinnitage seadistus 0° reguleerimiskruvi (32) ja ristpeakruvide (60) (või 45° seadistuse puhul: 45° reguleerimiskruvi (33)) kinnikeeramise teel.

Fikseerimishoova kinnitusjõu uuesti reguleerimine (joonis 14)

- Demonteerige käsiratas (8). Selleks lõdvendage mutter, võtme number 10, (55) ja tõmmake käsiratas (8) ära, suunaga välja.
- Keerake ristpeakruvi (56) lahti ja tõmmake fikseerimishoob (9) kuuskantkruvilt (57) maha.

- Pange fikseerimishoob (9) ühe šablooniasendi võrra nihkes kuuskantkruvile (57).
- Kinnitage fikseerimishoob (9) ristpeakruvi (56) abil.
- Pange käsiratas (8) tagasi peale ja kinnitage see mutriga, võtme number 10 (55).

7.6 Töölaua laienduse seadistamine (joonis 16, 20)

- Töölaua laiendus (10) saelaua (1) küljes on paremale poole väljatõmmatav.
- Pingutushoob (37) peab ketassaepingist eemale osutama, et töölaua laiendust (10) saaks nihutada (vrd joonis 20a).
- Töölaua laienduse (10) kinnitamiseks teatud asendis peab pingutushoob (37) osutama masina poole (vrd joonis 20b).
- Kui väljatõmmatud töölaua laienduse (10) korral kasutatakse külgsuunajat, peab külgsuunaja (7) olema seadistatud põhiskaala (22) mõõdule 25 cm.
- Oht! Ebapiisavalt fikseeritud külgsuunaja (7) võib põhjustada tagasilöögi.
- Hoiatus! Veenduge eriti töölaua väljatõmmatud laienduse korral alati, et töödeldav detail asetseb saelaul turvaliselt ega saa kinni kiiluda.
- Vajadusel saab pinguldushoova (37) pinguldusjõudu täiendavalt kohandada. Selleks keerake mutrit (39) natuke lahti ja kruvige keermemuhv (38) nii palju lahti või kinni, kuni on saavutatud soovitud pinguldusjõud. Seejärel fikseerige keermemuhv (38) uuesti mutri (39) abil.

7.7 Liitium-ioonaku laadimine (joonis 21, 22)

1. Eemaldage aku (61) kinnituspesast (62), vajutades lukustusnuppu akul ja tõmmates selle siis pesast välja.
2. Kontrollige, kas aku tüübisildil esitatud võrgupinge vastab olemasolevale võrgupingele. Pange laadija (63) toitepistik pistikupessa. Roheline valgusdiiod hakkab vilkuma.
3. Pange aku laadijale.

Punktis "Laaduri näidik" leiate tabeli LED näidiku tähendustega laaduril.

Kui aku laadimine ei peaks võimalik olema, kontrollige palun

- kas pistikupesas on pinget;
- kas laadija laadimiskontaktidega on takistusteta ühendus.

Kui aku laadimine ei peaks ikka veel võimalik olema, saatke palun

- laadija ja laadimisadapter
 - ja aku
- meie klienditeenindusse.

Asjakohaseks toimetamiseks kogumiskohta võtke ühendust meie klienditeenindusega või kohaga, kust seade on ostate.

Jälgige akude ja akuseadmete transportimisel või utiliseerimisel, et need pakitaks üksikult kilekotikesse, et vältida lühiühendusi ja tulekahju!

Aku pika kasutusaja huvides peaksite hoolitsema aku õigeaegse laadimise eest. See on vajalik igal juhul, kui te märkate, et seadme võimsus nõrgeneb. Ärge laske akut kunagi täiesti tühjaks. See kahjustab akut!

Märkus!

Kasutage ainult ühesuguse täitetasemega akusid, ärge kunagi kombineerige omavahel täis ja pooltühje akusid. Laadige mõlemad akusid alati üheaegselt.

Nõrgema laadimistasemega aku määrab seadme tööaja. Enne töötamist tuleb mõlemad akud täis laadida.

7.8 Aku täituvuse näidik (joonis 21)

Vajutage akutase näidiku lülitit (a). Aku täituvuse näidik (b) annab aku laetuse tasemest teada 3 LEDi abil.

Kõik 3 LEDi põlevad:

aku on täiesti täis.

2 LEDi või 1 LED põleb

aku on veel piisavalt laetud.

1 LED vilgub:

aku on tühi, laadige akut.

Kõik LEDid vilguvad:

aku temperatuur on alla miinimumi. Eemaldage aku seadmelt ja laske akul üks päev olla toatemperatuuril. Kui viga esineb uuesti, on aku tühjenenud ja seega defektne. Eemaldage aku seadmelt. Defektset akut ei tohi rohkem kasutada ega laadida.

8. töö ajal

Hoiatus!

- Iga reguleerimise järel soovitame seatud mõõtude kontrollimiseks teha proovisaagimise.
- Pärast sae sisselülitamist ja enne saagimise alustamist oodake, kuni saeketas saavutab maksimaalse pöörlemissageduse.
- Tähelepanu sisselõikamise ajal!
- Kasutage seadet ainult koos imitoruga.
- Kontrollige ja puhastage regulaarselt imemisavasid.

8.1 Pikilõigete tegemine (joonis 23)

Sel puhul lõigatakse töödeldav detail läbi pikisuunas.

Töödeldava detaili üks serv surutakse külgsuuna ja (7) vastu, detail on lapiti vastu sae töölauda (1). Saekettakaitse (2) peab alati olema all, töödeldava detaili vastas.

Pikilõikamisel ei tohi tööasend kunagi olla lõikesoonega ühel joonel.

- Seadistage külgsuunaja (7) vastavalt töödeldava detaili kõrgusele ja soovitud laiusele (vt 7.3)
- Lülitage saag sisse.
- Asetage käed, sõrmed koos, lapiti töödeldavale detailile ja lükake töödeldav detail külgsuunajat (7) pidi saeketta (4) vastu.
- Külje pealt lükake vasaku või parema käega (vastavalt külgsuunaja asendile) ainult kuni kaitsekatte eesmise ääreni.
- Lükake töödeldav detail alati lõhestuskiilu (5) lõpuni.
- Lõigatud materjal jääb sae töölauale (1), kuni saeketas (4) on jälle puhkeasendis.
- Pikad detailid kindlustage kaldumise vastu saagimisprotsessi lõpus! (nt liuglaud vms)

8.1.1 Kitsaste detailide lõikamine (joonis 24)

Kitsamate kui 150 mm detailide pikilõiked tuleb teostada kindlasti tõukepulga (3) abil. Tõukepulk on tarnekomplektis. Kulunud või kahjustatud tõukepulk vahetage kohe välja.

8.1.2 Väga kitsaste detailide lõikamine (joonis 25)

- 50 mm ja kitsamate detailide pikilõikamisel tuleb kindlasti kasutada tõukeplaati.
- Seejuures tuleb eelistada külgsuunaja madalamat juhtpinda.
- Tõukeplaat ei ole tarnekomplektis! (Saadaval vastavates kauplustes) Vahetage kulunud tõukeplaat õigeaegselt välja.

8.2 Kaldlõigete tegemine (joonised 13, 26)

Kaldlõikeid tehakse alati külgsuunajat (7) kasutades. Positsioneerige külgsuunaja (7) saeketta (4) paremal küljel, kui kaldlõigete tegemisel saeketast (4) vasakule kallutate. Juhtige töödeldav detail saeketta (4) ja külgsuunaja (7) vahele.

- Seadistage saeketas (4) soovitud nurga alla (vt 7.5)
- Seadistage külgsuunaja (7) vastavalt töödeldava detaili laiusele ja kõrgusele (vt 7.3.)
- Teostage lõige vastavalt töödeldava detaili laiusele (vt 8.1.1 ja 8.1.2).

8.3 Ristisuunaliste lõigete tegemine (joonis 27)

- Lükake nurgapiirik (14) sae töölaual asuvasse soonde (21) ja seadistage soovitud nurk. (vt 7.4)
- Suruge töödeldav detail tugevalt vastu nurgapiirik (14).
- Lülitage saag sisse.
- Lõike teostamiseks lükake nurgapiirik (14) ja töödeldavat detaili saeketta suunas.
- **Hoiatus!** Hoidke alati kinni juhitud detailist, mitte vabast detailist, mis küljest ära lõigatakse.
- Lükake nurgapiirik (14) alati nii kaugele, kuni töödeldav detail on täielikult läbi lõigatud.
- Lülitage saag välja.
Eemaldage saetud materjal alles siis, kui saeketas on täielikult seiskunud.

9. Transportimine

Transportige masinat ainult saelauast tõstes. Ärge kunagi kasutage kaitseseadmeid, nagu näiteks saelehekaitset ja suunajaid, tõstmiseks ega transportimiseks.

10. Puhastus, hooldus ja varuosade tellimine

Oht!

Enne kõiki puhastustöid tõmmake aku välja.

Võtke enne iga seadistamist, korrashoiu- või remonditööd aku välja.

10.1 Puhastamine

- Hoidke kaitseseadised, õhupilud ja mootorikastad võimalikult tolmu- ja mustusevabad. Hõõrüge seade puhta rätikuga puhtaks või puhastage suruõhuga madalal survel.
- Soovitage puhastada seadet otsekohe pärast iga kasutamist.
- Puhastage seadet regulaarselt niiske rätikuga ja vähese koguse vedelseebiga. Ärge kasutage puhastusvahendeid või lahusteid; need võivad kahjustada seadme plastidetaile. Arvestage sellega, et seadme sisemusse ei tohi vett sattuda. Vee tungimine elektriseadmesse suurendab elektrilöögi saamise ohtu.

10.2 Süsiharjad

Sädemete liigse tekkimise korral laske elektrikul süsiharju kontrollida.

Oht! Süsiharju tohib vahetada ainult elektrik.

10.3 Hooldus

Seadme sees ei ole muid hooldust vajavaid osi.

10.4 Varuosade ja tarvikute tellimine:

Varuosade tellimisel on vajalikud järgmised andmed:

- Seadme tüüp
- Seadme artikli number
- Seadme identifitseerimisnumber
- Vajamineva varuosa varuosanumber

Kehtivad hinnad ja info leiate aadressilt [www. Einhell-Service.com](http://www.Einhell-Service.com)

11. Jäätmekäitlus ja taaskasutus

Transportikahjustuste vältimiseks on seade pakendis. See pakend on toormaterjal ja seega taaskasutatav ning selle saab toorainetöötlusse tagasi toimetada. Seade ja selle tarvikud koosnevad mitmesugustest materjalidest nagu nt metall ja plast. Katkised seadmed ei kuulu olmeprügi hulka. Asjatundlikuks käitlemiseks tuleks seade anda ära vastavasse kogumiskohta. Kui Te ei tea ühtki kogumiskohta, siis küsige teavet kohalikust omavalitsusest.

12. Hoiustamine

Eemaldage aku.

Hoidke seadet ja selle lisatarvikuid pimedas, kuivas ja külmakindlas ning lastele ligipääsmatus kohas. Optimaalne laotemperatuur on vahemikus 5 kuni 30°C. Hoidke elektriööriista originaalpakendis.

13. Laadija näidik

Näidiku olek		Tähendus ja abinõu
Punane LED	Roheline LED	
väljalülitatud	Vilgub	Töövalmidus Laadija on võrku ühendatud ja töövalmis, aku ei ole laadijas
Põleb	väljalülitatud	Laadimine Laadija laeb akut kiirrežiimil. Vastavad laadimisajad leiате vahetult laadijalt. Märkus! Olenevalt olemasolevast laetuse tasemest võivad tegelikud laadimisajad etteantud aegadest natuke erineda.
väljalülitatud	Põleb	Aku on täis ja töövalmis. (READY TO GO) Seejärel lülitatakse ümber õrnale laadimisele, kuni aku on täiesti täis laetud. Laske selleks aku umbes 15 minutit kauem laadijal olla. Abinõu: Võtke aku laadijast välja. Eraldage laadija vooluvõrgust.
Vilgub	väljalülitatud	Paindlik laadimine Laadija asub säästva laadimise režiimil. Akut laetakse turvalisuse tõttu aeglasemalt ja selleks kulub aega kauem. Sellel võivad olla järgmised põhjused. - Akut ei ole pikka aega laetud. - Aku temperatuur ei ole ideaalses vahemikus. Abinõu: Oodake, kuni laadimine on lõpetatud, akut saab sellele vaatamata edasi laadida.
Vilgub	Vilgub	Viga Laadimine ei ole enam võimalik. Aku on defektne. Abinõu: Defektset akut ei tohi rohkem laadida. Võtke aku laadijast välja.
Põleb	Põleb	Temperatuurihäire Aku on liiga kuum (nt otsese päikesekiirguse tõttu) või liiga külm (madalam kui 0 °C). Abinõu: Eemaldage aku ja hoidke seda 1 päev toatemperatuuril (umbes 20 °C).

Kasutuskõlbmatuks muutunud seadmete käitlus



Elektrilised tööriistad, akud, lisatarvikud ja pakendid tuleb keskkonnasäästlikult ringlusse võtta. Ärge käideldge elektrilisi tööriistu ja akusid/ patareisid koos olmejäätmetega!

Üksnes EL liikmesriikidele:

Vastavalt direktiivile 2012/19/EL elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete kohta ning nende kohaldamisele riigi õigusaktides tuleb kasutusressursi ammendanud elektritööriistad ja vastavalt direktiivile 2006/66/EÜ defektsed või kasutusressursi ammendanud akud/patareisid eraldi kokku koguda ja suunata keskkonnasäästlikku taaskasutusse.

Vale jäätmekäitluse korral võivad vanad elektri- ja elektroonikaseadmed, milles sisaldub kahjulikke aineid, kahjustada keskkonda ja inimeste tervist.

Tootedokumentatsiooni ja kaasasolevate dokumentide kordustrukk või muul viisil paljundamine, ka osaliselt, on lubatud ainult Einhell Germany AG loal.

Tehniliste muudatuste õigus reserveeritud

Hooldusteave

Meil on kõikides garantiitunnistusel loetletud riikides pädevad hoolduspartnerid, kelle kontaktandmed leiata garantiitunnistusest. Nemad on Teie käsutuses seoses mis tahes hooldusküsimustega, nagu remontitööd, varu- ja kuluosade muretsemine või kulumaterjalid.

Tuleb tähele panna, et selle toote korral esineb kasutamisest tulenevaid või loomulikke kulumisilminguidjärgmistel detailidel ning neid detaile käsitletaksekulumaterjalina.

Kategooria	Näide
Kuluosad*	Kiilrihm, süsiharjad, töölaud, tõukepulk, Aku
Kulumaterjal / Kuluosad*	Saeleht
Puuduolevad detailid	

* ei pruugi tingimata tarnekomplektiga kaasas olla!

Puuduste või rikete korral palume Teid registreerida see internetis aadressil www.Einhell-Service.com. Märkige kindlasti vea täpne kirjeldus ja vastake lisaks igal juhul järgmistele küsimustele.

- Kas seade on töötanud või oli ta algusest peale defektne?
- Kas Teile hakkas enne defekti ilmnemist midagi silma (defekti tunnused)?
- Missugune tõrge Teie arvates seadmel on (põhitunnus)? Kirjeldage seda tõrget.

Bīstami!

Lietojot ierīces, jāievēro vairāki drošības pasākumi, lai novērstu savainojumus un bojājumus. Tāpēc rūpīgi izlasiet šo lietošanas instrukciju / drošības norādījumus. Saglabājiet šo informāciju, lai tā vienmēr būtu pieejama. Ja ierīce ir jānodod citai personai, lūdzu, iedodiet līdzi arī šo lietošanas instrukciju / drošības norādījumus. Ražotājs neuzņemas atbildību par negadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, ja neņem vērā šo instrukciju un drošības norādījumus.

Izmantoto simbolu skaidrojums (skatīt 28. attēlu)

1. Bīstami! - Lai mazinātu traumu risku, izlasiet lietošanas instrukciju.
2. Uzmanību! Lietojiet dzirdes aizsargus. Trokšņu iedarbība var izraisīt dzirdes zudumu.
3. Uzmanību! Lietojiet respiratoru. Apstrādājot kokmateriālus un citus materiālus, var rasties veselībai kaitīgi putekļi. Aizliegts apstrādāt azbestu saturošu materiālu!
4. Uzmanību! Lietojiet aizsargbrilles. Darba laikā radušās dzirksteles vai šķembas, skaidas un putekļi var izraisīt redzes zudumu.
5. Uzmanību! Savainojumu risks! Neaizskariet strādājošu zāga plātni.
6. Pagrieziet ripu ar pievienoto uzliekamo uzgriežņu atslēgu pulksteņrādītāju kustības virzienā, lai atbrīvotu galda ieliktni. Pagrieziet ripu pretēji pulksteņrādītāju kustības virzienam, lai nofiksētu galda ieliktni pret izkrišanu.
7. Lai mainītu zāga asmens leņķi, pagrieziet fiksācijas sviru uz augšu. Pagrieziet fiksācijas sviru uz leju, lai nofiksētu zāga asmens leņķi.
8. Akumulatorus uzglabājiet tikai sausās telpās, kur apkārtējā temperatūra ir +10°C—+40°C. Akumulatorus uzglabājiet tikai uzlādētus (ar vismaz 40% uzlādi). (nav iekļauts piegādes komplektā).
9. Motora elektroapgāde:
10. Apgriezienu skaits
11. Griešanas augstums 90° vai 45° zāga asmens slīpumā
12. Zāga asmens izmēri
13. Atdalītājķīļa biezums
14. Svārs

1. Drošības norādījumi

Ar atbilstošajiem drošības norādījumiem iepazīstieties pievienotajā burtnīcīņā.

Brīdinājums!

Iepazīstieties ar visiem drošības norādījumiem, instrukcijām, attēliem un tehniskajiem datiem, kas attiecas uz šo elektroinstrumentu. Neievērojot turpmāk minētās instrukcijas, var gūt elektrošoku, apdegumus un/vai smagas traumas.

Uzglabājiet visus drošības norādījumus un instrukcijas, lai nepieciešamības gadījumā tos varētu izmantot turpmāk.

2. Ierīces apraksts un piegādes komplekts

2.1 Ierīces apraksts (1.–27. attēls)

1. Zāga galds
2. Zāga plātnes aizsargs
3. Bīdāmkoks
4. Zāga asmens
5. Atdalītājķīlis
6. Galda ieliktnis
7. Paralēlais atbalsts
8. Rokas rats
9. Zāga asmens leņķa fiksācijas svira
10. Izvelkams galda paplašinājums
11. Ieslēgšanas/izslēgšanas slēdzis
12. Ekscentra svira paralēlam atbalstam
13. Grozāmā ripa galda ieliktnī
14. Šķērsatbalsts
15. Zāga asmens skrūve
16. Nosūkšanas adapteris
17. Skrūve ar krustveida rievu
18. Atdalītājķīļa niša
19. Stiprināšanas svira
20. Stiprināšanas plāksne
21. Rieva zāga galdā
22. Galvenā skala
23. Atbalsta sliede
24. Paplašināšanas skala
25. Rieva atbalsta sliedē
26. Paralēlā atbalsta spārna veida rokturis
27. Paralēlā atbalsta paplāksne
28. Paralēlā atbalsta bultskrūve
29. Paralēlā atbalsta vadotne
30. Uzliekamā uzgriežņu atslēga 10/13 mm
31. Uzliekamā uzgriežņu atslēga 10/21 mm
32. Regulēšanas skrūve 0°
33. Regulēšanas skrūve 45°
34. Atbalsta sliede šķērsatbalstam

35. Spārna veida rokturis šķērsatbalstam
36. Šķērsatbalsta fiksācijas skrūve
37. Galda paplašinājuma spriegotājsvira
38. Vītnes uzmvava
39. Uzgrieznis
40. Nosūkšanas šļūtenes pieslēguma vieta
41. Urbums ierīces statnē
42. Taustiņa pārsegs
43. Ekscentra svira zāģa asmens aizsargam
44. Iekšējā sešmalu skrūve 2,5 mm galda ieliktnis
45. Iekšējā sešmalu skrūve 4 mm atdalītājķīlis
46. Pašfiksējošā uzgriežņa pārsegs
47. Skrūve ar krustveida rievu pārsegam
48. Pašfiksējošais uzgrieznis
49. Paralēlā atbalsta rādītājs
50. Uzgrieznis pie paralēlā atbalsta
51. Leņķa skala
52. Zāģa asmens leņķa rādītājs
53. Atbalsta plāksne 0°
54. Atbalsta plāksne 45°
55. Rokas rata uzgrieznis AP 10
56. Fiksācijas sviras skrūve ar krustveida rievu
57. Sešmalu skrūve
58. Kupoluzgrieznis pie paralēlā atbalsta
59. Atbalsta leņķis 0°
60. Atbalsta leņķa 0° skrūve ar krustveida rievu
61. Akumulators
(nav iekļauts piegādes komplektā)
62. Akumulatora stiprinājums
63. Lādētājs (nav iekļauts piegādes komplektā)

2.2 Piegādes komplekts

Lūdzam pārbaudīt, vai prece ir piegādāta pilnībā atbilstoši piegādes komplektācijas aprakstam. Ja preces komplektācija nav pilnīga, lūdzam vērsties mūsu apkopes centrā vai tirdzniecības vietā, kur Jūs ierīci iegādājāties, piecu darba dienu laikā no preces iegādes brīža, uzrādot derīgu pirkuma dokumentu. Lūdzam ņemt vērā garantijas tabulu, kas ir pievienota šīs instrukcijas beigās sadaļā, kurā ir sniegta informācija par apkalpošanu.

- Ateriet iepakojumu un uzmanīgi izņemiet no tā ierīci.
- Noņemiet iepakojuma materiālu, kā arī iepakojuma un transportēšanas stiprinājumus (ja ir).
- Pārbaudiet, vai piegādes komplekts ir pilnīgs.
- Pārbaudiet, vai ierīces un piederumu daļas transportēšanas laikā nav bojātas.
- Pēc iespējas uzglabājiet iepakojumu līdz garantijas termiņa beigām.

Bīstami!

Ierīce un iepakojuma materiāls nav bērnu rotaļlietas! Bērni nedrīkst rotaļāties ar plas-

tikātā maisīņiem, plēvēm un sīkām detaļām! Pastāv norīšanas un nosmakšanas risks!

- Akumulatora galda zāģis
- Zāģa plātnes aizsargs
- Bīdāmkoks
- Paralēlais atbalsts
- Šķērsatbalsts
- Nosūkšanas adapteris
- Atbalsta sliede
- Uzliekamā uzgriežņu atslēga 10/13 mm
- Uzliekamā uzgriežņu atslēga 10/21 mm
- Oriģinālā lietošanas instrukcija
- Drošības norādes

3. Mērķim atbilstoša lietošana

Galda akumulatora ripzāģis ir paredzēts visa veida koksnes garenajai un šķērszāģēšanai (tikai ar šķērsatbalstu) atbilstoši ierīces izmēram. Nedrīkst zāģēt nekāda veida apaļkokus.

Ierīci drīkst izmantot tikai paredzētajiem mērķiem. Ikviena lietošana, kas neatbilst norādītajiem mērķiem, nav noteikumiem atbilstoša. Par visa veida bojājumiem vai savainojumiem ir atbildīgs lietotājs/operators, nevis ražotājs.

Lūdzam ņemt vērā to, ka mūsu ierīces atbilstoši priekšrakstam nav konstruētas profesionālai, amatnieciskai vai rūpnieciskai izmantošanai. Mēs neuzņemsimies nekādu garantiju, ja ierīce tiek izmantota komerciālos, amatniecības vai rūpniecības uzņēmumos, kā arī tamlīdzīgos papilddarbos.

Drīkst izmantot tikai ierīcei piemērotus zāģa asmeņus (HM vai CV zāģa asmeņus). Aizliegts izmantot visu veidu HSS (ātrgriezjtērauda) zāģa asmeņus un griešanas diskus.

Noteikumiem atbilstoša lietošana iekļauj arī lietošanas instrukcijā minēto drošības noteikumu, kā arī montāžas instrukcijas un lietošanas norādījumu ievērošanu.

Personām, kas lieto ierīci un veic tās apkopi, jābūt mācītām rīkoties ar ierīci un informētām par tās iespējamo bīstamību. Turklāt precīzi jāievēro spēkā esošie nelaimes gadījumu novēršanas noteikumi. Jāievēro arī vispārīgie noteikumi arodmedicīnas un drošības tehnikas jomā. Ierīces izmaiņu veikšana pilnībā atbrīvo ražotāju no atbildības par izmaiņu dēļ radušos kaitējumu.

Arī lietojot ierīci atbilstoši noteikumiem, nevar pilnībā izslēgt noteiktus atlikušā riska faktoros. Saisītībā ar ierīces konstrukciju un uzbūvi var rasties šāds apdraudējums:

- pieskaršanās zāga plātnei zāga nenosegtajā zonā;
- strādājošas zāga plātnes aizskaršana (aagrišanās savainojumi);
- detaļu un to daļu atsitiens;
- zāga plātnes salūšana;
- defektīvu zāga plātnes cietmetāla daļiņu izmešana;
- dzirdes traucējumi, ja netiek lietotas nepieciešamās trokšņu slāpēšanas austiņas.
- veselībai kaitīgu koka putekļu emisija, lietojot ierīci slēgtās telpās.

4. Tehniskie rādītāji

Motora elektroapgāde..... 36 V līdzstrāva
 Apgr. skaits tukšgaitā n_0 :.....3800 min⁻¹
 Cietmetāla zāga asmens: ..ø 254 x ø 30 x 2,4 mm
 Zobu skaits:..... 24
 Maks. zāgēšanas augstums..... 89 mm/ 90°
 63 mm/45°
 Augstuma regulēšana..... bezpakāpju 0 - 89 mm
 Zāga asmens grozīšana bezpakāpju 0°- 45°
 Šķērsatbalsta leņķis..... bezpakāpju -60°- +60°
 Nosūkšanas pieslēgums..... Ø 36 mm
 Svars:..... 19 kg
 Atdalītājķīļa biezums..... 2,0 mm

Uzmanību!

Ierīce tiek piegādāta bez akumulatora un lādētāja, un to drīkst izmantot tikai ar Power X-Change sērijas litija jonu akumulatoriem!

Power X-Change sērijas litija jonu akumulatorus drīkst uzlādēt tikai ar Power X-Charger uzlādes ierīcēm.

Piemēroti Power X-Change sērijas akumulatori un lādētāji, piemēram:

- Akumulators: Power X-Change 1,5
- Akumulators: Power X-Change 5,2
- Uzlādes ierīce: Power X-Charger 3A
- Uzlādes ierīce: Power X-Charger

Bīstami!

Troksnis

Trokšņu vērtības noteiktas atbilstoši standarta EN 62841 prasībām.

Darbība

Skaņas spiediena līmenis L_{pA} 86,4 dB(A)
 Kļūda K_{pA} / K_{WA} 3 dB(A)
 Skaņas jaudas līmenis L_{WA} 99,4 dB(A)
 Kļūda K_{WA} 3 dB(A)

Lietojiet dzirdes aizsargus.

Trokšņu iedarbība var izraisīt dzirdes zudumu.

Norādītās trokšņu emisijas vērtības ir mērītas saskaņā ar standarta testēšanas metodi un tās var izmantot elektroinstrumentu savstarpējai salīdzināšanai.

Norādītās trokšņu emisijas vērtības var arī izmantot, lai provizoriski novērtētu iedarbību.

Brīdinājums!

Atkarībā no elektroinstrumenta izmantošanas paņēmieniem un veida, jo īpaši no apstrādājamas detaļas veida, elektroinstrumenta faktiskās izmantošanas apstākļos trokšņu emisijas līmenis var neatbilst norādītajām vērtībām.

Nodrošiniet minimālu skaņas intensitātes līmeni un vibrāciju!

- Izmantojiet tikai nevainojami funkcionējošas ierīces.
- Regulāri apkopiet un tīriet ierīci.
- Savu darba tehniku pielāgojiet ierīcei.
- Nepārslogojiet ierīci.
- Ja nepieciešams, organizējiet ierīces pārbaudi.
- Izslēdziet ierīci, ja to nelietojat.

Ierobežojiet darba laiku!

Jāņem vērā visas darba cikla daļas (piemēram, laiks, kad elektroinstrumenti ir izslēgti, un laiks, kad tas ir ieslēgts, bet darbojas bez slodzes).

Uzmanību!

Atlikušie riski

Pat ja šo elektroinstrumentu izmantojot pareizi, atlikušie riski joprojām pastāv. Saistībā ar šā elektroinstrumenta konstrukciju un izpildījumu var rasties šādi riski:

1. plaušu bojājumi, ja netiek lietots piemērots respirators;

2. dzirdes bojājumi, ja netiek lietotas piemērotas trokšņu slāpēšanas austiņas.

5. Darbības pirms lietošanas sākšanas

Brīdinājums!

Pirms ierīces regulēšanas vienmēr izvelciet akumulatoru.

- Izsaiņojiet galda ripzāģi un pārbaudiet, vai transportēšanas laikā nav radušies bojājumi.
- Ierīce jāuzstāda stabili, proti, pieskrūvējot uz darbgalda vai stabila paliktņa.
- Pirms palaides atbilstošā veidā jāuzstāda visi pārsegi un drošības mehānismi.
- Zāģripai jāgriežas brīvi.
- Jāuzmanās, vai jau apstrādātā kokmateriālā nav svešķermeņu, piemēram, naglas, skrūves utt.
- Pirms ieslēgšanas/izslēgšanas slēdža spiešanas, pārlicinieties, vai zāģa asmens ir pareizi montēts un kustīgās detaļas kustas brīvi.

6. Montāža

Bīstami! Pirms visu ripzāģa apkopes, pārkārtošanas un montāžas darbu veikšanas izņemiet akumulatoru.

6.1 Galda zāģa uzstādīšana (2., 3. attēls)

- Bīstami! Ņemiet vērā ierīces svaru un, ja nepieciešams, pieaiciniet palīgus vēl kādu personu.
- Galda zāģis ir jānovieto uz līdzenas pamatnes.
- Lai zāģis būtu drošs un stabils, iesakām galda zāģi piestiprināt pie stingras apakšējās konstrukcijas, izmantojot 4 urbumus (41) ierīces statnē. Piemērotus stiprināšanas materiālus (skrūves u. c.) var iegādāties specializētā veikalā.
- Ja netiek izmantoti, tad šķērsatbalstu (14), bidāmkoku (3), paralēlo atbalstu (7), kā arī abas atslēgas (30, 31) var piestiprināt pie ierīces kā redzams 2. attēlā.
- Montējiet nosūkšanas adapteru (16) ierīces aizmugurē. Šim nolūkam demontējiet skrūvi ar krustveida rievu (17) un uzbīdīet nosūkšanas adapteru (16) uz nosūkšanas pieslēguma (40). Nofiksējiet nosūkšanas adapteru (16) ar skrūvi ar krustveida rievu (17).

6.2 Galda ieliktna montāža/maiņa (4. attēls)

- Ja galda ieliktnis ir nolietojies vai bojāts, tas jānomaina, citādi pastāv paaugstināts savainošanās risks.
- Noņemiet zāģa asmens aizsargu (2) (skat. 6.5.).
- Pielieciet vienu no abām uzliekamajām uzgriežņu atslēgām (30, 31) ar 10 mm pusi pie grozāmā diska (13). Pagrieziet disku (13) ar uzliekamo uzgriežņu atslēgu pulksteņrādītāju kustības virzienā, lai atbrīvotu galda ieliktni.
- Izņemiet nolietoto galda ieliktni (6).
- Jaunā galda ieliktna montāžu veiciet apgrieztā secībā.
- Brīdinājums! Detaļas padeves virzienā nedrīkst bloķēt galda ieliktnis!
- Galda ieliktna (6) augstums attiecībā pret zāģa galdu (1) ir iestatīts ražotnē. Regulāri pārbaudiet iestatījumu, izmantojot objektu ar taisnu malu (piem., lineālu, stūreni u.c.).
- Nepieciešamības gadījumā galda ieliktna (6) augstumu var noregulēt ar iekšējam sešmalu skrūvēm (44).
- Brīdinājums! Galda ieliktna (6) balsta virsma priekšpusē nedrīkst būt izvirzīta!
- Brīdinājums! Galda ieliktna (6) balsta virsma aizmugurē nedrīkst atrasties zem zāģa galda (1).

6.3 Atdalītājķīļa novietošana darba pozīcijā (5., 6. attēls)

Brīdinājums! Piegādes stāvoklī atdalītājķīlis (5) atrodas transportēšanas pozīcijā. Nostipriniet atdalītājķīli (5) kā aprakstīts tālāk darbam vienmēr augstākajā pozīcijā (darba pozīcija).

- Iestatiet zāģa asmeni (4) ar rokas ratu (8) maksimālajā zāģējuma dziļumā, novietojiet 0° pozīcijā un nobloķējiet.
- Demontējiet zāģa asmens aizsargu (2) un galda ieliktni (6) (skatīt 6.5., 6.2.).
- Pagrieziet stiprināšanas sviru (19) uz augšu, lai atbrīvotu atdalītājķīli (5).
- Paspiediet atdalītājķīli (5) uz sāniem, lai atbrīvotu transportēšanas pozīcijas fiksāciju. (skatīt 5.b attēlu, A bultiņu)
- Kamēr atdalītājķīlis (5) ir paspiests uz sāniem, virziet atdalītājķīli (5) uz augšu darba pozīcijā. (skatīt 5.b attēlu, B bultiņu)

- Bīstami! Atdalītājķīlim (5) ir jānofiksējas augstākajā pozīcijā! Tiklīdz atdalītājķīlis (5) ir nofiksēts augstākajā pozīcijā, stiprināšanas plāksne (20) spiež atdalītājķīli (5) atkal uz iekšu.
- Pirms atdalītājķīļa iespīlēšanas pārliecinieties, ka atstatums starp zāģa asmeni (4) un atdalītājķīli (5) ir 3 līdz 8 mm. (sal. 5.d attēls)
- Nofiksējiet atdalītājķīli (5) ar stiprināšanas sviru (19).
- Brīdinājums! Atdalītājķīlim (5) ir jābūt droši fiksētam.
- Norādījums! Nepietiekamu stiprināšanas svira (19) sprieguma spēku varat pieregulēt, pievelkot pašfiksējošo uzgriezni (48). (skatīt 6. attēlu) Lai piekļūtu pašfiksējošajam uzgrieznim (48), atskrūvējiet skrūves ar krustveida rievu (47) un noņemiet pārsegu (46).
- Montējiet atpakaļ galda ieliktni (6) un zāģa asmens aizsargu (2). (skatīt 6.2., 6.5. attēlu)

6.4 Atdalītājķīļa pārbaude un noregulēšana (7. attēls)

Atdalītājķīļa (5) pozīcija attiecībā pret zāģa asmeni (4) ir iestatīta ražotnē. Pirms darbu sākšanas pārbaudiet iestatījumu, lai vienmēr nodrošinātu drošu strādāšanu.

Atdalītājķīlim (5) jāatrodas centriski uz iedomātas pagarinātas līnijas aiz zāģa asmens (4), lai nebūtu iespējama zāģējama materiāla iekļīšanās.

- Nepieciešamības gadījumā atdalītājķīļa (5) pozīciju pret zāģa asmeni (4) var noregulēt.
- Atskrūvējiet abas iekšējās sešmalu skrūves (45).
- Noregulējiet atdalītājķīli (5) paralēli pret un pa vidu aiz zāģa asmens (4).
- Norādījums! Novietojiet abās zāģa asmens (4) pusēs objektu ar taisnu malu (piem., līneālu). Pārliecinieties, ka atdalītājķīlis (5) nav izvirzīts ārpus zāģa asmens (4) griešanas laukuma.
- Pievelciet atkal iekšējās sešmalu skrūves (45) un pārbaudiet iestatījumu.

6.5 Zāģa asmens aizsarga montāža/maiņa (9. attēls)

- Bīstami! Vienmēr pirms ekspluatācijas uzsākšanas piestipriniet zāģa asmens aizsargu (2) pie atdalītājķīļa (5).
- Pirms montāžas pārliecinieties, ka ekscentra svira (43) ir atvērta, proti, pavērsta zāģa asmens aizsarga (2) priekšējās malas virzienā.

- Virziet zāģa asmens aizsargu (2) pa vidu uz atdalītājķīļa (5) un vispirms iekariniet aizmugurējo tapu nišā (18) pie atdalītājķīļa.
- Pēc tam lieciet zāģa asmens aizsargu (2) uz leju, līdz arī priekšējā tapa pieguļ nišā (18) pie atdalītājķīļa.
- Stingri iespīlējiet zāģa asmens aizsargu (2), virzot ekscentra sviru (43) uz aizmuguri, proti, ierīces aizmugures virzienā.
- Brīdinājums! Zāģa asmens aizsargam (2) ar pašmasu vienmēr patstāvīgi ir jānolaižas uz zāģējama materiāla.
- Pēc montāžas pārbaudiet zāģa asmens aizsargu (2), vai tas darbojas pareizi, to paceļot uz augšu un atlaižot.

6.6 Zāģa asmens montāža/maiņa (10. attēls)

- Pirms zāģa asmens maiņas: noņemiet no ierīces akumulatoru!
- Zāģa asmens maiņas laikā vienmēr nēsājiet cimdus, lai izvairītos no savainojumiem!
- Demontējiet zāģa asmens aizsargu un galda ieliktni (skatīt 6.5., 6.2.).
- Atbrīvojiet stiprināšanas sviru (19), lai varētu piekļūt darba zonai.
- Atskrūvējiet skrūvi (15), pieliekot atslēgu (30) pie skrūves (15) un otru atslēgu (31) pie motora vārpstas, lai pieturētu to.
- **Uzmanību!** Griežiet skrūvi (15) zāģa asmens rotācijas virzienā.
- Noņemiet ārējo atloku un veco zāģa asmeni (4) no iekšējā atloka.
- Pirms montējat jauno zāģa asmeni, rūpīgi notīriet zāģa asmens atlokus.
- Jauno zāģa plātni (4) atkal ielieciet, veicot iepriekš minētās darbības apgrieztā secībā, un pievelciet.
- **Brīdinājums!** Ņemiet vērā griešanās virzienu, zobu zāģēšanas slīpumam jābūt griešanās virzienā, proti, vēršam uz priekšu.
- Fiksējiet atkal stiprināšanas sviru (19) un montējiet vai iestatiet atdalītājķīli, galda ieliktni, kā arī zāģa asmens aizsargu (skatīt 6.3., 6.2., 6.5.).
- Pirms turpināt darbu ar zāģi, jāpārbauda aizsargmehānismu darbība.
- **Brīdinājums!** Pēc katras zāģa asmens maiņas pārbaudiet, vai zāģa asmens aizsargs (2) atveras un atkal aizveras atbilstoši prasībām.
- Papildus pārbaudiet, vai zāģa asmens (4) brīvi kustas zāģa asmens aizsargā (2).

- **Brīdinājums!** Pēc katras zāga asmens maiņas pārbaudiet, vai zāga asmens (4) gan vertikālā stāvoklī, gan saliektā 45° leņķī brīvi kustas galda ieliktnī (6).
- **Brīdinājums!** Nodilis vai bojāts galda ieliktnis (6) ir nekavējoties jāmaina (skatīt 6.2.).
- **Brīdinājums!** Zāga plātnes (4) maiņa un iestāšanās ir jāveic atbilstoši noteikumiem.

6.7 Putekļu nosūkšanas pieslēgums (11. attēls)

Ir iespējams pievienot putekļu nosūkšanu pie nosūkšanas adaptera (16) uz korpusa. Pie nosūkšanas adaptera (16) var pievienot putekļu sūcēju mitrai un sausai tīrīšanai (nav iekļauts piegādes komplektā).

7. Lietošana

7.1 Ieslēgšanas/izslēgšanas slēdzis (1. 12. attēls/11. poz.)

Zāģi var iedarbināt, nospiežot zaļo taustiņu „I”. Pirms zāģēšanas uzsākšanas nogaidiet, līdz zāģa plātne sasniedz maksimālo apgriezīgu skaitu. Sarkano taustiņu “0” nosedz taustiņa pārsegs (42). Lai izslēgtu zāģi, nospiediet taustiņa pārsegu (42).

7.2 Zāģējuma dziļums (1., 12. attēls)

Griežot rokas ratu (8), zāģa asmeni (4) var noregulēt vajadzīgajā zāģējuma dziļumā.

Brīdinājums! Samaziniet riskusaskarties ar zāģa asmeni (4), vienmēr pielāgojot zāģa asmens zāģēšanas dziļumu materiāla biežumam.

Pamatnoteikums: Zāģa asmenim (4) ir jābūt izvīzītam tikai tik daudz, lai zāģa asmens zobu galus varētu redzēt virs materiāla.

pretēji pulkstenrādītāja virzienam – mazāks zāģējuma dziļums;

pulkstenrādītāja virzienā – lielāks zāģējuma dziļums.

7.3 Paralēlais atbalsts

Zāģējot koksnes daļas gareniski, jāizmanto paralēlais atbalsts (7).

Brīdinājums! Paralēlā atbalsta montāžas vai iestatīšanas laikā pārliecinieties, ka paralēlais atbalsts (7) ir paralēli novietots pret zāģa asmeni (4).

Garenzāģējumiem noņemiet šķērsatbalstu (14) no zāģa galda (1) un novietojiet to uz paredzētā turētāja.

7.3.1 Atbalsta augstums (1.c, 15. attēls)

- **Brīdinājums!** Atbalsta augstums ir vienmēr jāiestata tā, lai materiālu varētu vislabāk virzīt gar zāģa asmeni (4).
- Piegādātais paralēlais atbalsts (7) ir jāizmanto kopā ar atbalsta sliedi (23), lai gareniski zāģētu šauras koksnes daļas (sal. 15.a attēls).
- Lai piestiprinātu atbalsta sliedi (23) pie paralēlā atbalsta (7), ir jāatbrīvo spārna veida rokturi (26). Pēc tam atbalsta sliedi (23) ar rievu (25) uzlieciet uz bultskrūvēm (28) un fiksējiet ar paplāksnēm (27) un spārna veida rokturiem (26).
- Platāku koksnes daļu garenzāģēšanai var izmantot paralēlo atbalstu (7) arī bez atbalsta sliedes (23) (sal. 15.b attēls). Šim nolūkam ir jādemontē bultskrūves (28), paplāksnes (27) un spārna veida rokturi (26).
- **Brīdinājums!** Atbalsta sliede (23) izmantošanas laikā ir vienmēr jāpieskrūvē paralēlā atbalsta pusē (7), kas ir vērsta pret zāģa asmeni.

7.3.2 Zāģējuma platums (16. attēls)

- Paralēlo atbalstu (7) var uzmontēt abās zāģgaldā (1) pusēs.
- Paralēlais atbalsts (7) jāievieto zāģgaldā (1) vadslīdē (29).
- Piespiežot ekscentra sviru (12), paralēlo atbalstu (7) var nostiprināt nepieciešamajā pozīcijā.
- **Norādījums!** Ja ir novirze no iestatītā pret faktisko zāģējuma platumu, rādītāju (49) var pieregulēt. Rādītājs (49) ir saskrūvēts ar vadotni (29), izmantojot garenu caurumu.

Ar iebīdītu galda pagarinājumu (10), proti, zāģējuma platumu, kas ir mazāks nekā 25 cm: Izmantojot galveno skalu (22) uz vadotnes (29), iestatiet paralēlo atbalstu (7) uz nepieciešamo izmēru.

Ar izbīdītu galda pagarinājumu (10), proti, zāģējuma platumu, kas ir lielāks nekā 25 cm:

- Izmantojot galveno skalu (22), iestatiet paralēlo atbalstu (7) uz 25cm un nofiksējiet to ar ekscentra sviru (12).
- Lai tagad paplašinātu zāģējuma platumu, iestatiet atlikušo zāģējuma platumu, izvelkot galda paplašinājumu (10) (sal. 7.6.).

- Nolasiet kopējo iestatīto zāgējuma platumu uz papildu skalas (24). Norādījums! Lai griezuma izmērs uz papildu skalas (24) būtu precīzs, paralēlais atbalsts (7) uz galvenās skalas (22) ir jāiestata ar definēto izmēru 25 cm.

7.3.3 Atbalsta garuma iestatīšana (17. attēls)

- Lai novērstu zāgējamā materiāla bloķēšanos, atbalsta sliedi (23) var pārbīdīt garenvirzienā.
- Pamatnoteikums: Atbalsta aizmugurējais gais atduras pret iedomātu līniju, kas sākas apmēram pie zāga asmens priekšējās malas un turpinās 45° leņķī virzienā uz aizmuguri.
- Nepieciešamā zāgējuma platumā iestatīšana - atbrīvojiet spārna veida rokturus (26) un pas-tumiet atbalsta sliedi (23) tik tālu uz priekšu, līdz tiek sasniegta iedomātā 45° līnija.
 - Atkal pievelciet spārna veida rokturus (26).

7.3.4 Spriegošanas spēka noregulēšana (18. attēls)

Bistami! Vienmēr pārliecinieties, ka paralēlais atbalsts (7) ir droši nostiprināts uz vadotnes (29) un nevar aizslīdēt.

Nepieciešamības gadījumā varat noregulēt paralēlā atbalsta (7) spriegošanas spēku.

- Šim nolūkam izmantojiet atslēgu (30/31).
- Demontējiet kupoluzgriezni (58).
- Palieliniet spriegošanas spēku, griežot uzgriezni (50) pulksteņrādītāju kustības virzienā.
- Pēc tam atkal piestipriniet kupoluzgriezni (58), pie kam atkarībā no vītnes izvirzījuma uzgrieznis (50) ir jāpietur ar otru atslēgu.

7.4 Šķērsatbalsts (19. attēls)

Šķērszāgējumu veikšanai noņemiet no zāga galda (1) paralēlo atbalstu (7).

Zāgējot koksnes daļas šķērsām, jāizmanto šķērsatbalsts (14).

- Iebīdīdīet šķērsatbalstu (14) zāggalda rievā (21).
- Atbrīvojiet fiksācijas skrūvi (36).
- Groziet atbalsta sliedi (34), līdz bultiņa rāda vajadzīgo leņķi.
- Šķērsatbalsts (14) ir aprīkots ar fiksācijas pozīcijām 0°, 15°, 30°, 45°, 60°, kurās atbalsta sliede (34) dzirdami tiek nofiksēta. Tiklīdz atbalsta sliede ir nofiksēta, šī pozīcija ir jāfiksē ar fiksācijas skrūvi (36).
- Ja ir nepieciešami citi leņķa iestatījumi, tad atbalsta sliedi (34) var nofiksēt tikai ar fiksācijas skrūvi (36).
- Atkal pievelciet fiksācijas skrūvi (36).
- Pārbaudiet atstatumu starp atbalsta sliedi (34) un zāga asmeni (4).

- Brīdinājums! Nestumiet atbalsta sliedi (34) pārāk tālu zāga asmens (4) virzienā. Attāluma starp atbalsta sliedi (34) un zāga plātņi (4) jābūt apm. 2 cm.
- Ja nepieciešams atbrīvojiet abus spārna veida rokturus (35) un iestatiet atbalsta sliedi (34).
- Atkal pievelciet spārna veida rokturus (35).

7.5 Zāga asmens leņķa iestatīšana (12.–14. attēls)

Atbrīvojiet fiksācijas sviru (9), virzot to uz augšu.

- Mainiet zāga asmens leņķi, bīdot rokas ratu (8), līdz rādītājs (52) sakrīt ar vēlamo izmēru uz leņķa skalas (51).
- Nofiksējiet leņķa izmēru, pievelkot fiksācijas sviru (9).
- **Norādījums!** Ja ir novirze no leņķa skalas (51), rādītāju (52) var piergulēt. Rādītājs (52) ir saskrūvēts ar ierīci, izmantojot garenu caurumu. (sal. 14.b attēls)

Gala atbalsta noregulēšana zāga asmens leņķim (12. attēls)

Nepieciešamības gadījumā var noregulēt zāga asmens leņķa iestatījumu pie 0°, kā arī 45°.

- Šim nolūkam atbrīvojiet regulēšanas skrūvi 0° (32) un skrūvi ar krustveida rievu (60) (proti, 45° iestatījumam: regulēšanas skrūve 45° (33)).
- Iestatiet leņķi starp zāga asmeni (4) un zāga galdu (1) ar piemērotu mērinstrumentu (piem., 90° leņķis, stūrenis) uz 90°, proti, 45°.
- Nofiksējiet zāga asmens leņķi ar fiksācijas sviru (9).
- Virziet atbalsta plāksni 0° (53) un atbalsta leņķi (59) (vai 45° iestatījumam: atbalsta plāksni 45° (54)) ierīces iekšpusē tik tālu, līdz tā pieguļ iekšējai zāga asmens piekarei.
- Nofiksējiet iestatījumu, pievelkot regulēšanas skrūvi 0° (32) un skrūves ar krustveida rievu (60) (vai 45° iestatījumam: regulēšanas skrūvi 45° (33)).

Fiksācijas sviras spriegošanas spēka noregulēšana (14. attēls)

- Demontējiet rokas ratu (8). Šim nolūkam atbrīvojiet uzgriezni AP 10 (55) un novelciet rokas ratu (8) virzienā uz āru.
- Atbrīvojiet skrūvi ar krusta veida rievu (56) un noņemiet fiksācijas sviru (9) no sešstūra skrūves (57).
- Uzlieciet fiksācijas sviru (9) novirzīti par vienu iedaļas pozīciju uz sešmalu skrūves (57).

- Nofiksējiet fiksācijas sviru (9) ar skrūvi ar krusta veida rievu (56).
- Uzlieciet atpakaļ rokas ratu (8) un nodrošiniet to ar uzgriezni AP 10 (55).

7.6 Galda paplašinājuma iestatīšana (16., 20. attēls)

- Galda paplašinājums (10) pie zāga galda (1) ir izvelkams pa labi.
- Spriegošanas svirai (37) ir jābūt vērstai prom no galda zāga, lai galda paplašinājumu (10) varētu izbīdīt (sal. 20.a attēls).
- Lai galda paplašinājumu (10) fiksētu vēlamajā pozīcijā, spriegošanas svirai (37) ir jābūt pavērstai ierīces virzienā (sal. 20.b attēls).
- Ja ar izbīdītu galda paplašinājumu (10) tiek izmantots paralēlais atbalsts, tad paralēlais atbalsts (7) uz galvenās skalas (22) ir jāiestata uz 25cm.
- Bīstami! Nepietiekami nofiksēts paralēlais atbalsts (7) var izraisīt atsitieni.
- Brīdinājums! Vienmēr un it īpaši ar izbīdītu galda paplašinājumu pārliecinieties, ka materiāls droši atrodas uz zāga galda un nevar iesprūst.
- Nepieciešamības gadījumā noregulējiet spriegošanas sviras (37) spriegošanas spēku. Šim nolūkam atbrīvojiet uzgriezni (39) un ieskrūvējiet vai izskrūvējiet vītnes uznavu (38), līdz ir sasniegts vēlamais spriegošanas spēks. Pēc tam vītnes uznavu (38) nofiksējiet atkal ar uzgriezni (39).

7.7 Litija akumulatoru bloka uzlāde (21., 22. attēls)

1. Izņemiet akumulatoru (61) no stiprinājuma (62), nospiežot fiksācijas pogu uz akumulatora un izņemot to no stiprinājuma.
2. Salīdziniet, vai datu plāksnītē norādītais tīkla spriegums sakrīt ar esošo elektrotīkla spriegumu. Iespraudiet uzlādes ierīces (63) tīkla kontaktdakšu rozetē. Zaļā gaismas diode sāk mirgot.
3. Ievietojiet akumulatoru lādētājā.

Punktā (uzlādes ierīces indikācija) ir sniegta tabula ar uzlādes ierīces gaismas diožu rādījumu skaidrojumu.

Ja akumulatoru bloka uzlāde nav iespējama, pārbaudiet,

- vai kontaktligzdā ir elektrotīkla spriegums.
- vai uzlādes ierīces kontaktos ir nevainojams kontakts.

Ja akumulatoru bloka uzlāde joprojām nav iespējama, nosūtiet

- lādētāju un uzlādes adapteru,
- un akumulatoru bloku mūsu klientu servisam.

Lai uzzinātu, kā pareizi nosūtīt ierīci, lūdzam sazināties ar mūsu klientu apkalpošanas dienestu vai tirdzniecības vietu, kur ierīce tika iegādāta.

Jāņem vērā: lai nepieļautu išslēgumu vai aizdegšanos, nosūtot vai utilizējot akumulatorus vai ar akumulatoru darbināmu ierīci, tie ir atsevišķi jāiesaiņo plastmasas maisiņos.

Lai nodrošinātu akumulatoru bloka ilgstošu darbību, ir jā rūpējas par akumulatoru bloka savlaicīgu uzlādi. Tas noteikti ir jā dara, ja secināt, ka samazinās ierīces jauda. Nekad neizlādējiet akumulatoru bloku pilnībā. Tas rada akumulatoru bloka bojājumus!

Norādījums!

Izmantojiet tikai akumulatorus ar vienādu uzlādes līmeni, nekad nekombinējiet pilnus un daļēji pilnus akumulatorus. Abus akumulatorus vienmēr uzlādējiet vienlaikus.

Akumulators ar zemāku uzlādes stāvokli nosaka ierīces darbības ilgumu. Pirms ierīces lietošanas abi akumulatori pilnībā jāuzlāde.

7.8 Akumulatora kapacitātes indikators (21. attēls)

Nospiediet akumulatora kapacitātes indikatora slēdzi (a). Akumulatora kapacitātes indikators (b) ar 3 gaismas diodēm norāda akumulatora uzlādes stāvokli.

Deg visas trīs LED:

akumulators ir pilnībā uzlādēts.

Deg divas vai viena gaismas diode:

akumulators ir pietiekami uzlādēts.

Mirgo 1 gaismas diode:

akumulators ir izlādējies, uzlādējiet to.

Mirgo visas diodes:

akumulatora temperatūra ir pārāk zema. Izņemiet akumulatoru no ierīces un uzglabājiet telpas temperatūrā vienu dienu. Ja kļūda rodas atkārtoti, tad akumulatoram veikta dziļā izlāde un tas ir bojāts. Izņemiet akumulatoru no ierīces. Bojātu akumulatoru lietot un uzlādēt ir aizliegts.

8. Darbība

Brīdinājums!

- Pēc katra jauna iestatījuma ieteicams veikt izmēģinājuma zāģējumu, lai pārbaudītu iestatītos lielumus.
- Pēc zāģa ieslēgšanas nogaidiet, kamēr zāģa plātne sasniedz maksimālo apgriezīgu skaitu, pirms veicat pirmo zāģējumu.
- Uzmanieties, izdarot iegriezumu!
- Lietojiet ierīci tikai ar pievienotu nosūkšanas ierīci.
- Regulāri pārbaudiet un tīriet nosūkšanas kanālus.

8.1 Garenzāģējumu veikšana (23. attēls)

Detāļa tiek pārzāģēta tās garenvirzienā.

Viena detaļas mala tiek piespiesta pie paralēlā atbalsta (7), kamēr plakanā puse atrodas uz zāģgaldā (1).

Zāģa plātnes aizsargs (2) vienmēr jānolaiž virs detaļas.

Veicot garenzāģējumu, darba pozīcija nekad nedrīkst atrasties vienā līnijā ar griezumus.

- Paralēlais atbalsts (7) jāiestata atbilstoši detaļas augstumam un nepieciešamajam platumam. (skatīt 7.3. attēlu)
- Ieslēdziet zāģi.
- Rokas ar kopā sakļautiem pirkstiem novietojiet plakaniski uz detaļas un bīdīet detaļu gar paralēlo atbalstu (7) zāģa plātnē (4).
- Sānos vadiet ar kreiso vai labo roku (atkarībā no paralēlā atbalsta pozīcijas) tikai līdz aizsargvāka priekšējai malai.
- Vienmēr aizbīdīet detaļu līdz pat atdalītājķīļai (5) galam.
- Zāģēšanas atkritumi paliek uz zāģa galdā (1), līdz zāģa asmens (4) atkal atrodas miera stāvoklī.
- Garas detaļas zāģēšanas procesa noslēgumā nostipriniet, lai tās nenokristu (piemēram, ruļļu statīvs u. c.).

8.1.1 Šauru detaļu zāģēšana (24. attēls)

Detāļu garenzāģēšanai, kuru platums ir mazāks par 150 mm, noteikti jāizmanto bīdāmkoks (3). Bīdāmkoks ir iekļauts piegādes komplektā. Nekavējoties nomainiet nolietotu vai bojātu bīdāmkoku.

8.1.2 Ļoti šauru detaļu zāģēšana (25. attēls)

- Ļoti šauru detaļu garenzāģēšanai, kuru platums ir 50 mm un mazāks, noteikti jāizmanto bīdāmkoks.
- Turklāt vēlams izmantot zemāko paralēlā at-

balsta vadīklu.

- Bīdāmkoks nav iekļauts piegādes komplektā! (Var iegādāties attiecīgajā specializētajā tirdzniecības uzņēmumā.) Laikus nomainiet nolietotu bīdāmkoku.

8.2 Slīpu zāģējumu veikšana (13., 26. attēls)

Slīpus zāģējumus pamatā veic, izmantojot paralēlo atbalstu (7). Ja slīpo zāģējumu laikā zāģa asmens (4) tiek liekts pa kreisi, novietojiet paralēlo atbalstu (7) zāģa asmens (4) labajā pusē. Virziet materiālu starp zāģa asmeni (4) un paralēlo atbalstu (7).

- Iestatiet zāģa plātni (4) nepieciešamajā leņķa lielumā (skatīt 7.5. attēlu)
- Iestatiet paralēlo atbalstu (7) atkarībā no detaļas platumā un augstuma (sk. 7.3.).
- Veiciet zāģējumu atbilstoši detaļas platumam (skat. 8.1.1. un 8.1.2.)

8.3 Šķērszāģējumu veikšana (27. attēls)

- Iebīdīet šķērsatbalstu (14) zāģa galdā rievā (21) un iestatiet nepieciešamajā leņķī (sk. 7.4.).
- Piespiediet detaļu cieši pret šķērsatbalstu (14).
- Ieslēdziet zāģi.
- Bīdīet šķērsatbalstu (14) un detaļu zāģa plātnes virzienā, lai veiktu zāģējumu.
- Brīdinājums! Vienmēr turiet vadīto detaļu, nevis brīvo detaļu, kas tiek nozāģēta.
- Bīdīet šķērsatbalstu (14) vienmēr tik tālu, kamēr detaļa pilnībā ir pārzāģēta.
- Izslēdziet zāģi.
- Zāģēšanas atkritumus savāciet tikai tad, kad zāģa plātne atrodas miera stāvoklī.

9. Transportēšana

Transportējiet ierīci, tikai ceļot aiz zāģa galdā. Nekad neizmantojiet aizsargietais, piemēram, zāģa asmens aizsargu, atbalsta slīdes manipulāciju veikšanai vai transportēšanai.

10. Tīrīšana, apkope un rezerves daļu pasūtīšana

Bīstami!

Pirms jebkādiem tīrīšanas darbiem izņemiet akumulatoru.

Pirms jebkādiem iestatīšanas, uzturēšanas vai remonta darbiem izņemiet akumulatoru.

10.1 Tīrīšana

- Uzturiet aizsargmehānismus, gaisa spraugas un motora korpusu maksimāli tīrus no putekļiem un netīrumiem. Noberziet ierīci ar tīru drānu vai nopūtiet ar zema spiediena saspies-tu gaisu.
- Ierīci ieteicams tīrīt tūlīt pēc katras lietošanas.
- Regulāri tīriet ierīci ar mitru drānu un nelielu daudzumu šķidro ziepju. Nelietojiet tīrīšanas līdzekļus vai šķīdinātājus, kas varētu bojāt ierīces plastmasas detaļas. Jārūpējas, lai ierīces iekšpusē neiekļūtu ūdens. Ūdens iekļūšana elektroierīcē palielina elektrošoka risku.

10.2 Oglu sukas

Pārmērīgas dzirksteļošanas gadījumā ogļu sukas jāpārbauda elektrīķim. Bīstami! Oglu sukas drīkst nomainīt tikai elektrīķis.

10.3 Apkope

Ierīces iekšpusē nav nekādu citu detaļu, kurām būtu jāveic apkope.

10.4 Rezerves daļu un piederumu pasūtīšana:

Pasūtot rezerves daļas, jānorāda šāda informācija:

- ierīces modelis;
- ierīces preces numurs;
- ierīces identifikācijas numurs;
- nepieciešamās rezerves daļas numurs.

Pašreizējās cenas un informācija sniegta [www. Einhell-Service.com](http://www.Einhell-Service.com)

11. Utilizācija un atkārtota izmantošana

Ierīce atrodas iepakojumā, lai izvairītos no bojājumiem transportēšanas laikā. Iepakojums ir izejmateriāls un to var izmantot atkārtoti vai nodot izejvielu aprītē. Ierīce un tās piederumi ir no dažādiem materiāliem, piemēram, metāla un plastmasas. Bojātas detaļas nav sadzīves atkritumi. Lai nodrošinātu tehniski pareizu utilizāciju, ierīce jānodod attiecīgā savākšanas vietā. Ja jums nav zināma šāda savākšanas vieta, jautājiet pašvaldībā.

12. Glabāšana

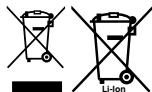
Izņemiet akumulatoru.

Glabājiet ierīci un tās piederumus tumšā, sausā, no sala pasargātā un bērniem nepieejamā vietā. Vēlamā glabāšanas temperatūra ir 5–30°C. Uzglabājiet elektroierīci oriģinālajā iepakojumā.

13. Uzlādes ierīces indikācija

Indikatora statuss		Nozīme un darbība
Sarkana gaismas diode	Zaļa gaismas diode	
Izsl.	mirgo	Gaidstāve Uzlādes ierīce ir pieslēgta elektrotīklam un ir gaidstāves režīmā, akumulators nav ievietots uzlādes ierīcē.
Iesl.	Izsl.	Uzlāde Uzlādes ierīce uzlādē akumulatoru ātrās uzlādes režīmā. Attiecīgos uzlādes laikus skat. tieši uz uzlādes ierīces. Norādījums! Atkarībā no akumulatora lādiņa faktiskais uzlādes laiks var nedaudz atšķirties no norādītā uzlādes laika.
Izsl.	Iesl.	Akumulators ir uzlādēts un gatavs lietošanai. (READY TO GO) Pēc tam līdz pilnīgai uzlādei notiek pārslēgšana uz saudzējošo uzlādi. Šim nolūkam atstājiet akumulatoru uzlādes ierīcē aptuveni 15 min. ilgāk. Darbība: Izņemiet akumulatoru no uzlādes ierīces. Atvienojiet uzlādes ierīci no elektrotīkla.
mirgo	Izsl.	Koriģējošā uzlāde Uzlādes ierīce ir saudzējošas uzlādes režīmā. Šajā gadījumā drošības apsvērumu dēļ akumulators tiek uzlādēts lēnāk un ir nepieciešams vairāk laika. Tam var būt šādi iemesli: - Akumulators nav ticis lādēts ilgu laiku. - Akumulatora temperatūra nav ideālajā diapazonā. Darbība: Pagaidiet, kamēr ir pabeigta uzlāde, tomēr akumulatoru var turpināt uzlādēt.
mirgo	mirgo	Bojājums Uzlāde vairs nav iespējama. Akumulators ir bojāts. Darbība: Bojātu akumulatoru vairs nedrīkst uzlādēt. Izņemiet akumulatoru no uzlādes ierīces.
Iesl.	Iesl.	Temperatūras traucējumi Akumulators ir pārāk karsts (piemēram, tiešu saules staru ietekmē) vai pārāk auksts (temperatūra zemāka par 0°C) Darbība: Izņemiet akumulatoru un glabājiet to vienu dienu istabas temperatūrā (aptuveni 20 °C).
Iesl./Izsl./mirgo	Iesl./Izsl./mirgo	Papilduzlādes režīms Uzlādes ierīce ir papilduzlādes režīmā. Arī šeit ir spēkā iepriekš minētais sarkanās un zaļās diodes indikatora statuss.

Atbrīvošanās no nolietotajiem izstrādājumiem



Nolietotie elektroinstrumenti, akumulatori, piederumi un iesaiņojuma materiāli jāpakļauj atseizējai pārstrādei apkārtējai videi nekaitīgā veidā.

Neizmetiet nolietotos elektroinstrumentus, akumulatorus un baterijas sadzīves atkritumu tvertnē!

Tikai EK valstīm.

Saskaņā ar Eiropas Savienības direktīvu 2012/19/ES par nolietotajām elektriskajām un elektroniskajām ierīcēm un šīs direktīvas atspoguļojumiem nacionālajā likumdošanā, lietošanai nederīgi elektroinstrumenti un saskaņā ar Eiropas Savienības direktīvu 2006/66/EK, bojāti vai izlietoti akumulatori/baterijas ir jāsavāc atsevišķi un jānogādā atseizējai pārstrādei apkārtējai videi nekaitīgā veidā.

Ja elektriskās un elektroniskās ierīces netiek atbilstoši utilizētas, tās var kaitēt videi un cilvēku veselībai iespējamās bīstamo vielu klātbūtnes dēļ.

Ražojuma dokumentācijas un pavaddokumentu pārdrukāšana vai citāda izplatīšana, arī fragmentāri ir atļauta tikai ar skaidru Einhell Germany AG piekrišanu.

Paturētas tiesības veikt tehniskas izmaiņas

Informācija par apkalpošanu

Visās valstīs, kas minētas garantijas talonā, mums ir kompetenti partneri apkopes jautājumos, viņu kontaktinformācija ir norādīta garantijas talonā. Šie partneri ir Jūsu rīcībā saistībā ar visiem apkalpošanas jautājumiem, piemēram, remontu, rezerves detaļu un dilstošo detaļu nodrošināšanu vai patēriņa materiālu saņemšanu.

Nemiet vērā, ka šajā izstrādājumā ir daļas, kas nodilst atbilstošas vai dabiskas izmantošanas gaitā, respektīvi, ir detaļas, kas nepieciešamas kā patēriņa materiāli.

Kategorija	Piemērs
Dilstošas detaļas*	Ķīļsiksna, ogļu sukas, galda ieliktnis, bīdāmkoks, Akumulators
Izlietojamie materiāli/izlietojamās detaļas*	Zāģa plātne
Trūkstošas detaļas	

* Nav noteikti jābūt piegādes komplektā!

Ja atklājat defektus vai kļūmes, lūdzam pieteikt kļūmes gadījumu interneta vietnē www.Einhell-Service.com. Lūdzam ņemt vērā, ka kļūmi nepieciešams precīzi aprakstīt un ir jāatbild uz šādiem jautājumiem:

- Vai ierīce jau vienreiz ir darbojusies vai arī jau sākotnēji tai ir bijis kāds defekts?
- Vai pirms defekta rašanās ir novērots kaut kas neparasts (simptoms pirms defekta)?
- Kādā ziņā, pēc Jūsu domām, ierīce darbojas nepareizi (galvenais simptoms)?
Raksturojiet šo nepareizo darbību.

Pavojus!

Naudodami prietaisus, būtinai laikykitės kai kurių saugumo taisyklių – nesusižalosite ir nepatirsite nuostolių. Todėl atidžiai perskaitykite šią naudojimo ir saugos instrukciją. Kruopščiai ją saugokite, kad visada galėtumėte pasinaudoti informacija. Jei prietaisą perduodate kitiems asmenims, kartu perduokite ir šią naudojimo ir saugos instrukciją. Neatsakome už nelaimingus atsitikimus ar žalą, patirtą nesilaikant instrukcijos ir saugos nurodymų.

Naudotų simbolių paaiškinimas

(žr. 28 pav.)

1. Pavojus! – Norėdami sumažinti susižalojimo riziką, perskaitykite naudojimo instrukciją.
2. Atsargiai! Nešiokite apsaugą nuo triukšmo. Dėl triukšmo poveikio kyla pavojus prarasti klausą.
3. Atsargiai! Naudokite apsaugos nuo dulkių kaukę.
Apdorojant medį ar kitas medžiagas gali susidaryti sveikatai pavojingų dulkių. Negalima apdoroti medžiagų, kuriose yra asbesto!
4. Atsargiai! Užsidėkite apsauginius akinius.
Dirbant susidarančios žiežirbos, iš prietaiso skriejančios skeveldros, smulkios drožlės ir dulksės gali pažeisti akis.
5. Atsargiai! Sužeidimo pavojus! Nelieskite besisukančios pjūklo geležtės.
6. Norėdami atlaisvinti stalo įdėklą, pasukite diską pridėdamu žiediniu raktu pagal laikrodžio rodyklę. Norėdami užfiksuoti stalo įdėklą, kad jis neiškristų, pasukite diską prieš laikrodžio rodyklę.
7. Norėdami sureguliuoti pjūklo geležtės kampą, pakelkite fiksavimo svirtį aukštyn. Norėdami užfiksuoti pjūklo geležtės kampą, nuleiskite fiksavimo svirtį žemyn.
8. Akumuliatorių laikykite tik sausose patalpose, nuo +10 °C iki +40 °C temperatūroje.
Laikykite tik įkrautą akumuliatorių (mažiausia 40 %). (Nėra tiekimo programoje)
9. Variklio naudojama elektros srovės įtampa:
10. Apsukų skaičius
11. Pjovimo aukštis esant 90° arba 45° pjūklo geležtės pasvirimui
12. Pjūklo geležtės matmenys
13. Pleišto storis
14. Svoris.

1. Saugos nurodymai

Atitinkamus saugos nurodymus rasite pridėdamoje knygelėje.

Įspėjimas!

Perskaitykite visus šiam elektriniam įrankiui skirtus saugos nurodymus, instrukcijas, aprašymus ir technines specifikacijas. Nesilaikant tolimesnių instrukcijų, kyla pavojus patirti elektros smūgį, sukelti gaisrą ir (arba) sunkiai susižaloti.

Visus saugos nurodymus ir instrukcijas išsaugokite ateičiai.

2. Prietaiso aprašymas ir tiekimo apimtis

2.1 Prietaiso aprašymas (1–27 pav.)

1. Pjūklo stalas
2. Pjūklo geležtės apsauga
3. Stūmimo įrankis
4. Pjūklo geležtė
5. Pleištas
6. Stalo įdėklas
7. Lygiagreti atrama
8. Rankinis ratas
9. Pjūklo geležtės kampo fiksavimo svirtis
10. Ištraukiamas stalo prailginimas
11. Įjungimo / išjungimo jungiklis
12. Lygiagrečios atramos ekscentrinė svirtis
13. Pasukamas diskas stalo įdėkle
14. Skersinė atrama
15. Pjūklo geležtės varžtas
16. Ištraukiklio adapteris
17. Kryžminis varžtas
18. Išpjova ant pleišto
19. Tvirtinimo svirtis
20. Tvirtinimo plokštė
21. Pjūklo stalo griovelis
22. Pagrindinė skalė
23. Atraminis tašelis
24. Išplėtimo skalė
25. Griovelis atraminiam tašelyje
26. Lygiagrečios atramos pasukama rankenėlė
27. Lygiagrečios atramos poveržlė
28. Lygiagrečios atramos varžtas su galvute
29. Lygiagrečios atramos kreipiamasis bėgis
30. Žiedinis raktas 10/13 mm
31. Žiedinis raktas 10/21 mm
32. Reguliavimo varžtas 0°
33. Reguliavimo varžtas 45°
34. Skersinės atramos atraminis tašelis
35. Skersinės atramos pasukama rankenėlė

36. Skersinės atramos fiksavimo varžtas
37. Stalo prailginimo fiksavimo svirtis
38. Srieginė mova
39. Veržlė
40. Siurbimo jungtis
41. Anga prietaiso rėme
42. Mygtuko dangtelis
43. Pjūklo geležtės apsaugos ekscentrinė svirtis
44. Stalo įdėklo vidinis šešiakampis varžtas 2,5 mm
45. Pleišto vidinis šešiakampis varžtas 4 mm
46. Savaiminio užsifiksavimo veržlės dangtelis
47. Dangtelio kryžminis varžtas
48. Savaimė užsifiksuojanti veržlė
49. Lygiagrečios atramos rodyklė
50. Lygiagrečios atramos veržlė
51. Kampo skalė
52. Pjūklo geležtės kampo rodyklė
53. Atraminė plokštė 0°
54. Atraminė plokštė 45°
55. Rankinio ratuko veržlė, rakto plotis 10
56. Fiksavimo svirties kryžminis varžtas
57. Šešiabriaunis varžtas
58. Lygiagrečios atramos veržlė su gaubteliu
59. Atramos kampas 0°
60. Atramos kampo 0° kryžminis varžtas
61. Akumulatorius (nepriedamas)
62. Akumulatoriaus laikiklis
63. Įkroviklis (nepriedamas)

2.2 Tiekimo apimtis

Pagal pristatomos prekės aprašymą patikrinkite, ar gavote visą komplektą. Jeigu trūksta detalių, prašome kreiptis į mūsų aptarnavimo centrą arba pardavimo vietą, kurioje įsigijote prietaisą, ne vėliau nei per 5 darbo dienas po prekės įsigijimo ir pateikti galiojantį pirkimo čekį. Kartu prašome atsižvelgti į instrukcijos pabaigoje prie aptarnavimo informacijos pateiktą garantinių paslaugų lentelę.

- Atidarykite pakuotę ir atsargiai išimkite iš jos prietaisą.
- Nuimkite pakavimo medžiagą ir pakuotės bei transportavimo apsaugą (jei yra).
- Patikrinkite, ar visas pristatyta.
- Patikrinkite, ar prietaisas ir priedai nepažeisti transportuojant.
- Jei įmanoma, saugokite pakuotę iki garantinio laikotarpio pabaigos.

Pavojus!

Prietaisas ir pakavimo medžiaga – ne vaikų žaislai! Vaikams draudžiama žaisti su plastikiniais maišeliais, folijomis ir smulkiomis dalimis! Kyla prarajimo ir uždusimo pavojus!

- Akumulatorinis stalinis diskinis pjūklas

- Pjūklo geležtės apsauga
- Stūmimo įrankis
- Lygiagreti atrama
- Skersinė atrama
- Ištraukiklio adapteris
- Atraminis tašelis
- Žiedinis raktas 10/13 mm
- Žiedinis raktas 10/21 mm
- Originali naudojimo instrukcija
- Saugos nurodymai

3. Naudojimas pagal paskirtį

Akumulatoriniai staliniai diskiniai pjūklai skirti visų rūšių medienai išilgai ir skersai (tik su skersine atrama) pjauštyti, atsižvelgiant į mašinos dydį. Draudžiama pjauštyti apvalius rąstus.

Prietaisą naudokite tik pagal paskirtį. Bet koks kitoks naudojimas laikomas naudojimu ne pagal paskirtį. Už pažeidimus, atsiradusius netinkamai naudojant prietaisą, atsako ne gamintojas, bet naudotojas arba operatorius.

Įsidėmėkite, kad mūsų prietaisai dėl savo konstrukcijos nepritaikyti naudoti gamyboje, amatuose ar pramonėje. Neprisiimame atsakomybės, jeigu prietaisas naudojamas gamybos, amatų, pramonės įmonėse ir panašiose veiklos srityse.

Galima naudoti tik prietaisui skirtas pjūklo geležtes (HM arba CV). Draudžiama naudoti bet kokias HSS pjūklo geležtes ir bet kokius pjovimo diskus.

Naudojimas pagal paskirtį apima ir naudojimo instrukcijoje pateiktų saugos nurodymų, montavimo instrukcijų naudojimo reikalavimų laikymąsi.

Įrenginį naudojančys ar taisantys asmenys privalo mokėti juo naudotis ir žinoti galimas rizikas. Be to, būtina tiksliai laikytis taikomų apsaugos nuo pavojaus reikalavimų. Būtina laikytis kitų bendrųjų darbo medicinos ir saugos taisyklių.

Pakeitus įrenginį, gamintojas neprisiima jokios atsakomybės už patirtą žalą. Net ir laikantis naudojimo reikalavimų, neįmanoma visiškai atmesti tam tikrų pavojaus veiksnių galimybes. Su staklių konstrukcija ir montavimu susiję šie galimi pavojai:

- Neapdengtos pjūklo geležtės srities palietimas.
- Besisukančios pjūklo geležtės palietimas (kyla pavojus įsipjauti)
- Ruošinių ir jų dalių atatranka.
- Pjūklo geležtės įtrūkimas.
- Pažeistų pjūklo geležtės kietmetalio dalių išsviedimas.
- Klausos pakitimai, nenaudojant reikiamų klausos apsaugos priemonių.
- Sveikatai pavojingas medienos dulkių išmetimas dirbant uždaroje patalpose.

4. Techniniai duomenys

Variklio maitinimo šaltinis	36 V DC
Tuščiosios veikos sukimosi greitis n_0 : ...	3800 min ⁻¹
Kieto metalinio pjūklo geležtė: \varnothing 254 x \varnothing 30 x 2,4 mm
Dantų skaičius:	24
Maks. pjovimo aukštis	89 mm / 90°
.....	63 mm / 45°
Aukščio reguliavimas	tolygus 0–89 mm
Pasukama pjūklo geležtė	tolygus 0°–45°
Kampo skersinė atrama	tolygus -60°–+60°
Siurbimo jungtis	\varnothing 36 mm
Svoris:	19 kg
Pleišto storis	2,0 mm

Dėmesio!

Prietaisas yra tiekiamas be akumuliatorių ir kroviklio, galima naudoti tik „Power X-Change“ serijos ličio jonų akumuliatorius!

„Power X-Change“ serijos ličio jonų akumuliatorių galima krauti tik „Power X“ krovikliais.

Tinkami „Power X-Change“ serijos akumuliatoriai ir krovikliai, pvz.:

- Akumuliatorius: „Power X-Change 1,5“
- Akumuliatorius: „Power X-Change 5,2“
- Kroviklis: „Power X-Charger 3A“
- Kroviklis: „Power X-Charger“

Pavojus!

Triukšmas

Triukšmo vertės buvo nustatytos pagal EN 62841.

Darbas

Garso slėgio lygis L_{pA} 86,4 dB(A)

Neapibrėžtis K_{pA} 3 dB(A)

Garso galios lygis L_{WA} 99,4 dB(A)

Neapibrėžtis K_{WA} 3 dB(A)

Nešiokite apsaugą nuo triukšmo.

Dėl triukšmo poveikio kyla pavojus prarasti klausą.

Nurodytos triukšmo emisijos vertės buvo išmatuotos taikant standartizuotą bandymo metodą ir gali būti naudojamos norint palyginti vieną elektros įrankį su kitu.

Nurodytos triukšmo emisijos vertės taip pat gali būti naudojamos norint preliminariai įvertinti apkrovą.

Įspėjimas!

Dirbant elektros prietaisu, nurodytos triukšmo emisijos vertės gali skirtis nuo nurodytų verčių. Tai priklauso nuo elektros prietaiso naudojimo būdo, ypač nuo naudojamo ruošinio rūšies.

Iki minimumo sumažinkite garsą ir vibraciją!

- Naudokite tik neprikaištingos būklės prietaisus.
- Reguliariai valykite ir prižiūrėkite prietaisą.
- Savo darbo metodus pritaikykite pagal prietaisą.
- Pernelyg neapkraukite prietaiso.
- Prireikus prietaisą patikrinkite.
- Išjunkite prietaisą, jeigu jo nebenaudojate.

Ribokite darbo laiką!

Šiuo atveju reikia atsižvelgti į visus eksploataavimo ciklo etapus (pvz., laiką, kai elektros prietaisas yra išjungtas, ir į laiką, kai jis nors ir įjungtas, tačiau veikia be apkrovos).

Atsargiai!

Kiti pavojai

Net jeigu elektros įrenginį naudojate pagal nurodymus, visada yra kitų pavojų tikimybė.

Galimi pavojai, susiję su elektros įrankio konstrukcija ir specifikacija:

1. Kvėpavimo takų dirginimas, jei naudojama netinkama apsaugos nuo dulkių kaukė.
2. Klausos pakitimai, jei taikomos netinkamos apsaugos nuo triukšmo priemonės.

5. Paruošimas darbui

Įspėjimas!

Prieš reguliuodami prietaisą, visada išimkite akumuliatorių.

- Stalinį diskiniį pjūklą išpakuokite ir patikrinkite, ar jis nepažeistas transportuojant
- Prietaisas turi būti stabiliai pastatytas, t. y. turi būti priveržtas ant darbinio stalo arba tvirtos stovo.
- Prieš pradėdami naudoti, reikia tinkamai sumontuoti visus gaubtus ir saugos įtaisus.
- Pjūtko geležtė turi laisvai sukstis.
- Patikrinkite, ar paruoštoje medienoje nėra svetimkūnių, pvz., vinių arba varžtų.
- Prieš spausdami įjungimo (išjungimo) jungiklį, patikrinkite, ar tinkamai pritvirtinta pjūtko geležtė ir ar lengvai juda judančios dalys.

6. Montavimas

Pavojus! Prieš atliekant diskiniį pjūtko techninės priežiūros, perreguliuavimo ir montavimo darbus, reikia išimti akumuliatorių.

6.1 Stalinio diskinio pjūtko pastatymas (2 ir 3 pav.)

- Pavojus! Atsižvelkite į prietaiso svorį ir, jei reikia, paprašykite kito asmens pagalbos.
- Stalinis diskinis pjūtkas turi būti pastatytas ant lygaus paviršiaus.
- Siekiant užtikrinti stabilią pjūtko padėtį, rekomenduojame stalinį diskiniį pjūklą prie tvirtos pagrindo pritvirtinti naudojant 4 angas (41) prietaiso rėme. Tvirtinimui reikalingų detalių (varžtų ir t.t.) galite įsigyti specializuotose prekybos vietose.
- Jei jie nenaudojami, skersinė atrama (14), stūmimo įrankis (3), lygiagreti atrama (7) ir abu raktai (30, 31) gali būti pritvirtinti prie prietaiso, kaip pavaizduota 2 pav.
- Pritvirtinkite ištraukiklio adapterį (16) prie prietaiso galinės dalies. Norėdami tai padaryti, išsukite kryžminį varžtą (17) ir uždėkite ištraukiklio adapterį (16) ant siurbimo jungties (40). Pritvirtinkite ištraukiklio adapterį (16) kryžminių varžtų (17).

6.2 Stalo įdėklo montavimas (pakeitimas) (4 pav.)

- Susidėvėjusį arba sugadintą stalo įdėklą reikia pakeisti, priešingu atveju padidėja susižeidimo rizika.

- Nuimkite pjūtko geležtės apsaugą (2) (žr. 6.5).
- Pritvirtinkite vieną iš dviejų žiedinių raktų (30, 31) 10 mm puse prie pasukamo disko (13). Norėdami atlaisvinti stalo įdėklą, pasukite diską (13) pagal laikrodžio rodyklę naudodami žiedinį raktą.
- Išimkite susidėvėjusį stalo įdėklą (6).
- Naują stalo įdėklą sumontuokite atvirkštine eilės seka.
- Įspėjimas! Ruošinyne neturi būti užblokuotas stalo įdėklo tiekimo kryptimi!
- Stalo įdėklo (6) aukštį prie pjūtko stalo (1) nustato gamintojas. Reguliariai tikrinkite nustatymą naudodami kokį nors daiktą su tiesiu kraštu (pvz., liniuotę, kampainį ir pan.).
- Jei reikia, stalo įdėklo (6) aukštį galima reguliuoti naudojant vidinius šešiakampius varžtus (44).
- Įspėjimas! Priekinėje dalyje stalo įdėklo (6) atraminis paviršius neturi išsikišti!
- Įspėjimas! Stalo įdėklo (6) atraminis paviršius negali būti žemiau pjūtko stalo (1).

6.3 Pleišto perkėlimas į darbinę padėtį (5 ir 6 pav.)

Įspėjimas! Pristatymo metu pleištas (5) yra transportavimo padėtyje. Prieš pradėdami darbą, visada pritvirtinkite pleišta (5) aukščiausioje padėtyje (darbinėje padėtyje), kaip aprašyta toliau.

- Nustatykite pjūtko geležtę (4) rankiniu ratuku (8) iki didžiausio pjovimo gylio, į 0° padėtį ir užfiksuokite.
- Nuimkite pjūtko geležtės apsaugą (2) ir stalo įdėklą (6) (žr. 6.5, 6.2).
- Pasukite tvirtinimo svirtį (19) į viršų, kad atlaisvintumėte pleišta (5).
- Norėdami atlaisvinti transportavimo padėties fiksavimo padėtį, pastumkite pleišta (5) į šoną. (žr. 5b pav., A rodyklė)
- Kai pleištas (5) yra pastumtas į šoną, pastumkite pleišta (5) į viršų į darbinę padėtį. (žr. 5b pav., B rodyklė)
- Pavojus! Pleištas (5) turi būti užfiksuotas viršutinėje padėtyje! Kai pleištas (5) užfiksuojamas viršutinėje padėtyje, tvirtinimo plokštė (20) vėl įstumia pleišta (5) į vidų.
- Prieš tvirtai įtempdami pleišta, įsitinkinkite, kad atstumas tarp pjūtko geležtės (4) ir pleišto (5) yra nuo 3 iki 8 mm. (žr. 5d pav.)
- Užfiksuokite pleišta (5) naudodami tvirtinimo svirtį (19).
- Įspėjimas! Pleištas (5) turi būti tvirtai pritvirtintas.
- Nurodymas! Nepakankamą tvirtinimo svirties (19) įtempimą galite pakoreguoti priverždami

savaime užsifiksuojančią veržlę (48). (žr. 6 pav.) Norėdami pasiekti savaiame užsifiksuojančią veržlę (48), atsukite kryžminius varžtus (47) ir nuimkite dangtelį (46).

- Vėl sumontuokite stalo įdėklą (6) ir pjūklo geležtės apsaugą (2). (žr. 6.2, 6.5)

6.4 Pleišto padėties patikrinimas ir, jei reikia, pakoregavimas (7 pav.)

Pjūklo geležtės (4) ir pleišto (5) padėčių nustato gamintojas. Prieš pradėdami darbą, patikrinkite nustatymus, siekdami užtikrinti saugų darbą. Pleištas (5) turi būti įsivaizduojamos pratęstos plokštumos už pjūklo geležtės (4) centre, kad ruošinys neužstrigtų.

- Jei reikia, galima pakoreguoti pleišto (5) padėčių pjūklo geležtės (4) atžvilgiu.
- Atlaisvinkite du vidinius šešiakampius varžtus (45).
- Išlyginkite pleišta (5) lygiagrečiai pjūklo geležtei (4) ir jos viduryje.
- Nurodymas! Abiejose pjūklo geležtės (4) pusėse padėkite kokį nors daiktą su tiesiu kraštu (pvz., liniuotę). Tokiu būdu užtikrinkite tai, kad pleištas (5) neišsikištų iš pjūklo geležtės (4) pjovimo plokštumos.
- Vėl priveržkite vidinius šešiakampius varžtus (45) ir patikrinkite nustatymą.

6.5 Pjūklo geležtės apsaugos montavimas (pakeitimas) (9 pav.)

- Pavojus! Prieš pradėdami dirbti, visada pritvirtinkite pjūklo geležtės apsaugą (2) prie pleišto (5).
- Montuodami įsitikinkite, kad ekscentrinė svirtis (43) yra atidaryta, t. y. nukreipta į pjūklo geležtės apsaugos (2) priekinį kraštą.
- Pritvirtinkite pjūklo geležtės apsaugą (2) ant pleišto (5) vidurio ir pirmiausia užkabinkite galinį kaištį į išpjovą (18) ant pleišto.
- Tada nuleiskite pjūklo geležtės apsaugą (2) žemyn, kol priekinis kaištis atsidurs pleišto angoje (18).
- Pritvirtinkite pjūklo geležtės apsaugą (2), stumdami ekscentrinę svirtį (43) atgal, t. y. link prietaiso galinės dalies.
- Įspėjimas! Pjūklo geležtės apsauga (2) turi visada savaiame nusileisti ant pjaunamos medžiagos savo svorio jėga.
- Po montavimo patikrinkite, ar pjūklo geležtės apsauga (2) veikia tinkamai, pakeldami ją į viršų ir paleisdami.

6.6 Pjūklo geležtės montavimas (pakeitimas) (10 pav.)

- Prieš keičiant pjūklo geležtę: Nuimkite akumuliatorių nuo prietaiso!
- Keisdami pjūklo geležtę, dėvėkite apsaugines pirštines, kad išvengtumėte sužalojimų!
- Nuimkite pjūklo geležtės apsaugą ir stalo įdėklą (žr. 6.5, 6.2).
- Atlaisvinkite tvirtinimo svirtį (19), kad galėtumėte prieiti prie darbinės zonos.
- Vieną raktą (30) uždėdami ant varžto (15), o kitą raktą (31) ant variklio veleno, kad būtų galima prilaikyti, atsukite varžtą (15).
- Atsargiai! Varžtą (15) sukite pjūklo geležtės rotacijos kryptimi.
- Nuimkite išorinę jungę ir seną pjūklo geležtę (4) nuo vidinės jungės.
- Prieš montuodami naują pjūklo geležtę, kruopščiai nuvalykite pjūklo geležtės jungę.
- Atvirkštine eilės tvarka vėl uždėkite ir pritvirtinkite naują pjūklo geležtę (4).
- Įspėjimas! Atsižvelkite į eigos kryptį, pjaunančioji dantų pasviroji dalis turi būti nukreipta link eigos krypties, t. y. į priekį.
- Vėl pritvirtinkite tvirtinimo svirtį (19) ir sumontuokite arba sureguliuokite pleišta, stalo įdėklą ir pjūklo geležtės apsaugą (žr. 6.3, 6.2, 6.5).
- Prieš vėl pradėdami dirbti su pjūklu, reikia patikrinti, kaip veikia apsauginis įtaisas.
- Įspėjimas! Po kiekvieno pjūklo geležtės keitimo patikrinkite, ar pjūklo geležtės apsauga (2) atsidaro ir užsidaro pagal reikalavimus.
- Be to, patikrinkite, ar pjūklo geležtė (4) laisvai juda pjūklo geležtės apsaugoje (2).
- Įspėjimas! Po kiekvieno pjūklo geležtės keitimo patikrinkite, ar pjūklo geležtė (4) vertikalioje padėtyje ir pakreipta 45° kampu laisvai juda stalo įdėkle (6).
- Įspėjimas! Susidėvėjęs arba pažeistas stalo įdėklas (6) turi būti nedelsiant pakeistas (žr. 6.2).
- Įspėjimas! Pjūklo geležtė (4) turi būti keičiama ir reguliuojama tinkamai.

6.7 Dulkių siurbimo jungtis (11 pav.)

Dulkių siurbimo jungtis yra ant korpuso esančiame ištraukiklio adapteryje (16). Pavyzdžiui, prie ištraukiklio adapterio (16) galite prijungti drėgnojo ir sausojo valymo siurblių (nėra pristatomame komplekte).

7. Valdymas

7.1 Įjungimo / išjungimo jungiklis (1 ir 12 pav. / 11 poz.)

- Pjūklas įjungiamas nuspaudžiant žalią mygtuką „I“. Prieš pradėdami pjauti, palaukite, kol pjūklo geležtė pasiekia savo didžiausias apsakas.
- Raudonas mygtukas „O“ yra uždengtas mygtuko dangteliu (42). Norėdami išjungti pjūklą, paspauskite mygtuko dangtelį (42).

7.2 Pjūvio gylis (1 ir 12 pav.)

Pasukus rankinį ratuką (8), pjūklo geležtę (4) galima nustatyti į norimą pjūvio gylį.

Įspėjimas! Visada pritaikykite pjūklo geležtę prie ruošinio storio, kad sumažintumėte pavojų susiliesti su pjūklo geležte (4).

Pagrindinė taisyklė: Pjūklo geležtę (4) reikia išstumti arba įstumti tik tiek, kiek reikia, kad pjūklo geležtės dantų galiukai būtų matomai išsikišę virš ruošinio.

Prieš laikrodžio rodyklę:

mažesnis pjūvio gylis

Laikrodžio rodyklės kryptimi:

didesnis pjūvio gylis

7.3 Lygiagreti atrama

Medieną pjaunant išilgai, reikia naudoti lygiagrečias atramas (7).

Įspėjimas! Montuodami arba nustatydami lygiagrečią atramą, įsitikinkite, kad lygiagrečioji atrama (7) yra lygiagreti pjūklo geležtei (4).

Norėdami atlikti išilginius pjūvius, nuimkite skersinę atramą (14) nuo pjūklo stalo (1) ir padėkite ją į tam skirtą laikiklį.

7.3.1 Atramos aukštis (1c ir 15 pav.)

- Įspėjimas! Atramos aukštis visada turi būti nustatytas taip, kad ruošinį būtų galima kuo geriau nukreipti pro pjūklo geležtę (4).
- Pridedama lygiagreti atrama (7) turi būti naudojama kartu su atraminio tašelio (23) išilgai pjaunant siauras medienos detales (žr. 15a pav.).
- Norint pritvirtinti atraminį tašelį (23) prie lygiagrečios atramos (7), reikia atlaisvinti pasukamas rankenėles (26). Tada uždėkite atraminę tašelį (23) su grioveliu (25) ant varžtų su galvute (28) ir pritvirtinkite jį poveržlėmis (27) ir pasukamomis rankenėlėmis (26).

- Norint pjauti platesnes medienos dalis išilgai, lygiagrečią atramą (7) taip pat galima naudoti be atraminio tašelio (23) (žr. 15b pav.). Norint tai padaryti, reikia išsukti varžtus (28), nuimti poveržles (27) ir nuimti pasukamas rankenėles (26).
- **Įspėjimas!** Atraminis tašelis (23) turi būti visada pritvirtintas prie lygiagrečios atramos (7) pusės, kuri yra nukreipta į pjūklo geležtę.

7.3.2 Pjūvio gylis (16 pav.)

- Lygiagreti atrama (7) gali būti montuojama abiejose pjūklo stalo (1) pusėse.
- Lygiagreti atrama (7) turi būti įstatyta į pjūklo stalo (1) kreipiamąją bėgį (29).
- Paspaudus ekscentrinę svirtį (12), lygiagrečią atramą (7) galima užfiksuoti norimoje padėtyje.
- Nurodymas! Jei nustatytas pjūvio plotis skiriasi nuo faktinio, galite pakoreguoti rodyklę (49). Rodyklė (49) yra prisukta prie kreipiamojo bėgio (29) per ilgą angą.

Ištraukus stalo prailginimą (10) arba kai pjūvio plotis yra mažesnis nei 25 cm:

- Naudodami pagrindinę skalę (22) ant kreipiamojo bėgio (29), nustatykite lygiagrečią atramą (7) į norimą matmenį.

Ištraukus stalo prailginimą (10) arba kai pjūvio plotis didesnis nei 25 cm:

- Nustatykite lygiagrečią atramą (7) pagal pagrindinę skalę (22) į 25 cm matmenį ir pritvirtinkite ją ekscentrine svirtimi (12).
- Norėdami padidinti pjūvio plotį, nustatykite likusį pjūvio plotį ištraukdami stalo prailginimą (10) (žr. 7.6).
- Nustatytą pjūvio plotį nuskaitykite pagal papildomą skalę (24). Nurodymas! Kad būtų užtikrintas teisingas pjovimo matmuo papildo- moje skalėje (24), lygiagreti atrama (7) pagrindinėje skalėje (22) turi būti nustatoma pagal nustatytą 25 cm matmenį.

7.3.3 Atramos ilgio nustatymas (17 pav.)

- Kad pjaunama mediena neušikirstų, atraminis tašelis (23) stumiamas išilgai.
- Pagrindinė taisyklė: Atramos galas atsitrenkia į tariamą liniją, prasidedančią maždaug ties pjūklo geležtės priekiniu kraštu, ir eina atgal ne daugiau nei 45°.
- Reikalingo pjūvio pločio nustatymas - Atsukite pasukamas rankenėles (26) ir atraminį tašelį (23) pastumkite tiek, kol bus palies- ta įsivaizduojama 45° linija.

- Vėl priveržkite pasukamas rankenėles (26).

7.3.4 Prispaudimo jėgos reguliavimas (18 pav.)

Pavojus! Visada įsitikinkite, kad lygiagrečiai atrama (7) yra tvirtai pritvirtinta prie kreipiamojo bėgio (29) ir negali pasislinkti.

Jei reikia, galite pakoreguoti lygiagrečios atramos (7) prispaudimo jėgą.

- Naudokite raktus (30/31).
- Nuimkite veržlę su gaubteliu (58).
- Padidinkite prispaudimo jėgą, pasukdami veržlę (50) pagal laikrodžio rodyklę.
- Tada vėl priveržkite veržlę su gaubteliu (58), priklausomai nuo sriegio išsikišimo, veržlę (50) reikia prispausti antruoju raktu.

7.4 Skersinė atrama (19 pav.)

Norėdami pjauti skersai, nuimkite lygiagrečiai atramą (7) nuo pjūklo stalo (1).

Norėdami pjauti medienos detales skersai, turite naudoti skersinę atramą (14).

- Įstumkite skersinę atramą (14) į pjūklo stalo griovelį (21).
- Atlaisvinkite fiksavimo varžtą (36).
- Atraminį tašelį (34) sukite tol, kol rodyklė bus nukreipta norimu kampu.
- Skersinė atrama (14) turi fiksavimo padėtis 0°, 15°, 30°, 45°, 60° kampuose, kuriose atraminis tašelis (34) girdimai užsifiksuoja. Kai atraminis tašelis užsifiksuoja, jo padėtį reikia užfiksuoti fiksavimo varžtu (36).
- Jei reikia kitų kampo nustatymų, atraminis tašelis (34) fiksuojamas tik fiksavimo varžtu (36).
- Vėl priveržkite fiksavimo varžtą (36).
- Patikrinkite atstumą tarp atraminio tašelio (34) ir pjūklo geležtės (4).
- **Įspėjimas!** Atraminio tašelio (34) nenustumkite per toli link pjūklo geležtės (4). Tarp atraminio tašelio (34) ir pjūklo geležtės (4) turėtų būti apie 2 cm atstumas.
- Jei reikia, atlaisvinkite abi pasukamas rankenėles (35) ir nustatykite atraminį tašelį (34).
- Vėl priveržkite pasukamas rankenėles (35).

7.5 Pjūklo geležtės kampo nustatymas (12–14 pav.)

- Atlaisvinkite fiksavimo svirtį (9), pakeldami ją į viršų.
- Pakeiskite pjūklo geležtės kampą, stumdami rankinį ratą (8), kol rodyklė (52) sutaps su pagaidujamu kampo skalės (51) matmeniu.

- Užfiksuokite išmatuotą kampą, priverždami fiksavimo svirtį (9).
- **Nurodymas!** Jei yra nukrypimas nuo kampo skalės (51), galite pakoreguoti rodyklę (52). Rodyklė (52) yra prisukta prie prietaiso per angą. (Žr. 14b pav.)

Pjūklo geležtės kampo galinės atramos sureguliuavimas (12 pav.)

Jei reikia, galinę atramą galima pakoreguoti, kad pjūklo geležtės kampas būtų 0° arba 45°.

- Atlaisvinkite reguliavimo varžtą 0° (32) ir kryžminius varžtus (60) (arba 45° nustatymui: reguliavimo varžtą 45° (33)).
- Naudodami tinkamą matavimo įrankį (pvz., 90° kampą, kampinį matuoklį), nustatykite 90° arba 45° kampą tarp pjūklo geležtės (4) ir pjūklo stalo (1).
- Fiksuokite pjūklo geležtės kampą naudodami fiksavimo svirtį (9).
- Pajudinkite 0° atraminę plokštę (53) ir atramos kampą (59) (arba 45° nustatymui: 45° atraminę plokštę (54)) prietaiso vidinėje pusėje, kol jie priglus prie vidinio pjūklo geležtės laikiklio.
- Fiksuokite nustatymą, priverždami reguliavimo varžtą 0° (32) ir kryžminius varžtus (60) (arba 45° nustatymui: reguliavimo varžtą 45° (33)).

Fiksavimo svirties prispaudimo jėgos sureguliuavimas (14 pav.)

- Nuimkite rankinį ratą (8). Norėdami tai padaryti, atsukite veržlę (rakto plotis 10) (55) ir ištraukite rankinį ratą (8) į išorę.
- Atlaisvinkite kryžminį varžtą (56) ir nuimkite fiksavimo svirtį (9) nuo šešiakampio varžto (57).
- Užfiksuokite fiksavimo svirtį (9) ant šešiakampio varžto (57), perkeltkite ją vieną padėtį.
- Užfiksuokite fiksavimo svirtį (9) naudodami kryžminį varžtą (56).
- Vėl uždėkite rankinį ratuką (8) ir pritvirtinkite jį veržle (rakto plotis 10) (55).

7.6 Stalo prailginimo nustatymas (16 ir 20 pav.)

- Pjūklo stalo (1) prailginimą (10) galima ištraukti į dešinę.
- Fiksavimo svirtis (37) turi būti nukreipta nuo stalinio diskinio pjūklo, kad būtų galima perkelti stalo prailginimą (10) (žr. 20a pav.).
- Norint užfiksuoti stalo prailginimą (10) tam tikroje padėtyje, fiksavimo svirtis (37) turi būti nukreipta į prietaisą (žr. 20b pav.).
- Jei lygiagrečiai atrama yra naudojama išstumus

stalo prailginimą (10), lygiagrečiai atrama (7) turi būti nustatoma 25 cm atstumu nuo pagrindinės skalės (22).

- Pavojus! Nepakankamai pritvirtinta lygiagrečiai atrama (7) gali sukelti ataranką.
- Įspėjimas! Kai stalo prailginimas yra išstumtas, visada įsitikinkite, kad ruošinys yra tvirtai pritvirtintas prie pjūklo stalo ir negali užstrigti.
- Jei reikia, galima pakoreguoti fiksavimo svirties (37) fiksavimo jėgą. Norėdami tai padaryti, atsukite veržlę (39) ir išsukite arba įsukite srieginę movą (38), kol bus pasiekta norima fiksavimo jėga. Tuomet vėl pritvirtinkite srieginę movą (38) veržlę (39).

7.7 Ličio jonų akumulatoriaus paketo įkrovimas (21 ir 22 pav.)

1. Išimkite akumuliatorių (61) iš laikiklio (62), paspausdami akumulatoriaus fiksavimo mygtuką ir ištraukdami jį iš laikiklio.
2. Patikrinkite, kad ant modelio lentelės nurodyta elektros srovės įtampa sutaptų su elektros tinklo įtampa. Kroviklio (63) tinklo kištuką įkiškite į kištukinį lizdą. Užsidegs žalias šviesos diodas.
3. Prijunkite akumuliatorių prie kroviklio.

Punkte (Kroviklio indikatoriai) rasite lentelę su paaiškintomis kroviklio šviesos diodų reikšmėmis.

Jei akumulatoriaus įkrauti nepavyksta, patikrinkite:

- ar elektros lizde yra įtampa;
- ar įkroviklio įkrovimo jungtys yra techniškai tvarkingos.

Jei akumulatoriaus įkrauti vis tiek nepavyksta, prašome

- įkroviklį, krovimo adapterį
- ir akumuliatorių

išsiųsti mūsų klientų aptarnavimo tarnybai.

Jei norite tinkamai išsiųsti prietaisą, kreipkitės į mūsų klientų aptarnavimo skyrių arba prekybos vietą, kurioje įsigijote prietaisą.

Atkreipkite dėmesį, kad siunčiami arba utilizuojami akumulatoriai arba akumulatorinis prietaisas turi būti supakuoti atskirai į plastikinį maišelį, kad nekiltų trumpasis jungimas ir gaisras!

Jei norite, kad akumuliatorių būtų galima eksploatuoti ilgai, turite pasirūpinti, kad jis būtų laiku įkraunamas. Tai bet kuriuo atveju būtina, jei pastebite, kad prietaiso galia silpnėja. Niekada visiškai neiškraukite akumulatoriaus. Dėl to akumulatoriaus paketas gali sugesti!

Nurodymas!

Naudokite tik vienodai įkrautus akumulatorius, niekada nekombinuokite įkrautų ir iš dalies įkrautų akumuliatorių. Abu akumulatorius visada kraukite vienu metu.

Mažiau įkrautas akumulatorius turi įtakos prietaiso veikimo laikui. Prieš darbą visada abu akumulatoriai turi būti visiškai įkrauti.

7.8 Akumulatoriaus įkrovos indikatorius (21 pav.)

Norėdami įjungti akumulatoriaus įkrovos indikatorius, spustelėkite jungiklį (a). Akumulatoriaus įkrovos indikatorius (b) 3 šviesos diodų indikatoriais rodo akumulatoriaus įkrovos būseną.

Šviečia visi 3 šviesos diodai:

Akumuliatorių yra visiškai įkrautas.

Šviečia 2 arba 1 šviesos diodas (-ai):

akumuliatorių įkrautas pakankamai.

Mirksi 1 šviesos diodas:

akumuliatorių išsikrovęs, įkraukite.

Mirksi visi šviesos diodai:

Akumulatoriaus temperatūra nukritusi. Iš prietaiso išimkite akumuliatorių ir vieną dieną palikite jį kambario temperatūroje. Jei klaida kartojasi, akumuliatorių yra visiškai išsikrovęs ir sugedęs. Iš prietaiso išimkite akumuliatorių. Sugedusio akumulatoriaus daugiau nebegalima naudoti arba krauti.

8. Darbas

Įspėjimas!

- Po naujų nustatymų visada rekomenduojame atlikti bandomąjį pjūvį, kad būtų patikrintas nustatytas matmuo.
- Įjungę pjūklą, prieš pradėdami darbą, palaukite, kol pjūklo geležtė pasieks savo maksimalias apsuikas.
- Būkite dėmesingi, kad neįsijautumėte!
- Naudokite tik prietaisą su siurbimo funkcija.
- Reguliariai tikrinkite ir valykite siurbimo ka-

nalus.

8.1 Išilginių pjūvių variantai (23 pav.)

Šiuo būdu ruošinys pjaunamas išilgai.

Viena ruošinio briauna prispaudžiama prie lygiagrečios atramos (7), tuo tarpu kita plokščioji pusė padedama ant pjūklo stalo (1).

Pjūklo geležtės apsauga (2) turi būti visada nuleista ant ruošinio.

Pjaunant idilgai, darbinė padėtis niekada negali būti toje pačioje linijoje su pjūviu.

- Lygiagrečią atramą (7) nustatykite pagal ruošinio aukštį ir norimą plotį. (žr. 7.3 pav.)
- Įjunkite pjūklą
- Padėkite delnus su suspaustais pirštais ant ruošinio ir stumkite ruošinį palei lygiagrečią atramą (7) link pjūklo geležtės (4).
- Iš šono stumkite kairiąja arba dešiniąja ranka (priklausomai nuo lygiagrečios atramos pozicijos) tik iki priekinio apsauginio gaubto krašto.
- Ruošinį visada nustumkite iki pleišto (5) galo.
- Pjuvenos lieka ant pjūklo stalo (1), kol pjūklo geležtė (4) visiškai nebesisuka.
- Perpjauti ilgi ruošiniai negali nukristi! (Pvz., naudokite specialų stovą ir pan.)

8.1.1 Siaurų ruošinių pjovimas (24 pav.)

Pjaunant idilgai siauresnius nei 150 mm ruodinius, būtina naudoti stūmimo įrankį (3). Stūmimo įrankis pristatomas kartu su prietaisu. Nusidėvėjusį arba sugadintą stūmimo įrankį reikia nedelsiant pakeisti.

8.1.2 Labai siaurų ruošinių pjovimas (25 pav.)

- Pjaunant išilgai itin siaurus, 50 mm ir siauresnius ruošinius, būtina naudoti medinį stūmiklį.
- Šiuo atveju naudojamas žemiausiu lygiagrečios atramos kreipiančiuoju paviršiumi.
- Medinis stūmiklis nėra pristatomas kartu su prietaisu! (Jį galima įsigyti specializuotoje prekybos vietoje) Nusidėvėjusį medinį stūmiklį reikia laiku pakeisti nauju.

8.2 Išilginių pjūvių variantai (13 ir 26 pav.)

Pjaunant skersai, iš esmės naudojama lygiagreti atrama (7). Jei pjaunant kampu pjūklo geležtę (4) pakreipiate į kairę, lygiagrečią atramą (7) pastatykite dešinėje pjūklo geležtės (4) pusėje. Įdėkite ruošinį tarp pjūklo geležtės (4) ir lygiagrečios atramos (7).

- Nustatykite pageidaujamą pjūklo geležtės (4) kampą. (žr. 7.5.)
- Lygiagrečią atramą (7) nustatykite pagal ruošinio plotį ir aukštį (žr. 7.3)

- Pjaukite pagal ruošinio plotį (žr. 8.1.1 ir 8.1.2)

8.3 Skersinių pjūvių variantai (27 pav.)

- Skersinę atramą (14) įstumkite į pjūklo stalo griovelį (21) ir nustatykite norimą kampą. (žr. 7.4.)
- Stipriai prispauskite ruošinį prie skersinės atramos (14).
- Įjunkite pjūklą.
- Norėdami pjauti, stumkite skersinę atramą (14) ir ruošinį link pjūklo geležtės.
- Įspėjimas! Visada laikykite stumiamą, o ne nupjaunamą ruošinio dalį.
- Skersinę atramą (14) visada stumkite tol, kol ruošinys bus visiškai perpjautas.
- Pjūklą vėl išjunkite.
- Pjuvenas nuvalykite tik tada, kai pjūklo geležtė nebesisuka.

9. Pervežimas

Transportuokite prietaisą tik pakėlę jį už pjūklo stalo. Niekada nenaudokite apsauginių įtaisų, pvz., pjūklo geležtės apsaugos, atraminių tašelių, tvarkymui ar transportavimui.

10. Valymas, techninė priežiūra ir atsarginių detalių užsakymas

Pavojus!

Prieš pradėdami valyti, išimkite akumuliatorių.

Prieš bet kokią nustatymą, remontą ar priežiūrą išimkite akumuliatorių.

10.1 Valymas

- Ant apsauginių įtaisų, vėdinimo angose ir variklio korpuso negali būti dulkių ir nešvarumų. Prietaisą nuvalykite švaria šluoste arba išpūskite suspausto oro srove, esant žemam slėgiui.
- Rekomenduojame prietaisą iš karto išvalyti po kiekvieno panaudojimo.
- Prietaisą valykite reguliariai drėgna šluoste su trupučiu skysto muilo. Nenaudokite jokių valiklių ar tirpiklių; jie gali pažeisti prietaiso plastikines dalis. Būkite atidūs, kad į prietaiso vidų nepatektų vandens. Vandeniui patekus į elektros prietaisą padidėja elektros smūgio rizika.

10.2 Anglies šepetėliai

Jei pastebėtumėte per didelį kibirkščiavimą, anglies šepetėlius turi patikrinti elektrikas.

Pavojus! Anglies šepetėlius keisti gali tik elektrikas.

10.3 Techninė priežiūra

Prietaiso viduje nėra dalių, kurioms būtina techninė priežiūra.

10.4 Atsarginių detalių ir priedų užsakymas:

Užsakant atsargines detales reikia nurodyti tokius duomenis:

- prietaiso tipą;
- prietaiso prekės numerį;
- prietaiso identifikavimo numerį;
- reikiamos atsarginės detalės numerį.

Dabartinės kainos ir naujausia informacija pateikiama interneto svetainėje www.Einhell-Service.com

11. Utilizavimas ir antrinis panaudojimas

Prietaisas yra įpakotas, kad gabenamas nebūtų sugadintas. Ši pakuotė yra žaliavinė medžiaga, tinkama panaudoti dar kartą arba perdirbti. Prietaisas ir jo priedai yra iš įvairių medžiagų, tokių kaip metalas ir plastikas. Sugedusių prietaisų negalima šalinti kartu su buitinėmis atliekomis. Siekiant prietaisą tinkamai utilizuoti, jį reikia atiduoti atitinkamam surinkimo punktui. Jeigu nežinote kur toks surinkimo punktas yra, pasiteiraukite komunaliniame ūkyje.

12. Laikymas

Išimkite akumuliatorių.

Prietaisą ir jo priedus laikykite tamsioje, sausoje, nešaltoje ir vaikams neprieinamoje vietoje. Geriausia laikyti 5–30 °C temperatūroje. Elektros prietaisą laikykite originalioje pakuotėje.

13. Kroviklio indikatoriai

Indikatoriaus būseną		Reikšmė ir priemonės
Raudonas šviesos diodas	Žalias šviesos diodas	
Išjungtas	Mirksi	Pasiruošimas darbui Kroviklis įjungtas į elektros tinklą ir paruoštas darbui, akumuliatorius nėra įdėtas į kroviklį.
Ijungtas	Išjungtas	Įkrovimas Įkroviklis akumuliatorių įkrauna greituoju įkrovimo režimu. Atitinkamus krovimo laikus rasite tiesiai prie kroviklio. Nuoroda! Priklausomai nuo esamo akumuliatoriaus įkrovimo, faktiniai įkrovimo laikai gali skirtis nuo nurodytų įkrovimo laikų.
Išjungtas	Ijungtas	Akumuliatorius įkrautas ir tinkamas naudoti. (READY TO GO) Paskui perjungiami į energiją tausojantį krovimo režimą ir kraunama, kol visiškai įkraunama. Akumuliatorių palikite krauti maždaug 15 min. ilgiau. Priemonės. Išimkite akumuliatorių iš kroviklio. Išjunkite kroviklį iš elektros tinklo.
Mirksi	Išjungtas	Adaptuotas krovimas Kroviklis įjungtas į energiją tausojantį krovimo režimą. Saugumo sumetimais akumuliatorius kraunamas lėčiau ir užtruks ilgiau. Toku būdu galima krauti šiais atvejais: - Akumuliatorius buvo ilgą laiką nekraunamas. - Akumuliatoriaus temperatūra nėra idealaus diapazono. Priemonės. Palaukite, kol krovimo procesas pasibaigs, nepaisant to akumuliatorius gali būti kraunamas toliau.
Mirksi	Mirksi	Gedimas Toliau krauti nebegalima. Akumuliatorius yra sugedęs. Priemonės. Sugedusio akumuliatoriaus krauti negalima. Išimkite akumuliatorių iš kroviklio.
Ijungtas	Ijungtas	Temperatūros sutrikimas Akumuliatorius yra per daug įkaitęs (pvz., tiesioginiai saulės spinduliai) arba per daug atvėsęs (žemiau 0 °C). Priemonės. Akumuliatorių išimkite ir 1 dieną laikykite patalpos temperatūroje (apie 20 °C).

Šalinimas



Elektriniai įrankiai, akumulatoriai, papildoma įranga ir pakuotės turi būti ekologiškai utilizuojami. Elektrinių įrankių, akumuliatorių bei baterijų nemeskite į buitinių atliekų konteinerius!

Tik ES šalims:

Pagal Europos direktyvą 2012/19/ES dėl elektros ir elektroninės įrangos atliekų ir šios direktyvos perkėlimo į nacionalinę teisę aktus nebetinkami naudoti elektriniai įrankiai ir pagal 2006/66/EB pažeisti ir susidėvėję akumulatoriai/baterijos turi būti surenkami atskirai ir perdirbami aplinkai nekenksmingu būdu. Netinkamai pašalintos elektros ir elektroninės įrangos atliekos dėl galimų pavojingų medžiagų gali turėti žalingą poveikį aplinkai ir žmonių sveikatai.

Perspausdinimas ar bet koks visų gaminio dokumentų visas ar dalinis dauginimas leidžiamas tik gavus aiškų Einhell Germany AG leidimą.

Teisę atlikti techninius pakeitimus pasilikame sau

Aptarnavimo informacija

Mes palaikome santykius visose šalyse, kurios nurodytos garantiniame dokumente. Kompetentingi aptarnavimo partnerių kontaktai yra pateikti garantinio dokumento kontaktuose. Jie yra Jūsų paslaugoms atliekant remontą, keičiant atsargines ir nusidėvėjusias dalis arba prireikus darbinių medžiagų.

Reikia atsižvelgti į tai, kad atitinkamos šio produkto detalės priklausomai nuo naudojimo arba natūraliai nusidėvi, arba yra reikalingos kaip darbinė medžiaga.

Kategorija	Pavyzdys
Besidėvinčios detalės*	V diržas, anglies šepetėliai, stalo įdėklas, stūmimo įrankis, Akumulatorius
Naudojamos medžiagos / dalys*	Pjūklo geležtė
Detalių trūkumas	

* netiekiamos kartu su prietaisu!

Esant defektui arba trūkumui, prašome gedimo atvejį registruoti internetu www.Einhell-Service.com.
Prašome gedimą aprašyti tiksliai ir atsakyti į bet kokių atveju pateikiamus klausimus:

- Ar prietaisas veikė, ar jau iš pradžių buvo sugedęs?
- Ar prieš sugendant ką nors pastebėjote (gedimo simptomai)?
- Kokia, jūsų nuomone, prietaiso funkcija veikia netinkamai (pagrindinis simptomas)?
Aprašykite netinkamai veikiančią funkciją.

Небезпека!

При користуванні приладами слід дотримуватися певних заходів безпеки, щоб запобігти травмуванню і пошкодженням. Тому уважно прочитайте цю інструкцію з експлуатації / вказівки з техніки безпеки. Надійно зберігайте її, щоб викладена в ній інформація була у вас постійно під руками. У випадку, якщо ви повинні передати прилад іншим особам, передайте їм, будь ласка, також і цю інструкцію з експлуатації / ці вказівки з техніки безпеки. Ми не несемо відповідальності за нещасні випадки або пошкодження, які виникли внаслідок недотримання цієї інструкції і вказівок з техніки безпеки.

Пояснення використовуваних символів (див. малюнок 28)

1. **Небезпека!** – Прочитайте цю інструкцію з експлуатації, щоб зменшити ризик травмування.
2. **Обережно!** Одягайте захисні навушники. Вплив шуму може призвести до втрати слуху.
3. **Обережно!** Одягайте протипилову маску-респіратор.
При обробці дерева та інших матеріалів може утворюватися шкідливий пил. Не дозволяється обробляти матеріали, що містять азбест.
4. **Обережно!** Носіть захисні окуляри. Іскри, що утворюються під час роботи, або скалки, тирса та пил, які вилітають з пристрою, можуть спричинити втрату зору.
5. **Обережно!** **Небезпека травмування!** Не хапайте руками пильний диск, який обертається.
6. Поверніть регулювальний диск за допомогою доданого накидного ключа за годинниковою стрілкою, щоб розблокувати вставку стола. Поверніть диск проти годинникової стрілки, щоб зафіксувати вставку стола і запобігти її випадінню.
7. Щоб відрегулювати кут нахилу пильного диска, підніміть фіксувальний важіль вгору. Опустіть фіксувальний важіль вниз, щоб зафіксувати кут нахилу пильного диска.
8. Зберігайте акумулятори тільки в сухих приміщеннях з температурою навколишнього середовища від + 10°C до +40°C. Зберігайте акумулятори тільки в зарядженому стані (заряджені мінімум на 40%). (не входить до комплекту поставки).
9. Електроживлення двигуна

10. Частота обертання
11. Висота різання при куті нахилу пильного диска 90° або 45°
12. Розміри пильного диска
13. Товщина розпірного клина
14. Вага

1. Вказівки по техніці безпеки

З відповідними вказівками по техніці безпеки ознайомтеся, будь-ласка, в брошурі, що додається.

Попередження!

Прочитайте всі вказівки стосовно техніки безпеки, інструкції, таблиці та технічні дані, з якими постачається електроінструмент. Недотримання наведених нижче інструкцій може призвести до ураження електричним струмом, пожежі та/або важких травм.

Зберігайте всі правила та вказівки з техніки безпеки для використання у майбутньому.

2. Опис приладу та об'єм поставки

2.1 Опис пристрою (мал. 1-27)

1. Стіл пили
2. Захисний кожух пильного диска
3. Штовхач заготовки
4. Пильний диск
5. Розпірний клин
6. Вставка стола
7. Паралельний упор
8. Рукоятка регулювання
9. Фіксувальний важіль кута нахилу пильного диска
10. Висувне розширення стола
11. Вмикач/вимикач
12. Ексцентриковий важіль паралельного упора
13. Регулювальний диск у вставці стола
14. Поперечний упор
15. Гвинт кріплення пильного диска
16. Перехідник для відсмоктування пилу
17. Гвинт із хрестовим шліцом
18. Виріз у розпірному клині
19. Фіксуючий важіль
20. Кріпильна пластина
21. Паз у столі пили
22. Основна шкала

23. Напрямна планка упора
24. Шкала розширення столу
25. Паз у напрямній планці упора
26. Фігурна рукоятка для паралельного упору
27. Підкладна шайба для паралельного упору
28. Болт з напівкруглою головкою та квадратним підголовником для паралельного упору
29. Напрямна шина паралельного упора
30. Накидний ключ 10/13 мм
31. Накидний ключ 10/21 мм
32. Регулювальний гвинт для кута 0°
33. Регулювальний гвинт для кута 45°
34. Напрямна планка поперечного упора
35. Фігурна рукоятка поперечного упору
36. Стопорний гвинт поперечного упору
37. Затискний важіль для розширення столу
38. Різьбова муфта
39. Гайка
40. Патрубок для під'єднання пилосмока
41. Отвір у станині машини
42. Захисна кришка кнопки
43. Ексцентриковий важіль захисного кожуха пильного диска
44. Гвинт із внутрішнім шестигранником 2,5 мм (вставна пластина)
45. Гвинт із внутрішнім шестигранником 4 мм (розпирний клин)
46. Кришка самозатискної гайки
47. Гвинт із хрестовим шліцом для кришки
48. Самозатискна гайка
49. Показчик паралельного упору
50. Гайка паралельного упору
51. Кутова шкала
52. Показчик кута нахилу пильного диска
53. Упорна пластина 0°
54. Упорна пластина 45°
55. Гайка SW 10 рукоятки регулювання
56. Гвинт із хрестовим шліцом фіксувального важеля
57. Шестигранний гвинт
58. Ковпакова гайка паралельного упору
59. Кутувий упор 0°
60. Гвинт із хрестовим шліцом кутового упора 0°
61. Акумулятор (не входить в комплект)
62. Акумуляторний відсік
63. Зарядний пристрій (не входить в комплект)

2.2 Об'єм поставки

Будь ласка, перевірте комплектність виробу відповідно до описаного об'єму поставки. Якщо якісь деталі відсутні, зверніться - не пізніше ніж через 5 робочих днів після купівлі

товару - до нашого сервісного центру чи в торговельну точку, де ви придбали цей прилад, та пред'явіть там відповідний чек або квитанцію. Будь ласка, зауважте інформування, яка містить-ся наприкінці інструкції з експлуатації в таблиці з даними щодо гарантії.

- Відкрийте опакунання та обережно дістаньте прилад.
- Зніміть пакувальний матеріал, а також запобіжні та захисні пристрої, використовувани під час транспортування (якщо такі є).
- Перевірте комплектність поставки.
- Перевірте, чи немає пошкоджень на приладі та комплектуючих.
- Якщо можливо, зберігайте опакунання протягом всього гарантійного строку.

Небезпека!

Прилад та опакунання не є іграшками для дітей! Дітям заборонено гратись пластиковими торбинками, плівкою та дрібними деталями! Існує небезпека їх проковтування та небезпека задусення!

- Акумуляторна настільна циркулярна пила
- Захисний кожух пильного диска
- Штовхач заготовки
- Паралельний упор
- Поперечний упор
- Перехідник для відсмоктування пилу
- Напрямна планка упора
- Накидний ключ 10/13 мм
- Накидний ключ 10/21 мм
- Інструкція з експлуатації
- Правила техніки безпеки

3. Застосування за призначенням

-Акумуляторна настільна циркулярна пила призначена для поздовжнього та поперечного розпилювання (лише з поперечним упором) деревини будь-якого типу відповідно до розміру машини. Забороняється виконувати розпилювання круглих брусків будь-яких видів.

Машину слід використовувати тільки згідно з її призначенням. Жодне інше використання машини, що виходить за вказані межі, не відповідає її призначенню. За несправності або травми будь-якого виду, які виникли внаслідок використання машини не за призначенням, відповідальність несе не виробник, а користувач.

вач/оператор.

Враховуйте, будь ласка, те, що за призначенням наші пристрої не сконструйовані для виробничого, ремісничого чи промислового застосування. Ми не беремо на себе жодних гарантій, якщо пристрій застосовується на виробничих, ремісничих чи промислових підприємствах, а також при виконанні інших аналогічних робіт.

Для цього верстата слід використовувати тільки відповідні пильні диски (твердосплавні – НМ або з вуглецевої сталі – CV). Застосування пильних дисків з швидкорізальної сталі HSS та будь-яких відрізних дисків заборонено.

Правильне використання верстата також передбачає дотримання вказівок із безпеки, а також інструкцій із монтажу та експлуатації, наведених у цій інструкції з експлуатації.

Особи, які експлуатують або обслуговують верстат, повинні бути з ним ознайомлені та поінформовані про можливі небезпеки. Крім того, необхідно суворо дотримуватися чинних правил профілактики нещасних випадків. Слід дотримуватися й інших загальних правил з охорони праці та техніки безпеки. Внесення будь-яких змін до конструкції верстата повністю звільняє виробника від відповідальності за будь-які пошкодження або збитки. Навіть при правильному використанні певні залишкові ризики не можна повністю виключити. Через конструкцію та будову верстата можуть виникати наступні небезпечні ситуації:

- Контакт із пильним диском у незахищеній зоні різання.
- Потраплення руки у пильний диск під час його обертання (різана травма).
- Віддача заготовок або їхніх частин.
- Поломка пильного диска.
- Швидке відлітання дефектних твердосплавних елементів пильного диска.
- Пошкодження слуху при невикористанні необхідних засобів захисту слуху.
- Шкідливі для здоров'я викиди деревного пилу при використанні в закритих приміщеннях.

4. Технічні параметри

Електроживлення двигуна.....36 В пост. струму
 Швидкість холостого ходу n_0 : 3800 об/хв
 Твердосплавний пильний диск:.....
 \varnothing 254 x \varnothing 30 x 2,4 мм
 Кількість зубів: 24
 Максимальна висота різання..... 89 мм при 90°
 63 мм при 45°
 Регулювання висоти . безступінчасте 0 – 89 мм
 Поворот пильного диска.....
 безступінчастий 0° – 45°
 Кут поперечного упору
 безступінчастий -60° – +60°
 Патрубок для під'єднання пиломосма . \varnothing 36 мм
 Вага: 19 кг
 Товщина розпірного клина2,0 мм

Увага!

Пристрій поставляється без акумуляторів і зарядного пристрою і може використовуватися тільки з літій-іонними акумуляторами серії Power X-Change!

Літій-іонні акумулятори серії Power X-Change можна заряджати тільки за допомогою зарядного пристрою Power X-Charger.

Підходять акумулятори та зарядні пристрої серії Power X-Change, наприклад:

- Акумулятор: Power X-Change 1,5
- Акумулятор: Power X-Change 5,2
- Зарядний пристрій: Power X-Charger 3A
- Зарядний пристрій: Power X-Charger

Небезпека!

Рівень шуму

Значення шуму були визначені відповідно до стандарту EN 62841.

Експлуатація

Рівень звукового тиску L_{pA} 86,4 дБ(A)
 Похибка K_{pA} 3 дБ(A)
 Рівень звукової потужності L_{WA} 99,4 дБ(A)
 Похибка K_{WA} 3 дБ(A)

Одягайте захисні навушники.

Вплив шуму може призвести до втрати слуху.

Вказані значення рівня шуму виміряні за нормованим методом контролю і можуть використовуватися для порівняння електроінструменту з іншими.

Вказані значення рівня шуму також можуть використовуватися для попередньої оцінки навантаження.

Застереження.

Рівень шуму під час фактичної експлуатації електроінструменту може відрізнятись від вказаних значень, залежно від параметрів експлуатації електроінструменту, зокрема від типу оброблюваного матеріалу.

Зведіть рівень шуму та вібрації до мінімуму!

- Використовуйте тільки ті пристрої, що знаходяться в ідеальному робочому стані.
- Регулярно обслуговуйте та очищайте пристрій.
- Адаптуйте свій метод роботи до особливостей використовуваного пристрою.
- Не перевантажуйте пристрій.
- За необхідності слід звернутися до фахівців для перевірки стану пристрою.
- Вимикайте пристрій, коли він не використовується.

Обменіте робочий час!

Необхідно врахувати всі частини робочого циклу (наприклад, час коли електроінструмент вимкнений та час, коли він увімкнений, але працює без навантаження).

Обережно!

Залишкові ризики

Навіть якщо ви використовуєте цей електроінструмент згідно інструкцій, залишкові ризики завжди залишаються. Наступні небезпеки можуть виникнути в зв'язку з конструкцією і виконанням цього електроінструменту:

1. Пошкодження легень у разі невикористання відповідної пілозахисної маски.
2. Пошкодження слуху у разі невикористання відповідних захисних навушників.

5. Перед запуском в експлуатацію

Увага!

Завжди виймайте акумулятор перед виконанням будь-яких налаштувань пристрою.

- Розпакуйте настільну циркулярну пилу та перевірте її на наявність можливих пошкоджень під час транспортування.
- Верстат слід встановлювати на стійкій поверхні, тобто на робочому столі або на міцній підставці, закріпивши його гвинтами.
- Перед введенням в експлуатацію всі кришки та засоби безпеки повинні бути належним чином встановлені.
- Пильний диск має обертатися вільно.
- При роботі з уже обробленою деревиною звертайте увагу на наявність сторонніх предметів, таких як цвяхи, гвинти тощо.
- Перед увімкненням або вимкненням переконайтеся, що пильний диск правильно встановлений, а рухомі частини рухаються вільно.

6. Монтаж

Небезпека! Перед виконанням будь-яких робіт з обслуговування, переналаштування або монтажу циркулярної пили акумулятор слід обов'язково витягти.

6.1 Встановлення настільної циркулярної пили (мал. 2, 3)

- **Небезпека!** Зверніть увагу на вагу верстака та, за потреби, залучіть ще одну особу для допомоги.
- Настільну циркулярну пилу слід розміщувати на рівній поверхні.
- Для забезпечення стійкості пили рекомендується закріпити настільну циркулярну пилу за допомогою 4 отворів (41) у станині машини на міцній опорі. Відповідні кріпильні елементи (гвинти тощо) можна придбати в спеціалізованих магазинах.
- Коли вони не використовуються, поперечний упор (14), штовхач заготовки (3), паралельний упор (7) та обидва ключі (30, 31) можна закріпити на верстаті, як показано на малюнку 2.
- Встановіть перехідник для відсмоктування пилу (16) на задній частині верстака. Для цього відкрутіть гвинт із хрестовим шліцом (17) та надіньте перехідник для відсмоктування пилу (16) на патрубок для під'єднання пілосмока (40). Закріпіть перехідник для відсмоктування пилу (16) гвинтом із хрестовим шліцом (17).

6.2 Встановлення/заміна вставки стола (мал. 4)

- У разі зносу або пошкодження вставку столу слід замінити, щоб запобігти підвищеному ризику травмування.
- Зніміть захисний кожух пильного диска (2) (див. 6.5).
- Встановіть один із двох накидних ключів (30, 31) стороною 10 мм на регулювальний диск (13). Поверніть регулювальний диск (13) за допомогою накидного ключа за годинниковою стрілкою, щоб розблокувати вставку столу.
- Вийміть зношену вставку столу (6).
- Встановлення нової вставки столу здійснюється у зворотному порядку.
- Увага! Заготовка не повинна блокуватися вставкою столу у напрямку подачі!
- Висоту вставки столу (6) щодо столу пили (1) налаштовано на заводі. Регулярно перевіряйте налаштування за допомогою предмета з прямою кромкою (наприклад, лінійки, кутника тощо).
- За потреби висоту вставки стола (6) можна відрегулювати за допомогою гвинтів із внутрішнім шестигранником (44).
- Увага! На передній частині опорна поверхня вставки столу (6) не повинна виступати!
- Увага! На задній частині опорна поверхня вставки столу (6) не повинна знаходитися нижче рівня столу пили (1) .

6.3 Встановлення розпірного клина у робоче положення (мал. 5, 6)

Увага! У стані постачання розпірний клин (5) знаходиться в транспортному положенні. Для експлуатації розпірний клин (5) слід закріплювати у верхньому положенні (робоче положення), як описано нижче.

- За допомогою рукоятки регулювання (8) встановіть пильний диск (4) на максимальну глибину різання, поверніть у положення 0° і зафіксуйте.
- Зніміть захисний кожух пильного диска (2) та вставку столу (6) (див. 6.5, 6.2).
- Поверніть фіксувальний важіль (19) вгору, щоб розблокувати розпірний клин (5).
- Натисніть розпірний клин (5) убік, щоб розблокувати фіксацію транспортного положення. (див. мал. 5b, стрілка A)
- Натиснувши на розпірний клин (5) убік, підніміть розпірний клин (5) вгору у робоче положення. (див. мал. 5b, стрілка B)

- Безбезпека! Розпірний клин (5) повинен зафіксуватися у верхньому положенні! Як тільки розпірний клин (5) зафіксується у верхньому положенні, кріпильна пластина (20) знову втискає розпірний клин (5) у середину.
- Перед тим, як зафіксувати розпірний клин переконайтеся, що відстань між пильним диском (4) та розпірним клином (5) становить 3-8 мм. (див. мал. 5d)
- Зафіксуйте розпірний клин (5) за допомогою фіксувального важеля (19).
- Увага! Розпірний клин (5) слід надійно зафіксувати.
- Примітка! Якщо сила затискання фіксуючого важеля (19) недостатня, її можна відрегулювати, підкручуючи самозатискну гайку (48) (див. мал. 6). Щоб отримати доступ до самозатискної гайки (48), відкрутіть гвинти з хрестовим шліцом (47) та зніміть кришку (46).
- Встановіть на місце вставку столу (6) та захисний кожух пильного диска (2) (див. 6.2, 6.5).

6.4 Перевірка положення розпірного клина та за потреби його регулювання (мал. 7)

Положення розпірного клина (5) щодо пильного диска (4) налаштовано на заводі. Перевірте налаштування перед початком роботи, щоб забезпечити безпечну роботу в будь-який час. Щоб запобігти заклинюванню заготовки, розпірний клин (5) має розташовуватися по центру уявної продовженої площини за пильним диском (4).

- За потреби положення розпірного клина (5) щодо пильного диска (4) можна відрегулювати.
- Ослабте два гвинти з внутрішнім шестигранником (45).
- Вирівняйте розрізний клин (5) паралельно до пильного диска (4) і по центру за ним.
- Примітка! Розмістіть з обох боків пильного диска (4) предмет з прямою кромкою (наприклад, лінійку). Переконайтеся, що розпірний клин (5) не виступає за площину різання пильного диска (4).
- Затягніть гвинти з внутрішнім шестигранником (45) і перевірте налаштування.

6.5 Встановлення/заміна захисного кожуха пильного диска (мал. 9)

- **Небезпека!** Перед початком роботи завжди закріплюйте захисний кожух пильного диска (2) на розпірному клині (5).
- Під час встановлення переконайтеся, що ексцентриковий важіль (43) відкритий, тобто спрямований у бік переднього краю захисного кожуха пильного диска (2).
- Розмістіть захисний кожух пильного диска (2) по центру на розпірному клині (5) та спочатку встановіть задній штифт у виріз (18) у розпірному клині.
- Потім нахиліть захисний кожух пильного диска (2) вниз, щоб передній штифт також ліг у виріз (18) у розпірному клині.
- Зафіксуйте захисний кожух пильного диска (2), натиснувши ексцентриковий важіль (43) назад, тобто у напрямку задньої частини верстата.
- **Увага!** Захисний кожух пильного диска (2) повинен завдяки власній вазі завжди самостійно опускатися на заготовку для розпилювання.
- Після встановлення перевірте правильність роботи захисного кожуха пильного диска (2), піднімаючи його вгору та відпускаючи.

6.6 Встановлення/заміна пильного диска (мал. 10)

- Перед заміною пильного диска: Вийміть акумулятор з пристрою!
- Під час заміни пильного диска одягайте рукавички, щоб уникнути травм!
- Зніміть захисний кожух пильного диска та вставку столу (див. 6.5, 6.2).
- Відпустіть фіксувальний важіль (19), щоб отримати доступ до робочої зони.
- Відкрутіть гвинт (15), встановивши ключ (30) на гвинт (15), а інший ключ (31) на вал двигуна для утримання від обертання.
- **Обережно!** Поверніть гвинт (15) у напрямку обертання пильного диска.
- Зніміть зовнішній фланець та старий пильний диск (4) з внутрішнього фланця.
- Перед встановленням нового пильного диска ретельно очистьте фланці диска.
- Виконайте процедуру встановлення нового пильного диска (4) у зворотному порядку та затягніть його.
- **Увага!** Зверніть увагу на напрямок обертання: кут різання (снос) зубів має відповідати напрямку обертання, тобто він має бути спрямований уперед.

- Знову зафіксуйте фіксувальний важіль (19) та встановіть або відрегулюйте розпірний клин, вставку стола і захисний кожух пильного диска (див. 6.3, 6.2, 6.5).
- Перед початком роботи з пилою перевірте справність усіх захисних пристроїв.
- **Увага!** Після кожної заміни пильного диска перевірте, чи захисний кожух пильного диска (2) відкривається та закривається відповідно до вимог.
- Додатково перевірте, чи пильний диск (4) вільно обертається всередині захисного кожуха пильного диска (2).
- **Увага!** Після кожної заміни пильного диска перевіряйте, чи пильний диск (4) вільно обертається у вставці стола (6) як у вертикальному положенні, так і під кутом 45°.
- **Увага!** Зношену або пошкоджену вставку столу (6) слід негайно замінити (див. 6.2).
- **Увага!** Заміна та налаштування пильного диска (4) повинні виконуватися належним чином.

6.7 Під'єднання до системи видалення пилу (мал. 11)

На перехіднику для відсмоктування пилу (16), розташованому на корпусі, передбачено з'єднання для підключення системи видалення пилу. Наприклад, до перехідника для відсмоктування пилу (16) можна під'єднати пиლოსмок для вологого та сухого прибирання (не входить до комплекту поставки).

7. Експлуатація

7.1 Вмикач/вимикач (мал. 1, 12 / поз. 11)

- Пилу можна ввімкнути, натиснувши зелену кнопку «I». Перед початком різання дочекайтеся, доки пильний диск набере максимальну швидкість обертання.
- Червона кнопка «0» закрита захисною кришкою кнопки (42). Щоб вимкнути пилу, натисніть на захисну кришку кнопки (42).

7.2 Глибина різання (мал. 1, 12)

Поворотом рукоятки регулювання (8) можна встановити пильний диск (4) на потрібну глибину різання.

Увага! Зменште небезпеку контакту з пильним диском (4), встановлюючи глибину різання відповідно до товщини заготовки.
Загальне правило: пильний диск (4) має бути

висуnutий настільки, щоб над поверхнею заготовки були видимі лише верхня частина зубів.

Проти годинникової стрілки:
зменшення глибини різання

За годинниковою стрілкою:
збільшення глибини різання

7.3 Паралельний упор

Для поздовжнього розпилювання дерев'яних заготовок необхідно використовувати паралельний упор (7).

Увага! Під час встановлення або налаштування паралельного упора переконайтеся, що паралельний упор (7) вирівняний паралельно до пильного диска (4).

Для поздовжнього різання зніміть поперечний упор (14) зі столу пили (1) і закріпіть його на передбаченому для цього тримачі.

7.3.1 Висота упора (мал. 1с, 15)

- Увага! Висоту упора слід завжди встановлювати так, щоб заготовка могла максимально безпечно проходити повз пильний диск (4).
- Для поздовжнього різання вузьких дерев'яних заготовок потрібно використовувати комплектний паралельний упор (7) із напрямною планкою упора (23) (див. мал. 15a).
- Щоб закріпити напрямну планку упора (23) на паралельному упорі (7), потрібно послабити фігурні рукоятки (26). Потім надіньте напрямну планку упора (23) за допомогою паза (25) на болти з напівкруглою головкою та квадратним підголовником (28) і зафіксуйте її за допомогою підкладних шайб (27) та фігурних рукояток (26).
- Для поздовжнього різання широких дерев'яних заготовок паралельний упор (7) можна використовувати також без напрямної планки упора (23) (див. мал. 15b). Для цього потрібно демонтувати болти з напівкруглою головкою та квадратним підголовником (28), підкладні шайби (27) та фігурні рукоятки (26).
- Увага! Напрямна планка упора (23) під час використання завжди повинна бути закріплена на стороні паралельного упора (7), що звернена до пильного диска.

7.3.2 Ширина різання (мал. 16)

- Паралельний упор (7) можна встановлювати з обох сторін стола пили (1).
- Паралельний упор (7) повинен бути вставлений у напрямну шину (29) стола пили (1).
- Паралельний упор (7) можна зафіксувати у потрібному положенні, натиснувши ексцентриковий важіль (12).
- Примітка! Якщо фактична ширина різу не відповідає встановленій, необхідно відрегулювати покажчик (49). Покажчик (49) прикріплений до напрямної шини (29) за допомогою подовженого отвору.

При втягнутому розширенні стола (10) або під час різання заготовок завширшки менше ніж 25 см:

- Встановіть паралельний упор (7) на потрібне значення за допомогою основної шкали (22) на напрямній шині (29).

При витягнутому розширенні стола (10) або під час різання заготовок завширшки понад 25 см:

- Встановіть паралельний упор (7) на позначку 25 см за допомогою основної шкали (22) і зафіксуйте його ексцентриковим важелем (12).
- Щоб збільшити ширину різу, відрегулюйте решту значення шляхом висування розширення стола (10) (див. 7.6).
- Загальну встановлену ширину різу зчитайте за допомогою додаткової шкали (24).
Примітка! Щоб розмір різу на додатковій шкалі (24) був правильним, паралельний упор (7) на основній шкалі (22) повинен бути встановлений на визначений розмір 25 см.

7.3.3 Налаштування довжини упора (мал. 17)

- Щоб уникнути затискання заготовки, напрямну планку упора (23) можна пересувати в поздовжньому напрямку.
- Загальне правило: задній кінець упора має стикатися з уявною лінією, що починається приблизно на рівні передньої кромки пильного диска та простягається назад під кутом 45°.
- Налаштування необхідної ширини різу:
- Послабте фігурні рукоятки (26) і посуňte напрямну планку упора (23) уперед до торкання уявної лінії під кутом 45°.
- знову затягніть фігурні рукоятки (26).

7.3.4 Регулювання сили затиснення (мал. 18)

Небезпека! Завжди перевіряйте, щоб паралельний упор (7) був надійно закріплений на напрямній шині (29) і не міг зсунутися.

За потреби можна відрегулювати силу затиснення паралельного упора (7).

- Для цього скористайтеся ключами (30 / 31).
- Зніміть ковпакову гайку (58).
- Щоб збільшити силу затиснення, поверніть гайку (50) за годинниковою стрілкою.
- Потім знову закрутіть ковпакову гайку (58), при цьому, залежно від виступу різьби, гайку (50) необхідно утримувати другим ключем.

7.4 Поперечний упор (мал. 19)

Для виконання поперечних розпилів зніміть паралельний упор (7) зі столу пили (1).

Для поперечного розпилювання дерев'яних заготовок необхідно використовувати поперечний упор (14).

- Вставте поперечний упор (14) у паз (21) столу пили.
- Послабте стопорний гвинт (36).
- Поверніть напрямну планку упора (34) так, щоб стрілка вказувала на бажане значення кута.
- Поперечний упор (14) має фіксовані положення на кутах 0°, 15°, 30°, 45° та 60°, у яких напрямна планка упора (34) фіксується з характерним звуком клацання. Після того як напрямна планка упора зафіксувалася у фіксованому положенні, її слід закріпити за допомогою стопорного гвинта (36).
- Якщо потрібно встановити інший кут, напрямна планка упора (34) фіксується лише за допомогою стопорного гвинта (36).
- Після цього знову затягніть стопорний гвинт (36).
- Перевірте відстань між напрямною планкою упора (34) та пильним диском (4).
- Увага! Не зсувайте напрямну планку упора (34) занадто близько до пильного диска (4). Відстань між напрямною планкою упора (34) та пильним диском (4) має становити приблизно 2 см.
- За потреби послабте обидві фігурні рукоятки (35) та відрегулюйте положення напрямної планки упора (34).
- Після цього знову затягніть фігурні рукоятки (35).

7.5 Регулювання кута нахилу пильного диска (мал. 12-14)

- Послабте фіксувальний важіль (9), повернувши його вгору.
- Встановіть кут нахилу пильного диска, переміщуючи рукоятку регулювання (8), доки покажчик (52) не співпаде з бажаним значенням на кутовій шкалі (51).
- Зафіксуйте вибране значення кута, затягнувши фіксувальний важіль (9).
- Примітка! У разі відхилення від кутової шкали (51) необхідно відрегулювати покажчик (52). Покажчик (52) прикріплений верстата за допомогою подовженого отвору. (див. мал. 14б)

Регулювання кінцевого упору кута пильного диска (мал. 12)

За потреби кінцевий упор для встановлення кута пильного диска можна відрегулювати у положеннях 0° та 45°.

- Для цього послабте регулювальний гвинт на 0° (32) та гвинти з хрестовим шліцом (60) (для налаштування кута 45° – регулювальний гвинт на 45° (33)).
- За допомогою відповідного вимірювального інструменту (наприклад, кутника 90°, кутоміра) встановіть кут між пильним диском (4) і пильним столом (1) на 90° або 45°.
- Зафіксуйте кут пильного диска фіксувальним важелем (9).
- Пересуньте упорну пластину на 0° (53) та кутовий упор (59) (для налаштування кута 45° – упорна пластина на 45° (54)) на внутрішній стороні верстата, доки вони не торкнуться внутрішнього кріплення пильного диска.
- Зафіксуйте положення, затягнувши регулювальний гвинт на 0° (32) та гвинти з хрестовим шліцом (60) (або для налаштування кута 45° – регулювальний гвинт на 45° (33)).

Регулювання сили затиснення фіксувального важеля (мал. 14)

- Зніміть рукоятку регулювання (8). Для цього послабте гайку SW 10 (55) і зніміть рукоятку регулювання (8), потягнувши її назовні.
- Послабте гвинт із хрестовим шліцом (56) і зніміть фіксувальний важіль (9) із шестигранного гвинта (57).
- Надіньте фіксувальний важіль (9) на шестигранний гвинт (57), змістивши його на одну фіксовану позицію.

- Закріпіть фіксувальний важіль (9) гвинтом із хрестовим шліцом (56).
- Потім встановіть рукоятку регулювання (8) назад і зафіксуйте її гайкою SW 10 (55).

7.6 Регулювання розширення столу (мал. 16, 20)

- Розширення столу (10) на столі пили (1) можна висувати вправо.
- Щоб розширення столу (10) можна було змістити, затискний важіль (37) повинен бути спрямований у бік, протилежний циркулярній пилі (див. мал. 20a).
- Щоб зафіксувати розширення столу (10) в певному положенні, затискний важіль (37) повинен бути спрямований у бік верстата (див. мал. 20b).
- Якщо паралельний упор використовується при висунутому розширенні столу (10), паралельний упор (7) повинен бути встановлений на відмітку 25 см на основній шкалі (22).
- Небезпека! Ненадійно зафіксований паралельний упор (7) може спричинити віддачу.
- Увага! Особливо при висунутому розширенні столу завжди слідкуйте за тим, щоб заготовка надійно лежала на столі пили і не могла заклинитися.
- За потреби можна відрегулювати силу затискання затискного важеля (37). Для цього послабте гайку (39) і вгвинтіть або вигвинтіть різьбову муфту (38) настільки, щоб досягти потрібного зусилля затискання. Після цього зафіксуйте різьбову муфту (38) гайкою (39).

7.7 Зарядка літєвого акумуляторного блоку (мал. 21-22)

1. Вийміть акумулятор (61) з акумуляторного відсіку (62), натиснувши на кнопку фіксації на акумуляторі, а потім витягнувши його з акумуляторного відсіку.
2. Перевірте, чи відповідає мережева напруга, зазначена на паспортній табличці, наявній мережевій напрузі. Вставте штепсельну вилку зарядного пристрою (63) в електричну розетку. Зелений світлодіод почне блимати.
3. Вставте акумулятор у зарядний пристрій.

У розділі «Індикатор зарядного пристрою» наведено таблицю значень світлодіодного індикатора на зарядному пристрої.

Якщо зарядка акумуляторної батареї неможлива, перевірте

- чи є в розетці мережева напруга.
- чи є належний контакт на зарядних контактах зарядного пристрою.

Якщо зарядка акумулятора все ще неможлива, ми просимо вас,

- надіслати зарядний пристрій, адаптер
 - та акумуляторний блок
- в нашу службу технічної підтримки.

Для забезпечення належного транспортування зверніться до нашої служби технічної підтримки або до точки продажу, де було придбано пристрій.

Під час транспортування або утилізації акумуляторів або пристроїв, що живляться від акумулятора, переконайтеся, що вони упаковані окремо в поліетиленові пакети, щоб запобігти короткому замиканню та пожежі!

Для забезпечення тривалого терміну служби акумулятора його слід вчасно заряджати. Це необхідно робити в будь-якому разі, якщо ви помітили, що продуктивність пристрою знижується. Ніколи не розряджайте акумулятор повністю. Це призведе до виходу акумулятора з ладу!

Примітна!

Використовуйте тільки акумулятори з однаковим рівнем заряду; ніколи не використовуйте одночасно повністю та наполовину розряджені акумулятори. Завжди заряджайте обидва акумулятора одночасно.

Термін служби пристрою визначається акумулятором з більш низьким рівнем заряду. Обидва акумулятора завжди повинні бути повністю заряджені перед початком роботи.

7.8 Індикатор заряду акумулятора (мал. 21)

Натисніть перемикач індикатора заряду акумулятора (a). Індикатор заряду акумулятора (b) відображає стан заряду акумулятора за допомогою 3 світлодіодів.

Світяться всі 3 світлодіоди:

Акумулятор повністю заряджений.

Світяться 2 або 1 світлодіод(и)

Акумулятор має достатній рівень заряду.

Блимає 1 світлодіод:

Акумулятор розряджений, його слід зарядити.

Блимають усі світлодіоди:

Температура акумулятора впала нижче граничного значення. Вийміть акумулятор з пристрою і залиште його при кімнатній температурі на добу. Повторне виникнення цієї проблеми свідчить про те, що акумулятор глибоко розряджений і несправний. Вийміть акумулятор з пристрою. Несправний акумулятор більше не можна використовувати або заряджати.

8. Експлуатація

Увага!

- Після кожного нового налаштування рекомендується робити пробний розпил, щоб перевірити встановлені параметри.
- Після ввімкнення пили зачекайте, доки пильний диск набере максимальну швидкість обертання, перш ніж розпочати розпилювання.
- Будьте обережні під час різання!
- Користуйтеся пристроєм тільки з підключеною системою пиловідсмоктування.
- Регулярно перевіряйте та очищуйте канали пиловідсмоктування.

8.1 Виконання поздовжніх розпилів (мал. 23)

Розпилювання заготовки здійснюється вздовж її довжини.

Один край заготовки притискається до паралельного упору (7), а плоска сторона лежить на столі пилки (1).

Захисний кожух пильного диска (2) завжди має бути опущений на заготовку.

Робоче положення під час поздовжнього розпилювання ніколи не повинно бути на одній лінії з напрямком розпилювання.

- Встановіть паралельний упор (7) відповідно до висоти заготовки та бажаної ширини розпилу (див. 7.3).
- Увімкніть пилу.
- Руки з зігнутими пальцями покладіть плоско на заготовку та просувайте заготовку вздовж паралельного упору (7) до пильного диска (4).
- Бічне направлення заготовки здійснюйте лівою або правою рукою (залежно від положення паралельного упору) тільки до переднього краю захисту.

- Завжди просувайте заготовку до кінця розпірного клину (5).
- Відпилений матеріал залишається на столі пили (1), поки пильний диск (4) не повернеться у початкове положення.
- Довгі заготовки слід закріплювати, щоб запобігти перекиданню наприкінці процесу розпилювання! (наприклад, за допомогою роликової підставки тощо)

8.1.1 Розпилювання вузьких заготовок (мал. 24)

Поздовжні розпили заготовок завширшки менше ніж 150 мм необхідно обов'язково виконувати з використанням штовхача заготовки (3). Штовхач заготовки входить до комплекту поставки. У разі зносу або пошкодження штовхач заготовки потрібно негайно замінити.

8.1.2 Розпилювання дуже вузьких заготовок (мал. 25)

- Для поздовжнього розпилювання дуже вузьких заготовок завширшки 50 мм і менше необхідно обов'язково використовувати штовхальний брусок.
- При цьому рекомендується застосовувати нижню напрямну поверхню паралельного упору.
- Штовхальний брусок не входить до комплекту поставки! У разі зносу штовхальний брусок слід вчасно замінити (його можна придбати у спеціалізованих магазинах).

8.2 Розпилювання під нахилом (мал. 13, 26)

Розпили під нахилом завжди виконуються із використанням паралельного упору (7). Якщо під час виконання розпилу під нахилом ви нахиляєте пильний диск (4) ліворуч, розташуйте паралельний упор (7) праворуч від пильного диска (4). Подавайте заготовку між пильним диском (4) і паралельним упором (7).

- Встановіть пильний диск (4) під бажаним кутом нахилу (див. 7.5).
- Відрегулюйте паралельний упор (7) відповідно до ширини та висоти заготовки (див. 7.3).
- Виконайте розпил відповідно до ширини заготовки (див. 8.1.1 та 8.1.2).

8.3 Виконання поперечних розпилів (мал. 27)

- Вставте поперечний упор (14) у паз (21) столу пили та встановіть під бажаним кутом (див. 7.4).

- Щільно притисніть заготовку до поперечного упору (14).
- Увімкніть пилу.
- Подавайте поперечний упор (14) разом із заготовкою у напрямку до пильного диска, щоб виконати розпил.
- Увага! Завжди утримуйте ту частину заготовки, яку ведете, а не ту частину, що відпилюється.
- Поперечний упор (14) завжди просувайте вперед, поки заготовка не буде повністю розпиляна.
- Після цього вимкніть пилу. Видаляйте відпиляний матеріал лише після повної зупинки пильного диска.

9. Транспортування

Переносьте пилу, утримуючи її лише за стіл. Не використовуйте для перенесення або транспортування захисні пристрої, такі як захисний кожух пильного диска або напрямні планки упора.

10. Очищення, обслуговування та замовлення запчастин

Небезпека!

Перед виконанням будь-яких робіт з очищення вийміть акумулятор.

Перед будь-яким регулюванням, технічним обслуговуванням або ремонтом вийміть акумулятор.

10.1 Очищення

- Захисні пристосування, шліци для доступу повітря і корпус двигуна мають бути максимально чистою. Протирайте пристрій чистою ганчіркою або продувайте його стисненим повітрям під низьким тиском.
- Ми рекомендуємо очищувати пристрій одразу після кожного використання.
- Регулярно очищайте пристрій за допомогою вологої ганчірки й невеликої кількості м'якого (рідкого) мила. Не використовуйте миючі засоби або розчинники, оскільки вони можуть пошкодити пластикові деталі пристрою. Не допускайте потрапляння води всередину пристрою. Потрапляння води в електроінструменти підвищує вірогідність електричного удару.

10.2 Вугільні щітки

Якщо спостерігається надмірне іскріння, зверніться до електромонтажника для перевірки стану вугільних щіток.

Небезпека! Заміну вугільних щіток може здійснювати лише кваліфікований електромонтажник.

10.3 Технічне обслуговування

Усередині пристрою немає інших деталей, що підлягають обслуговуванню.

10.4 Замовлення запчастин та приладдя:

При замовленні запасних частин необхідно надати наступну інформацію:

- Тип пристрою
- Артикул пристрою за каталогом
- Ідентифікаційний номер пристрою
- Номер необхідної запасної частини

Актуальні ціни та інформацію можна знайти на вебсайті www.Einhell-Service.com

11. Утилізація та вторинна переробка

Пристрій знаходиться в упаковці, щоб запобігти пошкодженню при транспортуванні. Ця упаковка є сировиною, яка придатна для вторинного використання або для утилізації. Пристрій та приладдя до нього виготовлені з різних матеріалів, таких як метал і пластик. Несправні пристрої не можна утилізувати разом з побутовими відходами. Пристрій слід здати до відповідного пункту збору відходів для належної утилізації. Якщо місцезнаходження таких пунктів прийому невідомо, слід звернутись до місцевої адміністрації.

12. Зберігання

Від'єднайте акумулятор.

Зберігайте пристрій та комплектуючі в недоступному для дітей темному та сухому приміщенні без мінусових температур. Оптимальна температура зберігання - від 5 до 30 °C. Зберігайте електроінструмент в оригінальній упаковці.

13. Індикація зарядного пристрою

Статус індикації		Значення та захід
Червоний світлодіод	Зелений світлодіод	
Вимкн.	Блимає	Готовність до експлуатації Зарядний пристрій підключений до мережі і готовий до експлуатації, акумулятор у зарядному пристрої відсутній
Увімкн.	Вимкн.	Зарядка Зарядний пристрій заряджає акумулятор в нормальному режимі. Відповідна тривалість зарядки вказана на самому зарядному пристрої. Увага! Залежно від наявного заряду акумулятора дійсна тривалість зарядки може дещо відрізнятись від вказаної.
Вимкн.	Увімкн.	Акумулятор заряджений та готовий до експлуатації. (READY TO GO) Після цього до повного зарядження відбувається перемикання на щадну зарядку. Для цього акумулятор потрібно залишити ще приблизно на 15 хв на зарядному пристрої. Захід: Дістаньте акумулятор з зарядного пристрою. Від'єднайте зарядний пристрій від мережі живлення.
Блимає	Вимкн.	Адаптаційна зарядка Зарядний пристрій знаходиться в режимі щадного зарядження. В цьому режимі акумулятор з причин безпеки заряджається повільніше й це потребує більше часу. Це може мати наступні причини: - Акумулятор дуже довго не заряджався. - температура акумулятора не знаходиться в ідеальному діапазоні. Захід: Зачекайте закінчення процесу зарядки, акумулятор ще може заряджатися.
Блимає	Блимає	Несправність Процес зарядки більше не можливий. Акумулятор пошкоджений. Захід: Пошкоджений акумулятор більше не можна заряджати. Дістаньте акумулятор з зарядного пристрою.
Увімкн.	Увімкн.	Температурна несправність Акумулятор занадто гарячий (напр., прямі промені сонця) чи занадто холодний (нижче 0 °C) Захід: Дістаньте акумулятор і зберігайте його протягом одного дня при кімнатній температурі (близько 20 °C).

Утилізація



Електроприлади, акумуляторні батареї, приладдя і упаковку треба здавати на екологічно чисту повторну переробку.

Не викидайте електроприлади та акумуляторні батареї/батарейки в побутове сміття!

Лише для країн ЄС:

Відповідно до Європейської Директиви 2012/19/EU щодо відходів електричного та електронного обладнання та її перетворення в національне законодавство електроінструменти, які більше не придатні до використання, а також відповідно до Європейської Директиви 2006/66/EC несправні або відпрацьовані акумуляторні батареї/батарейки повинні здаватися окремо і утилізуватися екологічно чистим способом.

При неправильній утилізації відпрацьовані електричні та електронні прилади можуть мати шкідливий вплив на навколишнє середовище та здоров'я людини через можливу наявність небезпечних речовин.

Передрук або інше розмноження документації та супроводжуючих документів до продукції, а також витягу із документів, допускаються лише після отримання однозначного дозволу від фірми «Einhell Germany AG»

Ми залишаємо за собою право на внесення технічних змін.

Інформація щодо сервісу

В усіх країнах, зазначених в гарантійному талоні, ми маємо компетентних партнерів по наданню сервісних послуг, їх контактні дані ви знайдете в гарантійному талоні. Ці партнери завжди до ваших послуг у всіх випадках, коли йдеться про ремонт, постачання запасних частин, частин, які спрацьовуються, та витратних матеріалів.

Слід зауважити, що перелічені нижче деталі даного виробу спрацьовуються при використанні або зношуються самі по собі, або ж є витратними матеріалами.

Категорія	Приклад
Швидкозношувані деталі*	Клиновидний ремінь, вугільні щітки, вставка, затискач, Акумулятор
Витратні деталі/витратні частини*	Полотно
Відсутні деталі	

* Не обов'язково входять в комплект поставки!

За умови виникнення недоліків або хиб, просимо заявити про це через Інтернет за адресою www.Einhell-Service.com. Зверніть увагу на якомога детальніший опис хиб та обов'язково надайте для цього відповіді на наступні питання:

- Пристрій побував у роботі, а чи був відразу несправний?
- Чи помітили ви щось перед виникненням дефекту (симптом перед дефектом)?
- Які хиб, на вашу думку, має пристрій (головний симптом)?
Опишіть ці хиб.



19.01.2027



- DE** Konformitätserklärung: Wir erklären Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- EN** Declaration of conformity: We declare conformity in accordance with the EU directive and standards for article
- FR** Déclaration de conformité : Nous déclarons la conformité conformément aux directives et normes UE pour l'article
- IT** Dichiarazione di conformità: dichiariamo la conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- DA** Overensstemmelseserklæring: Vi attesterer overensstemmelse iht. EU-direktiv samt standarder for artikel
- SV** Försäkran om överensstämmelse: Vi förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- CS** Prohlášení o shodě: Prohlašujeme shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SK** Vyhlásenie o zhode: Vyhlasujeme zhodu podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- NL** Conformiteitsverklaring: wij verklaren conformiteit conform EU-richtlijn en normen voor artikel
- ES** Declaración de conformidad: declaramos la conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- FI** Standardinmukaistusodistus: Me vakuutamme, että EU-direktiivin ja standardien vaatimukset täyttyvät tuotteelle
- SL** IZJAVA O SKLADNOSTI potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- HU** Konformitási nyilatkozat: Az EU-irányvonal és normák szerinti konformitást jelentjük ki a cikkkezhz
- RO** Declarație de conformitate: Declaram conformitate conform directivei și normelor UE pentru articolul
- EL** Δήλωση συμμόρφωσης: Δηλώνουμε συμμόρφωση σύμφωνα με Οδηγία Εε και πρότυπα για τα προϊόντα
- PT** Declaração de conformidade: Declaramos a conformidade de acordo com a diretiva CE e normas para o artigo
- HR** IZJAVA O SUKLADNOSTI potvrđuje sljedeću uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BS** IZJAVA O SUKLADNOSTI potvrđuje sljedeću uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- SR** DEKLARACIJA O USUGLAŠENOST potvrđuje sledeću uskladenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- TR** Uygunluk Deklarasyonu: AB direktifi ve ürün standartları uyarınca uygunluğunu beyan ederiz
- RU** Заявление о соответствии товара: Настоящим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- ET** Vastavusdeklaratsioon: Tõendame toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- LV** Atbilstības deklarācija: Mēs apliecinām atbilstību ES direktīvai un standartiem tālāk minētajām precēm
- LT** Atitikties deklaracija: deklaruojame, kad gaminius atitinka ES direktyva ir standartus
- PL** Deklaracja Zgodności - deklarujemy zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy EU
- BG** Декларация за съответствие: Ние декларираме съответствие на Директивите и нормите (ЕС) за изделия
- UK** Декларація відповідності: ми заявляємо про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами стосовно артикула
- MK** Izjava za soobraznost: Izjavuваме soobraznost so regulativata i so normite na EU za artikli
- NO** Samsvarserklæring: Vi erklærer samsvar i henhold til EU-direktiv og standarder for artikkel
- IS** Samræmisfyrirýsing: Við útskrðum samræmi við EU-reglugerð og stöðlum fyrir vörutegund

Akku-Tischkreissäge* TE-TS 36/10 T Li (Einhell)

- 2014/29/EU
- 2005/32/EC_2009/125/EC
 (EU)2015/1188
- 2014/35/EU
- 2006/28/EC
- 2014/30/EU
- 2014/32/EU
- 2014/53/EU
- 2014/68/EU
- (EU)2016/426
Notified Body:
- (EU)2016/425
- 2011/65/EU_(EU)2015/863
- 2006/42/EC
- Annex IV
Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH Zertifizierstellen (NB 0123);
Ridlerstraße 65; 80339 München; Germany
Reg. No.: M6A 024 192 2109
- 2000/14/EC_2005/88/EC
- Annex V
- Annex VI
Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
 $P = kW$; $L/O = cm$
Notified Body:
- 2012/46/EU_(EU)2016/1628
Emission No.:

Standard references: EN 62841-1; EN 62841-3-1; EN IEC 55014-1; EN IEC 55014-2

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

Landau/Isar, den 30.09.2025

Andreas Weichselgartner/General-Manager

Jeff Dong/Product-Management

First CE: 25
Art.-No.: 43.404.60 I.-No.: 21014
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR030180
Documents registrar: Korbinian Wasmeier
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

* EN Cordless bench-type circular saw · FR Scie circulaire de table sans fil · IT Sega circolare con banchetto a batteria · DA/NO Akku-bordrundsav · SV Batteridrivnen bordscirkelsåg · CS Akumulátorová ruční kotoučová pila · SK Akumulátorová stolová kotoučová pila · NL Accu tafelcirkelzaag · ES Sierra circular de mesa inalámbrica · FI Akku-pöytäpyörösaha · SL Akumulatorska krožna mizna žaga · HU Akkus-asztali körfűrész · RO Fărăfirăru circular cu masă cu acumulator · EL Κυκλικό πριόνι σε ποτακό εργαλείο · PT Serra circular de bancada sem fio · HR/BS Akumulatorska stolna kružna pila · SR Akumulatorska stona kružna testera · PL Akumulatorkowa stolowa piła tarczowa · TR Akülü tezgahlı diare testere · RU Аккумуляторный поручной насос / насос для дождевой воды · ET Akutitelet uputatav surveipump ja vihmaveemahutlipump · LV Akumulators iegremdējamais spriedzāisūknis/ŕetens mīcusi sūkņis · LT Akumuliatorinis parandinamas slėgio / ŕetaus vandens surinkimo siurblys · BG Потопяема помпа за дъждовна вода на батерия · UK Акумуляторний заглибний напірний насос/насос для бочок з дощовою · MK Akumulatorska potogna pumpa/ pumpa za vadjenje na doždovnicu



20.01.2027



- DE** Konformitätserklärung: Wir erklären Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- EN** Declaration of conformity: We declare conformity in accordance with the EU directive and standards for article
- FR** Déclaration de conformité : Nous déclarons la conformité conformément aux directives et normes UE pour l'article
- IT** Dichiarazione di conformità: dichiariamo la conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- DA** Overensstemmelseserklæring: Vi attesterer overensstemmelse iht. EU-direktivt samt standarder for artikel
- SV** Försäkran om överensstämmelse: Vi förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktivt och standarder för artikeln
- CS** Prohlášení o shodě: Prohlašujeme shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SK** Vyhlásenie o zhode: Vyhlasujeme zhodu podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- NL** Conformiteitsverklaring: wij verklaren conformiteit conform EU-richtlijn en normen voor artikel
- ES** Declaración de conformidad: declaramos la conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- FI** Standardinmukaisuusotodistus: Me vakuutamme, että EU-direktiivin ja standardien vaatimukset täyttyvät tuotteelle
- SL** IZJAVA O SKLADNOSTI potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- HU** Konformitási nyilatkozat: Az EU-irányvonal és normák szerinti konformitást jelentjük ki a cikkkezhz
- RO** Declarație de conformitate: Declaram conformitate conform directivei și normelor UE pentru articolul
- EL** Δήλωση συμμόρφωσης: Δηλώνουμε συμμόρφωση σύμφωνα με Οδηγία Εε και πρότυπα για τα προϊόντα
- PT** Declaração de conformidade: Declaramos a conformidade de acordo com a diretiva CE e normas para o artigo
- HR** IZJAVA O SUKLADNOSTI potvrđuje sljedeću uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BS** IZJAVA O SUKLADNOSTI potvrđuje sljedeću uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- SR** DEKLARACIJA O USUGLAŠENOST potvrđuje sledeću uskladenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- TR** Uygunluk Deklarasyonu: AB direktifi ve ürün standartları uyarınca uygunluğunu beyan ederiz
- RU** Заявление о соответствии товара: Настоящим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- ET** Vastavusdeklaratsioon: Tõendame toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- LV** Atbilstības deklarācija: Mēs apliecinām atbilstību ES direktīvai un standartiem tālāk minētajām precēm
- LT** Atitikties deklaracija: deklaruojamė, kad gaminius atitinka ES direktyvą ir standartus
- PL** Deklaracja Zgodności - deklarujemy zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy EU
- BG** Декларация за съответствие: Ние декларираме съответствие на Директивите и нормите (ЕС) за изделия
- UK** Декларація відповідності: ми заявляємо про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами стосовно артикула
- MK** Izjava za soobraznost: Izjavujemo soobraznost so regulativata i so normite na EU za artikli
- NO** Samsvarserklæring: Vi erklærer samsvar i henhold til EU-direktiv og standarder for artikkel
- IS** Samræmisfyrirýsing: Við útskrðum samræmi við EU-reglugerð og stöðlum fyrir vörutegund

Akku-Tischkreissäge* TE-TS 36/10 T Li (Einhell)

- 2014/29/EU
- 2005/32/EC_2009/125/EC
 (EU)2015/1188
- 2014/35/EU
- 2006/28/EC
- 2014/30/EU
- 2014/32/EU
- 2014/53/EU
- 2014/68/EU
- (EU)2016/426
Notified Body:
- (EU)2016/425
- 2011/65/EU_(EU)2015/863
- (EU)2023/1230
- Annex I
Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH Zertifizierstellen (NB 0123); Ridlerstraße 65; 80339 München; Germany
Reg. No.: M6A 024 192 2109
- 2000/14/EC_2005/88/EC
- Annex V
- Annex VI
Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
 $P = kW$; $L/O = cm$
Notified Body:
- 2012/46/EU_(EU)2016/1628
Emission No.:

Standard references: EN 62841-1; EN 62841-3-1; EN IEC 55014-1; EN IEC 55014-2

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

Landau/Isar, den 30.09.2025

Andreas Weichselgartner/General-Manager

Jeff Dong/Product-Management

First CE: 25
Art.-No.: 43.404.60 I.-No.: 21014
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR030180
Documents registrar: Korbinian Wasmeier
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

* EN Cordless bench-type circular saw · FR Scie circulaire de table sans fil · IT Sega circolare con banchetto a batteria · DA/NO Akku-bordrundsav · SV Batteridrivnen bordscirkelsåg · CS Akumulátorová ruční kotoučová píla · SK Akumulátorová stolová kotoučová píla · NL Accu tafelcirkelzaag · ES Sierra circular de mesa inalámbrica · FI Akku-pöytäpyörösaha · SL Akumulatorska krožna mizna žaga · HU Akkus-asztali körfűrész · RO Fărăfirăru circular cu masă cu acumulator · EL Κυκλικό πριόνι σε ποικίλο εργαλείο · PT Serra circular de bancada sem fio · HR/BS Akumulatorska stolna kružna pila · SR Akumulatorska stolna kružna testera · PL Akumulatorkowa stolowa piła tarczowa · TR Akülü tezgahlı diarre testere · RU Аккумуляторный поручной насос / насос для дождевой воды · ET Akutellit üpratav surveipump ja vihmaveemahutripump · LV Akumulators iegremdējams spridzinātājs/Ēdens mīcūs sūkņis · LT Akumulatorišis parandinamas slėgio / lietaus vandens surinkimo siurblys · BG Потопяема помпа за дъждовна вода на батерия · UK Акумуляторний заглибний напірний насос/насос для бочок з дощовою · MK Akumulatorska potporna pumpa/ pumpa za vadjenje na doždovnicu

